

Landkreis Prignitz



# Doppischer Haushalt

2019

1. Nachtrag 2019

2020

2021

2022

# 1. Nachtrag 2019

---

	Seite	
<b>1</b>	<b>1. Nachtragshaushaltssatzung des Landkreises Prignitz für das Haushaltsjahr 2019</b>	<b>1</b>
<b>2</b>	<b>Vorbericht</b>	<b>3</b>
2.1	Haushaltsbemerkungen	4
2.1.1	Personalkosten und Stellenentwicklung	16
2.1.2	Kreisumlage	21
2.1.3	Kassenkredit	32
2.1.4	Kennziffern	33
2.2	Darstellung der Entwicklung des Ergebnishaushaltes	35
2.3	Darstellung der Entwicklung des Finanzhaushaltes	36
2.4	Darstellung der Entwicklung der Steuereinnahmen und Finanzzuweisungen	37
2.5	Darstellung der Entwicklung der Bürgschaften und sonstiger Haftungsverpflichtungen	38
2.6	Darstellung der Entwicklung der Sonderposten und der Auflösung der Sonderposten	39
2.7	Darstellung der Entwicklung der Verbindlichkeiten	40
2.8	Darstellung von Aufwendungen und Zuschüssen für nicht pflichtige Aufgaben sowie für pflichtige Aufgaben, bei denen freiwillig auf anteilige Refinanzierung verzichtet wird	41
<b>3</b>	<b>Gesamtergebnishaushalt</b>	<b>42</b>
3.1	Erläuterung wesentlicher Abweichungen des Ergebnishaushaltes im 1. Nachtrag zum Haushalt 2019	44
<b>4</b>	<b>Gesamtfinanzhaushalt</b>	<b>50</b>
4.1	Erläuterung wesentlicher Abweichungen des Finanzhaushaltes im 1. Nachtrag zum Haushalt 2019	51
<b>5</b>	<b>Teilhaushalte</b>	<b>59</b>
5.1	Übersicht der Produktbereiche und Produktgruppen	60
5.2	Teilhaushalte je Produktbereich	62
	• Teilergebnishaushalt	
	• Teilfinanzplan A - Zahlungsübersicht	
5.3	Teilhaushalte je Produktgruppe	
	• Produktgruppenbeschreibung	
	• Teilergebnishaushalt	
	• Teilfinanzplan A - Zahlungsübersicht	
	• Teilfinanzhaushalt B - Planung einzelner Investitionsmaßnahmen	
	○ Erläuterungen - Zuschüsse an die Eigenbetriebe Immobilienverwaltung- u. Servicebetrieb Prignitz und Kreisstraßenmeisterei - Einzelmaßnahmen	



	Seite	
<b>6</b>	<b>Anlagen</b>	526
6.1	Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Rücklagen zu Beginn und zum Ende des Jahres im Finanzplanungszeitraum	527
6.2	Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Rückstellungen zu Beginn und zum Ende des Jahres im Finanzplanungszeitraum	529
6.3	Übersicht über Erträge und Aufwendungen aus allgemeinen Umlagen und Sozialtransferleistungen	531
6.4	Stellenplan	532
6.5	Übersicht Beteiligungsverhältnisse	534
6.5.1	Wirtschaftspläne der Sondervermögen, für die Sonderrechnungen geführt werden	535
6.5.2	Wirtschaftspläne der Unternehmen und Einrichtungen mit eigener Rechtspersönlichkeit, an denen der Landkreis mit mehr als 50 % beteiligt ist	559
6.6	Übersicht der gebildeten Budgets mit den dazugehörigen Produktgruppen	591
6.7	Deckungsvermerke	594
<b>7</b>	<b>Erläuterungen</b>	596
7.1	Erläuterungen des Zuschusses an den Immobilienverwaltungs- und Servicebetrieb Prignitz Gesamtdarstellung nach Produktgruppen	
7.1.1	Zuschuss für objektbezogenen Instandsetzungsaufwand	597
7.1.2	Zuschuss für aktivierungspflichtige Maßnahmen	598
7.1.3	Zuschuss für Bewirtschaftung, Personal- und Sachkosten	599

# 1. Nachtragshaushaltssatzung des Landkreises Prignitz für das Haushaltsjahr 2019

Aufgrund des § 68 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg wird nach Beschluss des Kreistages vom 07.03.2019 folgende Nachtragshaushaltssatzung erlassen:

## § 1

Mit dem Nachtragshaushaltsplan werden festgesetzt

	die bisher festgesetzten Gesamtbeträge von  EUR	erhöht um  EUR	vermindert um  EUR	und damit der Gesamtbetrag einschließlich Nachträgen festgesetzt auf  EUR
<b><u>im Ergebnishaushalt</u></b>				
ordentliche Erträge (inkl. Finanzerträge)	158.897.100	32.186.700	1.222.900	189.860.900
ordentliche Aufwendungen (inkl. Finanzaufw.)	158.858.800	31.417.000	0	190.275.800
außerordentliche Erträge	0	0	0	0
außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0
<b><u>im Finanzhaushalt</u></b>				
die Einzahlungen	176.559.000	22.645.900	4.416.000	194.788.900
die Auszahlungen	179.550.400	21.867.400	3.450.300	197.967.500
<i>davon bei den:</i>				
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	165.112.400	22.645.900	1.222.900	186.535.400
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	164.998.700	21.156.400	0	186.155.100
Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit	11.446.600	0	3.193.100	8.253.500
Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	13.833.700	711.000	3.450.300	11.094.400
Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	718.000	0	0	718.000

§ 2

Kredite zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen werden nicht festgesetzt.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht festgesetzt.

§ 4

Der Umlagesatz für alle kreisangehörigen Städte und Gemeinden wird von 45,00 v.H. der Umlagegrundlagen auf 42,5 v.H. der Umlagegrundlagen gesenkt.

§ 5

1. Die Wertgrenze, ab der außerordentliche Erträge und Aufwendungen als von wesentlicher Bedeutung angesehen werden, wird nicht geändert.
2. Die Wertgrenze für die insgesamt erforderlichen Auszahlungen, ab der Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen im Finanzhaushalt einzeln darzustellen sind, wird nicht geändert.
3. Die Wertgrenzen, ab der überplanmäßige und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen der vorherigen Zustimmung des Kreistages bedürfen, werden nicht geändert.
4. Die Wertgrenzen, ab der eine Nachtragssatzung zu erlassen ist, werden :
  - a) bei Entstehung eines Fehlbetrags auf 5.000.000 Euro festgesetzt und
  - b) bei bisher nicht veranschlagten oder zusätzlichen Einzelaufwendungen oder Einzelauszahlungen nicht geändert.


Perleberg, 07.03.2019



Christian Müller

Kämmerer des Landkreises Prignitz

Perleberg, 07.03.2019



Torsten Uhe

Landrat des Landkreises Prignitz

## 2. Vorbericht

## 2.1 Haushaltsbemerkungen

Der gesetzliche Haushaltsausgleich ist gemäß dem Runderlass 1/2013 des Ministeriums des Innern des Landes Brandenburg erreicht, wenn der Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge die Höhe des Gesamtbetrages der ordentlichen Aufwendungen erreicht oder übersteigt und eventuelle Fehlbeträge aus Vorjahren abgebaut sind.

Gemäß § 63 Abs. 4 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (BbgKVerf) sind der Haushaltsplan und die Jahresrechnung im ordentlichen Ergebnis in jedem Jahr unter Berücksichtigung von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren auszugleichen. Ist dies nicht möglich, so ist ein Haushaltssicherungskonzept aufzustellen.

Der Landkreis Prignitz erreicht im 1. Nachtrag zum Haushalt 2019 im ordentlichen Ergebnis in 2019 nicht den Haushaltsausgleich, im Finanzplanungszeitraum 2020 - 2022 wird der Haushaltsausgleich erreicht. Das kumulative ordentliche Ergebnis bleibt weiterhin im positiven Bereich, so dass die Ersatzdeckungsmittel zur Defizitabdeckung ausreichen und keine Pflicht zur Aufstellung eines Haushaltssicherungskonzeptes besteht.

Kumulative Entwicklung des ordentlichen Ergebnisses ausgehend vom Jahresabschluss 2008

- in TEUR –

Ergebnishaushalt	ordentliche Erträge	ordentliche Aufwendungen	ordentliches Jahresergebnis	kumulativ
JAB 2008	120.404,5	119.514,6	889,9	<b>889,9</b>
JAB 2009	129.179,8	130.847,9	-1.668,1	<b>-778,2</b>
JAB 2010	124.712,5	127.922,0	-3.209,5	<b>-3.987,7</b>
JAB 2011	127.194,0	127.593,5	- 399,5	<b>-4.387,2</b>
JAB 2012	133.023,0	131.006,7	2.016,3	<b>-2.370,9</b>
JAB 2013	136.003,9	129.917,7	6.086,2	<b>3.715,3</b>
JAB 2014	139.861,6	133.314,5	6.547,1	<b>10.262,4</b>
JAB 2015	149.404,5	141.498,7	7.905,8	<b>18.168,2</b>
JAB 2016	165.403,8	154.913,9	10.489,9	<b>28.658,1</b>
JAB 2017	163.196,9	155.646,6	7.550,3	<b>36.208,4</b>
Plan 2018	158.060,3	157.728,8	331,5	<b>36.539,9</b>
1. NT 2019	189.860,9	190.275,8	-414,9	<b>36.125,0</b>
FP 2020	192.682,0	190.362,2	2.319,8	<b>38.444,8</b>
FP 2021	185.547,9	183.235,6	2.312,3	<b>40.757,1</b>

FP 2022	170.179,7	170.107,2	72,5	<b>40.829,6</b>
---------	-----------	-----------	------	-----------------

Die dauernde Leistungsfähigkeit liegt vor, wenn der materielle Haushaltsausgleich dauerhaft erreicht wird, im Finanzplan die Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit die Höhe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit erreichen und die Zahlungsüberschüsse aus laufender Verwaltungstätigkeit im Finanzplan zur ordentlichen Tilgung der Kredite ausreichen.

Im Haushaltsjahr 2019 befindet sich der Landkreis gem. Runderlass 1/2013 des Ministeriums des Innern des Landes Brandenburg in einer angespannten Haushaltssituation, da die dauernde Leistungsfähigkeit nicht gegeben ist.

Ab 2020 ist das ordentliche Ergebnis ausgeglichen und die dauernde Leistungsfähigkeit ist gewährleistet, so dass im Finanzplanungszeitraum keine angespannte Haushaltssituation mehr vorliegt.

Der kumulative Fehlbetrag im außerordentlichen Ergebnis betrug bis 2016 auf Grund der Grundstücks- und Gebäudegeschäfte 10.025,1 TEUR.

Lt. Jahresabschluss 2017 beträgt das außerordentliche Ergebnis -1.036,9 TEUR, so dass der kumulative Fehlbetrag im außerordentlichen Ergebnis 11.062,0 TEUR beträgt, der das Gesamtergebnis weiterhin belastet.

Das kumulative Gesamtergebnis stellt sich seit 2015 positiv dar. Da die außerordentlichen Ergebnisse nicht realistisch planbar sind, wird sich das Gesamtergebnis im Finanzplanungszeitraum um das außerordentliche Ergebnis, welches jährlich erzielt wird, verändern.

Die kumulativen Gesamtergebnisse zeigen folgende Entwicklung

- in TEUR -

Ergebnishaushalt	ordentliches Ergebnis	außerordentliches Ergebnis	Gesamt-Ergebnis	kumulativ
JAB 2008	889,9	-1.180,8	-290,9	<b>-290,9</b>
JAB 2009	-1.668,1	-2.675,4	-4.343,5	<b>-4.634,4</b>
JAB 2010	-3.209,5	-528,4	-3.737,9	<b>-8.372,3</b>
JAB 2011	- 399,5	-372,4	-771,9	<b>-9.144,2</b>
JAB 2012	2.016,3	-2.107,7	-91,4	<b>-9.235,6</b>
JAB 2013	6.086,2	-469,6	5.616,6	<b>-3.619,0</b>
JAB 2014	6.547,1	-3.219,6	3.327,5	<b>-291,5</b>
JAB 2015	7.905,8	417,4	8.323,2	<b>8.031,7</b>
JAB 2016	10.489,9	111,6	10.601,5	<b>18.633,2</b>
JAB 2017	7.550,3	-1.036,9	6.513,4	<b>25.146,6</b>

Plan 2018	331,5	0,0	331,5	<b>25.478,1</b>
1. NT 2019	-414,9	0,0	-414,9	<b>25.063,2</b>
FP 2020	2.319,8	0,0	2.319,8	<b>27.383,0</b>
FP 2021	2.312,3	0,0	2.312,3	<b>29.695,3</b>
FP 2022	72,5	0,0	72,5	<b>29.767,8</b>

Der Finanzhaushalt zeigt folgende Entwicklung

- in TEUR -

Finanzhaushalt	Ergebnis der Finanzplanung	Kassenbestand am Jahresende	Kassenkreditbestand am Jahresende
JAB 2008		-3.835,4	16.122,1
JAB 2009		-794,9	23.300,8
JAB 2010		6.758,3	32.000,0
JAB 2011		1.889,9	33.000,0
JAB 2012		2.624,6	16.000,0
JAB 2013		585,1	16.000,0
JAB 2014		376,7	12.000,0
JAB 2015		6.536,2	12.000,0
JAB 2016		603,9	0,0
JAB 2017		6.509,6	0,0
vss. JAB 2018		10.964,0	0,0
1. NT 2019	7.579,9		0,0
FP 2020	8.995,6		0,0
FP 2021	11.697,4		0,0
FP 2022	12.906,3		0,0

Gegenüberstellung des Ergebnishaushaltes der Planung 2019 mit der Planung zum 1. Nachtrag 2019:

<b>Gesamtüberschuss/Gesamtfehlbetrag Ergebnishaushalt</b>						- in TEUR -
Haushalts-jahr	2019	2020	2021	2022	2019 – 2022 in $\Sigma$	
Plan 2019	38,3	1.387,7	1.888,4	1.780,5		
1. NT 2019	-414,9	2.319,8	2.312,3	72,5		
<b>+ / -</b>	<b>-453,2</b>	<b>932,1</b>	<b>423,9</b>	<b>-1.709,0</b>	<b>-806,2</b>	

Es wird ersichtlich, dass sich der Ergebnishaushalt des 1. Nachtrages 2019 in 2019 gegenüber der Planung für 2019 deutlich verschlechtert.

Dies resultiert u.a. aus der Reduzierung der Bundesbeteiligung bei Leistungen für Unterkunft und Heizung, höherer Personalaufwendungen, dem höheren Eigenanteil des Landkreises für den Breitbandausbau sowie der Veranschlagung von Maßnahmen zur Bekämpfung der Schweinepest.

Durch höhere allgemeinen Schlüsselzuweisungen gemäß der Orientierungsdaten für 2019 vom 01.08.2018 des Ministeriums der Finanzen des Landes Brandenburg und der Steuerschätzungen vom Oktober 2018 sowie einem Anstieg der Sonderbedarfs-Bundesergänzungszuweisungen (SoBEZ) gem. § 15 des Entwurfes des BbgFAG können Mindererträge und Mehraufwendungen teilweise kompensiert werden.

### Investitionen

Die Sonderbedarfsbundesergänzungszuweisungen (SoBEZ) für Investitionen sind in 2019 rückläufig. Der Solidarpakt II zum Länderfinanzausgleich läuft 2019 aus.

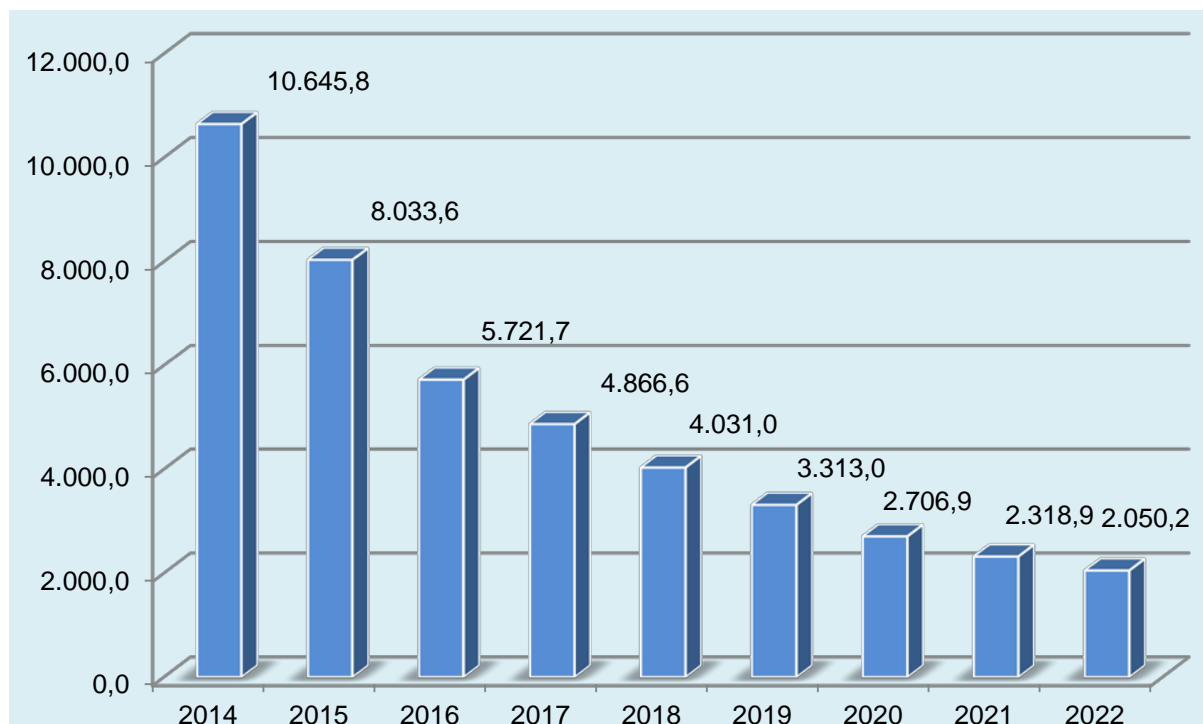
Gemäß des BbgFAG soll das Instrument der investiven Schlüsselzuweisungen ab 2020 fortgesetzt werden. Dafür sollen 6,5% der Schlüsselmasse für investive Zwecke gebunden werden.

Schwerpunkte bei den Investitionen im 1. Nachtrag 2019 und im Finanzplanzeitraum bilden die Errichtung eines Recyclinghofes in Perleberg, der Neubau einer Turnhalle für die Schule mit sonderpädagogischem Förderschwerpunkt „Lernen“ in Wittenberge sowie die Anschaffung von 5 Elektrofahrzeugen und 3 Ladesäulen.

Der Stand der Investitionskredite kann dem folgenden Diagramm entnommen werden:



- in TEUR -



### Bildung, Jugend, Soziales und Gesundheit

In der Asylpolitik wird mehr Augenmerk auf die Integration der Asylberechtigten gesetzt. Dies zeigt sich in der Migrationssozialarbeit sowie dem Migrationsfachberatungsdienst.

Bei den Sonderbedarfsbundesergänzungszuweisungen (Hartz-IV-SoBEZ) werden ab 2019 erhebliche Steigerungen erwartet.

Lt. 7. Änderungsgesetz zum BbgFAG wird der Soziallastenausgleich ab 2019 um 60 Mio. € gestärkt.

Im Bereich Eingliederungshilfe für behinderte Menschen werden die Kosten verstärkt durch Fallkostensteigerungen geprägt. Des Weiteren wird mit einer Anpassung aller Vereinbarungen bzgl. des ambulant betreuten Wohnens gerechnet. Außerdem sind Auswirkungen der Umsetzung des Bundesteilhabegesetzes bis 2023 noch nicht abschließend ermittelbar.

Bei den Leistungen nach SGB II für Unterkunft und Heizung ergibt sich auf Grund der Reduzierung der Bundesbeteiligung bei Leistungen für Unterkunft und Heizung für den Landkreis ein höherer Zuschussbedarf.

Bei der Gesamtbetrachtung des Produktbereiches 31 – 35 „Sozialen Hilfen“ im Zeitraum 2019 bis 2022 (siehe Aufstellung Erträge und Aufwendungen zum Produktbereich 31 – 35 Soziale Hilfen) ist zu berücksichtigen, dass die Sonderbedarfsbundesergänzungszuweisungen für Soziales im Produktbereich 61 „Allgemeine Finanzwirtschaft“ abgebildet werden.

Für den Produktbereich 36 „Kinder-, Jugend- und Familienhilfe“ ist Folgendes zu erläutern: Im Bereich der Kindertagesbetreuung resultieren die erheblichen Steigerungen im Gesamtzuschussbedarf u.a. aus dem Anstieg der Anzahl der betreuten Kinder, entsprechender Personalaufstockungen sowie Tarifsteigerungen.

Dies ist auch im Wesentlichen die Ursache für die Gesamtzuschusserhöhung im Produktbereich 36 (siehe Aufstellung Erträge und Aufwendungen zum Produktbereich 36 – Kinder-, Jugend- und Familienhilfe).

Die Elternbeitragsfreiheit wirkt nicht zuschusserhöhend, da derzeit davon ausgegangen wird, dass eine 100%-ige Erstattung durch das Land erfolgen wird.

Zwischen den Produktgruppen 36.32 – 35 und 36.71 kommt es zu Verschiebungen der Ansätze auf Grund entsprechender Verschiebungen bei den Fallzahlen.

### Wirtschaft, Bau und Planung

Das Projekt zum Breitbandausbau wurde bereits im 1. Nachtrag 2017 für die Jahre 2017 bis 2019 veranschlagt.

In Anpassung an die aktuelle Situation wurden im 1. Nachtrag 2019 die Mittel erneut veranschlagt und auf die HH-Jahre 2019 bis 2021 aufgeteilt.

Das Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur hat mit Wirkung vom 03.07.2018 die Richtlinie für den Breitbandausbau novelliert.

Vom Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur wurde eine Zusicherung zur Erhöhung der Wirtschaftlichkeitslückenförderung um bis zu ca. 21,1 Mio. Euro abgegeben. Das Ministerium für Wirtschaft und Energie des Landes Brandenburg stellt zur Schließung der Gesamtfinanzierung einen Finanzierungsanteil von insgesamt bis zu ca. 23,5 Mio. Euro (ca. 38,98 % der Wirtschaftlichkeitslücke) in Aussicht.

Entsprechende Mittel zum erweiterten Breitbandausbau wurden in den 1. Nachtrag 2019 eingestellt.

Im Rahmen des Förderprogramms des Landes Brandenburg zum Ausbau eines überregionalen Radwegenetzes wurden Mittel i.H.v. 1.825.100 EUR jeweils in den Erträgen und Aufwendungen eingestellt.

Weitere Aspekte, die derzeit nur dem Grunde nach bekannt sind, können den Haushalt 2019 einschließlich der Finanzplanung bis 2022 noch beeinflussen:

#### ➤ Soziales

Die Auswirkungen des Bundesteilhabegesetzes mit seinen vier Stufen bis 2023 auf den Haushalt können noch nicht abschließend beurteilt werden. Planansätze wurden nach aktuellem Stand veranschlagt.

#### ➤ Steuern

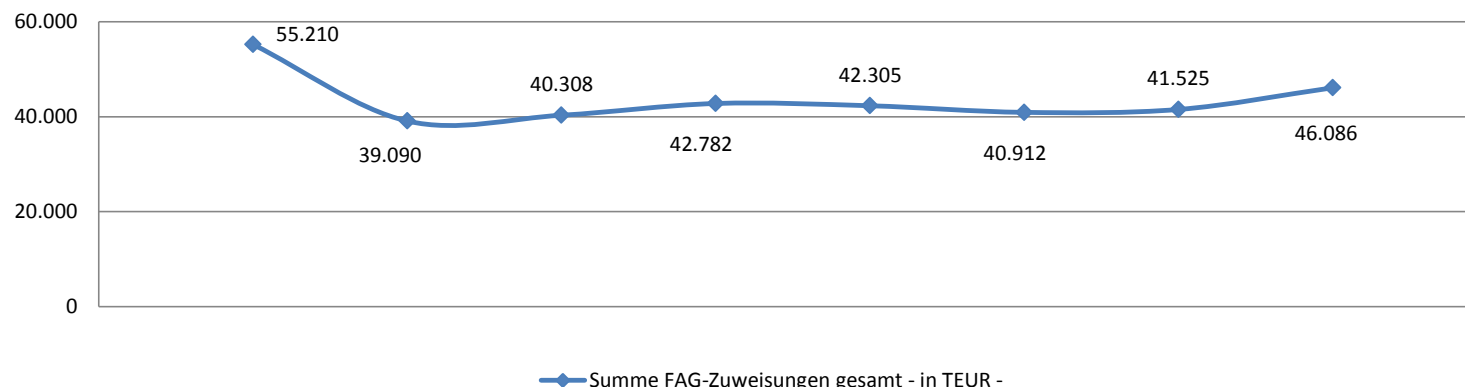
Die regionalisierte Steuerschätzung vom Oktober 2018 des Landes Brandenburg wurde in den 1. Nachtrag 2019 eingearbeitet.

Trotzdem können gesetzliche Änderungen, die Entwicklung der Steuereinnahmen sowie Änderungen von Berechnungsgrundlagen für die Zuweisungen aus dem FAG den Kreishaushalt u.a. bzgl. der Schlüsselzuweisungen und der Kreisumlage noch wesentlich beeinflussen.

Die Entwicklung der FAG – Zuweisungen und deren Zusammensetzung wird in der folgenden Übersicht dargestellt.

## Entwicklung FAG - Zuweisungen - in EUR -

	Ist 2012	Ist 2013	Ist 2014	Ist 2015	Ist 2016	Ist 2017	Ist 2018	1. Nachtrag 2019
Schlüsselzuweisungen								
allgemein	22.883.556	23.003.752	23.632.324	25.170.164	26.224.668	27.329.142	28.358.557	30.123.900
investiv	4.034.474	3.510.485	3.187.541	2.887.712	2.481.882	2.011.507	1.550.564	1.166.600
Bedarfuweisung aus dem Ausgleichsfonds	15.907.283	0	0	0	0	0	0	0
Jugendhilfelausgleich	0	0	465.870	904.660	872.450	909.340	888.610	872.400
Schullastenausgleich	1.231.553	1.231.553	1.278.371	1.273.010	1.287.488	1.339.744	1.378.250	1.392.600
gesetzlich übertragene Aufgaben	4.257.468	4.257.468	4.443.559	4.467.394	4.510.968	4.419.736	4.422.327	4.497.000
Zuweisung für Träger der Katasterämter	1.598.796	1.556.443	1.446.116	1.486.022	1.384.100	1.333.637	1.201.400	1.720.000
Sonderbedarfs- Bundesergänzungszuwei- sung	5.296.680	5.530.543	5.854.520	5.783.445	5.543.397	3.569.146	3.725.144	6.313.100
Unterbringung von Asylbewerbern	0	0	0	810.000	0	0	0	0
Summe FAG-Zuweisungen gesamt	55.209.810	39.090.244	40.308.301	42.782.407	42.304.953	40.912.252	41.524.852	46.085.600



## Aufstellung Erträge und Aufwendungen zum Produktbereich 31 - 35 Soziale Hilfen

Produkt- gruppe	Bezeichnung der Produktgruppe	Ergebnis	Ergebnis	Ansatz	Ansatz 1. NT	Planung	Planung	Planung
		2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
		in EUR						
		1	2	3	4	5	6	7
<b>31.11</b>	Hilfen zum Lebensunterhalt							
	Erträge	59.141,92	58.525,55	69.500	51.500	51.500	51.500	51.500
	Aufwendungen	1.548.146,77	1.491.135,89	1.589.400	1.651.700	1.294.200	1.373.600	1.454.800
	<b>Ergebnis</b>	<b>-1.489.004,85</b>	<b>-1.432.610,34</b>	<b>-1.519.900</b>	<b>-1.600.200</b>	<b>-1.242.700</b>	<b>-1.322.100</b>	<b>-1.403.300</b>
<b>31.12</b>	Hilfe zur Pflege							
	Erträge	1.716.476,20	1.589.720,43	1.647.000	1.583.700	1.422.700	2.113.700	1.898.700
	Aufwendungen	1.986.318,97	1.668.265,82	2.040.200	2.016.500	2.113.300	2.209.900	2.310.800
	<b>Ergebnis</b>	<b>-269.842,77</b>	<b>-78.545,39</b>	<b>-393.200</b>	<b>-432.800</b>	<b>-690.600</b>	<b>-96.200</b>	<b>-412.100</b>
<b>31.13</b>	Eingliederungshilfe f. beh. Menschen							
	Erträge	19.275.322,24	19.922.261,26	21.290.000	21.732.600	22.494.200	22.479.000	21.935.000
	Aufwendungen	21.110.481,74	22.797.883,08	24.260.100	25.955.800	24.684.000	25.930.700	27.245.800
	<b>Ergebnis</b>	<b>-1.835.159,50</b>	<b>-2.875.621,82</b>	<b>-2.970.100</b>	<b>-4.223.200</b>	<b>-2.189.800</b>	<b>-3.451.700</b>	<b>-5.310.800</b>
<b>31.14</b>	Hilfen zur Gesundheit							
	Erträge	516,00	1.032,00	1.500	1.500	1.000	1.000	1.000
	Aufwendungen	376.436,31	300.021,59	398.100	390.000	391.300	393.200	405.100
	<b>Ergebnis</b>	<b>-375.920,31</b>	<b>-298.989,59</b>	<b>-396.600</b>	<b>-388.500</b>	<b>-390.300</b>	<b>-392.200</b>	<b>-404.100</b>
<b>31.15</b>	Hilfen zur Überwindung sozialer Schwierigkeiten							
	Erträge	5.662.604,13	5.857.062,95	6.393.400	6.687.800	7.569.600	7.993.700	8.431.200
	Aufwendungen	6.064.261,99	6.607.294,91	6.939.100	7.364.700	8.331.500	8.740.100	9.161.300
	<b>Ergebnis</b>	<b>-401.657,86</b>	<b>-750.231,96</b>	<b>-545.700</b>	<b>-676.900</b>	<b>-761.900</b>	<b>-746.400</b>	<b>-730.100</b>

Produkt- gruppe	Bezeichnung der Produktgruppe	Ergebnis	Ergebnis	Ansatz	Ansatz 1. NT	Planung	Planung	Planung
		2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
		in EUR						
		1	2	3	4	5	6	7
<b>31.20</b>	Grundsicherung							
	Erträge	8.202.833,02	10.168.803,93	9.760.400	8.877.900	8.891.400	8.851.400	8.818.900
	Aufwendungen	22.397.863,16	22.096.056,77	22.529.500	22.409.800	22.317.700	22.221.100	22.144.500
	Ergebnis	<b>-14.195.030,14</b>	<b>-11.927.252,84</b>	<b>-12.769.100</b>	<b>-13.531.900</b>	<b>-13.426.300</b>	<b>-13.369.700</b>	<b>-13.325.600</b>
<b>31.30</b>	Hilfen f. Asylbewerber							
	Erträge	17.288.364,89	10.048.042,68	6.302.400	6.871.200	6.571.200	5.529.600	5.382.900
	Aufwendungen	17.321.250,00	9.167.623,42	6.871.100	8.031.400	7.362.100	6.369.500	6.240.400
	Ergebnis	<b>-32.885,11</b>	<b>880.419,26</b>	<b>-568.700</b>	<b>-1.160.200</b>	<b>-790.900</b>	<b>-839.900</b>	<b>-857.500</b>
<b>33.10</b>	Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege							
	Erträge	80.886,16	138.082,24	138.500	137.500	137.500	137.500	137.500
	Aufwendungen	196.092,75	190.502,56	241.500	241.500	241.500	241.500	241.500
	Ergebnis	<b>-115.206,59</b>	<b>-52.420,32</b>	<b>-103.000</b>	<b>-104.000</b>	<b>-104.000</b>	<b>-104.000</b>	<b>-104.000</b>
<b>34.21*</b>	reg. Arbeitsmarktpolitik - Regionalbudget							
	Erträge	273,41	0,00	0	0	0	0	0
	Aufwendungen	1.591,72	0,00	0	0	0	0	0
	Ergebnis	<b>-1.318,31</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>34.22**</b>	reg. Arbeitsmarktpolitik - Kommunal- Kombi und Arbeit für Bbg.							
	Erträge	23.912,45	1.262,50	0	0	0	0	0
	Aufwendungen	45.464,81	6.364,72	0	0	0	0	0
	Ergebnis	<b>-21.552,36</b>	<b>-5.102,22</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>35.11</b>	sonstige soz. Hilfen							
	Erträge	266.715,96	252.718,60	291.000	351.800	334.800	334.800	334.800
	Aufwendungen	275.297,16	253.948,20	299.000	350.000	333.000	333.000	333.000
	Ergebnis	<b>-8.581,20</b>	<b>-1.229,60</b>	<b>-8.000</b>	<b>1.800</b>	<b>1.800</b>	<b>1.800</b>	<b>1.800</b>

Produkt- gruppe	Bezeichnung der Produktgruppe	Ergebnis	Ergebnis	Ansatz	Ansatz 1. NT	Planung	Planung	Planung
		2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
		in EUR						
		1	2	3	4	5	6	7
<b>35.12</b>	sonstige soz. Angelegenheiten - Elterngeld							
	Erträge	1.094,72	0,00	2.700	2.700	2.700	2.200	2.200
	Aufwendungen	110.611,38	116.728,79	115.200	124.900	127.600	130.900	134.500
	Ergebnis	<b>-109.516,66</b>	<b>-116.728,79</b>	<b>-112.500</b>	<b>-122.200</b>	<b>-124.900</b>	<b>-128.700</b>	<b>-132.300</b>
<b>35.13</b>	sonstige soz. Angelegenheiten - Aufg. nach dem Betreuungsgesetz							
	Erträge	556,98	476,98	400	600	500	500	500
	Aufwendungen	205.782,48	277.019,06	209.700	213.800	220.100	226.600	232.800
	Ergebnis	<b>-205.225,50</b>	<b>-276.542,08</b>	<b>-209.300</b>	<b>-213.200</b>	<b>-219.600</b>	<b>-226.100</b>	<b>-232.300</b>
<b>35.14</b>	sonstige soz. Angelegenheiten - Bildung und Teilhabe nach Bundeskindergeldgesetz (BKGG)							
	Erträge	0,00	0,00	0	0	0	0	0
	Aufwendungen	43.822,82	44.499,68	40.000	45.000	46.000	47.000	48.000
	Ergebnis	<b>-43.822,82</b>	<b>-44.499,68</b>	<b>-40.000</b>	<b>-45.000</b>	<b>-46.000</b>	<b>-47.000</b>	<b>-48.000</b>
<b>35.15</b>	sonstige soz. Angelegenheiten - Bund							
	Erträge	-139,71	48,79	0	0	0	0	0
	Aufwendungen	135.026,26	120.916,23	159.900	164.900	169.800	174.500	179.400
	Ergebnis	<b>-135.165,97</b>	<b>-120.867,44</b>	<b>-159.900</b>	<b>-164.900</b>	<b>-169.800</b>	<b>-174.500</b>	<b>-179.400</b>
	Gesamterträge Produktbereich 31-35	52.578.558,37	48.038.037,91	45.896.800	46.298.800	47.477.100	47.494.900	46.994.200
	Gesamtaufwendungen Produktbereich 31-35	71.818.448,32	65.138.260,72	65.692.800	68.960.000	67.632.100	68.391.600	70.131.900
	Gesamtergebnis Produktbereich 31-35	<b>-19.239.889,95</b>	<b>-17.100.222,81</b>	<b>-19.796.000</b>	<b>-22.661.200</b>	<b>-20.155.000</b>	<b>-20.896.700</b>	<b>-23.137.700</b>

\* PG 34.21 ist nur im Ergebnis 2016 vorhanden, seit 2015 sind keine Ansätze geplant

\*\* PG 34.22 ist nur im Ergebnis 2016 und 2017 vorhanden, ab 2018 keine Ansätze geplant

## Aufstellung Erträge und Aufwendungen zum Produktbereich 36 - Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Produkt- gruppe	Bezeichnung der Produktgruppe		Ergebnis	Ergebnis	Ansatz	Ansatz 1. NT	Planung	Planung	Planung
			2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
			in EUR						
			1	2	3	4	5	6	7
36.11	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen	Erträge	9.915.553,38	10.317.552,16	11.036.900	12.547.400	12.946.300	13.240.400	13.541.800
		Aufwendungen	17.049.936,13	18.460.193,41	19.578.200	22.385.800	23.012.600	23.656.000	24.318.600
		Ergebnis	<b>-7.134.382,75</b>	<b>-8.142.641,25</b>	<b>-8.541.300</b>	<b>-9.838.400</b>	<b>-10.066.300</b>	<b>-10.415.600</b>	<b>-10.776.800</b>
36.12	Förderung von Kindern in Kindertagespflege	Erträge	59.502,44	73.003,51	23.000	60.000	62.100	63.700	65.200
		Aufwendungen	233.916,18	261.689,06	247.300	327.200	336.600	346.100	355.500
		Ergebnis	<b>-174.413,74</b>	<b>-188.685,55</b>	<b>-224.300</b>	<b>-267.200</b>	<b>-274.500</b>	<b>-282.400</b>	<b>-290.300</b>
36.20	Jugendarbeit	Erträge	2.243,61	1.799,87	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000
		Aufwendungen	2.692,34	2.264,77	10.200	10.200	10.200	10.200	10.200
		Ergebnis	<b>-448,73</b>	<b>-464,90</b>	<b>-2.200</b>	<b>-2.200</b>	<b>-2.200</b>	<b>-2.200</b>	<b>-2.200</b>
36.31	Jugendsozialarbeit, Erzieherischer Kinder- u. Jugendschutz	Erträge	344.300,05	313.308,64	301.100	323.000	325.500	328.000	330.600
		Aufwendungen	1.194.952,16	1.179.020,42	1.258.900	1.233.600	1.260.100	1.292.100	1.320.500
		Ergebnis	<b>-850.652,11</b>	<b>-865.711,78</b>	<b>-957.800</b>	<b>-910.600</b>	<b>-934.600</b>	<b>-964.100</b>	<b>-989.900</b>
36.32	Förderung der Erziehung in der Familie	Erträge	117.870,48	140.525,54	47.800	47.800	47.800	47.800	47.800
		Aufwendungen	555.396,24	676.750,86	662.800	865.100	858.800	907.800	939.100
		Ergebnis	<b>-437.525,76</b>	<b>-536.225,32</b>	<b>-615.000</b>	<b>-817.300</b>	<b>-811.000</b>	<b>-860.000</b>	<b>-891.300</b>
36.33	Hilfen zur Erziehung	Erträge	317.806,52	471.725,13	538.900	538.500	538.100	538.100	538.100
		Aufwendungen	4.996.428,03	5.922.651,42	6.251.000	6.184.700	6.389.800	6.542.500	6.702.000
		Ergebnis	<b>-4.678.621,51</b>	<b>-5.450.926,29</b>	<b>-5.712.100</b>	<b>-5.646.200</b>	<b>-5.851.700</b>	<b>-6.004.400</b>	<b>-6.163.900</b>

Produkt- gruppe	Bezeichnung der Produktgruppe		Ergebnis	Ergebnis	Ansatz	Ansatz 1. NT	Planung	Planung	Planung
			2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
			in EUR						
			1	2	3	4	5	6	7
<b>36.34</b>	Hilfen für junge Volljährige/ Inobhutnahmen/ Eingliederungshilfe	Erträge	20.362,03	9.656,48	16.500	16.500	16.500	16.500	16.500
		Aufwendungen	419.237,95	328.553,33	455.900	733.000	753.400	764.600	788.300
		Ergebnis	<b>-398.875,92</b>	<b>-318.896,85</b>	<b>-439.400</b>	<b>-716.500</b>	<b>-736.900</b>	<b>-748.100</b>	<b>-771.800</b>
<b>36.35</b>	Adoptionsvermittlung, Beistandschaft Amtspflegschaft- u. vormundschaft Gerichtshilfen	Erträge	24.689,70	11.275,00	10.900	10.900	11.300	11.600	11.900
		Aufwendungen	595.818,37	609.911,13	695.200	707.200	733.100	754.200	775.000
		Ergebnis	<b>-571.128,67</b>	<b>-598.636,13</b>	<b>-684.300</b>	<b>-696.300</b>	<b>-721.800</b>	<b>-742.600</b>	<b>-763.100</b>
<b>36.71</b>	Jugendwohnheime, Schülerheime Wohnheime für Azubi	Erträge	-1.300,33	365,22	500	500	500	500	500
		Aufwendungen	74.580,43	10.448,65	96.300	49.000	50.400	51.900	53.500
		Ergebnis	<b>-75.880,76</b>	<b>-10.083,43</b>	<b>-95.800</b>	<b>-48.500</b>	<b>-49.900</b>	<b>-51.400</b>	<b>-53.000</b>
	Gesamterträge Produktbereich 36		10.801.027,88	11.339.211,55	11.983.600	13.552.600	13.956.100	14.254.600	14.560.400
	Gesamtaufwendungen Produktbereich 36		25.122.957,83	27.451.483,05	29.255.800	32.495.800	33.405.000	34.325.400	35.262.700
	Gesamtergebnis Produktbereich 36		<b>-14.321.929,95</b>	<b>-16.112.271,50</b>	<b>-17.272.200</b>	<b>-18.943.200</b>	<b>-19.448.900</b>	<b>-20.070.800</b>	<b>-20.702.300</b>



## 2.1.1 Personalkosten und Stellenentwicklung

---

### **Entwicklung der Personalauszahlungen der Verwaltung**

Die Personalauszahlungen der Verwaltung (Personal- und Versorgungsauszahlungen, ohne Honorare und sonstige Beschäftigte) sind für das Haushaltsjahr 2019 in Höhe von 31.830.300 EUR geplant. Die Personal- und Versorgungsaufwendungen betragen 32.583.900 EUR für das Haushaltsjahr 2019.

Für das Haushaltsjahr 2019 sind tarifvertragliche Steigerungen der Entgelte entsprechend der Ergebnisse aus den Tarifverhandlungen in Höhe von durchschnittlich 3,09 % geplant, im Finanzplanungszeitraum sind für 2020 bis 2022 jährliche Tarifierhöhungen in Höhe von 2,40 % geplant.

Im Vergleich zu den Personal- und Versorgungsauszahlungen sind die Aufwendungen erkennbar höher. Grund dafür sind die Zuführungen zu Rückstellungen für Pensionen und Beihilfen für aktive Beamte und Versorgungsempfänger, für Altersteilzeitverpflichtungen sowie für nicht genommenen Urlaub und Gleitzeitüberhänge. Anders als in den Vorjahren werden vermehrt Altersteilzeitvereinbarungen auf der Grundlage des Tarifvertrages zu flexiblen Arbeitszeitregelungen für ältere Beschäftigte (TV FlexAZ) abgeschlossen.

Die Einführung der neuen Entgeltordnung für den TVöD zum 01.01.2017 führt weiterhin zu Mehrauszahlungen. Nach erfolgreichen Anträgen auf Höhergruppierung, die rückwirkend zum 01.01.2017 wirksam wurden, erreichen zahlreiche Beschäftigte jeweils zum 1. Januar des Jahres 2019, 2020 oder 2021 den Aufstieg in die nächsthöhere Erfahrungsstufe.

Im Vergleich zum Haushaltsplan 2018/2019 ergibt sich für das Haushaltsjahr 2019 eine Erhöhung der Personalauszahlungen um 965.800 EUR. Ein geringer Anteil daran ist durch die Umsetzung der Tarifierhöhungen zu begründen. Wesentliche Ursache ist jedoch die Einrichtung von befristeten und unbefristeten Stellen, die im Zuge der Erstellung des Haushaltsplans 2018/2019 nicht bekannt gewesen sind. Im nachfolgenden Abschnitt sind alle eingerichteten Stellen einschließlich einer Begründung dargestellt. Hervorzuheben sind dabei 7,0 Stellen für unterbringungsnahe Migrationssozialarbeit, die befristet bis Ende 2020 geplant sind und durch eine pauschale Kostenerstattung des Landes Brandenburg untersetzt sind.

### **Stellenplan und Stellenentwicklung**

#### **Stellenplan 2019**

Der Stellenplan 2019 wurde entsprechend den Anforderungen des § 9 der Kommunalen Haushaltskassenverordnung (KomHKV) und der Verwaltungsvorschrift über die produktorientierte Gliederung der Haushaltspläne, die Kontierung der kommunalen Bilanzen und der Ergebnis- und Finanzhaushalte sowie über die Verwendung verbindlicher Muster zur Kommunalen Haushalts- und Kassenverordnung (VV Produkt- und Kontenrahmen), Amtsblatt für Brandenburg - Nr. 16 vom 23.04.2008, aufgestellt.

§ 9 KomHKV sieht vor, dass für jeden nicht nur vorübergehend oder geringfügig Beschäftigten eine Stelle und für jeden Beamten eine Planstelle im Haushaltsjahr auszuweisen sowie die Anzahl der im Ausbildungsverhältnis befindlichen Beschäftigten anzugeben ist.

Somit werden neben den Stellenplänen 2019 die folgenden befristeten Stellen geführt, bei denen die dargestellten Aufgaben voraussichtlich zum aufgeführten Zeitpunkt abgeschlossen sein werden und die dementsprechend mit befristet beschäftigten Mitarbeitern besetzt sind/werden:

Stellenbezeichnung	Soll	befristet bis	Begründung
Koordinator/-in Projekt Türöffner: „Zukunft Beruf“	1,0	31.07.2019	Um den Schülern des Landkreises Prignitz den Übergang von der Schule in den Beruf zu erleichtern und somit Ausbildungsabbrüche zu vermeiden, hat der Landkreis Prignitz auf Grundlage einer Richtlinie des Ministeriums für Bildung, Jugend und Sport eine Lokale Koordinierungsstelle installiert. Diese besteht aus zwei Stellen (jeweils 1,0 VZE) und die Personalkosten werden vollumfänglich vom Land Brandenburg erstattet. Eine Verlängerung des Projekts ist bereits geplant (voraussichtlich bis 31.07.2022).
Sozialarbeiter/-in Projekt Türöffner: „Zukunft Beruf“	1,0	31.07.2019	
Projektentwickler/ Projektbetreuer „Inklusive Küche 4.0“	1,0	30.06.2021	Das Projekt „Inklusive Küche 4.0“ ist ein Verbundprojekt zwischen dem Landkreis Prignitz, dem Berufsbildungszentrum Prignitz GmbH, der Lebenshilfe Prignitz e. V. und der Hochschule Magdeburg-Stendal. Infolge der Erarbeitung innovativer, digitaler und adaptiver Lehr- und Lern-Tools, die eine Lösung für die Inklusion durch digitale Medien in der beruflichen Bildung darstellen, soll Bildungsfreiheit durch gemeinsames Lernen im Bereich Küche erreicht werden. Hierbei handelt es sich um ein Pilotprojekt. Zukünftig soll dies auf weitere Berufsbilder adaptiert werden. Dieses Projekt könnte einen Lösungsansatz für die Problematik des Arbeits- und Fachkräftemangels darstellen. Die Personalaufwendungen werden durch das Bundesministerium für Bildung und Forschung vollumfänglich erstattet.
SB Frontoffice	0,9	31.12.2019	Um den Abarbeitungsstau in der Ausländerbehörde infolge des Flüchtlingsstroms schnellstmöglich abzarbeiten, ist eine Umorganisation im Front- und Backoffice erfolgt. Dies gewährleistet eine ununterbrochene Sachbearbeitung der Mitarbeiter im Backoffice. Die Effektivität der Aufgabenerfüllung wurde somit gesteigert.
Unterbringungsnahe Migrationssozialarbeit, Wohnungsverwaltung Asyl, Hausmeister im Bereich Asyl	7,0	31.12.2020	Gemäß § 12 LAufnG ist der Landkreis Prignitz dazu verpflichtet, die nach dem LAufnG aufgenommenen Personen bei der Bewältigung der insbesondere aus ihrer Aufnahme- und Aufenthaltssituation begründeten besonderen Lebenslagen, angepasst an die jeweilige Wohn- und Unterbringungssituation, durch soziale Beratung und Betreuung zu unterstützen. Infolge der Änderung der Durchführungsbestimmungen zum LAufnG vom 15. Juni 2018 (GVBl. II Nr. 39) wurde die unterbringungsnahe Migrationssozialarbeit erweitert. Der Landkreis Prignitz nimmt diese Aufgabe als Pflichtaufgabe zur Erfüllung nach Weisung wahr und erhält vom Land eine Erstattungspauschale je Anspruchsberechtigten (5,5

		VZE). Die übrigen 1,5 VZE sind zur Bewirtschaftung der vom Landkreis angemieteten Wohnungen für Asylbewerber erforderlich.
<b>Summe</b>	<b>10,90 VZE</b>	

Trotz der demografischen Entwicklung ist es der Kreisverwaltung nicht möglich, ohne zusätzliche Stellen die weiter wachsende Aufgabenerfüllung sicherzustellen. Derzeit ist davon auszugehen, dass ein dauerhafter Bedarf an der Aufgabenerfüllung besteht. Dieser resultiert hauptsächlich aus Gesetzesänderungen, Fallzahlensteigerungen und Fachkräftebindung. So wurden die folgenden Stellen in den Stellenplan 2019 neu aufgenommen:

Stellenbezeichnung	Soll	Begründung
Koordinator/-in Projektmanagement Breitband	1,0	Die Bundesrepublik Deutschland beabsichtigt mit der am 22.10.2015 in Kraft getretenen Richtlinie „Förderung zur Unterstützung des Breitbandausbaus in der Bundesrepublik Deutschland“ den Ausbau leistungsfähiger Breitbandnetze. Das Land Brandenburg ergänzt das Programm des Bundes für die Landkreise auf mindestens 90 %. Die restlichen 10 % sind als Eigenanteil zu erbringen. Der Kreistag erteilte bereits im Jahr 2016 seine Zustimmung zum Breitbandausbau (BV/372/2016).
Fallmanager/-in	2,0	Die Einführung des Gesetzes zur Stärkung der Teilhabe und Selbstbestimmung von Menschen mit Behinderungen (Bundesteilhabegesetz – BTHG) erfordert zusätzliches Personal. Dieses Gesetz enthält vier Reformstufen. Zwei davon sind bereits in Kraft getreten.
SB Leistung	2,0	Aufgrund der Neugliederung des BTHG umfassen die Leistungen der Eingliederungshilfe nur noch behinderungsspezifische Fachleistungen. Somit müssen zukünftig die Bedarfe an Existenz sichernden Leistungen von der Grundsicherung übernommen werden.
Vermessungsingenieur/-in	1,0	Im Sb Kataster/Geoinformation wird eine befristete Krankheitsvertretung zur Fachkräftesicherung weiterhin beschäftigt. Auch durch die nun wieder beginnende Ausbildung ist weiteres Personal erforderlich. Zum 31.07.2020 erreicht die nächste Beschäftigte die Altersrente. Ziel ist es, diese Stelle zum genannten Zeitpunkt zu streichen.
SB Rechnungsprüfung	1,0	Im Bereich des Rechnungsprüfungsamtes herrscht befristet ein erhöhtes Arbeitsaufkommen. Dies resultiert unter anderem aus den Jahresabschlüssen der Kommunen, durch den Rückstau in der Erstellung der Jahresabschlüsse sowie der Prüfung von Vorgängen des kommunalen Steuerrechts unter Beachtung der Änderung der Steuergesetzgebung für Kommunen. Auf Grund der Besetzung mit einer unbefristet Beschäftigten ist diese Stelle im Stellenplan auszuweisen.
Koordinator/-in Zivil- und Katastrophenschutz/Rettungsdienst	1,0	Seit Veröffentlichung der „Konzeption Zivile Verteidigung“ (KZV) im Jahr 2016 ist klar, dass auf die Landkreise als untere Katastrophenschutzbehörden gemäß § 15 ZSKG koordinierende sowie organisatorische Aufgaben zukommen. Infolgedessen musste der KW-Vermerk zum 01.10.2018 auf eine andere Stelle des Sachbereiches verschoben werden (31.01.2021).
Sozialarbeiter/-in Allgemeiner Sozialer	1,0	Die Fallzahlen im Bereich der Hilfen zur Erziehung und Jugendgerichtshilfe sind stetig gestiegen. Um die gesetzliche

Dienst		Pflichtaufgabe des Allgemeinen Sozialen Dienstes in der geforderten Qualität wahrnehmen zu können, ist die Einrichtung einer zusätzlichen Stelle erforderlich.
SB Social Media	1,0	Der Landkreis Prignitz wird ab 2019 in Sozialen Medien (Social Media) auf Facebook, Twitter, Instagram und YouTube aktiv. Ziel ist eine bürgerorientierte Kommunikation, die die Offenheit und Aufgeschlossenheit der Kreisverwaltung als moderne serviceorientierte Institution unterstreicht, insbesondere Anregungen und Ideen von Bürgern aufnimmt und darüber hinaus in einen Austausch tritt.
Musikschullehrer/-in	1,0	Die Einrichtung einer zusätzlichen Stelle „Musikschullehrer/-in“ ist eine strategische Entscheidung, die die Gesamtzahl der Musikschullehrer/-innen nicht erhöht. Zur Fachkräftesicherung und Sicherung der gesetzlichen Anerkennung, welche Voraussetzung für die Gewährung von Landesfördermitteln ist, wird ein zusätzliche/-r Musikschullehrer/-in eingestellt. Im Gegenzug entfällt eine Honorarkraft.
<b>Summe</b>	<b>11,00 VZE</b>	

Im Ergebnis der Aufgabenkritik wurde der Geschäftsbereich V zum 01.01.2017 aufgelöst und die dazugehörige Stelle der/des Geschäftsbereichsleiters/-in V gestrichen. Der Dienstposten der Geschäftsbereichsleiterin III wurde infolgedessen neu beschrieben. Unter Berücksichtigung der entsprechenden Änderungen wurde ein erhöhter Stellenwert festgestellt.

Die Abweichungen zwischen den Soll- und Ist-Stellen innerhalb der einzelnen Entgeltgruppen resultieren hauptsächlich aus der Einführung der Entgeltordnung zum 01.01.2017. Es wird darauf hingewiesen, dass es sich hierbei immer um eine Momentaufnahme handelt. Die Entgeltordnung räumte einer Vielzahl von Beschäftigten die Möglichkeit der Antragstellung auf Höhergruppierung ein. Nicht jeder Beschäftigte machte von diesem Antragsrecht Gebrauch. Infolgedessen kommt es für die Zeit der unveränderten Tätigkeit zu diesen Abweichungen. Die Abweichungen sind insbesondere bei den Entgeltgruppen 7 und 9a bis 9c zu erkennen.

Für das Haushaltsjahr 2019 ist planmäßig eine Stelle (1,00 VZE) zur Streichung vorgesehen.

### **Maßnahmen zur Stellen- und Personalentwicklung**

Im Hinblick auf die Bevölkerungsentwicklung, die demografische Entwicklung und die Altersstruktur des Personals ergibt sich für den mittelfristigen Zielzeitraum von 10 bis 15 Jahren das Problem der Besetzung von dringend benötigten Stellen. Auf Grund zahlreicher Schwangerschaften, (vorzeitiger) Renteneintritte und Auflösungsverträge bzw. Kündigungen durch die Arbeitnehmer hat der Landkreis bereits jetzt im Gegensatz zu vergangenen Jahren einen deutlich erhöhten Personalwechsel. Es ist trotz Stelleneinsparungen unumgänglich, freie Stellen nachzubesetzen oder auch bei Übertragung neuer Aufgaben oder deutlich erhöhter Fallzahlen neue Stellen zu schaffen. Die Besetzung der Stellen mit qualifiziertem Personal, um die ursprüngliche qualitative und quantitative Aufgabenwahrnehmung sicherzustellen, wird ein zunehmend spürbares Problem. Dies gilt auch für die Besetzung von Ausbildungsstellen.

Auch im Planjahr 2019 findet im Landkreis Prignitz eine kontinuierliche Aufgabenkritik statt. Hierbei sollen Prozesse optimiert, Schnittstellen minimiert und Synergien zur Effizienz- und Effektivitätssteigerung ermittelt werden. Hierzu wird ein Kennzahlensystem entwickelt.

Die Ausbildung in der Kreisverwaltung wird weiterhin jährlich wiederkehrend angeboten und erweitert. So ist für 2019 erstmals seit 2010 wieder vorgesehen, neben den Verwaltungsfachangestellten und Bachelor öffentliche Verwaltung, zwei Vermessungstechniker/-innen auszubilden. In den Eigenbetrieben werden zusätzlich Notfallsanitäter/-innen, Straßenwär-

ter/-innen und Bachelor of Science – Verwaltungsinformatik ausgebildet. Um auf die Berufe und den Arbeitgeber Landkreis Prignitz aufmerksam zu machen, nutzt der Landkreis weiterhin verschiedene Plattformen, wie zum Beispiel die Berufsstartermessen GO! und Jobstart, das Prignitzer Netzwerk Schule-Wirtschaft und den Zukunftstag. Außerdem werden Schülerpraktika in geeigneten Bereichen durchgeführt und von erfahrenen Beschäftigten begleitet.

## 2.1.2 Kreisumlage

### Kreisumlage 2019

Der Umlagesatz der Kreisumlage beträgt gemäß § 4 der Haushaltssatzung des Landkreises Prignitz für das Haushaltsjahr 2019 42,50 von Hundert der Umlagegrundlage für alle kreisangehörigen Städte und Gemeinden.

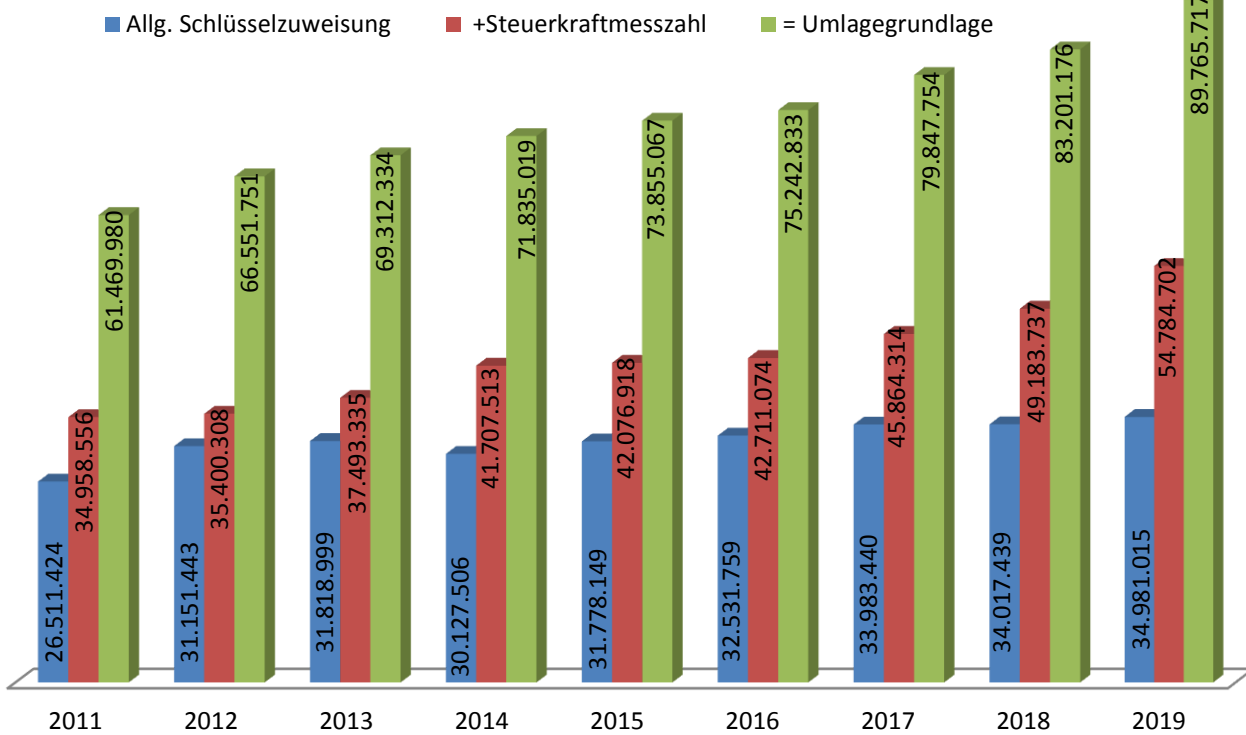
Grundlage für die Berechnung der Kreisumlage bildeten die regionalisierten Steuerschätzungen vom Oktober 2018 sowie die Orientierungsdaten vom 01.08.2018 für das Haushaltsjahr 2019. Für das Haushaltsjahr 2019 wird von einer kalkulierten Finanzkraft der kreisangehörigen Städte, Ämter und Gemeinden in Höhe von 89.765,7 TEUR ausgegangen. Somit ergibt sich die absolute Kreisumlage bei dem Umlagesatz von 42,50 v. H. der Umlagegrundlage in Höhe von 38.150,4 TEUR für 2019.

Die Entwicklungen der Steuerkraftmesszahlen und der Schlüsselzuweisungen für die Finanzplanungsjahre 2020-2022 wurden analog der regionalisierten Steuerschätzungen vom Oktober 2018 für das Land Brandenburg kalkuliert.

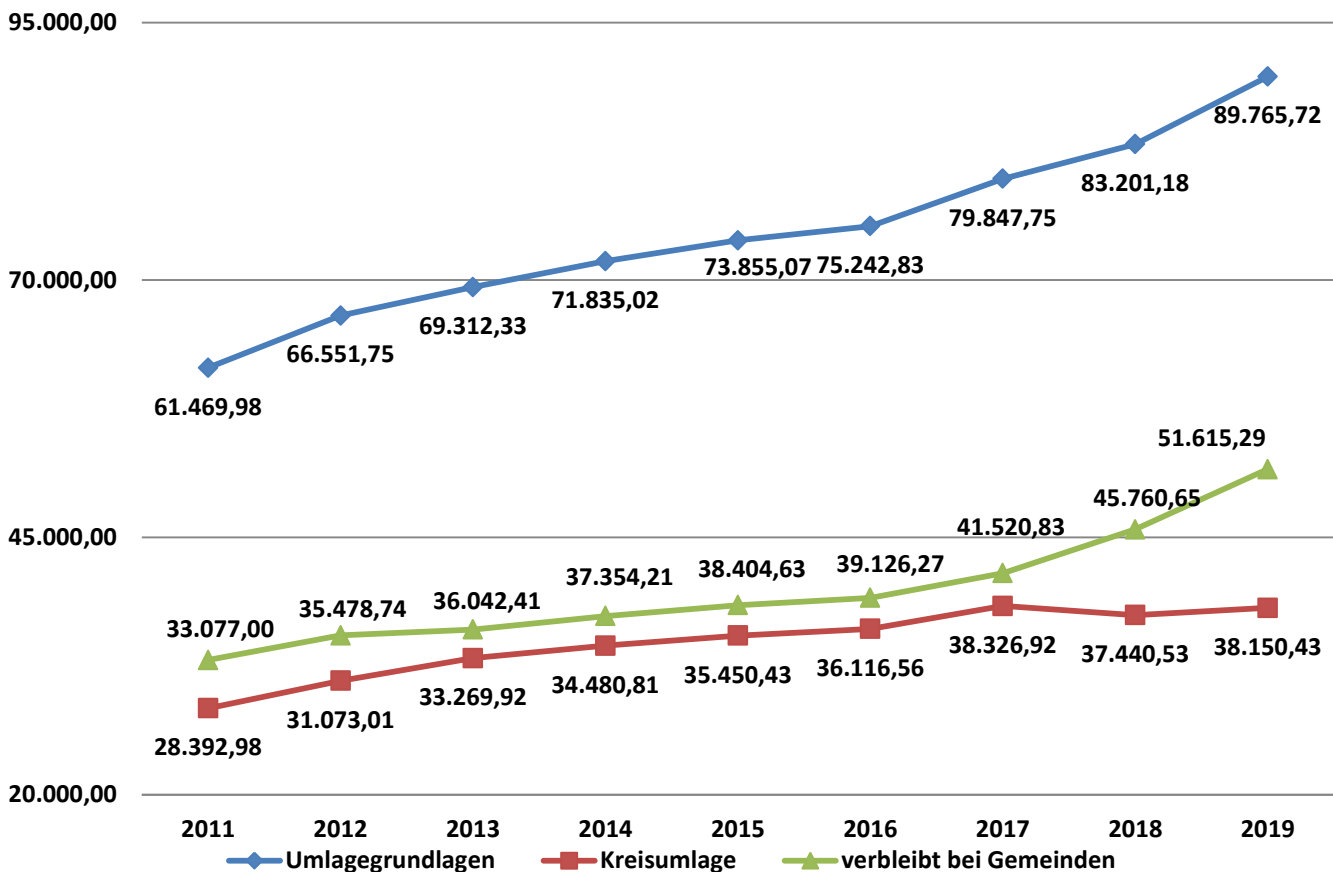
Nachfolgende Tabelle soll die Entwicklung der Steuerschätzungen im Vergleich zur mittelfristigen Ergebnisplanung verdeutlichen – in TEUR - :

Haushaltsjahr	2019	2020	2021	2022
Haushalt 2018/2019 [Basis: Steuerschätzungen vom Mai 2016 und gemäß der Orientierungsdaten zur Haushaltsplanung des Landes 2018 vom 19.06.2017]				
UGL	82.906,3	84.518,5	85.786,2	87.073,0
KU absolut	37.307,8	38.033,3	38.603,8	39.182,8
<b>1. Nachtrag 2019</b> [Basis: Steuerschätzungen vom Oktober 2018 und gemäß der Orientierungsdaten zur Haushaltsplanung des Landes 2019 vom 01.08.2018]				
UGL	89.765,7	91.685,6	93.554,4	95.131,3
KU absolut	<b>38.150,4</b>	<b>38.507,9</b>	<b>38.820,9</b>	<b>39.003,8</b>
<b>+/- UGL</b>	<b>6.859,4</b>	<b>7.167,1</b>	<b>7.768,2</b>	<b>8.058,3</b>
<b>+/- KU absolut</b>	<b>842,6</b>	<b>474,6</b>	<b>218,1</b>	<b>-179,0</b>

## Entwicklung und Zusammensetzung der Umlagegrundlage - in EUR -



## Entwicklung der Umlagegrundlagen und der Kreisumlage in Tsd. EUR



## Daten zur Kreisumlage 2019 (Hebesatz 42,50%)

Entwicklung der Umlagegrundlagen, Hebesätze und Kreisumlage 2008-2019

<b>Jahr</b>	<b>Umlagegrundlagen in EUR</b>	<b>Umlagegrundlagen in EUR/EW</b>	<b>Kreisumlage- hebesatz in %</b>	<b>Kreisumlage in EUR</b>	<b>Kreisumlage in EUR/EW</b>
<b>2008</b>	60.732.910	708,63	44,69	27.141.537,44	316,69
<b>2011</b>	61.469.980	749,42	46,19	28.392.983,76	346,16
<b>2012</b>	66.551.751	836,35	46,69	31.073.012,54	390,49
<b>2013</b>	69.312.334	879,61	48,00	33.269.920,32	422,21
<b>2014</b>	71.835.019	921,04	48,00	34.480.809,12	442,10
<b>2015</b>	73.855.067	952,35	48,00	35.450.432,16	457,13
<b>2016</b>	75.242.833	969,96	48,00	36.116.559,84	465,58
<b>2017</b>	79.847.754	1.026,15	48,00	38.326.921,92	492,55
<b>2018*</b>	83.201.176	1.076,86	45,00	37.440.529,20	484,59
<b>2019*</b>	89.765.717	1.161,82	42,50	38.150.400,00	493,77

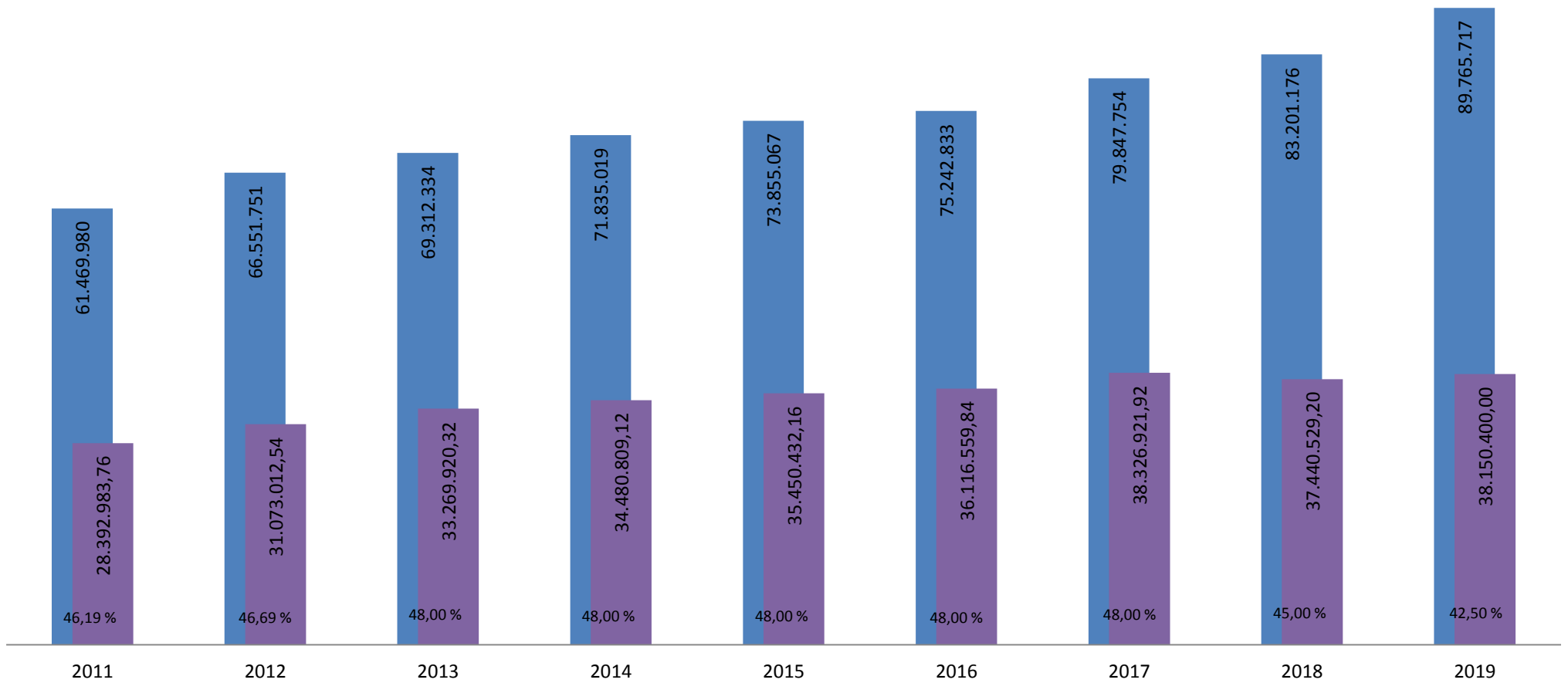
\* Bevölkerung Stand 31.12.2017

Für das Jahr 2019 sind die Planzahlen nach Orientierungsdaten 2019 vom 01.08.2018 zugrunde gelegt worden.



## Entwicklung der Umlagegrundlage, der Kreisumlage und des Kreisumlagehebesatzes

■ Umlagegrundlage ■ Kreisumlage



Die Angaben für das Jahr 2019 beruhen auf den Orientierungsdaten für das Jahr 2019 vom 01.08.2018.

## **Finanzielle Situation der kreisangehörigen Kommunen**

Um einen Überblick über die finanzielle Situation der Kommunen im Landkreis Prignitz zu erhalten, wurden verschiedene Daten zur Ergebnisrechnung/-planung bzw. Finanzrechnung/-planung der kreisangehörigen Kommunen zusammengestellt. Grundlage hierfür sind die Haushalts-Definitionen gemäß Runderlass des Ministeriums des Innern in kommunalen Angelegenheiten Nr. 1/2013 vom 24. Juli 2013.

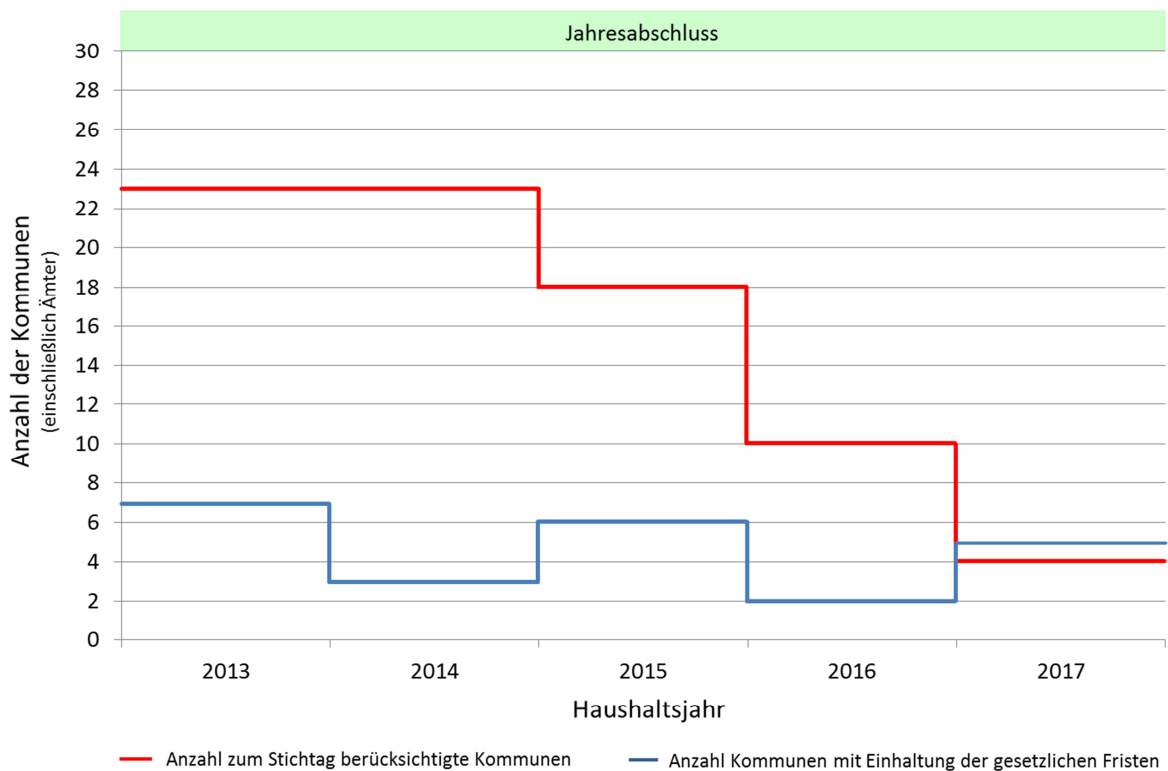
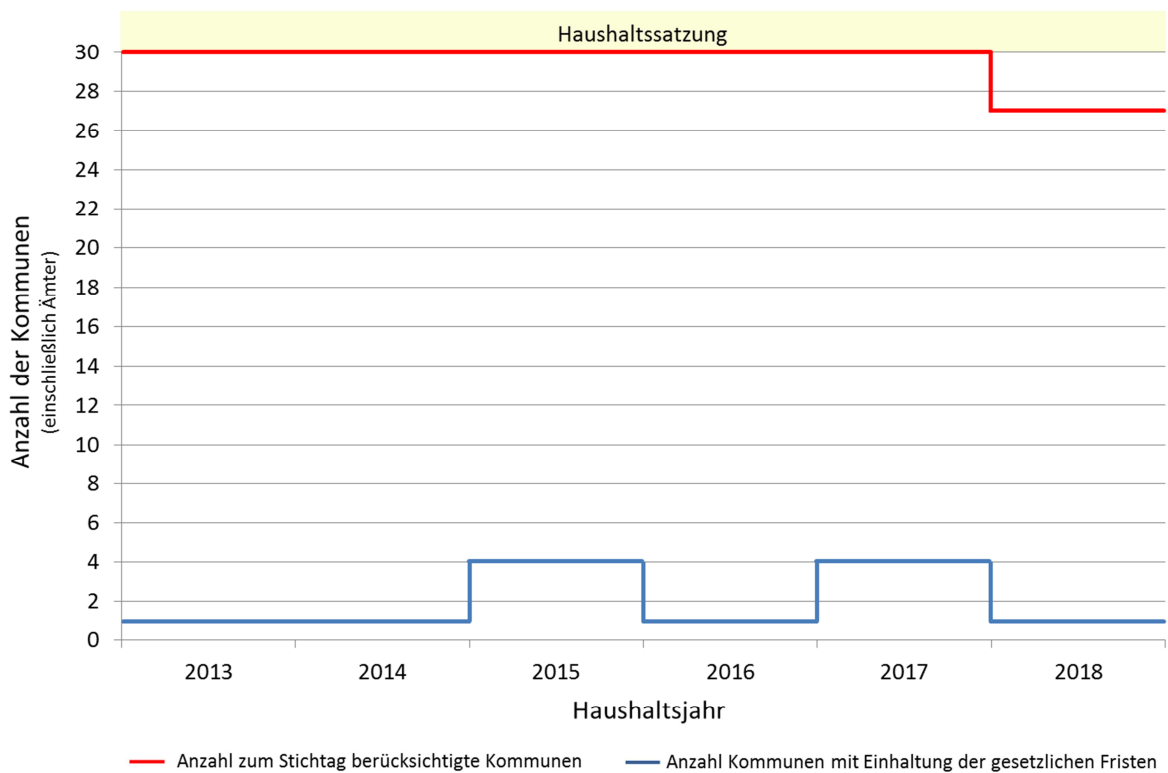
Die nachfolgenden Darstellungen beruhen ausschließlich auf Haushaltsdaten der Kommunen, die zum Stichtag 15.10.2018 bereits öffentlich bekanntgemacht und damit in Kraft bzw. im Fall der Jahresabschlussdaten geprüft und von der Gemeindevertretung beschlossen waren. Ausgehend vom letzten in Kraft getretenen Haushalt wurden die entsprechenden Daten des mittelfristigen Finanzplanungszeitraums ebenfalls berücksichtigt. Sofern für eine Kommune die Haushaltssatzung 2018 in Kraft war, wurden somit auch die Daten für die Finanzplanungsjahre 2019 bis 2021 vom Haushalt 2018 ausgewertet. War bei einer Kommune die Haushaltssatzung 2018 noch nicht in Kraft, so wurden ausgehend vom letzten in Kraft getretenen Haushalt 2017 auch dessen Daten der Finanzplanungsjahre 2018 bis 2020 herangezogen. Daten zum Haushaltsjahr 2021 fehlen in einem solchen Fall.

Dabei werden den Daten der Haushaltsplanung des jeweiligen Jahres die, soweit bereits vorhanden, Jahresabschlussdaten des betreffenden Jahres gegenübergestellt. Die Datenerhebung und Auswertung beginnt mit dem Haushaltsjahr 2013, auch wenn für einige Kommunen noch keine belastbaren Daten zum Jahresabschluss 2013 vorliegen.

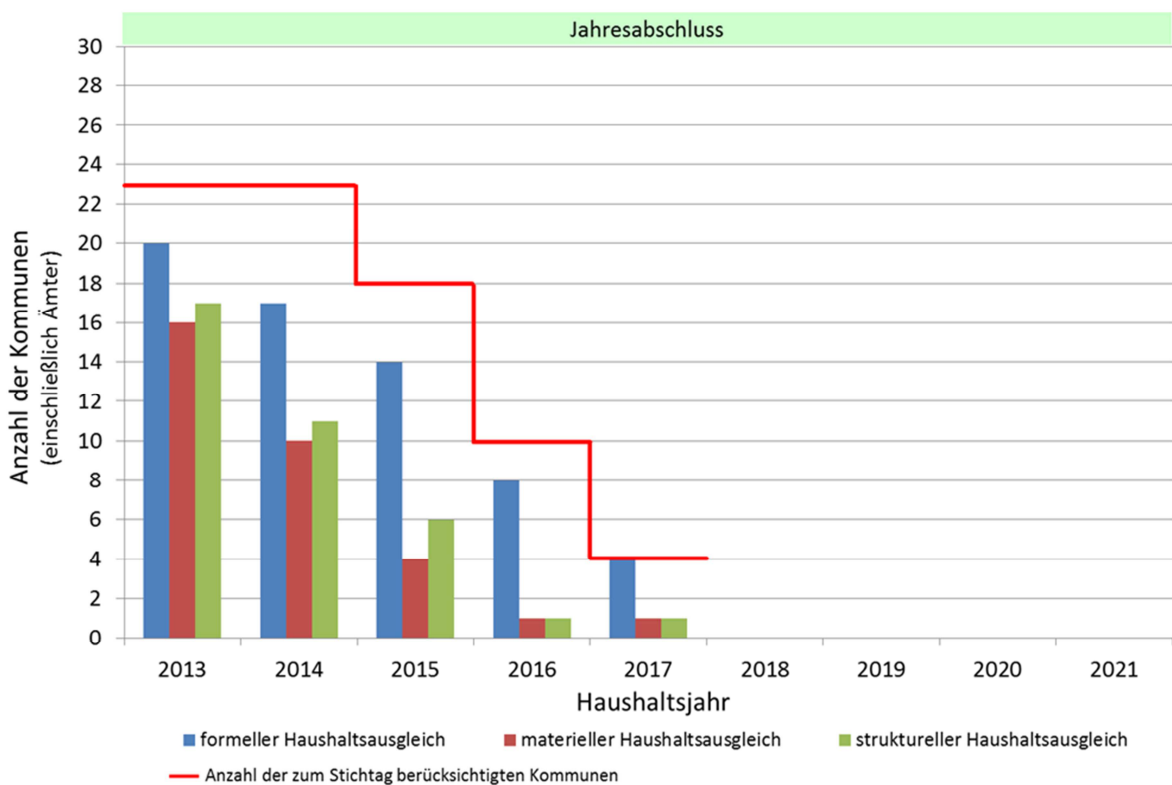
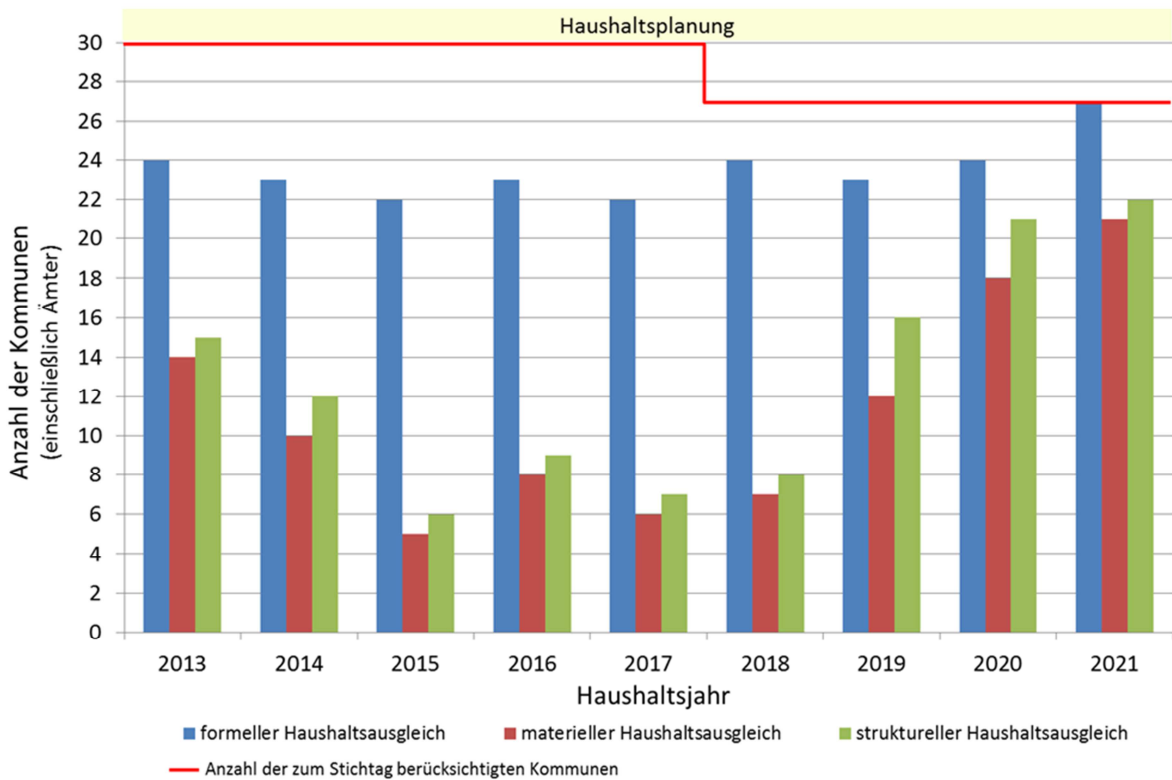
Bevor jedoch die Finanzdaten betrachtet werden, erfolgt zunächst ein Überblick dahingehend, inwieweit die gesetzlichen Fristen für die Haushaltsplanung und die Jahresabschlüsse von den Kommunen im Landkreis Prignitz eingehalten werden. Dazu zeigt in den nachfolgenden Diagrammen die blaue Linie jeweils an, wie viele Kommunen die gesetzlichen Fristen in den vergangenen Jahren eingehalten haben bzw. nach Kenntnisstand zum Stichtag einhalten werden. Dem gegenüber zeigt die rote Linie jeweils an, von wie vielen Kommunen zum Stichtag 15.10.2018 entsprechend in Kraft getretene Daten vorlagen und bei der Auswertung berücksichtigt werden konnten.

Mit Kenntnisstand zum Stichtag 15.10.2018 werden 5 Kommunen im Landkreis Prignitz die gesetzlichen Fristen für den Jahresabschluss 2017 einhalten. In der Auswertung konnten jedoch nur die Daten des Jahresabschlusses 2017 von 4 Kommunen berücksichtigt werden, da die Beschlussfassung über den geprüften Jahresabschluss bei einer Kommune erst im Dezember 2018, also nach dem Stichtag, erfolgen wird und diese Daten somit noch nicht in Kraft getreten sind.

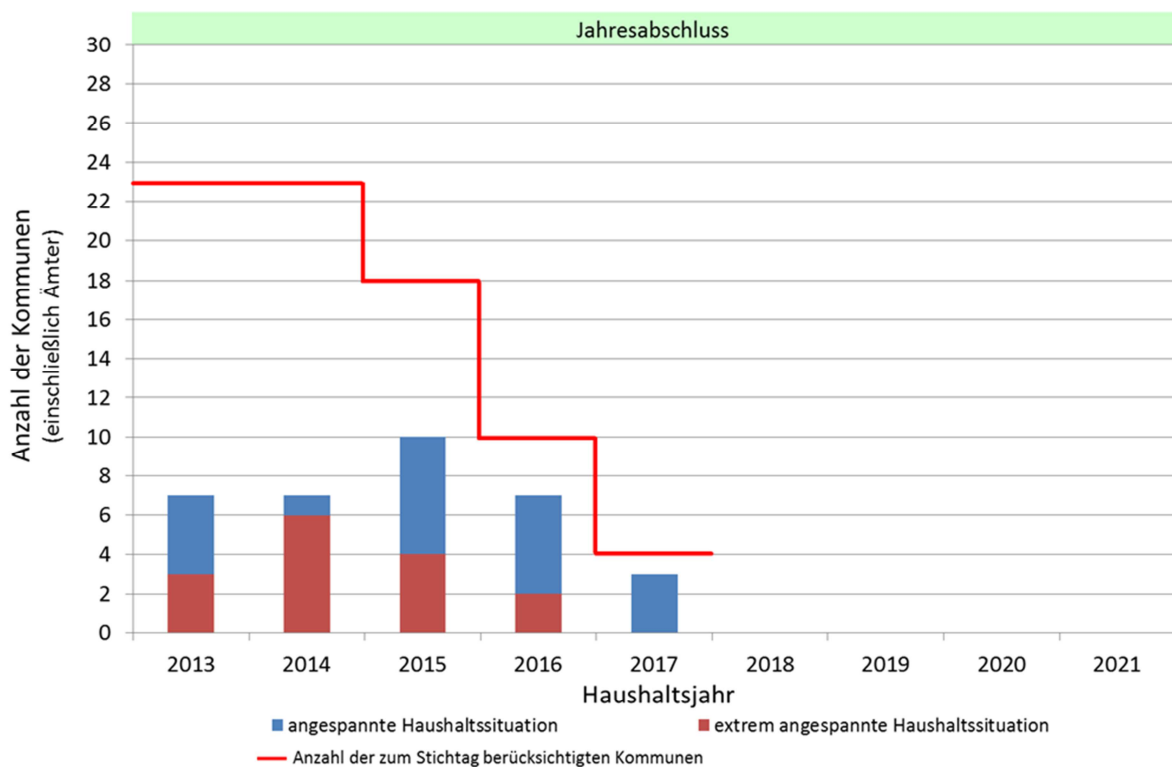
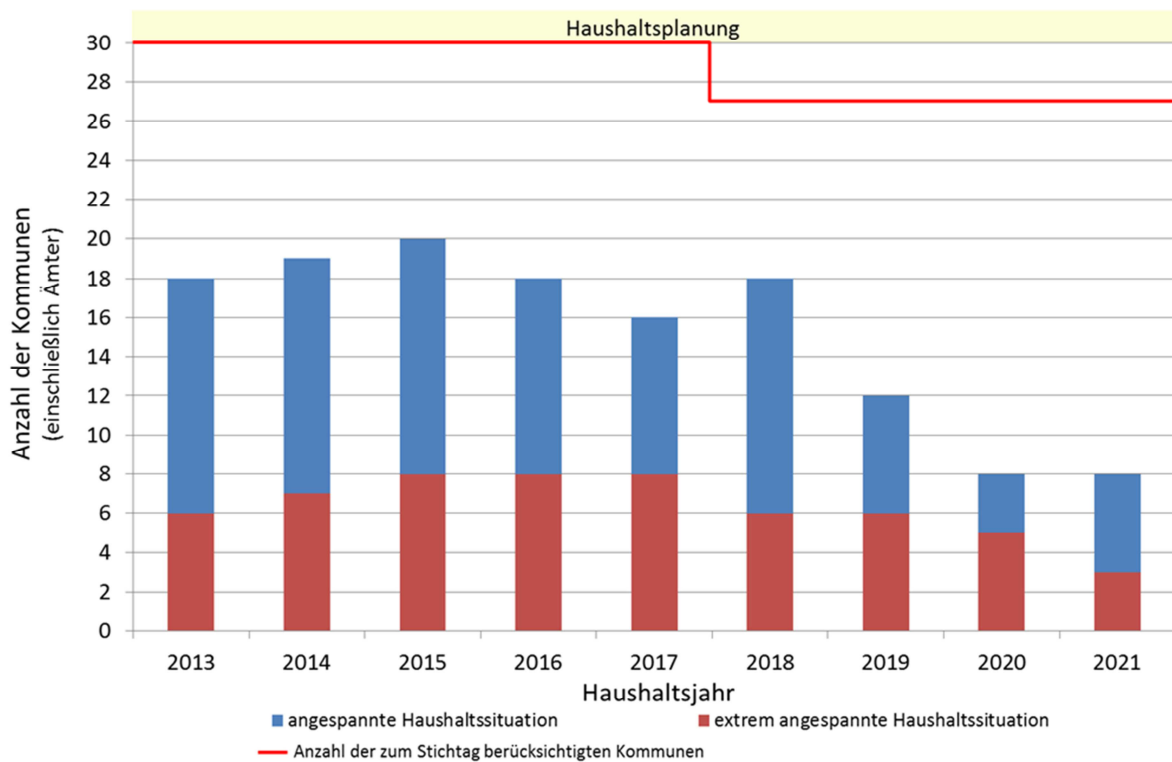
Anzahl der in der Auswertung für das jeweilige Haushaltsjahr berücksichtigten Kommunen und Anzahl der Kommunen mit Einhaltung der gesetzlichen Fristen zur Haushaltssatzung bzw. für den Jahresabschluss für das jeweilige Haushaltsjahr



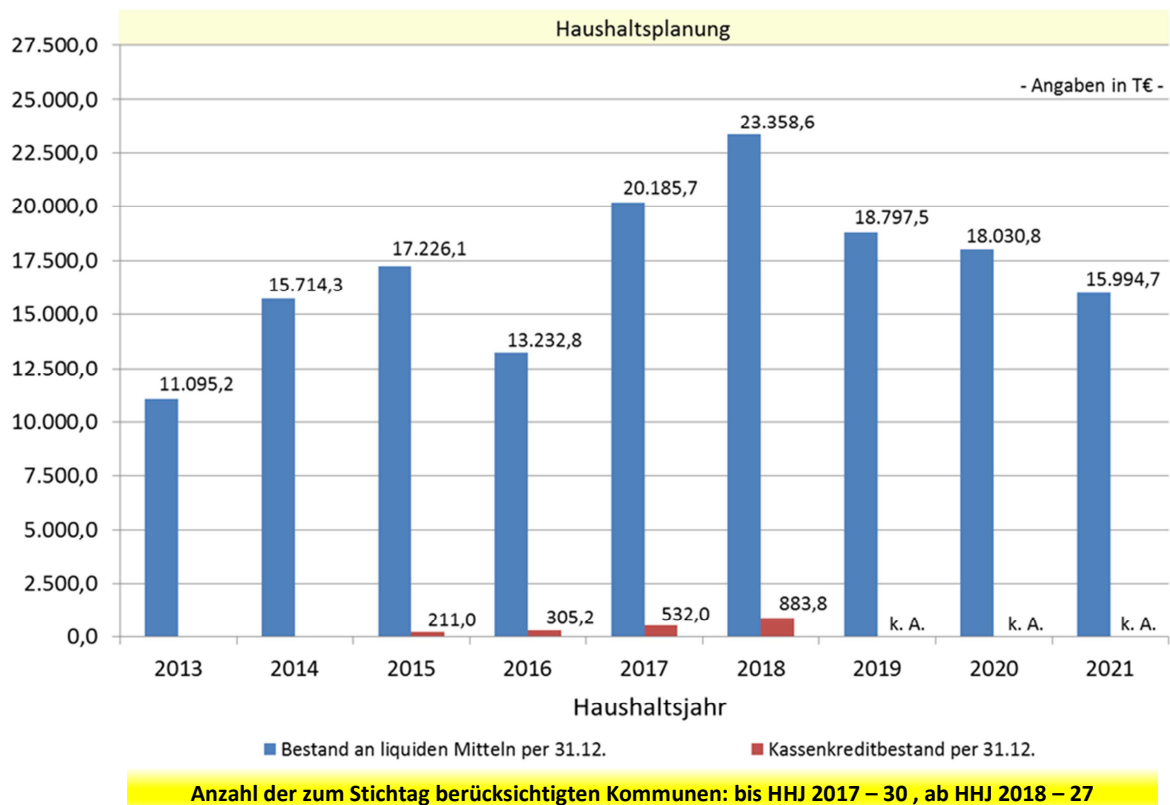
## Erreichter Haushaltsausgleich der kreisangehörigen Kommunen entsprechend der Daten der Haushaltsplanung bzw. des Jahresabschlusses



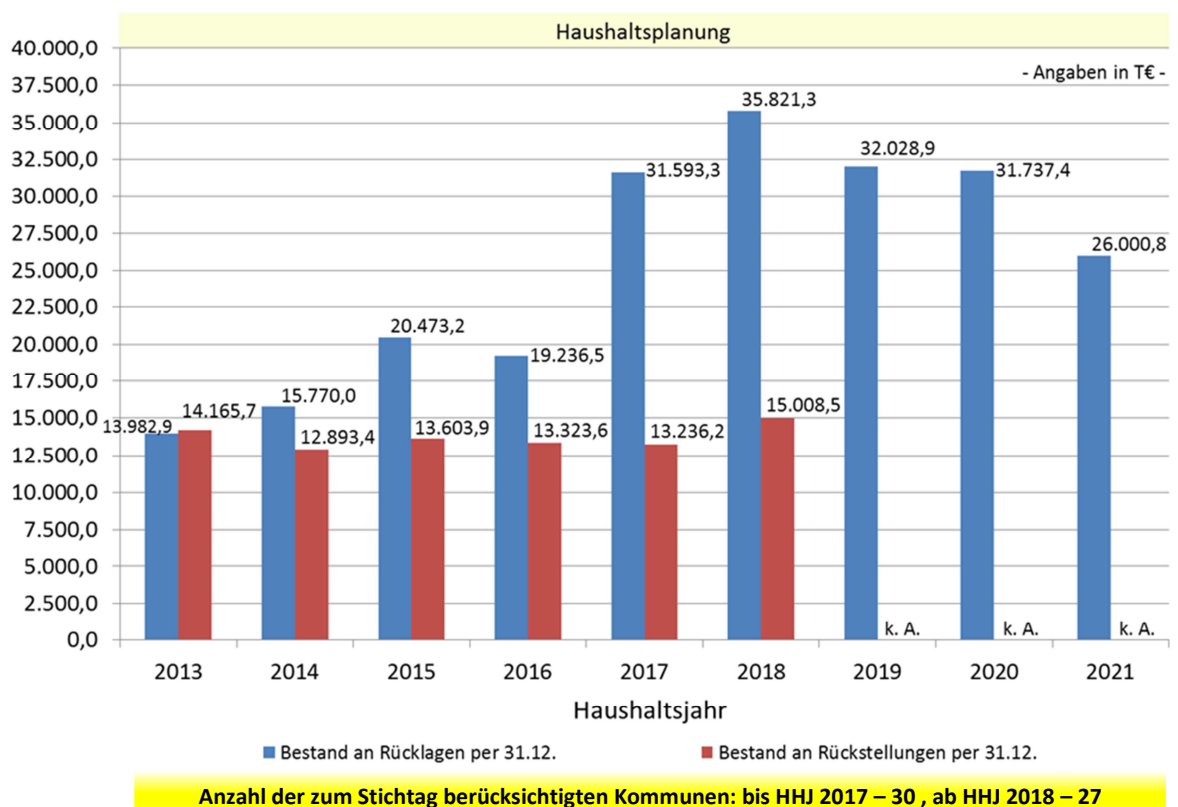
## Haushaltssituation der kreisangehörigen Kommunen entsprechend der Daten der Haushaltsplanung bzw. des Jahresabschlusses



Kassenkreditbestand und Bestand an liquiden Mitteln der Kommunen per 31.12. (kumulativ)  
entsprechend der Daten der Haushaltsplanung



Bestand an Rücklagen und Rückstellungen der Kommunen per 31.12. (kumulativ)  
entsprechend der Daten der Haushaltsplanung



Zunächst ist festzustellen, dass den meisten Kommunen im Landkreis Prignitz auch 8 Jahre nach der gesetzlichen Einführung der Doppik im Land Brandenburg die Einhaltung der gesetzlichen Fristen, sowohl für die Haushaltssatzung als auch für den Jahresabschluss, nicht gelingt. Insbesondere bei der Aufstellung des Jahresabschlusses gibt es zum Teil Verzögerungen über mehrere Jahre. Dabei ist zu beachten, dass die Unsicherheiten bei den aktuellen Plandaten zunehmen, je weiter zurück der letzte geprüfte Jahresabschluss liegt.

Ein direkter Vergleich zwischen den Daten der Haushaltsplanung und den Daten der Jahresabschlüsse ist somit, zumindest in der Zusammenfassung über alle Kommunen des Landkreises Prignitz, immer noch nicht möglich, da selbst für die Haushaltsjahre 2013 und 2014 von 7 Kommunen keine belastbaren Jahresabschlussdaten vorlagen. Für das Haushaltsjahr 2016 lagen für lediglich ein Drittel der Kommunen und für das Haushaltsjahr 2017 weniger als ein Viertel der Kommunen belastbare Jahresabschlussdaten vor.

Bei der Auswertung der finanziellen Situation der kreisangehörigen Kommunen im betrachteten Zeitraum ist festzuhalten, dass die Mehrzahl der Kommunen in der Planung zumindest den formellen Haushaltsausgleich erreicht und somit nicht verpflichtet ist, ein Haushaltssicherungskonzept aufzustellen. Dies wird bisher auch von den vorliegenden Daten zu den Jahresabschlüssen bestätigt. Nachdem in den Haushaltsjahren 2015 bis 2018 weniger als ein Drittel der Kommunen den materiellen bzw. strukturellen Haushaltsausgleich in der Planung erreichten, steigt der Anteil der Kommunen mit erreichtem materiellen bzw. strukturellen Haushaltsausgleich ab dem Haushaltsjahr 2019 wieder deutlich an und erreicht die Marke von zwei Dritteln im mittelfristigen Finanzplanungszeitraum.

Gemäß den Plandaten befanden sich im Zeitraum von 2013 bis 2018 kontinuierlich fast zwei Drittel der Kommunen zumindest in einer angespannten Haushaltssituation. Die vorliegenden Jahresabschlussdaten für die Haushaltsjahre 2013 und 2014 bestätigen diesen hohen Wert allerdings nicht, da hieraus hervorgeht, dass sich für diese Haushaltsjahre mehr als die Hälfte der Kommunen nicht in einer angespannten Haushaltssituation befand. Für die Haushaltsjahre 2015 bis 2017 ist noch keine Aussage diesbezüglich möglich. Die Plandaten zeigen außerdem an, dass sich im Zeitraum 2014 bis 2017 ca. ein Viertel der Kommunen in einer extrem angespannten Haushaltssituation befanden. Insgesamt verbessert sich die Haushaltssituation der Kommunen im Landkreis Prignitz jedoch deutlich im mittelfristigen Planungszeitraum bis zum Haushaltsjahr 2021.

Die Plandaten zeigen im Jahresvergleich einen kontinuierlichen Anstieg des Bestandes an liquiden Mitteln der Kommunen insgesamt bis zum Haushaltsjahr 2018 an. Im Finanzplanungszeitraum fällt dieser ab 2019 wieder etwas zurück. Die Daten zu den Jahresabschlüssen 2013 und 2014 zeigen jedoch schon an, dass die Planzahlen hier deutlich übertroffen werden. Allerdings übersteigen die tatsächlichen Kassenkredite aus den Jahresabschlüssen ebenfalls die Werte aus der Planung. In Bezug auf geplante Kassenkredite im mittelfristigen Planungszeitraum lagen von den Kommunen noch keine Angaben vor.

Ein ähnliches Bild zeigen die Daten zum Bestand an Rücklagen der Kommunen insgesamt. Auch hier steigt der Wert nach den Plandaten im Zeitraum von 2013 bis 2018 kontinuierlich an, bevor er dann ab 2019 wieder etwas zurückfällt. Trotz teilweise noch fehlender Jahresabschlüsse übersteigen die Daten der vorliegenden Jahresabschlüsse zu den Haushaltsjahren 2013 und 2014 bereits deutlich die entsprechenden Planwerte. Den Kommunen stehen daher in den Folgejahren deutlich höhere Rücklagen zur Verfügung als in der Planung angenommen. Soweit Angaben zu den Beständen an Rückstellungen durch die

Kommunen erfolgten, bleiben diese im Jahresvergleich auf ähnlichem Niveau. Die Plandaten werden bereits durch die vorliegenden Daten zu den Jahresabschlüssen 2013 und 2014 in ihrer Höhe bestätigt. Hier ist zu beachten, dass fast die Hälfte des Gesamtbestandes an Rückstellungen bereits bei einer einzelnen Kommune entsteht.

Insgesamt ist festzustellen, dass sich die zeitweise extrem angespannte Haushaltssituation, die der Landkreis Prignitz in den zurückliegenden Jahren durchlaufen hat, zeitversetzt auch bei den einzelnen Kommunen niedergeschlagen hat. Ebenso, wie der Landkreis es durch fortlaufende Aufgabenkritik und Erschließung von Einsparungsmöglichkeiten mittlerweile geschafft hat, sich aus der angespannten Haushaltssituation zu befreien, ist auch den Daten der Kommunen zu entnehmen, dass sich deren Haushaltssituationen ohne Weiteres bis zum Haushaltsjahr 2021 wieder deutlich verbessern werden.

Die beabsichtigte Kreisumlagesenkung wird diesen Prozess noch deutlich beschleunigen, da die Plandaten der Kommunen teilweise noch auf einer höheren Kreisumlage basieren.

Darüber hinaus fallen die Schlüsselzuweisungen und Steuerentwicklungen nicht nur für den Landkreis, sondern auch insbesondere für die einzelnen Kommunen positiver aus als ursprünglich geplant. Die Kommunen partizipieren mit dem ihnen verbleibenden Anteil von aktuell 55% am meisten von dieser Entwicklung.

Die tatsächliche finanzielle Situation der Kommunen zeigen letztlich aber erst die Jahresabschlüsse. Hier besteht bei den Kommunen des Landkreises Prignitz noch enormer Aufholbedarf. Vielfach ist der zeitliche Abstand zwischen Planung und Jahresabschluss noch zu groß, um verlässliche Plandaten zu erhalten. So ist auch festzustellen, dass bei einigen Kommunen die Jahresabschlussdaten zum Teil deutlich positiver ausfallen, als mit der Planung prognostiziert.



## 2.1.3 Kassenkredit

---

### **Inanspruchnahme von Kassenkrediten**

Zur Sicherung und Gewährleistung der ständigen Zahlungsfähigkeit kann der Landkreis Kassenkredite aufnehmen. Es wird eine Liquiditätsplanung erstellt und die Höhe der Ein- und Auszahlungen überwacht.

Die Festsetzung des Höchstbetrages der Kassenkredite, die zur Liquiditätssicherung in Anspruch genommen werden, erfolgt gemäß § 76 Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (BbgKVerf) durch gesonderten Beschluss.

Der Kassenkredit höchstbetrag zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen ist mit Beschluss des Kreistages vom 08. Dezember 2016 ab 2017 auf 22,6 Mio. EUR festgesetzt worden.

Im Haushaltsjahr 2018 wurden per 31.12.2018 keine Kassenkredite in Anspruch genommen.

Jedoch wurden, wie auch in den vergangenen Jahren, die bereits als Einzahlungen erhaltenen Mittel, die aber noch nicht verausgabt wurden aus

- den Rücklagen für Investitionen
- den Rückstellungen für Deponie

vorübergehend zur Liquiditätssicherung herangezogen.

Der Landkreis Prignitz profitiert von der steigenden Konjunktur und dem günstigen Zinsniveau.

Gemäß dem Finanzhaushalt des 1. Nachtrages 2019 werden in den Haushaltsjahren 2019 bis 2022 voraussichtlich keine Kassenkredite für die Sicherung der Liquidität des Landkreises Prignitz benötigt.

## 2.1.4 Kennziffern

Kennziffern		JAB 2016	vss. JAB 2017	Plan 2018	1. NT 2019	
1	Sozialtransferleistungsquote	$\frac{\text{Sozialtransfererträge}}{\text{Sozialtransferaufwendungen}}$	19,38%	25,51%	24,32%	21,34%
2	Zuwendungsquote	$\frac{\text{Zuwendungen, allgem. Umlagen}}{\text{Erträge lfd. Verwaltungstätigkeit}}$	57,82%	61,78%	62,39%	65,99%
3	Kostendeckungsgrad öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	$\frac{\text{Öffentl.-rechtl. Leistungsentgelte}}{\text{Personal+Sachkosten}}$	32,10%	34,89%	31,73%	15,80%
4	Personalaufwandsquote	$\frac{\text{Personalaufwand}}{\text{Aufwand lfd. Verwaltungstätigkeit}}$	19,14%	19,17%	19,90%	17,39%
5	Transferaufwandsquote	$\frac{\text{Transferaufwand}}{\text{Aufwand lfd. Verwaltungstätigkeit}}$	55,63%	57,20%	57,67%	49,91%
6	Abschreibungsintensität	$\frac{\text{Abschreibungsaufwand}}{\text{ordentlicher Aufwand}}$	2,69%	2,97%	2,25%	1,72%
7	Fortbildungsquote	$\frac{\text{Aufw. für Aus- und Fortbildung}}{\text{Personalaufwand}}$	0,57%	0,55%	1,01%	1,14%
8	Zinslastquote	$\frac{\text{Zinsaufw. u. sonst. Finanzaufw.}}{\text{ordentlicher Aufwand}}$	0,14%	0,05%	0,07%	0,09%

### Erläuterungen zu den Kennziffern

#### Sozialtransferleistungsquote

Die Sozialtransferleistungsquote stellt das Verhältnis der sozialen Transfererträge zu den Sozialtransferaufwendungen dar.

Die Sozialtransfererträge beinhalten:

- Kostenbeiträge und Aufwendersersatz
- übergeleitete Unterhaltsansprüche
- Leistungen von Sozialhilfeträgern
- Rückzahlung gewährter Hilfen
- sonstige Ersatzleistungen
- Leistungsbeteiligung des Bundes bei Leistungen für Unterkunft und Heizung an Arbeitsuchende

Die Sozialtransferaufwendungen beinhalten:

- soziale Leistungen an natürliche Personen in und außerhalb von Einrichtungen
- Leistungen für Bildung und Teilhabe
- sonstige soziale Leistungen

Bei steigender Quote wird der Haushalt des Landkreises weniger belastet, da weniger eigene Mittel in Anspruch genommen werden müssen.

Das Absinken der Quote ab Planjahr 2019 bedeutet, dass wieder mehr eigene Mittel in Anspruch genommen werden müssen und die Haushaltsbelastung steigt.

Dies resultiert u.a. daraus, dass die aufgabenbezogene Leistungsbeteiligung des Bundes bei Leistungen für KdU sinkt.

#### Zuwendungsquote

Die Zuwendungsquote zeigt den Anteil der Zuwendungen und allgemeinen Umlagen an den Erträgen aus laufender Verwaltungstätigkeit. Diese Quote verdeutlicht, inwieweit der Landkreis von Zuwendungen - Leistungen Dritter - abhängig ist.

Die Quote zeigt im Betrachtungszeitraum eine steigende Tendenz.

#### Kostendeckungsgrad öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

Dieser Kostendeckungsgrad zeigt an, wie hoch die Deckung der Personal- und Sachaufwendungen durch die öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelte des Landkreises ist.

#### Personalaufwandsquote

Die Personalaufwandsquote zeigt den prozentualen Anteil der Personal- und Versorgungsaufwendungen (einschließlich der Inanspruchnahme bzw. Zuführung von und zu Rückstellungen ) an den Aufwendungen der laufenden Verwaltungstätigkeit.

Die Personalaufwandsquote beträgt im Landkreis Prignitz durchschnittlich ca. 18,9 %.

#### Transferaufwandsquote

Die Transferaufwendungen beinhalten neben den Sozialtransferaufwendungen auch die Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke.

Diese Quote zeigt an, wie hoch der prozentuale Anteil dieser Aufwendungen an den Gesamtaufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit sind.

#### Abschreibungsintensität

Diese Kennziffer zeigt an, in welchem Umfang der Haushalt des Landkreises durch den Werteverlust des Anlagevermögens belastet wird.

Die Veränderung der Quote zeigt, dass der Erneuerungsgrad nicht stabil gehalten wird.

#### Fortbildungsquote

Die Fortbildungsquote zeigt das Verhältnis der Aufwendungen für Aus- und Fortbildung zu den Personalaufwendungen des Landkreises.

Es wird deutlich, dass der Fortbildungsbedarf steigt. Dies ist u.a. sowohl auf steigende Aufgabenwahrnehmungen mit weniger Personal als auch auf die Einführung neuer Softwareprogramme zurückzuführen.

#### Zinslastquote

Die Kennziffer zeigt die anteilmäßige Belastung des Landkreises mit Zins- und sonstigen Finanzaufwendungen an. Damit gibt sie Hinweise auf das Ausmaß der anteiligen Belastung des Landkreises durch in der Haushalts- bzw. Rechnungsperiode oder in Vorjahren aufgenommene Kassen- und Investitionskredite.

Auf Grund der stetigen Reduzierung der Bestände der Investitionskredite und der derzeitigen Zinsmarktbedingungen ist die Belastung des Haushaltes sehr gering. Das Risiko von Zinssteigerungen wurde berücksichtigt.

## 2.2 Entwicklung des Ergebnishaushaltes

- in TEUR -

	Ergebnis des Vorjahres	Ansatz des Haushaltsjahres	Ansatz des Haushaltsjahres	Planung Haushaltsjahr + 1	Planung Haushaltsjahr + 2	Planung Haushaltsjahr + 3
	JAB 2017	2018	1. NT 2019	2020	2021	2022
<b>ordentliches Ergebnis gemäß Ergebnishaushalt/-rechnung</b>	7.550,3	331,5	-414,9	2.319,8	2.312,3	72,5
+ Fehlbeträge aus Vorjahren*	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
<b>= ordentliches Ergebnis unter Berücksichtigung von Fehlbeträgen aus Vorjahren</b>	7.550,3	331,5	-414,9	2.319,8	2.312,3	72,5
+ Entnahme aus Rücklage Überschüsse des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
+ Überschüsse des außerordentlichen Ergebnisses des laufenden Jahres	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
+ Entnahme aus Rücklage Überschüsse des außerordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
<b>= ordentliches Jahresergebnis nach Heranziehung von Ersatzdeckungsmitteln gem. § 26 Abs. 2 und 3 KomHKV</b>	7.550,3	331,5	-414,9	2.319,8	2.312,3	72,5
Zuführung an Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses gem. § 26 Abs. 1 KomHKV	7.550,3	331,5	0,0	2.319,8	2.312,3	72,5
<b>außerordentliches Ergebnis gemäß Ergebnishaushalt/-rechnung</b>	-1.036,9	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
+ Fehlbeträge aus Vorjahren*	-10.025,1	-11.062,0	-11.062,0	-11.062,0	-11.062,0	-11.062,0
<b>= außerordentliches Ergebnis unter Berücksichtigung von Fehlbeträgen aus Vorjahren</b>	-11.062,0	-11.062,0	-11.062,0	-11.062,0	-11.062,0	-11.062,0
- Überschussverwendung zum Ausgleich des ordentlichen Ergebnisses	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
+ Entnahme aus Rücklage aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
<b>= außerordentliches Jahresergebnis nach Verwendung als/Heranziehung von Ersatzdeckungsmitteln gem. § 26 Abs. 3, 5 und 6 KomHKV</b>	-11.062,0	-11.062,0	-11.062,0	-11.062,0	-11.062,0	-11.062,0
Zuführung an Rücklage aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
<b>Stand der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses</b>	36.208,4	36.539,9	36.125,0	38.444,8	40.757,1	40.829,6
<b>Stand der Rücklage aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses</b>	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

\* ab dem HH-Jahr 2008

## 2.3 Entwicklung des Finanzhaushaltes

- in EUR -

Die Entwicklung des Finanzhaushaltes wird hier anhand der Ergebnisse der Jahresabschlüsse bzw. der Finanzplanung dargestellt.

	Ergebnis 2014	Ergebnis 2015	Ergebnis 2016	JAB 2017	vss. JAB 2018	1. NT 2019	1. NT 2019 FPI. 2020	1. NT 2019 FPI. 2021	1. NT 2019 FPI. 2022
vss. Bestand an eigenen Zahlungsmitteln am Anfang des Haushaltsjahres	510.356 <sup>1</sup>	310.839 <sup>1</sup>	6.506.125 <sup>1</sup>	485.828 <sup>1</sup>	6.586.176	10.758.535	7.579.935	8.995.635	11.697.435
									(ohne Kassenkredite und Kontokorrentverbindlichkeiten)
+ / - Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln	-215.539	6.185.725	-6.020.298	6.100.348	4.172.359	<b>-3.178.600</b>	<b>1.415.700</b>	<b>2.701.800</b>	<b>1.208.900</b>
									<b>Saldo gemäß Gesamtfinanzhaushalt</b>
<b>= vss. Bestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres</b>	<b>294.817 <sup>1</sup></b>	<b>6.496.564 <sup>1</sup></b>	<b>485.827 <sup>1</sup></b>	<b>6.586.176</b>	<b>10.758.535</b>	<b>7.579.935</b>	<b>8.995.635</b>	<b>11.697.435</b>	<b>12.906.335</b>
Verbindlichkeiten aus der Aufnahme von Kassenkrediten	0,0 TEUR	per 31.12.2016							
	0,0 TEUR	per 31.12.2017							

<sup>1</sup> einschließlich Kassenkredite und Kontokorrentverbindlichkeiten

Gemäß § 76 Absatz 1 Bbg. Kommunalverfassung hat der Landkreis jederzeit seine Zahlungsfähigkeit sicherzustellen.

Gemäß Abs. 2 darf der Landkreis Kassenkredite bis zu dem vom Kreistag durch Beschluss festgesetzten Höchstbetrag aufnehmen.

Die Aufnahmen von Kassenkrediten werden planerisch nicht dargestellt, die jährlichen vss. defizitären Zahlungsmittelbestände sind rechnerische Größen.

Die Kassenkreditbestände werden zum Jahresende in der Bilanz abgebildet.

## 2.4 Entwicklung der Steuereinnahmen und Finanzaufweisungen

- in TEUR -

	Ergebnis 2015	Ergebnis 2016	JAB 2017	Plan 2018	1. NT 2019	FPI. 2020	FPI. 2021	FPI. 2022
Allgemeine Schlüsselzuweisung	25.170,1	26.224,6	27.329,1	27.009,7	30.123,9	31.022,4	31.664,4	32.150,8
Schlüsselzuweisungen für übertragene Aufgaben	4.467,3	4.510,9	4.419,7	4.442,1	4.497,0	4.551,6	4.579,0	4.607,6
Schullastenausgleich	1.273,0	1.287,4	1.339,7	1.352,0	1.392,6	1.409,3	1.429,6	1.421,3
Kreisumlage	35.450,4	36.116,5	38.326,9	36.683,5	38.150,4	38.507,9	38.820,9	39.003,8
Leistungen des Landes aus der Umsetzung des Vierten Gesetzes für moderne Dienstleistungen am Arbeitsmarkt (Wohngeldeinsparung durch SGB II)	2.084,6	1.614,3	2.410,2	1.848,2	1.977,6	2.116,0	2.264,1	2.422,6
Leistungen des Landes aus Sonderbedarfs-bundesergänzungszuweisung	5.783,4	5.543,3	3.569,1	3.846,4	6.313,1	6.367,2	6.422,2	6.478,4
Jugendhilfelastenausgleich	904,6	872,4	909,3	872,4	872,4	872,4	872,4	872,4
Bundesmitten zur Entlastung von Kommunen bei der Aufnahme und Unterbringung von Asylbewerbern und Flüchtlingen	810,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Erstattungen Leistungen für Asylsuchende	5.401,8	13.435,3	6.682,7	4.470,0	5.355,4	5.239,1	4.428,6	4.351,6
Erstattungen Hilfen zur Erziehung für unbegleitete minderjährige Ausländer	59,4	289,9	182,0	147,4	129,2	120,2	108,6	104,6
Ausgleichszahlungen des Bundes für Unterkunft und Heizung an Arbeitssuchende	6.799,3	6.284,2	7.967,6	7.811,9	6.889,7	6.799,2	6.709,8	6.621,6
Erstattungen Grundsicherungsleistungen	5.508,2	5.437,7	5.557,5	6.108,6	6.353,9	7.263,6	7.647,7	8.039,2
Eingliederungshilfe für behinderte Menschen	15.642,3	16.145,1	16.762,2	18.541,7	18.539,0	20.955,0	20.941,0	20.418,0
Zuweisungen und Zuschüsse vom Land für Kita`s	7.089,3	9.847,1	10.225,6	10.940,8	11.340,0	11.736,8	12.030,4	12.331,1
Zuweisungen und Zuschüsse vom Land für Kita`s - Elternbeitragsfreiheit					1.127,6	1.127,6	1.127,6	1.127,6
<b>Gesamt</b>	<b>116.443,7</b>	<b>127.608,7</b>	<b>125.681,6</b>	<b>124.074,7</b>	<b>133.061,8</b>	<b>138.088,3</b>	<b>139.046,3</b>	<b>139.950,6</b>

## 2.5 Entwicklung der Bürgschaften und sonstiger Haftungsverpflichtungen

---

Bürgschaftsnehmer	Schuldenstand der verbürgten Kredite						
	zum 01.01.2013	zum 01.01.2014	zum 01.01.2015	zum 01.01.2016	zum 01.01.2017	zum 01.01.2018	zum 01.01.2019
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
Arbeiterwohlfahrt Bezirksverband Potsdam e.V.	82.317,98	65.854,38	49.390,78	32.927,18	16.463,58	0,00	0,00

## 2.6 Übersicht über Sonderposten und Erträge aus der Auflösung der Sonderposten - in EUR -

Sonderposten	Bestand Sonderposten lt. Bilanz						
	Stand zum 31.12.2016	Stand zum 31.12.2017	Planjahr 2018	Planjahr 2019	Planjahr +1 2020	Planjahr +2 2021	Planjahr +3 2022
Sonderposten aus Zuwendungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	41.045.959,59	41.201.625,07	1.181.100	1.093.800	1.051.900	998.200	990.200
Sonderposten aus investiven Schlüsselzuweisungen	44.520.084,69	42.818.844,97	2.117.100	1.906.700	1.727.200	1.611.700	1.549.500
Sonderposten aus Beiträgen und Baukostenzuschüssen sowie sonstige Sonderposten	541.209,28	2.625.800,35	15.900	15.900	14.500	13.700	13.700
<b>Gesamtsumme:</b>	<b>86.107.253,56</b>	<b>86.646.270,39</b>	<b>3.314.100</b>	<b>3.016.400</b>	<b>2.793.600</b>	<b>2.623.600</b>	<b>2.553.400</b>



## 2.7 Verbindlichkeitenübersicht Haushaltsjahre 2017 - 2019

- in EUR -

Art der Verbindlichkeiten		Stand zum 31.12. des Vorvorjahres	vss. Stand zum 31.12. des Vorjahres (Stand 18.03.2019)	mit einer Restlaufzeit von			vorauss. Stand zum 31.12. des Haushalts- jahres
				bis zu einem Jahr (2019)	einem bis zu fünf Jahren (2020 bis 2023)	mehr als fünf Jahre (ab 01.01.2024)	
							2017
1	Anleihen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	4.866.568,21	4.030.972,01	717.996,20	1.531.441,47	1.781.534,34	3.312.975,81
3	Verbindlichkeiten aus der Aufnahme von Kassenkrediten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	Verbindlichkeiten aus Rechtsgeschäften, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	Erhaltene Anzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.704.009,30	1.962.658,10	1.962.658,10*	0,00	0,00	1.962.658,10*
7	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	3.419.083,07	4.150.557,10	4.150.557,10*	0,00	0,00	4.150.557,10*
8	Verbindlichkeiten gegenüber Sondervermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	Verbindlichkeiten gegenüber Zweckverbänden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	Verbindlichkeiten gegenüber sonstigen Beteiligungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	Sonstige Verbindlichkeiten	482.642,42	514.959,83	514.959,83*			514.959,83*
<b>Gesamtsumme Verbindlichkeiten</b>		<b>10.472.303,00</b>	<b>10.659.147,04</b>	<b>7.346.171,23</b>	<b>1.531.441,47</b>	<b>1.781.534,34</b>	<b>9.941.150,84</b>

\* angenommene Planfortschreibung

2.8 Darstellung von Aufwendungen und Zuschüssen für nicht pflichtige Aufgaben sowie für pflichtige Aufgaben, bei denen freiwillig auf anteilige Refinanzierung verzichtet wird - in EUR -

	JAB 2017	Planjahr 2018	1. NT 2019	Planjahr +1 2020	Planjahr +2 2021	Planjahr +3 2022
bereinigter Zuschuss an Kreismusikschule*	820.000,86	972.600	1.076.200	1.112.500	1.130.300	1.215.800
Zuschuss für Sportförderung	86.000,00	96.000	96.000	96.000	96.000	96.000
bereinigter Zuschuss für Wohlfahrtspflege*	52.420,32	103.000	104.000	104.000	104.000	104.000
Zuschuss an Tourismusverband	225.000,00	240.000	240.000	240.000	240.000	240.000
Zuschuss an Wirtschaftsfördergesellschaft	251.872,50	256.800	280.500	290.400	290.400	290.400
bereinigter Zuschuss für Prignitzsommer*	79.056,40	119.800	124.200	125.700	127.400	129.200
Zuschuss an Kreisfeuerwehrverband	6.000,00	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
Kreisausgleichsbudget	1.221.230,27					
bereinigter Zuschuss Eichenprozessionsspinner für Ämter, Städte, Gemeinden	94.595,64	125.000	125.000	125.000	125.000	125.000
Zuwendung an pro agro e.V. lt. Vereinbarung	10.000,00	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
Anteil für Digitalfunk an Regionalleitst. f. Gemeinden**	18.100	18.200	20.200	21.200	22.200	23.400
1 € Essengeldzuschuss	15.869,10	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
bereinigter Zuschuss für Medienzentrum*	83.106,04	114.700	94.800	96.200	98.700	101.100
Babybegrüßungsdienst - Geschäftsaufwendungen	2.984,09	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000
Aufwandsentschädigung Ehrenamtler	3.268,54	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
Aus- und Fortbildung Ehrenamtler	0,00	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
bereinigter Zuschuss für Jugendsozialarbeit, Erzieherischer Kinder- und Jugendschutz, Jugendarbeit **	246.280,53	380.800	244.000	248.400	258.100	264.100
Modellprojekt "Wege in Beschäftigung"	12.421,60	50.000	0	0	0	0
bereinigter Zuschuss für Pflegestützpunkt*	2.945,63	3.300	2.800	2.800	2.800	2.800
Personalaufwendungen RPA für Prüfung Gemeinden**	448.501	476.100	535.000	558.500	510.800	501.200
bereinigter Zuschuss für Breitbandausbau	12.152,69	96.900	1.113.400	1.116.700	827.400	
Zuschuss für "Tour de Prignitz"		5.000				
Zuschuss für Regionales Energiekonzept	3.472,22	4.200	4.200			
Honorare Natur- u. Gewässerschutz	5.515,87	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
Zuschuss für Verkehrserziehung	300,00	600	600	600	600	600
Zuschuss für Kreisverkehrswacht	700,00	400	400	400	400	400
Verwaltungsgebühren Trichinenbeschau bei Wildschweinen		30.000	30.000			
Mitgliedsbeitrag "Wirtschaftsinitiative Westprignitz e.V."			300	300	300	300
Mitgliedsbeitrag "Wachstumskern Autobahndreieck Wittstock/Dosse e.V."			3.000	2.000	2.000	2.000
<b>eigene Aufwendungen des Landkreises für freiwillige Aufgaben</b>	<b>3.701.792,89</b>	<b>3.150.900</b>	<b>4.152.100</b>	<b>4.198.200</b>	<b>3.893.900</b>	<b>3.153.800</b>
* Aufwendungen abzüglich der Erträge						
** pflichtige Aufgabe mit freiwilligem Verzicht auf anteilige Refinanzierung						

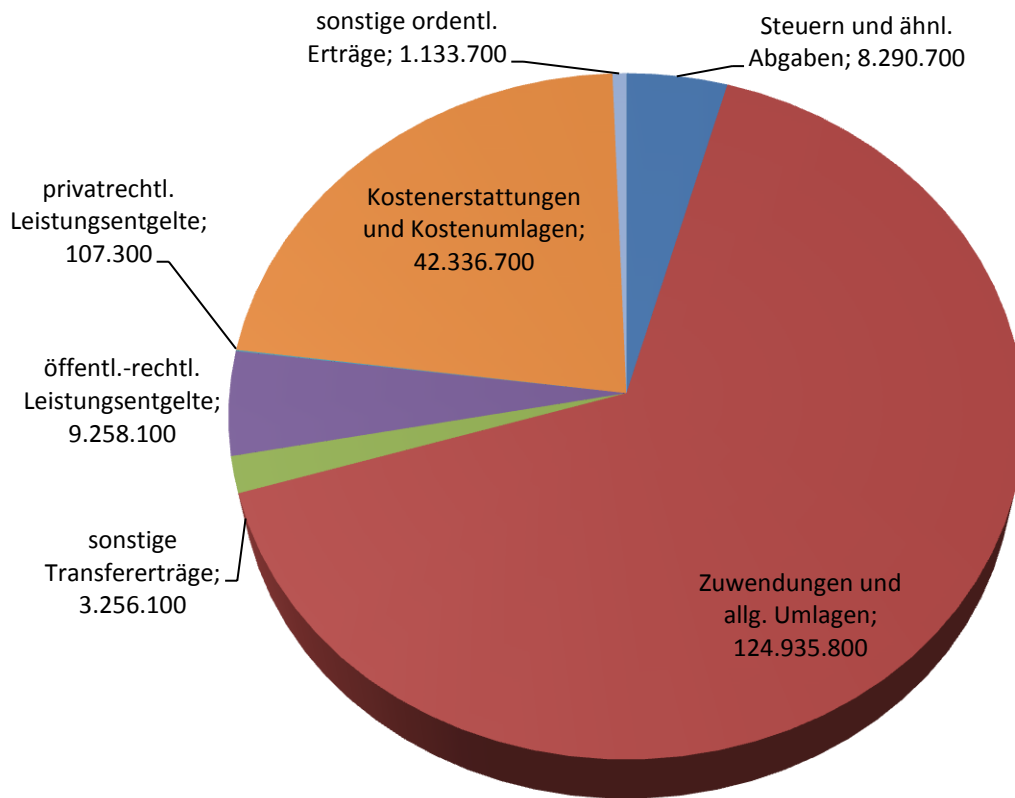


### 3. Ergebnishaushalt und mittelfristige Ergebnisplanung 2019

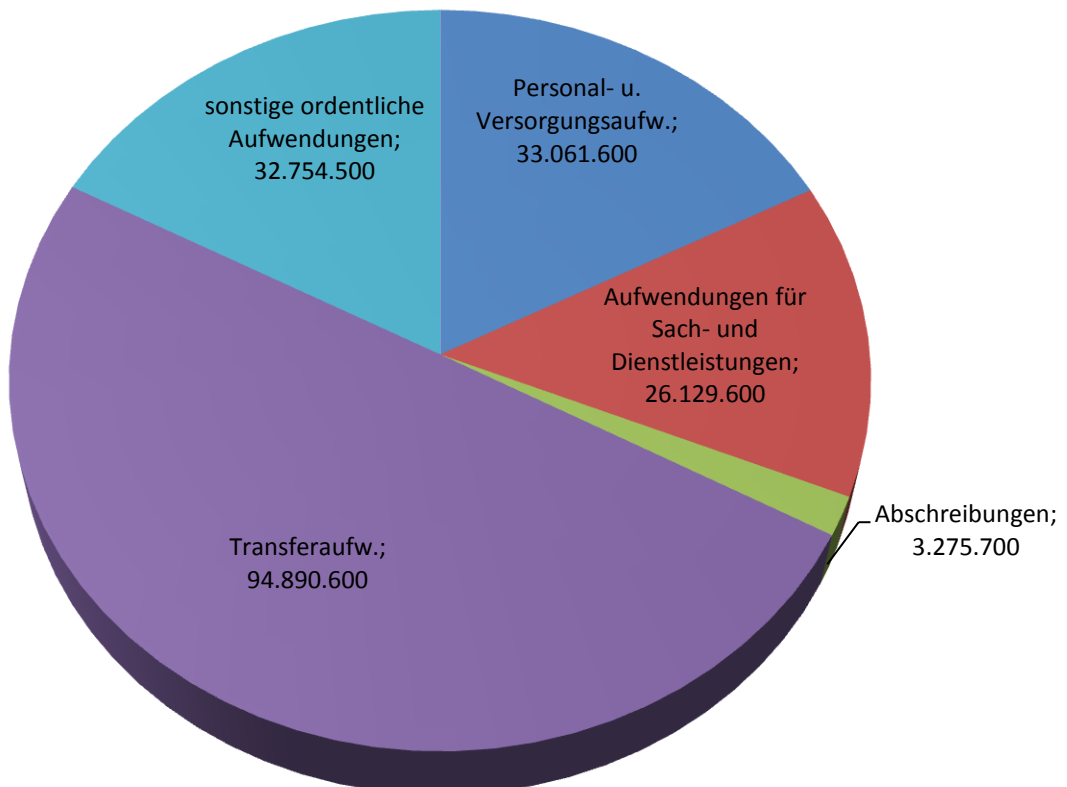
#### 1. Nachtrag

Ertrags- und Aufwandsarten	bisher 2019	neu 2019	Differenz 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
	in EUR					
01 Steuern und ähnliche Abgaben	5.882.200	8.290.700	2.408.500	8.483.200	8.686.300	8.901.000
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	98.755.000	124.935.800	26.180.800	126.767.000	119.146.200	104.153.900
03 sonstige Transfererträge	3.169.100	3.256.100	87.000	1.558.000	1.560.000	1.562.000
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	10.133.600	9.258.100	-875.500	9.580.400	9.505.700	9.486.600
05 privatrechtliche Leistungsentgelte	104.100	107.300	3.200	105.600	106.000	106.400
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	39.194.500	42.336.700	3.142.200	44.899.000	45.258.300	44.684.400
07 sonstige ordentliche Erträge	1.481.100	1.133.700	-347.400	1.131.300	1.127.900	1.127.900
<b>10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>158.719.600</b>	<b>189.318.400</b>	<b>30.598.800</b>	<b>192.524.500</b>	<b>185.390.400</b>	<b>170.022.200</b>
11 Personalaufwendungen	31.448.200	32.473.400	1.025.200	32.922.900	33.049.900	33.909.200
12 Versorgungsaufwendungen	588.200	588.200	0	594.500	620.000	646.500
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.962.600	26.129.600	22.167.000	26.209.200	18.359.900	3.023.600
14 Abschreibungen	3.275.700	3.275.700	0	3.128.100	3.010.400	2.950.200
15 Transferaufwendungen	88.270.200	94.890.600	6.620.400	95.364.400	96.323.000	98.155.400
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	31.155.900	32.754.500	1.598.600	31.958.600	31.702.700	31.294.500
<b>17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>158.700.800</b>	<b>190.112.000</b>	<b>31.411.200</b>	<b>190.177.700</b>	<b>183.065.900</b>	<b>169.979.400</b>
<b>18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)</b>	<b>18.800</b>	<b>-793.600</b>	<b>-812.400</b>	<b>2.346.800</b>	<b>2.324.500</b>	<b>42.800</b>
19 Zinsen und sonstige Finanzerträge	177.500	542.500	365.000	157.500	157.500	157.500
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	158.000	163.800	5.800	184.500	169.700	127.800
<b>21 = Finanzergebnis</b>	<b>19.500</b>	<b>378.700</b>	<b>359.200</b>	<b>-27.000</b>	<b>-12.200</b>	<b>29.700</b>
<b>22 = ordentliches Jahresergebnis (18 + 21)</b>	<b>38.300</b>	<b>-414.900</b>	<b>-453.200</b>	<b>2.319.800</b>	<b>2.312.300</b>	<b>72.500</b>
25 = außerordentliches Jahresergebnis	0	0	0	0	0	0
<b>26 = Gesamtüberschuss/Gesamtfehlbetrag (22 + 25)</b>	<b>38.300</b>	<b>-414.900</b>	<b>-453.200</b>	<b>2.319.800</b>	<b>2.312.300</b>	<b>72.500</b>

## Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit 1. Nachtrag 2019 in EUR



## Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit 1. Nachtrag 2019 - in EUR -



### 3.1 Erläuterung wesentlicher Abweichungen des Ergebnishaushaltes im 1. Nachtrag zum Haushalt 2019 - in EUR -

	2019	1. Nachtrag 2019	Abweichung	Erläuterung (detaillierte Begründungen siehe in entspr. Teilhaushalten)
<b>01</b>	<b>Steuern und ähnliche Abgaben</b>			
	5.882.200	8.290.700	2.408.500	
	● Sonderbedarfs-Bundesergänzungszuweisung nach § 15 FAG			
	3.904.600	6.313.100	2.408.500	Anpassung entspr. aktueller Mitteilung v. MdF
<b>02</b>	<b>Zuwendungen und allgemeine Umlagen</b>			
	98.755.000	124.935.800	26.180.800	
	● Schlüsselzuweisungen			
	27.408.200	30.123.900	2.715.700	entsprechend der Orientierungsdaten 2019 v. 01.08.2018
	● Sonstige allgemeine Zuweisungen vom Land			
	5.804.600	5.889.600	85.000	
	<u>davon:</u>			
	für übertragene Aufgaben			
	4.439.600	4.497.000	57.400	entspr. Mitteilung des MdF v. 20.12.2018
	Schullastenausgleich			
	1.365.000	1.392.600	27.600	Anpassung an aktuelle Entwicklung
	● Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke vom Land			
	16.064.600	39.409.800	23.345.200	
	<u>davon:</u>			
	Breitbandausbau			
	0	21.727.100	21.727.100	Breitbandausbau
	Radwegenetz			
	0	1.825.100	1.825.100	Ausbau überregionales Radwegenetz
	Tageseinrichtungen für Kinder			
	11.492.100	11.340.000	-152.100	Anpassung entspr. aktueller Zuwendungsbescheide
	Verkehrsunternehmen			
	2.956.700	2.899.700	-57.000	Anpassung entspr. aktuellem Zuwendungsbescheid
	● Kreisumlage			
	37.307.800	38.150.400	842.600	entspr. Oktobersteuerschätzung 2018, Orientierungsdaten 2019 sowie Senkung des Kreisumlagesatzes auf 42,5%
	● Zuschüsse von öffentl. Wirtschaftlichen Unternehmen			
	600.000	400.000	-200.000	Reduzierung Zuwendungen vom Kreiskrankenhaus
	● Leistungsbeteiligung des Bundes bei Leistungen für Unterkunft und Heizung an Arbeitsuchende			
	7.491.800	6.889.700	-602.100	Reduzierung der Bundesbeteiligung vss. auf 41,20 % lt. Info des MASGF
<b>03</b>	<b>Sonstige Transfererträge</b>			
	3.169.100	3.256.100	87.000	
	Sonstige Transfererträge sind Erträge im öffentlichen Bereich, denen keine konkrete Gegenleistung gegenübersteht. Sie beruhen nicht auf einem Leistungsaustausch.			
	● Kostenbeiträge und Aufwendersersatz; Kostenersatz			
	2.071.900	1.988.400	-83.500	
	<u>davon:</u>			
	Hilfen für Asylbewerber			
	275.000	200.000	-75.000	Anpassung an aktuelle Entwicklung
	Hilfen zur Pflege			
	67.500	50.000	-17.500	Anpassung an aktuelle Entwicklung
	● Leistungen von Sozialhilfeträgern			
	703.000	881.000	178.000	Anpassung an aktuelle Entwicklung, insbesondere bei Eingliederungshilfe für behinderte Menschen
<b>04</b>	<b>Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte</b>			
	10.133.600	9.258.100	-875.500	
	● Verwaltungsgebühren			
	4.245.000	3.992.600	-252.400	
	<u>davon:</u>			
	Hausschlachtungen			
	60.000	30.000	-30.000	Erlass der Gebühren für Trichinenbeschau bei Wildschweinen

		2019	1. Nachtrag 2019	Abweichung	Erläuterung (detaillierte Begründungen siehe in entspr. Teilhaushalten)
	Bau- und Grundstücksordnung	1.300.000	1.100.000	-200.000	Anpassung an aktuelle Entwicklung
	• Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	5.888.600	5.265.500	-623.100	
	<u>davon:</u>				
	Müllabfuhr	5.433.100	4.760.200	-672.900	Anpassung an Gebührenkalkulation lt. KT-Beschluss
	Volkshochschule	98.500	108.500	10.000	höhere Nachfrage bei Gesundheits- u. Sprachkursen
	Förderung von Kindern in Tagespflege	20.200	60.000	39.800	Anpassung an aktuelle Entwicklung
<b>05</b>	<b>Privatrechtliche Leistungsentgelte</b>	<b>104.100</b>	<b>107.300</b>	<b>3.200</b>	
<b>06</b>	<b>Kostenerstattung und Kostenumlagen</b>	<b>39.194.500</b>	<b>42.336.700</b>	<b>3.142.200</b>	
	Diese Erträge beziehen sich auf die Erstattung bzw. Umlage für betriebsbedingte Aufwendungen zur Erbringung des öffentlichen Leistungsangebotes.				
	• Erträge aus Kostenerstattung und Kostenumlagen vom Bund	6.454.900	6.381.100	-73.800	Anpassung an aktuelle Entwicklung, insbesondere bei Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung
	• Erträge aus Kostenerstattung und Kostenumlagen vom Land	27.686.800	30.513.300	2.826.500	
	<u>davon:</u>				
	Personal- und Sachkostenerstattung Bereich Kataster und Vermessung	1.226.300	1.720.000	493.700	höhere Erstattungen vom Land
	Hilfe zur Überwindung sozialer Schwierigkeiten	21.100	59.000	37.900	Anpassung an aktuelle Entwicklung
	Hilfen zur Pflege	1.516.900	1.384.000	-132.900	Anpassung auf Grundlage des Bundesteilhabegesetzes und Festlegungen für das Budget 2019 auf Basis des Vorvorjahres
	Hilfen für Asylbewerber	3.272.000	5.355.400	2.083.400	-u.a.höhere Jahrespauschalen f. Erstattungen v. Land - keine eingeschränkten Gesundheitsleistungen mehr - Pauschale f. unterbringungsnahe Migrationssozialarbeit f. Rechtskreiswechsler
	Kindertagesstätten	0	1.127.600	1.127.600	Elternbeitragsfreiheit
	Sonstige soziale Angelegenheiten	290.700	351.000	60.300	Anpassung an aktuelle Entwicklung
	Eingliederungshilfe für behinderte Menschen	20.165.400	19.318.000	-847.400	Anpassung auf Grundlage des Bundesteilhabegesetzes und Festlegungen für das Budget 2019 auf Basis des Vorvorjahres
	• Erträge aus Kostenerstattung und Kostenumlagen von Gemeinden	1.585.600	1.743.400	157.800	
	<u>davon:</u>				
	Erstattungen für unbegleitete minderjährige Asylbewerber	958.000	1.161.600	203.600	Anpassung an aktuelle Entwicklung, vollständige Kostenerstattung (siehe Aufwendungen)
	Erstattung bei kreisübergreifender Verkehrsbedienung	94.100	48.300	-45.800	geringere Kilometerleistung im LK OPR
	• Sonstige Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.467.200	3.698.900	231.700	
	<u>davon:</u>				
	Erstattung von verbundenen Unternehmen, Beteiligungen, Sondervermögen	795.800	849.700	53.900	Anpassung entspr. Vorjahr
	Papierentsorgung	375.000	552.300	177.300	Anpassung an Gebührenkalkulation lt. KT-Beschluss

	2019	1. Nachtrag 2019	Abweichung	Erläuterung (detaillierte Begründungen siehe in entspr. Teilhaushalten)	
07	Sonstige ordentliche Erträge	1.481.100	1.133.700	-347.400	
	• Bußgelder und Säumniszuschläge	1.421.700	1.075.300	-346.400	im Wesentlichen Mindereinnahmen im Ordnungsbereich
08	Aktivierete Eigenleistungen	0			
09	Bestandsveränderungen	0			
<b>10</b>	<b>Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>158.719.600</b>	<b>189.318.400</b>	<b>30.598.800</b>	
11	Personalaufwendungen	31.448.200	32.473.400	1.025.200	
	• Dienstaufwendungen und Beiträge Beamte	2.267.900	2.304.200	36.300	
	• Dienstaufwendungen und Beiträge für tariflich Beschäftigte	28.062.100	28.919.200	857.100	Erläuterungen zu Personalkosten siehe Vorbericht
	• Dienstaufwendungen und Beiträge für Auszubildende	171.700	267.600	95.900	
	• Dienstaufwendungen für Honorare und Beschäftigungsentgelte	450.200	477.700	27.500	
12	Versorgungsaufwendungen	588.200	588.200	0	
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.962.600	26.129.600	22.167.000	
	• Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	452.000	22.852.700	22.400.700	
	<u>davon:</u>				
	Gewerbepark "Prignitz" Falkenhagen	202.000	2.000	-200.000	Erstellung des Bebauungsplanes entfällt
	Breitbandausbau	0	22.600.700	22.600.700	Neuveranschlagung in Jahresscheiben, da keine Übertragung aus 2017 mehr möglich ist
	• Zuführung oder Inanspruchnahmen Rückstellungen Deponie	244.900	-139.700	-384.600	Anpassung an Gebührenkalkulation lt. KT-Beschluss
	• Unterhaltung von Geräten, Ausstattungen und Ausrüstungsgegenständen	464.800	509.800	45.000	höhere Wartungskosten
	• Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen	983.400	946.500	-36.900	
	<u>davon:</u>				
	Bewirtschaftung Umladestation	923.100	906.500	-16.600	Anpassung an Gebührenkalkulation lt. KT-Beschluss
	Gewerbepark "Prignitz" Falkenhagen	60.300	40.000	-20.300	Anpassung an Vorjahr
	• Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	300.900	412.000	111.100	hoher Bedarf an Fortbildung insbesondere bzgl. Bundesteilhabegesetz (BTHG)
	(Aus- und Fortbildung, Dienst- und Schutzkleidung)				
	• Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	567.200	606.300	39.100	Erhöhung insbesondere bei Schulen auf Grund geänderter Rahmenlehrpläne
	• Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	210.900	187.400	-23.500	Anpassungen an Vorjahr
14	Abschreibungen	3.275.700	3.275.700	0	

		2019	1. Nachtrag 2019	Abweichung	Erläuterung (detaillierte Begründungen siehe in entspr. Teilhaushalten)
<b>15</b>	<b>Transferaufwendungen</b>	<b>88.270.200</b>	<b>94.890.600</b>	<b>6.620.400</b>	
	• Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an Gemeinden	12.747.500	16.396.900	3.649.400	
	<u>davon:</u>				
	Kindertagesstätten/Erzieherkostenförderung	12.594.900	13.329.000	734.100	Anpassung an aktuelle Entwicklung (u.a. Tarifierhöhung, Änderung des Personalkostenschlüssels)
	Kindertagesstätten	0	733.800	733.800	Elternbeitragsfreiheit
	Radwegenetz	0	1.825.100	1.825.100	Ausbau überregionales Radwegenetz (siehe Zuweisungen vom Land)
	Hilfen für Asylbewerber	0	355.600	355.600	Migrationssozialarbeit für Rechtskreiswechsler sowie Projekt "Integration von Flüchtlingen - kommunales Engagement"
	• Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an verbundene Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	7.916.700	7.995.900	79.200	
	<u>davon:</u>				
	Arbeitsschutz	35.300	45.300	10.000	neue Vertragskonditionen für Grundbetreuung und arbeitsmedizinische Vorsorge
	Hilfen für Asylbewerber	0	40.000	40.000	im Wesentlichen für Migrationssozialarbeit für Rechtskreiswechsler
	Wirtschaftsfördergesellschaft	256.800	280.500	23.700	Marketing
	• Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an ISP - Objektbezogener Instandsetzungsaufwand	1.898.800	1.920.300	21.500	Umbau Notbeleuchtung auf LED am OSZ im Rahmen der Nationalen Klimaschutzinitiative
	• Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an Private	9.314.500	9.493.300	178.800	
	<u>davon:</u>				
	Verkehrsunternehmen	6.331.000	6.551.000	220.000	u.a. Preissteigerungen und Lohnerhöhungen
	Kindertagesstätten/Erzieherkostenförderung	2.673.000	2.398.000	-275.000	Anpassung der Aufteilung zwischen kommunaler, privater und übriger Träger an aktuelle Prognose
	Kindertagesstätten	0	134.500	134.500	Elternbeitragsfreiheit
	Förderung von Kindern in Tagespflege und -einrichtungen	175.700	275.000	99.300	Anpassung an aktuelle Entwicklung
	• Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche	6.314.000	7.261.400	947.400	
	<u>davon:</u>				
	Kindertagesstätten/Erzieherkostenförderung	3.726.200	4.443.000	716.800	Anpassung an aktuelle Entwicklung (u.a. Tarifierhöhung, Änderung des Personalkostenschlüssels)
	Kindertagesstätten	0	234.200	234.200	Elternbeitragsfreiheit
	• Soziale Leistungen an natürliche Personen außerhalb von Einrichtungen	14.411.700	14.969.200	557.500	
	<u>davon:</u>				
	Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung	5.274.000	5.220.100	-53.900	Anpassung an aktuelle Entwicklung
	Hilfe zur Überwindung besonderer Schwierigkeiten, Blindenhilfe	129.800	176.000	46.200	Anpassung an aktuelle Entwicklung
	Eingliederungshilfe für behinderte Menschen	4.348.300	4.152.500	-195.800	Anpassung an aktuelle Entwicklung;



	2019	1. Nachtrag 2019	Abweichung	Erläuterung (detaillierte Begründungen siehe in entspr. Teilhaushalten)
Hilfen zur Erziehung	1.644.600	1.977.000	332.400	Anpassung an aktuelle Entwicklung, Verschiebungen zwischen den Leistungen
Hilfen für junge Volljährige	103.000	45.000	-58.000	Anpassung an aktuelle Entwicklung, Verschiebungen zwischen den Leistungen
Erstattung der Leistungsaufwendungen an die Krankenkassen für Asylbewerber	455.000	1.060.000	605.000	Ansatz zu gering geplant, Anpassung an Vorjahr
Hilfe zur Pflege	318.300	196.500	-121.800	Anpassung an aktuelle Entwicklung , sinkende Fallzahlen
● Soziale Leistungen an natürliche Personen in Einrichtungen	28.284.900	28.553.200	268.300	
<u>davon:</u>				
Eingliederungshilfe für beh. Menschen	20.398.300	20.547.000	148.700	Anpassung an aktuelle Entwicklung;
Förderung der Erziehung in der Familie	60.000	236.000	176.000	Anpassung an aktuelle Entwicklung, Verschiebungen zwischen den Leistungen
Hilfen zur Erziehung	2.864.100	2.378.200	-485.900	Anpassung an aktuelle Entwicklung, Verschiebungen zwischen den Leistungen
Hilfen für junge Volljährige	366.400	688.000	321.600	Anpassung an aktuelle Entwicklung, Verschiebungen zwischen den Leistungen; Zuständigkeitswechsel zur Übernahme mehrerer Fälle
Jugendwohnheime	99.300	49.000	-50.300	Anpassung an aktuelle Entwicklung, Verschiebungen zwischen den Leistungen
Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung	1.156.000	1.134.000	-22.000	Anpassung an aktuelle Entwicklung,
Hilfe zur Überwindung besonderer Schwierigkeiten, Blindenhilfe	64.600	41.000	-23.600	Anpassung an aktuelle Entwicklung,
Hilfen zur Erziehung (Asylbewerber)	958.000	1.161.600	203.600	Anpassung an aktuelle Entwicklung,
● Sonstige soziale Leistungen	3.056.100	3.965.600	909.500	
<u>davon:</u>				
Hilfen für Asylbewerber	2.757.100	3.615.600	858.500	Anpassung an aktuelle Entwicklung, u.a. Regelsatzerhöhung, höhere Bewirtschaftungskosten
sonstige soziale Hilfen	299.000	350.000	51.000	Leistungen nach LPflegeG u. Rehabilitierungsgesetz - Anpassung an aktuelle Entwicklung
<b>16 Sonstige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>31.155.900</b>	<b>32.754.500</b>	<b>1.598.600</b>	
● Aufwendungen für ehrenamtliche und sonstige Tätigkeiten	169.800	220.100	50.300	im Wesentlichen Erhöhung der Aufwandsentschädigung
● Schülerbeförderung	2.780.500	2.849.800	69.300	höherer Bedarf bei Schülerspezialverkehr
● Geschäftsaufwendungen	1.297.200	2.364.200	1.067.000	
<u>davon:</u>				
Bereich Finanzen, Recht und Personal	100.000	401.100	301.100	Beratungskosten für Softwareanwendungen, Umsatzsteuer
Müllabfuhr	65.000	125.000	60.000	Geschäftsaufwendungen entspr. Gebührenkalkulation
Planung und Unternehmensbetreuung	20.000	180.000	160.000	Beratungskosten Breitbandausbau
Falkenhagen	0	41.000	41.000	Notarkosten Rechtsstreit Ortsumfahrung
Katastrophenschutz - Veterinär	0	500.000	500.000	Geschäftsaufwendungen zur Bekämpfung Schweinepest

	2019	1. Nachtrag 2019	Abweichung	Erläuterung (detaillierte Begründungen siehe in entspr. Teilhaushalten)
• Erstattung für Aufwendungen an Jugendhilfeträger - Hilfen zur Erziehung	244.700	200.000	-44.700	Vollzeitpflege - Verschiebungen zwischen den Leistungen
• Erstattung für Aufwendungen v. Privatunternehmen - Müllabfuhr	3.217.500	3.340.900	123.400	entspr. Gebührenkalkulation
• Inanspruchnahme von sonst. Rückstellungen	0	-131.600	-131.600	Müllabfuhr
• Erstattungen für Aufwendungen an übrige Bereiche - Hilfen für Asylbewerber	365.000	459.200	94.200	Anpassung an aktuelle Entwicklung
• Hilfen für Asylbewerber - Rückerstattungen ans Land gem. AsylbLG	0	363.700	363.700	anhängiger Widerspruch
<b>17 Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>158.700.800</b>	<b>190.112.000</b>	<b>31.411.200</b>	
<b>18 Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit</b>	<b>18.800</b>	<b>-793.600</b>	<b>-812.400</b>	
<b>19 Zinsen und sonstige Finanzerträge</b>	<b>177.500</b>	<b>542.500</b>	<b>365.000</b>	
• Gewinnanteile aus verbundenen Unternehmen und Beteiligungen	127.400	192.400	65.000	Gewinnanteile von Becker Umweltdienste
• Sonstige Finanzerträge	50.000	350.000	300.000	
<u>davon:</u>				
übrige Ausschüttungen	0	350.000	350.000	Auflösung VGP
Gewinnanteile von wirtschaftlichen Unternehmen - Sparkasse Prigitz	50.000	0	-50.000	keine Ausschüttung von Gewinnanteilen der Sparkasse
<b>20 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen</b>	<b>158.000</b>	<b>163.800</b>	<b>5.800</b>	
<b>21 Finanzergebnis</b>	<b>19.500</b>	<b>378.700</b>	<b>359.200</b>	
<b>22 ordentliches Jahresergebnis</b>	<b>38.300</b>	<b>-414.900</b>	<b>-453.200</b>	
<b>25 Außerordentliches Jahresergebnis</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
<b>28 Gesamtüberschuss / Gesamtfehlbetrag</b>	<b>38.300</b>	<b>-414.900</b>	<b>-453.200</b>	



## 4. Finanzhaushalt und mittelfristige Finanzplanung 2019 1. Nachtrag

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisher	neu	Differenz	Planung	Planung	Planung
	2019	2019	2019	2020	2021	2022
	in EUR					
01 Steuern und ähnliche Abgaben	6.754.600	9.163.100	2.408.500	9.355.600	9.558.700	9.773.400
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	104.113.800	120.753.800	16.640.000	122.847.700	115.462.200	100.611.900
03 sonstige Transfereinzahlungen	3.169.100	3.256.100	87.000	1.558.000	1.560.000	1.562.000
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	10.133.600	9.258.100	-875.500	9.580.400	9.505.700	9.486.600
05 privatrechtliche Leistungsentgelte	104.100	107.300	3.200	105.600	106.000	106.400
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	39.194.500	42.336.700	3.142.200	44.899.000	45.258.300	44.684.400
07 sonstige Einzahlungen	1.465.200	1.117.800	-347.400	1.116.800	1.114.200	1.114.200
08 Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	177.500	542.500	365.000	157.500	157.500	157.500
<b>09 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>165.112.400</b>	<b>186.535.400</b>	<b>21.423.000</b>	<b>189.620.600</b>	<b>182.722.600</b>	<b>167.496.400</b>
10 Personalauszahlungen	31.002.300	32.027.500	1.025.200	32.649.900	32.793.200	33.608.300
11 Versorgungsauszahlungen	280.500	280.500	0	296.600	302.500	308.600
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	14.311.400	26.269.300	11.957.900	26.178.200	18.329.700	2.994.300
13 Transferauszahlungen	88.151.000	94.588.300	6.437.300	95.092.100	96.123.900	98.028.200
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	31.253.500	32.989.500	1.736.000	32.092.500	31.836.200	31.389.500
<b>15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>164.998.700</b>	<b>186.155.100</b>	<b>21.156.400</b>	<b>186.309.300</b>	<b>179.385.500</b>	<b>166.328.900</b>
<b>16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 ./ 15)</b>	<b>113.700</b>	<b>380.300</b>	<b>266.600</b>	<b>3.311.300</b>	<b>3.337.100</b>	<b>1.167.500</b>
17 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	11.421.600	8.228.500	-3.193.100	11.894.500	8.060.600	6.789.800
20 Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	25.000	25.000	0	25.000	25.000	25.000
<b>24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>11.446.600</b>	<b>8.253.500</b>	<b>-3.193.100</b>	<b>11.919.500</b>	<b>8.085.600</b>	<b>6.814.800</b>
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	11.867.900	8.487.600	-3.380.300	11.150.600	6.337.100	4.929.300
26 Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	654.400	741.000	86.600	698.400	687.500	677.700
27 Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	106.400	210.600	104.200	113.100	114.600	110.100
28 Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	95.000	25.000	-70.000	25.000	25.000	25.000
29 Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	1.110.000	1.630.200	520.200	1.221.800	1.168.700	762.600
<b>32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>13.833.700</b>	<b>11.094.400</b>	<b>-2.739.300</b>	<b>13.208.900</b>	<b>8.332.900</b>	<b>6.504.700</b>
<b>33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 ./ 32)</b>	<b>-2.387.100</b>	<b>-2.840.900</b>	<b>-453.800</b>	<b>-1.289.400</b>	<b>-247.300</b>	<b>310.100</b>
<b>34 = Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag (16 + 33)</b>	<b>-2.273.400</b>	<b>-2.460.600</b>	<b>-187.200</b>	<b>2.021.900</b>	<b>3.089.800</b>	<b>1.477.600</b>
35 Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen	0	0	0	0	0	0
<b>37 = Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
38 Auszahlungen für die Tilgung von Krediten für Investitionen	718.000	718.000	0	606.200	388.000	268.700
<b>40 = Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>718.000</b>	<b>718.000</b>	<b>0</b>	<b>606.200</b>	<b>388.000</b>	<b>268.700</b>
<b>41 = Saldo aus der Finanzierungstätigkeit (37 ./ 40)</b>	<b>-718.000</b>	<b>-718.000</b>	<b>0</b>	<b>-606.200</b>	<b>-388.000</b>	<b>-268.700</b>
44 = Saldo aus der Inanspruchnahme von Liquiditätsreserven (42 ./ 43)	0	0	0	0	0	0
<b>45 = Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln (34 + 41+ 44)</b>	<b>-2.991.400</b>	<b>-3.178.600</b>	<b>-187.200</b>	<b>1.415.700</b>	<b>2.701.800</b>	<b>1.208.900</b>
46 + voraussichtlicher Bestand an eigenen Zahlungsmitteln am Anfang des Haushaltsjahres (ohne Liquiditätskredite und Kontokorrentverbindlichkeiten)	-6.279.724	10.758.535	17.038.259	7.579.935	8.995.635	11.697.435
<b>47 = voraussichtlicher Bestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres</b>	<b>-9.271.124</b>	<b>7.579.935</b>	<b>16.851.059</b>	<b>8.995.635</b>	<b>11.697.435</b>	<b>12.906.335</b>

#### 4.1 Erläuterung wesentlicher Abweichungen des Finanzhaushaltes im 1. Nachtrag zum Haushalt 2019 - in EUR -

	2019	1. Nachtrag 2019	Abweichung	Erläuterung (detaillierte Begründungen siehe in entspr. Teilhaushalten)
<b>01 Steuern und ähnliche Abgaben</b>	6.754.600	9.163.100	2.408.500	
• Sonderbedarfs-Bundesergänzungszuweisung nach § 15 FAG	3.904.600	6.313.100	2.408.500	Anpassung entspr. aktueller Mitteilung v. MdF
<b>02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen</b>	104.113.800	120.753.800	16.640.000	
• Schlüsselzuweisungen	27.408.200	30.123.900	2.715.700	entsprechend der Orientierungsdaten 2019 v. 01.08.2018
• Sonstige allgemeine Zuweisungen vom Land	5.804.600	5.889.600	85.000	
<u>davon:</u>				
für übertragene Aufgaben	4.439.600	4.497.000	57.400	entsprechend Mitteilung des MdF v. 20.12.2018
Schullastenausgleich	1.365.000	1.392.600	27.600	Anpassung an aktuelle Entwicklung
• Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke vom Land	25.296.300	39.127.100	13.830.800	
<u>davon:</u>				
Tageseinrichtungen für Kinder	11.492.100	11.340.000	-152.100	Anpassung entspr. aktueller Zuwendungsbescheide
Radwegenetz	0	1.825.100	1.825.100	Ausbau überregionales Radwegenetz
Verkehrsunternehmen	2.956.700	2.899.700	-57.000	Anpassung entspr. aktuellem Zuwendungsbescheid
Breitbandausbau	9.534.400	21.727.100	12.192.700	Breitbandausbau
• Kreisumlage	37.307.800	38.150.400	842.600	entspr. Oktobersteuerschätzung 2018, Orientierungsdaten 2019 sowie Senkung des Kreisumlagesatzes auf 42,5%
• Zuschüsse von öffentl. Wirtschaftlichen Unternehmen	600.000	400.000	-200.000	Reduzierung Zuwendungen vom Kreiskrankenhaus
• Leistungsbeteiligung des Bundes bei Leistungen für Unterkunft und Heizung an Arbeitssuchende	7.491.800	6.889.700	-602.100	Reduzierung der Bundesbeteiligung vss. auf 41,20 % lt. Info des MASGF
<b>03 Sonstige Transfereinzahlungen</b>	3.169.100	3.256.100	87.000	
Sonstige Transfereinzahlungen sind Einzahlungen im öffentlichen Bereich, denen keine konkrete Gegenleistung gegenübersteht. Sie beruhen nicht auf einem Leistungsaustausch.				
• Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz; Kostenersatz	2.071.900	1.988.400	-83.500	
<u>davon:</u>				
Hilfen für Asylbewerber	275.000	200.000	-75.000	Anpassung an aktuelle Entwicklung
Hilfen zur Pflege	67.500	50.000	-17.500	Anpassung an aktuelle Entwicklung
• Leistungen von Sozialhilfeträgern	703.000	881.000	178.000	Anpassung an aktuelle Entwicklung, insbesondere bei Eingliederungshilfe für behinderte Menschen

	2019	1. Nachtrag 2019	Abweichung	Erläuterung (detaillierte Begründungen siehe in entspr. Teilhaushalten)
<b>04 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte</b>	<b>10.133.600</b>	<b>9.258.100</b>	<b>-875.500</b>	
• Verwaltungsgebühren	4.245.000	3.992.600	-252.400	
davon:				
Hausschlachtungen	60.000	30.000	-30.000	Erlass der Gebühren für Trichinenbeschau bei Wildschweinen
Bau- und Grundstücksordnung	1.300.000	1.100.000	-200.000	Anpassung an aktuelle Entwicklung
• Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	5.888.600	5.265.500	-623.100	
davon:				
Müllabfuhr	5.433.100	4.760.200	-672.900	Anpassung an Gebührekalkulation lt. KT-Beschluss
Volkshochschule	98.500	108.500	10.000	höhere Nachfrage bei Gesundheits- u. Sprachkursen
Förderung von Kindern in Tagespflege	20.200	60.000	39.800	Anpassung an aktuelle Entwicklung
<b>05 Privatrechtliche Leistungsentgelte</b>	<b>104.100</b>	<b>107.300</b>	<b>3.200</b>	
<b>06 Kostenerstattung und Kostenumlagen</b>	<b>39.194.500</b>	<b>42.336.700</b>	<b>3.142.200</b>	

Diese Einzahlungen beziehen sich auf die Erstattung bzw. Umlage für betriebsbedingte Ausgaben zur Erbringung des öffentlichen Leistungsangebotes.

• Einzahlungen aus Kostenerstattung und Kostenumlagen vom Bund	6.454.900	6.381.100	-73.800	Anpassung an aktuelle Entwicklung, insbesondere bei Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung
• Einzahlungen aus Kostenerstattung und Kostenumlagen vom Land	27.686.800	30.513.300	2.826.500	
davon:				
Personal- und Sachkostenerstattung Bereich Kataster und Vermessung	1.226.300	1.720.000	493.700	höhere Erstattungen vom Land
Hilfe zur Überwindung sozialer Schwierigkeiten	21.100	59.000	37.900	Anpassung an aktuelle Entwicklung
Hilfen zur Pflege	1.516.900	1.384.000	-132.900	Anpassung auf Grundlage des Bundesteilhabegesetzes
Hilfen für Asylbewerber	3.272.000	5.355.400	2.083.400	-u.a.höhere Jahrespauschalen f. Erstattungen v. Land
Kindertagesstätten	0	1.127.600	1.127.600	Elternbeitragsfreiheit
Sonstige soziale Angelegenheiten	290.700	351.000	60.300	Anpassung an aktuelle Entwicklung
Eingliederungshilfe für behinderte Menschen	20.165.400	19.318.000	-847.400	Anpassung auf Grundlage des Bundesteilhabegesetzes
• Einzahlungen aus Kostenerstattung und Kostenumlagen von Gemeinden	1.585.600	1.743.400	157.800	
davon:				
Erstattungen für unbegleitete minderjährige Asylbewerber	958.000	1.161.600	203.600	Anpassung an aktuelle Entwicklung,
Erstattung bei kreisübergreifender Verkehrsbedienung	94.100	48.300	-45.800	geringere Kilometerleistung im LK OPR

	2019	1. Nachtrag 2019	Abweichung	Erläuterung (detaillierte Begründungen siehe in entspr. Teilhaushalten)
• Sonstige Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.467.200	3.698.900	231.700	
<u>davon:</u>				
Erstattung von verbundenen Unternehmen, Beteiligungen, Sondervermögen	795.800	849.700	53.900	Anpassung entspr. Vorjahr
Papierentsorgung	375.000	552.300	177.300	Anpassung an Gebührenkalkulation lt. KT-Beschluss
<b>07 Sonstige Einzahlungen</b>	<b>1.465.200</b>	<b>1.117.800</b>	<b>-347.400</b>	
• Bußgelder und Säumniszuschläge	1.421.700	1.075.300	-346.400	im Wesentlichen Mindereinnahmen im Ordnungsbereich
<b>08 Zinsen und ähnliche Einzahlungen</b>	<b>177.500</b>	<b>542.500</b>	<b>365.000</b>	
• Gewinnanteile aus verbundenen Unternehmen und Beteiligungen	127.400	192.400	65.000	Gewinnanteile von Becker Umweltdienste
• Sonstige Finanzeinzahlungen	50.000	350.000	300.000	
<u>davon:</u>				
übrige Ausschüttungen	0	350.000	350.000	Auflösung VGP
Gewinnanteile von wirtschaftlichen Unternehmen - Sparkasse Prigitz	50.000	0	-50.000	keine Ausschüttung von Gewinnanteilen der Sparkasse
<b>09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>165.112.400</b>	<b>186.535.400</b>	<b>21.423.000</b>	
<b>10 Personalauszahlungen</b>	<b>31.002.300</b>	<b>32.027.500</b>	<b>1.025.200</b>	
• Dienstbezüge und Beiträge Beamte	2.267.900	2.304.200	36.300	
• Dienstbezüge und Beiträge für tariflich Beschäftigte	28.062.100	28.919.200	857.100	Erläuterungen zu Personalkosten siehe Vorbericht
• Dienstbezüge und Beiträge für Auszubildende	171.700	267.600	95.900	
• Dienstbezüge für Honorare und Beschäftigungsentgelte	450.200	477.700	27.500	
<b>11 Versorgungsauszahlungen</b>	<b>280.500</b>	<b>280.500</b>	<b>0</b>	
<b>12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen</b>	<b>14.311.400</b>	<b>26.269.300</b>	<b>11.957.900</b>	
• Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	11.045.700	22.852.700	11.807.000	
<u>davon:</u>				
Gewerbepark "Prignitz" Falkenhagen	202.000	2.000	-200.000	Erstellung des Bebauungsplanes entfällt
Breitbandausbau	10.593.700	22.600.700	12.007.000	Anpassung Breitbandausbau

	2019	1. Nachtrag 2019	Abweichung	Erläuterung (detaillierte Begründungen siehe in entspr. Teilhaushalten)
• Unterhaltung von Geräten, Ausstattungen und Ausrüstungsgegenständen	464.800	509.800	45.000	höhere Wartungskosten
• Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen	983.400	946.500	-36.900	
<u>davon:</u>				
Bewirtschaftung Umladestation	923.100	906.500	-16.600	Anpassung an Gebührekalkulation lt. KT-Beschluss
Gewerbepark "Prignitz" Falkenhagen	60.300	40.000	-20.300	Anpassung an Vorjahr
• Besondere Auszahlungen für Beschäftigte	300.900	412.000	111.100	hoher Bedarf an Fortbildung insbesondere bzgl. Bundesteilhabegesetz (BTHG)
• Besondere Verwaltungs- und Betriebsauszahlungen	567.200	606.300	39.100	Erhöhung insbesondere bei Schulen z.B. auf Grund geänderter Rahmenlehrpläne
• Auszahlungen für sonstige Dienstleistungen	210.900	187.400	-23.500	Anpassungen an Vorjahr
<b>13 Transferauszahlungen</b>	<b>88.151.000</b>	<b>94.588.300</b>	<b>6.437.300</b>	
• Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an Gemeinden	12.747.500	16.396.900	3.649.400	
<u>davon:</u>				
Kindertagesstätten/Erzieherkostenförderung	12.594.900	13.329.000	734.100	Anpassung an aktuelle Entwicklung (u.a. Tarifierhöhung, Änderung des Personalkostenschlüssels)
Kindertagesstätten	0	733.800	733.800	Elternbeitragsfreiheit
Radwegenetz	0	1.825.100	1.825.100	Ausbau überregionales Radwegenetz (siehe Zuweisungen vom Land)
Hilfen für Asylbewerber	0	355.600	355.600	Migrationssozialarbeit für Rechtskreiswechsler sowie Projekt "Integration von Flüchtlingen - kommunales Engagement"
• Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an verbundene Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	14.063.800	14.156.500	92.700	
<u>davon:</u>				
Arbeitsschutz	35.300	45.300	10.000	neue Vertragskonditionen für Grundbetreuung und
Hilfen für Asylbewerber	0	32.000	32.000	Migrationssozialarbeit für Rechtskreiswechsler
Wirtschaftsfördergesellschaft	256.800	280.500	23.700	Marketing
objektbezogene Instandsetzung ISP	1.898.800	1.920.300	21.500	Umbau Notbeleuchtung auf LED am OSZ im Rahmen der Nationalen Klimaschutzinitiative
• Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an Private	9.314.500	9.493.300	178.800	
<u>davon:</u>				
Verkehrsunternehmen	6.331.000	6.551.000	220.000	u.a. Preissteigerungen und Lohnerhöhungen
Kindertagesstätten/Erzieherkostenförderung	2.673.000	2.398.000	-275.000	Anpassung der Aufteilung zwischen kommunaler, privater und übriger Träger an aktuelle Prognose

	2019	1. Nachtrag 2019	Abweichung	Erläuterung (detaillierte Begründungen siehe in entspr. Teilhaushalten)
Kindertagesstätten	0	134.500	134.500	Elternbeitragsfreiheit
Förderung von Kindern in Tagespflege und -einrichtungen	175.700	275.000	99.300	Anpassung an aktuelle Entwicklung
• Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche	6.011.000	6.958.400	947.400	
<u>davon:</u>				
Kindertagesstätten/Erzieherkostenförderung	3.726.200	4.443.000	716.800	Anpassung an aktuelle Entwicklung (u.a. Tarifierhöhung,
Kindertagesstätten	0	234.200	234.200	Elternbeitragsfreiheit
• Soziale Leistungen an natürliche Personen außerhalb von Einrichtungen	14.085.500	13.909.600	-175.900	
<u>davon:</u>				
Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung	5.383.800	5.220.100	-163.700	Anpassung an aktuelle Entwicklung
Hilfe zur Überwindung besonderer Schwierigkeiten, Blindenhilfe	129.800	176.000	46.200	Anpassung an aktuelle Entwicklung
Eingliederungshilfe für behinderte Menschen	4.348.300	4.152.500	-195.800	Anpassung an aktuelle Entwicklung;
Hilfen zur Erziehung	1.644.600	1.977.000	332.400	Anpassung an aktuelle Entwicklung, Verschiebungen zwischen den Leistungen
Hilfen für junge Volljährige	103.000	45.000	-58.000	Anpassung an aktuelle Entwicklung, Verschiebungen
Hilfe zur Pflege	318.300	196.500	-121.800	Anpassung an aktuelle Entwicklung , sinkende Fallzahlen
• Soziale Leistungen an natürliche Personen in Einrichtungen	28.284.900	28.553.200	268.300	
<u>davon:</u>				
Eingliederungshilfe für beh. Menschen	20.398.300	20.547.000	148.700	Anpassung an aktuelle Entwicklung;
Förderung der Erziehung in der Familie	60.000	236.000	176.000	Anpassung an aktuelle Entwicklung, Verschiebungen
Hilfen zur Erziehung	2.864.100	2.378.200	-485.900	Anpassung an aktuelle Entwicklung, Verschiebungen
Hilfen für junge Volljährige	366.400	688.000	321.600	Anpassung an aktuelle Entwicklung, Verschiebungen
Jugendwohnheime	99.300	49.000	-50.300	Anpassung an aktuelle Entwicklung, Verschiebungen
Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung	1.156.000	1.134.000	-22.000	Anpassung an aktuelle Entwicklung,
Hilfe zur Überwindung besonderer Schwierigkeiten, Blindenhilfe	64.600	41.000	-23.600	Anpassung an aktuelle Entwicklung,
Hilfen zur Erziehung (Asylbewerber)	958.000	1.161.600	203.600	Anpassung an aktuelle Entwicklung,
• Sonstige soziale Leistungen	3.566.100	5.033.900	1.467.800	
<u>davon:</u>				
Erstattung der Leistungsaufwendungen an die Krankenkassen für Asylbewerber	455.000	1.060.000	605.000	Ansatz zu gering geplant, Anpassung an Vorjahr
Hilfen für Asylbewerber	2.812.100	3.623.900	811.800	Anpassung an aktuelle Entwicklung, u.a. Regelsatzerhöhung, höhere Bewirtschaftungskosten
sonstige soziale Hilfen	299.000	350.000	51.000	Leistungen nach LPflegeG u. Rehabilitierungsgesetz - Anpassung an aktuelle Entwicklung
<b>14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen</b>	<b>31.253.500</b>	<b>32.989.500</b>	<b>1.736.000</b>	
• Auszahlungen für ehrenamtliche und sonstige Tätigkeiten	169.800	220.100	50.300	im Wesentlichen Erhöhung der Aufwandsentschädigung



	2019	1. Nachtrag 2019	Abweichung	Erläuterung (detaillierte Begründungen siehe in entspr. Teilhaushalten)
• Schülerbeförderung	2.780.500	2.849.800	69.300	höherer Bedarf bei Schülerspezialverkehr
• Geschäftsauszahlungen	1.302.400	2.369.400	1.067.000	
<u>davon:</u>				
Bereich Finanzen, Recht und Personal	100.000	401.100	301.100	Beratungskosten für Softwareanwendungen, Umsatzsteuer
Müllabfuhr	65.000	125.000	60.000	Geschäftsaufwendungen entspr. Gebührenkalkulation
Planung und Unternehmensbetreuung	20.000	180.000	160.000	Beratungskosten Breitbandausbau
Falkenhagen	0	41.000	41.000	Notarkosten Rechtsstreit Ortsumfahrung
Katastrophenschutz - Veterinär	0	500.000	500.000	Geschäftsaufwendungen zur Bekämpfung Schweinepest
• Erstattung für Aufwendungen an Jugendhilfeträger - Hilfen zur Erziehung	244.700	200.000	-44.700	Vollzeitpflege - Verschiebungen zwischen den Leistungen
• Erstattung für Aufwendungen v. Privatunternehmen - Müllabfuhr	3.217.500	3.340.900	123.400	entspr. Gebührenkalkulation
• Erstattungen für Aufwendungen an übrige Bereiche - Hilfen für Asylbewerber	365.000	459.200	94.200	Anpassung an aktuelle Entwicklung
• Hilfen für Asylbewerber - Rückerstattungen ans Land gem. AsylbLG	0	363.700	363.700	Hilfen für Asylbewerber - anhängiger Widerspruch
<b>15 Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>164.998.700</b>	<b>186.155.100</b>	<b>21.156.400</b>	
<b>16 Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>113.700</b>	<b>380.300</b>	<b>266.600</b>	
<b>17 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen</b>	<b>11.421.600</b>	<b>8.228.500</b>	<b>-3.193.100</b>	
• Investitionszuwendungen vom Land	11.394.400	8.201.300	-3.193.100	
<u>davon:</u>				
Verwaltungssteuerung	0	72.200	72.200	Fördermittel für E-Fahrzeuge und Ladesäulen
Erhaltene Anzahlungen auf zweckgeb. Sonderposten - Kreisstraßenmeisterei	9.334.700	5.894.800	-3.439.900	Verschiebung von Maßnahmen, da eine Realisierung in 2018 nicht erfolgte (keine Förderung der Maßnahmen durch Landesstraßenamt) sowie Anpassung der Einnahmen und Ausgaben an die aktuellen Kostenberechnungen.
passive Rechnungsabgrenzungsposten (PRAP) - Sonderposten für geleistete Zuwendungen - ÖPNV	654.400	721.000	66.600	korrespondiert mit ARAP aus geleisteten Zuwendungen in Auszahlungen ÖPNV
Hilfen für Asylbewerber	0	32.000	32.000	zweckgebundene Zuweisungen für Migrationssozialarbeit für Rechtskreiswechsler
Katastrophenschutz	144.000	228.000	84.000	Gerätewagen um 120.000 € teurer, Förderung 70%
<b>20 Einzahlungen aus Veräußerung v. Grundstücken</b>	<b>25.000</b>	<b>25.000</b>	<b>0</b>	

	2019	1. Nachtrag 2019	Abweichung	Erläuterung (detaillierte Begründungen siehe in entspr. Teilhaushalten)
<b>24 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>11.446.600</b>	<b>8.253.500</b>	<b>-3.193.100</b>	
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	11.867.900	8.487.600	-3.380.300	
davon:				
Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen - Kreisstraßenmeisterei	10.428.700	7.048.400	-3.380.300	Verschiebung von Maßnahmen, da eine Realisierung in 2018 nicht erfolgte (keine Förderung der Maßnahmen durch LS) sowie Anpassung der Einnahmen und Ausgaben an die aktuellen Kostenberechnungen.
26 Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	654.400	741.000	86.600	
aktive Rechnungsabgrenzungsposten (ARAP) - Sonderposten für geleistete Zuwendungen - ÖPNV	654.400	721.000	66.600	korrespondiert mit PRAP aus geleisteten Zuwendungen in Einzahlungen ÖPNV
ARAP - Eingliederungshilfe für behinderte Menschen	0	20.000	20.000	für bewegl. Hilfsmittel oder Anlagen der Eingliederungshilfe, die in Eigentum des Landkreises bleiben
27 Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	106.400	210.600	104.200	im Wesentlichen für Lizenzen
28 Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Pflichten	95.000	25.000	-70.000	Grundstückskauf für Albert-Schweizer-Schule Wittenberge schon in 2018 realisiert
29 Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	1.110.000	1.630.200	520.200	
• Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	696.200	1.130.500	434.300	
davon:				
Verwaltungsservice Fahrzeuge	0	172.900	172.900	Beschaffung von 5 E-Fahrzeugen und 3 Ladesäulen
Bereich Landrat	0	29.000	29.000	u.a. Messeausstattung, Mobiliar für gesundheits- und arbeitsrechtlich notwendige Ausstattung
Ordnung, Verkehr, Bußgeldstelle	167.500	182.000	14.500	Geschwindigkeitsüberwachung
Katastrophenschutz - Veterinär	0	100.000	100.000	Bekämpfung Schweinepest
Katastrophenschutz	180.000	300.000	120.000	Gerätewagen um 120.000 € teurer, Förderung 70%
• Auszahlungen für den Erwerb von geringwertigen Wirtschaftsgütern	413.800	499.700	85.900	
davon:				
Verwaltungsservice	98.700	115.900	17.200	Computerarbeitsplätze, Tablets etc.
Eingliederungshilfe für behinderte Menschen	10.000	40.000	30.000	auf Grund personeller Aufstockung für BTHG
Hilfen für Asylbewerber	0	32.000	32.000	Migrationssozialarbeit für Rechtskreiswechsler
<b>32 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>13.833.700</b>	<b>11.094.400</b>	<b>-2.739.300</b>	

	2019	1. Nachtrag 2019	Abweichung	Erläuterung (detaillierte Begründungen siehe in entspr. Teilhaushalten)
<b>33 Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-2.387.100</b>	<b>-2.840.900</b>	<b>-453.800</b>	
<b>34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag</b>	<b>-2.273.400</b>	<b>-2.460.600</b>	<b>-187.200</b>	
<b>37 Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
<b>40 Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>718.000</b>	<b>718.000</b>	<b>0</b>	
<b>41 Saldo aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>-718.000</b>	<b>-718.000</b>	<b>0</b>	
<b>45 Veränderungen des Bestandes an eigenen Zahlungsmitteln</b>	<b>-2.991.400</b>	<b>-3.178.600</b>	<b>-187.200</b>	
46 vss. Bestand an Zahlungsmittel am Anfang des Haushaltsjahres	-6.279.724	10.758.535	17.038.259	
<b>47 vss. Bestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres</b>	<b>-9.271.124</b>	<b>7.579.935</b>	<b>16.851.059</b>	

## 5. Teilhaushalte

## 5.1 Übersicht der Produktbereiche und Produktgruppen

Produktbereich	Produktgruppe	Bezeichnung
<b>11</b>		<b>Innere Verwaltung</b>
	11.10.00.00	Verwaltungssteuerung
	11.11.00.00	Bereich Landrat
	11.12.00.00	Verwaltungsservice
	11.13.00.00	Archiv
	11.14.00.00	Kreiskasse
	11.15.00.00	Stabstelle
<b>12</b>		<b>Sicherheit und Ordnung</b>
	12.10.00.00	Statistik und Wahlen
	12.20.00.00	Ordnungsangelegenheiten
	12.21.00.00	Ordnungsaufgaben des Veterinärwesens
	12.60.00.00	Brandschutz
	12.80.00.00	Katastrophenschutz
	12.82.00.00	Katastrophenschutz - Veterinär
<b>21 - 24</b>		<b>Schulträgeraufgaben</b>
	21.60.00.00	Oberschulen
	21.70.00.00	Gymnasien, Kollegs
	22.10.00.00	Förderschulen, Förderklassen
	23.10.00.00	Oberstufenzentren
	24.11.00.00	Schülerbeförderung
	24.21.00.00	Förderungsmaßnahmen für Schüler - BAföG-Verwaltung
	24.30.00.00	Sonstige schulische Aufgaben
	24.31.00.00	Sonstige schulische Aufgaben - Medienzentrum
	24.32.00.00	Sonstige schulische Aufgaben - Wohnheim
<b>25 - 29</b>		<b>Kultur und Wissenschaft</b>
	26.30.00.00	Musikschulen
	27.10.00.00	Volkshochschulen
	28.10.00.00	Heimat- und sonstige Kulturpflege
<b>31 - 35</b>		<b>Soziale Hilfen</b>
	31.11.00.00	Hilfe zum Lebensunterhalt (3. Kapitel SGB XII)
	31.12.00.00	Hilfe zur Pflege (7. Kapitel SGB XII)
	31.13.00.00	Eingliederungshilfe für behinderte Menschen
	31.14.00.00	Hilfen zur Gesundheit
	31.15.00.00	Hilfe zur Überwindung sozialer Schwierigkeiten
	31.20.00.00	Grundsicherung nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch (SGB II)
	31.30.00.00	Hilfen für Asylbewerber
	33.10.00.00	Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege
	35.11.00.00	Sonstige Soziale Hilfen
	35.12.00.00	Sonstige soziale Angelegenheiten - Elterngeld
	35.13.00.00	Sonstige soziale Angelegenheiten - Aufgaben nach dem Betreuungsgesetz
	35.14.00.00	Sonstige soziale Angelegenheiten - Bildung und Teilhabe nach § 6b Bundeskindergeldgesetz
	35.15.00.00	Sonstige soziale Angelegenheiten - Bund

Produktbereich	Produktgruppe	Bezeichnung
36		<b>Kinder-, Jugend- und Familienhilfe</b>
	36.11.00.00	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen
	36.12.00.00	Förderung von Kindern in Tagespflege
	36.20.00.00	Jugendarbeit
	36.31.00.00	Jugendsozialarbeit, Erzieherischer Kinder- und Jugendschutz
	36.32.00.00	Förderung der Erziehung in der Familie
	36.33.00.00	Hilfen zur Erziehung
	36.34.00.00	Hilfen für junge Volljährige/Inobhutnahmen/Eingliederungshilfe nach SGB VIII
	36.35.00.00	Adoptionsvermittlung, Beistandschaft, Amtspflegschaft und -vormundschaft, Gerichtshilfen
	36.71.00.00	Jugendwohnheime, Schülerheime, Wohnheime für Auszubildende
41		<b>Gesundheitsdienste</b>
	41.40.00.00	Maßnahmen der Gesundheitspflege
	41.42.00.00	Maßnahmen der Gesundheitspflege - Hausschlachtungen
42		<b>Sportförderung</b>
	42.10.00.00	Förderung des Sports
51		<b>Räumliche Planung und Entwicklung</b>
	51.10.00.00	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen
	51.11.00.00	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen - Kataster
52		<b>Bauen und Wohnen</b>
	52.10.00.00	Bau- und Grundstücksordnung
	52.30.00.00	Denkmalschutz und -pflege
53		<b>Ver- und Entsorgung</b>
	53.51.00.00	Kombinierte Versorgung - PVU
	53.70.00.00	Abfallwirtschaft
	53.71.00.00	Müllabfuhr
	53.72.00.00	Tierkörperbeseitigung
	53.73.00.00	Duale System Deutschland (DSD)
54		<b>Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV</b>
	54.20.00.00	Kreisstraßen
	54.70.00.00	ÖPNV
55		<b>Natur- und Landschaftspflege</b>
	55.40.00.00	Naturschutz und Landschaftspflege
	55.50.00.00	Land- und Forstwirtschaft
57		<b>Wirtschaft und Tourismus</b>
	57.10.00.00	Wirtschaftsförderung
	57.30.00.00	Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen - Sparkasse
	57.31.00.00	Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen - Fleischbeschau
	57.50.00.00	Tourismus
61		<b>Allgemeine Finanzwirtschaft</b>
	61.10.00.00	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen
	61.20.00.00	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

## 5.2 Teilhaushalte je Produktbereich

- Teilergebnishaushalt
- Teilfinanzhaushalt A – Zahlungsübersicht

## 5.3 Teilhaushalte je Produktgruppe

- Produktgruppenbeschreibung
- Teilergebnishaushalt
- Teilfinanzhaushalt A – Zahlungsübersicht
- Teilfinanzhaushalt B – Planung einzelner Investitionsmaßnahmen  
[Erläuterungen: Zuschuss an die Eigenbetriebe Immobilienverwaltungs- und Servicebetrieb Prignitz – Einzelmaßnahmen je Produktgruppe und Kreisstraßenmeisterei Prignitz]

**Teilergebnishaushalt 2019 1. Nachtrag**

11



Produktbereich: 11 Innere Verwaltung

Ertrags- und Aufwandsarten	bisher	neu	Differenz	Planung	Planung	Planung
	2019	2019	2019	2020	2021	2022
	in EUR					
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.960.000	1.760.000	-200.000	1.409.200	1.338.500	1.292.800
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	34.000	4.000	-30.000	4.000	4.000	4.000
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	580.100	622.000	41.900	624.500	626.500	628.600
07 sonstige ordentliche Erträge	192.500	192.500	0	191.500	191.500	191.500
<b>10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>2.766.600</b>	<b>2.578.500</b>	<b>-188.100</b>	<b>2.229.200</b>	<b>2.160.500</b>	<b>2.116.900</b>
11 Personalaufwendungen	5.738.900	5.904.100	165.200	5.968.600	5.932.300	6.095.400
12 Versorgungsaufwendungen	290.500	290.500	0	282.400	292.900	303.600
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	859.600	859.500	-100	851.600	562.500	271.400
14 Abschreibungen	304.900	304.900	0	283.100	268.000	259.400
15 Transferaufwendungen	4.258.100	4.271.900	13.800	4.684.800	4.734.300	4.729.800
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	926.800	1.274.700	347.900	1.195.600	833.600	837.100
<b>17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>12.378.800</b>	<b>12.905.600</b>	<b>526.800</b>	<b>13.266.100</b>	<b>12.623.600</b>	<b>12.496.700</b>
<b>18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)</b>	<b>-9.612.200</b>	<b>-10.327.100</b>	<b>-714.900</b>	<b>-11.036.900</b>	<b>-10.463.100</b>	<b>-10.379.800</b>
21 = Finanzergebnis (19 ./ 20)	0	0	0	0	0	0
<b>22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)</b>	<b>-9.612.200</b>	<b>-10.327.100</b>	<b>-714.900</b>	<b>-11.036.900</b>	<b>-10.463.100</b>	<b>-10.379.800</b>
25 = außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
<b>26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)</b>	<b>-9.612.200</b>	<b>-10.327.100</b>	<b>-714.900</b>	<b>-11.036.900</b>	<b>-10.463.100</b>	<b>-10.379.800</b>
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	313.600	137.200	-176.400	137.900	138.600	139.300
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-38.100	-4.500	33.600	-4.500	-4.500	-4.500
<b>29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes</b>	<b>-9.336.700</b>	<b>-10.194.400</b>	<b>-857.700</b>	<b>-10.903.500</b>	<b>-10.329.000</b>	<b>-10.245.000</b>
Nachrichtlich:						
30 nicht zahlungswirksame Erträge	1.670.100	1.493.700	-176.400	1.393.600	1.323.600	1.278.600
31 nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-343.000	-309.400	33.600	-287.600	-272.500	-263.900



# Teilfinanzplan 2019 1. Nachtrag

## A. Zahlungsübersicht

11



Produktbereich: 11 Innere Verwaltung

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisher	neu	Differenz	VE	Planung	Planung	Planung
	2019	2019	2019	2019	2020	2021	2022
	in EUR						
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	603.500	403.500	-200.000	0	153.500	153.500	153.500
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	34.000	4.000	-30.000	0	4.000	4.000	4.000
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	580.100	622.000	41.900	0	624.500	626.500	628.600
07 sonstige Einzahlungen	192.500	192.500	0	0	191.500	191.500	191.500
<b>09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>1.410.100</b>	<b>1.222.000</b>	<b>-188.100</b>	<b>0</b>	<b>973.500</b>	<b>975.500</b>	<b>977.600</b>
10 Personalauszahlungen	5.636.300	5.801.500	165.200	0	5.993.800	5.987.300	6.120.300
11 Versorgungsauszahlungen	280.500	280.500	0	0	296.600	302.500	308.600
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	859.600	859.500	-100	0	851.600	562.500	271.400
13 Transferauszahlungen	4.258.100	4.271.900	13.800	0	4.684.800	4.734.300	4.729.800
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	943.300	1.291.200	347.900	0	1.212.100	841.900	837.100
<b>15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>11.977.800</b>	<b>12.504.600</b>	<b>526.800</b>	<b>0</b>	<b>13.038.900</b>	<b>12.428.500</b>	<b>12.267.200</b>
<b>16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 ./ 15)</b>	<b>-10.567.700</b>	<b>-11.282.600</b>	<b>-714.900</b>	<b>0</b>	<b>-12.065.400</b>	<b>-11.453.000</b>	<b>-11.289.600</b>
17 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	72.200	72.200	0	0	0	0
20 Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	25.000	25.000	0	0	25.000	25.000	25.000
<b>24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>25.000</b>	<b>97.200</b>	<b>72.200</b>	<b>0</b>	<b>25.000</b>	<b>25.000</b>	<b>25.000</b>
27 Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	90.100	194.300	104.200	0	95.100	90.100	90.100
28 Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	25.000	25.000	0	0	25.000	25.000	25.000
29 Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	274.800	497.600	222.800	0	282.600	282.700	287.400
<b>32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>389.900</b>	<b>716.900</b>	<b>327.000</b>	<b>0</b>	<b>402.700</b>	<b>397.800</b>	<b>402.500</b>
<b>33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 ./ 32)</b>	<b>-364.900</b>	<b>-619.700</b>	<b>-254.800</b>	<b>0</b>	<b>-377.700</b>	<b>-372.800</b>	<b>-377.500</b>
<b>34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag</b>	<b>-10.932.600</b>	<b>-11.902.300</b>	<b>-969.700</b>	<b>0</b>	<b>-12.443.100</b>	<b>-11.825.800</b>	<b>-11.667.100</b>
<b>III. Zahlungsmittelbestand aus Finanzierungstätigkeit</b>							
<b>38 = Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>42 = Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>43 = Saldo aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>



<b>Produktbereich</b>	<b>11</b>	Innere Verwaltung
<b>Produktgruppe</b>	<b>11.10</b>	Verwaltungssteuerung

**Budget**

G1 12 Finanzen, Recht und Personal

**verantwortlich**

Geschäftsbereich I - Finanzen, Recht und Personal

**zuständig**

Sachbereich Personal und Zentrales Controlling  
 Sachbereich Recht und Kommunalaufsicht  
 Sachbereich Finanzdienstleistungen

**Auftragsgrundlage**

u.a.

- Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (BbgKVerf)
- Kommunale Haushalts- und Kassenverordnung (KomHKV)
- Haushaltsgrundsätzegesetz (HGrG)
- Haushaltssatzung des Landkreises Prignitz
- Gesetz über den allgemeinen Finanzausgleich mit den Gemeinden und Gemeindeverbänden im Land Brandenburg (BbgFAG)
- Eigenbetriebsverordnung (EigV)
- Betriebssatzung für den Eigenbetrieb "Immobilienverwaltungsbetrieb Prignitz" des Landkreises Prignitz (ISP)
- Bilanzrechtsmodernisierungsgesetz (BilMoG)
- Grundstücksverkehrsordnung (GVO)
- Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD)
- Beamtengesetze und Beamtenverordnungen
- Gesetz zur Regelung und Förderung der Weiterbildung im Land Brandenburg (Bbg Weiterbildungsgesetz - BbgWBG)
- SGB IX - Schwerbehindertengesetz
- Landespersonalvertretungsgesetz
- Brandenburgisches Datenschutzgesetz (BbgDSG)

**Ziele**

Erfüllung u.a. folgender Aufgabenschwerpunkte:

Sb Personal und Zentrales Controlling

- Entwicklung und Durchführung eines Controllingsystems für die gesamte Verwaltung
- Organisation
  - Stellenplanbearbeitung, -auswertung
  - Erstellen von Anforderungsprofilen
  - Durchführung von Organisationsuntersuchungen
- Personalmanagement
  - Personalplanung, Personalbedarf, Personalkostenplanung
- Gehaltsangelegenheiten
- Aus- und Weiterbildung
  - Ausbildung von qualifizierten Nachwuchskräften
- Entwicklung und Betreuung des Systems zur leistungsorientierten Vergütung
- Organisation Bundesfreiwilligendienst

Sb Finanzdienstleistungen

- Bereitstellung aller erforderlichen finanzwirtschaftlichen Entscheidungsgrundlagen für die Verwaltungssteuerung
- Sicherstellung der Zielerreichung und Überwachung der Umsetzung von finanzwirtschaftlichen Vorgaben der Verwaltungssteuerung



# Produktgruppe

# 11.10

<b>Produktbereich</b>	<b>11</b>	Innere Verwaltung
<b>Produktgruppe</b>	<b>11.10</b>	Verwaltungssteuerung

- mittel- bzw. langfristige Finanzplanung u.a. Investitionsplanung und -controlling
- Haushaltsplanung, -durchführung und -abrechnung
- Durchführung der Anlagenbuchhaltung
- finanzstrategische Einzelprojektbegleitung von Investitionsmaßnahmen
- Aufstellen von Haushaltssicherungskonzepten
- Inventarisierung

- Verantwortung für die wirtschaftliche Betätigung der Eigenbetriebe und der Gesellschaften, an denen der Landkreis beteiligt ist
- Bearbeitung von steuerlichen Angelegenheiten (BgA DSD, Kataster)

## Sb Recht und Kommunalaufsicht

- Bearbeitung aller Rechtsangelegenheiten der Kreisverwaltung zur Sicherstellung der Rechtmäßigkeit des Verwaltungshandelns
- gerichtliche und außergerichtliche Vertretung des Landkreises
- Sicherstellung des rechtmäßigen Handelns der kreisangehörigen Kommunen sowie deren Eigenbetriebe und Zweckverbände
- Genehmigungsverfahren gemäß Grundstücksverkehrsordnung

**Teilergebnishaushalt 2019 1. Nachtrag**

11.10



Produktbereich: 11 Innere Verwaltung  
 Produktgruppe: 11.10 Verwaltungssteuerung

Ertrags- und Aufwandsarten	bisher	neu	Differenz	Planung	Planung	Planung
	2019	2019	2019	2020	2021	2022
	in EUR					
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.860.600	1.660.600	-200.000	1.329.500	1.264.800	1.224.400
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	30.000	0	-30.000	0	0	0
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	336.100	358.000	21.900	359.500	361.000	362.500
<b>10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>2.226.700</b>	<b>2.018.600</b>	<b>-208.100</b>	<b>1.689.000</b>	<b>1.625.800</b>	<b>1.586.900</b>
11 Personalaufwendungen	2.611.800	2.579.600	-32.200	2.628.500	2.628.000	2.731.600
12 Versorgungsaufwendungen	290.500	290.500	0	282.400	292.900	303.600
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	704.800	698.800	-6.000	699.300	410.100	118.900
14 Abschreibungen	203.000	203.000	0	201.700	192.700	189.500
15 Transferaufwendungen	4.216.800	4.220.600	3.800	4.633.500	4.683.000	4.678.500
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	117.800	418.900	301.100	418.900	58.900	58.900
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	8.144.700	8.411.400	266.700	8.864.300	8.265.600	8.081.000
<b>18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./. 17)</b>	<b>-5.918.000</b>	<b>-6.392.800</b>	<b>-474.800</b>	<b>-7.175.300</b>	<b>-6.639.800</b>	<b>-6.494.100</b>
21 = Finanzergebnis (19 ./. 20)	0	0	0	0	0	0
<b>22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)</b>	<b>-5.918.000</b>	<b>-6.392.800</b>	<b>-474.800</b>	<b>-7.175.300</b>	<b>-6.639.800</b>	<b>-6.494.100</b>
25 = außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
<b>26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)</b>	<b>-5.918.000</b>	<b>-6.392.800</b>	<b>-474.800</b>	<b>-7.175.300</b>	<b>-6.639.800</b>	<b>-6.494.100</b>
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	208.300	97.700	-110.600	98.200	98.700	99.200
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-38.000	-3.900	34.100	-3.900	-3.900	-3.900
<b>29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes</b>	<b>-5.747.700</b>	<b>-6.299.000</b>	<b>-551.300</b>	<b>-7.081.000</b>	<b>-6.545.000</b>	<b>-6.398.800</b>
Nachrichtlich:						
30 nicht zahlungswirksame Erträge	1.468.900	1.358.300	-110.600	1.277.700	1.213.500	1.173.600
31 nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-241.000	-206.900	34.100	-205.600	-196.600	-193.400

**Erläuterungen zu den Positionen**

- zu Zeile: 02 Krankenhäuser - Zuwendungen von Beteiligungen für gemeinnützige Zwecke  
 Zuwendung von der Kreiskrankenhaus gGmbH für gemeinnützige Zwecke (Differenz -200.000 €)  
 Auflösung pauschaler Sonderposten - Verwaltungssteuerung  
 Erträge aus der Auflösung pauschaler Sonderposten
- zu Zeile: 04 Bereich Recht und Finanzen - Verwaltungsgebühren -Grundstücksverkehrsordnung  
 Wegfall von Genehmigungen nach Grundstücksverkehrsordnung ab 01.01.2019 (Differenz - 30.000 €)
- zu Zeile: 06 Bereich Recht und Finanzen - Erstattungen von verbundenen Unternehmen, Sondervermögen und Beteiligungen  
 Verwaltungsaufwendungen für Eigenbetriebe (Differenz + 21.900 €)  
 Bereich Recht und Finanzen - Erstattungen von übrigen Bereichen  
 Erstattungen für Verdienstausschlag  
 Verwaltungssteuerung - Erträge aus Kostenerstattung, Kostenumlagen übriger Bereich - Erstattung Mutterschaft  
 Erstattungen von den Krankenkassen für Angestellte im Mutterschutz
- zu Zeile: 11 Dienstaufwendungen Sonstige Beschäftigte - Honorare für Beschäftigte im Projekt "Wege in Beschäftigung" (BBZ)  
 Projekt "Wege in Beschäftigung" - 2 Praktikanten der Lebenshilfe werden beschäftigt  
 2019/2020: jeweils 350,00 € mtl. zzgl. MwSt
- zu Zeile: 13 Bereich Recht und Finanzen - Unterhaltung von Geräten, Ausstattungen und Ausrüstungsgegenständen  
 Pflege- und Wartungsverträge, Updates, Nutzungs- sowie Lizenzgebühren (Differenz - 8.200 €)  
 Bereich Recht und Finanzen - Mieten und Pachten  
 Standmieten z.B. Jobmessen  
 Bereich Recht und Finanzen - Leasinggebühren Verwaltungsgebäude - Tilgungsanteil und Zinsanteil  
 Zins- und Tilgungsanteil Leasing Verwaltungsgebäude  
 Bereich Recht und Finanzen - Aus- und Fortbildung  
 Aus- und Fortbildung der einzelnen Sachbereiche des GB I sowie zentrale Aus- und Fortbildung  
  
 zentrale Aus- und Fortbildung: 77.000 € (2019); 73.500 € (2020); 71.400 € (ab 2021)  
  
 SB Personal: 9.700 €  
 Finanzen: 3.000 €  
 RKA: 5.000 €  
 Bereich Recht und Finanzen - Aus- und Fortbildung (Azubi)  
 Aus- und Fortbildung für Auszubildende und Studenten (Prüfungsgebühren, Lehrgangsgebühren usw.)  
 Steigerung der Einstellung von Azubis/ Studenten zur Kompensation altersbedingter Abgänge
- zu Zeile: 15 Bereich Recht und Finanzen - Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke (Zweckverbände)  
 Umlage gemäß § 19 des Gesetzes über kommunale Gemeinschaftsarbeit an die Brandenburgische Kommunalakademie  
 Umlage BKA Steigerung 2019 um 10% und Folgejahre jeweils um 5%; (Differenz + 3.800 €)  
 2019: 38.500€; 2020: 40.500€; 2021: 43.000€, 2022: 45.500€  
 Eigenbetrieb ISP - Zuschuss Bewirtschaftung (Personal- und Sachkosten)  
 Personal- und Sachkostenzuschuss an den ISP - siehe Anlage unter Pkt. 7.1.3  
 Verwaltungssteuerung - Zuschuss ISP für objektbezogenen Instandsetzungsaufwand  
 Zuschuss an den ISP für objektbezogenen Instandsetzungsaufwand - siehe Anlage zur Produktgruppe und Pkt. 7.1.1
- zu Zeile: 16 Bereich Recht und Finanzen - Geschäftsaufwendungen  
 Aufwendungen für geringstwertige Wirtschaftsgüter, Gerichtskosten, Beratertätigkeiten  
 u.a Beratungskosten für Softwareanwendungen in 2019 u. 2020 sowie Beratungskosten für Umsatzsteuer in 2019 u. 2020 (Differenz + 301.100 €)  
 Bereich Recht und Finanzen - Fremdkosten/ Leasing Verwaltungsgebäude



## Erläuterungen zu den Positionen

Fremdkosten, die im Rahmen des Leasingvertrages entstehen

(Veröffentlichung Jahresabschluss, IHK-Gebühren, Kosten für den Druck des Jahresabschlusses)

Bereich Recht und Finanzen - Erstattungen für Aufwendungen von Dritten aus laufender Verwaltungstätigkeit - Verwaltungskosten der Landesfamilienkasse

Aufwendungen für die Bearbeitung von Kindergeldakten für die Mitarbeiter der Kreisverwaltung an den Kommunalen Versorgungsverband

Übertragung Familienkasse zur BA, ab 01.01.2021 keine Kosten mehr

zu Zeile: 27 Bereich Recht und Finanzen - Innere Verrechnungen

Erträge aus inneren Verrechnungen

zu Zeile: 30 Auflösung pauschaler Sonderposten - Verwaltungssteuerung

Erträge aus der Auflösung pauschaler Sonderposten

Bereich Recht und Finanzen - Innere Verrechnungen

Erträge aus inneren Verrechnungen

Produktgruppe	2019			2020	2021	2022
	Aufwand alt	Veränderung	Aufwand neu	Aufwand	Aufwand	Aufwand
<b>11.10. Verwaltungssteuerung</b>						
<b>Perleberg, Berliner Straße 49</b>						
Bodenbelagsarbeiten in den Häusern 1, 4, 5, 6 der Kreisverwaltung	5,0	0,0	5,0	5,0	10,0	10,0
Malerarbeiten in den Häusern 1, 4, 5, 6 der Kreisverwaltung	5,0	0,0	5,0	5,0	5,0	5,0
Fassadenausbesserung an den Giebeln der Häusern 1, 4, 5, 6 der Kreisverwaltung				20,0	20,0	
Austausch Automatiktüren Haus 4 + 6				20,0		
Fliesenarbeiten Sanitärbereiche in den Häusern 1, 4, 5, 6 der Kreisverwaltung					35,0	20,0
Erneuerung Heizkessel Haus 4						40,0
Erneuerung Rauchschutztüren				20,0	20,0	20,0
Sanierung Regenwassersickerschächte				25,0		
<b>Perleberg, Berliner Straße 49, Haus 3</b>						
Maler- und Bodenbelagsarbeiten	10,0	0,0	10,0	5,0	5,0	10,0
Fliesenarbeiten Sanitärbereiche					20,0	
Sanierung Sanitärbereiche					30,0	
Rauchschutztüren	20,0	0,0	20,0			
Erneuerung Rauchschutztüren				20,0		
Heizung/Sanitär - Erneuerung Leitungsnetz				20,0	60,0	
<b>Perleberg, Berliner Straße 48</b>						
Maler- und Bodenbelagsarbeiten				10,0	5,0	5,0
<b>Perleberg, Wittenberger Straße 45 (alte Villa)</b>						
Fenstersanierung				30,0		
Dämmung Dachgeschoss				25,0		
Heizung/Sanitär				45,0		
Maler-, Bodenbelags- und Tischlerarbeiten				35,0		

Produktgruppe		2019			2020	2021	2022
		Aufwand alt	Veränderung	Aufwand neu	Aufwand	Aufwand	Aufwand
	<b>Perleberg, Wittenberger Straße 45 c (Archiv)</b>						
	Maler-, Bodenbelags- und Tischlerarbeiten				5,0		
	<b>Perleberg, Bergstraße 1</b>						
	Maler-, Bodenbelags- und Tischlerarbeiten	5,0	0,0	5,0	5,0	10,0	10,0
	Heizung/Sanitär					15,0	
	Instandsetzung Kellergeschoss (Putzarbeiten)					25,0	
	Erneuerung Rauchschutztüren					20,0	20,0
	<b>Perleberg, Bergstraße 2</b>						
	Maler-, Bodenbelags- und Tischlerarbeiten				5,0		5,0
	<b>Perleberg, Bergstraße 3</b>						
	Maler-, Bodenbelags- und Tischlerarbeiten						5,0
	<b>Perleberg, Feldstraße 95</b>						
	Maler-, Bodenbelags- und Tischlerarbeiten				5,0		
	<b>Perleberg, Feldstraße 96</b>						
	Maler- und Bodenbelagsarbeiten				10,0		
	<b>Perleberg, Friedrichstraße 23</b>						
	Heizung					35,0	
	Maler-, Bodenbelags- und Tischlerarbeiten						20,0
	<b>Perleberg, Friedrich-Engels-Platz 17a</b>						
	Malararbeiten Außenbereich (Fassade/Fenster)				20,0		
	Maler-, Bodenbelags- und Tischlerarbeiten				10,0		



Produktgruppe		2019			2020	2021	2022
		Aufwand alt	Veränderung	Aufwand neu	Aufwand	Aufwand	Aufwand
	<b>Perleberg, Ritterstraße</b>						
	Malerarbeiten				5,0		5,0
	Instandsetzung Sickerschächte				3,0		
	Sanierung Sanitärbereich						10,0
	<b>Pritzwalk, Havelberger Straße 31</b>						
	Maler-, Bodenbelags- und Tischlerarbeiten	5,0	0,0	5,0		5,0	
	Erneuerung Heizkessel und Heizkörper						25,0
	Parkplatzsanierung						30,0
	<b>Wittenberge, Turmstraße 1</b>						
	Maler-, Bodenbelags- und Tischlerarbeiten				5,0	5,0	5,0
	<b>Σ 11.10</b>	<b>50,0</b>	<b>0,0</b>	<b>50,0</b>	<b>358,0</b>	<b>325,0</b>	<b>245,0</b>

# Teilfinanzplan 2019 1. Nachtrag

## A. Zahlungsübersicht

11.10



Produktbereich: 11 Innere Verwaltung  
Produktgruppe: 11.10 Verwaltungssteuerung

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisher	neu	Differenz	VE	Planung	Planung	Planung
	2019	2019	2019	2019	2020	2021	2022
in EUR							
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	600.000	400.000	-200.000	0	150.000	150.000	150.000
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	30.000	0	-30.000	0	0	0	0
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	336.100	358.000	21.900	0	359.500	361.000	362.500
<b>09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>966.100</b>	<b>758.000</b>	<b>-208.100</b>	<b>0</b>	<b>509.500</b>	<b>511.000</b>	<b>512.500</b>
10 Personalauszahlungen	2.520.300	2.488.100	-32.200	0	2.656.300	2.685.600	2.759.300
11 Versorgungsauszahlungen	280.500	280.500	0	0	296.600	302.500	308.600
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	704.800	698.800	-6.000	0	699.300	410.100	118.900
13 Transferauszahlungen	4.216.800	4.220.600	3.800	0	4.633.500	4.683.000	4.678.500
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	134.300	435.400	301.100	0	435.400	67.200	58.900
<b>15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>7.856.700</b>	<b>8.123.400</b>	<b>266.700</b>	<b>0</b>	<b>8.721.100</b>	<b>8.148.400</b>	<b>7.924.200</b>
<b>16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 ./ 15)</b>	<b>-6.890.600</b>	<b>-7.365.400</b>	<b>-474.800</b>	<b>0</b>	<b>-8.211.600</b>	<b>-7.637.400</b>	<b>-7.411.700</b>
17 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	72.200	72.200	0	0	0	0
20 Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	25.000	25.000	0	0	25.000	25.000	25.000
<b>24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>25.000</b>	<b>97.200</b>	<b>72.200</b>	<b>0</b>	<b>25.000</b>	<b>25.000</b>	<b>25.000</b>
28 Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	25.000	25.000	0	0	25.000	25.000	25.000
29 Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	3.200	176.300	173.100	0	3.400	3.400	3.400
<b>32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>28.200</b>	<b>201.300</b>	<b>173.100</b>	<b>0</b>	<b>28.400</b>	<b>28.400</b>	<b>28.400</b>
<b>33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 ./ 32)</b>	<b>-3.200</b>	<b>-104.100</b>	<b>-100.900</b>	<b>0</b>	<b>-3.400</b>	<b>-3.400</b>	<b>-3.400</b>
<b>34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag</b>	<b>-6.893.800</b>	<b>-7.469.500</b>	<b>-575.700</b>	<b>0</b>	<b>-8.215.000</b>	<b>-7.640.800</b>	<b>-7.415.100</b>
<b>III. Zahlungsmittelbestand aus Finanzierungstätigkeit</b>							
<b>38 = Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>42 = Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>43 = Saldo aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

# Teilfinanzplan 2019 1. Nachtrag

## A. Zahlungsübersicht

11.10



**Produktbereich:** 11 Innere Verwaltung  
**Produktgruppe:** 11.10 Verwaltungssteuerung

### Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 02 Krankenhäuser - Zuwendungen von Beteiligungen für gemeinnützige Zwecke  
 Zuwendung von der Kreiskrankenhaus gGmbH für gemeinnützige Zwecke (Differenz -200.000 €)
- zu Zeile: 04 Bereich Recht und Finanzen - Verwaltungsgebühren -Grundstücksverkehrsordnung  
 Wegfall von Genehmigungen nach Grundstücksverkehrsordnung ab 01.01.2019 (Differenz - 30.000 €)
- zu Zeile: 06 Bereich Recht und Finanzen - Erstattungen von verbundenen Unternehmen, Sondervermögen und Beteiligungen  
 Verwaltungsaufwendungen für Eigenbetriebe (Differenz + 21.900 €)  
 Bereich Recht und Finanzen - Erstattungen von übrigen Bereichen  
 Erstattungen für Verdienstausschlag  
 Verwaltungssteuerung - Erträge aus Kostenerstattung, Kostenumlagen übriger Bereich - Erstattung Mutterschaft  
 Erstattungen von den Krankenkassen für Angestellte im Mutterschutz
- zu Zeile: 10 Dienstaufwendungen Sonstige Beschäftigte - Honorare für Beschäftigte im Projekt "Wege in Beschäftigung" (BBZ)  
 Projekt "Wege in Beschäftigung" - 2 Praktikanten der Lebenshilfe werden beschäftigt  
 2019/2020: jeweils 350,00 € mtl. zzgl. MwSt
- zu Zeile: 12 Bereich Recht und Finanzen - Unterhaltung von Geräten, Ausstattungen und Ausrüstungsgegenständen  
 Pflege- und Wartungsverträge, Updates, Nutzungs- sowie Lizenzgebühren (Differenz - 8.200 €)  
 Bereich Recht und Finanzen - Mieten und Pachten  
 Standmieten z.B. Jobmessen  
 Bereich Recht und Finanzen - Leasinggebühren Verwaltungsgebäude - Tilgungsanteil und Zinsanteil  
 Zins- und Tilgungsanteil Leasing Verwaltungsgebäude  
 Bereich Recht und Finanzen - Aus- und Fortbildung  
 Aus- und Fortbildung der einzelnen Sachbereiche des GB I sowie zentrale Aus- und Fortbildung  
  
 zentrale Aus- und Fortbildung: 77.000 € (2019); 73.500 € (2020); 71.400 € (ab 2021)  
  
 SB Personal: 9.700 €  
 Finanzen: 3.000 €  
 RKA: 5.000 €  
 Bereich Recht und Finanzen - Aus- und Fortbildung (Azubi)  
 Aus- und Fortbildung für Auszubildende und Studenten (Prüfungsgebühren, Lehrgangsgebühren usw.)  
 Steigerung der Einstellung von Azubis/ Studenten zur Kompensation altersbedingter Abgänge
- zu Zeile: 13 Bereich Recht und Finanzen - Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke (Zweckverbände)  
 Umlage gemäß § 19 des Gesetzes über kommunale Gemeinschaftsarbeit an die Brandenburgische Kommunalakademie  
 Umlage BKA Steigerung 2019 um 10% und Folgejahre jeweils um 5%; (Differenz + 3.800 €)  
 2019: 38.500€; 2020: 40.500€; 2021: 43.000€, 2022: 45.500€  
 Eigenbetrieb ISP - Zuschuss Bewirtschaftung (Personal- und Sachkosten)  
 Personal- und Sachkostenzuschuss an den ISP - siehe Anlage unter Pkt. 7.1.3  
 Verwaltungssteuerung - Zuschuss ISP für objektbezogenen Instandsetzungsaufwand  
 Zuschuss an den ISP für objektbezogenen Instandsetzungsaufwand - siehe Anlage zur Produktgruppe und Pkt. 7.1.1

# Teilfinanzplan 2019 1. Nachtrag

## A. Zahlungsübersicht

11.10



**Produktbereich:** 11 Innere Verwaltung  
**Produktgruppe:** 11.10 Verwaltungssteuerung

### Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 14 Bereich Recht und Finanzen - Fremdkosten/ Leasing Verwaltungsgebäude  
 Fremdkosten, die im Rahmen des Leasingvertrages entstehen  
 (Veröffentlichung Jahresabschluss, IHK-Gebühren, Kosten für den Druck des Jahresabschlusses)  
 Bereich Recht und Finanzen - Geschäftsaufwendungen  
 Aufwendungen für geringwertige Wirtschaftsgüter, Gerichtskosten, Beratertätigkeiten  
 u.a Beratungskosten für Softwareanwendungen in 2019 u. 2020 sowie Beratungskosten für Umsatzsteuer in 2019 u. 2020 (Differenz + 301.100 €)  
 Bereich Recht und Finanzen - Erstattungen für Aufwendungen von Dritten aus laufender Verwaltungstätigkeit - Verwaltungskosten der Landesfamilienkasse  
 Aufwendungen für die Bearbeitung von Kindergeldakten für die Mitarbeiter der Kreisverwaltung an den Kommunalen Versorgungsverband  
 Übertragung Familienkasse zur BA, ab 01.01.2021 keine Kosten mehr  
 Forderungen gegen Treuhänder - Mieterdarlehen  
 Auszahlungen für das Mieterdarlehen im Rahmen des Leasingvertrages für das Verwaltungsgebäude
- zu Zeile: 17 Verwaltungssteuerung - Sonderposten aus Zuweisungen der öffentlichen Hand - zweckgebundene Zuweisungen  
 Fördermittel für die Anschaffung von Elektrofahrzeugen und Ladesäulen. (90%-ige Förderung)  
 - davon Fördermittel für fünf Elektrofahrzeuge: 60,5 T€  
 - davon Fördermittel für drei Ladesäulen: 11,7 T€
- zu Zeile: 28 Grund und Boden des Infrastrukturvermögen und sonstiger Sonderflächen - Verwaltungssteuerung  
 Erwerb von Grundstücken im Rahmen von Straßenbaumaßnahmen an Kreisstraßen
- zu Zeile: 29 Fahrzeuge - ISP  
 Austausch herkömmlicher Kraftfahrzeuge im Fuhrpark mit Elektrofahrzeugen. Durch diese Substitution konventioneller Fahrzeuge soll die Wahrnehmung von Elektrofahrzeugen im öffentlichen Raum gesteigert werden. Des Weiteren soll mit dieser Klima- und Umweltschutzmaßnahme der lokale Co<sup>2</sup>-Ausstoß gesenkt werden.  
 Für die Investition in fünf Elektrofahrzeuge werden 159,8 T€ veranschlagt. Für die drei Ladesäulen werden weitere 13,1 T€ benötigt.  
 Diese Maßnahme soll zum Teil über Fördermittel refinanziert werden. (siehe SK 231100/ USK 23110.00029).  
 Bei einem ablehnenden Förderbescheid wird diese Maßnahme nicht durchgeführt.  
 Bereich Recht und Finanzen - Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände (oberhalb der Wertgrenze gem. DA.)  
 Anschaffungen von geringwertigen Wirtschaftsgütern z.B. Büromöbel

# Teilfinanzhaushalt 2019 1. Nachtrag

## B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

11.10



Produktbereich: 11 Innere Verwaltung  
Produktgruppe: 11.10 Verwaltungssteuerung

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	bisher 2019	neu 2019	Differenz 2019	VE 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
<b>Maßnahme: SAV-00000005</b> <b>Baumaßnahmen ISP (Eigenanteil des Landkreises) - Beschreibung der Einzelmaßnahmen im Anhang</b>							
01 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	72.200	72.200	0	0	0	0
<b>08 = Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>72.200</b>	<b>72.200</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
13 - Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	0	172.900	172.900	0	0	0	0
<b>16 = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>172.900</b>	<b>172.900</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>17 = Saldo aus der Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>-100.700</b>	<b>-100.700</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Maßnahme: SAV-00000062</b> <b>Grundstücks- und Gebäudeerwerb</b>							
04 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	25.000	25.000	0	0	25.000	25.000	25.000
<b>08 = Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>25.000</b>	<b>25.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>25.000</b>	<b>25.000</b>	<b>25.000</b>
12 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	25.000	25.000	0	0	25.000	25.000	25.000
<b>16 = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>25.000</b>	<b>25.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>25.000</b>	<b>25.000</b>	<b>25.000</b>
<b>17 = Saldo aus der Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	bisher 2019	neu 2019	Differenz 2019	VE 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
in EUR							
	1	2	3	4	5	6	7
<b>Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>3.200</b>	<b>3.400</b>	<b>200</b>	<b>0</b>	<b>3.400</b>	<b>3.400</b>	<b>3.400</b>
<b>Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	<b>-3.200</b>	<b>-3.400</b>	<b>-200</b>	<b>0</b>	<b>-3.400</b>	<b>-3.400</b>	<b>-3.400</b>

Produktgruppe		2019			2020	2021	2022
		Investition alt	Veränderung	Investition neu	Investition	Investition	Investition
<b>11.10. Verwaltungssteuerung</b>							
<b>Erwerb von Grundstücken</b>							
	Kreisstraßen	25,0	0,0	25,0	25,0	25,0	25,0
	Anschaffung von Elektrofahrzeugen	0,0	172,9	172,9			
	zweckgebundene Zuweisungen vom Land für die Anschaffung von						
	Elektrofahrzeugen	0,0	-72,2	-72,2			
	<b>Σ</b>	<b>25,0</b>	<b>100,7</b>	<b>125,7</b>	<b>25,0</b>	<b>25,0</b>	<b>25,0</b>



<b>Produktbereich</b>	<b>11</b>	Innere Verwaltung
<b>Produktgruppe</b>	<b>11.11</b>	Bereich Landrat

**Budget**

G6 11 Büro des Landrates

**verantwortlich**

Verwaltungsführung und Personalrat, Büro des Landrates

**zuständig**

Verwaltungsführung mit Beigeordneten  
Sachbereich Büro des Landrates  
Personalrat  
Sachbereich Rechnungsprüfungsamt

**Auftragsgrundlage**

u.a

- Hauptsatzung des Landkreises Prignitz
- Geschäftsordnung des Kreistages Prignitz
- Einwohnerbeteiligungssatzung des Landkreises Prignitz
- Satzung des Landkreises Prignitz über die Aufwandsentschädigung der Mitglieder des Kreistages, der sachkundigen Einwohner und der hauptamtlichen kommunalen Wahlbeamten (Entschädigungssatzung)
- Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (BbgKVerf)
- Kommunale Haushalts- und Kassenverordnung (KomHKV)
- Rechnungsprüfungsordnung für den Landkreis Prignitz
- Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD)
- Allgemeines Gleichbehandlungsgesetz (AGG)
- Bbg. Gleichstellungsgesetz
- Behindertengleichstellungsgesetz
- Wahlgesetze/-verordnungen für Kommunal-, Landtags-, Europa- und Bundestagswahlen
- Arbeitsschutzgesetz, -verordnungen
- BGB
- Allgemeines Dienst- und Verwaltungsrecht
- Zuwanderungsgesetz
- Verwaltungsvorschrift über Verbot der Annahme von Belohnungen und Geschenken (VVVAnBGV)
- Pressegesetz

**Ziele**

Erfüllung u.a. folgender Aufgabenschwerpunkte:

- bürgernahe Leitung der Kreisverwaltung, der Eigenbetriebe und der Einrichtungen der Verwaltung
- Führung bzw. Verteilung der laufenden Geschäfte
- Präsentation des Landkreises nach außen
- Vertretung der Kreisverwaltung gegenüber dem Kreistag und den Ausschüssen
- Organisation der Sitzungen des Kreistages und der Ausschüsse
- Koordination der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
- Organisation von offiziellen Besuchen und Veranstaltungen
- Ausländer-, Behinderten- und Gleichstellungsangelegenheiten
- Statistik - Erarbeitung des Statistischen Jahrbuches für den Landkreis Prignitz
- Arbeitssicherheit
- Internetauftritt, Intranet
- Wahlen
- Entwicklung, Umsetzung und Kontrolle des IT-Sicherheitskonzepts
- Verwaltungsbücherei



<b>Produktbereich</b>	<b>11</b>	Innere Verwaltung
<b>Produktgruppe</b>	<b>11.11</b>	Bereich Landrat

- Vertretung der Interessen der Beschäftigten gegenüber der Verwaltungsführung
- Überwachung der Einhaltung von Arbeitnehmerrechten und -schutzvorschriften
  
- Prüfung der Durchführung und Ausführung der Haushaltswirtschaft entsprechend der geltenden Haushaltsgrundsätze
- Prüfung von Jahres- und Gesamtab schlüssen
- Prüfung von Vergaben öffentlicher Aufträge in Form von Liefer-, Bau-, Ingenieur- und Dienstleistungen
- Kassenaufsicht
- Ordnungsmäßigkeits-, Zweckmäßigkeits- und Wirtschaftlichkeitsprüfungen
- überörtliche Prüfungen zur Sicherstellung der ordnungsgemäßen, rechtmäßigen und wirtschaftlichen Haushaltsführung der kreisangehörigen Kommunen



**Teilergebnishaushalt 2019 1. Nachtrag**

11.11



**Produktbereich:** 11 Innere Verwaltung  
**Produktgruppe:** 11.11 Bereich Landrat

Ertrags- und Aufwandsarten	bisher	neu	Differenz	Planung	Planung	Planung
	2019	2019	2019	2020	2021	2022
	in EUR					
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	4.000	4.000	0	3.700	3.500	3.500
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	224.100	244.300	20.200	245.000	245.500	246.000
07 sonstige ordentliche Erträge	1.000	1.000	0	0	0	0
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	229.100	249.300	20.200	248.700	249.000	249.500
11 Personalaufwendungen	2.013.300	2.221.800	208.500	2.287.300	2.263.400	2.293.400
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	119.000	123.900	4.900	115.400	115.400	115.400
14 Abschreibungen	1.100	1.100	0	300	0	0
15 Transferaufwendungen	41.300	51.300	10.000	51.300	51.300	51.300
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	709.200	776.000	66.800	737.400	735.400	738.900
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.883.900	3.174.100	290.200	3.191.700	3.165.500	3.199.000
<b>18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./. 17)</b>	<b>-2.654.800</b>	<b>-2.924.800</b>	<b>-270.000</b>	<b>-2.943.000</b>	<b>-2.916.500</b>	<b>-2.949.500</b>
21 = Finanzergebnis (19 ./. 20)	0	0	0	0	0	0
<b>22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)</b>	<b>-2.654.800</b>	<b>-2.924.800</b>	<b>-270.000</b>	<b>-2.943.000</b>	<b>-2.916.500</b>	<b>-2.949.500</b>
25 = außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
<b>26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)</b>	<b>-2.654.800</b>	<b>-2.924.800</b>	<b>-270.000</b>	<b>-2.943.000</b>	<b>-2.916.500</b>	<b>-2.949.500</b>
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	46.100	4.200	-41.900	4.300	4.300	4.300
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-100	-600	-500	-600	-600	-600
<b>29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes</b>	<b>-2.608.800</b>	<b>-2.921.200</b>	<b>-312.400</b>	<b>-2.939.300</b>	<b>-2.912.800</b>	<b>-2.945.800</b>
Nachrichtlich:						
30 nicht zahlungswirksame Erträge	46.600	4.700	-41.900	4.500	4.300	4.300
31 nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-1.200	-1.700	-500	-900	-600	-600

**Erläuterungen zu den Positionen**

- zu Zeile: 02 Bereich Landrat - Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke von sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen - Förderungszuschüsse von Sparkassen  
Spenden der Sparkasse Prignitz für den "Bürgerpreis der Prignitz"  
Kreistag/ Landrat - Spenden für laufende Zwecke von privaten Unternehmen  
Spenden für Integrationssportfest
- zu Zeile: 06 Kreistag/ Landrat - Erstattungen vom Land  
Fördermittel zur Organisation und Durchführung der Frauenwoche  
Migrationsfachberatungsdienst - Erstattungen vom Land  
(§ 14 Abs. 3 S. 2 LaufnG)  
Nach § 14 Abs. 3 S. 2 LAufnG wird durch das Land für die zielgruppenspezifische Migrationssozialarbeit eine gesonderte pauschale Erstattungsleistung nach Rechtsverordnung nach § 16 bestimmt. Dem Landkreis Prignitz werden Erstattungen für 1,89 Planstellen gewährt. Für eine Planstelle erhält der Landkreis 66.125 EUR.  
Kreistag/ Landrat - Erstattungen von verbundenen Unternehmen, Sondervermögen und Beteiligungen  
Verwaltungsaufwendungen für Eigenbetriebe (Differenz + 28.100 €)  
Rechnungsprüfungsamt - Erstattungen von verbundenen Unternehmen, Sondervermögen und Beteiligungen  
Verwaltungsaufwendungen für Eigenbetriebe (Differenz - 7.900 €)  
Kreistag/ Landrat - Arbeitsschutz - Erstattung von öffentlich-wirtschaftlichen Unternehmen  
Erstattung Honorare Arbeitssicherheit - arbeitsmedizinische Untersuchungen von den Eigenbetrieben
- zu Zeile: 07 Bereich Landrat - Weitere sonstige ordentliche Erträge  
2019  
Erträge/Einzahlungen für das Betriebsfest
- zu Zeile: 13 Kreistag/ Landrat - Unterhaltung von Geräten, Ausstattungen und Ausrüstungsgegenständen  
Pflege- und Wartungsverträge  
Kreistag/ Landrat - Mieten für Geräte, Maschinen und sonstige Räumlichkeiten  
Raummieten für Veranstaltungen (z. B. Neujahresempfang)  
Migrationsfachberatungsdienst - Mieten und Pachten  
Anmietung von Räumen für den Migrationsfachberatungsdienst  
Kreistag/ Landrat - Arbeitsschutz - Dienst- und Schutzkleidung  
Arbeitsschutz; Arbeitsplatzbrillen  
Kreistag/ Landrat - Aus- und Fortbildung  
Aus- und Fortbildung Bereich Landrat und Personalrat (Differenz - 4.600 €)  
Rechnungsprüfungsamt - Aus- und Fortbildung  
Aus- und Fortbildung Rechnungsprüfungsamt  
Migrationsfachberatungsdienst - Aus- und Fortbildung  
Aus- und Fortbildung Migrationsfachberatungsdienst  
Kreistag/ Landrat - Verbrauchsmittel  
Verbandskästen u.ä. Aufwendungen  
Kreistag/ Landrat - Verbrauchsmittel für Gleichstellungs- und Ausländerarbeit  
Aufwendungen für das Integrationssportfest 3.000 €  
Aufwendungen für die Brandenburgische Frauenwoche 3.000 €  
Informationssicherheit und Datenschutz - externe Überprüfungen  
externe Überprüfungen zur Informationssicherheit und Datenschutz (Differenz + 8.500 €)  
Kreistag/ Landrat - Arbeitsschutz - Sachverständigenkosten  
Honorare für Arbeitssicherheit  
Kreistag/ Landrat - Sonstige sächliche Ausgaben  
u.a. Mitgliedsbeiträge für KAV Brandenburg;

**Erläuterungen zu den Positionen**

Landkreistag Brandenburg; KGSt;

- zu Zeile: 15 Kreistag/ Landrat - Arbeitsschutz - Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke für öffentlich-wirtschaftliche Unternehmen  
 arbeitsmedizinische Untersuchungen, Impfkosten,  
 Grundbetreuung und arbeitsmedizinische Vorsorge entspr. DUGV-Vorschriften;  
 Erhöhung auf Grund geänderter Vertragskonditionen (Differenz + 10.000 €)  
 Bereich Landrat - Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche  
 Ehrung von Ehrenamtlern mit dem "Bürgerpreis der Prignitz"  
 Bereich Landrat - Zuschüsse an übrige Bereiche  
 Zuschuss für die Verbraucherzentrale Brandenburg -  
 Standorte Pritzwalk, Perleberg, Wittenberge
- zu Zeile: 16 Kreistag/ Landrat - Reisekosten  
 Reisekosten Büro des Landrates und Personalrat (Differenz - 13.800 €)  
 Rechnungsprüfungsamt - Reisekosten  
 Reisekosten, Tagegelder und Aufwandsvergütung im Rahmen der Prüfertätigkeit  
 Migrationsfachberatungsdienst - Reisekosten  
 Reisekosten Migrationsfachberatungsdienst  
 Kreistag/ Landrat - Aufwendungen für ehrenamtliche und sonstige Tätigkeit  
 Aufwendungen für Kreistagsabgeordnete (Differenz + 50.000 €)  
 Kreistag/ Landrat - Repräsentationen des Landrates  
 Repräsentationen des Landrates und des Personalrates  
 Kreistag/ Landrat - Bücher und Zeitschriften  
 Gebühren für Zeitungen, Ergänzungslieferungen, Literatur  
 Kreistag/ Landrat - Öffentliche Bekanntmachungen  
 öffentliche Bekanntmachungen; Annoncen, Stellenanzeigen, Broschüren u.ä.  
 Kreistag/ Landrat - Geschäftsführungskosten der Fraktionen  
 Fraktionsgeld  
 Für 2019 ist eine einmalige Erhöhung im Zusammenhang mit der Kommunalwahl vorgesehen .  
 Kreistag/Landrat/Rechnungsprüfungsamt - Sonstige Geschäftsausgaben  
 Geschäftsaufwendungen, Beratungskosten, Beschaffung von geringstwertigen Wirtschaftsgütern, Imageaufwertung Landkreis  
 (Differenz + 30.600 €)  
 Migrationsfachberatungsdienst - Geschäftsaufwendungen  
 Geschäftsaufwendungen für Migrationsfachberatungsdienst  
 Kreistag/ Landrat - Steuern, Versicherungen, Schadensfälle - gesetzl. Unfallversicherung  
 gesetzliche Unfallversicherung  
 Kreistag/ Landrat - Verfügungsmittel  
 Verfügungsmittel

# Teilfinanzplan 2019 1. Nachtrag

## A. Zahlungsübersicht

11.11



Produktbereich: 11 Innere Verwaltung  
Produktgruppe: 11.11 Bereich Landrat

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisher	neu	Differenz	VE	Planung	Planung	Planung
	2019	2019	2019	2019	2020	2021	2022
in EUR							
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	3.500	3.500	0	0	3.500	3.500	3.500
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	224.100	244.300	20.200	0	245.000	245.500	246.000
07 sonstige Einzahlungen	1.000	1.000	0	0	0	0	0
<b>09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>228.600</b>	<b>248.800</b>	<b>20.200</b>	<b>0</b>	<b>248.500</b>	<b>249.000</b>	<b>249.500</b>
10 Personalauszahlungen	2.005.000	2.213.500	208.500	0	2.285.400	2.261.500	2.291.300
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	119.000	123.900	4.900	0	115.400	115.400	115.400
13 Transferauszahlungen	41.300	51.300	10.000	0	51.300	51.300	51.300
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	709.200	776.000	66.800	0	737.400	735.400	738.900
<b>15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>2.874.500</b>	<b>3.164.700</b>	<b>290.200</b>	<b>0</b>	<b>3.189.500</b>	<b>3.163.600</b>	<b>3.196.900</b>
<b>16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 ./ 15)</b>	<b>-2.645.900</b>	<b>-2.915.900</b>	<b>-270.000</b>	<b>0</b>	<b>-2.941.000</b>	<b>-2.914.600</b>	<b>-2.947.400</b>
<b>24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
29 Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	13.100	46.100	33.000	0	23.100	23.100	23.100
<b>32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>13.100</b>	<b>46.100</b>	<b>33.000</b>	<b>0</b>	<b>23.100</b>	<b>23.100</b>	<b>23.100</b>
<b>33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 ./ 32)</b>	<b>-13.100</b>	<b>-46.100</b>	<b>-33.000</b>	<b>0</b>	<b>-23.100</b>	<b>-23.100</b>	<b>-23.100</b>
<b>34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag</b>	<b>-2.659.000</b>	<b>-2.962.000</b>	<b>-303.000</b>	<b>0</b>	<b>-2.964.100</b>	<b>-2.937.700</b>	<b>-2.970.500</b>
III. Zahlungsmittelbestand aus Finanzierungstätigkeit							
<b>38 = Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>42 = Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>43 = Saldo aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

# Teilfinanzplan 2019 1. Nachtrag

## A. Zahlungsübersicht

11.11



**Produktbereich:** 11 Innere Verwaltung  
**Produktgruppe:** 11.11 Bereich Landrat

### Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 02 Bereich Landrat - Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke von sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen - Förderungszuschüsse von Sparkassen  
 Spenden der Sparkasse Prignitz für den "Bürgerpreis der Prignitz"  
 Kreistag/ Landrat - Spenden für laufende Zwecke von privaten Unternehmen  
 Spenden für Integrationssportfest
- zu Zeile: 06 Kreistag/ Landrat - Erstattungen vom Land  
 Fördermittel zur Organisation und Durchführung der Frauenwoche  
 Migrationsfachberatungsdienst - Erstattungen vom Land (§ 14 Abs. 3 S. 2 LaufnG)  
 Nach § 14 Abs. 3 S. 2 LaufnG wird durch das Land für die zielgruppenspezifische Migrationssozialarbeit eine gesonderte pauschale Erstattungsleistung nach Rechtsverordnung nach § 16 bestimmt. Dem Landkreis Prignitz werden Erstattungen für 1,89 Planstellen gewährt. Für eine Planstelle erhält der Landkreis 66.125 EUR.  
 Kreistag/ Landrat - Erstattungen von verbundenen Unternehmen, Sondervermögen und Beteiligungen  
 Verwaltungsaufwendungen für Eigenbetriebe (Differenz + 28.100 €)  
 Kreistag/ Landrat - Arbeitsschutz - Erstattung von öffentlich-wirtschaftlichen Unternehmen  
 Erstattung Honorare Arbeitssicherheit - arbeitsmedizinische Untersuchungen von den Eigenbetrieben  
 Rechnungsprüfungsamt - Erstattungen von verbundenen Unternehmen, Sondervermögen und Beteiligungen  
 Verwaltungsaufwendungen für Eigenbetriebe (Differenz - 7.900 €)
- zu Zeile: 07 Bereich Landrat - Weitere sonstige ordentliche Erträge  
 2019  
 Erträge/Einzahlungen für das Betriebsfest
- zu Zeile: 12 Kreistag/ Landrat - Unterhaltung von Geräten, Ausstattungen und Ausrüstungsgegenständen  
 Pflege- und Wartungsverträge  
 Kreistag/ Landrat - Mieten für Geräte, Maschinen und sonstige Räumlichkeiten  
 Raummieten für Veranstaltungen (z. B. Neujahresempfang)  
 Migrationsfachberatungsdienst - Mieten und Pachten  
 Anmietung von Räumen für den Migrationsfachberatungsdienst  
 Kreistag/ Landrat - Arbeitsschutz - Dienst- und Schutzkleidung  
 Arbeitsschutz; Arbeitsplatzbrillen  
 Kreistag/ Landrat - Aus- und Fortbildung  
 Aus- und Fortbildung Bereich Landrat und Personalrat (Differenz - 4.600 €)  
 Rechnungsprüfungsamt - Aus- und Fortbildung  
 Aus- und Fortbildung Rechnungsprüfungsamt  
 Migrationsfachberatungsdienst - Aus- und Fortbildung  
 Aus- und Fortbildung Migrationsfachberatungsdienst  
 Kreistag/ Landrat - Verbrauchsmittel  
 Verbandskästen u.ä. Aufwendungen  
 Kreistag/ Landrat - Verbrauchsmittel für Gleichstellungs- und Ausländerarbeit  
 Aufwendungen für das Integrationssportfest 3.000 €  
 Aufwendungen für die Brandenburgische Frauenwoche 3.000 €  
 Kreistag/ Landrat - Arbeitsschutz - Sachverständigenkosten

# Teilfinanzplan 2019 1. Nachtrag

## A. Zahlungsübersicht

11.11



Produktbereich: 11 Innere Verwaltung  
 Produktgruppe: 11.11 Bereich Landrat

### Erläuterungen zu den Positionen

- Honorare für Arbeitssicherheit
- Kreistag/ Landrat - Sonstige sächliche Ausgaben
  - u.a. Mitgliedsbeiträge für KAV Brandenburg;
  - Landkreistag Brandenburg; KGSt;
- Informationssicherheit und Datenschutz - externe Überprüfungen
  - externe Überprüfungen zur Informationssicherheit und Datenschutz (Differenz + 8.500 €)
- zu Zeile: 13 Kreistag/ Landrat - Arbeitsschutz - Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke für öffentlich-wirtschaftliche Unternehmen
  - arbeitsmedizinische Untersuchungen, Impfkosten,
  - Grundbetreuung und arbeitsmedizinische Vorsorge entspr. DUGV-Vorschriften;
  - Erhöhung auf Grund geänderter Vertragskonditionen (Differenz + 10.000 €)
- Bereich Landrat - Zuschüsse an übrige Bereiche
  - Zuschuss für die Verbraucherzentrale Brandenburg -
  - Standorte Pritzwalk, Perleberg, Wittenberge
- Bereich Landrat - Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche
  - Ehrung von Ehrenamtlern mit dem "Bürgerpreis der Prignitz"
- zu Zeile: 14 Kreistag/ Landrat - Reisekosten
  - Reisekosten Büro des Landrates und Personalrat (Differenz - 13.800 €)
  - Rechnungsprüfungsamt - Reisekosten
  - Reisekosten, Tagegelder und Aufwandsvergütung im Rahmen der Prüfertätigkeit
  - Migrationsfachberatungsdienst - Reisekosten
  - Reisekosten Migrationsfachberatungsdienst
  - Kreistag/ Landrat - Aufwendungen für ehrenamtliche und sonstige Tätigkeit
    - Aufwendungen für Kreistagsabgeordnete (Differenz + 50.000 €)
  - Kreistag/ Landrat - Repräsentationen des Landrates
    - Repräsentationen des Landrates und des Personalrates
  - Kreistag/ Landrat - Bücher und Zeitschriften
    - Gebühren für Zeitungen, Ergänzungslieferungen, Literatur
  - Kreistag/ Landrat - Öffentliche Bekanntmachungen
    - öffentliche Bekanntmachungen; Annoncen, Stellenanzeigen, Broschüren u.ä.
  - Kreistag/ Landrat - Geschäftsführungskosten der Fraktionen
    - Fraktionsgeld
    - Für 2019 ist eine einmalige Erhöhung im Zusammenhang mit der Kommunalwahl vorgesehen .
  - Kreistag/Landrat/Rechnungsprüfungsamt - Sonstige Geschäftsausgaben
    - Geschäftsaufwendungen, Beratungskosten, Beschaffung von geringstwertigen Wirtschaftsgütern, Imageaufwertung Landkreis (Differenz + 30.600 €)
  - Migrationsfachberatungsdienst - Geschäftsaufwendungen
    - Geschäftsaufwendungen für Migrationsfachberatungsdienst
  - Kreistag/ Landrat - Steuern, Versicherungen, Schadensfälle - gesetzl. Unfallversicherung
    - gesetzliche Unfallversicherung

# Teilfinanzplan 2019 1. Nachtrag

## A. Zahlungsübersicht

11.11



Produktbereich: 11 Innere Verwaltung  
 Produktgruppe: 11.11 Bereich Landrat

### Erläuterungen zu den Positionen

Kreistag/ Landrat - Verfügungsmittel  
 Verfügungsmittel

zu Zeile: 29 Betriebs- und Geschäftsausstattungen - Bereich Landrat  
 9.000 € Anschaffung eines neuen Rednerpultes  
 10.000 € Messeausstattung  
 10.000 € Mobiliar für gesundheits- und arbeitsrechtlich notwendige Ausstattung ab 2019

Bereich Landrat - Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände (oberhalb der Wertgrenze gem. DA.)  
 Anschaffungen von geringwertigen Wirtschaftsgütern z.B. Büromöbel (Differenz + 4.000 €)

Rechnungsprüfungsamt - Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände (oberhalb der Wertgrenze gem. DA.)  
 Anschaffungen von geringwertigen Wirtschaftsgütern z.B. Büromöbel

Migrationsfachberatungsdienst - Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände (oberhalb der Wertgrenze gem. DA.)  
 Anschaffungen von geringwertigen Wirtschaftsgütern für Migrationsfachberatungsdienst

# Teilfinanzhaushalt 2019 1. Nachtrag

## B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

11.11



Produktbereich: 11 Innere Verwaltung  
 Produktgruppe: 11.11 Bereich Landrat

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	bisher 2019	neu 2019	Differenz 2019	VE 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	4.300	37.300	33.000	0	14.300	14.300	14.300
Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-4.300	-37.300	-33.000	0	-14.300	-14.300	-14.300





<b>Produktbereich</b>	<b>11</b>	Innere Verwaltung
<b>Produktgruppe</b>	<b>11.12</b>	Verwaltungsservice

**Budget**

G1 22 Verwaltungsservice

**verantwortlich**

Geschäftsbereich I - Finanzen, Recht und Personal

**zuständig**

Immobilienverwaltungs- und Servicebetrieb Prignitz / TUIV

**Auftragsgrundlage**

- u.a.
- Verdingungsordnung für Leistungen (VOL)
  - EVB-IT

**Ziele**

Erfüllung u.a. folgender Aufgabenschwerpunkte:

- Investitionen für die Kernverwaltung bezüglich der Hard- und Software

**Teilergebnishaushalt 2019 1. Nachtrag**

11.12



Produktbereich: 11 Innere Verwaltung  
 Produktgruppe: 11.12 Verwaltungsservice

Ertrags- und Aufwandsarten	bisher	neu	Differenz	Planung	Planung	Planung
	2019	2019	2019	2020	2021	2022
	in EUR					
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	34.300	34.300	0	15.800	10.000	4.700
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	34.300	34.300	0	15.800	10.000	4.700
14 Abschreibungen	34.700	34.700	0	16.000	10.200	4.900
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	34.700	34.700	0	16.000	10.200	4.900
<b>18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)</b>	<b>-400</b>	<b>-400</b>	<b>0</b>	<b>-200</b>	<b>-200</b>	<b>-200</b>
21 = Finanzergebnis (19 ./ 20)	0	0	0	0	0	0
<b>22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)</b>	<b>-400</b>	<b>-400</b>	<b>0</b>	<b>-200</b>	<b>-200</b>	<b>-200</b>
25 = außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
<b>26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)</b>	<b>-400</b>	<b>-400</b>	<b>0</b>	<b>-200</b>	<b>-200</b>	<b>-200</b>
<b>29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes</b>	<b>-400</b>	<b>-400</b>	<b>0</b>	<b>-200</b>	<b>-200</b>	<b>-200</b>
Nachrichtlich:						
30 nicht zahlungswirksame Erträge	34.300	34.300	0	15.800	10.000	4.700
31 nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-34.700	-34.700	0	-16.000	-10.200	-4.900

# Teilfinanzplan 2019 1. Nachtrag

## A. Zahlungsübersicht

11.12



Produktbereich: 11 Innere Verwaltung  
 Produktgruppe: 11.12 Verwaltungsservice

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisher	neu	Differenz	VE	Planung	Planung	Planung
	2019	2019	2019	2019	2020	2021	2022
in EUR							
<b>09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	0	0	0	0	0	0	0
<b>15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	0	0	0	0	0	0	0
<b>16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 ./ 15)</b>	0	0	0	0	0	0	0
<b>24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	0	0	0	0	0	0	0
27 Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	89.100	193.300	104.200	0	89.100	89.100	89.100
29 Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	247.700	264.400	16.700	0	247.200	247.200	247.200
<b>32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>336.800</b>	<b>457.700</b>	<b>120.900</b>	<b>0</b>	<b>336.300</b>	<b>336.300</b>	<b>336.300</b>
<b>33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 ./ 32)</b>	<b>-336.800</b>	<b>-457.700</b>	<b>-120.900</b>	<b>0</b>	<b>-336.300</b>	<b>-336.300</b>	<b>-336.300</b>
<b>34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag</b>	<b>-336.800</b>	<b>-457.700</b>	<b>-120.900</b>	<b>0</b>	<b>-336.300</b>	<b>-336.300</b>	<b>-336.300</b>
<b>III. Zahlungsmittelbestand aus Finanzierungstätigkeit</b>							
<b>38 = Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit</b>	0	0	0	0	0	0	0
<b>42 = Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit</b>	0	0	0	0	0	0	0
<b>43 = Saldo aus der Finanzierungstätigkeit</b>	0	0	0	0	0	0	0

# Teilfinanzplan 2019 1. Nachtrag

## A. Zahlungsübersicht

11.12



Produktbereich: 11 Innere Verwaltung  
 Produktgruppe: 11.12 Verwaltungsservice

### Erläuterungen zu den Positionen

zu Zeile: 27 DV-Software - Verwaltungsservice

	2019
Spracherkennungssoftware	3.000 €
KOMVOR Erweiterung	6.000 €
Kfz. Online Stufe 2 bzw. 3	5.000 €
Softwareverteilung Baramundi	10.000 €
PRTG Network Monitoring	2.500 €
VMWare	15.000 €
Cryptshare (3Jahre)	17.000 €

58.500 €  
 =====

Begründung der Anhebung 2019

Lizenzen f. ASD Programm	100.000 €
Lizenzen Lissa (2)	3.600 €

Anhebung gesamt: 103.600 €

insgesamt für 2019: 162.100 €  
 =====

Immaterielle geringwertige Wirtschaftsgüter

	2019
Diverse Software Müll	1.000 €
Software Statik	400 €
Software bautechn. Nachw.	400 €
Software BbgBauO	500 €
Lizenz Adobe	400 €
93 Lizenzen Office (a 300 €)	

27.900 €  
 30.600 €  
 =====

Begründung der Anhebung 2019

Lizenz adobe acrobat PRO (2)	600 €
insgesamt für 2019	31.200 €

=====

zu Zeile: 29 Technische Anlagen - Verwaltungsservice

Bladeserver	15.000 €
Storage	90.000 €
Switch	30.000 €

# Teilfinanzplan 2019 1. Nachtrag

## A. Zahlungsübersicht

11.12



Produktbereich: 11 Innere Verwaltung  
 Produktgruppe: 11.12 Verwaltungsservice

### Erläuterungen zu den Positionen

135.000 €

=====

#### Betriebs- u. Geschäftsausstattungen - Verwaltungsservice

1 Nw-Drucker (a 5000 €)	5.000 €
Virt. Bauamt (18 Ap Signatur/ePay.+ Eig.)	3.500 €
1 Kopierer	5.000 €
	13.500 €

13.500 €

=====

#### Verwaltungsservice - Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände (oberhalb der Wertgrenze gem. DA.)

76 PCs (a 600 €)	45.600 €
81 Monitore (a 300 €)	24.300 €
3 Monitore 32 "(a 800 €)	2.400 €
19 Sp-Drucker (a 250 €)	4.750 €
13 Igel (a 350 €)	4.550 €
4 Laptop (a 1000 €)	4.000 €
4 Tablet (a 1000 €)	4.000 €
11 IP-Telefone	4.400 €
1 GPS-Gerät	300 €
2 Handys (a 200 €)	400 €
1 Beamer	750 €
1 Netzwerkrouter	200 €
4 Scanner (a 750 €)	3.000 €

98.650 €

=====

#### Begründung der Anhebung 2019

##### GB III/Sb HzL

3 Computerarbeitsplätze	2.700 €
-------------------------	---------

##### GB III/Sb HzL/Betr.

5 Computerarbeitsplätze	4.500 €
10 Tablet/Notebook	10.000 €

Erhöhung 2019:	17.200 €
----------------	----------

insgesamt 2019:	115.900 €
-----------------	-----------

# Teilfinanzhaushalt 2019 1. Nachtrag

## B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

11.12



Produktbereich: 11 Innere Verwaltung  
 Produktgruppe: 11.12 Verwaltungsservice

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	bisher 2019	neu 2019	Differenz 2019	VE 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	336.800	457.700	120.900	0	336.300	336.300	336.300
Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-336.800	-457.700	-120.900	0	-336.300	-336.300	-336.300



<b>Produktbereich</b>	<b>11</b>	Innere Verwaltung
<b>Produktgruppe</b>	<b>11.13</b>	Archiv

**Budget**

G3 47 Archiv

**verantwortlich**

Geschäftsbereich III - Bildung, Jugend, Soziales und Gesundheit

**zuständig**

Sachbereich Schulverwaltung, Kultur und Sport  
 Sachbereich Jugend-, Sozial- und Gesundheitsmanagement

**Auftragsgrundlage**

u.a.

- Brandenburgisches Archivgesetz
- Satzung über die Aufgaben und die Nutzung des Kreisarchivs des Landkreises Prignitz (Kreisarchivsatzung)

**Ziele**

Erfüllung u.a. folgender Aufgabenschwerpunkte:

- Entlastung der Verwaltung durch Übernahme der Fristakten
- Gesicherte Verwahrung
- Bereitstellung der angeforderten Unterlagen an die zuständige Stelle
- Rechtssicherheit und Datenschutz
- öffentliches Archivgut feststellen, erfassen, übernehmen, auf Dauer verwahren, erschließen und allgemein nutzbar machen

Beschreibung der Leistung:

Es handelt sich hierbei um ein verwaltungsinternes Produkt, welches zwischenbehördliche Dienstleistungen anbietet. Die Empfänger des Dienstleistungsangebotes sind Verwaltungs- bzw. Abgabestellen.

Zu den Fach- und Dienstleistungen zählen:

- Annahme und Verwahrung von Zwischenarchivgut
- Bereitstellung der angeforderten Unterlagen für die jeweiligen Verwaltungs- bzw. Abgabestellen
- Kassation des Schriftgutes nach Ablauf der Aufbewahrungsfristen, nachdem das Endarchiv die Unterlagen bewertet und eine Übernahme in das Endarchiv ablehnt
- Mitwirkung und Anleitung in Fragen der Aktenordnung

Endarchiv: hier werden auch externe Leistungen angeboten. Die Empfänger können interne und externe (z.B. interessierte Öffentlichkeit) Archivbenutzer sein.

- Bewertung und Übernahme von Archivgut
- Aufbewahrung und Erhaltung von Archivgut
- Archivbibliothek- Management

Bereitstellung und Vermittlung von Archivgut

- Erteilung persönlicher, schriftlicher oder telefonischer Auskünfte
- Anfertigungen von Reproduktionen von Archivgut
- Vermittlung von Archivgut durch Veröffentlichung

**Teilergebnishaushalt 2019 1. Nachtrag****11.13**

**Produktbereich:** 11 Innere Verwaltung  
**Produktgruppe:** 11.13 Archiv

Ertrags- und Aufwandsarten	bisher	neu	Differenz	Planung	Planung	Planung
	2019	2019	2019	2020	2021	2022
	in EUR					
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	61.100	61.100	0	60.200	60.200	60.200
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.000	4.000	0	4.000	4.000	4.000
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	9.600	8.800	-800	9.000	9.000	9.000
<b>10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>74.700</b>	<b>73.900</b>	<b>-800</b>	<b>73.200</b>	<b>73.200</b>	<b>73.200</b>
11 Personalaufwendungen	202.700	206.200	3.500	210.800	216.600	222.800
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	14.400	14.400	0	14.400	14.400	14.400
14 Abschreibungen	65.900	65.900	0	64.900	64.900	64.900
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	1.300	1.300	0	1.300	1.300	1.300
<b>17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>284.300</b>	<b>287.800</b>	<b>3.500</b>	<b>291.400</b>	<b>297.200</b>	<b>303.400</b>
<b>18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)</b>	<b>-209.600</b>	<b>-213.900</b>	<b>-4.300</b>	<b>-218.200</b>	<b>-224.000</b>	<b>-230.200</b>
21 = Finanzergebnis (19 ./ 20)	0	0	0	0	0	0
<b>22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)</b>	<b>-209.600</b>	<b>-213.900</b>	<b>-4.300</b>	<b>-218.200</b>	<b>-224.000</b>	<b>-230.200</b>
25 = außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
<b>26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)</b>	<b>-209.600</b>	<b>-213.900</b>	<b>-4.300</b>	<b>-218.200</b>	<b>-224.000</b>	<b>-230.200</b>
<b>29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes</b>	<b>-209.600</b>	<b>-213.900</b>	<b>-4.300</b>	<b>-218.200</b>	<b>-224.000</b>	<b>-230.200</b>
Nachrichtlich:						
30 nicht zahlungswirksame Erträge	61.100	61.100	0	60.200	60.200	60.200
31 nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-65.900	-65.900	0	-64.900	-64.900	-64.900



**Erläuterungen zu den Positionen**

- zu Zeile: 04 Archiv - Benutzungsgebühren  
Benutzergebühren gem. aktueller Benutzerordnung und Satzung über die Erhebung von Verwaltungsgebühren
- zu Zeile: 06 Archiv - Erstattungen von  
verbundenen Unternehmen, Sondervermögen und Beteiligungen  
Verwaltungsaufwendungen für Eigenbetriebe
- zu Zeile: 11 Archiv - Dienstaufwendungen Sonstige Beschäftigte  
Honorarkosten für umfangreiche Transkriptionen von regionalkundlichen Akten (2,5 lfd. Meter) aus dem Elbedorf Lütkenwisch aus dem Jahr 1530 - Hoher Nutzen für Heimatforscher und Regionalgeschichtsforschung
- zu Zeile: 13 Archiv - Unterhaltung von Geräten, Ausstattungen und Ausrüstungsgegenständen  
Pflege- und Wartungsverträge  
Archiv - Dienst- und Schutzkleidung  
Arbeitsschutzausrüstung: Handschuhe, Mundschutz, Kittel, Desinfektion für Arbeit mit kontaminierten Archivalien  
Archiv - Aus- und Fortbildung  
Aus-u. Fortbildung  
Archiv - Verbrauchsmittel  
Anschaffung von Archivalien, Verpackungsmaterialien, Mappen, Material für Buchreparatur etc.
- zu Zeile: 16 Archiv - Reisekosten  
Reisekosten für Beratungen und Tagungen  
Archiv - Geschäftsaufwendungen  
u.a. Anschaffung geringstwertiger Wirtschaftsgüter

# Teilfinanzplan 2019 1. Nachtrag

## A. Zahlungsübersicht

11.13



Produktbereich: 11 Innere Verwaltung  
Produktgruppe: 11.13 Archiv

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisher	neu	Differenz	VE	Planung	Planung	Planung
	2019	2019	2019	2019	2020	2021	2022
in EUR							
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.000	4.000	0	0	4.000	4.000	4.000
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	9.600	8.800	-800	0	9.000	9.000	9.000
<b>09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>13.600</b>	<b>12.800</b>	<b>-800</b>	<b>0</b>	<b>13.000</b>	<b>13.000</b>	<b>13.000</b>
10 Personalauszahlungen	201.900	205.400	3.500	0	210.600	216.400	222.600
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	14.400	14.400	0	0	14.400	14.400	14.400
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	1.300	1.300	0	0	1.300	1.300	1.300
<b>15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>217.600</b>	<b>221.100</b>	<b>3.500</b>	<b>0</b>	<b>226.300</b>	<b>232.100</b>	<b>238.300</b>
<b>16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 ./. 15)</b>	<b>-204.000</b>	<b>-208.300</b>	<b>-4.300</b>	<b>0</b>	<b>-213.300</b>	<b>-219.100</b>	<b>-225.300</b>
<b>24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
27 Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	1.000	1.000	0	0	6.000	1.000	1.000
29 Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	8.500	8.500	0	0	7.000	7.500	11.000
<b>32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>9.500</b>	<b>9.500</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>13.000</b>	<b>8.500</b>	<b>12.000</b>
<b>33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 ./. 32)</b>	<b>-9.500</b>	<b>-9.500</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-13.000</b>	<b>-8.500</b>	<b>-12.000</b>
<b>34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag</b>	<b>-213.500</b>	<b>-217.800</b>	<b>-4.300</b>	<b>0</b>	<b>-226.300</b>	<b>-227.600</b>	<b>-237.300</b>
III. Zahlungsmittelbestand aus Finanzierungstätigkeit							
<b>38 = Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>42 = Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>43 = Saldo aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

# Teilfinanzplan 2019 1. Nachtrag

## A. Zahlungsübersicht

11.13



**Produktbereich:** 11 Innere Verwaltung  
**Produktgruppe:** 11.13 Archiv

### Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 04 Archiv - Benutzungsgebühren  
 Benutzergebühren gem. aktueller Benutzerordnung und Satzung über die Erhebung von Verwaltungsgebühren
- zu Zeile: 06 Archiv - Erstattungen von verbundenen Unternehmen, Sondervermögen und Beteiligungen  
 Verwaltungsaufwendungen für Eigenbetriebe
- zu Zeile: 10 Archiv - Dienstaufwendungen Sonstige Beschäftigte  
 Honorarkosten für umfangreiche Transkriptionen von regionalkundlichen Akten (2,5 lfd. Meter) aus dem Elbedorf Lütkenwisch aus dem Jahr 1530 - Hoher Nutzen für Heimatforscher und Regionalgeschichtsforschung
- zu Zeile: 12 Archiv - Unterhaltung von Geräten, Ausstattungen und Ausrüstungsgegenständen  
 Pflege- und Wartungsverträge  
 Archiv - Dienst- und Schutzkleidung  
 Arbeitsschutzausrüstung: Handschuhe, Mundschutz, Kittel, Desinfektion für Arbeit mit kontaminierten Archivalien  
 Archiv - Aus- und Fortbildung  
 Aus-u. Fortbildung  
 Archiv - Verbrauchsmittel  
 Anschaffung von Archivalien, Verpackungsmaterialien, Mappen, Material für Buchreparatur etc.
- zu Zeile: 14 Archiv - Reisekosten  
 Reisekosten für Beratungen und Tagungen  
 Archiv - Geschäftsaufwendungen  
 u.a. Anschaffung geringwertiger Wirtschaftsgüter
- zu Zeile: 27 Archiv - Immaterielle geringwertige Wirtschaftsgüter  
 Lizenzen für Rundfunk- und Fernsehmitschnitte; jährliche Lizenzverlängerung allegro-ÖB; RegiSafe-Lizenz Benutzerarbeitsplatz
- zu Zeile: 29 Betriebs- und Geschäftsausstattungen - Archiv  
 2019 - Zentraldrucker Technikraum  
 Archiv - Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände (oberhalb der Wertgrenze gem. DA.)  
 Beschaffung geringwertiger Wirtschaftsgüter z.B. Möbel, Archivwagen

# Teilfinanzhaushalt 2019 1. Nachtrag

## B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

11.13



Produktbereich: 11 Innere Verwaltung  
 Produktgruppe: 11.13 Archiv

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	bisher 2019	neu 2019	Differenz 2019	VE 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	9.500	9.500	0	0	13.000	8.500	12.000
Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-9.500	-9.500	0	0	-13.000	-8.500	-12.000



<b>Produktbereich</b>	<b>11</b>	Innere Verwaltung
<b>Produktgruppe</b>	<b>11.14</b>	Kreiskasse

**Budget**

G1 12 Finanzen, Recht und Personal

**verantwortlich**

Geschäftsbereich I - Finanzen, Recht und Personal

**zuständig**

Sachbereich Finanzdienstleistungen

**Auftragsgrundlage**

u.a.

- Kommunale Haushalts- und Kassenverordnung, Abgabenordnung, Verwaltungsvollstreckungsgesetz des Landes Brandenburg

**Ziele**

Erfüllung u.a. folgender Aufgabenschwerpunkte:

- Bewirtschaftung der Kassenmittel, Liquiditäts- und Forderungsmanagement
- Abwicklung des Zahlungsverkehrs des Landkreises
- Mahn- und Säumnisverfahren
- Schuldenmanagement
- Vollstreckungstätigkeit (Forderungsvollstreckung, Fahrzeugstilllegung, Fahrzeugführerermittlung durch den Außendienst, Einzug Führerscheine)

**Teilergebnishaushalt 2019 1. Nachtrag****11.14**

Produktbereich: 11 Innere Verwaltung  
 Produktgruppe: 11.14 Kreiskasse

Ertrags- und Aufwandsarten	bisher	neu	Differenz	Planung	Planung	Planung
	2019	2019	2019	2020	2021	2022
	in EUR					
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	10.300	10.900	600	11.000	11.000	11.100
07 sonstige ordentliche Erträge	191.500	191.500	0	191.500	191.500	191.500
<b>10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>201.800</b>	<b>202.400</b>	<b>600</b>	<b>202.500</b>	<b>202.500</b>	<b>202.600</b>
11 Personalaufwendungen	679.400	670.600	-8.800	684.700	662.800	681.600
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	17.500	18.500	1.000	18.600	18.700	18.800
14 Abschreibungen	200	200	0	200	200	100
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	46.800	26.800	-20.000	26.800	26.800	26.800
<b>17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>743.900</b>	<b>716.100</b>	<b>-27.800</b>	<b>730.300</b>	<b>708.500</b>	<b>727.300</b>
<b>18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./. 17)</b>	<b>-542.100</b>	<b>-513.700</b>	<b>28.400</b>	<b>-527.800</b>	<b>-506.000</b>	<b>-524.700</b>
21 = Finanzergebnis (19 ./. 20)	0	0	0	0	0	0
<b>22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)</b>	<b>-542.100</b>	<b>-513.700</b>	<b>28.400</b>	<b>-527.800</b>	<b>-506.000</b>	<b>-524.700</b>
25 = außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
<b>26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)</b>	<b>-542.100</b>	<b>-513.700</b>	<b>28.400</b>	<b>-527.800</b>	<b>-506.000</b>	<b>-524.700</b>
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	59.200	35.300	-23.900	35.400	35.600	35.800
<b>29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes</b>	<b>-482.900</b>	<b>-478.400</b>	<b>4.500</b>	<b>-492.400</b>	<b>-470.400</b>	<b>-488.900</b>
Nachrichtlich:						
30 nicht zahlungswirksame Erträge	59.200	35.300	-23.900	35.400	35.600	35.800
31 nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-200	-200	0	-200	-200	-100



## Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 06 Kreiskasse - Erstattungen von verbundenen Unternehmen, Sondervermögen und Beteiligungen  
Verwaltungsaufwendungen für Eigenbetriebe
- zu Zeile: 07 Kreiskasse - Säumniszuschläge  
Säumniszuschläge  
Kreiskasse - Nebenforderungen aus Pfändungen/Vollstreckung  
Nebenforderungen aus Pfändungen/Vollstreckungen
- zu Zeile: 13 Kreiskasse - Unterhaltung von Geräten, Ausstattungen und Ausrüstungsgegenständen  
Pflege- und Wartungsverträge  
Kreiskasse/Bußgeldstelle - Aus- und Fortbildung  
erhöhter Schulungsbedarf wegen neuen Mitarbeitern  
Kreiskasse - Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen  
Schufa, Gerichtsvollzieher, Sachpfändungskosten, Geldbestellung Kassenautomat
- zu Zeile: 16 Kreiskasse - Geschäftsaufwendungen  
Kontoführungsgebühren und Beratungskosten (Differenz - 20.000 €)

# Teilfinanzplan 2019 1. Nachtrag

## A. Zahlungsübersicht

11.14



Produktbereich: 11 Innere Verwaltung  
Produktgruppe: 11.14 Kreiskasse

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisher	neu	Differenz	VE	Planung	Planung	Planung
	2019	2019	2019	2019	2020	2021	2022
in EUR							
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	10.300	10.900	600	0	11.000	11.000	11.100
07 sonstige Einzahlungen	191.500	191.500	0	0	191.500	191.500	191.500
<b>09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>201.800</b>	<b>202.400</b>	<b>600</b>	<b>0</b>	<b>202.500</b>	<b>202.500</b>	<b>202.600</b>
10 Personalauszahlungen	677.400	668.600	-8.800	0	684.200	662.300	681.100
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	17.500	18.500	1.000	0	18.600	18.700	18.800
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	46.800	26.800	-20.000	0	26.800	26.800	26.800
<b>15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>741.700</b>	<b>713.900</b>	<b>-27.800</b>	<b>0</b>	<b>729.600</b>	<b>707.800</b>	<b>726.700</b>
<b>16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 ./. 15)</b>	<b>-539.900</b>	<b>-511.500</b>	<b>28.400</b>	<b>0</b>	<b>-527.100</b>	<b>-505.300</b>	<b>-524.100</b>
<b>24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
29 Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	2.300	2.300	0	0	1.900	1.500	2.700
<b>32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>2.300</b>	<b>2.300</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>1.900</b>	<b>1.500</b>	<b>2.700</b>
<b>33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 ./. 32)</b>	<b>-2.300</b>	<b>-2.300</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-1.900</b>	<b>-1.500</b>	<b>-2.700</b>
<b>34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag</b>	<b>-542.200</b>	<b>-513.800</b>	<b>28.400</b>	<b>0</b>	<b>-529.000</b>	<b>-506.800</b>	<b>-526.800</b>
<b>III. Zahlungsmittelbestand aus Finanzierungstätigkeit</b>							
<b>38 = Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>42 = Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>43 = Saldo aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>



# Teilfinanzplan 2019 1. Nachtrag

## A. Zahlungsübersicht

11.14



Produktbereich: 11 Innere Verwaltung  
 Produktgruppe: 11.14 Kreiskasse

### Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 06 Kreiskasse - Erstattungen von verbundenen Unternehmen, Sondervermögen und Beteiligungen  
 Verwaltungsaufwendungen für Eigenbetriebe
- zu Zeile: 07 Kreiskasse - Säumniszuschläge  
 Säumniszuschläge  
 Kreiskasse - Nebenforderungen aus Pfändungen/Vollstreckung  
 Nebenforderungen aus Pfändungen/Vollstreckungen
- zu Zeile: 12 Kreiskasse - Unterhaltung von Geräten, Ausstattungen und Ausrüstungsgegenständen  
 Pflege- und Wartungsverträge  
 Kreiskasse/Bußgeldstelle - Aus- und Fortbildung  
 erhöhter Schulungsbedarf wegen neuen Mitarbeitern  
 Kreiskasse - Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen  
 Schufa, Gerichtsvollzieher, Sachpfändungskosten, Geldbestellung Kassenautomat
- zu Zeile: 14 Kreiskasse - Geschäftsaufwendungen  
 Kontoführungsgebühren und Beratungskosten (Differenz - 20.000 €)

# Teilfinanzhaushalt 2019 1. Nachtrag

## B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

11.14



Produktbereich: 11 Innere Verwaltung  
 Produktgruppe: 11.14 Kreiskasse

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	bisher 2019	neu 2019	Differenz 2019	VE 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	2.300	2.300	0	0	1.900	1.500	2.700
Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-2.300	-2.300	0	0	-1.900	-1.500	-2.700



<b>Produktbereich</b>	<b>11</b>	Innere Verwaltung
<b>Produktgruppe</b>	<b>11.15</b>	Stabstelle

**Budget**

G1 12 Finanzen, Recht und Personal

**verantwortlich**

Geschäftsbereich I - Finanzen, Recht und Personal

**zuständig**

Stabstelle

**Auftragsgrundlage**

- Brandenburger Kommunalverfassung (BbgKVerf)
- Aktiengesetz (AktG)
- Gesetz betreffend die Gesellschaften mit beschränkter Haftung (GmbHG)
- Handelsgesetzbuch (HGB)
- jeweils ergangene Richtlinien, Verwaltungsvorschriften sowie angrenzende Gesetze
- Deutscher Good Governments Kodex (DGGK)
- Geschäftsverteilungsplan des Landkreises Prignitz
- Hauptsatzung des Landkreises Prignitz
- Geschäftsordnung des Landkreises Prignitz
- Dienst- und Geschäftsanweisungen des Landkreises Prignitz
- diverse Verwaltungsgesetze

**Ziele**

- Rechtzeitige, anlassbezogene und qualitativ hochwertige Betreuung, Unterstützung und Beratung der Vertreter des Landkreises in den Organen der Beteiligungsunternehmen in Angelegenheiten von grundsätzlicher rechtlicher und finanzieller Bedeutung
- Beteiligungsverwaltung
- Gewährleistung der Qualifizierung und Weiterbildung der Vertreter des Landkreises in Organen der Beteiligungsunternehmen im Rahmen des aus dieser Tätigkeit resultierenden Bedarfs in handels- und gesellschaftsrechtlichen Fragen
- Erarbeitung und Fortschreibung eines Konzeptes zur Weiterentwicklung der Kreisverwaltung unter besonderer Beachtung interkommunaler Zusammenarbeit und e-Government

**Teilergebnishaushalt 2019 1. Nachtrag****11.15**

Produktbereich: 11 Innere Verwaltung  
 Produktgruppe: 11.15 Stabstelle

Ertrags- und Aufwandsarten	bisher	neu	Differenz	Planung	Planung	Planung
	2019	2019	2019	2020	2021	2022
	in EUR					
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	0	0	0	0	0	0
11 Personalaufwendungen	231.700	225.900	-5.800	157.300	161.500	166.000
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.900	3.900	0	3.900	3.900	3.900
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	51.700	51.700	0	11.200	11.200	11.200
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	287.300	281.500	-5.800	172.400	176.600	181.100
<b>18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)</b>	<b>-287.300</b>	<b>-281.500</b>	<b>5.800</b>	<b>-172.400</b>	<b>-176.600</b>	<b>-181.100</b>
21 = Finanzergebnis (19 ./ 20)	0	0	0	0	0	0
<b>22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)</b>	<b>-287.300</b>	<b>-281.500</b>	<b>5.800</b>	<b>-172.400</b>	<b>-176.600</b>	<b>-181.100</b>
25 = außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
<b>26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)</b>	<b>-287.300</b>	<b>-281.500</b>	<b>5.800</b>	<b>-172.400</b>	<b>-176.600</b>	<b>-181.100</b>
<b>29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes</b>	<b>-287.300</b>	<b>-281.500</b>	<b>5.800</b>	<b>-172.400</b>	<b>-176.600</b>	<b>-181.100</b>
Nachrichtlich:						

**Erläuterungen zu den Positionen**

zu Zeile: 16 Stabstelle - Geschäftsaufwendungen  
 Geschäftsaufwendungen, Beratungskosten, Anschaffung von geringstwertigen Wirtschaftsgütern

# Teilfinanzplan 2019 1. Nachtrag

## A. Zahlungsübersicht

11.15



Produktbereich: 11 Innere Verwaltung  
Produktgruppe: 11.15 Stabstelle

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisher	neu	Differenz	VE	Planung	Planung	Planung
	2019	2019	2019	2019	2020	2021	2022
in EUR							
<b>09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
10 Personalauszahlungen	231.700	225.900	-5.800	0	157.300	161.500	166.000
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	3.900	3.900	0	0	3.900	3.900	3.900
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	51.700	51.700	0	0	11.200	11.200	11.200
<b>15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>287.300</b>	<b>281.500</b>	<b>-5.800</b>	<b>0</b>	<b>172.400</b>	<b>176.600</b>	<b>181.100</b>
<b>16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 ./. 15)</b>	<b>-287.300</b>	<b>-281.500</b>	<b>5.800</b>	<b>0</b>	<b>-172.400</b>	<b>-176.600</b>	<b>-181.100</b>
<b>24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 ./. 32)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag</b>	<b>-287.300</b>	<b>-281.500</b>	<b>5.800</b>	<b>0</b>	<b>-172.400</b>	<b>-176.600</b>	<b>-181.100</b>
<b>III. Zahlungsmittelbestand aus Finanzierungstätigkeit</b>							
<b>38 = Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>42 = Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>43 = Saldo aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

### Erläuterungen zu den Positionen

zu Zeile: 14 Stabstelle - Geschäftsaufwendungen  
Geschäftsaufwendungen, Beratungskosten, Anschaffung von geringstwertigen Wirtschaftsgütern

**Teilergebnishaushalt 2019 1. Nachtrag**

12



Produktbereich: 12 Sicherheit und Ordnung

Ertrags- und Aufwandsarten	bisher	neu	Differenz	Planung	Planung	Planung
	2019	2019	2019	2020	2021	2022
	in EUR					
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	133.600	133.600	0	89.700	22.000	16.500
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.055.900	1.063.200	7.300	1.127.600	1.048.600	1.046.200
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	945.600	952.900	7.300	661.200	862.700	664.200
07 sonstige ordentliche Erträge	1.202.500	856.300	-346.200	856.300	856.300	856.300
<b>10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>3.337.600</b>	<b>3.006.000</b>	<b>-331.600</b>	<b>2.734.800</b>	<b>2.789.600</b>	<b>2.583.200</b>
11 Personalaufwendungen	3.856.900	3.904.900	48.000	3.815.900	3.838.700	3.936.800
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	492.300	508.100	15.800	501.200	502.700	502.100
14 Abschreibungen	138.000	138.000	0	93.100	25.100	18.600
15 Transferaufwendungen	11.400	11.400	0	11.400	11.400	11.400
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	1.168.000	1.646.100	478.100	1.427.700	1.577.600	1.379.300
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	5.666.600	6.208.500	541.900	5.849.300	5.955.500	5.848.200
<b>18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./. 17)</b>	<b>-2.329.000</b>	<b>-3.202.500</b>	<b>-873.500</b>	<b>-3.114.500</b>	<b>-3.165.900</b>	<b>-3.265.000</b>
21 = Finanzergebnis (19 ./. 20)	0	0	0	0	0	0
<b>22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)</b>	<b>-2.329.000</b>	<b>-3.202.500</b>	<b>-873.500</b>	<b>-3.114.500</b>	<b>-3.165.900</b>	<b>-3.265.000</b>
25 = außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
<b>26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)</b>	<b>-2.329.000</b>	<b>-3.202.500</b>	<b>-873.500</b>	<b>-3.114.500</b>	<b>-3.165.900</b>	<b>-3.265.000</b>
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	36.100	79.200	43.100	79.600	80.000	80.300
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	-1.100	-1.100	-1.100	-1.100	-1.100
<b>29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes</b>	<b>-2.292.900</b>	<b>-3.124.400</b>	<b>-831.500</b>	<b>-3.036.000</b>	<b>-3.087.000</b>	<b>-3.185.800</b>
Nachrichtlich:						
30 nicht zahlungswirksame Erträge	169.700	212.800	43.100	169.300	102.000	96.800
31 nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-138.000	-139.100	-1.100	-94.200	-26.200	-19.700

# Teilfinanzplan 2019 1. Nachtrag

## A. Zahlungsübersicht

12



Produktbereich: 12 Sicherheit und Ordnung

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisher	neu	Differenz	VE	Planung	Planung	Planung
	2019	2019	2019	2019	2020	2021	2022
in EUR							
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.055.900	1.063.200	7.300	0	1.127.600	1.048.600	1.046.200
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	945.600	952.900	7.300	0	661.200	862.700	664.200
07 sonstige Einzahlungen	1.202.500	856.300	-346.200	0	856.300	856.300	856.300
<b>09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>3.204.000</b>	<b>2.872.400</b>	<b>-331.600</b>	<b>0</b>	<b>2.645.100</b>	<b>2.767.600</b>	<b>2.566.700</b>
10 Personalauszahlungen	3.845.900	3.893.900	48.000	0	3.813.200	3.836.000	3.934.000
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	492.300	508.100	15.800	0	501.200	502.700	502.100
13 Transferauszahlungen	11.400	11.400	0	0	11.400	11.400	11.400
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	1.168.000	1.646.100	478.100	0	1.427.700	1.577.600	1.379.300
<b>15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>5.517.600</b>	<b>6.059.500</b>	<b>541.900</b>	<b>0</b>	<b>5.753.500</b>	<b>5.927.700</b>	<b>5.826.800</b>
<b>16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 ./ 15)</b>	<b>-2.313.600</b>	<b>-3.187.100</b>	<b>-873.500</b>	<b>0</b>	<b>-3.108.400</b>	<b>-3.160.100</b>	<b>-3.260.100</b>
17 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	144.000	228.000	84.000	0	144.000	160.000	56.000
<b>24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>144.000</b>	<b>228.000</b>	<b>84.000</b>	<b>0</b>	<b>144.000</b>	<b>160.000</b>	<b>56.000</b>
29 Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	416.600	644.500	227.900	0	398.500	436.500	98.500
<b>32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>416.600</b>	<b>644.500</b>	<b>227.900</b>	<b>0</b>	<b>398.500</b>	<b>436.500</b>	<b>98.500</b>
<b>33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 ./ 32)</b>	<b>-272.600</b>	<b>-416.500</b>	<b>-143.900</b>	<b>0</b>	<b>-254.500</b>	<b>-276.500</b>	<b>-42.500</b>
<b>34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag</b>	<b>-2.586.200</b>	<b>-3.603.600</b>	<b>-1.017.400</b>	<b>0</b>	<b>-3.362.900</b>	<b>-3.436.600</b>	<b>-3.302.600</b>
<b>III. Zahlungsmittelbestand aus Finanzierungstätigkeit</b>							
<b>38 = Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>42 = Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>43 = Saldo aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>



<b>Produktbereich</b>	<b>12</b>	Sicherheit und Ordnung
<b>Produktgruppe</b>	<b>12.10</b>	Statistik und Wahlen

**Budget**

G6 11 Büro des Landrates

**verantwortlich**

Sb Büro des Landrates

**zuständig**

Sb Büro des Landrates

**Auftragsgrundlage**

u.a.  
- Wahlgesetze  
- Wahlordnungen

**Ziele**

Erfüllung u.a. folgender Aufgabenschwerpunkte:

- Koordinierung, Vorbereitung und Durchführung von Wahlen, Feststellung der Ergebnisse, Schulung der Wahlvorstände und -helfer, Erstellung von Wahlstatistiken



**Teilergebnishaushalt 2019 1. Nachtrag**

12.10



**Produktbereich:** 12 Sicherheit und Ordnung  
**Produktgruppe:** 12.10 Statistik und Wahlen

Ertrags- und Aufwandsarten	bisher	neu	Differenz	Planung	Planung	Planung
	2019	2019	2019	2020	2021	2022
	in EUR					
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	290.000	290.000	0	10.000	210.000	10.000
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	290.000	290.000	0	10.000	210.000	10.000
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	290.000	290.000	0	10.000	210.000	10.000
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	290.000	290.000	0	10.000	210.000	10.000
<b>18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
21 = Finanzergebnis (19 ./ 20)	0	0	0	0	0	0
<b>22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
25 = außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
<b>26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

Nachrichtlich:

**Erläuterungen zu den Positionen**

zu Zeile: 06 Wahlen - Erstattungen vom Land

Erstattungen des Landes für Europa-, Landtags- und Bundestagswahlen,  
 Erstattungen des Landes für eventuelle Volksbegehren, Volksentscheide  
 2019 Europa-, Kommunal- und Landtagswahlen  
 2020 keine Wahlen  
 2021 Bundestagswahlen  
 2022 keine Wahlen

zu Zeile: 16 Wahlen - Sonstige Geschäftsausgaben

Aufwendungen für Europa-, Landtags-, Kommunal- und  
 Bundestagswahlen, eventuelle Volksbegehren, Volksentscheide  
 2019 Europa-, Kommunal- und Landtagswahlen  
 2020 keine Wahlen  
 2021 Bundestagswahlen  
 2022 keine Wahlen

# Teilfinanzplan 2019 1. Nachtrag

## A. Zahlungsübersicht

12.10



Produktbereich: 12 Sicherheit und Ordnung  
Produktgruppe: 12.10 Statistik und Wahlen

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisher	neu	Differenz	VE	Planung	Planung	Planung
	2019	2019	2019	2019	2020	2021	2022
in EUR							
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	290.000	290.000	0	0	10.000	210.000	10.000
<b>09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>290.000</b>	<b>290.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>10.000</b>	<b>210.000</b>	<b>10.000</b>
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	290.000	290.000	0	0	10.000	210.000	10.000
<b>15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>290.000</b>	<b>290.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>10.000</b>	<b>210.000</b>	<b>10.000</b>
16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 ./. 15)	0	0	0	0	0	0	0
24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 ./. 32)	0	0	0	0	0	0	0
34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0	0	0	0	0	0	0
<b>III. Zahlungsmittelbestand aus Finanzierungstätigkeit</b>							
38 = Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
42 = Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
43 = Saldo aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0

### Erläuterungen zu den Positionen

zu Zeile: 06 Wahlen - Erstattungen vom Land

Erstattungen des Landes für Europa-, Landtags- und Bundestagswahlen,  
Erstattungen des Landes für eventuelle Volksbegehren, Volksentscheide  
2019 Europa-, Kommunal- und Landtagswahlen  
2020 keine Wahlen  
2021 Bundestagswahlen  
2022 keine Wahlen

zu Zeile: 14 Wahlen - Sonstige Geschäftsausgaben

Aufwendungen für Europa-, Landtags-, Kommunal- und  
Bundestagswahlen, eventuelle Volksbegehren, Volksentscheide  
2019 Europa-, Kommunal- und Landtagswahlen  
2020 keine Wahlen  
2021 Bundestagswahlen  
2022 keine Wahlen



<b>Produktbereich</b>	<b>12</b>	Sicherheit und Ordnung
<b>Produktgruppe</b>	<b>12.20</b>	Ordnungsangelegenheiten

**Budget**

G4 31 Ordnung

**verantwortlich**

Geschäftsbereich IV - Veterinärdienste, Landwirtschaft und Ordnung

**zuständig**

- Sachbereich Ordnung und Verkehr

**Auftragsgrundlage**

u.a.

- Verwaltungsverfahrensgesetz
- Ordnungsbehördengesetz
- Verwaltungsgebührensatzung des Landkreises Prignitz
- Melderechtsrahmengesetz
- Staatsangehörigkeitsgesetz
- Brandenburgisches Bestattungsgesetz
- Bundesmeldegesetz
- Personenstandsverordnung
- Gesetz über die Änderung von Familiennamen und Vornamen
- Gesetz über die allgemeine Freizügigkeit von Unionsbürgern
- Gesetz über den Aufenthalt, die Erwerbstätigkeit und die Integration von Ausländern im Bundesgebiet (Aufenthaltsgesetz)
- Asylverfahrensgesetz
- Waffengesetz
- Schornsteinfegerhandwerksgesetz
- Handwerksordnung
- Gewerbeordnung
- Kehr- und Überprüfungsordnung des Bundes
- Kehr- und Überprüfungsordnung des Landes Brandenburg
- 1. Bundesimmissionsschutzverordnung
- Bestattungsgesetz
- Bundesjagdgesetz
- Jagdgesetz des Landes Brandenburg
- Verordnung zur Durchführung des Jagdgesetzes für das Land Brandenburg
- Fischereigesetz des Landes Brandenburg
- Fischereiordnung des Landes Brandenburg
- Verordnung über die Anglerprüfung
- Tierschutzgesetz
- Gesetz über die Sonn- und Feiertage
- Brandenburgisches Ladenöffnungsgesetz
- SchwarzArb.gesetz
- Personenbeförderungsgesetz
- Verordnung über den Betrieb von Kraftfahrunternehmen im Personenverkehr
- Landesschiffahrtsverordnung
- Straßenverkehrsordnung (StVO)
- Fahrzeug-Zulassungsverordnung
- Straßenverkehrs-Zulassungs-Ordnung
- Gebührenordnung für Maßnahmen im Straßenverkehr
- Gesetz über das Fahrlehrerwesen
- Fahrerlaubnisverordnung
- Fahrpersonalgesetz
- Berufskraftfahrerqualifikationsgesetz und -verordnung- Straßenverkehrsgesetz
- Verordnung über die innerstaatliche und grenzüberschreitende Beförderung gefährlicher Güter auf der



<b>Produktbereich</b>	<b>12</b>	Sicherheit und Ordnung
<b>Produktgruppe</b>	<b>12.20</b>	Ordnungsangelegenheiten

Straße, mit Eisenbahnen und auf Binnengewässern

- Geschwindigkeitsüberwachung gemäß §§24, 26 Absatz 1 StVG, §47 Ordnungsbehördengesetz i.V.m. Bußgeldkatalogverordnung - Bkat
- Ordnungswidrigkeitengesetz i.V.m. der Strafprozessordnung
- Verwaltungsgesetze des Bundes und der Länder, daneben Satzungen und Verordnungen

### Ziele

Erfüllung u.a. folgender Aufgabenschwerpunkte:

- Öffentliche Sicherheit und allgemeine öffentliche Ordnung
- Aufgabenwahrnehmung als Kreisordnungsbehörde, Ordnungsbehörde oder Sonderordnungsbehörde
  - z.B. Fachaufsicht über die örtlichen Ordnungsbehörden
  - Festlegung von Maßnahmen zur Gefahrenabwehr im gesamten Kreisgebiet
  - Sonderaufsicht bei der Durchsetzung des Gräbergesetzes (Kriegsgräber)
- Personenstandswesen
  - z.B. Standesamtsaufsicht,
  - Wahrnehmung von Aufgaben nach dem Brandenburgischen Bestattungsgesetz,
  - Abnahme von Eidesstattlichen Versicherungen, Vornahme von Beglaubigungen,
  - Staatsangehörigkeitsangelegenheiten, Entscheidungen über öffentlich-rechtliche Namensänderungen,
  - Einbürgerungsangelegenheiten
- Fachaufsicht für Meldewesen
- Gewerbeangelegenheiten
  - z.B. Fachaufsicht über örtliche Gewerbeämter, allgemeine Gewerbeaufsicht
  - Bekämpfung unerlaubter Handwerksausübung (Schwarzarbeit)
  - Allgemeine Gewerbeaufsicht
- Schornsteinfegerwesen
  - z.B. Aufsicht über Bezirksschornsteinfeger, Amtshandlungen nach dem Schornsteinfegerhandwerksgesetz
- Jagd- und Fischereiwesen
- Erteilung von Genehmigungen, Befugnissen, Zustimmungen, Anordnungen nach Jagd- und Fischereirecht
- Ermittlung und Ahndung von Ordnungswidrigkeiten
- Ausländerangelegenheiten
  - Bearbeitung von Aufenthaltsangelegenheiten
  - Passbeschaffung
  - Durchführung von Kontrollen und Einleitung ausländerrechtlicher Maßnahmen
- Verkehrsangelegenheiten
  - Erlaubnisse und Ausnahmegenehmigungen nach der Straßenverkehrsordnung sowie Sonderparkberechtigungen
  - Verkehrslenkung, Verkehrsführung, Verkehrsplanung, Verkehrsorganisation
  - Verkehrsraumbeschränkungen
  - Bearbeitung von Gefahrguttransporten
  - Verkehrssicherung gegen Wild
  - Verkehrsunfallkommission
  - Kontrolle von Baustellen im öffentlichen Verkehrsraum des Landkreises
  - Havariebearbeitung bei auftretenden Schäden bei Medien (Gas, Wasser, Telekom, Abwasser)
  - Anordnung von Beschilderungen, Durchführung von Verkehrsschauen
  - Bearbeitung von Angelegenheiten des Taxi- und Mietwagenverkehrs und sonstiger gewerblicher Personenbeförderung
  - Zulassung von Sportbooten, Erteilung von Schiffsführerscheinen
  - Bearbeitung von Fahrerlaubnisanträgen und Erlaubnissen zur Fahrgastbeförderung und Anträgen für Kontrollgerätekarten (Fahrer-, Werkstatt- und Unternehmerkarten)
  - Entziehung, Neuerteilung und Rücknahme von Fahrerlaubnissen
  - Maßnahmen nach dem Punkte- und Fahrerlaubnis-auf-Probe-System
  - Fahrschulwesen und Fahrlehrerwesen
  - Kraftfahrzeug- Zulassungsangelegenheiten
  - Überwachung des Versicherungsschutzes



# Produktgruppe

**12.20**

<b>Produktbereich</b>	<b>12</b>	Sicherheit und Ordnung
<b>Produktgruppe</b>	<b>12.20</b>	Ordnungsangelegenheiten

- kontinuierliche Senkung des Verstoßquotienten der Geschwindigkeitsüberwachung unter Berücksichtigung der Tatsache, dass überhöhte Geschwindigkeit eine Hauptunfallursache darstellt
- Einhaltung öffentlich-rechtlicher Vorschriften
- Pflichtenappell an die Betroffenen bestimmte Ge- und Verbote für die Zukunft zu beachten

**Teilergebnishaushalt 2019 1. Nachtrag****12.20**

**Produktbereich:** 12 Sicherheit und Ordnung  
**Produktgruppe:** 12.20 Ordnungsangelegenheiten

Ertrags- und Aufwandsarten	bisher	neu	Differenz	Planung	Planung	Planung
	2019	2019	2019	2020	2021	2022
	in EUR					
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	8.600	8.600	0	2.800	2.200	1.900
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.000.900	1.008.200	7.300	1.072.600	993.600	991.200
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	161.500	161.500	0	161.500	161.500	161.500
07 sonstige ordentliche Erträge	1.198.200	852.000	-346.200	852.000	852.000	852.000
<b>10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>2.369.200</b>	<b>2.030.300</b>	<b>-338.900</b>	<b>2.088.900</b>	<b>2.009.300</b>	<b>2.006.600</b>
11 Personalaufwendungen	1.927.700	1.952.300	24.600	1.854.800	1.907.900	1.962.000
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	364.800	368.100	3.300	360.200	360.200	360.100
14 Abschreibungen	10.900	10.900	0	4.200	3.600	3.300
15 Transferaufwendungen	400	400	0	400	400	400
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	100.900	102.700	1.800	144.700	91.900	90.700
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.404.700	2.434.400	29.700	2.364.300	2.364.000	2.416.500
<b>18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./. 17)</b>	<b>-35.500</b>	<b>-404.100</b>	<b>-368.600</b>	<b>-275.400</b>	<b>-354.700</b>	<b>-409.900</b>
21 = Finanzergebnis (19 ./. 20)	0	0	0	0	0	0
<b>22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)</b>	<b>-35.500</b>	<b>-404.100</b>	<b>-368.600</b>	<b>-275.400</b>	<b>-354.700</b>	<b>-409.900</b>
25 = außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
<b>26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)</b>	<b>-35.500</b>	<b>-404.100</b>	<b>-368.600</b>	<b>-275.400</b>	<b>-354.700</b>	<b>-409.900</b>
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	1.600	0	-1.600	0	0	0
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	-600	-600	-600	-600	-600
<b>29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes</b>	<b>-33.900</b>	<b>-404.700</b>	<b>-370.800</b>	<b>-276.000</b>	<b>-355.300</b>	<b>-410.500</b>
Nachrichtlich:						
30 nicht zahlungswirksame Erträge	10.200	8.600	-1.600	2.800	2.200	1.900
31 nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-10.900	-11.500	-600	-4.800	-4.200	-3.900

**Erläuterungen zu den Positionen**

zu Zeile: 04 Sicherheit und Ordnung - Verwaltungsgebühren ( PK )

- Erteilung von Zweitbescheiden nach dem SchHwG. zur Beitreibung entstandener Kosten im Rahmen der Zwangsvollstreckung und Gebühren nach dem Gewerberecht (Ausstellungen, Tombolen)

2.500,00 Euro

Eine Reduzierung der Verwaltungsgebühren ergibt sich hier nach den neuen Schornsteinfegerhandwerksgesetz aus der nunmehr eigenständigen Beitreibung rückständiger Kehr- und Überprüfungsgebühren durch den Schornsteinfeger selbst (seit 01.01.2013)

- Ausstellung von Dokumenten im Urkundenwesen (Staatsangehörigkeit, Namensänderungen, Beglaubigungen usw.)

1.300,00 Euro

- Einnahmen aus Gebühren für die Erteilung von Aufenthaltstiteln, deren Verlängerung und Einnahmen für Prüfung und Beglaubigungen von Verpflichtungserklärungen

3.200,00 Euro

(Differenz + 4.300 €)

Sicherheit und Ordnung - Verwaltungsgebühren ( bar )

- Gebühren für Dokumente im Urkunden- und Personenstandswesen (Staatsangehörigkeit, Namensänderungen, Beglaubigungen)

1.000,00 Euro

- Einnahmen aus Gebühren für die Erteilung von Aufenthaltstiteln, deren Verlängerung und Einnahmen für die Prüfung von Beglaubigungen und Verpflichtungserklärungen

18.000,00 Euro

(Differenz + 3.000 €)

Sicherheit und Ordnung - Verwaltungsgebühren

- Jagd- und Fischereiwesen - ( PK )

Die Verwaltungsgebühren werden für die Erteilung jagd- und fischereirechtlicher Genehmigungen (Ausstellung von Jagd- und Fischereischeinen, Erhebung der Jagd- und Fischereiabgabe, Prüfung von Jagdpachtverträgen, Genehmigung von Satzungen der Jagdgenossenschaften, Abrundung von Jagdbezirken) erhoben.

Eine detaillierte Aufschlüsselung ist hier aus drucktechnischen Gründen nicht möglich, befindet sich jedoch in den Unterlagen des Sachbereiches Ordnung, Verkehr und Bußgeldstelle.

Bezugnehmend auf den Prüfungsbericht zur Organisation und des Verfahrensablaufes der Gebührenerhebung im Jagd- und Fischereiwesen erfolgte zur eindeutigeren Abbildung der Jagd- und Fischereiabgabe die Einrichtung eines weiteren Untersachkontos 43110.00010.

Versäumt wurde die Berücksichtigung und Zuordnung der Identkennnummern der Fischereiabgabe, die Erträge werden weiterhin im Untersachkonto 11000.10110 vereinnahmt.

ANMERKUNG: 95% der Verwaltungsgebühren werden über das Kassensystem vereinnahmt, die Untersachkonten 11000.10100 / 11000.10110 / 43110 / 00010 sind einheitlich zu betrachten. (Differenz - 2.600 €)

Sicherheit und Ordnung - Verwaltungsgebühren

- Jagd- und Fischereiwesen - ( bar )

Die Verwaltungsgebühren werden für die Erteilung jagd- und fischereirechtlicher Genehmigungen (Ausstellung von Jagd- und Fischereischeinen, Prüfung von Jagdpachtverträgen, Genehmigung von Satzungen der Jagdgenossenschaften, Abrundung von Jagdbezirken) erhoben.

Bezugnehmend auf den Prüfungsbericht zur Organisation und des Verfahrensablaufes der Gebührenerhebung im Jagd- und Fischereiwesen erfolgte zur eindeutigeren Abbildung der Jagd- und Fischereiabgabe die Einrichtung eines weiteren Untersachkontos 43110.00010.

Versäumt wurde die Berücksichtigung und Zuordnung der Identkennnummern der Fischereiabgabe, die Erträge werden weiterhin im Untersachkonto 11000.10110 vereinnahmt.

ANMERKUNG: 95% der Verwaltungsgebühren werden über das Kassensystem vereinnahmt, die Untersachkonten 11000.10100 / 11000.10110 / 43110 / 00010 sind einheitlich zu betrachten. (Differenz + 1.300 €)

Sicherheit und Ordnung - Verwaltungsgebühren

-Straßenverkehr-

Die Gebühren werden gemäß der Gebührenordnung für Maßnahmen im Straßenverkehr (GebOST) in der zur Zeit gültigen Fassung in den Bereichen

- Kfz-Zulassungsstelle und Führerscheinenwesen 75.000 Euro sowie
- Straßenverkehr 60.000 Euro erhoben.

**Erläuterungen zu den Positionen**

Sicherheit und Ordnung - Einzahlung KBA

Die Gebühren werden gemäß der Gebührenordnung für Maßnahmen im Straßenverkehr (GebOSt) in der zur Zeit gültigen Fassung in den Bereichen Kfz-Zulassung und Führerscheinesen erhoben und über das Kassensystem vereinnahmt.

Sicherheit und Ordnung - Verwaltungsgebühren Kfz-Zulassung

Die Gebühren werden gemäß der Gebührenordnung für Maßnahmen im Straßenverkehr (GebOSt) in der zur Zeit gültigen Fassung im Bereich Kfz-Zulassung erhoben und über das Kassensystem vereinnahmt.

Ab dem 01.01.2019 wird die Möglichkeit, auf kommunaler Ebene eine Anschriftenänderung in den Fahrzeugpapieren vornehmen zu lassen, bestehen. Ausgehend von ca. 1000 Vorgängen ist dann mit einer Reduzierung in Höhe von 2.500,00 Euro zu rechnen.

Eine Veränderung des Planansatzes wird hinsichtlich der Entwicklung des Untersachkontos vorerst nicht vorgenommen.

Sicherheit und Ordnung - Verwaltungsgebühren Führerscheinstelle

Die Gebühren werden gemäß der Gebührenordnung für Maßnahmen im Straßenverkehr (GebOSt) in der zur Zeit gültigen Fassung im Bereich Führerscheinesen erhoben und über das Kassensystem vereinnahmt.

Sicherheit und Ordnung - Verwaltungsgebühren - Jagd- und Fischereiabgabe

Jagd- und Fischereiabgabe (Ausgliederung aus Untersachkonto 11000.10110)

Bezugnehmend auf den Prüfungsbericht zur Organisation und des Verfahrensablaufes der Gebührenerhebung im Jagd- und Fischereiwesen erfolgte zur eindeutigeren Abbildung der Jagd- und Fischereiabgabe die Einrichtung eines weiteren Untersachkontos 43110.00010.

Versäumt wurde die Berücksichtigung und Zuordnung der Identifikationsnummern der Fischereiabgabe, die Erträge werden weiterhin im Untersachkonto 11000.10110 vereinnahmt.

ANMERKUNG: 95% der Verwaltungsgebühren werden über das Kassensystem vereinnahmt, die Untersachkonten 11000.10100 / 11000.10110 / 43110 / 00010 sind einheitlich zu betrachten. (Differenz + 1.300 €)

zu Zeile: 06 Sicherheit und Ordnung - Erstattungen vom Land

- Für die Aufgabenübertragung der Abschiebung ausreisepflichtiger Asylbewerber erhält der Landkreis Prignitz eine Kostenerstattung für eine halbe Stelle Entgeltgruppe 8, Stufe 6+ 2.515,24 Euro x 12 Monate = 30.182,88 Euro
- Kosten für die Inanspruchnahme Dritter (USK 11000.59000) = 2.300,00 Euro
- Mehrbelastungsausgleich für Beratungsgespräche gemäß § 3 Abs. 2 StAngZustG = 1.000,00 Euro

Sicherheit und Ordnung - Erstattungen von übrigen Bereichen

Erstattungen von Ausgaben des Verwaltungshaushaltes - Kosten der Ersatzvornahmen siehe 11000.57300

Sicherheit und Ordnung - Erstattung von übrigen Bereichen

Erträge aus der Kostenerstattung für Vorsorgemaßnahmen gegen den Eichenprozessionsspinner

zu Zeile: 07 Sicherheit und Ordnung - Bußgelder

Eine Reduzierung des Ansatzes ist auf den Rückbau vorhandener Anlagen und Straßenmaßnahmen für neue Standorte zurückzuführen. (Differenz - 350.000 €)

Sicherheit und Ordnung - Verwarn- und Zwangsgelder

Die Einnahmen beruhen ausschließlich auf der Grundlage ehrenamtlicher Kontrollpflicht.

Sicherheit und Ordnung - Bußgelder - Meldung Pflegeversicherung

Erhebung von Bußgeldern - Pflegeversicherung

Sicherheit und Ordnung - Sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen(PK)

Gutschriften der Fa. Utsch Recycling GmbH (Rücknahme alter Kfz-Kennzeichen)

Sicherheit und Ordnung - Sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen(bar)

Die Gebühren werden gemäß der Verwaltungsgebührensatzung des Landkreises Prignitz erhoben und über das Kassensystem vereinnahmt (Gebühren für gefertigte Kopien).

zu Zeile: 13 Sicherheit und Ordnung - Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen

Aufwendungen für Vorsorgemaßnahmen gegen des Eichenprozessionsspinner

Sicherheit und Ordnung - Unterhaltung von Geräten, Ausstattungen und Ausrüstungsgegenständen

Pflege- und Wartungsverträge, Eichung der mobilen Geschwindigkeitsmessstellen, Stromkosten für Messstellen, Ersatzteilbeschaffung für Verkehrsüberwachung, Instandsetzung einer Messstelle (u.a. Verlegung neuer Sensoren), Rückbau von stationären Messstellen, Ersatzteilbeschaffung bei Zerstörungen;

Die Steigerung des Haushaltsansatzes begründet sich durch die Anpassung der Wartungskosten an die jährliche Inflation bzw. die Strukturänderung und damit Übernahme der Bußgeldstelle.



**Erläuterungen zu den Positionen**

(Differenz + 2.300 €)

## Sicherheit und Ordnung - Dienst- und Schutzkleidung

- schutzgerechte Bekleidung für Kontrollen der Fischereibehörde (Gummistiefel, Wathose)
- Warnwesten für die Ausführung von Baustellen- und Beschilderungskontrollen
- schutzgerechte Bekleidung für die Durchführung von Geschwindigkeitskontrollen

## Sicherheit und Ordnung - Aus- und Fortbildung

Der in Ansatz gebrachte Betrag wird aufgrund der Erfahrungswerte der vergangenen Jahre für die fachspezifische Aus- und Weiterbildung benötigt, die eine Erhöhung der Seminar- und Unterbringungskosten sowie des Tagegeldes auch aufgrund der Steigerung der Mitarbeiteranzahl aufzeigen.

## Sicherheit und Ordnung - Verpflegung

ggf. Verpflegung der abzuschiebenden Personen für den Zeitraum - Verbringung - bis zur Übergabe an die Bundespolizei (insbesondere Kleinkinder)  
Die Personen werden hingewiesen, selbst für die Versorgung zu sorgen, jedoch ist eine Notwendigkeit der finanziellen Mittelbereitstellung unsererseits jederzeit möglich.

## Sicherheit und Ordnung - Spezifische Verbrauchsmittel

Organisation und Durchführung von Pflichttrophäenschauen (Versicherung, Bewachung, Saalmiete);  
Ersatzvornahmen - Schornsteinfegerwesen - 11000.16700

## Sicherheit und Ordnung - Spezifische Verbrauchsmittel (Verkehrserziehung)

Die Mittel werden zur Förderung der Verkehrssicherheit (z.B. der Schulanfänger und junger Fahrer), zur Unterstützung der Radfahrerausbildung in der 4. Klasse und zu Vorhaben im Rahmen der Verkehrserziehung eingesetzt.

## Sicherheit und Ordnung - Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen

Zahlung eines Jahresbeitrages an den Landesverband der Standesbeamten des Landes Brandenburg

zu Zeile: 15 Sicherheit und Ordnung - Zuschüsse für übrige Bereiche  
- Kreisverkehrswacht

- Kreisverkehrswacht
- Stromversorgung der Schulungsanlage der Kreisverkehrswacht e.V. (Vorhaben im Rahmen der Verkehrserziehung)

zu Zeile: 16 Sicherheit und Ordnung - Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeit

- Die Mitglieder des Jagdbeirates haben Anspruch auf Erstattung ihrer Auslagen.  
200,00 Euro
- Zahlung einer Pauschale an die Kreisanglerverbände für die Ausübung der Fischereiaufsicht  
1.300,00 Euro

## Sicherheit und Ordnung - Geschäftsaufwendungen

- Rechtsanwaltsgebühren  
2.000,00 Euro
- Dolmetscherkosten hinsichtlich verfahrensrechtlicher Entscheidungen im Ausländer- und Asylbereich  
1.000,00 Euro
- Kleinstanschaffungen ( u.a. Fingerreinigungstücher - Ausländerbehörde sowie Etikettenentferner - Kfz-Zulassung)  
1.000,00 Euro

## Sicherheit und Ordnung - Erstattungen an den Bund

Die Gebühren werden gemäß der Gebührenordnung für Maßnahmen im Straßenverkehr (GebOSt) in der zur Zeit gültigen Fassung in den Bereichen Kfz-Zulassung und Fahrerlaubniswesen erhoben und monatlich an das Kraftfahrt-Bundesamt abgeführt  
( 11000.10200 - 11000.10300).

## Sicherheit und Ordnung - Erstattungen an das Land

- Haushaltsjahr 2019
- Jagdabgabe -  
11.415,00 Euro
- Fischereiabgabe -  
40.450,00 Euro

-----

**Erläuterungen zu den Positionen**

51.865,00 Euro

=====

## Sicherheit und Ordnung - Entgelte an Vertragspartner

## - Kosten für Botschaftsvorführungen mit Drittunternehmen

5 Abschiebungen á 8h = 40h x 1 PKW á 15,40 Euro = 616,00 Euro

5 Abschiebungen á 350km x 0,58 Euro = 1.015,00 Euro

2 Botschaftsvorführungen á 8h x 15,40 Euro = 246,40 Euro

2 Botschaftsvorführungen á 350km x 0,58 Euro = 406,00 Euro

-----  
2.283,40 Euro

=====

# Teilfinanzplan 2019 1. Nachtrag

## A. Zahlungsübersicht

12.20



Produktbereich: 12 Sicherheit und Ordnung  
Produktgruppe: 12.20 Ordnungsangelegenheiten

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisher	neu	Differenz	VE	Planung	Planung	Planung
	2019	2019	2019	2019	2020	2021	2022
in EUR							
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.000.900	1.008.200	7.300	0	1.072.600	993.600	991.200
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	161.500	161.500	0	0	161.500	161.500	161.500
07 sonstige Einzahlungen	1.198.200	852.000	-346.200	0	852.000	852.000	852.000
<b>09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>2.360.600</b>	<b>2.021.700</b>	<b>-338.900</b>	<b>0</b>	<b>2.086.100</b>	<b>2.007.100</b>	<b>2.004.700</b>
10 Personalauszahlungen	1.922.300	1.946.900	24.600	0	1.853.500	1.906.600	1.960.600
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	364.800	368.100	3.300	0	360.200	360.200	360.100
13 Transferauszahlungen	400	400	0	0	400	400	400
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	100.900	102.700	1.800	0	144.700	91.900	90.700
<b>15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>2.388.400</b>	<b>2.418.100</b>	<b>29.700</b>	<b>0</b>	<b>2.358.800</b>	<b>2.359.100</b>	<b>2.411.800</b>
<b>16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 ./ 15)</b>	<b>-27.800</b>	<b>-396.400</b>	<b>-368.600</b>	<b>0</b>	<b>-272.700</b>	<b>-352.000</b>	<b>-407.100</b>
<b>24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
29 Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	181.100	189.000	7.900	0	7.000	7.000	7.000
<b>32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>181.100</b>	<b>189.000</b>	<b>7.900</b>	<b>0</b>	<b>7.000</b>	<b>7.000</b>	<b>7.000</b>
<b>33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 ./ 32)</b>	<b>-181.100</b>	<b>-189.000</b>	<b>-7.900</b>	<b>0</b>	<b>-7.000</b>	<b>-7.000</b>	<b>-7.000</b>
<b>34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag</b>	<b>-208.900</b>	<b>-585.400</b>	<b>-376.500</b>	<b>0</b>	<b>-279.700</b>	<b>-359.000</b>	<b>-414.100</b>
III. Zahlungsmittelbestand aus Finanzierungstätigkeit							
<b>38 = Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>42 = Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>43 = Saldo aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

# Teilfinanzplan 2019 1. Nachtrag

## A. Zahlungsübersicht

12.20



**Produktbereich:** 12 Sicherheit und Ordnung  
**Produktgruppe:** 12.20 Ordnungsangelegenheiten

### Erläuterungen zu den Positionen

zu Zeile: 04 Sicherheit und Ordnung - Verwaltungsgebühren ( PK )

- Erteilung von Zweitbescheiden nach dem SchHG. zur Beitreibung entstandener Kosten im Rahmen der Zwangsvollstreckung und Gebühren nach dem Gewerberecht (Ausstellungen, Tombolen)

2.500,00 Euro

Eine Reduzierung der Verwaltungsgebühren ergibt sich hier nach den neuen Schornsteinfegerhandwerksgesetz aus der nunmehr eigenständigen Beitreibung rückständiger Kehr- und Überprüfungsgebühren durch den Schornsteinfeger selbst (seit 01.01.2013)

- Ausstellung von Dokumenten im Urkundenwesen (Staatsangehörigkeit, Namensänderungen, Beglaubigungen usw.)

1.300,00 Euro

- Einnahmen aus Gebühren für die Erteilung von Aufenthaltstiteln, deren Verlängerung und Einnahmen für Prüfung und Beglaubigungen von Verpflichtungserklärungen

3.200,00 Euro

(Differenz + 4.300 €)

Sicherheit und Ordnung - Verwaltungsgebühren ( bar )

- Gebühren für Dokumente im Urkunden- und Personenstandswesen (Staatsangehörigkeit, Namensänderungen, Beglaubigungen)

1.000,00 Euro

- Einnahmen aus Gebühren für die Erteilung von Aufenthaltstiteln, deren Verlängerung und Einnahmen für die Prüfung von Beglaubigungen und Verpflichtungserklärungen

18.000,00 Euro

(Differenz + 3.000 €)

Sicherheit und Ordnung - Verwaltungsgebühren - Jagd- und Fischereiwesen - ( PK )

Die Verwaltungsgebühren werden für die Erteilung jagd- und fischereirechtlicher Genehmigungen (Ausstellung von Jagd- und Fischereischeinen, Erhebung der Jagd- und Fischereiabgabe, Prüfung von Jagdpachtverträgen, Genehmigung von Satzungen der Jagdgenossenschaften, Abrundung von Jagdbezirken) erhoben.

Eine detaillierte Aufschlüsselung ist hier aus drucktechnischen Gründen nicht möglich, befindet sich jedoch in den Unterlagen des Sachbereiches Ordnung, Verkehr und Bußgeldstelle.

Bezugnehmend auf den Prüfungsbericht zur Organisation und des Verfahrensablaufes der Gebührenerhebung im Jagd- und Fischereiwesen erfolgte zur eindeutigeren Abbildung der Jagd- und Fischereiabgabe die Einrichtung eines weiteren Unterkontos 43110.00010.

Versäumt wurde die Berücksichtigung und Zuordnung der Identifikationsnummern der Fischereiabgabe, die Erträge werden weiterhin im Unterkonto 11000.10110 vereinnahmt.

ANMERKUNG: 95% der Verwaltungsgebühren werden über das Kassensystem vereinnahmt, die Unterkonten 11000.10100 / 11000.10110 / 43110 / 00010 sind einheitlich zu betrachten. (Differenz - 2.600 €)

Sicherheit und Ordnung - Verwaltungsgebühren - Jagd- und Fischereiwesen - ( bar )

Die Verwaltungsgebühren werden für die Erteilung jagd- und fischereirechtlicher Genehmigungen (Ausstellung von Jagd- und Fischereischeinen, Prüfung von Jagdpachtverträgen, Genehmigung von Satzungen der Jagdgenossenschaften, Abrundung von Jagdbezirken) erhoben.

Bezugnehmend auf den Prüfungsbericht zur Organisation und des Verfahrensablaufes der Gebührenerhebung im Jagd- und Fischereiwesen erfolgte zur eindeutigeren Abbildung der Jagd- und Fischereiabgabe die Einrichtung eines weiteren Unterkontos 43110.00010.

Versäumt wurde die Berücksichtigung und Zuordnung der Identifikationsnummern der Fischereiabgabe, die Erträge werden weiterhin im Unterkonto 11000.10110 vereinnahmt.

ANMERKUNG: 95% der Verwaltungsgebühren werden über das Kassensystem vereinnahmt, die Unterkonten 11000.10100 / 11000.10110 / 43110 / 00010 sind einheitlich zu betrachten. (Differenz + 1.300 €)

# Teilfinanzplan 2019 1. Nachtrag

## A. Zahlungsübersicht

12.20



**Produktbereich:** 12 Sicherheit und Ordnung  
**Produktgruppe:** 12.20 Ordnungsangelegenheiten

### Erläuterungen zu den Positionen

Sicherheit und Ordnung - Verwaltungsgebühren -Straßenverkehr-

Die Gebühren werden gemäß der Gebührenordnung für Maßnahmen im Straßenverkehr (GebOSt) in der zur Zeit gültigen Fassung in den Bereichen

- Kfz-Zulassungsstelle und Führerscheinwesen 75.000 Euro sowie
- Straßenverkehr 60.000 Euro erhoben.

Sicherheit und Ordnung - Einzahlung KBA

Die Gebühren werden gemäß der Gebührenordnung für Maßnahmen im Straßenverkehr (GebOSt) in der zur Zeit gültigen Fassung in den Bereichen Kfz-Zulassung und Führerscheinwesen erhoben und über das Kassenautomatensystem vereinnahmt.

Sicherheit und Ordnung - Verwaltungsgebühren Kfz-Zulassung

Die Gebühren werden gemäß der Gebührenordnung für Maßnahmen im Straßenverkehr (GebOSt) in der zur Zeit gültigen Fassung im Bereich Kfz-Zulassung erhoben und über das Kassenautomatensystem vereinnahmt.

Ab dem 01.01.2019 wird die Möglichkeit, auf kommunaler Ebene eine Anschriftenänderung in den Fahrzeugpapieren vornehmen zu lassen, bestehen. Ausgehend von ca. 1000 Vorgängen ist dann mit einer Reduzierung in Höhe von 2.500,00 Euro zu rechnen.

Eine Veränderung des Planansatzes wird hinsichtlich der Entwicklung des Untersachkontos vorerst nicht vorgenommen.

Sicherheit und Ordnung - Verwaltungsgebühren Führerscheinstelle

Die Gebühren werden gemäß der Gebührenordnung für Maßnahmen im Straßenverkehr (GebOSt) in der zur Zeit gültigen Fassung im Bereich Führerscheinwesen erhoben und über das Kassenautomatensystem vereinnahmt.

Sicherheit und Ordnung - Verwaltungsgebühren - Jagd- und Fischereiabgabe

Jagd- und Fischereiabgabe (Ausgliederung aus Untersachkonto 11000.10110)

Bezugnehmend auf den Prüfungsbericht zur Organisation und des Verfahrensablaufes der Gebührenerhebung im Jagd- und Fischereiwesen erfolgte zur eindeutigeren Abbildung der Jagd- und Fischereiabgabe die Einrichtung eines weiteren Untersachkontos 43110.00010.

Versäumt wurde die Berücksichtigung und Zuordnung der Identifikationsnummern der Fischereiabgabe, die Erträge werden weiterhin im Untersachkonto 11000.10110 vereinnahmt.

ANMERKUNG: 95% der Verwaltungsgebühren werden über das Kassenautomatensystem vereinnahmt, die Untersachkonten 11000.10100 / 11000.10110 / 43110 / 00010 sind einheitlich zu betrachten. (Differenz + 1.300 €)

zu Zeile: 06 Sicherheit und Ordnung - Erstattungen vom Land

- Für die Aufgabenübertragung der Abschiebung ausreisepflichtiger Asylbewerber erhält der Landkreis Prignitz eine Kostenerstattung für eine halbe Stelle Entgeltgruppe 8, Stufe 6+ 2.515,24 Euro x 12 Monate = 30.182,88 Euro
- Kosten für die Inanspruchnahme Dritter (USK 11000.59000) = 2.300,00 Euro
- Mehrbelastungsausgleich für Beratungsgespräche gemäß § 3 Abs. 2 StAngZustG = 1.000,00 Euro

Sicherheit und Ordnung - Erstattungen von übrigen Bereichen

Erstattungen von Ausgaben des Verwaltungshaushaltes - Kosten der Ersatzvornahmen siehe 11000.57300

Sicherheit und Ordnung - Erstattung von übrigen Bereichen

Erträge aus der Kostenerstattung für Vorsorgemaßnahmen gegen den Eichenprozessionsspinner

zu Zeile: 07 Sicherheit und Ordnung - Bußgelder

Eine Reduzierung des Ansatzes ist auf den Rückbau vorhandener Anlagen und Straßenmaßnahmen für neue Standorte zurückzuführen. (Differenz - 350.000 €)

Sicherheit und Ordnung - Verwarn- und Zwangsgelder

Die Einnahmen beruhen ausschließlich auf der Grundlage ehrenamtlicher Kontrollpflicht.

Sicherheit und Ordnung - Bußgelder - Meldung Pflegeversicherung

# Teilfinanzplan 2019 1. Nachtrag

## A. Zahlungsübersicht

12.20



**Produktbereich:** 12 Sicherheit und Ordnung  
**Produktgruppe:** 12.20 Ordnungsangelegenheiten

### Erläuterungen zu den Positionen

- Erhebung von Bußgeldern - Pflegeversicherung  
 Sicherheit und Ordnung - Sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen(PK)  
 Gutschriften der Fa. Utsch Recycling GmbH (Rücknahme alter Kfz-Kennzeichen)
- Sicherheit und Ordnung - Sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen(bar)  
 Die Gebühren werden gemäß der Verwaltungsgebührensatzung des Landkreises Prignitz erhoben und über das Kassensystem vereinnahmt (Gebühren für gefertigte Kopien).
- zu Zeile: 12 Sicherheit und Ordnung - Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen  
 Aufwendungen für Vorsorgemaßnahmen gegen des Eichenprozessionsspinner  
 Sicherheit und Ordnung - Unterhaltung von Geräten, Ausstattungen und Ausrüstungsgegenständen  
 Pflege- und Wartungsverträge, Eichung der mobilen Geschwindigkeitsmessstellen, Stromkosten für Messstellen, Ersatzteilbeschaffung für Verkehrsüberwachung, Instandsetzung einer Messstelle (u.a. Verlegung neuer Sensoren), Rückbau von stationären Messstellen, Ersatzteilbeschaffung bei Zerstörungen;  
 Die Steigerung des Haushaltsansatzes begründet sich durch die Anpassung der Wartungskosten an die jährliche Inflation bzw. die Strukturänderung und damit Übernahme der Bußgeldstelle. (Differenz + 2.300 €)
- Sicherheit und Ordnung - Dienst- und Schutzkleidung  
 - schutzgerechte Bekleidung für Kontrollen der Fischereibehörde (Gummistiefel, Wathose)  
 - Warnwesten für die Ausführung von Baustellen- und Beschilderungskontrollen  
 - schutzgerechte Bekleidung für die Durchführung von Geschwindigkeitskontrollen
- Sicherheit und Ordnung - Aus- und Fortbildung  
 Der in Ansatz gebrachte Betrag wird aufgrund der Erfahrungswerte der vergangenen Jahre für die fachspezifische Aus- und Weiterbildung benötigt, die eine Erhöhung der Seminar- und Unterbringungskosten sowie des Tagegeldes auch aufgrund der Steigerung der Mitarbeiteranzahl aufzeigen.
- Sicherheit und Ordnung - Verpflegung  
 ggf. Verpflegung der abzuschließenden Personen für den Zeitraum - Verbringung - bis zur Übergabe an die Bundespolizei (insbesondere Kleinkinder)  
 Die Personen werden hingewiesen, selbst für die Versorgung zu sorgen, jedoch ist eine Notwendigkeit der finanziellen Mittelbereitstellung unsererseits jederzeit möglich.
- Sicherheit und Ordnung - Spezifische Verbrauchsmittel  
 Organisation und Durchführung von Pflichttrophäenschauen (Versicherung, Bewachung, Saalmiete);  
 Ersatzvornahmen - Schornsteinfegerwesen - 11000.16700
- Sicherheit und Ordnung - Spezifische Verbrauchsmittel (Verkehrserziehung)  
 Die Mittel werden zur Förderung der Verkehrssicherheit (z.B. der Schulanfänger und junger Fahrer), zur Unterstützung der Radfahrerausbildung in der 4. Klasse und zu Vorhaben im Rahmen der Verkehrserziehung eingesetzt.
- Sicherheit und Ordnung - Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen  
 Zahlung eines Jahresbeitrages an den Landesverband der Standesbeamten des Landes Brandenburg
- zu Zeile: 13 Sicherheit und Ordnung - Zuschüsse für übrige Bereiche - Kreisverkehrswacht  
 - Kreisverkehrswacht  
 Stromversorgung der Schulungsanlage der Kreisverkehrswacht e.V. (Vorhaben im Rahmen der Verkehrserziehung)
- zu Zeile: 14 Sicherheit und Ordnung - Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeit  
 - Die Mitglieder des Jagdbeirates haben Anspruch auf Erstattung ihrer Auslagen.  
 200,00 Euro  
 - Zahlung einer Pauschale an die Kreisanglerverbände für die Ausübung der Fischereiaufsicht

# Teilfinanzplan 2019 1. Nachtrag

## A. Zahlungsübersicht

12.20



**Produktbereich:** 12 Sicherheit und Ordnung  
**Produktgruppe:** 12.20 Ordnungsangelegenheiten

### Erläuterungen zu den Positionen

1.300,00 Euro  
 Sicherheit und Ordnung - Geschäftsaufwendungen  
 - Rechtsanwaltsgebühren  
 2.000,00 Euro  
 - Dolmetscherkosten hinsichtlich verfahrensrechtlicher Entscheidungen im Ausländer- und Asylbereich  
 1.000,00 Euro  
 - Kleinstanschaffungen ( u.a. Fingerreinigungstücher - Ausländerbehörde sowie Etikettenentferner - Kfz-Zulassung)  
 1.000,00 Euro  
 Sicherheit und Ordnung - Erstattungen an den Bund  
 Die Gebühren werden gemäß der Gebührenordnung für Maßnahmen im Straßenverkehr (GebOST) in der zur Zeit gültigen Fassung in den Bereichen Kfz-Zulassung und Fahrerlaubniswesen erhoben und monatlich an das Kraftfahrt-Bundesamt abgeführt ( 11000.10200 - 11000.10300).  
 Sicherheit und Ordnung - Erstattungen an das Land  
 Haushaltsjahr 2019  
 - Jagdabgabe -  
 11.415,00 Euro  
 - Fischereiabgabe -  
 40.450,00 Euro  
 -----  
 51.865,00 Euro  
 =====

Sicherheit und Ordnung - Entgelte an Vertragspartner  
 - Kosten für Botschaftsvorführungen mit Drittunternehmen  
 5 Abschiebungen á 8h = 40h x 1 PKW á 15,40 Euro = 616,00 Euro  
 5 Abschiebungen á 350km x 0,58 Euro = 1.015,00 Euro  
 2 Botschaftsvorführungen á 8h x 15,40 Euro = 246,40 Euro  
 2 Botschaftsvorführungen á 350km x 0,58 Euro = 406,00 Euro  
 -----  
 2.283,40 Euro  
 =====

zu Zeile: 29 Sicherheit und Ordnung - Technische Anlagen  
 Entgegen der geplanten Einrichtung einer neuen Messstelle in Penzlin-Süd im Haushaltsjahr 2018 erfolgte keine Genehmigung derselben, so dass nunmehr bereits die Beschaffung einer Säule für die Einrichtung einer neuen Messstelle in Groß Pankow vorgesehen ist.  
 Im Haushaltsjahr 2019 ist dann neben der Beschaffung einer weiteren Kamera für diesen Meßplatz (42.000 Euro) auch dringend der Ersatz für Lasertechnik der mobilen Geschwindigkeitsmessung inbegriffen des Fahrzeuges vorgesehen, da der Wartungsvertrag für diese bestehende im kommenden Haushaltsjahr endet (140.000 Euro) Differenz + 14.500 €  
 Ordnung und Verkehr - Betriebs- und Geschäftsausstattungen  
 Beschaffung eines "Traffigard" 3.000,00 Euro (Differenz - 7.100 €)

# Teilfinanzplan 2019 1. Nachtrag

## A. Zahlungsübersicht

12.20



Produktbereich: 12 Sicherheit und Ordnung  
Produktgruppe: 12.20 Ordnungsangelegenheiten

### Erläuterungen zu den Positionen

Sicherheit und Ordnung - Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände (oberhalb der Wertgrenze gem. DA.)  
Beschaffung geringwertiger Wirtschaftsgüter z.B. Mobiliar, Ersatzbeschaffungen für mobile Verkehrsüberwachung etc.



# Teilfinanzhaushalt 2019 1. Nachtrag

## B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

12.20



Produktbereich: 12 Sicherheit und Ordnung  
 Produktgruppe: 12.20 Ordnungsangelegenheiten

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	bisher 2019	neu 2019	Differenz 2019	VE 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	181.100	189.000	7.900	0	7.000	7.000	7.000
Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-181.100	-189.000	-7.900	0	-7.000	-7.000	-7.000



<b>Produktbereich</b>	<b>12</b>	Sicherheit und Ordnung
<b>Produktgruppe</b>	<b>12.21</b>	Ordnungsaufgaben des Veterinärwesens

**Budget**

G4 61 Landwirtschaft

**verantwortlich**

Geschäftsbereich IV - Veterinärdienste, Landwirtschaft und Ordnung

**zuständig**

Sachbereich Veterinäraufsicht und Verbraucherschutz

**Auftragsgrundlage**

u.a.

- Lebensmittel- und Futtermittelgesetzbuch
- Tierseuchengesetz
- Tierschutzgesetz
- Arzneimittelgesetz
- Tierische Nebenprodukte-Beseitigungsgesetz

**Ziele**

Erfüllung u.a. folgender Aufgabenschwerpunkte:

- Verhütung und Bekämpfung von Tierseuchen und anderen Tierkrankheiten
- Überwachung aller Formen der Tierhaltung, von Tiertransporten und Schlachteinrichtungen
- Überwachung der Kennzeichnung von Tieren
- Überwachung des Handels mit Tieren und tierischen Erzeugnissen
- Überwachung der Einhaltung tierschutzrechtlicher Vorschriften, ordnungsrechtliche Maßnahmen und Unterbringung von Tieren
- Überwachung des Verkehrs und des Einsatzes von Tierarzneimitteln
- Überwachung der Herstellung und Verwendung von Futtermitteln
- Überwachung des Verkehrs mit Lebensmitteln, Tabakerzeugnissen, kosmetischen Mitteln und Bedarfsgegenständen
- Rückstandsuntersuchung in Lebensmitteln
- Qualitäts- und Handelsklassenkontrolle bei Lebensmitteln
- Überwachung der Gesundheits- und Hygieneanforderungen und der Produktionseinrichtungen für Lebensmittel

**Teilergebnishaushalt 2019 1. Nachtrag****12.21**

**Produktbereich:** 12 Sicherheit und Ordnung  
**Produktgruppe:** 12.21 Ordnungsaufgaben des Veterinärwesens

Ertrags- und Aufwandsarten	bisher	neu	Differenz	Planung	Planung	Planung
	2019	2019	2019	2020	2021	2022
	in EUR					
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	300	300	0	300	300	300
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	50.000	50.000	0	50.000	50.000	50.000
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	91.700	87.000	-4.700	87.000	87.000	87.000
07 sonstige ordentliche Erträge	4.300	4.300	0	4.300	4.300	4.300
<b>10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>146.300</b>	<b>141.600</b>	<b>-4.700</b>	<b>141.600</b>	<b>141.600</b>	<b>141.600</b>
11 Personalaufwendungen	1.046.900	1.025.700	-21.200	1.013.900	1.029.400	1.058.100
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	29.500	31.500	2.000	31.500	31.500	31.500
14 Abschreibungen	400	400	0	400	400	400
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	17.200	17.500	300	17.500	17.500	17.500
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.094.000	1.075.100	-18.900	1.063.300	1.078.800	1.107.500
<b>18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./. 17)</b>	<b>-947.700</b>	<b>-933.500</b>	<b>14.200</b>	<b>-921.700</b>	<b>-937.200</b>	<b>-965.900</b>
21 = Finanzergebnis (19 ./. 20)	0	0	0	0	0	0
<b>22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)</b>	<b>-947.700</b>	<b>-933.500</b>	<b>14.200</b>	<b>-921.700</b>	<b>-937.200</b>	<b>-965.900</b>
25 = außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
<b>26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)</b>	<b>-947.700</b>	<b>-933.500</b>	<b>14.200</b>	<b>-921.700</b>	<b>-937.200</b>	<b>-965.900</b>
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	34.500	79.200	44.700	79.600	80.000	80.300
<b>29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes</b>	<b>-913.200</b>	<b>-854.300</b>	<b>58.900</b>	<b>-842.100</b>	<b>-857.200</b>	<b>-885.600</b>
Nachrichtlich:						
30 nicht zahlungswirksame Erträge	34.800	79.500	44.700	79.900	80.300	80.600
31 nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-400	-400	0	-400	-400	-400

**Erläuterungen zu den Positionen**

- zu Zeile: 06 Veterinärwesen - Erstattungen vom Land  
 Erstattungen für übertragene Aufgaben ;  
 Verringerung durch Wegfall der Kontrollen zur Rindfleischetikettierung (gesetzl. Zuständigkeitswechsel) Differenz - 5.000 €  
 Veterinärwesen - Kostenerstattung vom Land für ehrenamtliche Tätigkeit für den Fang und die Erlegung von Füchsen und Marderhunden  
 Aufwandsentschädigungen für den Fang und die Erlegung von Fuchs, Marderhund und Waschbär.  
 Beprobung von Fallwild bei Wildschweinen ( ASP )  
 Ausgaben in SK 542100, Untersachkonto 11300.40000 in gleicher Höhe
- zu Zeile: 07 Veterinärwesen - Verwarn- und Zwangsgelder  
 Planung der Verwarn- und Zwangsgelder erfolgt unter Beachtung der Einnahmen der Vorjahre
- zu Zeile: 13 Veterinärwesen - Unterhaltung von Geräten, Ausstattungen und Ausrüstungsgegenständen  
 Wartungs- und Pflegeverträge, Eichung sowie Ersatz von Ausrüstungsgegenständen  
 Planung unter Beachtung der Aufwendungen der Vorjahre  
 Veterinärwesen - Dienst- und Schutzkleidung  
 u.a. Ersatz von Regenjacken und Schuhwerk für Mitarbeiter im Außendienst, Reinigung von Kitteln in der Lebensmittelaufsicht ; Ersatz von Einwegschutzkleidung u.a. nach Seuchengeschehen  
 Veterinärwesen - Aus- und Fortbildung  
 Planansatz beinhaltet die erforderliche Zusatzausbildung für 6 Tierärzte ( 250 Euro pro Person ) sowie die allgemein erforderliche Weiterbildung der Mitarbeiter  
 Veterinärwesen - Verbrauchsmittel  
 Probenbeutel, Attestblöcke mit Eindruck für die Lebensmittelaufsicht bzw. Tierexporte, Schnellteste zur Hygieneüberwachung,  
 Desinfektionslösung und -tücher , Müllsäcke , Plastewannen u.ä. in Vorbereitung / Einsatz im Tierseuchenfall  
 Veterinärwesen - Spezifische Verbrauchsmittel  
 Ordnungsrechtliche Maßnahmen im Tierschutz - dauerhaft schlechte Versorgung ( Vernachlässigung ) oder ein Bedarf durch plötzliche Todesfälle oder Krankenhausaufenthalte von Tierhaltern  
 ohne Regelung der Versorgung der Tiere ( Nutz - und Haustiere ) durch Angehörige und Freunde erfordern eine Inobhutnahme mit Fremdunterbringung
- zu Zeile: 16 Veterinärwesen - Reisekosten  
 u.a. Fahrten zu gesetzlich vorgeschrieben Kontrollen  
 Veterinärwesen - Aufwandsentschädigung ehrenamtlicher Tätigkeit für den Fang und die Erlegung von Füchsen und Marderhunden  
 Aufwandsentschädigungen ehrenamtlicher Tätigkeit für den Fang und die Erlegung von Fuchs, Marderhund und Waschbär.  
 Beprobung von Fallwild bei Wildschweinen ( ASP )  
 Ausgaben entsprechen den Einnahmen aus der Kostenerstattung vom Land - USK 11300.16110

# Teilfinanzplan 2019 1. Nachtrag

## A. Zahlungsübersicht

12.21



Produktbereich: 12 Sicherheit und Ordnung  
 Produktgruppe: 12.21 Ordnungsaufgaben des Veterinärwesens

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisher	neu	Differenz	VE	Planung	Planung	Planung
	2019	2019	2019	2019	2020	2021	2022
in EUR							
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	50.000	50.000	0	0	50.000	50.000	50.000
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	91.700	87.000	-4.700	0	87.000	87.000	87.000
07 sonstige Einzahlungen	4.300	4.300	0	0	4.300	4.300	4.300
<b>09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>146.000</b>	<b>141.300</b>	<b>-4.700</b>	<b>0</b>	<b>141.300</b>	<b>141.300</b>	<b>141.300</b>
10 Personalauszahlungen	1.043.300	1.022.100	-21.200	0	1.013.200	1.028.700	1.057.400
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	29.500	31.500	2.000	0	31.500	31.500	31.500
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	17.200	17.500	300	0	17.500	17.500	17.500
<b>15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>1.090.000</b>	<b>1.071.100</b>	<b>-18.900</b>	<b>0</b>	<b>1.062.200</b>	<b>1.077.700</b>	<b>1.106.400</b>
<b>16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 ./ 15)</b>	<b>-944.000</b>	<b>-929.800</b>	<b>14.200</b>	<b>0</b>	<b>-920.900</b>	<b>-936.400</b>	<b>-965.100</b>
<b>24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
29 Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	1.500	1.500	0	0	1.500	1.500	1.500
<b>32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>1.500</b>	<b>1.500</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>1.500</b>	<b>1.500</b>	<b>1.500</b>
<b>33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 ./ 32)</b>	<b>-1.500</b>	<b>-1.500</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-1.500</b>	<b>-1.500</b>	<b>-1.500</b>
<b>34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag</b>	<b>-945.500</b>	<b>-931.300</b>	<b>14.200</b>	<b>0</b>	<b>-922.400</b>	<b>-937.900</b>	<b>-966.600</b>
III. Zahlungsmittelbestand aus Finanzierungstätigkeit							
<b>38 = Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>42 = Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>43 = Saldo aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

# Teilfinanzplan 2019 1. Nachtrag

## A. Zahlungsübersicht

12.21



**Produktbereich:** 12 Sicherheit und Ordnung  
**Produktgruppe:** 12.21 Ordnungsaufgaben des Veterinärwesens

### Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 06 Veterinärwesen - Erstattungen vom Land  
 Erstattungen für übertragene Aufgaben ;  
 Verringerung durch Wegfall der Kontrollen zur Rindfleischetikettierung (gesetzl. Zuständigkeitswechsel) Differenz - 5.000 €  
 Veterinärwesen - Kostenerstattung vom Land für ehrenamtliche Tätigkeit für den Fang und die Erlegung von Füchsen und Marderhunden  
 Aufwandsentschädigungen für den Fang und die Erlegung von Fuchs, Marderhund und Waschbär.  
 Beprobung von Fallwild bei Wildschweinen ( ASP )  
 Ausgaben in SK 542100, Untersachkonto 11300.40000 in gleicher Höhe
- zu Zeile: 07 Veterinärwesen - Verwarn- und Zwangsgelder  
 Planung der Verwarn- und Zwangsgelder erfolgt unter Beachtung der Einnahmen der Vorjahre
- zu Zeile: 12 Veterinärwesen - Unterhaltung von Geräten, Ausstattungen und Ausrüstungsgegenständen  
 Wartungs- und Pflegeverträge, Eichung sowie Ersatz von Ausrüstungsgegenständen  
 Planung unter Beachtung der Aufwendungen der Vorjahre  
 Veterinärwesen - Dienst- und Schutzkleidung  
 u.a. Ersatz von Regenjacken und Schuhwerk für Mitarbeiter im Außendienst, Reinigung von Kitteln in der Lebensmittelaufsicht ; Ersatz von Einwegschutzkleidung u.a. nach Seuchengeschehen  
 Veterinärwesen - Aus- und Fortbildung  
 Planansatz beinhaltet die erforderliche Zusatzausbildung für 6 Tierärzte ( 250 Euro pro Person ) sowie die allgemein erforderliche Weiterbildung der Mitarbeiter  
 Veterinärwesen - Verbrauchsmittel  
 Probenbeutel, Attestblöcke mit Eindruck für die Lebensmittelaufsicht bzw. Tierexporte, Schnellteste zur Hygieneüberwachung,  
 Desinfektionslösung und -tücher , Müllsäcke , Plastewannen u.ä. in Vorbereitung / Einsatz im Tierseuchenfall  
 Veterinärwesen - Spezifische Verbrauchsmittel  
 Ordnungsrechtliche Maßnahmen im Tierschutz - dauerhaft schlechte Versorgung ( Vernachlässigung ) oder ein Bedarf durch plötzliche Todesfälle oder Krankenhausaufenthalte von Tierhaltern  
 ohne Regelung der Versorgung der Tiere ( Nutz - und Haustiere ) durch Angehörige und Freunde erfordern eine Inobhutnahme mit Fremdunterbringung
- zu Zeile: 14 Veterinärwesen - Reisekosten  
 u.a. Fahrten zu gesetzlich vorgeschrieben Kontrollen  
 Veterinärwesen - Aufwandsentschädigung ehrenamtlicher Tätigkeit für den Fang und die Erlegung von Füchsen und Marderhunden  
 Aufwandsentschädigungen ehrenamtlicher Tätigkeit für den Fang und die Erlegung von Fuchs, Marderhund und Waschbär.  
 Beprobung von Fallwild bei Wildschweinen ( ASP )  
 Ausgaben entsprechen den Einnahmen aus der Kostenerstattung vom Land - USK 11300.16110
- zu Zeile: 29 Veterinärwesen - Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände (oberhalb der Wertgrenze gem. DA.)  
 Ersatzbeschaffungen von Geräten und Ausstattungen ( z.B. Bürodrehstühle, veraltete Meßgeräte)

**Teilfinanzhaushalt 2019 1. Nachtrag****B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen****12.21**

Produktbereich: 12 Sicherheit und Ordnung  
 Produktgruppe: 12.21 Ordnungsaufgaben des Veterinärwesens

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	bisher 2019	neu 2019	Differenz 2019	VE 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.500	1.500	0	0	1.500	1.500	1.500
Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-1.500	-1.500	0	0	-1.500	-1.500	-1.500



# Produktgruppe

**12.60**

<b>Produktbereich</b>	<b>12</b>	Sicherheit und Ordnung
<b>Produktgruppe</b>	<b>12.60</b>	Brandschutz

## Budget

G6 50 Brand- und Katastrophenschutz

## verantwortlich

Verwaltungsführung

## zuständig

Sachbereich Brand- und Katastrophenschutz

## Auftragsgrundlage

u.a.

- Brandenburgisches Brand- und Katastrophenschutzgesetz
- Satzung über den Kostenersatz und die Gebührenerhebung für Dienstleistungen des Feuerwehr-Technischen-Zentrums (FTZ) sowie der Kreisfeuerwehrschule (KFS) des Landkreises Prignitz

## Ziele

Erfüllung u.a. folgender Aufgabenschwerpunkte:

- vorbeugender und abwehrender Brandschutz
- Durchführung von Brandschauen in ausgewählten Gebäuden und Einrichtungen
- Maßnahmen zur Gewährleistung des überörtlichen Brandschutzes sowie der überörtlichen Hilfeleistung
- Planung, Organisation und Unterhaltung der FTZ
- Abstimmung der Alarmierungssysteme
- Fachaufsicht über die Feuerwehren hinsichtlich des Brandschutzes, der Technik und Ausbildung
- Ausbildung der Kameraden der Ortswehren
- Anleitung der Ämter und amtsfreien Städte bei der Durchführung des vorbeugenden Brandschutzes
- Controlling und Koordinationsaufgaben mit der Regionalleitstelle Nordwest



**Teilergebnishaushalt 2019 1. Nachtrag****12.60**

**Produktbereich:** 12 Sicherheit und Ordnung  
**Produktgruppe:** 12.60 Brandschutz

Ertrags- und Aufwandsarten	bisher	neu	Differenz	Planung	Planung	Planung
	2019	2019	2019	2020	2021	2022
	in EUR					
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	37.100	37.100	0	12.000	9.900	7.800
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	5.000	5.000	0	5.000	5.000	5.000
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	375.000	387.000	12.000	374.000	374.000	374.000
<b>10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>417.100</b>	<b>429.100</b>	<b>12.000</b>	<b>391.000</b>	<b>388.900</b>	<b>386.800</b>
11 Personalaufwendungen	683.700	665.900	-17.800	679.900	626.800	634.400
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	41.700	52.200	10.500	53.200	54.700	54.200
14 Abschreibungen	38.700	38.700	0	13.500	11.200	8.100
15 Transferaufwendungen	6.000	6.000	0	6.000	6.000	6.000
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	707.200	681.300	-25.900	698.300	698.300	698.300
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.477.300	1.444.100	-33.200	1.450.900	1.397.000	1.401.000
<b>18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./. 17)</b>	<b>-1.060.200</b>	<b>-1.015.000</b>	<b>45.200</b>	<b>-1.059.900</b>	<b>-1.008.100</b>	<b>-1.014.200</b>
21 = Finanzergebnis (19 ./. 20)	0	0	0	0	0	0
<b>22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)</b>	<b>-1.060.200</b>	<b>-1.015.000</b>	<b>45.200</b>	<b>-1.059.900</b>	<b>-1.008.100</b>	<b>-1.014.200</b>
25 = außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
<b>26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)</b>	<b>-1.060.200</b>	<b>-1.015.000</b>	<b>45.200</b>	<b>-1.059.900</b>	<b>-1.008.100</b>	<b>-1.014.200</b>
<b>29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes</b>	<b>-1.060.200</b>	<b>-1.015.000</b>	<b>45.200</b>	<b>-1.059.900</b>	<b>-1.008.100</b>	<b>-1.014.200</b>
Nachrichtlich:						
30 nicht zahlungswirksame Erträge	37.100	37.100	0	12.000	9.900	7.800
31 nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-38.700	-38.700	0	-13.500	-11.200	-8.100

**Erläuterungen zu den Positionen**

- zu Zeile: 04 Brandschutz - Benutzungsgebühren für das Ausleihen von Ausrüstungen, Geräten und Fahrzeugen  
Benutzungsgebühren für das Ausleihen von Geräten, Ausrüstungen, Fahrzeugen  
Reparaturen; Gebühren für Ausbildung externer Kräfte
- zu Zeile: 06 Brandschutz - Erstattungen von  
verbundenen Unternehmen, Sondervermögen und Beteiligungen  
Gemeinsame Nutzung der Einsatzleitstelle von Feuerwehr und Rettungsdienst, anteilige Kosten des Rettungsdienstes gemäß Öffentlich-rechtlicher Vereinbarung über die Errichtung und den Betrieb einer Regionalleitstelle für den Rettungsdienst und den Brand- und Katastrophenschutz vom 15. Januar 2008  
2019 - aktualisierte Zahlen der Regionalleitstelle NordWest Potsdam von August 2018 (Differenz + 12.000 €)
- zu Zeile: 11 Brandschutz - Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeit  
Aufwendungen Kreisbrandmeister und 2 Stellvertreter - gemäß § 29 Abs. 3, 1. Satz BbgBKG: ".....erhalten diese eine Reisekostenpauschale und eine Aufwandsentschädigung." -  
Kreistagsbeschluss vom 30.03.2000; Erhöhung Aufwandsentschädigung - Anordnung des Landrates vom 21.08.2018 (Differenz + 2.200 €)  
Brandschutz - Beschäftigungsentgelte  
Auf der Grundlage der §§ 4; 24 und 37 BbgBKG hat der Landkreis für die Aus- und Fortbildung der ehrenamtlichen Feuerwehren und Katastrophenschutzeinheiten zu sorgen. Die Vergütung von Tätigkeiten der Ausbildung erfolgt auf der Grundlage einer Vereinbarung mit dem Kreisfeuerwehrverband Prignitz e.V. vom 07.01.2004. Mit der Einführung des Digitalfunk im Jahr 2014 hat sich auch die Ausbildung umfassend erhöht. Die Einweisung und Ausbildung der Einsatzkräfte nimmt wesentlich mehr Zeit in Anspruch.  
Steigende Personalkosten durch zusätzliche Lehrgänge - siehe hierzu Konzept der Kreisfeuerweherschule des Landkreises Prignitz vom 16.05.2018. Für den Jahresausbildungsplan werden 17,5 Ausbilder benötigt mit insgesamt 828 Ausbildungsstunden; pro Ausbilder des Kreisfeuerwehrverbandes beträgt der Stundensatz 12,00 €. (Differenz + 1.500 €)
- zu Zeile: 13 Brandschutz - Unterhaltung von Geräten, Ausstattungen und Ausrüstungsgegenständen  
§ 4 Abs. 1 Pkt. 1 BbgBKG - Kosten für Reparaturen von Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, Wartung und Pflege der Feuerwehrschräume, Pflege und Wartung von Mess- und Hubgeräten, Kompressor, diverse Wartungsverträge für den Dienstbetrieb  
Erhöhte Kosten für Wartungsverträge, ca. 19.000 € / jährlich; darin sind keine Kosten für unplanmäßige Instandsetzungsarbeiten  
enthalten. (Differenz + 7.000 €)  
Brandschutz - Haltung von Fahrzeugen  
§ 4 Abs. 1 Pkt. 3 i.V.m. Abs. 2 Pkt. 3 BbgBKG - Reparaturen, Pflege, Wartung, Kraftstoff, Steuern, Versicherungsbeiträge, TÜV, Autowaschen, Kartengebühr für die Einsatzfahrzeuge, Ersatzteile  
Brandschutz - Dienst- und Schutzkleidung  
Beschaffung von Einsatzbekleidung für die Mitarbeiter des FTZ, Kreisbrandmeister und Stellv. Kreisbrandmeister - § 4 Abs. 1 Pkt. 3 i.V.m. Abs. 2 Pkt. 3 BbgBKG  
Brandschutz - Aus- und Fortbildung  
Planmäßige Aus- und Fortbildung der Mitarbeiter im vorbeugenden und abwehrenden Brandschutz - § 4 Abs. 1 Pkt. 2 und Pkt. 3 BbgBKG und der Brandverhütungsschauverordnung (BrVStHv) vom 13.12.2013 - § 4 Abs. 2  
Ausbildung von 2 neuen Kollegen im Sachbereich; Weiterbildung von Atemschutzgeräte- und Schlauchwart  
Brandschutz - Verpflegung  
Verpflegung für Aus- und Fortbildung Kreisfeuerweherschule; Stab HVB und Teilnehmer an Übungen  
§§ 4 u. 24 BbgBKG  
Mit der Erhöhung der Stunden im Jahresausbildungsplan der Kreisfeuerweherschule steigen auch die Kosten der Verpflegung der auszubildenden Kameraden. (Differenz + 2.500 €)  
Brandschutz - Lehr- und Unterrichtsmittel  
Unterrichtsmittel für die Aus- und Fortbildung nach §§ 4 und 24 BbgBKG (Lehrbücher, Karten- und Anschauungsmaterial, DVD, Lehrfilme)  
Brandschutz - Öffentlichkeitsarbeit  
§ 4 Abs. 2 Pkt. 3 BbgBKG: "...sonstige, zur wirksamen Verhütung und Bekämpfung von Großschadensereignissen und Katastrophen notwendige Maßnahmen treffen." (Ausstattung von Pressekonferenzen, Kauf von Pokalen f. Auszeichnungen, Drucke, Aufkleber - Notruf, Waldbrandschutz-Schulung/ - erziehung)
- zu Zeile: 15 Brandschutz - Zuweisungen und Zuschüsse für übrige Bereiche  
Zur Unterstützung des Kreisfeuerwehrverbandes Prignitz e.V. werden für die Umsetzung der Regelungen des § 31 Abs. 1 BbgBKG Mittel bereitgestellt.
- zu Zeile: 16 Brandschutz - Reisekosten  
für Dienst- und Geschäftsreisen der Mitarbeiter des Brandschutzes  
Geschäftsaufwendungen - Brandschutz



## Erläuterungen zu den Positionen

Material und Kleinstmaterial nach § 4 Abs. 1 Pkt. 1 BbgBKG unterhalb der Wertgrenze ( PA-Regler, Werkzeuge , Küchenausstattungen, Schläuche etc.) Differenz - 7.000 €

Brandschutz - Erstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbände - Regionalleitstelle

Finanzierung der Regionalleitstelle Nordwest gemäß Öffentlich-rechtlicher Vereinbarung über die Errichtung und den Betrieb einer Regionalleitstelle für den Rettungsdienst und den Brand- und Katastrophenschutz vom 15.08.2008.

Bei den vorliegenden Zahlen handelt es sich um Kalkulationen der Stadt Potsdam.

Aktualisierung der Kosten durch die Regionalleitstelle NordWest im August 2018 (Differenz - 18.900 €)

# Teilfinanzplan 2019 1. Nachtrag

## A. Zahlungsübersicht

12.60



Produktbereich: 12 Sicherheit und Ordnung  
 Produktgruppe: 12.60 Brandschutz

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisher	neu	Differenz	VE	Planung	Planung	Planung
	2019	2019	2019	2019	2020	2021	2022
	in EUR						
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	5.000	5.000	0	0	5.000	5.000	5.000
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	375.000	387.000	12.000	0	374.000	374.000	374.000
<b>09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>380.000</b>	<b>392.000</b>	<b>12.000</b>	<b>0</b>	<b>379.000</b>	<b>379.000</b>	<b>379.000</b>
10 Personalauszahlungen	682.300	664.500	-17.800	0	679.400	626.300	633.900
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	41.700	52.200	10.500	0	53.200	54.700	54.200
13 Transferauszahlungen	6.000	6.000	0	0	6.000	6.000	6.000
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	707.200	681.300	-25.900	0	698.300	698.300	698.300
<b>15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>1.437.200</b>	<b>1.404.000</b>	<b>-33.200</b>	<b>0</b>	<b>1.436.900</b>	<b>1.385.300</b>	<b>1.392.400</b>
<b>16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 ./ 15)</b>	<b>-1.057.200</b>	<b>-1.012.000</b>	<b>45.200</b>	<b>0</b>	<b>-1.057.900</b>	<b>-1.006.300</b>	<b>-1.013.400</b>
<b>24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
29 Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	33.000	33.000	0	0	89.000	221.000	13.000
<b>32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>33.000</b>	<b>33.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>89.000</b>	<b>221.000</b>	<b>13.000</b>
<b>33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 ./ 32)</b>	<b>-33.000</b>	<b>-33.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-89.000</b>	<b>-221.000</b>	<b>-13.000</b>
<b>34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag</b>	<b>-1.090.200</b>	<b>-1.045.000</b>	<b>45.200</b>	<b>0</b>	<b>-1.146.900</b>	<b>-1.227.300</b>	<b>-1.026.400</b>
III. Zahlungsmittelbestand aus Finanzierungstätigkeit							
<b>38 = Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>42 = Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>43 = Saldo aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

# Teilfinanzplan 2019 1. Nachtrag

## A. Zahlungsübersicht

12.60



**Produktbereich:** 12 Sicherheit und Ordnung  
**Produktgruppe:** 12.60 Brandschutz

### Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 04 Brandschutz - Benutzungsgebühren für das Ausleihen von Ausrüstungen, Geräten und Fahrzeugen  
 Benutzungsgebühren für das Ausleihen von Geräten, Ausrüstungen, Fahrzeugen  
 Reparaturen; Gebühren für Ausbildung externer Kräfte
- zu Zeile: 06 Brandschutz - Erstattungen von verbundenen Unternehmen, Sondervermögen und Beteiligungen  
 Gemeinsame Nutzung der Einsatzleitstelle von Feuerwehr und Rettungsdienst, anteilige Kosten des Rettungsdienstes gemäß Öffentlich-rechtlicher Vereinbarung über die Errichtung und den Betrieb einer Regionalleitstelle für den Rettungsdienst und den Brand- und Katastrophenschutz vom 15. Januar 2008  
 2019 - aktualisierte Zahlen der Regionalleitstelle NordWest Potsdam von August 2018 (Differenz + 12.000 €)
- zu Zeile: 10 Brandschutz - Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeit  
 Aufwendungen Kreisbrandmeister und 2 Stellvertreter - gemäß § 29 Abs. 3, 1. Satz BbgBKG: ".....erhalten diese eine Reisekostenpauschale und eine Aufwandsentschädigung." -  
 Kreistagsbeschluss vom 30.03.2000; Erhöhung Aufwandsentschädigung - Anordnung des Landrates vom 21.08.2018 (Differenz + 2.200 €)  
 Brandschutz - Beschäftigungsentgelte  
 Auf der Grundlage der §§ 4; 24 und 37 BbgBKG hat der Landkreis für die Aus- und Fortbildung der ehrenamtlichen Feuerwehren und Katastrophenschutzeinheiten zu sorgen. Die Vergütung von Tätigkeiten der Ausbildung erfolgt auf der Grundlage einer Vereinbarung mit dem Kreisfeuerwehrverband Prignitz e.V. vom 07.01.2004. Mit der Einführung des Digitalfunk im Jahr 2014 hat sich auch die Ausbildung umfassend erhöht. Die Einweisung und Ausbildung der Einsatzkräfte nimmt wesentlich mehr Zeit in Anspruch.  
 Steigende Personalkosten durch zusätzliche Lehrgänge - siehe hierzu Konzept der Kreisfeuerweherschule des Landkreises Prignitz vom 16.05.2018. Für den Jahresausbildungsplan werden 17,5 Ausbilder benötigt mit insgesamt 828 Ausbildungsstunden; pro Ausbilder des Kreisfeuerwehrverbandes beträgt der Stundensatz 12,00 €. (Differenz + 1.500 €)
- zu Zeile: 12 Brandschutz - Unterhaltung von Geräten, Ausstattungen und Ausrüstungsgegenständen  
 § 4 Abs. 1 Pkt. 1 BbgBKG - Kosten für Reparaturen von Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, Wartung und Pflege der Feuerwehrschräume, Pflege und Wartung von Mess- und Hubgeräten, Kompressor, diverse Wartungsverträge für den Dienstbetrieb  
 Erhöhte Kosten für Wartungsverträge, ca. 19.000 € / jährlich; darin sind keine Kosten für unplanmäßige Instandsetzungsarbeiten  
 enthalten. (Differenz + 7.000 €)  
 Brandschutz - Haltung von Fahrzeugen  
 § 4 Abs. 1 Pkt. 3 i.V.m. Abs. 2 Pkt. 3 BbgBKG - Reparaturen, Pflege, Wartung, Kraftstoff, Steuern, Versicherungsbeiträge, TÜV, Autowaschen, Kartengebühr für die Einsatzfahrzeuge, Ersatzteile  
 Brandschutz - Dienst- und Schutzkleidung  
 Beschaffung von Einsatzbekleidung für die Mitarbeiter des FTZ, Kreisbrandmeister und Stellv. Kreisbrandmeister - § 4 Abs. 1 Pkt. 3 i.V.m. Abs. 2 Pkt. 3 BbgBKG  
 Brandschutz - Aus- und Fortbildung  
 Planmäßige Aus- und Fortbildung der Mitarbeiter im vorbeugenden und abwehrenden Brandschutz - § 4 Abs. 1 Pkt. 2 und Pkt. 3 BbgBKG und der Brandverhütungsschauverordnung (BrVStHv) vom 13.12.2013 - § 4 Abs. 2  
 Ausbildung von 2 neuen Kollegen im Sachbereich; Weiterbildung von Atemschutzgeräte- und Schlauchwart  
 Brandschutz - Verpflegung  
 Verpflegung für Aus- und Fortbildung Kreisfeuerweherschule; Stab HVB und Teilnehmer an Übungen  
 §§ 4 u. 24 BbgBKG  
 Mit der Erhöhung der Stunden im Jahresausbildungsplan der Kreisfeuerweherschule steigen auch die Kosten der Verpflegung der auszubildenden Kameraden. (Differenz + 2.500 €)  
 Brandschutz - Lehr- und Unterrichtsmittel  
 Unterrichtsmittel für die Aus- und Fortbildung nach §§ 4 und 24 BbgBKG (Lehrbücher, Karten- und Anschauungsmaterial, DVD, Lehrfilme)  
 Brandschutz - Öffentlichkeitsarbeit  
 § 4 Abs. 2 Pkt. 3 BbgBKG: "....sonstige, zur wirksamen Verhütung und Bekämpfung von Großschadensereignissen und Katastrophen notwendige Maßnahmen treffen." (Ausstattung von Pressekonferenzen, Kauf von Pokalen f. Auszeichnungen, Drucke, Aufkleber - Notruf, Waldbrandschutz-Schulung/ - erziehung)

# Teilfinanzplan 2019 1. Nachtrag

## A. Zahlungsübersicht

12.60



**Produktbereich:** 12 Sicherheit und Ordnung  
**Produktgruppe:** 12.60 Brandschutz

### Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 13 Brandschutz - Zuweisungen und Zuschüsse für übrige Bereiche  
 Zur Unterstützung des Kreisfeuerwehrverbandes Prignitz e.V. werden für die Umsetzung der Regelungen des § 31 Abs. 1 BbgBKG Mittel bereitgestellt.
- zu Zeile: 14 Brandschutz - Reisekosten  
 für Dienst- und Geschäftsreisen der Mitarbeiter des Brandschutzes  
 Geschäftsaufwendungen - Brandschutz  
 Material und Kleinstmaterial nach § 4 Abs. 1 Pkt. 1 BbgBKG unterhalb der Wertgrenze ( PA-Regler, Werkzeuge , Küchenausstattungen, Schläuche etc.) Differenz - 7.000 €
- Brandschutz - Erstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbände - Regionalleitstelle  
 Finanzierung der Regionalleitstelle Nordwest gemäß Öffentlich-rechtlicher Vereinbarung über die Errichtung und den Betrieb einer Regionalleitstelle für den Rettungsdienst und den Brand- und Katastrophenschutz vom 15.08.2008.  
 Bei den vorliegenden Zahlen handelt es sich um Kalkulationen der Stadt Potsdam.  
 Aktualisierung der Kosten durch die Regionalleitstelle NordWest im August 2018 (Differenz - 18.900 €)
- zu Zeile: 29 Fahrzeuge - Brandschutz  
 2020: 1 Transporter, Ersatzbeschaffung für Caddy PR-LK 2019; FTZ - 45.000 €  
 2021: 1 Gerätewagen Logistik; Ersatzbeschaffung für LKW PR-2163 - 190.000 €
- Technische Anlagen - Brandschutz  
 2020: 1 Atemluftkompressor Ersatzbeschaffung Atemschutz - 25.000 €  
 1 Füllleiste für Atemluftflaschen - Ersatzbeschaffung Atemschutz - 6.000 €
- Betriebs- u. Geschäftsausstattungen - Brandschutz  
 2019: 4 Chemikalienschutzanzüge, Ersatzbeschaffung, Einsatzreserve - 20.000 €  
 2021: 6 Preßluftatmer komplett; Ersatzbeschaffung - 18.000 €
- Brandschutz - Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände (oberhalb der Wertgrenze gem. DA.)  
 Ersatzbeschaffung Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände gemäß § 4 Abs. 1 Pkt. 1 BbgBKG "...die amtsfreien Gemeinden und Ämter durch Einrichtungen für die Feuerwehren und .....zu unterstützen."  
 Hierbei fallen Kosten für die Neu- und Ersatzbeschaffung von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen an.  
 (Schutzmasken, Lungenautomaten, Transportbehältnisse, Wasserführenden Amaturen, Messgeräte, Meldeempfänger)

# Teilfinanzhaushalt 2019 1. Nachtrag

## B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

12.60



Produktbereich: 12 Sicherheit und Ordnung  
 Produktgruppe: 12.60 Brandschutz

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	bisher 2019	neu 2019	Differenz 2019	VE 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	33.000	33.000	0	0	89.000	221.000	13.000
Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-33.000	-33.000	0	0	-89.000	-221.000	-13.000



<b>Produktbereich</b>	<b>12</b>	Sicherheit und Ordnung
<b>Produktgruppe</b>	<b>12.80</b>	Katastrophenschutz

**Budget**

G6 50 Brand- und Katastrophenschutz

**verantwortlich**

Verwaltungsführung

**zuständig**

Sachbereich Brand- und Katastrophenschutz

**Auftragsgrundlage**

u.a.

- Brandenburgisches Brand- und Katastrophenschutzgesetz

**Ziele**

Erfüllung u.a. folgender Aufgabenschwerpunkte:

- Maßnahmen des vorbeugenden Katastrophenschutzes
- Maßnahmen des abwehrenden Katastrophenschutzes
- Planung von Evakuierungsmaßnahmen
- Erarbeitung des Arbeitsplanes Stab HVB (Hauptverwaltungsbeamter)
- Durchführung von Übungen zum Katastrophen- und Zivilschutz
- Rettungsdienst - Eigenbetrieb - Controlling und Koordinationsaufgaben



**Teilergebnishaushalt 2019 1. Nachtrag****12.80**

**Produktbereich:** 12 Sicherheit und Ordnung  
**Produktgruppe:** 12.80 Katastrophenschutz

Ertrags- und Aufwandsarten	bisher	neu	Differenz	Planung	Planung	Planung
	2019	2019	2019	2020	2021	2022
	in EUR					
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	87.600	87.600	0	74.600	9.600	6.500
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	27.400	27.400	0	28.700	30.200	31.700
<b>10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>115.000</b>	<b>115.000</b>	<b>0</b>	<b>103.300</b>	<b>39.800</b>	<b>38.200</b>
11 Personalaufwendungen	198.600	261.000	62.400	267.300	274.600	282.300
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	56.300	56.300	0	56.300	56.300	56.300
14 Abschreibungen	88.000	88.000	0	75.000	9.900	6.800
15 Transferaufwendungen	5.000	5.000	0	5.000	5.000	5.000
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	52.700	54.600	1.900	57.200	59.900	62.800
<b>17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>400.600</b>	<b>464.900</b>	<b>64.300</b>	<b>460.800</b>	<b>405.700</b>	<b>413.200</b>
<b>18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./. 17)</b>	<b>-285.600</b>	<b>-349.900</b>	<b>-64.300</b>	<b>-357.500</b>	<b>-365.900</b>	<b>-375.000</b>
21 = Finanzergebnis (19 ./. 20)	0	0	0	0	0	0
<b>22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)</b>	<b>-285.600</b>	<b>-349.900</b>	<b>-64.300</b>	<b>-357.500</b>	<b>-365.900</b>	<b>-375.000</b>
25 = außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
<b>26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)</b>	<b>-285.600</b>	<b>-349.900</b>	<b>-64.300</b>	<b>-357.500</b>	<b>-365.900</b>	<b>-375.000</b>
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	-500	-500	-500	-500	-500
<b>29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes</b>	<b>-285.600</b>	<b>-350.400</b>	<b>-64.800</b>	<b>-358.000</b>	<b>-366.400</b>	<b>-375.500</b>
Nachrichtlich:						
30 nicht zahlungswirksame Erträge	87.600	87.600	0	74.600	9.600	6.500
31 nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-88.000	-88.500	-500	-75.500	-10.400	-7.300

**Erläuterungen zu den Positionen**

- zu Zeile: 06 Katastrophenschutz - Erträge aus Kostenerstattung, Kostenumlagen, Verbundene Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen - Digitalfunk  
Kostenbeteiligung Rettungsdienst Landkreis Prignitz an den Betriebskosten des Digitalfunks - 55 % jährlich von der Gesamtsumme
- zu Zeile: 13 Katastrophenschutz - Unterhaltung von Geräten, Ausstattungen und Ausrüstungsgegenständen  
Pflichtaufgabe nach § 37 Abs. 1 Pkt. 2 BbgBKG zur Aufstellung und Unterhaltung von Einheiten und Einrichtungen des Katastrophenschutzes ; Unterhaltung, Pflege und Wartung der Funk- und Nachrichtentechnik ; Reparaturen und Wartungsverträge;  
Katastrophenschutz - Haltung von Fahrzeugen  
Gemäß § 37 Abs. 1 Pkt. 2 BbgBKG - Pflege, Unterhaltung und Wartung von Kfz. für den Katastrophenschutz als Pflichtaufgabe -  
Kosten für Reparaturen, Kraftstoff, Pflege, Wartung, Versicherungsbeiträge; Ersatzteile.  
Katastrophenschutz - Dienst- und Schutzkleidung  
Dienst- und Schutzbekleidung für die TEL, die Helfer im kreislichen Katastrophenschutz und der Notfallseelsorge  
Pflichtaufgabe nach § 37 Abs. 1 Nr. 2 BbgBKG  
Katastrophenschutz - Aus- und Fortbildung  
Pflichtaufgabe nach § 37 Abs. 1 Pkt. 3 BbgBKG  
Aus- und Fortbildungskosten für Mitarbeiter des Katastrophenschutzes  
Aus- und Fortbildungsmaßnahmen für das kreisliche Notfallseelsorgeteam  
Katastrophenschutz - Verpflegung  
Nach § 37 Abs. 1, Pkt. 2., 3. und 5. BbgBKG sind Katastrophenschutzeinheiten aufzustellen, zu unterhalten und aus- und fortzubilden. Dazu sind Katastrophenschutzübungen durchzuführen und eine Verpflegungspauschale zu planen.  
Katastrophenschutz - Spezifische Verbrauchsmittel  
Spezifische Verbrauchsmittel zu Übungs- und Dekontaminationszwecken, zur Erstellung von Katastrophenschutzplänen, zur Stabsarbeit und zur Ausbildungsvorbereitung.  
Katastrophenschutz - Lehr- und Unterrichtsmittel  
§ 37 Abs. 1 Pkt. 3 BbgBKG; DVD, CD, diverse Literatur, Handbücher, Karten, Zeitschriften  
Katastrophenschutz - Öffentlichkeitsarbeit  
Material für den Selbstschutz und zur gegenseitigen Hilfe der Bevölkerung, Informationsmaterial f. die Öffentlichkeit, Erstellen von Filmen, Fotodokumentationen, Lehrvideos/CD  
Katastrophenschutz - Weitere Verwaltungs- und Betriebsausgaben (Übungen)  
Gemäß § 37 Abs. 1 Pkt. 5 BbgBKG sind zur Vorbereitung und Durchführung von Katastrophenschutzübungen notwendige vorbereitende Maßnahmen zu treffen.
- zu Zeile: 15 Katastrophenschutz - Zuweisungen für laufende Zwecke an Gemeinden und Gemeindeverbände  
Zuweisungen von Mitteln an Feuerwehren, die dem Landkreis bei der überörtlichen Aufgabenerfüllung nach § 2 Abs. 1 Pkt. 2 und Pkt. 3 BbgBKG zur Seite stehen (Unterstützung Gefahrstoffzug; Hilfeleistung BAB 24)
- zu Zeile: 16 Katastrophenschutz - Reisekosten  
Dienst- und Geschäftsreisen der Mitarbeiter im Katastrophenschutz;  
Katastrophenschutz - Geschäftsaufwendungen  
Pflichtaufgabe nach § 37 Abs. 1 Pkt. 2 BbgBKG zur Aufstellung und Unterhaltung von Einheiten und Einrichtungen des Katastrophenschutzes; Unterhaltung von Funk- und Nachrichtentechnik;  
Ersatzbeschaffung von Kleingeräten, Werkzeug und Batterien, Kleinstmaterial,  
Katastrophenschutz - Erstattungen Gemeinden/Gemeindeverbände - Digitalfunk  
Vereinbarung über die Kostenbeteiligung an den Betriebskosten für den Digitalfunk zwischen dem Land Brandenburg und dem Landkreis Prignitz zur Teilnahme am bundesweit einheitlichen digitalen Sprech- und Datenfunksystem der Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben (BOS)  
5%ige Steigerung jährlich - wird von der Zentralstelle für Digitalfunk des Landespolizei Brandenburg eingerechnet.

# Teilfinanzplan 2019 1. Nachtrag

## A. Zahlungsübersicht

12.80



Produktbereich: 12 Sicherheit und Ordnung  
Produktgruppe: 12.80 Katastrophenschutz

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisher	neu	Differenz	VE	Planung	Planung	Planung
	2019	2019	2019	2019	2020	2021	2022
in EUR							
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	27.400	27.400	0	0	28.700	30.200	31.700
<b>09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>27.400</b>	<b>27.400</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>28.700</b>	<b>30.200</b>	<b>31.700</b>
10 Personalauszahlungen	198.000	260.400	62.400	0	267.100	274.400	282.100
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	56.300	56.300	0	0	56.300	56.300	56.300
13 Transferauszahlungen	5.000	5.000	0	0	5.000	5.000	5.000
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	52.700	54.600	1.900	0	57.200	59.900	62.800
<b>15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>312.000</b>	<b>376.300</b>	<b>64.300</b>	<b>0</b>	<b>385.600</b>	<b>395.600</b>	<b>406.200</b>
<b>16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 J. 15)</b>	<b>-284.600</b>	<b>-348.900</b>	<b>-64.300</b>	<b>0</b>	<b>-356.900</b>	<b>-365.400</b>	<b>-374.500</b>
17 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	144.000	228.000	84.000	0	144.000	160.000	56.000
<b>24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>144.000</b>	<b>228.000</b>	<b>84.000</b>	<b>0</b>	<b>144.000</b>	<b>160.000</b>	<b>56.000</b>
29 Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	201.000	321.000	120.000	0	201.000	207.000	77.000
<b>32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>201.000</b>	<b>321.000</b>	<b>120.000</b>	<b>0</b>	<b>201.000</b>	<b>207.000</b>	<b>77.000</b>
<b>33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 J. 32)</b>	<b>-57.000</b>	<b>-93.000</b>	<b>-36.000</b>	<b>0</b>	<b>-57.000</b>	<b>-47.000</b>	<b>-21.000</b>
<b>34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag</b>	<b>-341.600</b>	<b>-441.900</b>	<b>-100.300</b>	<b>0</b>	<b>-413.900</b>	<b>-412.400</b>	<b>-395.500</b>
III. Zahlungsmittelbestand aus Finanzierungstätigkeit							
<b>38 = Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>42 = Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>43 = Saldo aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

# Teilfinanzplan 2019 1. Nachtrag

## A. Zahlungsübersicht

12.80



**Produktbereich:** 12 Sicherheit und Ordnung  
**Produktgruppe:** 12.80 Katastrophenschutz

### Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 06 Katastrophenschutz - Erträge aus Kostenerstattung, Kostenumlagen, Verbundene Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen - Digitalfunk  
 Kostenbeteiligung Rettungsdienst Landkreis Prignitz an den Betriebskosten des Digitalfunks - 55 % jährlich von der Gesamtsumme
- zu Zeile: 12 Katastrophenschutz - Unterhaltung von Geräten, Ausstattungen und Ausrüstungsgegenständen  
 Pflichtaufgabe nach § 37 Abs. 1 Pkt. 2 BbgBKG zur Aufstellung und Unterhaltung von Einheiten und Einrichtungen des Katastrophenschutzes ; Unterhaltung, Pflege und Wartung der Funk- und Nachrichtentechnik ; Reparaturen und Wartungsverträge;  
 Katastrophenschutz - Haltung von Fahrzeugen  
 Gemäß § 37 Abs. 1 Pkt. 2 BbgBKG - Pflege, Unterhaltung und Wartung von Kfz. für den Katastrophenschutz als Pflichtaufgabe -  
 Kosten für Reparaturen, Kraftstoff, Pflege, Wartung, Versicherungsbeiträge; Ersatzteile.  
 Katastrophenschutz - Dienst- und Schutzkleidung  
 Dienst- und Schutzbekleidung für die TEL, die Helfer im kreislichen Katastrophenschutz und der Notfallseelsorge  
 Pflichtaufgabe nach § 37 Abs. 1 Nr. 2 BbgBKG  
 Katastrophenschutz - Aus- und Fortbildung  
 Pflichtaufgabe nach § 37 Abs. 1 Pkt. 3 BbgBKG  
 Aus- und Fortbildungskosten für Mitarbeiter des Katastrophenschutzes  
 Aus- und Fortbildungsmaßnahmen für das kreisliche Notfallseelsorgeteam  
 Katastrophenschutz - Verpflegung  
 Nach § 37 Abs. 1, Pkt. 2., 3. und 5. BbgBKG sind Katastrophenschutzeinheiten aufzustellen, zu unterhalten und aus- und fortzubilden. Dazu sind Katastrophenschutzübungen durchzuführen und eine Verpflegungspauschale zu planen.  
 Katastrophenschutz - Spezifische Verbrauchsmittel  
 Spezifische Verbrauchsmittel zu Übungs- und Dekontaminationszwecken, zur Erstellung von Katastrophenschutzplänen, zur Stabsarbeit und zur Ausbildungsvorbereitung.  
 Katastrophenschutz - Lehr- und Unterrichtsmittel  
 § 37 Abs. 1 Pkt. 3 BbgBKG; DVD, CD, diverse Literatur, Handbücher, Karten, Zeitschriften  
 Katastrophenschutz - Öffentlichkeitsarbeit  
 Material für den Selbstschutz und zur gegenseitigen Hilfe der Bevölkerung, Informationsmaterial f. die Öffentlichkeit, Erstellen von Filmen, Fotodokumentationen, Lehrvideos/CD  
 Katastrophenschutz - Weitere Verwaltungs- und Betriebsausgaben (Übungen)  
 Gemäß § 37 Abs. 1 Pkt. 5 BbgBKG sind zur Vorbereitung und Durchführung von Katastrophenschutzübungen notwendige vorbereitende Maßnahmen zu treffen.
- zu Zeile: 13 Katastrophenschutz - Zuweisungen für laufende Zwecke an Gemeinden und Gemeindeverbände  
 Zuweisungen von Mitteln an Feuerwehren, die dem Landkreis bei der überörtlichen Aufgabenerfüllung nach § 2 Abs. 1 Pkt. 2 und Pkt. 3 BbgBKG zur Seite stehen (Unterstützung Gefahrstoffzug; Hilfeleistung BAB 24)
- zu Zeile: 14 Katastrophenschutz - Reisekosten  
 Dienst- und Geschäftsreisen der Mitarbeiter im Katastrophenschutz;  
 Katastrophenschutz - Geschäftsaufwendungen  
 Pflichtaufgabe nach § 37 Abs. 1 Pkt. 2 BbgBKG zur Aufstellung und Unterhaltung von Einheiten und Einrichtungen des Katastrophenschutzes; Unterhaltung von Funk- und Nachrichtentechnik;  
 Ersatzbeschaffung von Kleingeräten, Werkzeug und Batterien, Kleinstmaterial,  
 Katastrophenschutz - Erstattungen Gemeinden/Gemeindeverbände - Digitalfunk  
 Vereinbarung über die Kostenbeteiligung an den Betriebskosten für den Digitalfunk zwischen dem Land Brandenburg und dem Landkreis Prignitz zur Teilnahme am bundesweit einheitlichen digitalen Sprech- und Datenfunksystem der Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben (BOS)  
 5%ige Steigerung jährlich - wird von der Zentralstelle für Digitalfunk des Landespolizei Brandenburg eingerechnet.
- zu Zeile: 29 Fahrzeuge - Katastrophenschutz

# Teilfinanzplan 2019 1. Nachtrag

## A. Zahlungsübersicht

12.80



Produktbereich: 12 Sicherheit und Ordnung  
 Produktgruppe: 12.80 Katastrophenschutz

### Erläuterungen zu den Positionen

Fahrzeuge Katastrophenschutz:

2019: 1 Gerätewagen Wassergefahren mit Trailer und Boot, Neubeschaffung gemäß KatS-VO - 300.000 €

2020: 1 Meldefahrzeug Quad; Neubeschaffung Brandschutzeinheit gemäß KatS.-VO - 20.000 €

1 Kommandowagen, Neubeschaffung Gefahrstoffeinheit gemäß KatS.-VO - 80.000 €

1 Führungsfahrzeug für Sanitätseinheit - 80.000 €

2021: 1 Betreuungsfahrzeug mit Feldkochherd; Ersatzbeschaffung gemäß KatS.-VO für PR-8437 u.

PR - 8434 - 200.000 €

2022: 1 Betreuungskombi; Ersatzbeschaffung PR-8436 gemäß KatS.-VO - 70.000 €

Technische Anlagen - Katastrophenschutz

2019 - 1 Digitaler Alarmumsetzer (DAU) - Ersatzbeschaffung Wittenberge - 14.000 €

2020 - 1 Digitaler Alarmumsetzer (DAU) - Ersatzbeschaffung Glöwen - 14.000 €

Katastrophenschutz - Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände (oberhalb der Wertgrenze gem. DA.)

Pflichtaufgabe nach § 37 Abs. 1 Pkt. 2 BbgBKG zur Aufstellung und Unterhaltung von Einheiten und Einrichtungen des

Katastrophenschutzes, Ersatzbeschaffung und Ausstattung von Geräten und Ausrüstungsgegenständen für die SEE, die KatS.-Einheiten und die Notfallseelsorge (Meldeempfänger, Funkgeräte, Zubehör Feldküche u. Verpflegungskomponente, Brandschutzeinheiten und ABC-Einheiten)

**Teilfinanzhaushalt 2019 1. Nachtrag****B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen****12.80**

Produktbereich: 12 Sicherheit und Ordnung  
 Produktgruppe: 12.80 Katastrophenschutz

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	bisher 2019	neu 2019	Differenz 2019	VE 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	144.000	228.000	84.000	0	144.000	160.000	56.000
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	201.000	321.000	120.000	0	201.000	207.000	77.000
Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-57.000	-93.000	-36.000	0	-57.000	-47.000	-21.000

# Produktgruppe

12.82



<b>Produktbereich</b>	<b>12</b>	Sicherheit und Ordnung
<b>Produktgruppe</b>	<b>12.82</b>	Katastrophenschutz - Veterinär

**Budget**

G4 61 Landwirtschaft

**verantwortlich**

Geschäftsbereich IV - Veterinärdienste, Landwirtschaft und Ordnung

**zuständig**

Sachbereich Veterinär und Verbraucherschutz

**Auftragsgrundlage**u.a.  
Tierseuchengesetz**Ziele**

Bekämpfung von Tierseuchen im Landkreis Prignitz

**Teilergebnishaushalt 2019 1. Nachtrag****12.82**

**Produktbereich:** 12 Sicherheit und Ordnung  
**Produktgruppe:** 12.82 Katastrophenschutz - Veterinär

Ertrags- und Aufwandsarten	bisher	neu	Differenz	Planung	Planung	Planung
	2019	2019	2019	2020	2021	2022
	in EUR					
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	0	0	0	0	0	0
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	0	500.000	500.000	500.000	500.000	500.000
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0	500.000	500.000	500.000	500.000	500.000
<b>18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./. 17)</b>	<b>0</b>	<b>-500.000</b>	<b>-500.000</b>	<b>-500.000</b>	<b>-500.000</b>	<b>-500.000</b>
21 = Finanzergebnis (19 ./. 20)	0	0	0	0	0	0
<b>22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)</b>	<b>0</b>	<b>-500.000</b>	<b>-500.000</b>	<b>-500.000</b>	<b>-500.000</b>	<b>-500.000</b>
25 = außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
<b>26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)</b>	<b>0</b>	<b>-500.000</b>	<b>-500.000</b>	<b>-500.000</b>	<b>-500.000</b>	<b>-500.000</b>
<b>29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes</b>	<b>0</b>	<b>-500.000</b>	<b>-500.000</b>	<b>-500.000</b>	<b>-500.000</b>	<b>-500.000</b>

Nachrichtlich:

**Erläuterungen zu den Positionen**

zu Zeile: 16 Katastrophenschutz - Veterinär - Geschäftsaufwendungen  
 Bekämpfung der Schweinepest (neues Untersachkonto)



# Teilfinanzplan 2019 1. Nachtrag

## A. Zahlungsübersicht

12.82



Produktbereich: 12 Sicherheit und Ordnung  
 Produktgruppe: 12.82 Katastrophenschutz - Veterinär

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisher	neu	Differenz	VE	Planung	Planung	Planung
	2019	2019	2019	2019	2020	2021	2022
in EUR							
<b>09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	0	0	0	0	0	0	0
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	500.000	500.000	0	500.000	500.000	500.000
<b>15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	0	500.000	500.000	0	500.000	500.000	500.000
<b>16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 ./. 15)</b>	0	-500.000	-500.000	0	-500.000	-500.000	-500.000
<b>24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	0	0	0	0	0	0	0
29 Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	0	100.000	100.000	0	100.000	0	0
<b>32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	0	100.000	100.000	0	100.000	0	0
<b>33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 ./. 32)</b>	0	-100.000	-100.000	0	-100.000	0	0
<b>34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag</b>	0	-600.000	-600.000	0	-600.000	-500.000	-500.000
<b>III. Zahlungsmittelbestand aus Finanzierungstätigkeit</b>							
<b>38 = Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit</b>	0	0	0	0	0	0	0
<b>42 = Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit</b>	0	0	0	0	0	0	0
<b>43 = Saldo aus der Finanzierungstätigkeit</b>	0	0	0	0	0	0	0

### Erläuterungen zu den Positionen

zu Zeile: 14 Katastrophenschutz - Veterinär - Geschäftsaufwendungen  
 Bekämpfung der Schweinepest (neues Unterkonto)

zu Zeile: 29 Betriebs- und Geschäftsausstattungen - Katastrophenschutz Veterinär  
 Anschaffung von Ausrüstungsgegenständen für die Bekämpfung der Afrikanischen Schweinepest ( ASP ) - Wildannahmestellen (Container), Fallen für Wildschweine sowie Transportausrüstungen

# Teilfinanzhaushalt 2019 1. Nachtrag

## B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

12.82



Produktbereich: 12 Sicherheit und Ordnung  
 Produktgruppe: 12.82 Katastrophenschutz - Veterinär

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	bisher 2019	neu 2019	Differenz 2019	VE 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	100.000	100.000	0	100.000	0	0
Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0	-100.000	-100.000	0	-100.000	0	0

**Teilergebnishaushalt 2019 1. Nachtrag****21 - 24**

Produktbereich: 21 - 24 Schulträgeraufgaben

Ertrags- und Aufwandsarten	bisher	neu	Differenz	Planung	Planung	Planung
	2019	2019	2019	2020	2021	2022
	in EUR					
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	641.300	647.700	6.400	594.300	572.500	558.000
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	68.300	68.300	0	68.300	68.300	68.300
05 privatrechtliche Leistungsentgelte	33.600	33.600	0	34.400	34.800	35.200
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	263.400	265.700	2.300	256.700	254.700	254.700
07 sonstige ordentliche Erträge	32.500	32.300	-200	32.300	32.200	32.200
<b>10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>1.039.100</b>	<b>1.047.600</b>	<b>8.500</b>	<b>986.000</b>	<b>962.500</b>	<b>948.400</b>
11 Personalaufwendungen	1.685.400	1.682.900	-2.500	1.724.700	1.770.300	1.815.900
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	452.200	491.800	39.600	472.000	491.600	515.700
14 Abschreibungen	1.282.600	1.282.600	0	1.237.600	1.213.000	1.174.600
15 Transferaufwendungen	5.596.200	5.617.700	21.500	5.024.200	5.071.000	5.354.100
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	3.591.600	3.684.100	92.500	3.823.800	3.951.500	4.074.100
<b>17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>12.608.000</b>	<b>12.759.100</b>	<b>151.100</b>	<b>12.282.300</b>	<b>12.497.400</b>	<b>12.934.400</b>
<b>18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)</b>	<b>-11.568.900</b>	<b>-11.711.500</b>	<b>-142.600</b>	<b>-11.296.300</b>	<b>-11.534.900</b>	<b>-11.986.000</b>
21 = Finanzergebnis (19 ./ 20)	0	0	0	0	0	0
<b>22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)</b>	<b>-11.568.900</b>	<b>-11.711.500</b>	<b>-142.600</b>	<b>-11.296.300</b>	<b>-11.534.900</b>	<b>-11.986.000</b>
25 = außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
<b>26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)</b>	<b>-11.568.900</b>	<b>-11.711.500</b>	<b>-142.600</b>	<b>-11.296.300</b>	<b>-11.534.900</b>	<b>-11.986.000</b>
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	-200	-200	-200	-200	-200
<b>29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes</b>	<b>-11.568.900</b>	<b>-11.711.700</b>	<b>-142.800</b>	<b>-11.296.500</b>	<b>-11.535.100</b>	<b>-11.986.200</b>
Nachrichtlich:						
30 nicht zahlungswirksame Erträge	319.800	319.800	0	273.800	252.000	238.500
31 nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-1.282.600	-1.282.800	-200	-1.237.800	-1.213.200	-1.174.800

# Teilfinanzplan 2019 1. Nachtrag

## A. Zahlungsübersicht

21 - 24



Produktbereich: 21 - 24 Schulträgeraufgaben

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisher	neu	Differenz	VE	Planung	Planung	Planung
	2019	2019	2019	2019	2020	2021	2022
	in EUR						
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	321.500	321.500	0	0	326.900	320.500	319.500
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	68.300	68.300	0	0	68.300	68.300	68.300
05 privatrechtliche Leistungsentgelte	33.600	33.600	0	0	34.400	34.800	35.200
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	263.400	265.700	2.300	0	256.700	254.700	254.700
07 sonstige Einzahlungen	32.500	32.300	-200	0	32.300	32.200	32.200
<b>09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>719.300</b>	<b>721.400</b>	<b>2.100</b>	<b>0</b>	<b>718.600</b>	<b>710.500</b>	<b>709.900</b>
10 Personalauszahlungen	1.679.700	1.677.200	-2.500	0	1.723.600	1.769.200	1.814.800
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	452.200	491.800	39.600	0	472.000	491.600	515.700
13 Transferauszahlungen	5.596.200	5.617.700	21.500	0	5.024.200	5.071.000	5.354.100
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	3.591.600	3.684.100	92.500	0	3.823.800	3.951.500	4.074.100
<b>15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>11.319.700</b>	<b>11.470.800</b>	<b>151.100</b>	<b>0</b>	<b>11.043.600</b>	<b>11.283.300</b>	<b>11.758.700</b>
<b>16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 ./ 15)</b>	<b>-10.600.400</b>	<b>-10.749.400</b>	<b>-149.000</b>	<b>0</b>	<b>-10.325.000</b>	<b>-10.572.800</b>	<b>-11.048.800</b>
<b>24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.000.000	1.000.000	0	0	470.000	0	0
27 Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	12.000	12.000	0	0	14.000	17.000	14.000
28 Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	70.000	0	-70.000	0	0	0	0
29 Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	261.800	261.800	0	0	316.000	310.600	241.500
<b>32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>1.343.800</b>	<b>1.273.800</b>	<b>-70.000</b>	<b>0</b>	<b>800.000</b>	<b>327.600</b>	<b>255.500</b>
<b>33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 ./ 32)</b>	<b>-1.343.800</b>	<b>-1.273.800</b>	<b>70.000</b>	<b>0</b>	<b>-800.000</b>	<b>-327.600</b>	<b>-255.500</b>
<b>34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag</b>	<b>-11.944.200</b>	<b>-12.023.200</b>	<b>-79.000</b>	<b>0</b>	<b>-11.125.000</b>	<b>-10.900.400</b>	<b>-11.304.300</b>
<b>III. Zahlungsmittelbestand aus Finanzierungstätigkeit</b>							
<b>38 = Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>42 = Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>43 = Saldo aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>



<b>Produktbereich</b>	<b>21 - 24</b>	Schulträgeraufgaben
<b>Produktgruppe</b>	<b>21.60</b>	Oberschulen

**Budget**

G3 42 Schulen

**verantwortlich**

Geschäftsbereich III - Bildung, Jugend, Soziales und Gesundheit

**zuständig**

Sachbereich Schulverwaltung, Kultur und Sport  
Sachbereich Jugend-, Sozial- und Gesundheitsmanagement

**Auftragsgrundlage**

u. a.

- Brandenburgisches Schulgesetz
- Satzung des Landkreises Prignitz zur Schulspeisung
- Lernmittelverordnung (LernMV) und Verwaltungsvorschriften (z.B. VV Schulbetrieb)

**Ziele**

Erfüllung u.a. folgender Aufgabenschwerpunkte:

- Sicherstellung des Schul- und Unterrichtsbetriebes an den Oberschulen des Landkreises
- Finanzierung, Errichtung und Ausstattung, Änderung und Verwaltung der in Trägerschaft des Kreises befindlichen Schulen
- Sicherstellung und Weiterentwicklung eines bedarfsgerechten Schulbetriebes
- Gewährleistung der sächlichen Voraussetzungen für eine bestmögliche Qualifizierung

**Teilergebnishaushalt 2019 1. Nachtrag****21.60**

**Produktbereich:** 21 - 24 Schulträgeraufgaben  
**Produktgruppe:** 21.60 Oberschulen

Ertrags- und Aufwandsarten	bisher	neu	Differenz	Planung	Planung	Planung
	2019	2019	2019	2020	2021	2022
	in EUR					
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	182.700	182.700	0	174.700	168.200	161.800
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	10.600	11.500	900	11.500	11.500	11.500
07 sonstige ordentliche Erträge	10.500	10.500	0	10.500	10.400	10.400
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	203.800	204.700	900	196.700	190.100	183.700
11 Personalaufwendungen	208.500	187.000	-21.500	188.800	191.400	193.100
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	115.200	130.800	15.600	123.800	125.600	126.600
14 Abschreibungen	363.200	363.200	0	355.100	348.500	342.200
15 Transferaufwendungen	1.025.800	1.025.800	0	1.041.600	1.067.500	1.109.900
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	28.700	29.900	1.200	30.600	24.000	22.800
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.741.400	1.736.700	-4.700	1.739.900	1.757.000	1.794.600
<b>18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./. 17)</b>	<b>-1.537.600</b>	<b>-1.532.000</b>	<b>5.600</b>	<b>-1.543.200</b>	<b>-1.566.900</b>	<b>-1.610.900</b>
21 = Finanzergebnis (19 ./. 20)	0	0	0	0	0	0
<b>22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)</b>	<b>-1.537.600</b>	<b>-1.532.000</b>	<b>5.600</b>	<b>-1.543.200</b>	<b>-1.566.900</b>	<b>-1.610.900</b>
25 = außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
<b>26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)</b>	<b>-1.537.600</b>	<b>-1.532.000</b>	<b>5.600</b>	<b>-1.543.200</b>	<b>-1.566.900</b>	<b>-1.610.900</b>
<b>29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes</b>	<b>-1.537.600</b>	<b>-1.532.000</b>	<b>5.600</b>	<b>-1.543.200</b>	<b>-1.566.900</b>	<b>-1.610.900</b>
Nachrichtlich:						
30 nicht zahlungswirksame Erträge	164.700	164.700	0	156.700	150.200	143.800
31 nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-363.200	-363.200	0	-355.100	-348.500	-342.200

**Erläuterungen zu den Positionen**

- zu Zeile: 02 Oberschulen - Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke vom Land  
u.a. Mittel aus dem Schülersozialfonds
- zu Zeile: 06 Oberschule Pritzwalk - Erträge aus Kostenerstattungen und Kostenumlagen vom Bund - Erstattung für den Bundesfreiwilligendienst  
Erstattungen für den Bundesfreiwilligendienst an der Oberschule Pritzwalk
- zu Zeile: 07 Oberschule Perleberg - Sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen  
Kopierkostenpauschale, Schulbescheinigungen usw. in allen Oberschulen
- zu Zeile: 11 Oberschulen - Dienstaufwendungen Sonstige Beschäftigte - Bundesfreiwilligendienst  
Dienstaufwendungen für 2 Mitarbeiter des Bundesfreiwilligendienstes an der Oberschule Pritzwalk  
2019: 11.800,00 €; 2020: 11.800,00 €, 2021: 11.800,00 €; 2022: 11.800,00 €  
Oberschule Pritzwalk - Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung Sonstige Beschäftigte - Bundesfreiwilligendienst  
Sozialversicherungsbeiträge für 2 Mitarbeiter des Bundesfreiwilligendienstes an der Oberschule Pritzwalk  
2019: 4.600,00 €; 2020: 4.600,00 €, 2021: 4.600,00 €; 2022: 4.600,00 €
- zu Zeile: 13 Oberschulen - Unterhaltung von Geräten, Ausstattungen und Ausrüstungsgegenständen  
Pflege und Wartungsverträge, Überprüfung technischer Geräte  
Oberschulen - Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen  
Lehr- u. Unterrichtsmittel  
Mehraufwand 2019 und Folgejahre  
"- Einführung des neuen Rahmenlehrplans in den Jahrgangsstufen 1 bis 9 zum Schuljahr 2017/18  
- Einführung des neuen Rahmenlehrplans für alle Fächer auch in der Jahrgangsstufe 10 zum Schuljahr 2018/19  
- Geändert wurde der neue Rahmenlehrplan zum 28.07.2017, Planung Haushalt 2018/19 war bereits abgeschlossen (Differenz +15.600 €)
- zu Zeile: 15 Oberschulen - Zuschuss ISP für objektbezogenen Instandsetzungsaufwand  
Zuschuss an den ISP für objektbezogenen Instandsetzungsaufwand - siehe Anlage zur Produktgruppe und Pkt. 7.1.1  
Oberschulen - Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche (Schülersozialfonds)  
Aufwendungen/ Auszahlungen von Mitteln aus dem Schülersozialfonds
- zu Zeile: 16 Oberschulen - Geschäftsaufwendungen  
Oberschule Pritzwalk  
2019: Ersatzbeschaffungen, 60 Schülerstühle (2 Klassenräume) 3.500,00 €, 2 Lehrerstühle (2 Klassenräume) 260,00 €, 32 Zweier-Schülertische (2 Klassenräume) 3.200,00 €  
2020: Ersatzbeschaffungen, 60 Schülerstühle (2 Klassenräume) 3.500,00 €, 2 Lehrerstühle (2 Klassenräume) 260,00 €, 32 Zweier-Schülertische (2 Klassenräume) 3.200,00 €  
2021: Ersatzbeschaffungen, 16 Hocker für Werkraum 1.280,00 €  
2022: Ersatzbeschaffungen  
  
Oberschule Perleberg  
2019: PC-Miete 900,00 €, Büromaterial 2.000,00 €, Tische und Stühle 6.700,00 €, Mikroskope 500,00 €, Klappstühle mit Tisch 750,00 €  
2020: PC-Miete 900,00 €, Büromaterial 2.000,00 €, Tische und Stühle 6.700,00 €, Mikroskope 500,00 €, Klappstühle mit Tisch 750,00 €, Ersatzbeschaffung z.B. Drucker, Monitor usw. 400,00 €  
2021: PC-Miete 900,00 €, Büromaterial 2.000,00 €, Tische und Stühle 6.700,00 €, Mikroskope 500,00 €, Ersatzbeschaffung z.B. Drucker, Monitor usw. 400,00 €  
2022: PC-Miete 900,00 €, Büromaterial 2.000,00 €, Tische und Stühle 6.700,00 €, Mikroskope 500,00 €, Ersatzbeschaffung z.B. Drucker, Monitor usw. 400,00 €  
  
Oberschule Wittenberge  
2019-2022: je 5.500,00 €

1. Nachtrag 2019



## Erläuterungen zu den Positionen

"Finanzieller Mehraufwand in Höhe von 1.200,00 €:  
- ungeplante Umstellung Internetanschluss



Produktgruppe	2019			2020	2021	2022
	Aufwand alt	Veränderung	Aufwand neu	Aufwand	Aufwand	Aufwand
<b>21.60. Oberschulen</b>						
<b>Oberschule Pritzwalk</b>						
Malerarbeiten, Erneuerung Linierung Sporthalle	10,0	0,0	10,0	10,0	10,0	10,0
Heizung/Sanitär/Heizkörperventile				25,0		
Ausbesserung/Reinigung Sportaußenanlagen						45,0
Sanierung Außenfassade				70,0	40,0	
Erneuerung Rauchschutztüren						25,0
Sanierung Aufzugsanlage	60,0	0,0	60,0			
<b>Oberschule Perleberg</b>						
Maler- und Bodenbelags- und Tischlerarbeiten	10,0	0,0	10,0	5,0	10,0	10,0
Reinigung Sportaußenanlagen	10,0	0,0	10,0			
Erneuerung Rauchschutztüren					25,0	
Brandmeldeanlage/Rauch- und Wärmeabzugsanlage	20,0	0,0	20,0			
<b>Oberschule Wittenberge</b>						
Ausbesserung/Reinigung Sportaußenanlagen					7,0	15,0
Maler- und Bodenbelags- und Tischlerarbeiten	10,0	0,0	10,0		10,0	
Erneuerung Rauchschutztüren						25,0
Fensterinstandsetzung Haus 2					10,0	
<b>Σ 21.60</b>	<b>120,0</b>	<b>0,0</b>	<b>120,0</b>	<b>110,0</b>	<b>112,0</b>	<b>130,0</b>

# Teilfinanzplan 2019 1. Nachtrag

## A. Zahlungsübersicht

21.60



Produktbereich: 21 - 24 Schulträgeraufgaben  
Produktgruppe: 21.60 Oberschulen

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisher	neu	Differenz	VE	Planung	Planung	Planung
	2019	2019	2019	2019	2020	2021	2022
	in EUR						
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	18.000	18.000	0	0	18.000	18.000	18.000
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	10.600	11.500	900	0	11.500	11.500	11.500
07 sonstige Einzahlungen	10.500	10.500	0	0	10.500	10.400	10.400
<b>09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>39.100</b>	<b>40.000</b>	<b>900</b>	<b>0</b>	<b>40.000</b>	<b>39.900</b>	<b>39.900</b>
10 Personalauszahlungen	207.600	186.100	-21.500	0	188.600	191.200	192.900
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	115.200	130.800	15.600	0	123.800	125.600	126.600
13 Transferauszahlungen	1.025.800	1.025.800	0	0	1.041.600	1.067.500	1.109.900
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	28.700	29.900	1.200	0	30.600	24.000	22.800
<b>15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>1.377.300</b>	<b>1.372.600</b>	<b>-4.700</b>	<b>0</b>	<b>1.384.600</b>	<b>1.408.300</b>	<b>1.452.200</b>
<b>16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 ./ 15)</b>	<b>-1.338.200</b>	<b>-1.332.600</b>	<b>5.600</b>	<b>0</b>	<b>-1.344.600</b>	<b>-1.368.400</b>	<b>-1.412.300</b>
<b>24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
29 Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	29.100	29.100	0	0	39.600	30.400	105.500
<b>32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>29.100</b>	<b>29.100</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>39.600</b>	<b>30.400</b>	<b>105.500</b>
<b>33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 ./ 32)</b>	<b>-29.100</b>	<b>-29.100</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-39.600</b>	<b>-30.400</b>	<b>-105.500</b>
<b>34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag</b>	<b>-1.367.300</b>	<b>-1.361.700</b>	<b>5.600</b>	<b>0</b>	<b>-1.384.200</b>	<b>-1.398.800</b>	<b>-1.517.800</b>
III. Zahlungsmittelbestand aus Finanzierungstätigkeit							
<b>38 = Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>42 = Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>43 = Saldo aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

# Teilfinanzplan 2019 1. Nachtrag

## A. Zahlungsübersicht

21.60



**Produktbereich:** 21 - 24 Schulträgeraufgaben  
**Produktgruppe:** 21.60 Oberschulen

### Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 02 Oberschulen - Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke vom Land  
u.a. Mittel aus dem Schülersozialfonds
- zu Zeile: 06 Oberschule Pritzwalk - Erträge aus Kostenerstattungen und Kostenumlagen vom Bund - Erstattung für den Bundesfreiwilligendienst  
Erstattungen für den Bundesfreiwilligendienst an der Oberschule Pritzwalk
- zu Zeile: 07 Oberschule Perleberg - Sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen  
Kopierkostenpauschale, Schulbescheinigungen usw. in allen Oberschulen
- zu Zeile: 10 Oberschulen - Dienstaufwendungen Sonstige Beschäftigte - Bundesfreiwilligendienst  
Dienstaufwendungen für 2 Mitarbeiter des Bundesfreiwilligendienstes an der Oberschule Pritzwalk  
2019: 11.800,00 €; 2020: 11.800,00 €, 2021: 11.800,00 €; 2022: 11.800,00 €  
Oberschule Pritzwalk - Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung Sonstige Beschäftigte - Bundesfreiwilligendienst  
Sozialversicherungsbeiträge für 2 Mitarbeiter des Bundesfreiwilligendienstes an der Oberschule Pritzwalk  
2019: 4.600,00 €; 2020: 4.600,00 €, 2021: 4.600,00 €; 2022: 4.600,00 €
- zu Zeile: 12 Oberschulen - Unterhaltung von Geräten, Ausstattungen und Ausrüstungsgegenständen  
Pflege und Wartungsverträge, Überprüfung technischer Geräte  
Oberschulen - Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen  
Lehr- u. Unterrichtsmittel  
Mehraufwand 2019 und Folgejahre  
"- Einführung des neuen Rahmenlehrplans in den Jahrgangsstufen 1 bis 9 zum Schuljahr 2017/18  
- Einführung des neuen Rahmenlehrplans für alle Fächer auch in der Jahrgangsstufe 10 zum Schuljahr 2018/19  
- Geändert wurde der neue Rahmenlehrplan zum 28.07.2017, Planung Haushalt 2018/19 war bereits abgeschlossen (Differenz +15.600 €)
- zu Zeile: 13 Oberschulen - Zuschuss ISP für objektbezogenen Instandsetzungsaufwand  
Zuschuss an den ISP für objektbezogenen Instandsetzungsaufwand - siehe Anlage zur Produktgruppe und Pkt. 7.1.1  
Oberschulen - Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche (Schülersozialfonds)  
Aufwendungen/ Auszahlungen von Mitteln aus dem Schülersozialfonds
- zu Zeile: 14 Oberschulen - Geschäftsaufwendungen  
Oberschule Pritzwalk  
2019: Ersatzbeschaffungen, 60 Schülerstühle (2 Klassenräume) 3.500,00 €, 2 Lehrerstühle (2 Klassenräume) 260,00 €, 32 Zweier-Schülertische (2 Klassenräume) 3.200,00 €  
2020: Ersatzbeschaffungen, 60 Schülerstühle (2 Klassenräume) 3.500,00 €, 2 Lehrerstühle (2 Klassenräume) 260,00 €, 32 Zweier-Schülertische (2 Klassenräume) 3.200,00 €  
2021: Ersatzbeschaffungen, 16 Hocker für Werkraum 1.280,00 €  
2022: Ersatzbeschaffungen  
  
Oberschule Perleberg  
2019: PC-Miete 900,00 €, Büromaterial 2.000,00 €, Tische und Stühle 6.700,00 €, Mikroskope 500,00 €, Klappstühle mit Tisch 750,00 €  
2020: PC-Miete 900,00 €, Büromaterial 2.000,00 €, Tische und Stühle 6.700,00 €, Mikroskope 500,00 €

# Teilfinanzplan 2019 1. Nachtrag

## A. Zahlungsübersicht

21.60



**Produktbereich:** 21 - 24 Schulträgeraufgaben  
**Produktgruppe:** 21.60 Oberschulen

### Erläuterungen zu den Positionen

Klappstühle mit Tisch 750,00 €, Ersatzbeschaffung z.B. Drucker, Monitor usw.400,00 €

2021: PC-Miete 900,00 €, Büromaterial 2.000,00 €, Tische und Stühle 6.700,00 €, Mikroskope 500,00 €, Ersatzbeschaffung z.B. Drucker, Monitor usw.400,00 €

2022: PC-Miete 900,00 €, Büromaterial 2.000,00 €, Tische und Stühle 6.700,00 €, Mikroskope 500,00 €, Ersatzbeschaffung z.B. Drucker, Monitor usw.400,00 €

Oberschule Wittenberge

2019-2022: je 5.500,00 €

1. Nachtrag 2019

"Finanzieller Mehraufwand in Höhe von 1.200,00 €:

- ungeplante Umstellung Internetanschluss

zu Zeile: 29 Betriebs- u. Geschäftsausstattungen - Oberschulen

Oberschule Pritzwalk

2019: Ballettstange (Spiegelsaal) 1.000,00 €, Naturwissenschaftliche Lehrmittel 4.000,00 €

2020: Kopierer Sekretariat 4.000,00 €

2021: Brennofen 2.500,00 €, Naturwissenschaftliche Lehrmittel 4.000,00 €, 1 Drucker A3 mit Bindefunktion 3.000,00 €

Oberschule Perleberg

2020: Aktivboards 6.000,00 €,

2022: Aktivboards 6.000 €, PC-Technik 15.000 €

Oberschule Wittenberge

2019: 1 Farbkopierer 2.000,00 €

2020: Mobiliar 5.000,00 €

2021: 1 Whiteboard 5.000,00 €

2022: 1 Whiteboard 5.000,00 €

Oberschulen - Immaterielle geringwertige Wirtschaftsgüter

Oberschule Perleberg

2020: Software f. Aktivboards 1.500,00 €

Geringwertige Wirtschaftsgüter - Oberschulen

Oberschule Pritzwalk u.a.

2019: Sportgeräte 1.500,00 €, Wandkarten für Geografie/Geschichte á 350 € je Stück 1.050,00 €, Postfachregal Lehrerzimmer 1.000,00 €

2020: Sportgeräte 1.500,00 €, Wandkarten für Geografie/Geschichte á 350 € je Stück 1.050,00 €, 28 Umkleidebänke inkl. Haken für Umkleideräume Turnhalle 5.600,00 €

2021: Sportgeräte 1.500,00 €, Wandkarten für Geografie/Geschichte á 350 € je Stück

2022: Sportgeräte 1.500,00 €, Wandkarten für Geografie/Geschichte á 350 € je Stück

# Teilfinanzplan 2019 1. Nachtrag

## A. Zahlungsübersicht

21.60



Produktbereich: 21 - 24 Schulträgeraufgaben  
 Produktgruppe: 21.60 Oberschulen

### Erläuterungen zu den Positionen

Oberschule Perleberg u.a.

2019: Sportgeräte 1.500,00 €, abschließbare Schränke f. Vorbereitungsräume 6.000,00 €, Regale 500,00 €, abschließbare Schränke f. Unterrichtsräume 2.000,00 €, Multifunktionsdrucker f. Sekretariat 1.000,00 €, Fotoapparat mit Stativ und Kamera 600,00 €, 3 Overheadprojektoren f. Unterricht 250,00 €, Bandsäge f. Arbeitslehre 500,00 €

2020: Sportgeräte 1.500,00 €, abschließbare Schränke f. Vorbereitungsräume 6.000,00 €, Regale 1.500,00 €, abschließbare Schränke f. Unterrichtsräume 2.000,00 €, Aktenvernichter im Sekretariat 200,00 €, Dekupiersäge 200,00 €

2021: Sportgeräte 1.500,00 €, abschließbare Schränke f. Vorbereitungsräume 6.000,00 €, Regale 1.500,00 €, abschließbare Schränke f. Unterrichtsräume 2.000,00 €

2022: Sportgeräte 1.500,00 €, abschließbare Schränke f. Vorbereitungsräume 6.000,00 €, Regale 1.000,00 €, abschließbare Schränke f. Unterrichtsräume 2.000,00 €, 3 Overheadprojektoren f. Unterricht 250,00 €, Ausstattung Chemie Vorbereitungsraum 1.000,00 €, Flipchart fahrbar 150,00 €, PC - Technik 60.000,00 €

Oberschule Wittenberge u.a.

2019: TV-Rollwagen 500,00 €, fahrbare Tischtennisplatte 800,00 €, Sportgeräte 1.500,00 €, Bandgenerator 250,00 €, Elektromotor + Generator komplett 270,00 €, Wandkarten 240,00 €, Wandkarten 500,00 €

2020: Sportgeräte 1.500,00 €, Flachbildschirmfernseher 700,00 €, Wandkarten 240,00 €, Wandkarten 500,00 €, Overheadprojektoren 500,00 €

2021: Sportgeräte 1.500,00 €, Wandkarten 740,00 €

2022: Flachbildschirmfernseher 700,00 €, Sportgeräte 1.500,00 €, Wandkarten 740,00 €, Overheadprojektoren 500,00 €

# Teilfinanzhaushalt 2019 1. Nachtrag

## B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

21.60



Produktbereich: 21 - 24 Schulträgeraufgaben  
 Produktgruppe: 21.60 Oberschulen

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	bisher 2019	neu 2019	Differenz 2019	VE 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	29.100	29.100	0	0	39.600	30.400	105.500
Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-29.100	-29.100	0	0	-39.600	-30.400	-105.500



<b>Produktbereich</b>	<b>21 - 24</b>	Schulträgeraufgaben
<b>Produktgruppe</b>	<b>21.70</b>	Gymnasien, Kollegs

**Budget**

G3 42 Schulen

**verantwortlich**

Geschäftsbereich III - Bildung, Jugend, Soziales und Gesundheit

**zuständig**

Sachbereich Schulverwaltung, Kultur und Sport  
Sachbereich Jugend-, Sozial- und Gesundheitsmanagement

**Auftragsgrundlage**

u.a.

- Brandenburgisches Schulgesetz
- Satzung des Landkreises Prignitz zur Schulspeisung
- Lernmittelverordnung (LernMV) und Verwaltungsvorschriften (z.B. VV Schulbetrieb)

**Ziele**

Erfüllung u.a. folgender Aufgabenschwerpunkte:

- Sicherstellung des Schul- und Unterrichtsbetriebes an den Gymnasien des Landkreises
- Finanzierung, Errichtung und Ausstattung, Änderung und Verwaltung der in Trägerschaft des Kreises befindlichen Schulen
- Sicherstellung und Weiterentwicklung eines bedarfsgerechten Schulbetriebes
- Gewährleistung der sächlichen Voraussetzungen für eine bestmögliche Qualifizierung

**Teilergebnishaushalt 2019 1. Nachtrag****21.70**

**Produktbereich:** 21 - 24 Schulträgeraufgaben  
**Produktgruppe:** 21.70 Gymnasien, Kollegs

Ertrags- und Aufwandsarten	bisher	neu	Differenz	Planung	Planung	Planung
	2019	2019	2019	2020	2021	2022
	in EUR					
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	69.300	69.300	0	49.000	46.000	44.300
05 privatrechtliche Leistungsentgelte	300	300	0	300	300	300
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	9.500	9.500	0	9.500	9.500	9.500
07 sonstige ordentliche Erträge	11.200	11.200	0	11.200	11.200	11.200
<b>10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>90.300</b>	<b>90.300</b>	<b>0</b>	<b>70.000</b>	<b>67.000</b>	<b>65.300</b>
11 Personalaufwendungen	214.500	244.300	29.800	250.300	257.500	265.000
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	137.500	157.800	20.300	134.900	152.400	174.000
14 Abschreibungen	416.700	416.700	0	398.100	392.900	366.200
15 Transferaufwendungen	1.771.400	1.771.400	0	1.588.900	1.630.300	1.854.400
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	32.600	34.200	1.600	41.200	41.200	41.200
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.572.700	2.624.400	51.700	2.413.400	2.474.300	2.700.800
<b>18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./. 17)</b>	<b>-2.482.400</b>	<b>-2.534.100</b>	<b>-51.700</b>	<b>-2.343.400</b>	<b>-2.407.300</b>	<b>-2.635.500</b>
21 = Finanzergebnis (19 ./. 20)	0	0	0	0	0	0
<b>22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)</b>	<b>-2.482.400</b>	<b>-2.534.100</b>	<b>-51.700</b>	<b>-2.343.400</b>	<b>-2.407.300</b>	<b>-2.635.500</b>
25 = außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
<b>26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)</b>	<b>-2.482.400</b>	<b>-2.534.100</b>	<b>-51.700</b>	<b>-2.343.400</b>	<b>-2.407.300</b>	<b>-2.635.500</b>
<b>29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes</b>	<b>-2.482.400</b>	<b>-2.534.100</b>	<b>-51.700</b>	<b>-2.343.400</b>	<b>-2.407.300</b>	<b>-2.635.500</b>
Nachrichtlich:						
30 nicht zahlungswirksame Erträge	64.800	64.800	0	44.500	41.500	39.800
31 nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-416.700	-416.700	0	-398.100	-392.900	-366.200



**Erläuterungen zu den Positionen**

- zu Zeile: 02 Gymnasien - Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke vom Land  
u.a.Mittel aus dem Schülersozialfonds
- zu Zeile: 13 Gymnasien - Unterhaltung von Geräten, Ausstattungen und Ausrüstungsgegenständen  
Gymnasium Pritzwalk u.a.  
2019 - 2022: je Reparaturen / Überprüfung von Sportgeräten 2.000,00 €,Wartungen 2.500,00 €,Überprüfung n.o.BM 2.000,00 €, Ergänzungen/Ersatzbeschaffung bereits vorhandener Technik 1.000,00 €  
Tafel-/Leiterüberprüfung 500,00 €
- Gymnasium Perleberg u.a.  
2019 - 2020: Wartung aller Geräte Computerkabinett 1.500,00 €, Reparaturen Overhead-Projektoren / Interaktive Tafeln 3.000,00 €, Wartung Kopierer 5.000,00 €, Überprüfung Ortsveränderliche Geräte 2.500,00 €, Überprüfung Tafeln 150,00 €, Klavier Stimmen 200,00 €  
2021: Wartung aller Geräte Computerkabinett 1.500,00 €, Reparaturen Overhead-Projektoren / Interaktive Tafeln 3.000,00 €, Wartung Kopierer 5.000,00 €, Überprüfung Ortsveränderliche Geräte 2.500,00 €, Überprüfung Tafeln 150,00 €, Klavier Stimmen 200,00 €, Klassenraumausstattung 15.000,00€  
2022: Wartung aller Geräte Computerkabinett 1.500,00 €, Reparaturen Overhead-Projektoren / Interaktive Tafeln 3.000,00 €, Wartung Kopierer 5.000,00 €, Überprüfung Ortsveränderliche Geräte 2.500,00 €, Überprüfung Tafeln 150,00 €, Klavier Stimmen 200,00 €, Klassenraumausstattung 15.000,00€, Klavier Instandsetzung 20.000,00 €
- Gymnasium Wittenberge u.a.  
2019-2022: Wartung und Pflege der Kopierer im Haus 1 und im Haus 2/Tafel mit weißer Folie beschichten  
Gymnasien - Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen  
Lehr- und Unterrichtsmittel  
Mehraufwand 2019 in Höhe von 20.300,00 €  
"- Einführung des neuen Rahmenlehrplans in den Jahrgangsstufen 1 bis 9 zum Schuljahr 2017/18  
- Einführung des neuen Rahmenlehrplans für alle Fächer auch in der Jahrgangsstufe 10 zum Schuljahr 2018/19  
- Geändert wurde der neue Rahmenlehrplan zum 28.07.2017, Planung Haushalt 2018/19 war bereits abgeschlossen (Differenz + 20.300 €)
- zu Zeile: 15 Gymnasien - Zuschuss ISP für objektbezogenen Instandsetzungsaufwand  
Zuschuss an den ISP für objektbezogenen Instandsetzungsaufwand - siehe Anlage zur Produktgruppe und Pkt. 7.1.1  
Gymnasien - Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche (Schülersozialfonds)  
Aufwendungen/ Auszahlungen aus Mitteln aus dem Schülersozialfonds
- zu Zeile: 16 Gymnasien - Geschäftsaufwendungen  
"Finanzieller Mehraufwand in Höhe von 1.600 €:  
- ungeplante Umstellung Internetanschluss

Produktgruppe	2019			2020	2021	2022
	Aufwand alt	Veränderung	Aufwand neu	Aufwand	Aufwand	Aufwand
<b>21.70. Gymnasien, Kollegs</b>						
<b>Gymnasium Perleberg Haus 1</b>						
Erneuerung Außenbeleuchtung Rolandhalle				5,0		
Reinigung Sportaußenanlagen					10,0	
Maler-, Bodenbelags- und Tischlerarbeiten	10,0	0,0	10,0		10,0	10,0
Sanierung Dielenfußboden Aula	10,0	0,0	10,0			
Erneuerung Rauchschutztüren						10,0
<b>Gymnasium Perleberg Haus 2</b>						
Maler- und Bodenbelagsarbeiten	10,0	0,0	10,0		10,0	10,0
Erneuerung Rauchschutztüren					15,0	
Anstrich Fenster				35,0		
Neugestaltung Schulhof/Außenanlagen					25,0	280,0
Sanierung WC-Anlagen					20,0	25,0
Trockenlegung Keller				15,0		
<b>Gymnasium Pritzwalk</b>						
Maler-, Bodenbelags- und Tischlerarbeiten	10,0	0,0	10,0	10,0	10,0	10,0
Heizung, Sanitär, Heizkörperventile						10,0
Erneuerung Kabelkanäle (alle Flure)	10,0	0,0	10,0	10,0		
Sanierung Fassade Haus 3 (Hof)				30,0		
Erneuerung Rauchschutztüren				15,0		15,0
Sanierung WC-Anlagen	25,0	0,0	25,0			

Produktgruppe		2019			2020	2021	2022
		Aufwand alt	Veränderung	Aufwand neu	Aufwand	Aufwand	Aufwand
	<b>Gymnasium Pritzwalk Haus II (Jahnschule)</b>						
	Maler-, Bodenbelags- und Tischlerarbeiten (einschließlich Spoha)	10,0	0,0	10,0		10,0	
	Prallwand Sporthalle	180,0	0,0	180,0			
	Sanierung WC-Anlagen	25,0	0,0	25,0			
	Erneuerung Rauchschutztüren					10,0	
	<b>Gymnasium Wittenberge</b>						
	Sanierung Fassade/außentreppe Schülerclub	80,0	0,0	80,0			
	Sanitär Schülerclub						10,0
	Maler- und Bodenbelags- und Tischlerarbeiten Haus 1	10,0	0,0	10,0		10,0	5,0
	Maler- und Bodenbelags- und Tischlerarbeiten Haus 2	10,0	0,0	10,0		10,0	5,0
	Sanierung Entwässerung (Sickerschächte/Hebeanlagen)				50,0		
	Austausch Steigeleitung Trinkwasser (Sanitär)	30,0	0,0	30,0			
	Reinigung Sportaußenanlagen					5,0	
	Erneuerung Rauchschutztüren (Haus 1 + 2)				18,0	8,0	
	Trockenlegung Sockel Anbau Hofseite Haus 2				10,0	50,0	
	<b>Σ 21.70</b>	<b>420,0</b>	<b>0,0</b>	<b>420,0</b>	<b>198,0</b>	<b>203,0</b>	<b>390,0</b>

# Teilfinanzplan 2019 1. Nachtrag

## A. Zahlungsübersicht

21.70



Produktbereich: 21 - 24 Schulträgeraufgaben  
 Produktgruppe: 21.70 Gymnasien, Kollegs

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisher	neu	Differenz	VE	Planung	Planung	Planung
	2019	2019	2019	2019	2020	2021	2022
in EUR							
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	4.500	4.500	0	0	4.500	4.500	4.500
05 privatrechtliche Leistungsentgelte	300	300	0	0	300	300	300
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	9.500	9.500	0	0	9.500	9.500	9.500
07 sonstige Einzahlungen	11.200	11.200	0	0	11.200	11.200	11.200
<b>09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>25.500</b>	<b>25.500</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>25.500</b>	<b>25.500</b>	<b>25.500</b>
10 Personalauszahlungen	214.000	243.800	29.800	0	250.200	257.400	264.900
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	137.500	157.800	20.300	0	134.900	152.400	174.000
13 Transferauszahlungen	1.771.400	1.771.400	0	0	1.588.900	1.630.300	1.854.400
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	32.600	34.200	1.600	0	41.200	41.200	41.200
<b>15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>2.155.500</b>	<b>2.207.200</b>	<b>51.700</b>	<b>0</b>	<b>2.015.200</b>	<b>2.081.300</b>	<b>2.334.500</b>
<b>16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 ./ 15)</b>	<b>-2.130.000</b>	<b>-2.181.700</b>	<b>-51.700</b>	<b>0</b>	<b>-1.989.700</b>	<b>-2.055.800</b>	<b>-2.309.000</b>
<b>24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
27 Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0	0	0	0	2.000	2.000	2.000
29 Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	138.000	138.000	0	0	173.300	65.600	68.900
<b>32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>138.000</b>	<b>138.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>175.300</b>	<b>67.600</b>	<b>70.900</b>
<b>33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 ./ 32)</b>	<b>-138.000</b>	<b>-138.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-175.300</b>	<b>-67.600</b>	<b>-70.900</b>
<b>34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag</b>	<b>-2.268.000</b>	<b>-2.319.700</b>	<b>-51.700</b>	<b>0</b>	<b>-2.165.000</b>	<b>-2.123.400</b>	<b>-2.379.900</b>
<b>III. Zahlungsmittelbestand aus Finanzierungstätigkeit</b>							
<b>38 = Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>42 = Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>43 = Saldo aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

# Teilfinanzplan 2019 1. Nachtrag

## A. Zahlungsübersicht

21.70



**Produktbereich:** 21 - 24 Schulträgeraufgaben  
**Produktgruppe:** 21.70 Gymnasien, Kollegs

### Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 02 Gymnasien - Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke vom Land  
u.a.Mittel aus dem Schülersozialfonds
- zu Zeile: 12 Gymnasien - Unterhaltung von Geräten, Ausstattungen und Ausrüstungsgegenständen
- Gymnasium Pritzwalk u.a.  
2019 - 2022: je Reparaturen / Überprüfung von Sportgeräten 2.000,00 €,Wartungen 2.500,00 €,Überprüfung n.o.BM 2.000,00 €, Ergänzungen/Ersatzbeschaffung bereits vorhandener Technik 1.000,00 €  
Tafel-/Leiterüberprüfung 500,00 €
- Gymnasium Perleberg u.a.  
2019 - 2020: Wartung aller Geräte Computerkabinett 1.500,00 €, Reparaturen Overhead-Projektoren / Interaktive Tafeln 3.000,00 €, Wartung Kopierer 5.000,00 €, Überprüfung Ortsveränderliche Geräte 2.500,00 €, Überprüfung Tafeln 150,00 €, Klavier Stimmen 200,00 €  
2021: Wartung aller Geräte Computerkabinett 1.500,00 €, Reparaturen Overhead-Projektoren / Interaktive Tafeln 3.000,00 €, Wartung Kopierer 5.000,00 €, Überprüfung Ortsveränderliche Geräte 2.500,00 €, Überprüfung Tafeln 150,00 €, Klavier Stimmen 200,00 €, Klassenraumausstattung 15.000,00€  
2022: Wartung aller Geräte Computerkabinett 1.500,00 €, Reparaturen Overhead-Projektoren / Interaktive Tafeln 3.000,00 €, Wartung Kopierer 5.000,00 €, Überprüfung Ortsveränderliche Geräte 2.500,00 €, Überprüfung Tafeln 150,00 €, Klavier Stimmen 200,00 €, Klassenraumausstattung 15.000,00€, Klavier Instandsetzung 20.000,00 €
- Gymnasium Wittenberge u.a.  
2019-2022: Wartung und Pflege der Kopierer im Haus 1 und im Haus 2/Tafel mit weißer Folie beschichten
- Gymnasien - Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen
- Lehr- und Unterrichtsmittel  
Mehraufwand 2019 in Höhe von 20.300,00 €  
"- Einführung des neuen Rahmenlehrplans in den Jahrgangsstufen 1 bis 9 zum Schuljahr 2017/18  
- Einführung des neuen Rahmenlehrplans für alle Fächer auch in der Jahrgangsstufe 10 zum Schuljahr 2018/19  
- Geändert wurde der neue Rahmenlehrplan zum 28.07.2017, Planung Haushalt 2018/19 war bereits abgeschlossen (Differenz + 20.300 €)
- zu Zeile: 13 Gymnasien - Zuschuss ISP für objektbezogenen Instandsetzungsaufwand  
Zuschuss an den ISP für objektbezogenen Instandsetzungsaufwand - siehe Anlage zur Produktgruppe und Pkt. 7.1.1  
Gymnasien - Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche (Schülersozialfonds)  
Aufwendungen/ Auszahlungen aus Mitteln aus dem Schülersozialfonds
- zu Zeile: 14 Gymnasien - Geschäftsaufwendungen  
"Finanzieller Mehraufwand in Höhe von 1.600 €:  
- ungeplante Umstellung Internetanschluss
- zu Zeile: 27 Lizenzen - Gymnasien  
Gymnasium Perleberg 2020 - 2022 jeweils 1.000,00 € Lizenzen  
DV-Software - Gymnasien  
Gymnasium Perleberg 2020 - 2022 jeweils 1.000,00 € Software
- zu Zeile: 29 Betriebs- u. Geschäftsausstattungen - Gymnasien  
2019 – 25.900,00 €

# Teilfinanzplan 2019 1. Nachtrag

## A. Zahlungsübersicht

21.70



**Produktbereich:** 21 - 24 Schulträgeraufgaben  
**Produktgruppe:** 21.70 Gymnasien, Kollegs

### Erläuterungen zu den Positionen

Gymnasium Pritzwalk:  
 9000,00 € - Ersatzbeschaffung FB Naturw. (3000,00 €), PC-Technik ( 2000,00€), Server/Router ( 4000,00 €)

Gymnasium Perleberg:  
 9400,00 € - Fußballtore ( 2000,00 €),Handballtore (1600,00 €), Kopierer (2500,00€), Elektrik Schülerkasten ( 1300,00 €), Mechanik Kraftmesser ( 2000,00€)

Gymnasium Wittenberge:  
 7500,00 € - Whiteboards (5000,00 €), Möbel Sekretariat ( 2500,00 €)

2020 – 45.300,00 €

Gymnasium Pritzwalk:  
 14.500,00 € - Kopierer (4000,00 €), Whiteboards ( 4500,00 €), Ersatzbeschaffung FB Naturw.(2000,00 €), Nahdistanzbeamer ( 4000,00 €)

Gymnasium Perleberg:  
 23.300,00 € - Rechner (3000,00 €), Beamer (3000,00 €), Kopierer Verwaltung (2500,00 €),Kopierer Lehrerzimmer Haus 2 (1500,00 €), Elektrik-Schülerkasten ( 1.300,00 €), Mechanik Kraftmesser ( 2000,00€), Werkbänke (10.000,00 €)

Gymnasium Wittenberge:  
 7500,00 € - Whiteboards (5000,00 €), Möbel Schulleitung/Sekretariat (2500,00 €)

2021 – 39.300,00 €

Gymnasium Pritzwalk:  
 12.500,00 € - Ersatzbeschaffung FB Naturw.(3000,00 €),Musikanlage (2500,00€), Brennofen (4000,00 €), Nahdistanzbeamer ( 3000,00 €)

Gymnasium Perleberg:  
 19.300,00 € - Smartboards ( 10.000,00 €), Rechner bzw. Laptop ( 3000,00 €), Kopierer Lehrerzimmer Haus 1 ( 1500,00€), Elektrik-Schülerkasten (1300,00 €), Kraftmesser,-Mechanik – Sätze ( 2000,00 €), Laser (1500,00 €)

Gymnasium Wittenberge:  
 7500,00 € - Whiteboards (5000,00 €), Möbel Schulleitung/Sekretariat (2500,00 €)

2022 – 44.300,00 €

Gymnasium Pritzwalk:  
 13.500,00 € - Ersatzanschaffung Kopierer (4000,00 €), interaktive Whiteboards (4500,00 €), Ersatzanschaffungen naturw. FB (3000,00 ), Server / Router (2000,00 €)

Gymnasium Perleberg:  
 23.300,00 € - Smartboards (10.000,00 €), Internet- Router Telco (7000,00 €), Rechner bzw. Laptop (3000,00 €), Elektrik-Schülerkasten (1300,00€), Kraftmesser,-Mechanik – Sätze (2000,00 €)

Gymnasium Wittenberge:  
 7500,00 € - Whiteboards (5000,00 €), Möbel Schulleitung/Sekretariat (2500 €)

Immaterielle geringwertige Wirtschaftsgüter - Gymnasien

Gymnasium Wittenberge 2019-2022 jeweils 1000,00 € Neuanschaffung Software,  
 Gymnasium Perleberg 2020 - 2022 jeweils 1000,00 € Anschaffung neuer Software notwendig  
 Gymnasium Pritzwalk 2019 - 2022 jeweils 500,00 €

Gymnasien - Geringwertige Wirtschaftsgüter

2019 - 110.600,00 €

Gymnasium Pritzwalk:  
 100.900,00 € - PC-Technik (87.800,00 €), Sportgeräte (3000,00 €),Schülerbibliothek (Haus 3) – Mobiliar ( 1000,00 €), Neuausstattung – Leertische (200,00 €), Mobiliar – Verwaltungsbereich ( 1500,00 €), Ersatzanschaffung – Tafeln (600,00 €), Bereich Nawi (3000,00 €), FB Musik (1500,00 €), FB Kunst (1500,00 €), Verwaltungs-PC (800,00 €)

**Teilfinanzplan 2019 1. Nachtrag****21.70****A. Zahlungsübersicht**

<b>Produktbereich:</b>	<b>21 - 24</b>	Schulträgeraufgaben
<b>Produktgruppe:</b>	<b>21.70</b>	Gymnasien, Kollegs

**Erläuterungen zu den Positionen**

Gymnasium Perleberg:

5800,00 € - Sportgeräte (2000,00 €), Mikroskope (10 Stück) (2300,00 €), whitboardfähige Mikroskope (500,00€), Elektrik-Demonstrationsgeräte (300,00 €), Messgeräte Schülerstromversorgungsgeräte (500,00 €), Elektromagnetnetzversorgung+Magnetostatik-Geräte (200,00 €)

Gymnasium Wittenberge:

3.900 € - Sportgeräte (2500,00 €), Glasvitrine (700,00 €), Dokumentenkamera (700,00 €)

2020 - 125.500,00 €

Gymnasium Pritzwalk:

12.200,00 € - Sportgeräte (3000,00€), Neuausstattung – Lehrertische (200,00 €), Klassenräume – Schränke (1200,00 €), Bereich Nawi (3000,00 €), FB Musik (3000,00 €), Verwaltungs-PC (800,00 €), Medienausstattung (Laptop; PC; Beamer; Tablet; Dokumentenkamera etc.) (1000,00 €)

Gymnasium Perleberg:

81.300,00 € - Sportgeräte (2000,00 €), whitboardfähige Mikroskope (500,00 €), Elektrik-Demonstrationsgeräte (300,00 €), Elektrostatik-Demonstrationsgeräte (500,00 €), Messgeräte Schülerstromversorgungsgeräte (500,00 €), Elektromagnetnetzversorgung+Magnetostatik-Geräte (400,00 €), PC-Technik (Hardware) (75.000,00 €), Werkzeugschrank (700,00€), div. Werkzeuge (1000,00 €), Bohrmaschine (200,00 €), Säge (200,00 €)

Gymnasium Wittenberge:

32.000,00 € - Sportgeräte (2500,00 €), Drehstühle (28.800,00 €), Glasvitrine (700,00€)

2021 - 23.800,00 €

Gymnasium Pritzwalk:

11.700,00 € - Sportgeräte (3000,00 €), Schülerbibliothek (Haus 3) – Mobiliar (1000,00 €), Neuausstattung – Lehrertische (200,00 €), Regalsystem "Progress 2000" (2000,00 €), Mobiliar – Schulmuseum (1000,00 €), Bereich Nawi (3000,00 €), FB Musik (1500,00 €)

Gymnasium Perleberg:

6.600,00 € - Sportgeräte (2000,00€), Elektrik-Demonstrationsgeräte (300,00€), Messgeräte Schülerstromversorgungsgeräte (500,00€), Elektromagnetnetzversorgung+Magnetostatik-Geräte (300,00€), Modelle (500,00€), Sonstiges Mobiliar (3000,00 €)

Gymnasium Wittenberg:

5.500,00 € - Sportgeräte (2500,00€), Ersatzbeschaffung (3000,00€)

2022 – 22.100,00€

Gymnasium Pritzwalk:

9.700,00 € - Sportgeräte (3000,00 €), Neuausstattung – Lehrertische (200,00 €), Bereich Nawi (3000,00 €), Mobiliar – Verwaltungsbereich (1500,00 €), Klassenräume – Schränke (1200,00 €), Verwaltungs-PC (800,00 €)

Gymnasium Perleberg:

6.900,00 € - Sportgeräte (2000,00 €), Elektrik-Demonstrationsgeräte (300,00 €), Elektrostatik-Demonstrationsgeräte (500,00 €), Messgeräte Schülerstromversorgungsgeräte (500,00 €), Elektromagnetnetzversorgung+Magnetostatik-Geräte (600,00€), Sonstiges Mobiliar (3000,00€)

Gymnasium Wittenberge:

5.500,00 € - Sportgeräte (2500,00€), Ersatzbeschaffung (3000,00€)

# Teilfinanzhaushalt 2019 1. Nachtrag

## B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

21.70



Produktbereich: 21 - 24 Schulträgeraufgaben  
 Produktgruppe: 21.70 Gymnasien, Kollegs

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	bisher 2019	neu 2019	Differenz 2019	VE 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	138.000	138.000	0	0	175.300	67.600	70.900
Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-138.000	-138.000	0	0	-175.300	-67.600	-70.900





# Produktgruppe

**22.10**

<b>Produktbereich</b>	<b>21 - 24</b>	Schulträgeraufgaben
<b>Produktgruppe</b>	<b>22.10</b>	Förderschulen, Förderklassen

**Budget**

G3 42 Schulen

**verantwortlich**

Geschäftsbereich III - Bildung, Jugend, Soziales und Gesundheit

**zuständig**

Sachbereich Schulverwaltung, Kultur und Sport  
Sachbereich Jugend-, Sozial- und Gesundheitsmanagement

**Auftragsgrundlage**

- u. a.
- Brandenburgisches Schulgesetz
  - Satzung des Landkreises Prignitz zur Schulspeisung
  - Lernmittelverordnung (LernMV) und Verwaltungsvorschriften (z.B. VV Schulbetrieb)

**Ziele**

Erfüllung u. a. folgender Aufgabenschwerpunkte:

- Sicherstellung des Schul- und Unterrichtsbetriebes an den Förderschulen des Landkreises
- Finanzierung, Errichtung und Ausstattung, Änderung und Verwaltung der in Trägerschaft des Kreises befindlichen Schulen
- Sonderpädagogische Förder- und Beratungsstelle

**Teilergebnishaushalt 2019 1. Nachtrag****22.10**

**Produktbereich:** 21 - 24 Schulträgeraufgaben  
**Produktgruppe:** 22.10 Förderschulen, Förderklassen

Ertrags- und Aufwandsarten	bisher	neu	Differenz	Planung	Planung	Planung
	2019	2019	2019	2020	2021	2022
	in EUR					
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	81.200	81.200	0	70.200	62.200	58.300
05 privatrechtliche Leistungsentgelte	17.400	17.400	0	17.400	17.400	17.400
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	11.800	13.200	1.400	13.200	13.200	13.200
07 sonstige ordentliche Erträge	3.200	3.200	0	3.200	3.200	3.200
<b>10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>113.600</b>	<b>115.000</b>	<b>1.400</b>	<b>104.000</b>	<b>96.000</b>	<b>92.100</b>
11 Personalaufwendungen	236.300	254.900	18.600	260.900	267.300	273.800
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	63.600	67.300	3.700	64.900	64.900	66.200
14 Abschreibungen	175.000	175.000	0	163.800	155.500	151.600
15 Transferaufwendungen	715.500	715.500	0	657.700	691.900	663.500
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	25.700	27.300	1.600	32.400	25.100	29.100
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.216.100	1.240.000	23.900	1.179.700	1.204.700	1.184.200
<b>18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./. 17)</b>	<b>-1.102.500</b>	<b>-1.125.000</b>	<b>-22.500</b>	<b>-1.075.700</b>	<b>-1.108.700</b>	<b>-1.092.100</b>
21 = Finanzergebnis (19 ./. 20)	0	0	0	0	0	0
<b>22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)</b>	<b>-1.102.500</b>	<b>-1.125.000</b>	<b>-22.500</b>	<b>-1.075.700</b>	<b>-1.108.700</b>	<b>-1.092.100</b>
25 = außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
<b>26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)</b>	<b>-1.102.500</b>	<b>-1.125.000</b>	<b>-22.500</b>	<b>-1.075.700</b>	<b>-1.108.700</b>	<b>-1.092.100</b>
<b>29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes</b>	<b>-1.102.500</b>	<b>-1.125.000</b>	<b>-22.500</b>	<b>-1.075.700</b>	<b>-1.108.700</b>	<b>-1.092.100</b>
Nachrichtlich:						
30 nicht zahlungswirksame Erträge	69.700	69.700	0	58.700	50.700	46.800
31 nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-175.000	-175.000	0	-163.800	-155.500	-151.600

**Erläuterungen zu den Positionen**

- zu Zeile: 02 Förderschulen - Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke vom Land  
u.a. Mittel aus dem Schülersozialfonds
- zu Zeile: 06 Schule mit dem sonderpädagogischen Förderschwerpunkt "geistige Entwicklung", Wittenberge - Erstattung für den Bundesfreiwilligendienst  
Erstattungen für den Bundesfreiwilligendienst an der Schule mit dem sonderpädagogischen Schwerpunkt "geistige Entwicklung" Wittenberge
- zu Zeile: 07 Schule mit dem sonderpädagogischen Förderschwerpunkt "Lernen", Perleberg - Sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen  
Kopierkostenpauschale, Schulbescheinigungen
- Schule mit dem sonderpädagogischen Förderschwerpunkt "Lernen", Pritzwalk - Sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen  
Kopierkostenpauschale und Gebühren f. Schulbescheinigungen etc.
- Schule mit dem sonderpädagogischen Förderschwerpunkt "geistige Entwicklung", Wittenberge - Sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen  
Kopiergeld und Eigenanteil Schulbücher
- zu Zeile: 11 Förderschulen - Beschäftigungsentgelte für den Bundesfreiwilligendienst  
G- Schule Wittenberge 4 Bufdis, Erhöhung des Eigenanteils für Weiterbildung in Barth um 500 € pro Bufdi pro Jahr (Differenz + 4.600 €)  
Förderschulen - Sonstige Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung - Bundesfreiwilligendienst  
Sozialversicherungsbeiträge für 4 Mitarbeiter des Bundesfreiwilligendienstes an der Schule mit dem sonderpädagogischen Förderschwerpunkt "geistige Entwicklung" Wittenberge  
2019: 9.200,00 €; 2020: 9.200,00 €; 2021: 9.200,00 €; 2022: 9.200,00 €
- zu Zeile: 13 Förderschulen - Unterhaltung von Geräten, Ausstattungen und Ausrüstungsgegenständen  
Wartungs- und Pflegeverträge  
Förderschulen - Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen  
Lehr- und Unterrichtsmittel  
Mehraufwand in 2019 und Folgejahre  
"- Einführung des neuen Rahmenlehrplans in den Jahrgangsstufen 1 bis 9 zum Schuljahr 2017/18  
- Einführung des neuen Rahmenlehrplans für alle Fächer auch in der Jahrgangsstufe 10 zum Schuljahr 2018/19  
- Geändert wurde der neue Rahmenlehrplan zum 28.07.2017, Planung Haushalt 2018/19 war bereits abgeschlossen (Differenz + 3.700 €)
- zu Zeile: 15 Förderschulen, Förderklassen - Zuschuss ISP für objektbezogenen Instandsetzungsaufwand  
Zuschuss an den ISP für objektbezogenen Instandsetzungsaufwand - siehe Anlage zur Produktgruppe und Pkt. 7.1.1  
Förderschulen - Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche (Schülersozialfonds)  
Aufwendungen/ Auszahlungen aus dem Schülersozialfonds
- zu Zeile: 16 Schule mit dem sonderpädagogischen Förderschwerpunkt "Lernen", Pritzwalk - Reisekosten  
Fahrtkosten zu Dienstberatungen/dienstlichen Veranstaltungen/Seminaren  
Förderschulen - Geschäftsaufwendungen  
Förderschule Pritzwalk  
2019-2022: Beschaffung spezieller Lernhilfen für Schüler (z. B. spezielle Lampe), Beschaffung von Kleinmobiliar (z. B. 15 Schülerstühle) unter 150,00 € Netto, Beschaffung von Kleingeräten unter 150,00 € Netto, Gebühren BMA (monatlich ca. 30,00 €), Schulleiterhandbuch, Schuljahresgebühr Amtsblatt des MBS, Jahresgebühr Rundfunkbeitrag (4 x 52,50 €), Telefongebühren (pro Quartal ca. 190,00 €), Portogebühren, Büromaterial, Einzellizenzen Dr. Kaiser Schülerverwaltung (ca. 10 €) für 48 Schüler-PCs (jährlich)  
2019/2022: Schülertische 4.000,00 €
- Förderschule Perleberg  
2019-2022: PC-Verwaltung pauschal pro Rechner, Klassenstühle u. -tische, Ersatzbeschaffungen 9.100,00 €
- Förderschule Wittenberge  
2019: Schülerstühle und Schülertische 1.500,00 €, Drucker (ggf. Ersatz) 100,00 €, Kleinwerkzeuge für Werken Anschaff./Ers. 100,00 €, Lernsysteme für Naturwissenschaften 150,00 €,

**Erläuterungen zu den Positionen**

Lernsysteme für Gesell.wissenschaften 200,00 €, Geschirr, Töpfe, Bestecke 250,00 €, Werken/Technik Modellsätze 500,00 €, Kleinschränke 200,00 €, PC-Verwaltung 600,00 €  
 2020: Schülerstühle und Schülertische 1.000,00 €, Drucker (ggf. Ersatz) 200,00 €, Kleinwerkzeuge für Werken Anschaff./Ers.100,00 €, Lernsysteme für Naturwissenschaften 250,00 €, Lernsysteme für Gesell.wissenschaften 300,00 €, Geschirr, Töpfe, Bestecke 250,00 €, Ersatz Büroart. Fotoapp./Laminier/Radio 200,00 €, Werken/Technik Modellsätze 500,00 €, Kleinschränke 200,00 €, PC-Verwaltung 600,00 €  
 2021: Schülerstühle und Schülertische 2.500,00 €, Drucker (ggf. Ersatz) 200,00 €, Kleinwerkzeuge für Werken Anschaff./Ers. 200,00 €, Lernsysteme für Naturwissenschaften 300,00 €, Lernsysteme für Gesell.wissenschaften 300,00 €, Geschirr, Töpfe, Bestecke 250,00 €, Ersatz Büroart. Fotoapp./Laminier/Radio 350,00 €, Werken/Technik Modellsätze 500,00 €, Kleinschränke 400,00 €, PC-Verwaltung 600,00 €  
 2022: Schülerstühle und Schülertische 2.500,00 €, Drucker (ggf. Ersatz) 200,00 €, Kleinwerkzeuge für Werken Anschaff./Ers.100,00 €, Lernsysteme für Naturwissenschaften 350,00 €, Lernsysteme für Gesell.wissenschaften 300,00 €, Geschirr, Töpfe, Bestecke 250,00 €, Ersatz Büroart. Fotoapp./Laminier/Radio 200,00 €, Werken/Technik Modellsätze 500,00 €, Kleinschränke 300,00 €, Garderobenleisten 300,00 €, PC-Verwaltung 600,00 €

## "G" Förderschule Wittenberge

2019: sonstige Geschäftsaufwendungen 3.000,00 €, Drucker 2x 400,00 €  
 2020: Stühle für Essenraum 9.500,00 €, sonstige Geschäftsaufwendungen 3.000,00 €  
 2021: sonstige Geschäftsaufwendungen 3.000,00 €, Schreibtischlampe 150,00 €  
 2022: sonstige Geschäftsaufwendungen 3.000,00 €, Küchenutensilien 150,00 €

## 1. Nachtrag 2019

"Finanzieller Mehraufwand in Höhe von 1600 €:  
 - ungeplante Umstellung Internetanschluss

Produktgruppe	2019			2020	2021	2022
	Aufwand alt	Veränderung	Aufwand neu	Aufwand	Aufwand	Aufwand
<b>22.10. Förderschulen, Förderklassen</b>						
<b>Schule mit sonderpädagogischem Förderschwerpunkt "Lernen" Wittenberge (Hartwigstraße 1)</b>						
Maler- und Bodenbelags- und Tischlerarbeiten	10,0	0,0	10,0		10,0	
Heizung/Sanitär						15,0
<b>Schule mit sonderpädagogischem Förderschwerpunkt "Lernen" Perleberg</b>						
Maler- und Bodenbelags- und Tischlerarbeiten	20,0	0,0	20,0		20,0	
Instandsetzung Gerätehäuser/Außenanlagen	10,0	0,0	10,0		5,0	5,0
Heizung/Sanitär (Keller + Erdgeschoss)				10,0		
Instandsetzung Einfriedung	30,0	0,0	30,0			
Brandmeldeanlage - Austausch der Melder	10,0	0,0	10,0			
Erneuerung Küchenblock R 25	5,0	0,0	5,0			
<b>Schule mit sonderpädagogischem Förderschwerpunkt "Lernen" Pritzwalk</b>						
Maler- und Bodenbelags- und Tischlerarbeiten				10,0	10,0	10,0
Elektro/Heizung/Sanitär/Türöffnung/LED/Heizkörperventile				15,0	4,0	
<b>Schule mit sonderpädagogischem Förderschwerpunkt "geistige Entwicklung" Wittenberge</b>						
Elektro/Heizung/Sanitär	10,0	0,0	10,0		10,0	
Maler-, Bodenbelags- und Tischlerarbeiten	20,0	0,0	20,0		15,0	10,0
Ausbesserung Parkplatz				20,0		
Schallschutz Speiseraum	25,0	0,0	25,0			
Erneuerung Rauchschutztüren				10,0	10,0	
<b>Σ 22.10</b>	<b>140,0</b>	<b>0,0</b>	<b>140,0</b>	<b>65,0</b>	<b>84,0</b>	<b>40,0</b>

# Teilfinanzplan 2019 1. Nachtrag

## A. Zahlungsübersicht

22.10



Produktbereich: 21 - 24 Schulträgeraufgaben  
 Produktgruppe: 22.10 Förderschulen, Förderklassen

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisher	neu	Differenz	VE	Planung	Planung	Planung
	2019	2019	2019	2019	2020	2021	2022
in EUR							
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	11.500	11.500	0	0	11.500	11.500	11.500
05 privatrechtliche Leistungsentgelte	17.400	17.400	0	0	17.400	17.400	17.400
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	11.800	13.200	1.400	0	13.200	13.200	13.200
07 sonstige Einzahlungen	3.200	3.200	0	0	3.200	3.200	3.200
<b>09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>43.900</b>	<b>45.300</b>	<b>1.400</b>	<b>0</b>	<b>45.300</b>	<b>45.300</b>	<b>45.300</b>
10 Personalauszahlungen	235.500	254.100	18.600	0	260.800	267.200	273.700
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	63.600	67.300	3.700	0	64.900	64.900	66.200
13 Transferauszahlungen	715.500	715.500	0	0	657.700	691.900	663.500
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	25.700	27.300	1.600	0	32.400	25.100	29.100
<b>15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>1.040.300</b>	<b>1.064.200</b>	<b>23.900</b>	<b>0</b>	<b>1.015.800</b>	<b>1.049.100</b>	<b>1.032.500</b>
<b>16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 ./ 15)</b>	<b>-996.400</b>	<b>-1.018.900</b>	<b>-22.500</b>	<b>0</b>	<b>-970.500</b>	<b>-1.003.800</b>	<b>-987.200</b>
<b>24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.000.000	1.000.000	0	0	470.000	0	0
28 Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	70.000	0	-70.000	0	0	0	0
29 Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	44.000	44.000	0	0	67.900	52.200	53.700
<b>32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>1.114.000</b>	<b>1.044.000</b>	<b>-70.000</b>	<b>0</b>	<b>537.900</b>	<b>52.200</b>	<b>53.700</b>
<b>33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 ./ 32)</b>	<b>-1.114.000</b>	<b>-1.044.000</b>	<b>70.000</b>	<b>0</b>	<b>-537.900</b>	<b>-52.200</b>	<b>-53.700</b>
<b>34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag</b>	<b>-2.110.400</b>	<b>-2.062.900</b>	<b>47.500</b>	<b>0</b>	<b>-1.508.400</b>	<b>-1.056.000</b>	<b>-1.040.900</b>
<b>III. Zahlungsmittelbestand aus Finanzierungstätigkeit</b>							
<b>38 = Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>42 = Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>43 = Saldo aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

# Teilfinanzplan 2019 1. Nachtrag

## A. Zahlungsübersicht

22.10



**Produktbereich:** 21 - 24 Schulträgeraufgaben  
**Produktgruppe:** 22.10 Förderschulen, Förderklassen

### Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 02 Förderschulen - Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke vom Land  
u.a. Mittel aus dem Schülersozialfonds
- zu Zeile: 06 Schule mit dem sonderpädagogischen Förderschwerpunkt "geistige Entwicklung", Wittenberge - Erstattung für den Bundesfreiwilligendienst  
Erstattungen für den Bundesfreiwilligendienst an der Schule mit dem sonderpädagogischen Schwerpunkt "geistige Entwicklung" Wittenberge
- zu Zeile: 07 Schule mit dem sonderpädagogischen Förderschwerpunkt "Lernen", Perleberg - Sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen  
Kopierkostenpauschale, Schulbescheinigungen
- Schule mit dem sonderpädagogischen Förderschwerpunkt "Lernen", Pritzwalk - Sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen  
Kopierkostenpauschale und Gebühren f. Schulbescheinigungen etc.
- Schule mit dem sonderpädagogischen Förderschwerpunkt "geistige Entwicklung", Wittenberge - Sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen  
Kopiergeld und Eigenanteil Schulbücher
- zu Zeile: 10 Förderschulen - Beschäftigungsentgelte für den Bundesfreiwilligendienst  
G- Schule Wittenberge 4 Bufdis, Erhöhung des Eigenanteils für Weiterbildung in Barth um 500 € pro Bufdi pro Jahr (Differenz + 4.600 €)  
Förderschulen - Sonstige Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung - Bundesfreiwilligendienst  
Sozialversicherungsbeiträge für 4 Mitarbeiter des Bundesfreiwilligendienstes an der Schule mit dem sonderpädagogischen Förderschwerpunkt "geistige Entwicklung" Wittenberge  
2019: 9.200,00 €; 2020: 9.200,00 €; 2021: 9.200,00 €; 2022: 9.200,00 €
- zu Zeile: 12 Förderschulen - Unterhaltung von Geräten, Ausstattungen und Ausrüstungsgegenständen  
Wartungs- und Pflegeverträge  
Förderschulen - Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen  
Lehr- und Unterrichtsmittel  
Mehraufwand in 2019 und Folgejahre  
"- Einführung des neuen Rahmenlehrplans in den Jahrgangsstufen 1 bis 9 zum Schuljahr 2017/18  
- Einführung des neuen Rahmenlehrplans für alle Fächer auch in der Jahrgangsstufe 10 zum Schuljahr 2018/19  
- Geändert wurde der neue Rahmenlehrplan zum 28.07.2017, Planung Haushalt 2018/19 war bereits abgeschlossen (Differenz + 3.700 €)
- zu Zeile: 13 Förderschulen, Förderklassen - Zuschuss ISP für objektbezogenen Instandsetzungsaufwand  
Zuschuss an den ISP für objektbezogenen Instandsetzungsaufwand - siehe Anlage zur Produktgruppe und Pkt. 7.1.1  
Förderschulen - Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche (Schülersozialfonds)  
Aufwendungen/ Auszahlungen aus dem Schülersozialfonds
- zu Zeile: 14 Schule mit dem sonderpädagogischen Förderschwerpunkt "Lernen", Pritzwalk - Reisekosten  
Fahrkosten zu Dienstberatungen/dienstlichen Veranstaltungen/Seminaren  
Förderschulen - Geschäftsaufwendungen  
Förderschule Pritzwalk  
2019-2022: Beschaffung spezieller Lernhilfen für Schüler (z. B. spezielle Lampe), Beschaffung von Kleinmobiliar (z. B. 15 Schülerstühle) unter 150,00 € Netto, Beschaffung von Kleingeräten unter 150,00 € Netto, Gebühren BMA (monatlich ca. 30,00 €), Schulleiterhandbuch, Schuljahresgebühr Amtsblatt des MBJS, Jahresgebühr Rundfunkbeitrag (4 x 52,50 €), Telefongebühren (pro

# Teilfinanzplan 2019 1. Nachtrag

## A. Zahlungsübersicht

22.10



**Produktbereich:** 21 - 24 Schulträgeraufgaben  
**Produktgruppe:** 22.10 Förderschulen, Förderklassen

### Erläuterungen zu den Positionen

Quartal ca. 190,00 €),Portogebühren, Büromaterial,Einzellizenzen Dr. Kaiser Schülerverwaltung (ca. 10 €) für 48 Schüler-PCs (jährlich)  
 2019/2022: Schülertische 4.000,00 €

Förderschule Perleberg  
 2019-2022: PC-Verwaltung pauschal pro Rechner, Klassenstühle u. -tische, Ersatzbeschaffungen 9.100,00 €

Förderschule Wittenberge  
 2019: Schülerstühle und Schülertische 1.500,00 € , Drucker (ggf. Ersatz) 100,00 €, Kleinwerkzeuge für Werken Anschaff./Ers.100,00 €, Lernsysteme für Naturwissenschaften 150,00 €, Lernsysteme für Gesell.wissenschaften 200,00 €, Geschirr, Töpfe, Bestecke 250,00 €, Werken/Technik Modellsätze 500,00 €, Kleinschränke 200,00 €, PC-Verwaltung 600,00 €  
 2020: Schülerstühle und Schülertische 1.000,00 € , Drucker (ggf. Ersatz) 200,00 €, Kleinwerkzeuge für Werken Anschaff./Ers.100,00 €, Lernsysteme für Naturwissenschaften 250,00 €, Lernsysteme für Gesell.wissenschaften 300,00 €, Geschirr, Töpfe, Bestecke 250,00 €, Ersatz Büroart. Fotoapp./Laminier/Radio 200,00 €, Werken/Technik Modellsätze 500,00 €, Kleinschränke 200,00 €, PC-Verwaltung 600,00 €  
 2021: Schülerstühle und Schülertische 2.500,00 €, Drucker (ggf. Ersatz) 200,00 €,Kleinwerkzeuge für Werken Anschaff./Ers. 200,00 €, Lernsysteme für Naturwissenschaften 300,00 €,Lernsysteme für Gesell.wissenschaften 300,00 €, Geschirr, Töpfe, Bestecke 250,00 €, Ersatz Büroart. Fotoapp./Laminier/Radio 350,00 €, Werken/Technik Modellsätze 500,00 €, Kleinschränke 400,00 €,PC-Verwaltung 600,00 €  
 2022: Schülerstühle und Schülertische 2.500,00 €, Drucker (ggf. Ersatz) 200,00 €,Kleinwerkzeuge für Werken Anschaff./Ers.100,00 €, Lernsysteme für Naturwissenschaften 350,00 €,Lernsysteme für Gesell.wissenschaften 300,00 €,Geschirr, Töpfe, Bestecke 250,00 €,Ersatz Büroart. Fotoapp./Laminier/Radio 200,00 €, Werken/Technik Modellsätze 500,00 €, Kleinschränke 300,00 €, Garderobenleisten 300,00 €, PC-Verwaltung 600,00 €

"G" Förderschule Wittenberge  
 2019: sonstige Geschäftsaufwendungen 3.000,00 €, Drucker 2x 400,00 €  
 2020: Stühle für Essenraum 9.500,00 €, sonstige Geschäftsaufwendungen 3.000,00 €  
 2021: sonstige Geschäftsaufwendungen 3.000,00 €, Schreibtischlampe 150,00 €  
 2022: sonstige Geschäftsaufwendungen 3.000,00 €, Küchenutensilien 150,00 €

1. Nachtrag 2019  
 "Finanzieller Mehraufwand in Höhe von 1600 €:  
 - ungeplante Umstellung Internetanschluss

zu Zeile: 25 Anlagen im Bau - Förderschulen  
 Albert-Schweitzer-Schule Wittenberge - Neubau Turnhalle  
 In dem Objekt steht keine dringend benötigte Turnhalle mit Gymnastikraum zur Verfügung. Erwerb eines angrenzenden Grundstücks für den Bau einer Turnhalle. Die dafür geplanten Kosten (70 T€) sind unter SK 033100 angesetzt.  
 Die Bau- und Planungskosten für die Turnhalle betragen 1.000 T€ (2019), 470 T€ (2020).

zu Zeile: 29 Betriebs- u. Geschäftsausstattungen - Förderschulen  
 Förderschule Pritzwalk  
 2019: 1 Whiteboard 5.000,00 €  
 2020: 1 Whiteboard 5.000,00 €, "Ersatzbeschaffung für Lehrküche einschl.Dunstabzugsanlage 13.000,00 €  
 2021: 1 Whiteboard 5.000,00 €,1 Kopierer 3.000,00 €  
 2022: "1 Schulrouter (einschl. ISCA-Webfilter-Lizenz, Campusgebühr für 36 Monate)" 3.800,00 €

Förderschule Perleberg



# Teilfinanzplan 2019 1. Nachtrag

## A. Zahlungsübersicht

22.10



**Produktbereich:** 21 - 24 Schulträgeraufgaben  
**Produktgruppe:** 22.10 Förderschulen, Förderklassen

### Erläuterungen zu den Positionen

2019: klappbare Bühne und Zubehör 1.200,00 €, Aktivboard 4.000,00 €, Akkordeon 1.500,00 €  
 2020: Küchenblock als Arbeitsstrecke mit Herden 8.000,00 €, Aktivboard 4.000,00 €  
 2021: Aktivboard 4.000,00 €, klappbare Bühne und Zubehör 1.200,00 €, Beschallungsanlage Aula 2.500,00€  
 2022: Aktivboard 8.000,00 €

#### Förderschule Wittenberge

2019: Systemschrank Regalwand mit Boxen 1.500,00 €, Kopierer Lehrerzimmer 3.500,00 €  
 2020: Ersatz Bandsäge 1.500,00 €, Kopierer 1. Etage 3.500,00 €  
 2021: Ersatz Whiteboard 5.000,00 €  
 2022: Ersatz Whiteboard 5.000,00 €

#### "G" Förderschule Wittenberge

2019: Therapiegeräte 1.000,00 €, Sportgeräte für Turnraum 1.000,00 €

#### Geringwertige Wirtschaftsgüter - Förderschulen

2019 – 21.000,00 €

##### Fs Pritzwalk :

7.200,00 € - Sportgeräte (1500,00€), Ersatzbeschaffung von defekten Geräten (1000,00€), Einzel- und Spezialmöbel (4500,00€), Ersatzbeschaffung für Drucker R 306 (200,00€)

##### Fs Perleberg:

7.300,00€ - Sportgeräte (1000,00€), 5 Laptops f. Aktivboards (500,00€), Pausenspielgeräte (400,00€), Sozialarbeiteraum - Neugestaltung mit Mobiliar (3000,00€), Rechnerverwaltung (Schüler) (200,00€), Garderobenständer je 3 Stck. (2200,00€)

##### Fs Wittenberge:

5.000,00€ - Sportgeräte (1000,00€), PC-Arbeitsplätze (500,00€), Lehrertische (1000,00€), Geschirrspüler Küche (400,00€), Trockner (400,00€), Geschirrspüler Essenaugaberaum (300,00€), Ersatz Schleifmaschine (700,00€), Erneuerung Karten (Geo), Modelle (Torso-Bio) usw. (700,00€)

##### G-Schule Wittenberge:

1.500,00 – Sportgeräte (500,00€), Musikanlage m. transportablen Mikrofonen (1000,00€)

2020 – 28.600,00 €

##### Fs Pritzwalk:

12.700,00 € - Sportgeräte (1500,00€), Ersatzbeschaffung von defekten Geräten (1000,00€), PC-Ausstattung Computerkabinett R 407 (10.000,00€), Ersatzbeschaffung für Drucker Lehrerzimmer (200,00€)

##### Fs Perleberg:

7400,00€ - Sportgeräte (1000,00€), Fahrräder zur Vorbereitung Fahrradprüfung Kl. 4-5 (300,00€), 5 Laptops f. Aktivboards (400,00€), Pausenspielgeräte (400,00€), Rechnerverwaltung (Schüler) (200,00€), Garderobenständer je 3 Stck. (2200,00€), Laptop Schulleiter (600,00€), 3 PC´s Sekretariat, Lehrerzimmer, stellv. Schulleiter (2300,00€)

##### Fs Wittenberge:

5.000,00€ - Sportgeräte (1000,00€), PC-Arbeitsplätze (500,00€), Garderobenschränke (2000,00€), Regalsysteme (1000,00€), Erneuerung Karten Modelle (Torso-Bio) usw. (200,00€), Schränke für Unterrichtsräume (300,00€)

##### G-Schule Wittenberge:

3.500,00 € - Sportgeräte (500,00€), 1 Klassensatz Schrank (3000,00€)

2021 – 25.600,00 €

##### Fs Pritzwalk:

14.100,00€ - Sportgeräte (1500,00€), Ersatzbeschaffung von defekten Geräten (1000,00€), PC-Ausstattung Computerkabinett R 306 (10.000,00€), 1 Verwaltungsserver (Selbstzusammenbau)

R01\_NFA4: 06.06.2018 301 / 00 / 13.03.2019 / 12:46 / 1-0

# Teilfinanzplan 2019 1. Nachtrag

## A. Zahlungsübersicht

22.10



**Produktbereich:** 21 - 24 Schulträgeraufgaben  
**Produktgruppe:** 22.10 Förderschulen, Förderklassen

### Erläuterungen zu den Positionen

(600,00€), 1 Schülerserver (Selbstzusammenbau) (600,00€), Ersatzbeschaffung für 2 Drucker (R 206 + R 407) (400,00€)

Fs Perleberg:

3.000,00€ - Sportgeräte (1000,00€), 5 Laptops f. Aktivboards (500,00€), Pausenspielgeräte (400,00€), Sitzhocker (1100,00€)

Fs Wittenberge:

5.000,00€ - Sportgeräte (1000,00€), PC-Arbeitsplätze (2000,00€), Tv-Schränke (1500,00€), Erneuerung Karten (Geo) (300,00€), Schränke für Unterrichtsräume (200,00€)

G-Schule Wittenberge:

3.500,00€ - Sportgeräte (500,00€), 1 Klassensatz Schrank (3000,00€)

2022 – 34.600,00 €

Fs Pritzwalk:

7.000,00€ - Sportgeräte (1500,00€), Ersatzbeschaffung von defekten Geräten (1000,00€), Einzel- und Spezialmöbel (4500,00€)

Fs Perleberg:

2.200,00€ - Sportgeräte (1000,00€), 5 Laptops f. Aktivboards (900,00€), Pausenspielgeräte (300,00€)

Fs Wittenberge:

5.000,00€ - Sportgeräte (1000,00€), PC-Arbeitsplätze (500,00€), Lehrtische (1000,00€), Regalsysteme (1500,00€), Ersatz Säge (600,00€), Erneuerung Karten (Geo), Modelle (Torso-Bio) usw. (200,00€), Schränke für Unterrichtsräume (200,00€)

G-Schule Wittenberge:

20.400,00€ - Sportgeräte (500,00€), 1 Klassensatz Schrank (3000,00€), Tische für Essenraum (6000,00€), Neubau Mobiliar (10.900,00€)

**Teilfinanzhaushalt 2019 1. Nachtrag****B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen****22.10**

Produktbereich: 21 - 24 Schulträgeraufgaben  
 Produktgruppe: 22.10 Förderschulen, Förderklassen

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	bisher 2019	neu 2019	Differenz 2019	VE 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
<b>Maßnahme: SAV-00000005</b> <b>Baumaßnahmen ISP (Eigenanteil des Landkreises) - Beschreibung der Einzelmaßnahmen im Anhang</b>							
<b>08 = Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
09 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.000.000	1.000.000	0	0	470.000	0	0
<b>16 = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>1.000.000</b>	<b>1.000.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>470.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>17 = Saldo aus der Investitionstätigkeit</b>	<b>-1.000.000</b>	<b>-1.000.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-470.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	bisher 2019	neu 2019	Differenz 2019	VE 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
in EUR							
1	2	3	4	5	6	7	
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	114.000	44.000	-70.000	0	67.900	52.200	53.700
Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-114.000	-44.000	70.000	0	-67.900	-52.200	-53.700

Produktgruppe		2019			2020	2021	2022
		Investition alt	Veränderung	Investition neu	Investition	Investition	Investition
<b>22.10 Förderschulen</b>							
	<b>Schule mit sonderpädagogischem Förderschwerpunkt "Geistige Entwicklung" Wittenberge (Albert-Schweitzer-Schule)</b>						
	Neubau einer Turnhalle						
	(Einfeldsporthalle 1.000 m <sup>2</sup> ; Planung, Bau)	1.000,0	0,0	1.000,0	470,0		
	Erwerb von Grundstücken für den Bau der Turnhalle	70,0	-70,0	0,0			
	<b>Σ</b>	<b>1.070,0</b>	<b>-70,0</b>	<b>1.000,0</b>	<b>470,0</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>



<b>Produktbereich</b>	<b>21 - 24</b>	Schulträgeraufgaben
<b>Produktgruppe</b>	<b>23.10</b>	Oberstufenzentren

**Budget**

G3 42 Schulen

**verantwortlich**

Geschäftsbereich III - Bildung, Jugend, Soziales und Gesundheit

**zuständig**

Sachbereich Schulverwaltung, Kultur und Sport  
Sachbereich Jugend-, Sozial- und Gesundheitsmanagement

**Auftragsgrundlage**

u.a.

- Brandenburgisches Schulgesetz
- Satzung des Landkreises Prignitz über die Erhebung von Schulgeld am Oberstufenzentrum Prignitz
- Lernmittelverordnung (LernMV) und Verwaltungsvorschriften (z.B. VV Schulbetrieb)

**Ziele**

Erfüllung u.a. folgender Aufgabenschwerpunkte:

- Sicherstellung des Schul- und Unterrichtsbetriebes am Oberstufenzentrum des Landkreises
- Finanzierung, Errichtung und Ausstattung, Änderung und Verwaltung der in Trägerschaft des Kreises befindlichen Schulen

**Teilergebnishaushalt 2019 1. Nachtrag****23.10**

**Produktbereich:** 21 - 24 Schulträgeraufgaben  
**Produktgruppe:** 23.10 Oberstufenzentren

Ertrags- und Aufwandsarten	bisher	neu	Differenz	Planung	Planung	Planung
	2019	2019	2019	2020	2021	2022
	in EUR					
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	222.800	229.200	6.400	218.400	214.100	212.700
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.000	2.000	0	2.000	2.000	2.000
05 privatrechtliche Leistungsentgelte	200	200	0	200	200	200
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	113.000	113.000	0	111.000	109.000	109.000
07 sonstige ordentliche Erträge	6.500	6.500	0	6.500	6.500	6.500
<b>10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>344.500</b>	<b>350.900</b>	<b>6.400</b>	<b>338.100</b>	<b>331.800</b>	<b>330.400</b>
11 Personalaufwendungen	317.000	317.000	0	325.600	335.000	344.500
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	93.800	93.800	0	106.300	106.600	106.800
14 Abschreibungen	324.700	324.700	0	320.200	315.700	314.300
15 Transferaufwendungen	1.949.000	1.970.500	21.500	1.602.500	1.547.800	1.593.800
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	35.700	36.500	800	36.500	47.000	36.500
<b>17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>2.720.200</b>	<b>2.742.500</b>	<b>22.300</b>	<b>2.391.100</b>	<b>2.352.100</b>	<b>2.395.900</b>
<b>18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)</b>	<b>-2.375.700</b>	<b>-2.391.600</b>	<b>-15.900</b>	<b>-2.053.000</b>	<b>-2.020.300</b>	<b>-2.065.500</b>
21 = Finanzergebnis (19 ./ 20)	0	0	0	0	0	0
<b>22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)</b>	<b>-2.375.700</b>	<b>-2.391.600</b>	<b>-15.900</b>	<b>-2.053.000</b>	<b>-2.020.300</b>	<b>-2.065.500</b>
25 = außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
<b>26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)</b>	<b>-2.375.700</b>	<b>-2.391.600</b>	<b>-15.900</b>	<b>-2.053.000</b>	<b>-2.020.300</b>	<b>-2.065.500</b>
<b>29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes</b>	<b>-2.375.700</b>	<b>-2.391.600</b>	<b>-15.900</b>	<b>-2.053.000</b>	<b>-2.020.300</b>	<b>-2.065.500</b>
Nachrichtlich:						
30 nicht zahlungswirksame Erträge	18.100	18.100	0	13.700	9.400	8.000
31 nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-324.700	-324.700	0	-320.200	-315.700	-314.300

**Erläuterungen zu den Positionen**

- zu Zeile: 02 Oberstufenzentrum - Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke vom Bund  
 Mittel aus Nationaler Klimaschutzinitiative - 30% ige Förderung für Umbau Notbeleuchtung auf LED  
 Zuweisungen und Zuschüsse vom Land - Projekt "Türöffner - Beruf Zukunft"  
 Landesförderung von Lokalen Koordinierungsstellen an Oberstufenzentren im Land Brandenburg zur Optimierung des Überganges von der Schule in den Beruf (lt. Richtlinien-Entwurf vom Juli 2016)  
 Projekt "Türöffner - Beruf Zukunft"  
  
 Korrespondiert mit den USK's 54110.40004, 54310.40053, 52710.40014, 53180.40011
- zu Zeile: 06 Oberstufenzentrum - Erstattungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden  
 sinkende Anwesenheitstage (weniger Schüler) aus anderen Landkreisen, am OSZ Prigitz (IST Anwesenheitstage 2015 gesamtes OSZ = 119.032 und sinkend - Schlussfolgerung: auch Schüler aus anderen Landkreisen sinkend
- zu Zeile: 13 Oberstufenzentrum - Unterhaltung von Geräten, Ausstattungen und Ausrüstungsgegenständen  
 2019  
 Update Scopeland, Telcotec Support, netschool hosting, Überprüfung Tafeln, Überprüfung nicht ortsfeste elekt. BM, Wartungsverträge Kopierer, Auffüllung Sanikästen, Wartung Amok- Anlage, Reparaturen einschl. Sporthalle, netschool mobile  
  
 Oberstufenzentrum - Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen  
 Lehr- und Unterrichtsmittel, Verbrauchsmittel Lehrküche etc.
- zu Zeile: 15 Oberstufenzentren - Zuschuss ISP für objektbezogenen Instandsetzungsaufwand  
 Zuschuss an den ISP für objektbezogenen Instandsetzungsaufwand - siehe Anlage zur Produktgruppe und Pkt. 7.1.1  
 Oberstufenzentrum - Zuweisungen und Zuschüsse für übrige Bereiche  
 Zuschuss Unterkunft und Verpflegung  
 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche - Projekt "Türöffner - Beruf Zukunft"  
 Landesförderung von Lokalen Koordinierungsstellen an Oberstufenzentren im Land Brandenburg zur Optimierung des Überganges von der Schule in den Beruf (lt. Richtlinien-Entwurf vom Juli 2016)  
 Projekt "Türöffner - Beruf Zukunft"  
 Korrespondiert mit dem USK 41410.16116
- zu Zeile: 16 Oberstufenzentrum - Geschäftsaufwendungen  
 2019  
 Büromaterial, Ordnungsmittel, GEZ, Telefongebühren, Aktenvernichtung, Ersatz und Neubeschaffung unterhalb, Wertgrenze, DKS- Install, Büromaterial, Ordnungsmittel  
 "Finanzieller Mehraufwand 2019 und Folgejahre in Höhe von 800,00€:  
 - ungeplante Umstellung Internetanschluss

Produktgruppe	2019			2020	2021	2022
	Aufwand alt	Veränderung	Aufwand neu	Aufwand	Aufwand	Aufwand
<b>23.10. Oberstufenzentren</b>						
<b>Oberstufenzentrum Prignitz, Schulteil Wittenberge</b>						
Malarbeiten/Verdunkelungsanlagen/Schallschutz	10,0	0,0	10,0	10,0	15,0	10,0
Sanitär/Heizung/Elektro				5,0		15,0
Dachsanierung/Dachfenster						20,0
Fenstersanierung	30,0	0,0	30,0	30,0	30,0	
Sanierung Sportaußenanlagen (Oberflächenaustausch)	500,0	0,0	500,0			
Erneuerung Leuchtmittel Parkplatz Sporthalle	5,0	0,0	5,0			
Erneuerung Rauch- und Wärmeabzugsanlage				10,0		
Erneuerung Rauchschutztüren					25,0	25,0
Umbau der herkömmlichen Notbeleuchtung auf LED-Technik	0,0	21,5	21,5			
zweckgebundene Zuweisungen vom Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, und nukleare Sicherheit	0,0	-6,4	-6,4			
<b>Oberstufenzentrum Prignitz, Schulteil Pritzwalk</b>						
Maler- und Bodenbelagsarbeiten	10,0	0,0	10,0	20,0	10,0	20,0
Sanierung Rampe				95,0		
<b>Σ 23.10</b>	<b>555,0</b>	<b>21,5</b>	<b>576,5</b>	<b>170,0</b>	<b>80,0</b>	<b>90,0</b>



# Teilfinanzplan 2019 1. Nachtrag

## A. Zahlungsübersicht

23.10



Produktbereich: 21 - 24 Schulträgeraufgaben  
 Produktgruppe: 23.10 Oberstufenzentren

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisher	neu	Differenz	VE	Planung	Planung	Planung
	2019	2019	2019	2019	2020	2021	2022
in EUR							
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	204.700	204.700	0	0	211.100	204.700	204.700
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.000	2.000	0	0	2.000	2.000	2.000
05 privatrechtliche Leistungsentgelte	200	200	0	0	200	200	200
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	113.000	113.000	0	0	111.000	109.000	109.000
07 sonstige Einzahlungen	6.500	6.500	0	0	6.500	6.500	6.500
<b>09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>326.400</b>	<b>326.400</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>330.800</b>	<b>322.400</b>	<b>322.400</b>
10 Personalauszahlungen	315.700	315.700	0	0	325.400	334.800	344.300
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	93.800	93.800	0	0	106.300	106.600	106.800
13 Transferauszahlungen	1.949.000	1.970.500	21.500	0	1.602.500	1.547.800	1.593.800
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	35.700	36.500	800	0	36.500	47.000	36.500
<b>15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>2.394.200</b>	<b>2.416.500</b>	<b>22.300</b>	<b>0</b>	<b>2.070.700</b>	<b>2.036.200</b>	<b>2.081.400</b>
<b>16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 ./ 15)</b>	<b>-2.067.800</b>	<b>-2.090.100</b>	<b>-22.300</b>	<b>0</b>	<b>-1.739.900</b>	<b>-1.713.800</b>	<b>-1.759.000</b>
<b>24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
29 Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	45.800	45.800	0	0	28.800	158.800	7.000
<b>32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>45.800</b>	<b>45.800</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>28.800</b>	<b>158.800</b>	<b>7.000</b>
<b>33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 ./ 32)</b>	<b>-45.800</b>	<b>-45.800</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-28.800</b>	<b>-158.800</b>	<b>-7.000</b>
<b>34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag</b>	<b>-2.113.600</b>	<b>-2.135.900</b>	<b>-22.300</b>	<b>0</b>	<b>-1.768.700</b>	<b>-1.872.600</b>	<b>-1.766.000</b>
<b>III. Zahlungsmittelbestand aus Finanzierungstätigkeit</b>							
<b>38 = Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>42 = Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>43 = Saldo aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

# Teilfinanzplan 2019 1. Nachtrag

## A. Zahlungsübersicht

23.10



**Produktbereich:** 21 - 24 Schulträgeraufgaben  
**Produktgruppe:** 23.10 Oberstufenzentren

### Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 02 Oberstufenzentrum - Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke vom Bund  
 Mittel aus Nationaler Klimaschutzinitiative - 30% ige Förderung für Umbau Notbeleuchtung auf LED  
 Zuweisungen und Zuschüsse vom Land - Projekt "Türöffner - Beruf Zukunft"  
 Landesförderung von Lokalen Koordinierungsstellen an Oberstufenzentren im Land Brandenburg zur Optimierung des Überganges von der Schule in den Beruf (lt. Richtlinien-Entwurf vom Juli 2016)  
 Projekt "Türöffner - Beruf Zukunft"  
 Korrespondiert mit den USK's 54110.40004, 54310.40053, 52710.40014, 53180.40011
- zu Zeile: 06 Oberstufenzentrum - Erstattungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden  
 sinkende Anwesenheitstage (weniger Schüler) aus anderen Landkreisen, am OSZ Prignitz (IST Anwesenheitstage 2015 gesamtes OSZ = 119.032 und sinkend - Schlussfolgerung: auch Schüler aus anderen Landkreisen sinkend
- zu Zeile: 12 Oberstufenzentrum - Unterhaltung von Geräten, Ausstattungen und Ausrüstungsgegenständen  
 2019  
 Update Scopeland, Telcotec Support, netschool hosting, Überprüfung Tafeln, Überprüfung nicht ortsfeste elekt. BM, Wartungsverträge Kopierer, Auffüllung Sanikästen, Wartung Amok- Anlage, Reparaturen einschl. Sporthalle, netschool mobile  
 Oberstufenzentrum - Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen  
 Lehr- und Unterrichtsmittel, Verbrauchsmittel Lehrküche etc.
- zu Zeile: 13 Oberstufenzentren - Zuschuss ISP für objektbezogenen Instandsetzungsaufwand  
 Zuschuss an den ISP für objektbezogenen Instandsetzungsaufwand - siehe Anlage zur Produktgruppe und Pkt. 7.1.1  
 Oberstufenzentrum - Zuweisungen und Zuschüsse für übrige Bereiche  
 Zuschuss Unterkunft und Verpflegung  
 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche - Projekt "Türöffner - Beruf Zukunft"  
 Landesförderung von Lokalen Koordinierungsstellen an Oberstufenzentren im Land Brandenburg zur Optimierung des Überganges von der Schule in den Beruf (lt. Richtlinien-Entwurf vom Juli 2016)  
 Projekt "Türöffner - Beruf Zukunft"  
 Korrespondiert mit dem USK 41410.16116
- zu Zeile: 14 Oberstufenzentrum - Geschäftsaufwendungen  
 2019  
 Büromaterial, Ordnungsmittel, GEZ, Telefongebühren, Aktenvernichtung, Ersatz und Neubeschaffung unterhalb, Wertgrenze, DKS- Install, Büromaterial, Ordnungsmittel  
 "Finanzieller Mehraufwand 2019 und Folgejahre in Höhe von 800,00€:  
 - ungeplante Umstellung Internetanschluss
- zu Zeile: 29 Technische Anlagen - OSZ  
 2019  
 Gläserpülmaschine Lehrrestaurant, Abzugsvorr. Chemielabor

# Teilfinanzplan 2019 1. Nachtrag

## A. Zahlungsübersicht

23.10



Produktbereich: 21 - 24 Schulträgeraufgaben  
 Produktgruppe: 23.10 Oberstufenzentren

### Erläuterungen zu den Positionen

#### Betriebs- u. Geschäftsausstattungen - Oberstufenzentrum

2019: Kopierer ZBW 3.000,00 €, 2 Whiteboard 10.000,00 €, Ausstattung Büro SL, 2x Digitales Schwarzes Brett 6.000,00 €  
 2020: Kopierer PK von 2010 3.000,00 €, 2 Whiteboard 10.000,00 €, Kopierer Abt. I 3.000,00 €,  
 Kopierer Kunstbereich 3.000,00 €  
 2021: PC- Technik 5.000,00 €, Kopierer R 212 3.000,00 €  
 2022: Farbkopierer Verwalt. V. 2011 5.000,00 €

#### Oberstufenzentrum - Immaterielle geringwertige Wirtschaftsgüter

2021  
 für PC- Technik

#### Oberstufenzentrum - Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände (oberhalb der Wertgrenze gem. DA.)

2019: Sportgeräte 2.000,00 €, 4 OHP Ersatz 800,00 €, 6 Bänke, 3 Tische Pausenflächen PK 2.000,00 €, Möbel Lehrrestaurant 5.000,00 €, Ausstattung Büro SL 7.000,00 €  
 2020: Sportgeräte 2.000,00 €, 4 OHP Ersatz 800,00 €, 10 Rechner Schulleit., Verwaltung 7.000,00 €  
 2021: Sportgeräte 2.000,00 €, 4 OHP Ersatz 800,00 €, PC- Technik 143.000,00 €  
 2022: Sportgeräte 2.000,00 €

# Teilfinanzhaushalt 2019 1. Nachtrag

## B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

23.10



Produktbereich: 21 - 24 Schulträgeraufgaben  
 Produktgruppe: 23.10 Oberstufenzentren

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	bisher 2019	neu 2019	Differenz 2019	VE 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	45.800	45.800	0	0	28.800	158.800	7.000
Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-45.800	-45.800	0	0	-28.800	-158.800	-7.000



<b>Produktbereich</b>	<b>21 - 24</b>	Schulträgeraufgaben
<b>Produktgruppe</b>	<b>24.11</b>	Schülerbeförderung

**Budget**

G3 42 Schulen

**verantwortlich**

Geschäftsbereich III - Bildung, Jugend, Soziales und Gesundheit

**zuständig**

Sachbereich Schulverwaltung, Kultur und Sport  
Sachbereich Jugend-, Sozial- und Gesundheitsmanagement

**Auftragsgrundlage**

- u.a.
- Brandenburgisches Schulgesetz
  - Satzung des Landkreises Prignitz zur Schülerbeförderung
  - Richtlinie für Inklusion und Nachteilsausgleich

**Ziele**

Erfüllung u.a. folgender Aufgabenschwerpunkte:

- Sicherstellung der Beförderung zwischen Wohnort und Schule für Schüler des Landkreises Prignitz

**Teilergebnishaushalt 2019 1. Nachtrag****24.11**

**Produktbereich:** 21 - 24 Schulträgeraufgaben  
**Produktgruppe:** 24.11 Schülerbeförderung

Ertrags- und Aufwandsarten	bisher	neu	Differenz	Planung	Planung	Planung
	2019	2019	2019	2020	2021	2022
	in EUR					
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	15.000	15.000	0	15.000	15.000	15.000
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	15.000	15.000	0	15.000	15.000	15.000
11 Personalaufwendungen	50.700	51.400	700	52.400	53.900	55.500
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	200	200	0	200	200	200
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	2.780.500	2.849.800	69.300	2.966.800	3.087.400	3.207.700
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.831.400	2.901.400	70.000	3.019.400	3.141.500	3.263.400
<b>18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)</b>	<b>-2.816.400</b>	<b>-2.886.400</b>	<b>-70.000</b>	<b>-3.004.400</b>	<b>-3.126.500</b>	<b>-3.248.400</b>
21 = Finanzergebnis (19 ./ 20)	0	0	0	0	0	0
<b>22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)</b>	<b>-2.816.400</b>	<b>-2.886.400</b>	<b>-70.000</b>	<b>-3.004.400</b>	<b>-3.126.500</b>	<b>-3.248.400</b>
25 = außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
<b>26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)</b>	<b>-2.816.400</b>	<b>-2.886.400</b>	<b>-70.000</b>	<b>-3.004.400</b>	<b>-3.126.500</b>	<b>-3.248.400</b>
<b>29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes</b>	<b>-2.816.400</b>	<b>-2.886.400</b>	<b>-70.000</b>	<b>-3.004.400</b>	<b>-3.126.500</b>	<b>-3.248.400</b>
Nachrichtlich:						

**Erläuterungen zu den Positionen**

zu Zeile: 04 Schülerbeförderung / Landkreis Prignitz -Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte  
Zuzahlungen der Eltern / Differenzbetrag

zu Zeile: 16 Schülerbeförderung - Aufwendungen für Schülerbeförderung

Schülerbeförderung mittels Linienverkehr, Schülerspezialverkehr und privater Beförderungsmittel

"Finanzieller Mehraufwand in Höhe von 69.300,00 € im Jahr 2019:

-Ausbau der Förderschule (FS) Hoppenrade mit dem Haus II in Garz, da die Kapazitätsgrenze an der Förderschule Wittenberge ausgeschöpft ist

- ca. 6.300,00 € Mehrkosten/Monat aufgrund der neuen Schüler/innen an der FS Hoppenrade bzw. Garz (aus dem Raum Wittenberge, Bentwisch, Weisen, Brüsenhagen, Frehne, Perleberg, Pritzwalk und Schönhagen)

- Schüler/innen der Schulen mit dem sonderpädagogischen Förderschwerpunkt ""geistige Entwicklung"" müssen mit Spezialverkehr (Taxi, DRK) befördert werden" (Differenz + 69.300 €)

# Teilfinanzplan 2019 1. Nachtrag

## A. Zahlungsübersicht

24.11



Produktbereich: 21 - 24 Schulträgeraufgaben  
Produktgruppe: 24.11 Schülerbeförderung

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisher	neu	Differenz	VE	Planung	Planung	Planung
	2019	2019	2019	2019	2020	2021	2022
in EUR							
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	15.000	15.000	0	0	15.000	15.000	15.000
<b>09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>15.000</b>	<b>15.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>15.000</b>	<b>15.000</b>	<b>15.000</b>
10 Personalauszahlungen	50.500	51.200	700	0	52.400	53.900	55.500
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	200	200	0	0	200	200	200
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	2.780.500	2.849.800	69.300	0	2.966.800	3.087.400	3.207.700
<b>15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>2.831.200</b>	<b>2.901.200</b>	<b>70.000</b>	<b>0</b>	<b>3.019.400</b>	<b>3.141.500</b>	<b>3.263.400</b>
<b>16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 ./. 15)</b>	<b>-2.816.200</b>	<b>-2.886.200</b>	<b>-70.000</b>	<b>0</b>	<b>-3.004.400</b>	<b>-3.126.500</b>	<b>-3.248.400</b>
<b>24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
29 Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	500	500	0	0	300	200	200
<b>32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>500</b>	<b>500</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>300</b>	<b>200</b>	<b>200</b>
<b>33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 ./. 32)</b>	<b>-500</b>	<b>-500</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-300</b>	<b>-200</b>	<b>-200</b>
<b>34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag</b>	<b>-2.816.700</b>	<b>-2.886.700</b>	<b>-70.000</b>	<b>0</b>	<b>-3.004.700</b>	<b>-3.126.700</b>	<b>-3.248.600</b>
<b>III. Zahlungsmittelbestand aus Finanzierungstätigkeit</b>							
<b>38 = Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>42 = Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>43 = Saldo aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

### Erläuterungen zu den Positionen

zu Zeile: 04 Schülerbeförderung / Landkreis Prignitz -Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte  
Zuzahlungen der Eltern / Differenzbetrag

zu Zeile: 14 Schülerbeförderung - Aufwendungen für Schülerbeförderung  
Schülerbeförderung mittels Linienverkehr, Schülerspezialverkehr und privater Beförderungsmittel  
"Finanzieller Mehraufwand in Höhe von 69.300,00 € im Jahr 2019:  
-Ausbau der Förderschule (FS) Hoppenrade mit dem Haus II in Garz, da die Kapazitätsgrenze an der Förderschule Wittenberge ausgeschöpft ist  
- ca. 6.300,00 € Mehrkosten/Monat aufgrund der neuen Schüler/innen an der FS Hoppenrade bzw. Garz (aus dem Raum Wittenberge, Bentwisch, Weisen, Brüsenhagen, Frehne, Perleberg, Pritzwalk und Schönhagen)  
- Schüler/innen der Schulen mit dem sonderpädagogischen Förderschwerpunkt ""geistige Entwicklung"" müssen mit Spezialverkehr (Taxi, DRK) befördert werden" (Differenz + 69.300 €)

zu Zeile: 29 Schülerbeförderung - Geringwertige Wirtschaftsgüter  
Ersatzbeschaffungen

# Teilfinanzhaushalt 2019 1. Nachtrag

## B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

24.11



Produktbereich: 21 - 24 Schulträgeraufgaben  
 Produktgruppe: 24.11 Schülerbeförderung

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	bisher 2019	neu 2019	Differenz 2019	VE 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	500	500	0	0	300	200	200
Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-500	-500	0	0	-300	-200	-200





<b>Produktbereich</b>	<b>21 - 24</b>	Schulträgeraufgaben
<b>Produktgruppe</b>	<b>24.21</b>	Förderungsmaßnahmen für Schüler - BAföG-Verwaltung

**Budget**

G3 41 Bildung und Kultur

**verantwortlich**

Geschäftsbereich III - Bildung, Jugend, Soziales und Gesundheit

**zuständig**

Sachbereich Schulverwaltung, Kultur und Sport

**Auftragsgrundlage**

u.a.

- Bundesausbildungsförderungsgesetz (BAföG)
- Aufstiegsfortbildungsförderungsgesetz (AFBG)
- Brandenburgisches Ausbildungsförderungsgesetz (BbgAföG)

**Ziele**

Erfüllung u.a. folgender Aufgabenschwerpunkte:

- Beratung zur Ausbildungsförderung
- Bearbeitung von Anträgen gemäß BAföG, AFBG und BbgAföG

**Teilergebnishaushalt 2019 1. Nachtrag****24.21**

**Produktbereich:** 21 - 24 Schulträgeraufgaben  
**Produktgruppe:** 24.21 Förderungsmaßnahmen für Schüler - BAföG-Verwaltung

Ertrags- und Aufwandsarten	bisher	neu	Differenz	Planung	Planung	Planung
	2019	2019	2019	2020	2021	2022
	in EUR					
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	10.000	10.000	0	10.000	10.000	10.000
07 sonstige ordentliche Erträge	1.100	900	-200	900	900	900
<b>10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>11.100</b>	<b>10.900</b>	<b>-200</b>	<b>10.900</b>	<b>10.900</b>	<b>10.900</b>
11 Personalaufwendungen	113.000	117.300	4.300	119.800	123.100	126.600
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.600	1.600	0	1.600	1.600	1.600
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	600	600	0	600	600	600
<b>17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>115.200</b>	<b>119.500</b>	<b>4.300</b>	<b>122.000</b>	<b>125.300</b>	<b>128.800</b>
<b>18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)</b>	<b>-104.100</b>	<b>-108.600</b>	<b>-4.500</b>	<b>-111.100</b>	<b>-114.400</b>	<b>-117.900</b>
21 = Finanzergebnis (19 ./ 20)	0	0	0	0	0	0
<b>22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)</b>	<b>-104.100</b>	<b>-108.600</b>	<b>-4.500</b>	<b>-111.100</b>	<b>-114.400</b>	<b>-117.900</b>
25 = außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
<b>26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)</b>	<b>-104.100</b>	<b>-108.600</b>	<b>-4.500</b>	<b>-111.100</b>	<b>-114.400</b>	<b>-117.900</b>
<b>29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes</b>	<b>-104.100</b>	<b>-108.600</b>	<b>-4.500</b>	<b>-111.100</b>	<b>-114.400</b>	<b>-117.900</b>

Nachrichtlich:

**Erläuterungen zu den Positionen**

- zu Zeile: 06 BAföG-Verwaltung - Kostenerstattung vom Land  
brandenburgische Ausbildungsförderung
- zu Zeile: 16 Geschäftsaufwendungen - BAföG-Verwaltung  
Ersatzbeschaffungen

# Teilfinanzplan 2019 1. Nachtrag

## A. Zahlungsübersicht

24.21



Produktbereich: 21 - 24 Schulträgeraufgaben  
 Produktgruppe: 24.21 Förderungsmaßnahmen für Schüler - BAföG-Verwaltung

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisher	neu	Differenz	VE	Planung	Planung	Planung
	2019	2019	2019	2019	2020	2021	2022
in EUR							
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	10.000	10.000	0	0	10.000	10.000	10.000
07 sonstige Einzahlungen	1.100	900	-200	0	900	900	900
<b>09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>11.100</b>	<b>10.900</b>	<b>-200</b>	<b>0</b>	<b>10.900</b>	<b>10.900</b>	<b>10.900</b>
10 Personalauszahlungen	112.700	117.000	4.300	0	119.700	123.000	126.500
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.600	1.600	0	0	1.600	1.600	1.600
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	600	600	0	0	600	600	600
<b>15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>114.900</b>	<b>119.200</b>	<b>4.300</b>	<b>0</b>	<b>121.900</b>	<b>125.200</b>	<b>128.700</b>
<b>16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 ./. 15)</b>	<b>-103.800</b>	<b>-108.300</b>	<b>-4.500</b>	<b>0</b>	<b>-111.000</b>	<b>-114.300</b>	<b>-117.800</b>
<b>24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
29 Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	300	300	0	0	800	300	300
<b>32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>300</b>	<b>300</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>800</b>	<b>300</b>	<b>300</b>
<b>33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 ./. 32)</b>	<b>-300</b>	<b>-300</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-800</b>	<b>-300</b>	<b>-300</b>
<b>34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag</b>	<b>-104.100</b>	<b>-108.600</b>	<b>-4.500</b>	<b>0</b>	<b>-111.800</b>	<b>-114.600</b>	<b>-118.100</b>
<b>III. Zahlungsmittelbestand aus Finanzierungstätigkeit</b>							
<b>38 = Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>42 = Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>43 = Saldo aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

### Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 06 BAföG-Verwaltung - Kostenerstattung vom Land  
brandenburgische Ausbildungsförderung
- zu Zeile: 14 Geschäftsaufwendungen - BAföG-Verwaltung  
Ersatzbeschaffungen
- zu Zeile: 29 BAföG Verwaltung - Geringwertige Wirtschaftsgüter  
Ersatzbeschaffungen, Bürostühle, Besucherstühle

**Teilfinanzhaushalt 2019 1. Nachtrag****B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen****24.21**

Produktbereich: 21 - 24 Schulträgeraufgaben  
 Produktgruppe: 24.21 Förderungsmaßnahmen für Schüler - BAföG-Verwaltung

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	bisher 2019	neu 2019	Differenz 2019	VE 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	300	300	0	0	800	300	300
Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-300	-300	0	0	-800	-300	-300



<b>Produktbereich</b>	<b>21 - 24</b>	Schulträgeraufgaben
<b>Produktgruppe</b>	<b>24.30</b>	Sonstige schulische Aufgaben

**Budget**

G3 41 Bildung und Kultur

**verantwortlich**

Geschäftsbereich III - Bildung, Jugend, Soziales und Gesundheit

**zuständig**

Sachbereich Schulverwaltung, Kultur und Sport  
Sachbereich Jugend-, Sozial- und Gesundheitsmanagement

**Auftragsgrundlage**

- u.a.
- Brandenburgisches Schulgesetz
  - Brandenburgisches Datenschutzgesetz

**Ziele**

Erfüllung u.a. folgender Aufgabenschwerpunkte:

- Erstattung von Schulkosten an andere Landkreise
- Gewährleistung einer Grundversorgung an einem umfangreichen Bildungsangebot im Landkreis
- Wahrnehmung der Verantwortung als Träger von Schulen, Sicherung des äußeren Schulbetriebes
- Sicherstellung von Schulspeisung durch entsprechende Vertragsgestaltung
- Systemadministration von Datennetzen und PC für Schulen
- Geltendmachung von Forderungen
- Bezuschussung von Unterkunft und Verpflegung für Auszubildende
- Bearbeitung Sozialfonds für SchülerInnen an Schulen in Trägerschaft des Landkreises Prignitz
- sonstiges Schulpersonal (Schulsekretärinnen)

**Teilergebnishaushalt 2019 1. Nachtrag****24.30**

**Produktbereich:** 21 - 24 Schulträgeraufgaben  
**Produktgruppe:** 24.30 Sonstige schulische Aufgaben

Ertrags- und Aufwandsarten	bisher	neu	Differenz	Planung	Planung	Planung
	2019	2019	2019	2020	2021	2022
	in EUR					
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	83.700	83.700	0	81.800	81.800	80.800
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	83.700	83.700	0	81.800	81.800	80.800
11 Personalaufwendungen	194.700	198.600	3.900	207.700	213.800	219.800
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	33.200	33.200	0	33.200	33.200	33.200
14 Abschreibungen	1.100	1.100	0	0	0	0
15 Transferaufwendungen	81.000	81.000	0	80.000	80.000	79.000
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	683.400	701.400	18.000	711.300	721.800	731.800
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	993.400	1.015.300	21.900	1.032.200	1.048.800	1.063.800
<b>18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)</b>	<b>-909.700</b>	<b>-931.600</b>	<b>-21.900</b>	<b>-950.400</b>	<b>-967.000</b>	<b>-983.000</b>
21 = Finanzergebnis (19 ./ 20)	0	0	0	0	0	0
<b>22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)</b>	<b>-909.700</b>	<b>-931.600</b>	<b>-21.900</b>	<b>-950.400</b>	<b>-967.000</b>	<b>-983.000</b>
25 = außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
<b>26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)</b>	<b>-909.700</b>	<b>-931.600</b>	<b>-21.900</b>	<b>-950.400</b>	<b>-967.000</b>	<b>-983.000</b>
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	-200	-200	-200	-200	-200
<b>29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes</b>	<b>-909.700</b>	<b>-931.800</b>	<b>-22.100</b>	<b>-950.600</b>	<b>-967.200</b>	<b>-983.200</b>
Nachrichtlich:						
30 nicht zahlungswirksame Erträge	900	900	0	0	0	0
31 nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-1.100	-1.300	-200	-200	-200	-200

**Erläuterungen zu den Positionen**

- zu Zeile: 02 Schul- und Kulturverwaltung - Zuweisungen und Zuschüsse vom Land  
Landesfördermittel des MBSJ gemäß der jeweils gültigen Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung der Grundversorgung nach dem Brandenburgischen Weiterbildungsgesetz (RL Grundversorgung PLGrv-WBG). Es wird eine Gesamtunterrichtsstundenzahl für den gesamten IK Prignitz gefördert, basierend auf dem Grundversorgungsschlüssel: 2400 UE : 50000 Einwohner, Festzuschuss lt. aktueller Förderrichtlinie 19,00 €/Ustd. Erfahrungsgemäß wurde in den letzten Jahren aber eine Ustd. zwischen 19,00 € - 22,00 €/Ustd. Deshalb haben sich die Haushaltsansätze erhöht, sind aber durch den demographischen Wandel in Zukunft leicht rückläufig.
- zu Zeile: 13 Schul- und Kulturverwaltung - Unterhaltung von Geräten, Ausstattungen und Ausrüstungsgegenständen  
Reparaturen und Softwarewartung
- Schul- und Kulturverwaltung - Verbrauchsmittel  
SET Protokollbogen, Testbogen zu Subtest 3 Sternsuche, WISC IV Protokollbogen, WISC IV Aufgabenheft IB 8-16, 11 J, WISC IV Aufgabenheft 1A 6-17, 11 J, SON Testbogen, SON Verbrauchsmaterialien, CFT 1-R Testhefte, CFT 1-R Auswertebogen, CFT 20 R Testhefte, CFT 20 R Antwortbogen, CFT 20 R Auswertebogen, CFT 20 R Testauswertprogramm, Testhefte Form A - WS/ZF-R, CBCL Fragebogen, CBCL Auswertebogen Jungen, CBCL Auswertebogen Mädchen, TRF Fragebogen, TRF Auswertebogen Jungen, TRF Auswertebogen Mädchen, WPPSI Protokollbogen 4-7, WPPSI Aufgabenhefte 4-7, Kaufmann Testbögen, Div. Verbrauchsmittel
- Sonstige schulische Aufgaben - Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen  
gemeinschaftliches Mittagessen 1 EUR/Portion
- zu Zeile: 15 Schul- und Kulturverwaltung - Zuweisungen und Zuschüsse für übrige Bereiche  
Landesfördermittel des MBSJ gemäß der jeweils gültigen Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung der Grundversorgung nach dem Brandenburgischen Weiterbildungsgesetz (RL Grundversorgung RLGrv-WBG) zur Weiterleitungen an die zur Grundversorgung zugelassenen Weiterbildungseinrichtungen im Landkreis Prignitz als Letztempfänger. (siehe Untersachkonto: 20000.17100)
- zu Zeile: 16 Schul- und Kulturverwaltung - Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeit  
Kreiseltern-/Kreisschulbeirat
- Schul- und Kulturverwaltung - Geschäftsaufwendungen  
2019  
Drucker, Monitore usw., sonst. Geschäftsaufw., Bürobedarf/Arbeitsmaterialien s. Anlage, Bücher/Zeitschriften SpFB/DT
- Schul- und Kulturverwaltung - Erstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbänden  
Schulkosten an andere Landkreise sowie an andere Träger
1. Nachtrag 2019  
Die Vereinbarung über die Beschulung und Ausgleichszahlungen für Schüler und Schülerinnen aus den Zuständigkeitsbereichen der Schulträger / der Schulbehörden der Landkreise Prignitz und Ludwigslust-Parchim an Schulen in Trägerschaft des jeweils anderen Landkreises wurde zum 01.08.2016 geändert und gilt ab dem Schuljahr 2016/2017.
- Nach der neuen Fassung der Vereinbarung werden dem Landkreis Prignitz die tatsächlichen Kosten, die durch den Betrieb der Schule anfallen, durch die Anzahl aller an der Schule beschulten Schülerinnen und Schüler geteilt und mit der Anzahl der Schülerinnen und Schüler aus dem jeweils anderen Landkreis multipliziert wird.
- Im Schuljahr 2015/2016 waren das bei 33 Schülerinnen und Schüler aus der Prignitz 850,00 €/ Schüler (Pauschale) (Gesamt 28.050,00 €).  
Im Schuljahr 2016/2017 waren das bei 34 Schülerinnen und Schüler aus der Prignitz 1.126,41 €/ Schüler (Gesamt 38.297,94 €).  
Im Schuljahr 2017/2018 waren das bei 26 Schülerinnen und Schüler aus der Prignitz 1.406,04 €/ Schüler (36.557,04).
- Es ist daher davon auszugehen, dass sich die Ausgleichszahlungen je Gast Schüler an den Landkreis Ludwigslust-Parchim um ca. 9.000,00 € erhöhen.
- Gleichzeitig wird die Erstattung des Gast schulbeitrages vom Staatlichen Schulamt durch die Änderung des Brandenburgischen Schulgesetzes zum 01.01.2018 gekürzt. Durch die Änderung des Brandenburgischen Schulgesetzes beschränkt sich der Mehrkostenausgleich für den Landesgrenzen überschreitenden Schulbesuch in Mecklenburg-Vorpommern nur noch auf die Höhe des Schullastenausgleichs gemäß § 14 BbgFAG. In 2016 beträgt der Betrag gemäß § 14 BbgFAG 265,00 € je Schüler.



## Erläuterungen zu den Positionen

Demnach entfallen ab 2018 bei ca. 30 Schülerinnen und Schüler und einem Abschreibungsbetrag von ca. 300,00 € je Schüler (vom Landkreis Ludwigslust-Parchim) insgesamt 9.000,00 € an Einnahmen vom Staatlichen Schulamt Neuruppin.  
(Differenz + 18.000 €)



# Teilfinanzplan 2019 1. Nachtrag

## A. Zahlungsübersicht

24.30



Produktbereich: 21 - 24 Schulträgeraufgaben  
 Produktgruppe: 24.30 Sonstige schulische Aufgaben

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisher	neu	Differenz	VE	Planung	Planung	Planung
	2019	2019	2019	2019	2020	2021	2022
in EUR							
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	82.800	82.800	0	0	81.800	81.800	80.800
<b>09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>82.800</b>	<b>82.800</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>81.800</b>	<b>81.800</b>	<b>80.800</b>
10 Personalauszahlungen	193.500	197.400	3.900	0	207.400	213.500	219.500
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	33.200	33.200	0	0	33.200	33.200	33.200
13 Transferauszahlungen	81.000	81.000	0	0	80.000	80.000	79.000
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	683.400	701.400	18.000	0	711.300	721.800	731.800
<b>15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>991.100</b>	<b>1.013.000</b>	<b>21.900</b>	<b>0</b>	<b>1.031.900</b>	<b>1.048.500</b>	<b>1.063.500</b>
<b>16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 ./. 15)</b>	<b>-908.300</b>	<b>-930.200</b>	<b>-21.900</b>	<b>0</b>	<b>-950.100</b>	<b>-966.700</b>	<b>-982.700</b>
<b>24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
27 Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	3.000	0
29 Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	3.100	3.100	0	0	3.300	2.100	4.900
<b>32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>3.100</b>	<b>3.100</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>3.300</b>	<b>5.100</b>	<b>4.900</b>
<b>33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 ./. 32)</b>	<b>-3.100</b>	<b>-3.100</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-3.300</b>	<b>-5.100</b>	<b>-4.900</b>
<b>34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag</b>	<b>-911.400</b>	<b>-933.300</b>	<b>-21.900</b>	<b>0</b>	<b>-953.400</b>	<b>-971.800</b>	<b>-987.600</b>
III. Zahlungsmittelbestand aus Finanzierungstätigkeit							
<b>38 = Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>42 = Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>43 = Saldo aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

**A. Zahlungsübersicht**

<b>Produktbereich:</b>	<b>21 - 24</b>	Schulträgeraufgaben
<b>Produktgruppe:</b>	<b>24.30</b>	Sonstige schulische Aufgaben

**Erläuterungen zu den Positionen**

- zu Zeile: 02 Schul- und Kulturverwaltung - Zuweisungen und Zuschüsse vom Land  
Landesfördermittel des MBSJ gemäß der jeweils gültigen Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung der Grundversorgung nach dem Brandenburgischen Weiterbildungsgesetz (RL Grundversorgung PLGrv-WBG). Es wird eine Gesamtunterrichtsstundenzahl für den gesamten IK Prignitz gefördert, basierend auf dem Grundversorgungsschlüssel: 2400 UE : 50000 Einwohner, Festzuschuss lt. aktueller Förderrichtlinie 19,00 €/Ustd. Erfahrungsgemäß wurde in den letzten Jahren aber eine Ustd. zwischen 19,00 € - 22,00 €/Ustd. Deshalb haben sich die Haushaltsansätze erhöht, sind aber durch den demographischen Wandel in Zukunft leicht rückläufig.
- zu Zeile: 12 Schul- und Kulturverwaltung - Unterhaltung von Geräten, Ausstattungen und Ausrüstungsgegenständen  
Reparaturen und Softwarewartung
- Schul- und Kulturverwaltung - Verbrauchsmittel  
SET Protokollbogen, Testbogen zu Subtest 3 Sternsuche, WISC IV Protokollbogen, WISC IV Aufgabenheft !B 8-16, 11 J, WISC IV Aufgabenheft 1A 6-17, 11 J, SON Testbogen, SON Verbrauchsmaterialien, CFT 1-R Testhefte, CFT 1-R Auswertebogen, CFT 20 R Testhefte, CFT 20 R Antwortbogen, CFT 20 R Auswertebogen, CFT 20 R Testauswerteprogramm, Testhefte Form A - WS/ZF-R, CBCL Fragebogen, CBCL Auswertebogen Jungen, CBCL Auswertebogen Mädchen, TRF Fragebogen, TRF Auswertebogen Jungen, TRF Auswertebogen Mädchen, WPPSI Protokollbogen 4-7, WPPSI Aufgabenhefte 4-7, Kaufmann Testbögen, Div. Verbrauchsmittel
- Sonstige schulische Aufgaben - Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen  
gemeinschaftliches Mittagessen 1 EUR/Portion
- zu Zeile: 13 Schul- und Kulturverwaltung - Zuweisungen und Zuschüsse für übrige Bereiche  
Landesfördermittel des MBSJ gemäß der jeweils gültigen Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung der Grundversorgung nach dem Brandenburgischen Weiterbildungsgesetz (RL Grundversorgung RLGrv-WBG) zur Weiterleitungen an die zur Grundversorgung zugelassenen Weiterbildungseinrichtungen im Landkreis Prignitz als Letztempfänger. (siehe Untersachkonto: 20000.17100)
- zu Zeile: 14 Schul- und Kulturverwaltung - Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeit  
Kreiseltern-/Kreisschulbeirat
- Schul- und Kulturverwaltung - Geschäftsaufwendungen  
2019  
Drucker, Monitore usw., sonst. Geschäftsaufw., Bürobedarf/Arbeitsmaterialien s. Anlage, Bücher/Zeitschriften SpFB/DT
- Schul- und Kulturverwaltung - Erstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbänden  
Schulkosten an andere Landkreise sowie an andere Träger
1. Nachtrag 2019  
Die Vereinbarung über die Beschulung und Ausgleichszahlungen für Schüler und Schülerinnen aus den Zuständigkeitsbereichen der Schulträger / der Schulbehörden der Landkreise Prignitz und Ludwigslust-Parchim an Schulen in Trägerschaft des jeweils anderen Landkreises wurde zum 01.08.2016 geändert und gilt ab dem Schuljahr 2016/2017.
- Nach der neuen Fassung der Vereinbarung werden dem Landkreis Prignitz die tatsächlichen Kosten, die durch den Betrieb der Schule anfallen, durch die Anzahl aller an der Schule beschulten Schülerinnen und Schüler geteilt und mit der Anzahl der Schülerinnen und Schüler aus dem jeweils anderen Landkreis multipliziert wird.
- Im Schuljahr 2015/2016 waren das bei 33 Schülerinnen und Schüler aus der Prignitz  
850,00 €/ Schüler (Pauschale) (Gesamt 28.050,00 €).  
Im Schuljahr 2016/2017 waren das bei 34 Schülerinnen und Schüler aus der Prignitz  
1.126,41 €/ Schüler (Gesamt 38.297,94 €).

# Teilfinanzplan 2019 1. Nachtrag

## A. Zahlungsübersicht

24.30



<b>Produktbereich:</b>	<b>21 - 24</b>	Schulträgeraufgaben
<b>Produktgruppe:</b>	<b>24.30</b>	Sonstige schulische Aufgaben

### Erläuterungen zu den Positionen

Im Schuljahr 2017/2018 waren das bei 26 Schülerinnen und Schüler aus der Prignitz 1.406,04 €/ Schüler (36.557,04).

Es ist daher davon auszugehen, dass sich die Ausgleichszahlungen je Gast Schüler an den Landkreis Ludwigslust-Parchim um ca. 9.000,00 € erhöhen.

Gleichzeitig wird die Erstattung des Gastschulbeitrages vom Staatlichen Schulamt durch die Änderung des Brandenburgischen Schulgesetzes zum 01.01.2018 gekürzt. Durch die Änderung des Brandenburgischen Schulgesetzes beschränkt sich der Mehrkostenausgleich für den Landesgrenzen überschreitenden Schulbesuch in Mecklenburg-Vorpommern nur noch auf die Höhe des Schullastenausgleichs gemäß § 14 BbgFAG. In 2016 beträgt der Betrag gemäß § 14 BbgFAG 265,00 € je Schüler.

Demnach entfallen ab 2018 bei ca. 30 Schülerinnen und Schüler und einem Abschreibungsbetrag von ca. 300,00 € je Schüler (vom Landkreis Ludwigslust-Parchim) insgesamt 9.000,00 € an Einnahmen vom Staatlichen Schulamt Neuruppin.  
(Differenz + 18.000 €)

zu Zeile: 29 Sonstige schulische Aufgaben - Immaterielle geringwertige Wirtschaftsgüter  
Auswertungs SOFTWARE, Software für Laptops

Schul- und Kulturverwaltung - Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände (oberhalb der Wertgrenze gem. DA.)

2018

Bürostuhl, Mobilar - Ersatzbeschaffungen, Beamer BenQ MX662, Laminiergerät Leitz A3/A4 iLAM touch A3 turbo, Laptop+Tasche Zi. 125 ,Laptop+Tasche Pritzwalk, Bürostühle- Ersatzbeschaffungen

2019

Mobilar, Kombigerät Drucker/ Kopier/ Fax HP Officejet 8610 Zi.125 - Ersatzbeschaffungen, Laptop+Tasche Zi. 124 ,Laptop+Tasche Zi. 124 - Ersatzbeschaffungen/veraltet

**Teilfinanzhaushalt 2019 1. Nachtrag****B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen****24.30**

Produktbereich: 21 - 24 Schulträgeraufgaben  
 Produktgruppe: 24.30 Sonstige schulische Aufgaben

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	bisher 2019	neu 2019	Differenz 2019	VE 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	3.100	3.100	0	0	3.300	5.100	4.900
Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-3.100	-3.100	0	0	-3.300	-5.100	-4.900



<b>Produktbereich</b>	<b>21 - 24</b>	Schulträgeraufgaben
<b>Produktgruppe</b>	<b>24.31</b>	Sonstige schulische Aufgaben - Medienzentrum

**Budget**

G3 45 Medienzentrum

**verantwortlich**

Geschäftsbereich III - Bildung, Jugend, Soziales und Gesundheit

**zuständig**

Sachbereich Schulverwaltung, Kultur und Sport  
Sachbereich Jugend-, Sozial- und Gesundheitsmanagement

**Auftragsgrundlage**

u.a.

- Rahmenlehrpläne des Landes Brandenburg
- Satzung des Landkreises Prignitz für das Kreismedienzentrum
- Satzung des Landkreises Prignitz über die Erhebung von Gebühren durch das Kreismedienzentrum (Gebührensatzung)

**Ziele**

Erfüllung u.a. folgender Aufgabenschwerpunkte:

- Dienstleistungen für Bildungseinrichtungen, Träger der Kinder- und Jugendarbeit und Vereine:  
Medienverleih, Medienberatung, Medienpädagogische Filmarbeit
- Bereitstellung multimedialer und audiovisueller Technik
- Schulungen und Seminare zu praktischer Medienarbeit: Videoschnitt, digitale Bild- und Soundbearbeitung, Präsentationen
- Öffentlichkeitsarbeit

**Teilergebnishaushalt 2019 1. Nachtrag****24.31**

**Produktbereich:** 21 - 24 Schulträgeraufgaben  
**Produktgruppe:** 24.31 Sonstige schulische Aufgaben - Medienzentrum

Ertrags- und Aufwandsarten	bisher	neu	Differenz	Planung	Planung	Planung
	2019	2019	2019	2020	2021	2022
	in EUR					
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.000	1.000	0	0	0	0
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.300	1.300	0	1.300	1.300	1.300
<b>10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>2.300</b>	<b>2.300</b>	<b>0</b>	<b>1.300</b>	<b>1.300</b>	<b>1.300</b>
11 Personalaufwendungen	109.700	84.500	-25.200	86.000	88.500	90.900
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	7.100	7.100	0	7.100	7.100	7.100
14 Abschreibungen	1.200	1.200	0	100	100	100
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	4.300	4.300	0	4.300	4.300	4.300
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	122.300	97.100	-25.200	97.500	100.000	102.400
<b>18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./. 17)</b>	<b>-120.000</b>	<b>-94.800</b>	<b>25.200</b>	<b>-96.200</b>	<b>-98.700</b>	<b>-101.100</b>
21 = Finanzergebnis (19 ./. 20)	0	0	0	0	0	0
<b>22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)</b>	<b>-120.000</b>	<b>-94.800</b>	<b>25.200</b>	<b>-96.200</b>	<b>-98.700</b>	<b>-101.100</b>
25 = außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
<b>26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)</b>	<b>-120.000</b>	<b>-94.800</b>	<b>25.200</b>	<b>-96.200</b>	<b>-98.700</b>	<b>-101.100</b>
<b>29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes</b>	<b>-120.000</b>	<b>-94.800</b>	<b>25.200</b>	<b>-96.200</b>	<b>-98.700</b>	<b>-101.100</b>
Nachrichtlich:						
30 nicht zahlungswirksame Erträge	1.000	1.000	0	0	0	0
31 nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-1.200	-1.200	0	-100	-100	-100



## Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 04 Medienzentrum - Benutzungsgebühren  
Einnahmen aus Verleih von Technik und Teilnahmegebühren an medienpädagogischen Veranstaltungen
- zu Zeile: 13 Medienzentrum - Unterhaltung von Geräten, Ausstattungen und Ausrüstungsgegenständen  
650,00 € Wartungsvertrag mit der Fa. Antares für antares web / 200 € Pflege, Wartung, Reparatur technischer Geräte / 1.800,00 € Bereitstellungsgebühr antares web (Online-Lizenz wird auf dem Server der Fa. Antares eingepflegt: 60,00 € pro Produkt)
- Medienzentrum - Aus- und Fortbildung  
Schulung neuer Software, Fortbildung, Fachkonferenzen kommunaler Medienzentren
- Medienzentrum - Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen  
Beschaffung Materialien und medienpädagogische Begleitung von Veranstaltungen wie z.B. Kinderfilmfest
- Medienzentrum - Lehr- und Unterrichtsmittel  
Erwerb von Lehr- und Unterrichtsmittel mit V+Ö Rechte ohne online - Distribution
- zu Zeile: 16 Medienzentrum - Geschäftsaufwendungen  
Bürobedarf, Fachliteratur, Postgebühren, Telefonkosten

# Teilfinanzplan 2019 1. Nachtrag

## A. Zahlungsübersicht

24.31



Produktbereich: 21 - 24 Schulträgeraufgaben  
 Produktgruppe: 24.31 Sonstige schulische Aufgaben - Medienzentrum

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisher	neu	Differenz	VE	Planung	Planung	Planung
	2019	2019	2019	2019	2020	2021	2022
in EUR							
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.300	1.300	0	0	1.300	1.300	1.300
<b>09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>1.300</b>	<b>1.300</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>1.300</b>	<b>1.300</b>	<b>1.300</b>
10 Personalauszahlungen	109.400	84.200	-25.200	0	86.000	88.500	90.900
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	7.100	7.100	0	0	7.100	7.100	7.100
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	4.300	4.300	0	0	4.300	4.300	4.300
<b>15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>120.800</b>	<b>95.600</b>	<b>-25.200</b>	<b>0</b>	<b>97.400</b>	<b>99.900</b>	<b>102.300</b>
<b>16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 ./. 15)</b>	<b>-119.500</b>	<b>-94.300</b>	<b>25.200</b>	<b>0</b>	<b>-96.100</b>	<b>-98.600</b>	<b>-101.000</b>
<b>24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
27 Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	12.000	12.000	0	0	12.000	12.000	12.000
29 Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	1.000	1.000	0	0	2.000	1.000	1.000
<b>32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>13.000</b>	<b>13.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>14.000</b>	<b>13.000</b>	<b>13.000</b>
<b>33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 ./. 32)</b>	<b>-13.000</b>	<b>-13.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-14.000</b>	<b>-13.000</b>	<b>-13.000</b>
<b>34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag</b>	<b>-132.500</b>	<b>-107.300</b>	<b>25.200</b>	<b>0</b>	<b>-110.100</b>	<b>-111.600</b>	<b>-114.000</b>
<b>III. Zahlungsmittelbestand aus Finanzierungstätigkeit</b>							
<b>38 = Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>42 = Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>43 = Saldo aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>



# Teilfinanzplan 2019 1. Nachtrag

## A. Zahlungsübersicht

24.31



**Produktbereich:** 21 - 24 Schulträgeraufgaben  
**Produktgruppe:** 24.31 Sonstige schulische Aufgaben - Medienzentrum

### Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 04 Medienzentrum - Benutzungsgebühren  
 Einnahmen aus Verleih von Technik und Teilnahmegebühren an medienpädagogischen Veranstaltungen
- zu Zeile: 12 Medienzentrum - Unterhaltung von Geräten, Ausstattungen und Ausrüstungsgegenständen  
 650,00 € Wartungsvertrag mit der Fa. Antares für antares web / 200 € Pflege, Wartung, Reparatur technischer Geräte / 1.800,00 € Bereitstellungsgebühr antares web (Online-Lizenz wird auf dem Server der Fa. Antares eingepflegt: 60,00 € pro Produkt)
- Medienzentrum - Aus- und Fortbildung  
 Schulung neuer Software, Fortbildung, Fachkonferenzen kommunaler Medienzentren  
 Medienzentrum - Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen  
 Beschaffung Materialien und medienpädagogische Begleitung von Veranstaltungen wie z.B. Kinderfilmfest
- Medienzentrum - Lehr- und Unterrichtsmittel  
 Erwerb von Lehr- und Unterrichtsmittel mit V+Ö Rechte ohne online - Distribution
- zu Zeile: 14 Medienzentrum - Geschäftsaufwendungen  
 Bürobedarf, Fachliteratur, Postgebühren, Telefonkosten
- zu Zeile: 27 Medienzentrum - Immaterielle geringwertige Wirtschaftsgüter  
 Erwerb von Lehr- und Unterrichtsmittel mit V+Ö Rechte zur online - Distribution
- zu Zeile: 29 Medienzentrum - Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände (oberhalb der Wertgrenze gem. DA.)  
 Zubehörteile für technische Geräte auf Grund von Verschleiß/ Verlust / Ersatzbeschaffung PC, Drucker, Monitore

**Teilfinanzhaushalt 2019 1. Nachtrag****B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen****24.31**

Produktbereich: 21 - 24 Schulträgeraufgaben  
 Produktgruppe: 24.31 Sonstige schulische Aufgaben - Medienzentrum

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	bisher 2019	neu 2019	Differenz 2019	VE 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	13.000	13.000	0	0	14.000	13.000	13.000
Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-13.000	-13.000	0	0	-14.000	-13.000	-13.000



# Produktgruppe

**24.32**

<b>Produktbereich</b>	<b>21 - 24</b>	Schulträgeraufgaben
<b>Produktgruppe</b>	<b>24.32</b>	Sonstige schulische Aufgaben - Wohnheim

**Budget**

G3 42 Schulen

**verantwortlich**

Geschäftsbereich III - Bildung, Jugend, Soziales und Gesundheit

**zuständig**

Sachbereich Schulverwaltung, Kultur und Sport  
Sachbereich Jugend-, Sozial- und Gesundheitsmanagement

**Auftragsgrundlage**

u.a.  
- Satzung des Landkreises Prignitz für das Wohnheim in Pritzwalk

**Ziele**

Erfüllung u.a. folgender Aufgabenschwerpunkte:

- Bereitstellung von Internatsplätzen für Auszubildende am Oberstufenzentrum des Landkreises
- Sicherung einer qualitätsgerechten Fürsorge und Aufsichtspflicht für noch nicht volljährige Auszubildende

**Teilergebnishaushalt 2019 1. Nachtrag****24.32**

**Produktbereich:** 21 - 24 Schulträgeraufgaben  
**Produktgruppe:** 24.32 Sonstige schulische Aufgaben - Wohnheim

Ertrags- und Aufwandsarten	bisher	neu	Differenz	Planung	Planung	Planung
	2019	2019	2019	2020	2021	2022
	in EUR					
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	600	600	0	200	200	100
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	50.000	50.000	0	50.000	50.000	50.000
05 privatrechtliche Leistungsentgelte	15.700	15.700	0	16.500	16.900	17.300
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	108.500	108.500	0	101.500	101.500	101.500
<b>10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>174.800</b>	<b>174.800</b>	<b>0</b>	<b>168.200</b>	<b>168.600</b>	<b>168.900</b>
11 Personalaufwendungen	241.000	227.900	-13.100	233.200	239.800	246.700
14 Abschreibungen	700	700	0	300	300	200
15 Transferaufwendungen	53.500	53.500	0	53.500	53.500	53.500
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	100	100	0	100	100	100
<b>17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>295.300</b>	<b>282.200</b>	<b>-13.100</b>	<b>287.100</b>	<b>293.700</b>	<b>300.500</b>
<b>18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./. 17)</b>	<b>-120.500</b>	<b>-107.400</b>	<b>13.100</b>	<b>-118.900</b>	<b>-125.100</b>	<b>-131.600</b>
21 = Finanzergebnis (19 ./. 20)	0	0	0	0	0	0
<b>22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)</b>	<b>-120.500</b>	<b>-107.400</b>	<b>13.100</b>	<b>-118.900</b>	<b>-125.100</b>	<b>-131.600</b>
25 = außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
<b>26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)</b>	<b>-120.500</b>	<b>-107.400</b>	<b>13.100</b>	<b>-118.900</b>	<b>-125.100</b>	<b>-131.600</b>
<b>29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes</b>	<b>-120.500</b>	<b>-107.400</b>	<b>13.100</b>	<b>-118.900</b>	<b>-125.100</b>	<b>-131.600</b>
Nachrichtlich:						
30 nicht zahlungswirksame Erträge	600	600	0	200	200	100
31 nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-700	-700	0	-300	-300	-200

**Erläuterungen zu den Positionen**

zu Zeile: 04 Wohnheim Oberstufenzentrum Pritzwalk - Benutzungsgebühren  
5000 Übernachtungen à 10 €

zu Zeile: 06 Wohnheim Oberstufenzentrum Pritzwalk - Erstattungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden  
ca. 3200 Übernachtungen (sinkend in den Folgejahren) aus anderen Landkreisen bei einem Kostenastz von ca. 35 €

zu Zeile: 15 Wohnheim OSZ Pritzwalk - Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an Private  
Abgabe des Wohnheimes an die Bildungsgesellschaft, Zuschuss lt. Vereinbarung (Miete, Betriebskosten usw.)

# Teilfinanzplan 2019 1. Nachtrag

## A. Zahlungsübersicht

24.32



Produktbereich: 21 - 24 Schulträgeraufgaben  
 Produktgruppe: 24.32 Sonstige schulische Aufgaben - Wohnheim

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisher	neu	Differenz	VE	Planung	Planung	Planung
	2019	2019	2019	2019	2020	2021	2022
in EUR							
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	50.000	50.000	0	0	50.000	50.000	50.000
05 privatrechtliche Leistungsentgelte	15.700	15.700	0	0	16.500	16.900	17.300
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	108.500	108.500	0	0	101.500	101.500	101.500
<b>09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>174.200</b>	<b>174.200</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>168.000</b>	<b>168.400</b>	<b>168.800</b>
10 Personalauszahlungen	240.800	227.700	-13.100	0	233.100	239.700	246.600
13 Transferauszahlungen	53.500	53.500	0	0	53.500	53.500	53.500
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	100	100	0	0	100	100	100
<b>15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>294.400</b>	<b>281.300</b>	<b>-13.100</b>	<b>0</b>	<b>286.700</b>	<b>293.300</b>	<b>300.200</b>
<b>16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 ./. 15)</b>	<b>-120.200</b>	<b>-107.100</b>	<b>13.100</b>	<b>0</b>	<b>-118.700</b>	<b>-124.900</b>	<b>-131.400</b>
<b>24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 ./. 32)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag</b>	<b>-120.200</b>	<b>-107.100</b>	<b>13.100</b>	<b>0</b>	<b>-118.700</b>	<b>-124.900</b>	<b>-131.400</b>
<b>III. Zahlungsmittelbestand aus Finanzierungstätigkeit</b>							
<b>38 = Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>42 = Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>43 = Saldo aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

### Erläuterungen zu den Positionen

zu Zeile: 04 Wohnheim Oberstufenzentrum Pritzwalk - Benutzungsgebühren  
5000 Übernachtungen à 10 €

zu Zeile: 06 Wohnheim Oberstufenzentrum Pritzwalk - Erstattungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden  
ca. 3200 Übernachtungen (sinkend in den Folgejahren) aus anderen Landkreisen bei einem Kostenastz von ca. 35 €

zu Zeile: 13 Wohnheim OSZ Pritzwalk - Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an Private  
Abgabe des Wohnheimes an die Bildungsgesellschaft, Zuschuss lt. Vereinbarung (Miete, Betriebskosten usw.)

**Teilergebnishaushalt 2019 1. Nachtrag****25 - 29**

Produktbereich: 25 - 29 Kultur und Wissenschaft

Ertrags- und Aufwandsarten	bisher	neu	Differenz	Planung	Planung	Planung
	2019	2019	2019	2020	2021	2022
	in EUR					
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	268.700	257.700	-11.000	249.300	249.300	248.900
03 sonstige Transfererträge	3.000	3.000	0	3.000	3.000	3.000
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	343.500	353.500	10.000	350.500	351.500	352.500
07 sonstige ordentliche Erträge	100	100	0	100	0	0
<b>10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>615.300</b>	<b>614.300</b>	<b>-1.000</b>	<b>602.900</b>	<b>603.800</b>	<b>604.400</b>
11 Personalaufwendungen	1.336.400	1.476.500	140.100	1.512.600	1.558.300	1.595.900
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	47.000	47.000	0	48.600	48.800	48.800
14 Abschreibungen	51.700	51.700	0	48.000	47.900	47.500
15 Transferaufwendungen	479.000	479.000	0	487.600	481.200	541.800
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	37.100	37.100	0	34.200	34.100	37.200
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.951.200	2.091.300	140.100	2.131.000	2.170.300	2.271.200
<b>18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./. 17)</b>	<b>-1.335.900</b>	<b>-1.477.000</b>	<b>-141.100</b>	<b>-1.528.100</b>	<b>-1.566.500</b>	<b>-1.666.800</b>
21 = Finanzergebnis (19 ./. 20)	0	0	0	0	0	0
<b>22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)</b>	<b>-1.335.900</b>	<b>-1.477.000</b>	<b>-141.100</b>	<b>-1.528.100</b>	<b>-1.566.500</b>	<b>-1.666.800</b>
25 = außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
<b>26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)</b>	<b>-1.335.900</b>	<b>-1.477.000</b>	<b>-141.100</b>	<b>-1.528.100</b>	<b>-1.566.500</b>	<b>-1.666.800</b>
<b>29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes</b>	<b>-1.335.900</b>	<b>-1.477.000</b>	<b>-141.100</b>	<b>-1.528.100</b>	<b>-1.566.500</b>	<b>-1.666.800</b>
Nachrichtlich:						
30 nicht zahlungswirksame Erträge	7.700	7.700	0	4.300	4.300	3.900
31 nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-51.700	-51.700	0	-48.000	-47.900	-47.500

# Teilfinanzplan 2019 1. Nachtrag

## A. Zahlungsübersicht

25 - 29



Produktbereich: 25 - 29 Kultur und Wissenschaft

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisher	neu	Differenz	VE	Planung	Planung	Planung
	2019	2019	2019	2019	2020	2021	2022
in EUR							
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	261.000	250.000	-11.000	0	245.000	245.000	245.000
03 sonstige Transfereinzahlungen	3.000	3.000	0	0	3.000	3.000	3.000
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	343.500	353.500	10.000	0	350.500	351.500	352.500
<b>09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>607.500</b>	<b>606.500</b>	<b>-1.000</b>	<b>0</b>	<b>598.500</b>	<b>599.500</b>	<b>600.500</b>
10 Personalauszahlungen	1.335.900	1.476.000	140.100	0	1.512.600	1.558.300	1.595.900
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	47.000	47.000	0	0	48.600	48.800	48.800
13 Transferauszahlungen	479.000	479.000	0	0	487.600	481.200	541.800
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	37.100	37.100	0	0	34.200	34.100	37.200
<b>15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>1.899.000</b>	<b>2.039.100</b>	<b>140.100</b>	<b>0</b>	<b>2.083.000</b>	<b>2.122.400</b>	<b>2.223.700</b>
<b>16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 ./ 15)</b>	<b>-1.291.500</b>	<b>-1.432.600</b>	<b>-141.100</b>	<b>0</b>	<b>-1.484.500</b>	<b>-1.522.900</b>	<b>-1.623.200</b>
<b>24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
27 Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	300	300	0	0	0	3.500	2.000
29 Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	26.200	26.200	0	0	24.900	28.500	28.800
<b>32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>26.500</b>	<b>26.500</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>24.900</b>	<b>32.000</b>	<b>30.800</b>
<b>33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 ./ 32)</b>	<b>-26.500</b>	<b>-26.500</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-24.900</b>	<b>-32.000</b>	<b>-30.800</b>
<b>34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag</b>	<b>-1.318.000</b>	<b>-1.459.100</b>	<b>-141.100</b>	<b>0</b>	<b>-1.509.400</b>	<b>-1.554.900</b>	<b>-1.654.000</b>
<b>III. Zahlungsmittelbestand aus Finanzierungstätigkeit</b>							
<b>38 = Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>42 = Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>43 = Saldo aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>



# Produktgruppe

**26.30**

Produktbereich	25 - 29	Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe	26.30	Musikschulen

**Budget**

G3 43 Musikschule

**verantwortlich**

Geschäftsbereich III - Bildung, Jugend, Soziales und Gesundheit

**zuständig**

Sachbereich Schulverwaltung, Kultur und Sport  
Sachbereich Jugend-, Sozial- und Gesundheitsmanagement

**Auftragsgrundlage**

- u. a.
- Brandenburgisches Musikschulgesetz
  - Satzung der Kreismusikschule Prignitz
  - Gebührensatzung der Kreismusikschule Prignitz

**Ziele**

Erfüllung u. a. folgender Aufgabenschwerpunkte:

- Bereitstellung von Angeboten zum Erlernen und zur Förderung der musikalischen Fähigkeiten und Fertigkeiten
- Vermittlung von musikalischen und Instrument spezifischen Fertigkeiten
- Bereicherung des kulturellen Angebotes der Region, Teilnahme an Wettbewerben



**Teilergebnishaushalt 2019 1. Nachtrag****26.30**

**Produktbereich:** 25 - 29 Kultur und Wissenschaft  
**Produktgruppe:** 26.30 Musikschulen

Ertrags- und Aufwandsarten	bisher	neu	Differenz	Planung	Planung	Planung
	2019	2019	2019	2020	2021	2022
	in EUR					
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	110.100	99.100	-11.000	97.200	97.200	96.800
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	240.000	240.000	0	239.000	240.000	241.000
07 sonstige ordentliche Erträge	100	100	0	100	0	0
<b>10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>350.200</b>	<b>339.200</b>	<b>-11.000</b>	<b>336.300</b>	<b>337.200</b>	<b>337.800</b>
11 Personalaufwendungen	959.500	1.039.100	79.600	1.066.700	1.093.100	1.119.800
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	19.200	19.200	0	19.500	19.200	19.200
14 Abschreibungen	49.900	49.900	0	47.800	47.700	47.300
15 Transferaufwendungen	293.100	293.100	0	300.600	293.400	353.100
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	14.100	14.100	0	14.200	14.100	14.200
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.335.800	1.415.400	79.600	1.448.800	1.467.500	1.553.600
<b>18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./. 17)</b>	<b>-985.600</b>	<b>-1.076.200</b>	<b>-90.600</b>	<b>-1.112.500</b>	<b>-1.130.300</b>	<b>-1.215.800</b>
21 = Finanzergebnis (19 ./. 20)	0	0	0	0	0	0
<b>22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)</b>	<b>-985.600</b>	<b>-1.076.200</b>	<b>-90.600</b>	<b>-1.112.500</b>	<b>-1.130.300</b>	<b>-1.215.800</b>
25 = außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
<b>26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)</b>	<b>-985.600</b>	<b>-1.076.200</b>	<b>-90.600</b>	<b>-1.112.500</b>	<b>-1.130.300</b>	<b>-1.215.800</b>
<b>29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes</b>	<b>-985.600</b>	<b>-1.076.200</b>	<b>-90.600</b>	<b>-1.112.500</b>	<b>-1.130.300</b>	<b>-1.215.800</b>
Nachrichtlich:						
30 nicht zahlungswirksame Erträge	6.100	6.100	0	4.200	4.200	3.800
31 nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-49.900	-49.900	0	-47.800	-47.700	-47.300

**Erläuterungen zu den Positionen**

- zu Zeile: 02 Musikschule - Zuweisungen und Zuschüsse vom Land  
Die Berechnung der Landesförderung erfolgt auf der Grundlage des Fördersatzes (3,51€/U.Std). Es wird zusätzliche Honorarförderung aus Mitteln des Ministeriums für Wissenschaft, Forschung und Kultur des Landes Brandenburg geplant, welche bei dem Untersachkonto: 33300.41600 als zusätzliche Ausgaben berücksichtigt wurden.
- zu Zeile: 04 Musikschule - Benutzungsgebühren  
Benutzungsgebühren  
Musikschule - Einnahmen aus Veranstaltungen  
Erträge/Einzahlungen aus Veranstaltungen
- zu Zeile: 11 Musikschule - Beschäftigungsentgelte  
Im Jahr 2018 werden ca. 8.778 Honorar-Stunden und im Jahr 2019 ca. 8800 Honorar-Stunden gegeben. Die Berechnung erfolgt auf der Grundlage der Stundenentgelte der Anlage A zu §15 TVöD  
Musikschule - Beiträge zur gesetzlichen Künstlersozialversicherung der Honorarkräfte  
Die Grundlage der Berechnung der Künstlersozialabgabe ist der Abgabesatz in Höhe von 5,2%.
- zu Zeile: 13 Musikschule - Unterhaltung von Geräten, Ausstattungen und Ausrüstungsgegenständen  
Bei dem täglichen und intensiven Einsatz des Anlagevermögens (Musikinstrumente), besteht ein erheblicher Reparaturbedarf. Die Musikinstrumente, die sowohl für den Unterricht, Prüfungen und studienvorbereitende Ausbildung im Haupt- und Nebenfach als auch für die Wettbewerbe wie „Jugend musiziert“ regelmäßig benötigt werden, bedürfen der Generalüberholung.
- Musikschule - Mieten und Pachten  
Instrumentenmiete, Miete/ Flügel / Konzert
- Musikschule - Aus- und Fortbildung  
Teilnehmergebühren / Schulleitertagung LVDMK  
Fachgruppenkonferenz/ Rheinsberg im Fach Gitarre  
Fachgruppenkonferenz/ Rheinsberg im Fach Klavier  
Fachgruppenkonferenz/ Rheinsberg im Fach Streicher  
Lehrerweiterbildung / Ministerium für WFK  
Lehrerweiterbildung / "Jugend Musiziert" - Durchführung
- Musikschule - Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen  
Jugend musiziert / VdM-Gebühren  
Gemägebühren  
OKV - Instrumentenversicherung
- zu Zeile: 15 Musikschule - Zuschuss ISP für objektbezogenen Instandsetzungsaufwand  
Zuschuss an den ISP für objektbezogenen Instandsetzungsaufwand - siehe Anlage zur Produktgruppe und Pkt. 7.1.1  
Musikschule - Zuweisungen und Zuschüsse für übrige Bereiche  
Aufwendungen/Auszahlungen für Auftritte, Projekte, Probelager

Produktgruppe		2019			2020	2021	2022
		Aufwand alt	Veränderung	Aufwand neu	Aufwand	Aufwand	Aufwand
<b>26.30. Musikschulen</b>							
	<b>Kreismusikschule Standort Perleberg</b>						
	Maler-, Bodenbelags- und Tischlerarbeiten				10,0		10,0
	Elektro/Sanitär				2,0		15,0
	<b>Kreismusikschule Standort Wittenberge (Bahnstraße 99)</b>						
	Maler-, Bodenbelags- und Tischlerarbeiten	10,0	0,0	10,0	5,0	5,0	5,0
	Sanierung Fassade						30,0
	Elektro/LED/Heizkörperventile				5,0		
	Brandmeldeanlage - Austausch der Melder	10,0	0,0	10,0			
	<b>Σ 26.30</b>	<b>20,0</b>	<b>0,0</b>	<b>20,0</b>	<b>22,0</b>	<b>5,0</b>	<b>60,0</b>

# Teilfinanzplan 2019 1. Nachtrag

## A. Zahlungsübersicht

26.30



Produktbereich: 25 - 29 Kultur und Wissenschaft  
 Produktgruppe: 26.30 Musikschulen

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisher	neu	Differenz	VE	Planung	Planung	Planung
	2019	2019	2019	2019	2020	2021	2022
	in EUR						
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	104.000	93.000	-11.000	0	93.000	93.000	93.000
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	240.000	240.000	0	0	239.000	240.000	241.000
<b>09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>344.000</b>	<b>333.000</b>	<b>-11.000</b>	<b>0</b>	<b>332.000</b>	<b>333.000</b>	<b>334.000</b>
10 Personalauszahlungen	959.300	1.038.900	79.600	0	1.066.700	1.093.100	1.119.800
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	19.200	19.200	0	0	19.500	19.200	19.200
13 Transferauszahlungen	293.100	293.100	0	0	300.600	293.400	353.100
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	14.100	14.100	0	0	14.200	14.100	14.200
<b>15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>1.285.700</b>	<b>1.365.300</b>	<b>79.600</b>	<b>0</b>	<b>1.401.000</b>	<b>1.419.800</b>	<b>1.506.300</b>
<b>16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 ./ 15)</b>	<b>-941.700</b>	<b>-1.032.300</b>	<b>-90.600</b>	<b>0</b>	<b>-1.069.000</b>	<b>-1.086.800</b>	<b>-1.172.300</b>
<b>24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
29 Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	17.600	17.600	0	0	17.900	18.400	18.900
<b>32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>17.600</b>	<b>17.600</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>17.900</b>	<b>18.400</b>	<b>18.900</b>
<b>33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 ./ 32)</b>	<b>-17.600</b>	<b>-17.600</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-17.900</b>	<b>-18.400</b>	<b>-18.900</b>
<b>34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag</b>	<b>-959.300</b>	<b>-1.049.900</b>	<b>-90.600</b>	<b>0</b>	<b>-1.086.900</b>	<b>-1.105.200</b>	<b>-1.191.200</b>
III. Zahlungsmittelbestand aus Finanzierungstätigkeit							
<b>38 = Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>42 = Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>43 = Saldo aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

# Teilfinanzplan 2019 1. Nachtrag

## A. Zahlungsübersicht

26.30



**Produktbereich:** 25 - 29 Kultur und Wissenschaft  
**Produktgruppe:** 26.30 Musikschulen

### Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 02 Musikschule - Zuweisungen und Zuschüsse vom Land  
 Die Berechnung der Landesförderung erfolgt auf der Grundlage des Fördersatzes (3,51€/U.Std). Es wird zusätzliche Honorarförderung aus Mitteln des Ministeriums für Wissenschaft, Forschung und Kultur des Landes Brandenburg geplant, welche bei dem Untersachkonto: 33300.41600 als zusätzliche Ausgaben berücksichtigt wurden.
- zu Zeile: 04 Musikschule - Benutzungsgebühren  
 Benutzungsgebühren  
 Musikschule - Einnahmen aus Veranstaltungen  
 Erträge/Einzahlungen aus Veranstaltungen
- zu Zeile: 10 Musikschule - Beschäftigungsentgelte  
 Im Jahr 2018 werden ca. 8.778 Honorar-Stunden und im Jahr 2019 ca. 8800 Honorar-Stunden gegeben. Die Berechnung erfolgt auf der Grundlage der Stundenentgelte der Anlage A zu §15 TVöD  
 Musikschule - Beiträge zur gesetzlichen Künstlersozialversicherung der Honorarkräfte  
 Die Grundlage der Berechnung der Künstlersozialabgabe ist der Abgabesatz in Höhe von 5,2%.
- zu Zeile: 12 Musikschule - Unterhaltung von Geräten, Ausstattungen und Ausrüstungsgegenständen  
 Bei dem täglichen und intensiven Einsatz des Anlagevermögens (Musikinstrumente), besteht ein erheblicher Reparaturbedarf. Die Musikinstrumente, die sowohl für den Unterricht, Prüfungen und studienvorbereitende Ausbildung im Haupt- und Nebenfach als auch für die Wettbewerbe wie „Jugend musiziert“ regelmäßig benötigt werden, bedürfen der Generalüberholung.
- Musikschule - Mieten und Pachten  
 Instrumentenmiete, Miete/ Flügel / Konzert
- Musikschule - Aus- und Fortbildung  
 Teilnehmergebühren / Schulleitertagung LVDMK  
 Fachgruppenkonferenz/ Rheinsberg im Fach Gitarre  
 Fachgruppenkonferenz/ Rheinsberg im Fach Klavier  
 Fachgruppenkonferenz/ Rheinsberg im Fach Streicher  
 Lehrerweiterbildung / Ministerium für WFK  
 Lehrerweiterbildung / "Jugend Musiziert" - Durchführung
- Musikschule - Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen  
 Jugend musiziert / VdM-Gebühren  
 Gemagebühren  
 OKV - Instrumentenversicherung
- zu Zeile: 13 Musikschule - Zuschuss ISP für objektbezogenen Instandsetzungsaufwand  
 Zuschuss an den ISP für objektbezogenen Instandsetzungsaufwand - siehe Anlage zur Produktgruppe und Pkt. 7.1.1  
 Musikschule - Zuweisungen und Zuschüsse für übrige Bereiche  
 Aufwendungen/Auszahlungen für Auftritte, Projekte, Probelager
- zu Zeile: 29 Betriebs- u. Geschäftsausstattungen - Musikschule  
 Fast alle Klaviere in der Kreismusikschule befinden sich seit über 20 Jahren im Einsatz. Einige wurden noch zu DDR-Zeiten hergestellt und sind nicht mehr fachgerecht einsatzfähig. Die neu beschafften Musikinstrumente werden überwiegend als Leihinstrumente gegen eine monatliche Leihgebühr in der studienvorbereitenden Ausbildung eingesetzt.

# Teilfinanzhaushalt 2019 1. Nachtrag

## B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

26.30



Produktbereich: 25 - 29 Kultur und Wissenschaft  
 Produktgruppe: 26.30 Musikschulen

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	bisher 2019	neu 2019	Differenz 2019	VE 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	17.600	17.600	0	0	17.900	18.400	18.900
Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-17.600	-17.600	0	0	-17.900	-18.400	-18.900



<b>Produktbereich</b>	<b>25 - 29</b>	Kultur und Wissenschaft
<b>Produktgruppe</b>	<b>27.10</b>	Volkshochschulen

**Budget**

G3 44 Volkshochschule

**verantwortlich**

Geschäftsbereich III - Bildung, Jugend, Soziales und Gesundheit

**zuständig**

Sachbereich Schulverwaltung, Kultur und Sport  
Sachbereich Jugend-, Sozial- und Gesundheitsmanagement

**Auftragsgrundlage**

u.a.

- Brandenburgisches Schulgesetz
- Brandenburgisches Weiterbildungsgesetz
- Satzung des Landkreises Prignitz über die Kreisvolkshochschule Prignitz (KVHS)
- Satzung des Landkreises Prignitz über die Erhebung von Gebühren an der Kreisvolkshochschule Prignitz
- Satzung des Landkreises Prignitz über die Gewährung von Honoraren an der Kreisvolkshochschule Prignitz

**Ziele**

Erfüllung u.a. folgender Aufgabenschwerpunkte:

- Zurverfügungstellung von Weiterbildungsangeboten, die sich an den Bedürfnissen der Bürger/-innen orientieren, Weiterbildungsangebote als Beitrag zur Schaffung von Chancengleichheit
- Vermittlung berufsübergreifender Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten
- universelle Angebote in den Programmbereichen Gesundheitsbildung, kultureller Bildung, Politik-Gesellschaft-Umwelt, Arbeit, Beruf und Sprachen
- Weiterbildung im Rahmen der Grundversorgung
- Planung und Durchführung von Integrationskursen

**Teilergebnishaushalt 2019 1. Nachtrag****27.10**

**Produktbereich:** 25 - 29 Kultur und Wissenschaft  
**Produktgruppe:** 27.10 Volkshochschulen

Ertrags- und Aufwandsarten	bisher	neu	Differenz	Planung	Planung	Planung
	2019	2019	2019	2020	2021	2022
	in EUR					
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	66.600	66.600	0	60.100	60.100	60.100
03 sonstige Transfererträge	3.000	3.000	0	3.000	3.000	3.000
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	98.500	108.500	10.000	106.500	106.500	106.500
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	168.100	178.100	10.000	169.600	169.600	169.600
11 Personalaufwendungen	318.200	377.100	58.900	384.100	401.700	410.800
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	27.200	27.200	0	28.500	29.000	29.000
14 Abschreibungen	1.800	1.800	0	200	200	200
15 Transferaufwendungen	32.900	32.900	0	34.000	34.800	35.700
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	15.700	15.700	0	12.700	12.700	15.700
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	395.800	454.700	58.900	459.500	478.400	491.400
<b>18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./. 17)</b>	<b>-227.700</b>	<b>-276.600</b>	<b>-48.900</b>	<b>-289.900</b>	<b>-308.800</b>	<b>-321.800</b>
21 = Finanzergebnis (19 ./. 20)	0	0	0	0	0	0
<b>22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)</b>	<b>-227.700</b>	<b>-276.600</b>	<b>-48.900</b>	<b>-289.900</b>	<b>-308.800</b>	<b>-321.800</b>
25 = außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
<b>26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)</b>	<b>-227.700</b>	<b>-276.600</b>	<b>-48.900</b>	<b>-289.900</b>	<b>-308.800</b>	<b>-321.800</b>
<b>29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes</b>	<b>-227.700</b>	<b>-276.600</b>	<b>-48.900</b>	<b>-289.900</b>	<b>-308.800</b>	<b>-321.800</b>
Nachrichtlich:						
30 nicht zahlungswirksame Erträge	1.600	1.600	0	100	100	100
31 nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-1.800	-1.800	0	-200	-200	-200



**Erläuterungen zu den Positionen**

- zu Zeile: 02 Volkshochschule Prignitz - Zuweisungen und Zuschüsse vom Land  
Zuschüsse vom Land im Rahmen der Grundversorgung
- zu Zeile: 03 Volkshochschule - sonstige Transfererträge - Bildungspaket  
Einnahmen der Durchführung von Lernförderung (Bildungs- und Teilhabepaket gem. § 28 SGB II) vom Jobcenter; nur wenn die Ausgaben im USK 53910.40001 für diese Kurse erfolgen;  
Aufwendungen und Erträge immer in gleicher Höhe
- zu Zeile: 04 Volkshochschule Prignitz - Benutzungsgebühren  
Benutzungsgebühren für KVHS-Kurse  
- Mehrerträge aufgrund erhöhter Nachfrage an Gesundheits- und Sprachkursen" (Differenz + 10.000 €)
- zu Zeile: 11 Volkshochschule Prignitz - Beschäftigungsentgelte  
erhöhter Bedarf durch erweitertes Kursangebot zur Erfüllung der Bedarfe der Bevölkerung, durch zusätzliche Rettungsdienstweiterbildungen  
  
"Finanzieller Mehraufwand in Höhe von 18.800,00 €:  
- unvorhergesehene Erhöhung der Honorare für Dozenten des Rettungsdienstes lt. Vereinbarung vom 28.06.2017  
- um erhöhten Bedarf an Gesundheits- und Sprachkursen abdecken zu können, müssen mehr Kurse angeboten und durchgeführt werden  
- Erhöhung der durchschnittlichen Honorare von derzeit 18,50 € auf 21,00 € lt. Pressemitteilung Nr. 115/2018 des MBS vom 02.08.2018"
- zu Zeile: 13 Volkshochschule Prignitz - Unterhaltung von Geräten, Ausstattungen und Ausrüstungsgegenständen  
Wartungs- und Pflegeverträge  
  
Volkshochschule Prignitz - Mieten und Pachten  
Anmietung von Schulungsräumen, z.B. neue Räumlichkeiten in Bad Wilsnack zur Erfüllung des Bedarfes an Kursen oder Qi Gong in Grube  
Volkshochschule Prignitz - Aus- und Fortbildung  
Bedarf an stetiger Aus- und Fortbildung durch ständige Neuerungen im Verwaltungsprogramm KuferSQL und dem Relaunch der Webseite  
Volkshochschule Prignitz - Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen  
Lehr- und Unterrichtsmittel wie z.B. Ton, Lehrgangsangebot in gedruckter Form 2x jährlich (1 Heft je Schulhalbjahr); hierbei ist mit einem Ansteigen des Heftumfangs aufgrund des steigenden und stetig zu erweiternden Kursangebotes zu rechnen; in Auftragsgabe von Fotografien für die stetige Aktualisierung der Programmhefte sowie die stetige Aktualisierung der Website der KVHS durch die Einbindung von Slideshows z.B. bei der Anzeige von Kursen  
  
Volkshochschule Prignitz - Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen  
Mitgliedsbeitrag beim Brandenburgischen VHS-Verband, Gebühren zum Einbürgerungstest beim BAMF; GEMA-Gebühren; Gebühren der Künstlersozialkasse; VG-Wort und Rundfunkgebühren
- zu Zeile: 15 Volkshochschule - Sonstige Transferaufwendungen  
- Bildungspaket  
Honorarkosten für Dozenten für die Durchführung von Lernförderung (Bildungs- und Teilhabepaket gem. § 28 SGB II), im USK 42910.00002 erfolgt die Rückerstattung/ der Ausgleich in immer derselben Höhe durch das Jobcenter
- zu Zeile: 16 Volkshochschule Prignitz - Geschäftsaufwendungen  
Bürobedarf, Portogebühren, Fernmeldegebühren, Bücher, Fachzeitschriften; Anzeigen von Kursen in der Tagespresse; Dozentengesuche; Anschaffung von GWG (z.B. Mäuse für Laptops, Verteilersteckdosen zur Kursdurchführung; Drucker); Anschaffung von Tischen und Stühlen (Klassensatzweise) in 2019

# Teilfinanzplan 2019 1. Nachtrag

## A. Zahlungsübersicht

27.10



Produktbereich: 25 - 29 Kultur und Wissenschaft  
 Produktgruppe: 27.10 Volkshochschulen

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisher	neu	Differenz	VE	Planung	Planung	Planung
	2019	2019	2019	2019	2020	2021	2022
	in EUR						
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	65.000	65.000	0	0	60.000	60.000	60.000
03 sonstige Transfereinzahlungen	3.000	3.000	0	0	3.000	3.000	3.000
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	98.500	108.500	10.000	0	106.500	106.500	106.500
<b>09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>166.500</b>	<b>176.500</b>	<b>10.000</b>	<b>0</b>	<b>169.500</b>	<b>169.500</b>	<b>169.500</b>
10 Personalauszahlungen	318.000	376.900	58.900	0	384.100	401.700	410.800
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	27.200	27.200	0	0	28.500	29.000	29.000
13 Transferauszahlungen	32.900	32.900	0	0	34.000	34.800	35.700
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	15.700	15.700	0	0	12.700	12.700	15.700
<b>15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>393.800</b>	<b>452.700</b>	<b>58.900</b>	<b>0</b>	<b>459.300</b>	<b>478.200</b>	<b>491.200</b>
<b>16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 ./ 15)</b>	<b>-227.300</b>	<b>-276.200</b>	<b>-48.900</b>	<b>0</b>	<b>-289.800</b>	<b>-308.700</b>	<b>-321.700</b>
<b>24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
27 Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	300	300	0	0	0	3.500	2.000
29 Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	7.700	7.700	0	0	7.000	9.800	9.900
<b>32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>8.000</b>	<b>8.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>7.000</b>	<b>13.300</b>	<b>11.900</b>
<b>33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 ./ 32)</b>	<b>-8.000</b>	<b>-8.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-7.000</b>	<b>-13.300</b>	<b>-11.900</b>
<b>34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag</b>	<b>-235.300</b>	<b>-284.200</b>	<b>-48.900</b>	<b>0</b>	<b>-296.800</b>	<b>-322.000</b>	<b>-333.600</b>
<b>III. Zahlungsmittelbestand aus Finanzierungstätigkeit</b>							
<b>38 = Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>42 = Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>43 = Saldo aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

# Teilfinanzplan 2019 1. Nachtrag

## A. Zahlungsübersicht

27.10



**Produktbereich:** 25 - 29 Kultur und Wissenschaft  
**Produktgruppe:** 27.10 Volkshochschulen

### Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 02 Volkshochschule Prignitz - Zuweisungen und Zuschüsse vom Land  
Zuschüsse vom Land im Rahmen der Grundversorgung
- zu Zeile: 03 Volkshochschule - sonstige Transfererträge - Bildungspaket  
Einnahmen der Durchführung von Lernförderung (Bildungs- und Teilhabepaket gem. § 28 SGB II) vom Jobcenter; nur wenn die Ausgaben im USK 53910.40001 für diese Kurse erfolgen;  
Aufwendungen und Erträge immer in gleicher Höhe
- zu Zeile: 04 Volkshochschule Prignitz - Benutzungsgebühren  
Benutzungsgebühren für KVHS-Kurse  
- Mehrerträge aufgrund erhöhter Nachfrage an Gesundheits- und Sprachkursen" (Differenz + 10.000 €)
- zu Zeile: 10 Volkshochschule Prignitz - Beschäftigungsentgelte  
erhöhter Bedarf durch erweitertes Kursangebot zur Erfüllung der Bedarfe der Bevölkerung, durch zusätzliche Rettungsdienstweiterbildungen  
  
"Finanzieller Mehraufwand in Höhe von 18.800,00 €:  
- unvorhergesehene Erhöhung der Honorare für Dozenten des Rettungsdienstes lt. Vereinbarung vom 28.06.2017  
- um erhöhten Bedarf an Gesundheits- und Sprachkursen abdecken zu können, müssen mehr Kurse angeboten und durchgeführt werden  
- Erhöhung der durchschnittlichen Honorare von derzeit 18,50 € auf 21,00 € lt. Pressemitteilung Nr. 115/2018 des MBS vom 02.08.2018"
- zu Zeile: 12 Volkshochschule Prignitz - Unterhaltung von Geräten, Ausstattungen und Ausrüstungsgegenständen  
Wartungs- und Pflegeverträge  
  
Volkshochschule Prignitz - Mieten und Pachten  
Anmietung von Schulungsräumen, z.B. neue Räumlichkeiten in Bad Wilsnack zur Erfüllung des Bedarfes an Kursen oder Qi Gong in Grube  
Volkshochschule Prignitz - Aus- und Fortbildung  
Bedarf an stetiger Aus- und Fortbildung durch ständige Neuerungen im Verwaltungsprogramm KuferSQL und dem Relaunch der Webseite  
Volkshochschule Prignitz - Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen  
Lehr- und Unterrichtsmittel wie z.B. Ton, Lehrgangsangebot in gedruckter Form 2x jährlich (1 Heft je Schulhalbjahr); hierbei ist mit einem Ansteigen des Heftumfangs aufgrund des steigenden und stetig zu erweiternden Kursangebotes zu rechnen; in Auftragsgabe von Fotografien für die stetige Aktualisierung der Programmhefte sowie die stetige Aktualisierung der Website der KVHS durch die Einbindung von Slideshows z.B. bei der Anzeige von Kursen  
  
Volkshochschule Prignitz - Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen  
Mitgliedsbeitrag beim Brandenburgischen VHS-Verband, Gebühren zum Einbürgerungstest beim BAMF; GEMA-Gebühren; Gebühren der Künstlersozialkasse; VG-Wort und Rundfunkgebühren
- zu Zeile: 13 Volkshochschule - Sonstige Transferaufwendungen - Bildungspaket  
Honorarkosten für Dozenten für die Durchführung von Lernförderung (Bildungs- und Teilhabepaket gem. § 28 SGB II), im USK 42910.00002 erfolgt die Rückerstattung/ der Ausgleich in immer derselben Höhe durch das Jobcenter
- zu Zeile: 14 Volkshochschule Prignitz - Geschäftsaufwendungen

# Teilfinanzplan 2019 1. Nachtrag

## A. Zahlungsübersicht

27.10



**Produktbereich:** 25 - 29 Kultur und Wissenschaft  
**Produktgruppe:** 27.10 Volkshochschulen

### Erläuterungen zu den Positionen

Bürobedarf, Portogebühren, Fernmeldegebühren, Bücher, Fachzeitschriften; Anzeigen von Kursen in der Tagespresse; Dozentengesuche; Anschaffung von GWG (z.B. Mäuse für Laptops, Verteilersteckdosen zur Kursdurchführung; Drucker); Anschaffung von Tischen und Stühlen (Klassensatzweise) in 2019

zu Zeile: 27 Volkshochschule - Immaterielle geringwertige Wirtschaftsgüter

2019 - 2022

Ausstattung neu angeschaffter Laptops mit Schullizenzen zur Durchführung von Kursen

zu Zeile: 29 Betriebs- u. Geschäftsausstattungen - Volkshochschule

Kopierer, Ersatzbeschaffung für veralteten Wagen, Ersatzbeschaffung für vorhandenes, veraltetes Whiteboard, Volkshochschule Prignitz - Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände (oberhalb der Wertgrenze gem. DA.)

2019: Austausch mit teilweise defektem Mobiliar eines Klassenraumes, Ersatzbeschaffung für abgenutztes Mobiliar in Perleberg oder Pritzwalk, je nachdem, wo die geplanten Integrationskurse stattfinden, Ausstattung der Geschäftsstellen Perleberg, Pritzwalk und Wittenberge zur Kursdurchführung in den Programmbereichen Sprachen und Gesundheit 2.500,00 €

2021: Austausch der veralteten Geräte; neue Versionen von benötigter Software zur Durchführung von Kursen sind nicht mehr kompatibel mit bestehendem Betriebssystem; Anschaffung in 2012/2013 - 6.800,00 €

2022: Austausch der veralteten Geräte; neue Versionen von benötigter Software zur Durchführung von Kursen sind nicht mehr kompatibel mit bestehendem Betriebssystem, Anschaffung in 2012/2013, Austausch der veralteten Bildschirme zur Gewährleistung optimaler Arbeitsbedingungen und zum Schutz der Augen vor Beeinträchtigungen durch zu geringe Bildschirmauflösung der neuen Versionen der Betriebssysteme - 5.900,00 €

# Teilfinanzhaushalt 2019 1. Nachtrag

## B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

27.10



Produktbereich: 25 - 29 Kultur und Wissenschaft  
 Produktgruppe: 27.10 Volkshochschulen

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	bisher 2019	neu 2019	Differenz 2019	VE 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	8.000	8.000	0	0	7.000	13.300	11.900
Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-8.000	-8.000	0	0	-7.000	-13.300	-11.900



# Produktgruppe

**28.10**

<b>Produktbereich</b>	<b>25 - 29</b>	Kultur und Wissenschaft
<b>Produktgruppe</b>	<b>28.10</b>	Heimat- und sonstige Kulturpflege

**Budget**

G3 41 Bildung und Kultur

**verantwortlich**

Geschäftsbereich III - Bildung, Jugend, Soziales und Gesundheit

**zuständig**

Sachbereich Schulverwaltung, Kultur und Sport  
Sachbereich Jugend-, Sozial- und Gesundheitsmanagement

**Ziele**

Erfüllung u.a. folgender Aufgabenschwerpunkte:

- Förderung, Planung, Organisation und Durchführung sowie Abrechnung und Dokumentation von kulturellen Angeboten in der Prignitz im Rahmen der Kultur- und Kunstfesttage "Prignitz-Sommer"

**Teilergebnishaushalt 2019 1. Nachtrag****28.10**

**Produktbereich:** 25 - 29 Kultur und Wissenschaft  
**Produktgruppe:** 28.10 Heimat- und sonstige Kulturpflege

Ertrags- und Aufwandsarten	bisher	neu	Differenz	Planung	Planung	Planung
	2019	2019	2019	2020	2021	2022
	in EUR					
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	92.000	92.000	0	92.000	92.000	92.000
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	5.000	5.000	0	5.000	5.000	5.000
<b>10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>97.000</b>	<b>97.000</b>	<b>0</b>	<b>97.000</b>	<b>97.000</b>	<b>97.000</b>
11 Personalaufwendungen	58.700	60.300	1.600	61.800	63.500	65.300
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	600	600	0	600	600	600
15 Transferaufwendungen	153.000	153.000	0	153.000	153.000	153.000
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	7.300	7.300	0	7.300	7.300	7.300
<b>17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>219.600</b>	<b>221.200</b>	<b>1.600</b>	<b>222.700</b>	<b>224.400</b>	<b>226.200</b>
<b>18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)</b>	<b>-122.600</b>	<b>-124.200</b>	<b>-1.600</b>	<b>-125.700</b>	<b>-127.400</b>	<b>-129.200</b>
21 = Finanzergebnis (19 ./ 20)	0	0	0	0	0	0
<b>22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)</b>	<b>-122.600</b>	<b>-124.200</b>	<b>-1.600</b>	<b>-125.700</b>	<b>-127.400</b>	<b>-129.200</b>
25 = außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
<b>26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)</b>	<b>-122.600</b>	<b>-124.200</b>	<b>-1.600</b>	<b>-125.700</b>	<b>-127.400</b>	<b>-129.200</b>
<b>29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes</b>	<b>-122.600</b>	<b>-124.200</b>	<b>-1.600</b>	<b>-125.700</b>	<b>-127.400</b>	<b>-129.200</b>

Nachrichtlich:

**Erläuterungen zu den Positionen**

- zu Zeile: 02 Sonstige Kunstpflege - Zuweisungen und Zuschüsse vom Land  
Kulturförderung für die kulturpolitische Arbeit vom MWFK nach Antragstellung  
Sonstige Kunstpflege - Zuweisungen und Zuschüsse von Gemeinden  
und Gemeindeverbänden  
Kommunale Beteiligung ist abhängig von EW-Zahlen, diese schwanken bzw. sinken insgesamt  
Sonstige Kunstpflege - Zuschüsse von öffentlichen Sonderrechnungen - Sparkasse Prignitz  
Hauptsponsor: Sparkasse Prignitz, Vertrag wird jedes Jahr neu verhandelt
- zu Zeile: 04 Sonstige Kunstpflege - Einnahmen aus Veranstaltungen  
Einnahmen aus Veranstaltungen
- zu Zeile: 13 Unterhaltung von Geräten, Ausstattungen und Ausrüstungsgegenständen  
Reparatur, Pflege, Wartung u.a. vom Laptop, Tablet-PC, Drucker
- zu Zeile: 15 Sonstige Kunstpflege - Zuweisungen und Zuschüsse an übrige Bereiche - Prignitzsommer -  
Ausgaben zur Planung, Organisation, Durchführung und Bewerbung der Veranstaltungen im Rahmen der Kultur- und Kunstfesttage "Prignitz-Sommer"; Foto- sowie Internetgebühren werden im  
USK 54310.40028 aufgeführt
- zu Zeile: 16 Geschäftsaufwendungen  
Bürobedarf, Portogebühren, Bücher, Fachzeitschriften, Anschaffung von geringstwertigen Wirtschaftsgütern; Foto- sowie Internetgebühren



# Teilfinanzplan 2019 1. Nachtrag

## A. Zahlungsübersicht

28.10



Produktbereich: 25 - 29 Kultur und Wissenschaft  
 Produktgruppe: 28.10 Heimat- und sonstige Kulturpflege

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisher	neu	Differenz	VE	Planung	Planung	Planung
	2019	2019	2019	2019	2020	2021	2022
in EUR							
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	92.000	92.000	0	0	92.000	92.000	92.000
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	5.000	5.000	0	0	5.000	5.000	5.000
<b>09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>97.000</b>	<b>97.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>97.000</b>	<b>97.000</b>	<b>97.000</b>
10 Personalauszahlungen	58.600	60.200	1.600	0	61.800	63.500	65.300
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	600	600	0	0	600	600	600
13 Transferauszahlungen	153.000	153.000	0	0	153.000	153.000	153.000
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	7.300	7.300	0	0	7.300	7.300	7.300
<b>15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>219.500</b>	<b>221.100</b>	<b>1.600</b>	<b>0</b>	<b>222.700</b>	<b>224.400</b>	<b>226.200</b>
<b>16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 ./ 15)</b>	<b>-122.500</b>	<b>-124.100</b>	<b>-1.600</b>	<b>0</b>	<b>-125.700</b>	<b>-127.400</b>	<b>-129.200</b>
<b>24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
29 Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	900	900	0	0	0	300	0
<b>32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>900</b>	<b>900</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>300</b>	<b>0</b>
<b>33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 ./ 32)</b>	<b>-900</b>	<b>-900</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-300</b>	<b>0</b>
<b>34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag</b>	<b>-123.400</b>	<b>-125.000</b>	<b>-1.600</b>	<b>0</b>	<b>-125.700</b>	<b>-127.700</b>	<b>-129.200</b>
III. Zahlungsmittelbestand aus Finanzierungstätigkeit							
<b>38 = Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>42 = Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>43 = Saldo aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

# Teilfinanzplan 2019 1. Nachtrag

## A. Zahlungsübersicht

28.10



**Produktbereich:** 25 - 29 Kultur und Wissenschaft  
**Produktgruppe:** 28.10 Heimat- und sonstige Kulturpflege

### Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 02 Sonstige Kunstpflege - Zuweisungen und Zuschüsse vom Land  
 Kulturförderung für die kulturpolitische Arbeit vom MWFK nach Antragstellung  
 Sonstige Kunstpflege - Zuweisungen und Zuschüsse von Gemeinden und Gemeindeverbänden  
 Kommunale Beteiligung ist abhängig von EW-Zahlen, diese schwanken bzw. sinken insgesamt  
 Sonstige Kunstpflege - Zuschüsse von öffentlichen Sonderrechnungen - Sparkasse Prignitz  
 Hauptsponsor: Sparkasse Prignitz, Vertrag wird jedes Jahr neu verhandelt
- zu Zeile: 04 Sonstige Kunstpflege - Einnahmen aus Veranstaltungen  
 Einnahmen aus Veranstaltungen
- zu Zeile: 12 Unterhaltung von Geräten, Ausstattungen und Ausrüstungsgegenständen  
 Reparatur, Pflege, Wartung u.a. vom Laptop, Tablet-PC, Drucker
- zu Zeile: 13 Sonstige Kunstpflege - Zuweisungen und Zuschüsse an übrige Bereiche - Prignitzsommer -  
 Ausgaben zur Planung, Organisation, Durchführung und Bewerbung der Veranstaltungen im Rahmen der Kultur- und Kunstfesttage "Prignitz-Sommer"; Foto- sowie Internetgebühren werden im  
 USK 54310.40028 aufgeführt
- zu Zeile: 14 Geschäftsaufwendungen  
 Bürobedarf, Portogebühren, Bücher, Fachzeitschriften, Anschaffung von geringwertigen Wirtschaftsgütern; Foto- sowie Internetgebühren
- zu Zeile: 29 Heimat- und sonstige Kulturpflege - Geringwertige Wirtschaftsgüter  
 Ersatzbeschaffungen

# Teilfinanzhaushalt 2019 1. Nachtrag

## B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

28.10



Produktbereich: 25 - 29 Kultur und Wissenschaft  
 Produktgruppe: 28.10 Heimat- und sonstige Kulturpflege

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	bisher 2019	neu 2019	Differenz 2019	VE 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	900	900	0	0	0	300	0
Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-900	-900	0	0	0	-300	0

**Teilergebnishaushalt 2019 1. Nachtrag****31 - 35**

Produktbereich: 31 - 35 Soziale Hilfen

Ertrags- und Aufwandsarten	bisher	neu	Differenz	Planung	Planung	Planung
	2019	2019	2019	2020	2021	2022
	in EUR					
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	8.059.300	7.454.800	-604.500	7.332.200	7.230.000	7.137.800
03 sonstige Transfererträge	2.915.100	3.002.100	87.000	1.304.000	1.306.000	1.308.000
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	200	500	300	500	500	500
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	34.519.500	35.840.400	1.320.900	38.839.400	38.957.900	38.547.400
07 sonstige ordentliche Erträge	2.000	1.000	-1.000	1.000	500	500
<b>10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>45.496.100</b>	<b>46.298.800</b>	<b>802.700</b>	<b>47.477.100</b>	<b>47.494.900</b>	<b>46.994.200</b>
11 Personalaufwendungen	4.434.100	5.105.200	671.100	5.274.500	5.098.200	5.241.000
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	43.800	192.000	148.200	135.500	79.000	79.000
14 Abschreibungen	5.500	5.500	0	1.900	700	700
15 Transferaufwendungen	40.350.200	42.240.900	1.890.700	41.379.200	42.545.500	44.276.000
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	20.919.900	21.416.400	496.500	20.841.000	20.668.200	20.535.200
<b>17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>65.753.500</b>	<b>68.960.000</b>	<b>3.206.500</b>	<b>67.632.100</b>	<b>68.391.600</b>	<b>70.131.900</b>
<b>18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)</b>	<b>-20.257.400</b>	<b>-22.661.200</b>	<b>-2.403.800</b>	<b>-20.155.000</b>	<b>-20.896.700</b>	<b>-23.137.700</b>
21 = Finanzergebnis (19 ./ 20)	0	0	0	0	0	0
<b>22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)</b>	<b>-20.257.400</b>	<b>-22.661.200</b>	<b>-2.403.800</b>	<b>-20.155.000</b>	<b>-20.896.700</b>	<b>-23.137.700</b>
25 = außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
<b>26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)</b>	<b>-20.257.400</b>	<b>-22.661.200</b>	<b>-2.403.800</b>	<b>-20.155.000</b>	<b>-20.896.700</b>	<b>-23.137.700</b>
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-100	-400	-300	-400	-400	-400
<b>29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes</b>	<b>-20.257.500</b>	<b>-22.661.600</b>	<b>-2.404.100</b>	<b>-20.155.400</b>	<b>-20.897.100</b>	<b>-23.138.100</b>
Nachrichtlich:						
30 nicht zahlungswirksame Erträge	4.800	4.800	0	1.700	500	500
31 nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-5.600	-5.900	-300	-2.300	-1.100	-1.100

# Teilfinanzplan 2019 1. Nachtrag

## A. Zahlungsübersicht

31 - 35



Produktbereich: 31 - 35 Soziale Hilfen

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisher	neu	Differenz	VE	Planung	Planung	Planung
	2019	2019	2019	2019	2020	2021	2022
in EUR							
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	8.054.500	7.450.000	-604.500	0	7.330.500	7.229.500	7.137.300
03 sonstige Transfereinzahlungen	2.915.100	3.002.100	87.000	0	1.304.000	1.306.000	1.308.000
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	200	500	300	0	500	500	500
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	34.519.500	35.840.400	1.320.900	0	38.839.400	38.957.900	38.547.400
07 sonstige Einzahlungen	2.000	1.000	-1.000	0	1.000	500	500
<b>09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>45.491.300</b>	<b>46.294.000</b>	<b>802.700</b>	<b>0</b>	<b>47.475.400</b>	<b>47.494.400</b>	<b>46.993.700</b>
10 Personalauszahlungen	4.411.400	5.082.500	671.100	0	5.269.100	5.092.700	5.235.500
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	43.800	192.000	148.200	0	135.500	79.000	79.000
13 Transferauszahlungen	40.534.000	42.241.600	1.707.600	0	41.381.400	42.548.400	44.278.900
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	20.919.900	21.416.400	496.500	0	20.841.000	20.668.200	20.535.200
<b>15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>65.909.100</b>	<b>68.932.500</b>	<b>3.023.400</b>	<b>0</b>	<b>67.627.000</b>	<b>68.388.300</b>	<b>70.128.600</b>
<b>16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 ./ 15)</b>	<b>-20.417.800</b>	<b>-22.638.500</b>	<b>-2.220.700</b>	<b>0</b>	<b>-20.151.600</b>	<b>-20.893.900</b>	<b>-23.134.900</b>
17 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	32.000	32.000	0	32.000	0	0
<b>24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>32.000</b>	<b>32.000</b>	<b>0</b>	<b>32.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
26 Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	0	20.000	20.000	0	20.000	20.000	20.000
29 Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	20.500	88.500	68.000	0	68.600	26.500	26.600
<b>32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>20.500</b>	<b>108.500</b>	<b>88.000</b>	<b>0</b>	<b>88.600</b>	<b>46.500</b>	<b>46.600</b>
<b>33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 ./ 32)</b>	<b>-20.500</b>	<b>-76.500</b>	<b>-56.000</b>	<b>0</b>	<b>-56.600</b>	<b>-46.500</b>	<b>-46.600</b>
<b>34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag</b>	<b>-20.438.300</b>	<b>-22.715.000</b>	<b>-2.276.700</b>	<b>0</b>	<b>-20.208.200</b>	<b>-20.940.400</b>	<b>-23.181.500</b>
<b>III. Zahlungsmittelbestand aus Finanzierungstätigkeit</b>							
<b>38 = Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>42 = Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>43 = Saldo aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>



<b>Produktbereich</b>	<b>31 - 35</b>	Soziale Hilfen
<b>Produktgruppe</b>	<b>31.11</b>	Hilfe zum Lebensunterhalt (3. Kapitel SGB XII)

**Budget**

G5 82      Soziales

**verantwortlich**

Geschäftsbereich III - Bildung, Jugend, Soziales und Gesundheit

**zuständig**

Sachbereich Jugend-, Sozial- und Gesundheitsmanagement  
Sachbereich Hilfe zum Lebensunterhalt / Wohngeld  
Sachbereich Hilfe in besonderen Lebenslagen / Betreuungsbehörde

**Auftragsgrundlage**

u.a.

3. Kapitel SGB XII

Die Hilfe zum Lebensunterhalt ist eine in Deutschland bestehende bedarfsorientierte soziale Leistung zur Sicherstellung des soziokulturellen Existenzminimums, gesetzlich geregelt im gleichnamigen 3. Kapitel des SGB XII – Sozialhilfe. In Einrichtungen umfasst sie insbesondere den Barbetrag und einmalige Beihilfen.

**Ziele**

Sozialhilfe hat die Aufgabe, den Leistungsberechtigten die Führung eines Lebens zu ermöglichen, das der Würde des Menschen entspricht. Sie wird bei Vorliegen der Anspruchsvoraussetzungen nachrangig zur Deckung des individuellen Bedarfs mit dem Ziel Hilfe zur Selbsthilfe gewährt.

Erfüllung folgender Aufgabenschwerpunkte:

- Auskunftserteilung nach dem Sozialgesetzbuch (SGB), Allgemeiner Teil
- Bearbeitung von Anträgen auf:
  - laufende Hilfe zum Lebensunterhalt
  - einmalige Hilfe
  - Schuldenübernahme
  - Taschengeldzahlung für Untersuchungsgefangene
  - Übernahme von Mietkosten während der Haft
  - Leistungen für Bildung und Teilhabe
  - Prüfung auf Kostenersatz durch Erben und Unterhaltsheranziehung

**Teilergebnishaushalt 2019 1. Nachtrag****31.11**

**Produktbereich:** 31 - 35 Soziale Hilfen  
**Produktgruppe:** 31.11 Hilfe zum Lebensunterhalt (3. Kapitel SGB XII)

Ertrags- und Aufwandsarten	bisher	neu	Differenz	Planung	Planung	Planung
	2019	2019	2019	2020	2021	2022
	in EUR					
03 sonstige Transfererträge	71.000	51.500	-19.500	51.500	51.500	51.500
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	71.000	51.500	-19.500	51.500	51.500	51.500
11 Personalaufwendungen	64.200	64.600	400	65.900	67.800	69.700
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	600	1.500	900	1.500	1.500	1.500
15 Transferaufwendungen	1.565.900	1.585.100	19.200	1.226.100	1.303.600	1.382.900
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	500	500	0	700	700	700
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.631.200	1.651.700	20.500	1.294.200	1.373.600	1.454.800
<b>18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)</b>	<b>-1.560.200</b>	<b>-1.600.200</b>	<b>-40.000</b>	<b>-1.242.700</b>	<b>-1.322.100</b>	<b>-1.403.300</b>
21 = Finanzergebnis (19 ./ 20)	0	0	0	0	0	0
<b>22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)</b>	<b>-1.560.200</b>	<b>-1.600.200</b>	<b>-40.000</b>	<b>-1.242.700</b>	<b>-1.322.100</b>	<b>-1.403.300</b>
25 = außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
<b>26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)</b>	<b>-1.560.200</b>	<b>-1.600.200</b>	<b>-40.000</b>	<b>-1.242.700</b>	<b>-1.322.100</b>	<b>-1.403.300</b>
<b>29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes</b>	<b>-1.560.200</b>	<b>-1.600.200</b>	<b>-40.000</b>	<b>-1.242.700</b>	<b>-1.322.100</b>	<b>-1.403.300</b>

Nachrichtlich:

**Erläuterungen zu den Positionen**

zu Zeile: 03 Hilfe zum Lebensunterhalt - Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz; Kostenersatz

Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz; Kostenersatz

In diesem Untersachkonto werden Ersatzleistungen für Hilfen zum Lebensunterhalt vereinnahmt. Im Wesentlichen handelt es sich um

- Kostenersatz bei schuldhaften Verhalten
- Kostenersatz für zu Unrecht erbrachte Leistungen

Es kommt zu einem höheren Kostenersatz ab 2019 (Differenz + 9.000 €)

Hilfe zum Lebensunterhalt - Übergeleitete Unterhaltsansprüche gegen bürgerlich-rechtliche Unterhaltsverpflichtete

Übergang von Ansprüchen gegen einen nach bürgerlichem Recht Unterhaltspflichtigen. Hat die leistungsberechtigte Person für die Zeit, für die Leistungen erbracht werden, nach bürgerlichem Recht einen Unterhaltsanspruch, geht dieser bis zur Höhe der geleisteten Aufwendungen zusammen mit dem unterhaltsrechtlichen Auskunftsanspruch auf den Träger der Sozialhilfe über.

Fallanzahl gleichbleibend; wenige Fälle, wo überhaupt Zahlungsansprüche entstehen.

Hilfe zum Lebensunterhalt - Leistungen von Sozialleistungsträgern

In diesem Untersachkonto werden Erstattungen vorrangig verpflichteter Sozialleistungsträger gem. § 102 ff SGB X vereinnahmt. Dazu zählen

z. B.: Erstattung vom Jobcenter, Rententrägern und Krankenkassen.

Der LK hat weniger Vorleistungen für z.B. das Jobcenter oder Rententrägern geleistet. (Differenz -21.000 €)

Hilfe zum Lebensunterhalt - Rückzahlung gewährter Hilfen (Tilgung von Darlehen)

Rückzahlung gewährter Hilfen z.B.: Energie- und Mitschulden

Darlehensrückzahlungen abhängig von der Fallentwicklung, keine Konstante erkennbar.

Gem. § 37a Abs. 2 SGB XII muss das Darlehen nur zu 50 % der RG 1 laut der Anlage § 28 SGB XII getilgt werden. (Differenz - 7.500 €)

zu Zeile: 13 Hilfe zum Lebensunterhalt - Aus- und Fortbildung

Für geplante Aus- und Fortbildungsmaßnahmen, die sich durch weitere Gesetzesänderungen ergeben, werden Reisekosten, Lehrgangsgebühren und Tage- und Übernachtungsgelder benötigt. (Bsp. LÄMMkom-Anwendertagung)

Ab dem Jahr 2019 ist eine Steigerung der Mitarbeiterzahlen erforderlich.

zu Zeile: 15 Hilfe zum Lebensunterhalt - Leistungen in Sonderfällen und vorübergehender Notlage (Darlehen nach §§ 15a,15b)

Darlehen

1. Hilfe zum Lebensunterhalt in Sonderfällen z. B.: Mietschulden und Energieschulden

2. Darlehen bei vorübergehender Notlage

Darlehenszahlungen abhängig von der Fallentwicklung, keine Konstante erkennbar.

Laufende Leistungen - Leistungen der Sozialhilfe an natürliche Personen außerhalb von Einrichtungen

Leistungen an natürliche Personen außerhalb von Einrichtungen.

Dieses Untersachkonto enthält Ausgaben für die HZL, d. h. Regelsatz, Mehrbedarf, KdU und Krankenversicherungsbeiträge.

Personengruppen, die zur Zeit Hilfe zum Lebensunterhalt erhalten

- Hilfeempfänger, die vorzeitig in den Ruhestand gehen

- Hilfeempfänger, die eine befristete Rente wegen Erwerbsminderung erhalten

- Hilfeempfänger, die keine Rente erhalten, da sie die Vorversicherungszeiten nicht erfüllt haben, aber auf Zeit erwerbsgemindert sind

- Kinder unter dem 15. Lbj., bei denen die Eltern Grundsicherung im Alter oder bei voller Erwerbsminderung erhalten

Berechnung

2019 180 Fälle x 418 EUR x 12 Monate = 902.880 EUR

2020 190 Fälle x 477 EUR x 12 Monate = 1.087.560 EUR



**Erläuterungen zu den Positionen**

2021 200 Fälle x 484 EUR x 12 Monate = 1.161.600 EUR  
 2022 210 Fälle x 491 EUR x 12 Monate = 1.237.320 EUR

Zum 01.01.2020 wird ein neuer Mehrbedarf für Behinderte eingeführt, das führt zu einer Steigerung der Kosten.  
 (Differenz + 18.500 €)

Laufende Leistungen - Leistungen für Bildung und Teilhabe nach dem SGB XII (Bildungspaket)

Nach § 34 SGB XII haben Kinder und Jugendliche Anspruch auf Bildung und Teilhabe.

Folgende Leistungen können beantragt werden:

1. Schulbedarf
2. Eintägige Ausflüge der Schule/Kindertageseinrichtung
3. Mehrtägige Klassenfahrten
4. Zuschüsse für das Mittagessen an Schulen u. Kindergärten
5. Lernförderung
6. Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben in der Gemeinschaft

Einmalige Leistungen an Empfänger laufender Leistungen - Leistungen der Sozialhilfe an natürliche Personen außerhalb von Einrichtungen

Empfänger laufender Leistungen erhalten einmalige Beihilfen für:

1. Erstausrüstung für die Wohnung einschließlich Haushaltgeräte
2. Erstausrüstung für Bekleidung einschließlich bei Schwangerschaft und Geburt sowie
3. Anschaffung und Reparaturen von orthopädischen Schuhen, Reparaturen von therapeutischen Geräten und Ausrüstungen sowie Miete von therapeutischen Geräten

Bei den Erstausrüstungen für Wohnungen ist ein Anstieg erkennbar. (Differenz + 3.500 €)

Laufende Leistungen - Leistungen der Sozialhilfe an natürliche Personen außerhalb von Einrichtungen u. abweichende Bedarfe § 27a Abs. 4 SGB XII

Zahlungen für Hauswirtschaftspflege und Essengeld

Es wird von einer Konstanz der Inanspruchnahme ausgegangen.

Rückgang der Leistungsberechtigten (Differenz - 3.000 €)

Hilfe zum Lebensunterhalt - Leistungen der Sozialhilfe an natürliche Personen in Einrichtungen

Auch im stationären Bereich werden Leistungen der Hilfe zum Lebensunterhalt gewährt.

zu Zeile: 16 Hilfe zum Lebensunterhalt - Reisekosten

Für laufende Reisekosten mit privaten Pkw und öffentlichen Verkehrsmitteln ist dieser Haushaltsansatz notwendig, um so u. A. die Hausbesuchstätigkeit der Sozialarbeiter/innen abzusichern. 1 Person x 100 EUR.

Geschäftsaufwendungen - Hilfe zum Lebensunterhalt

Gerichts-, Anwalts-, Notar- und ähnliche Kosten, Geschäftsaufwendungen für 7 Mitarbeiter

# Teilfinanzplan 2019 1. Nachtrag

## A. Zahlungsübersicht

31.11



Produktbereich: 31 - 35 Soziale Hilfen  
 Produktgruppe: 31.11 Hilfe zum Lebensunterhalt (3. Kapitel SGB XII)

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisher	neu	Differenz	VE	Planung	Planung	Planung
	2019	2019	2019	2019	2020	2021	2022
in EUR							
03 sonstige Transfereinzahlungen	71.000	51.500	-19.500	0	51.500	51.500	51.500
<b>09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>71.000</b>	<b>51.500</b>	<b>-19.500</b>	<b>0</b>	<b>51.500</b>	<b>51.500</b>	<b>51.500</b>
10 Personalauszahlungen	63.900	64.300	400	0	65.800	67.700	69.600
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	600	1.500	900	0	1.500	1.500	1.500
13 Transferauszahlungen	1.584.900	1.585.500	600	0	1.226.700	1.304.300	1.383.600
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	500	500	0	0	700	700	700
<b>15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>1.649.900</b>	<b>1.651.800</b>	<b>1.900</b>	<b>0</b>	<b>1.294.700</b>	<b>1.374.200</b>	<b>1.455.400</b>
<b>16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 ./. 15)</b>	<b>-1.578.900</b>	<b>-1.600.300</b>	<b>-21.400</b>	<b>0</b>	<b>-1.243.200</b>	<b>-1.322.700</b>	<b>-1.403.900</b>
<b>24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 ./. 32)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag</b>	<b>-1.578.900</b>	<b>-1.600.300</b>	<b>-21.400</b>	<b>0</b>	<b>-1.243.200</b>	<b>-1.322.700</b>	<b>-1.403.900</b>
<b>III. Zahlungsmittelbestand aus Finanzierungstätigkeit</b>							
<b>38 = Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>42 = Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>43 = Saldo aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

# Teilfinanzplan 2019 1. Nachtrag

## A. Zahlungsübersicht

31.11



**Produktbereich:** 31 - 35 Soziale Hilfen  
**Produktgruppe:** 31.11 Hilfe zum Lebensunterhalt (3. Kapitel SGB XII)

### Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 03 Hilfe zum Lebensunterhalt - Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz; Kostenersatz  
 Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz; Kostenersatz  
 In diesem Untersachkonto werden Ersatzleistungen für Hilfen zum Lebensunterhalt vereinnahmt. Im Wesentlichen handelt es sich um
- Kostenersatz bei schuldhaften Verhalten
  - Kostenersatz für zu Unrecht erbrachte Leistungen
- Es kommt zu einem höheren Kostenersatz ab 2019 (Differenz + 9.000 €)  
 Hilfe zum Lebensunterhalt - Übergeleitete Unterhaltsansprüche gegen bürgerlich-rechtliche Unterhaltspflichtige  
 Übergang von Ansprüchen gegen einen nach bürgerlichem Recht Unterhaltspflichtigen. Hat die leistungsberechtigte Person für die Zeit, für die Leistungen erbracht werden, nach bürgerlichem Recht einen Unterhaltsanspruch, geht dieser bis zur Höhe der geleisteten Aufwendungen zusammen mit dem unterhaltsrechtlichen Auskunftsanspruch auf den Träger der Sozialhilfe über.  
 Fallanzahl gleichbleibend; wenige Fälle, wo überhaupt Zahlungsansprüche entstehen.
- Hilfe zum Lebensunterhalt - Leistungen von Sozialleistungsträgern  
 In diesem Untersachkonto werden Erstattungen vorrangig verpflichteter Sozialleistungsträger gem. § 102 ff SGB X vereinnahmt. Dazu zählen  
 z. B.: Erstattung vom Jobcenter, Rententrägern und Krankenkassen.  
 Der LK hat weniger Vorleistungen für z.B. das Jobcenter oder Rententrägern geleistet. (Differenz -21.000 €)
- Hilfe zum Lebensunterhalt - Rückzahlung gewährter Hilfen (Tilgung von Darlehen)  
 Rückzahlung gewährter Hilfen z.B.: Energie- und Mitschulden  
 Darlehensrückzahlungen abhängig von der Fallentwicklung, keine Konstante erkennbar.  
 Gem. § 37a Abs. 2 SGB XII muss das Darlehen nur zu 50 % der RG 1 laut der Anlage § 28 SGB XII getilgt werden. (Differenz - 7.500 €)
- zu Zeile: 12 Hilfe zum Lebensunterhalt - Aus- und Fortbildung  
 Für geplante Aus- und Fortbildungsmaßnahmen, die sich durch weitere Gesetzesänderungen ergeben, werden Reisekosten, Lehrgangsgebühren und Tage- und Übernachtungsgelder benötigt.  
 (Bsp. LÄMMkom-Anwendertagung)
- Ab dem Jahr 2019 ist eine Steigerung der Mitarbeiterzahlen erforderlich.
- zu Zeile: 13 Hilfe zum Lebensunterhalt - Leistungen in Sonderfällen und vorübergehender Notlage (Darlehen nach §§ 15a,15b)  
 Darlehen  
 1. Hilfe zum Lebensunterhalt in Sonderfällen z. B.: Mietschulden und Energieschulden  
 2. Darlehen bei vorübergehender Notlage  
 Darlehenszahlungen abhängig von der Fallentwicklung, keine Konstante erkennbar.
- Laufende Leistungen - Leistungen der Sozialhilfe an natürliche Personen außerhalb von Einrichtungen  
 Leistungen an natürliche Personen außerhalb von Einrichtungen.  
 Dieses Untersachkonto enthält Ausgaben für die HzL, d. h. Regelsatz, Mehrbedarf, KdU und Krankenversicherungsbeiträge.  
 Personengruppen, die zur Zeit Hilfe zum Lebensunterhalt erhalten
- Hilfeempfänger, die vorzeitig in den Ruhestand gehen
  - Hilfeempfänger, die eine befristete Rente wegen Erwerbsminderung erhalten
  - Hilfeempfänger, die keine Rente erhalten, da sie die Vorversicherungszeiten nicht erfüllt haben, aber auf Zeit erwerbsgemindert sind
  - Kinder unter dem 15. Lbj., bei denen die Eltern Grundsicherung im Alter

# Teilfinanzplan 2019 1. Nachtrag

## A. Zahlungsübersicht

31.11



**Produktbereich:** 31 - 35 Soziale Hilfen  
**Produktgruppe:** 31.11 Hilfe zum Lebensunterhalt (3. Kapitel SGB XII)

### Erläuterungen zu den Positionen

oder bei voller Erwerbsminderung erhalten

#### Berechnung

2019 180 Fälle x 418 EUR x 12 Monate = 902.880 EUR  
 2020 190 Fälle x 477 EUR x 12 Monate = 1.087.560 EUR  
 2021 200 Fälle x 484 EUR x 12 Monate = 1.161.600 EUR  
 2022 210 Fälle x 491 EUR x 12 Monate = 1.237.320 EUR

Zum 01.01.2020 wird ein neuer Mehrbedarf für Behinderte eingeführt, das führt zu einer Steigerung der Kosten.  
 (Differenz + 18.500 €)

Laufende Leistungen - Leistungen für Bildung und Teilhabe nach dem SGB XII (Bildungspaket)

Nach § 34 SGB XII haben Kinder und Jugendliche Anspruch auf Bildung und Teilhabe.

Folgende Leistungen können beantragt werden:

1. Schulbedarf
2. Eintägige Ausflüge der Schule/Kindertageseinrichtung
3. Mehrtägige Klassenfahrten
4. Zuschüsse für das Mittagessen an Schulen u. Kindergärten
5. Lernförderung
6. Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben in der Gemeinschaft

Einmalige Leistungen an Empfänger laufender Leistungen - Leistungen der Sozialhilfe an natürliche Personen außerhalb von Einrichtungen

Empfänger laufender Leistungen erhalten einmalige Beihilfen für:

1. Erstausrüstung für die Wohnung einschließlich Haushaltsgeräte
2. Erstausrüstung für Bekleidung einschließlich bei Schwangerschaft und Geburt sowie
3. Anschaffung und Reparaturen von orthopädischen Schuhen, Reparaturen von therapeutischen Geräten und Ausrüstungen sowie Miete von therapeutischen Geräten

Bei den Erstausrüstungen für Wohnungen ist ein Anstieg erkennbar. (Differenz + 3.500 €)

Laufende Leistungen - Leistungen der Sozialhilfe an natürliche Personen außerhalb von Einrichtungen u. abweichende Bedarfe § 27a Abs. 4 SGB XII

Zahlungen für Hauswirtschaftspflege und Essengeld

Es wird von einer Konstanz der Inanspruchnahme ausgegangen.

Rückgang der Leistungsberechtigten (Differenz - 3.000 €)

Hilfe zum Lebensunterhalt - Leistungen der Sozialhilfe an natürliche Personen in Einrichtungen

Auch im stationären Bereich werden Leistungen der Hilfe zum Lebensunterhalt gewährt.

zu Zeile: 14 Hilfe zum Lebensunterhalt - Reisekosten

Für laufende Reisekosten mit privaten Pkw und öffentlichen Verkehrsmitteln ist dieser Haushaltsansatz notwendig, um so u. A. die Hausbesuchstätigkeit der Sozialarbeiter/innen abzusichern. 1 Person x 100 EUR.

Geschäftsaufwendungen - Hilfe zum Lebensunterhalt

Gerichts-, Anwalts-, Notar- und ähnliche Kosten, Geschäftsaufwendungen für 7 Mitarbeiter



# Produktgruppe

**31.12**

<b>Produktbereich</b>	<b>31 - 35</b>	Soziale Hilfen
<b>Produktgruppe</b>	<b>31.12</b>	Hilfe zur Pflege (7. Kapitel SGB XII)

**Budget**

G5 82 Soziales

**verantwortlich**

Geschäftsbereich III - Bildung, Jugend, Soziales und Gesundheit

**zuständig**

Sachbereich Jugend-, Sozial- und Gesundheitsmanagement  
Sachbereich Hilfe in besonderen Lebenslagen / Betreuungsbehörde

**Auftragsgrundlage**

u.a.  
- Hilfen zur Pflege (7. Kapitel SGB XII)

**Ziele**

Erfüllung u.a. folgender Aufgabenschwerpunkte:

- Bearbeitung von Anträgen auf Leistungen für Pflegebedürftige nach dem 7. Kapitel SGB XII
- Gewährung von Hilfen zur Pflege in Form von Pflegegeld, Hilfen zur häuslichen Pflege in Form von anderen Leistungen sowie voll- und teilstationären Hilfen zur Pflege

**Teilergebnishaushalt 2019 1. Nachtrag****31.12**

**Produktbereich:** 31 - 35 Soziale Hilfen  
**Produktgruppe:** 31.12 Hilfe zur Pflege (7. Kapitel SGB XII)

Ertrags- und Aufwandsarten	bisher	neu	Differenz	Planung	Planung	Planung
	2019	2019	2019	2020	2021	2022
	in EUR					
03 sonstige Transfererträge	207.000	199.500	-7.500	199.500	199.500	199.500
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.517.400	1.384.200	-133.200	1.223.200	1.914.200	1.699.200
<b>10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>1.724.400</b>	<b>1.583.700</b>	<b>-140.700</b>	<b>1.422.700</b>	<b>2.113.700</b>	<b>1.898.700</b>
11 Personalaufwendungen	156.700	159.000	2.300	169.300	174.500	179.500
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.300	5.000	2.700	4.500	4.500	4.500
15 Transferaufwendungen	1.972.700	1.850.900	-121.800	1.937.900	2.029.300	2.125.200
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	3.100	1.600	-1.500	1.600	1.600	1.600
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.134.800	2.016.500	-118.300	2.113.300	2.209.900	2.310.800
<b>18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./. 17)</b>	<b>-410.400</b>	<b>-432.800</b>	<b>-22.400</b>	<b>-690.600</b>	<b>-96.200</b>	<b>-412.100</b>
21 = Finanzergebnis (19 ./. 20)	0	0	0	0	0	0
<b>22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)</b>	<b>-410.400</b>	<b>-432.800</b>	<b>-22.400</b>	<b>-690.600</b>	<b>-96.200</b>	<b>-412.100</b>
25 = außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
<b>26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)</b>	<b>-410.400</b>	<b>-432.800</b>	<b>-22.400</b>	<b>-690.600</b>	<b>-96.200</b>	<b>-412.100</b>
<b>29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes</b>	<b>-410.400</b>	<b>-432.800</b>	<b>-22.400</b>	<b>-690.600</b>	<b>-96.200</b>	<b>-412.100</b>

Nachrichtlich:

**Erläuterungen zu den Positionen**

- zu Zeile: 03 Hilfe zur Pflege - Ersatz von Leistungen für Hilfe zur Pflege  
 Kostenbeiträge fallen an, wenn der LB oder sein Erbe, sich an den Kosten beteiligen muss bzw. diese zu ersetzen hat. U. a. erhöhte Vermögensfreigrenzen lassen weniger Einnahmen erwarten. (Differenz - 2.500 €)
- Hilfe zur Pflege - Übergeleitete Unterhaltsansprüche gegen bürgerlich-rechtliche Unterhaltsverpflichtete (SGB XII)  
 Unterhaltsleistungen für Personen, die amb. HzP erhalten; hängt ab von Unterhaltsfähigkeit der jeweiligen nahen Angehörigen
- Hilfe zur Pflege - vollstationär - Kostenbeiträge und Aufwendersersatz; Kostenersatz in Einrichtungen des Kreises  
 Es werden keine Renten mehr übergeleitet (Nettoprinzip), Kostenbeiträge fallen trotzdem in best. Umfang an; U. a. erhöhte Vermögensfreigrenzen lassen weniger Einnahmen erwarten. (Differenz - 15.000 €)
- Hilfe zur Pflege - vollstationär - Übergeleitete Unterhaltsansprüche gegen bürgerlich-rechtliche Unterhaltsverpflichtete  
 Unterhaltsleistungen für Personen, die stat. HzP erhalten; hängt ab von Unterhaltsfähigkeit der jeweiligen nahen Angehörigen;
- Hilfe zur Pflege - vollstationär - Leistungen von Sozialleistungsträgern  
 Hier gehen insbesondere Leistungen nach dem Wohngeldgesetz ein; Die tatsächlichen Einnahmen 2017 und 2018 lassen eine Anpassung zu. (Differenz + 10.000 €)
- Hilfe zur Pflege - vollstationär - Leistungen bei vorübergehender Notlage  
 Rückzahlung von gewährten Darlehen. Die Rückzahlung von gewährten Darlehen erfolgt sehr unregelmäßig; auch die Höhe des Zahlbetrages ist nicht vorhersehbar. Er entspricht auch nicht dem Betrag der ausgegeben wurde.
- zu Zeile: 06 Hilfe zur Pflege - vollstationär - Erstattungen vom Land  
 Nach dem derzeit gültigen AG-SGB XII wird Ende 2018 das Budget für das Jahr 2019 vom Land festgelegt. Basis ist die Abrechnung 2017. Zu berücksichtigen sind zu erwartende Steigerungsparameter. Daraus ergibt sich der zu erwartende Ertrag. Mit einem Spitzenausgleich aus der Abrechnung 2018 ist nicht zu rechnen. (Differenz - 187.900 €)
- Hilfe zur Pflege - Erträge aus Kostenerstattungen und Kostenumlagen vom Land - Personal- und Sachkosten - § 67 SGB XII - Blindenhilfe  
 Entsprechend des derzeitigen Entwurfes zum AG-BTHG (Art. 2) werden zum Ausgleich der aufzuwendenden Personal- und Sachkosten 3,6% der anerkannten Nettoaufwendungen für die Hilfe zur Pflege, die Hilfen zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten und die Blindenhilfe vom Land erstattet. Bisher wurden diese für alle Hilfen unter dem USK 41200.16100 verbucht. Da der Entwurf unterschiedliche Prozentsätze für die Erstattung der Eingliederungshilfeleistungen zu den o. g. Hilfen vorsieht, erfolgt eine Trennung. (Differenz + 55.000 €)
- Hilfe zur Pflege - Pflegestützpunkt - Verwaltungskostenerstattung von Trägern der gesetzlichen Sozialversicherung  
 Die AOK als verantwortliche Kasse für den Pflegestützpunkt (PSP) erstattet dem LK 2/3 der (gemeinsamen) Aufwendungen für den PSP.  
 In den letzten Jahren sind weniger Sachaufwendungen angefallen.
- zu Zeile: 13 Hilfe zur Pflege - Aus- und Fortbildung  
 Anfang 2019 wird altersbedingt eine Mitarbeiterin ausscheiden, ein neuer Mitarbeiter ist auszubilden, daher der höhere Aufwand in dem Jahr 2019. Darüber hinaus verursacht die Einführung der Software Lissa einen höheren Fortbildungsbedarf.
- Hilfe zur Pflege - Pflegestützpunkt - Aus- und Fortbildung  
 Anfang 2019 wird altersbedingt eine Mitarbeiterin ausscheiden, ein neuer Mitarbeiter ist auszubilden.
- Hilfe zur Pflege - Pflegestützpunkt - Öffentlichkeitsarbeit  
 Sachaufwendungen den PSP betreffend (Aufwand PC-Programm SynCase ca. 660 €/Jahr). Die Aufwendungen werden zu 2/3 von der AOK erstattet
- zu Zeile: 15 Hilfe zur Pflege in Form von Pflegegeld bei außergewöhnlicher Pflegebedürftigkeit - Leistungen der Sozialhilfe an natürliche Personen außerhalb von Einrichtungen (Kreis)  
 Die mit den Pflegestärkungsgesetzen II und III erwarteten Entwicklungen sind nicht in voller Höhe eingetroffen. (Differenz - 30.000 €)
- Hilfe zur häuslichen Pflege in Form von anderen Leistungen - Leistungen der Sozialhilfe an natürliche Personen außerhalb von Einrichtungen (Kreis)  
 Im Pflegeversicherungsrecht sind in den letzten Jahren erhebliche rechtliche Änderungen vollzogen worden. Die Größte ist zum 01.01.2017 vorgenommen worden. Ein neuer Pflegebedürftigkeitsbegriff mit neuen Begutachtungsgrundsätzen wurde eingeführt. Damit verbunden sind Leistungsausweitungen und überwiegend höhere Leistungen durch die Pflegekasse. Einerseits führt die höhere Zuzahlung der Pflegekasse im Ergebnis, zumindest vorerst, zu sinkenden Fallzahlen bzw. zum Teil zu geringeren Ansprüchen und damit zum geringeren Mittelbedarf in diesem Konto. Andererseits werden die Änderungen dazu führen, dass der bisherige Personenkreis zum Teil neu in der Produktgruppe 31.15 Hilfen zur Überwindung sozialer Schwierigkeiten, Sachkonto 533100, Unterkonto 41490.73000 veranschlagt wird. (Differenz - 80.300 €)
- Hilfe zur häuslichen Pflege in Form von anderen Leistungen - Soziale Leistungen an natürliche Personen außerhalb von Einrichtungen (Persönliches Budget)  
 Persönliche Budgets kommen in der HzP insbesondere bei Betreuten Wohngemeinschaften( BWG) in Frage.  
 Die erwartete Entwicklung ist nicht in vollem Umfang eingetreten; derzeit 2 Budgets, davon liegen für einen HE derzeit (08/18) noch keine Rechnungen vor, Annahme: 3 Budgets in 2019 (Differenz - 11.500 €)



## Erläuterungen zu den Positionen

Hilfe zur Pflege - vollstationär - Leistungen der Sozialhilfe an natürliche Personen in Einrichtungen des Kreises

LB haben Anspruch auf Übernahme der ungedeckten Kosten in Altenpflegeeinrichtungen (vollstationäre und teilstationäre HzP).

Die Entwicklung der Aufwendungen ist sehr schwer zu planen, da sie nicht nur von der persönlichen Situation der LB (Höhe der Rente, Ersparnisse) sondern auch von den Anträgen der Leistungsanbieter (Kostenverhandlungen) abhängig ist. Hier haben einzelne Träger seit 2010 nicht verhandelt, so dass die Notwendigkeit der Anpassung gesehen wird (Fachkräftemangel).

Annahme: Steigerung der Fallkosten um 6%; moderate Fallzahlsteigerung 1% (Differenz + 30.000 €)

Hilfe zur Pflege - vollstationär - Leistungen bei vorübergehender Notlage

Darlehen sind zu gewähren, wenn Antragsteller zwar über einzusetzendes Vermögen verfügen, der Einsatz aber nicht sofort erfolgen kann (Bsp.: Grundvermögen, das verkauft werden muss). Es werden weniger Darlehen vergeben. (Differenz - 30.000 €)

zu Zeile: 16 Hilfe zur Pflege - Geschäftsaufwendungen

Anschaffung geringstwertiger Wirtschaftsgüter, Geschäftsaufwendungen

Im Jahr 2018 erfolgte eine Neuordnung aller Sachaufwendungen den PSP betreffend in das USK 41140.62000.

Für die verbleibenden Geschäftsaufwendungen die HzP betreffend wird von 1.500 € jährlich ausgegangen, da weniger Begutachtungen (MDK) als erwartet erfolgen müssen.



# Teilfinanzplan 2019 1. Nachtrag

## A. Zahlungsübersicht

31.12



Produktbereich: 31 - 35 Soziale Hilfen  
 Produktgruppe: 31.12 Hilfe zur Pflege (7. Kapitel SGB XII)

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisher	neu	Differenz	VE	Planung	Planung	Planung
	2019	2019	2019	2019	2020	2021	2022
in EUR							
03 sonstige Transfereinzahlungen	207.000	199.500	-7.500	0	199.500	199.500	199.500
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.517.400	1.384.200	-133.200	0	1.223.200	1.914.200	1.699.200
<b>09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>1.724.400</b>	<b>1.583.700</b>	<b>-140.700</b>	<b>0</b>	<b>1.422.700</b>	<b>2.113.700</b>	<b>1.898.700</b>
10 Personalauszahlungen	156.500	158.800	2.300	0	169.300	174.500	179.500
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	2.300	5.000	2.700	0	4.500	4.500	4.500
13 Transferauszahlungen	1.972.700	1.850.900	-121.800	0	1.937.900	2.029.300	2.125.200
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	3.100	1.600	-1.500	0	1.600	1.600	1.600
<b>15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>2.134.600</b>	<b>2.016.300</b>	<b>-118.300</b>	<b>0</b>	<b>2.113.300</b>	<b>2.209.900</b>	<b>2.310.800</b>
<b>16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 ./ 15)</b>	<b>-410.200</b>	<b>-432.600</b>	<b>-22.400</b>	<b>0</b>	<b>-690.600</b>	<b>-96.200</b>	<b>-412.100</b>
<b>24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 ./ 32)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag</b>	<b>-410.200</b>	<b>-432.600</b>	<b>-22.400</b>	<b>0</b>	<b>-690.600</b>	<b>-96.200</b>	<b>-412.100</b>
<b>III. Zahlungsmittelbestand aus Finanzierungstätigkeit</b>							
<b>38 = Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>42 = Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>43 = Saldo aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

# Teilfinanzplan 2019 1. Nachtrag

## A. Zahlungsübersicht

31.12



**Produktbereich:** 31 - 35 Soziale Hilfen  
**Produktgruppe:** 31.12 Hilfe zur Pflege (7. Kapitel SGB XII)

### Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 03 Hilfe zur Pflege - Ersatz von Leistungen für Hilfe zur Pflege  
 Kostenbeiträge fallen an, wenn der LB oder sein Erbe, sich an den Kosten beteiligen muss bzw. diese zu ersetzen hat. U. a. erhöhte Vermögensfreigrenzen lassen weniger Einnahmen erwarten. (Differenz - 2.500 €)  
 Hilfe zur Pflege - Übergeleitete Unterhaltsansprüche gegen bürgerlich-rechtliche Unterhaltsverpflichtete (SGB XII)  
 Unterhaltsleistungen für Personen, die amb. HzP erhalten; hängt ab von Unterhaltsfähigkeit der jeweiligen nahen Angehörigen  
 Hilfe zur Pflege - vollstationär - Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz; Kostenersatz in Einrichtungen des Kreises  
 Es werden keine Renten mehr übergeleitet (Nettoprinzip), Kostenbeiträge fallen trotzdem in best. Umfang an; U. a. erhöhte Vermögensfreigrenzen lassen weniger Einnahmen erwarten. (Differenz - 15.000 €)  
 Hilfe zur Pflege - vollstationär - Übergeleitete Unterhaltsansprüche gegen bürgerlich-rechtliche Unterhaltsverpflichtete  
 Unterhaltsleistungen für Personen, die stat. HzP erhalten; hängt ab von Unterhaltsfähigkeit der jeweiligen nahen Angehörigen;  
 Hilfe zur Pflege - vollstationär - Leistungen von Sozialleistungsträgern  
 Hier gehen insbesondere Leistungen nach dem Wohngeldgesetz ein; Die tatsächlichen Einnahmen 2017 und 2018 lassen eine Anpassung zu. (Differenz + 10.000 €)  
 Hilfe zur Pflege - vollstationär - Leistungen bei vorübergehender Notlage  
 Rückzahlung von gewährten Darlehen. Die Rückzahlung von gewährten Darlehen erfolgt sehr unregelmäßig; auch die Höhe des Zahlbetrages ist nicht vorhersehbar. Er entspricht auch nicht dem Betrag der ausgegeben wurde.
- zu Zeile: 06 Hilfe zur Pflege - vollstationär - Erstattungen vom Land  
 Nach dem derzeit gültigen AG-SGB XII wird Ende 2018 das Budget für das Jahr 2019 vom Land festgelegt. Basis ist die Abrechnung 2017. Zu berücksichtigen sind zu erwartende Steigerungsparameter. Daraus ergibt sich der zu erwartende Ertrag. Mit einem Spitzenausgleich aus der Abrechnung 2018 ist nicht zu rechnen. (Differenz - 187.900 €)  
 Hilfe zur Pflege - Erträge aus Kostenerstattungen und Kostenumlagen vom Land - Personal- und Sachkosten - § 67 SGB XII - Blindenhilfe  
 Entsprechend des derzeitigen Entwurfes zum AG-BTHG (Art. 2) werden zum Ausgleich der aufzuwendenden Personal- und Sachkosten 3,6% der anerkannten Nettoaufwendungen für die Hilfe zur Pflege, die Hilfen zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten und die Blindenhilfe vom Land erstattet. Bisher wurden diese für alle Hilfen unter dem USK 41200.16100 verbucht. Da der Entwurf unterschiedliche Prozentsätze für die Erstattung der Eingliederungshilfeleistungen zu den o. g. Hilfen vorsieht, erfolgt eine Trennung. (Differenz + 55.000 €)  
 Hilfe zur Pflege - Pflegestützpunkt - Verwaltungskostenerstattung von Trägern der gesetzlichen Sozialversicherung  
 Die AOK als verantwortliche Kasse für den Pflegestützpunkt (PSP) erstattet dem LK 2/3 der (gemeinsamen) Aufwendungen für den PSP.  
 In den letzten Jahren sind weniger Sachaufwendungen angefallen.
- zu Zeile: 12 Hilfe zur Pflege - Aus- und Fortbildung  
 Anfang 2019 wird altersbedingt eine Mitarbeiterin ausscheiden, ein neuer Mitarbeiter ist auszubilden, daher der höhere Aufwand in dem Jahr 2019. Darüber hinaus verursacht die Einführung der Software Lissa einen höheren Fortbildungsbedarf.  
 Hilfe zur Pflege - Pflegestützpunkt - Aus- und Fortbildung  
 Anfang 2019 wird altersbedingt eine Mitarbeiterin ausscheiden, ein neuer Mitarbeiter ist auszubilden.  
 Hilfe zur Pflege - Pflegestützpunkt - Öffentlichkeitsarbeit  
 Sachaufwendungen den PSP betreffend (Aufwand PC-Programm SynCase ca. 660 €/Jahr). Die Aufwendungen werden zu 2/3 von der AOK erstattet
- zu Zeile: 13 Hilfe zur Pflege in Form von Pflegegeld bei außergewöhnlicher Pflegebedürftigkeit - Leistungen der Sozialhilfe an natürliche Personen außerhalb von Einrichtungen (Kreis)  
 Die mit den Pflegestärkungsgesetzen II und III erwarteten Entwicklungen sind nicht in voller Höhe eingetroffen. (Differenz - 30.000 €)  
 Hilfe zur häuslichen Pflege in Form von anderen Leistungen - Leistungen der Sozialhilfe an natürliche Personen außerhalb von Einrichtungen (Kreis)  
 Im Pflegeversicherungsrecht sind in den letzten Jahren erhebliche rechtliche Änderungen vollzogen worden. Die Größte ist zum 01.01.2017 vorgenommen worden. Ein neuer Pflegebedürftigkeitsbegriff mit neuen Begutachtungsgrundsätzen wurde eingeführt. Damit verbunden sind Leistungsausweitungen und überwiegend höhere Leistungen durch die Pflegekasse. Einerseits führt die höhere Zuzahlung der Pflegekasse im Ergebnis, zumindest vorerst, zu sinkenden Fallzahlen bzw. zum Teil zu geringeren Ansprüchen und damit zum geringeren Mittelbedarf

# Teilfinanzplan 2019 1. Nachtrag

## A. Zahlungsübersicht

31.12



**Produktbereich:** 31 - 35 Soziale Hilfen  
**Produktgruppe:** 31.12 Hilfe zur Pflege (7. Kapitel SGB XII)

### Erläuterungen zu den Positionen

in diesem Konto. Andererseits werden die Änderungen dazu führen, dass der bisherige Personenkreis zum Teil neu in der Produktgruppe 31.15 Hilfen zur Überwindung sozialer Schwierigkeiten, Sachkonto 533100, Untersachkonto 41490.73000 veranschlagt wird. (Differenz - 80.300 €)

Hilfe zur häuslichen Pflege in Form von anderen Leistungen - Soziale Leistungen an natürliche Personen außerhalb von Einrichtungen (Persönliches Budget)

Persönliche Budgets kommen in der HzP insbesondere bei Betreuten Wohngemeinschaften( BWG) in Frage.  
 Die erwartete Entwicklung ist nicht in vollem Umfang eingetreten; derzeit 2 Budgets, davon liegen für einen HE derzeit (08/18) noch keine Rechnungen vor, Annahme: 3 Budgets in 2019 (Differenz - 11.500 €)

Hilfe zur Pflege - vollstationär - Leistungen der Sozialhilfe an natürliche Personen in Einrichtungen des Kreises

LB haben Anspruch auf Übernahme der ungedeckten Kosten in Altenpflegeeinrichtungen (vollstationäre und teilstationäre HzP).  
 Die Entwicklung der Aufwendungen ist sehr schwer zu planen, da sie nicht nur von der persönlichen Situation der LB (Höhe der Rente, Ersparnisse) sondern auch von den Anträgen der Leistungsanbieter (Kostenverhandlungen) abhängig ist. Hier haben einzelne Träger seit 2010 nicht verhandelt, so dass die Notwendigkeit der Anpassung gesehen wird (Fachkräftemangel).  
 Annahme: Steigerung der Fallkosten um 6%; moderate Fallzahlsteigerung 1% (Differenz + 30.000 €)

Hilfe zur Pflege - vollstationär - Leistungen bei vorübergehender Notlage

Darlehen sind zu gewähren, wenn Antragsteller zwar über einzusetzendes Vermögen verfügen, der Einsatz aber nicht sofort erfolgen kann (Bsp.:Grundvermögen, das verkauft werden muss).  
 Es werden weniger Darlehen vergeben. (Differenz - 30.000 €)

zu Zeile: 14 Hilfe zur Pflege - Geschäftsaufwendungen

Ansaffung geringstwertiger Wirtschaftsgüter, Geschäftsaufwendungen  
 Im Jahr 2018 erfolgte eine Neuordnung aller Sachaufwendungen den PSP betreffend in das USK 41140.62000.  
 Für die verbleibenden Geschäftsaufwendungen die HzP betreffend wird von 1.500 € jährlich ausgegangen, da weniger Begutachtungen (MDK) als erwartet erfolgen müssen.



<b>Produktbereich</b>	<b>31 - 35</b>	Soziale Hilfen
<b>Produktgruppe</b>	<b>31.13</b>	Eingliederungshilfe für behinderte Menschen

**Budget**

G5 82 Soziales

**verantwortlich**

Geschäftsbereich III - Bildung, Jugend, Soziales und Gesundheit

**zuständig**Sachbereich Jugend-, Sozial- und Gesundheitsmanagement  
Sachbereich Hilfe in besonderen Lebenslagen / Betreuungsbehörde**Auftragsgrundlage**

6. Kapitel SGB XII i.V.m. SGB IX

**Ziele**

Erfüllung u.a. folgender Aufgabenschwerpunkte:

- stationäre Eingliederungshilfe für erwachsene behinderte Menschen
- ambulante Eingliederungshilfe für erwachsene behinderte Menschen
- Heilpädagogische Leistungen für Kinder
- Hilfen zu einer angemessenen Schulbildung
- Hilfen in anerkannten Werkstätten für behinderte Menschen und in sonstigen Beschäftigungsstätten
- Leistungen der Teilhabe am Arbeitsleben
- Suchtkrankenhilfe
- Hilfe zur Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft, Heilpädagogische Leistungen für Kinder
- Gewährung Persönlicher Budgets als neue Form der Hilfestellung
- Modellprojekte

**Teilergebnishaushalt 2019 1. Nachtrag****31.13**

**Produktbereich:** 31 - 35 Soziale Hilfen  
**Produktgruppe:** 31.13 Eingliederungshilfe für behinderte Menschen

Ertrags- und Aufwandsarten	bisher	neu	Differenz	Planung	Planung	Planung
	2019	2019	2019	2020	2021	2022
	in EUR					
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	3.500	3.500	0	1.700	500	500
03 sonstige Transfererträge	2.236.600	2.410.600	174.000	711.000	711.000	711.000
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	20.165.400	19.318.000	-847.400	21.781.000	21.767.000	21.223.000
07 sonstige ordentliche Erträge	500	500	0	500	500	500
<b>10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>22.406.000</b>	<b>21.732.600</b>	<b>-673.400</b>	<b>22.494.200</b>	<b>22.479.000</b>	<b>21.935.000</b>
11 Personalaufwendungen	726.200	1.092.500	366.300	1.126.100	1.157.800	1.190.000
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	11.000	111.000	100.000	55.000	18.000	18.000
14 Abschreibungen	3.800	3.800	0	1.800	600	600
15 Transferaufwendungen	24.746.600	24.699.500	-47.100	23.494.100	24.747.300	26.030.200
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	38.700	49.000	10.300	7.000	7.000	7.000
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	25.526.300	25.955.800	429.500	24.684.000	25.930.700	27.245.800
<b>18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./. 17)</b>	<b>-3.120.300</b>	<b>-4.223.200</b>	<b>-1.102.900</b>	<b>-2.189.800</b>	<b>-3.451.700</b>	<b>-5.310.800</b>
21 = Finanzergebnis (19 ./. 20)	0	0	0	0	0	0
<b>22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)</b>	<b>-3.120.300</b>	<b>-4.223.200</b>	<b>-1.102.900</b>	<b>-2.189.800</b>	<b>-3.451.700</b>	<b>-5.310.800</b>
25 = außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
<b>26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)</b>	<b>-3.120.300</b>	<b>-4.223.200</b>	<b>-1.102.900</b>	<b>-2.189.800</b>	<b>-3.451.700</b>	<b>-5.310.800</b>
<b>29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes</b>	<b>-3.120.300</b>	<b>-4.223.200</b>	<b>-1.102.900</b>	<b>-2.189.800</b>	<b>-3.451.700</b>	<b>-5.310.800</b>
Nachrichtlich:						
30 nicht zahlungswirksame Erträge	3.500	3.500	0	1.700	500	500
31 nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-3.800	-3.800	0	-1.800	-600	-600

**Erläuterungen zu den Positionen**

- zu Zeile: 03 Eingliederungshilfe für behinderte Menschen - Übergeleitete Unterhaltsansprüche gegen bürgerlich-rechtlich Unterhaltspflichtige (SGB XII)  
Die übergeleiteten Unterhaltsleistungen bei ambulant betreuten behinderten Menschen nehmen stetig zu. Davon wird auch weiterhin ausgegangen.  
Eingliederungshilfe für behinderte Menschen - Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz; Kostenersatz in Einrichtungen des Kreises  
Bis Ende 2019 setzen sich diese Kostenbeiträge überwiegend aus übergeleiteten Renten bei stationären Hilfen zusammen. Auch Einmalzahlungen bei übersteigendem Vermögen oder andere Kostenersatzleistungen werden hier erhoben. Die Einnahmen steigen allein schon aufgrund der regelmäßigen Rentenanpassungen.  
Eingliederungshilfe für behinderte Menschen - Übergeleitete Unterhaltsansprüche gegen bürgerlich-rechtliche Unterhaltsverpflichtete  
Bis Ende 2019 setzen sich diese Kostenbeiträge überwiegend aus übergeleiteten Unterhaltsleistungen bei stationär betreuten behinderten Menschen zusammen.  
Eingliederungshilfe für behinderte Menschen - Leistungen von Sozialleistungsträgern  
Auswirkungen der Wohngeldnovelle (2016) und des PSG II und III (2017) lassen eine Anpassung zu. (Differenz + 174.000 €)
- zu Zeile: 06 Eingliederungshilfe für behinderte Menschen - Erstattungen vom Land - Personal- und Sachkosten - besondere Wohnform  
Entsprechend des derzeitigen Entwurfes zum AG-BTHG (Art. 2) werden zum Ausgleich der aufzuwendenden Personal- und Sachkosten 4,15% der anerkannten Nettoaufwendungen für die Eingliederungshilfeleistungen vom Land erstattet. Bisher wurden in diesem USK alle erstattungsfähigen Leistungen verbucht. Da der Entwurf unterschiedliche Prozentsätze für die Erstattung der Eingliederungshilfeleistungen zu der Hilfe zur Pflege, der Hilfen zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten und der Blindenhilfe vorsieht, erfolgt eine Trennung.  
(Differenz +192.900 €)
- Eingliederungshilfe für behinderte Menschen - Erstattungen vom Land -innerhalb von Einrichtungen-  
Nach dem derzeit gültigen AG-SGB XII wird Ende 2018 das Budget für das Jahr 2019 festgelegt. Basis ist die Abrechnung 2017. Zu berücksichtigen sind zu erwartende Steigerungsparameter. Daraus ergibt sich der zu erwartende Ertrag aus dem Budget. Zusätzlich ist mit der Erstattung in einem Einzelfall (Klage) sowie mit einem Spitzenausgleich aus der Abrechnung 2018 zu rechnen. (Differenz - 1.040.300 €)
- zu Zeile: 07 Eingliederungshilfe für behinderte Menschen - Verwarn- und Zwangsgelder  
Verwarn- und Zwangsgelder werden einzeln angedroht und ggf. auch festgesetzt.
- zu Zeile: 13 Eingliederungshilfe für behinderte Menschen - Unterhaltung von Geräten, Ausstattungen und Ausrüstungsgegenständen  
Aufwendungen für lfd. Unterhaltungen werden in höherem Umfang anfallen  
Im Jahr 2019 fallen zudem Aufwendungen für die Wartung Lissa an. (Ab 2020/21 über Sb TUIV) Differenz + 8.000 €
- Eingliederungshilfe für behinderte Menschen - Aus- und Fortbildung  
Mit der Einführung des Fallmanagements (BTHG) sind umfangreiche Schulungen in Bezug auf die zukünftigen Fallmanager notwendig. Darüber hinaus verursachen die Einführung von Lissa und der Neuerungen des BTHG allgemein einen hohen Fortbildungsbedarf.  
(Differenz + 92.000 €)
- zu Zeile: 15 Heilpädagogische Maßnahmen für Kinder - Leistungen der Sozialhilfe an natürliche Personen außerhalb von Einrichtungen  
Bei den Leistungen der ambulanten Frühförderung handelt es sich um ein Angebot für noch nicht eingeschulte Kinder mit erheblichen Entwicklungsverzögerungen. Die Inanspruchnahme ist in den letzten Jahren leicht gesunken, insbesondere weil der Träger die Kapazitäten betreffend an Grenzen gestoßen ist. Mit der Neuverhandlung wurden ab 01.03.2018 die Zeiteile einer Frühfördereinheit von 160 auf 140 Min. vereinbart. Zudem waren die Kapazitäten des Trägers begrenzt (Fachkräfte). Es ist angekündigt, dass zum 01.01.2019 neuverhandelt wird, hier insbesondere auch wieder die Zeiteile einer Frühfördereinheit. Annahme: Kostensteigerung 5%, Fallzahlsteigerung 3%  
(Differenz - 108.600 €)
- Hilfe zu einer angemessenen Schulbildung - Leistungen der Sozialhilfe an natürliche Personen außerhalb von Einrichtungen  
- Unterstützung im Schulalltag durch einen Schulbegleiter im Rahmen der Hilfe zur angemessenen Schulbildung.  
Neu: neben Hilfe zur angemessenen Schulbildung (HzaS) werden ab dem 01.01.2019 alle ambulanten Hilfen für Kinder unter diesem USK verbucht. Bis dahin im USK 41280.73000  
HzaS: Annahme 10% FZ-Steigerung (3 Kinder), 5% FK-steigerung (insg.: 700 T €)  
Ferienbetreuung: Annahme: 10 % FZ-Steigerung, 3 % FK-steigerung (insg.: 113 T €)  
Pflegekinder: Annahme: relative Konstanz (insg.: 100 T €) (Differenz + 187.200 €)
- Sonstige Eingliederungshilfe - Leistungen der Sozialhilfe an natürliche Personen außerhalb von Einrichtungen  
Bisher wurden hier Aufwendungen für das Modellprojekt "Wege in Beschäftigung" verbucht. Dieses läuft zum 31.12.2018 aus. Aufwendungen sind schon jetzt gering (08/2018). Das BTHG sieht

**Erläuterungen zu den Positionen**

neu die Leistung "Andere Leistungsanbieter" und "Budget für Arbeit" vor. Derzeitige Verhandlungen werden zum 01.01.2019 abgeschlossen sein. Hier wird mit Aufwendungen in Höhe von 182 T € für 17 LB gerechnet. Ein Antrag auf ein Budget für Arbeit liegt bisher nicht vor. In 2019 wird mit 38 T € für 2 LB gerechnet. (Differenz + 170.000 €)

Hilfe zur Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft - Leistungen der Sozialhilfe an natürliche erwachsene Personen außerhalb von Einrichtungen (ambulant betreutes Wohnen) gem. § 54 SGB XII i.V.m. § 55 Abs. 2 SGB IX

Neu ab 01.01.2019: Trennung des Ambulant Betreuten Wohnens (ABW) von anderen ambulanten Leistungen. In diesem USK wird nur noch ABW im Landkreis verbucht. Aufgrund der Kündigung des Grundsatzpapiers wird mit einer Anpassung aller Vereinbarungen des ABW's im Landkreis gerechnet.  
Annahme: 5% Fallkostensteigerung, 3% Fallzahlsteigerung (Differenz - 505.000 €)

Hilfe zur Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft - Leistungen der Sozialhilfe an natürliche Personen außerhalb von Einrichtungen

Im Jahr 2018 ist abzusehen, dass die Aufwendungen erheblich gestiegen sind.  
Annahme: 3% Fallzahlsteigerung, 3% Fallkostensteigerung (Differenz + 61.600 €)

Hilfe zur Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft - Leistungen der Sozialhilfe an natürliche Personen außerhalb von Einrichtungen (Persönliches Budget)

Inwieweit zukünftig die Hilfe in Form des Persönlichen Budgets (PB) nachgefragt wird, ist schwer einzuschätzen; derzeit ist die Inanspruchnahme relativ konstant. (Differenz - 6.000 €)

Hilfe zur Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft - Zuschuss für behindertengerechte Wohnungen und Anschaffungen

Zuwendungen im Rahmen der Eingliederungshilfe an Leistungsberechtigte (bewegliche Hilfsmittel oder Anlagen). Dies erfolgt in Form einer Beihilfe ohne Auflagen oder Nebenbestimmungen  
Umstellung im Bewilligungsverfahren in Abstimmung mit dem Rechtsamt des LK erfolgt (s. 19120.40003).  
Annahme: 5.000 € jährlich (Differenz - 5.000 €)

Hilfe zur Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft - Leistungen der Sozialhilfe an natürliche erwachsene

Personen außerhalb von Einrichtungen (Eingliederungshilfe, Sonstiges) gem. § 54 SGB XII i.V.m. § 55 Abs. 2 SGB IX

Neu ab 01.01.2019: Hier werden ambulante Teilhabeleistungen für Erwachsene gebucht (nur Sachleistungen), ausgenommen ABW-Leistungen. Diesen Leistungen kommt mit dem BTGH eine erhöhte Bedeutung zu. Viele LB nutzen derzeit das Persönliche Budget (41280.73200)

Heilpädagogische Maßnahmen für Kinder - Hilfe in Einrichtungen - Eingliederungshilfe stationär gem. § 54 SGB XII i.V.m. § 55 Abs. 2 SGB IX

In diesem neuen USK werden zukünftig alle stationären Leistungen an Kinder zugeordnet. Bisher waren in diesem USK auch teilstationäre Leistungen für Kinder verbucht. Diese sind nun dem USK 53320.40002 zugeordnet.

In 2018 wird für diese Leistungen mit 604 T € gerechnet.  
Annahme 2019: 2% FZ-Steigerung, 5% FK-Steigerung (Differenz - 762.800 €)

Hilfe in anerkannten Werkstätten für behinderte Menschen und in sonstigen Beschäftigungsstätten - Eingliederungshilfe in eine Werkstatt für Behinderte

In den Jahren 2017/2018 erfolgte eine tarifliche Anpassung des Werkstattanbieters im Landkreis (Lebenshilfe Prignitz e.V.). Zukünftig wird mit einer Fallkostensteigerung von 3% gerechnet.  
Eine Fallzahlsteigerung wird im Jahr 2019 rechnerisch in diesem USK nicht einbezogen, da einzelne Leistungsberechtigte das neue Angebot "Andere Leistungsanbieter" (41270.73000) nutzen werden. (Differenz + 171.700 €)

Suchtkrankenhilfe - Eingliederungshilfe in Einrichtungen

Neu: In diesem USK werden zukünftig alle teilstationären Leistungen an Erwachsene zugeordnet. Die bisher hier gebuchten Leistungen für Suchtkranke in stationären Leistungen sind ab 2019 dem USK 41280.74000 zugeordnet.

In 2018 wird für diese Leistungen mit 956 T € gerechnet.  
Annahme 2% FZ-Steigerung, 3% FK-Steigerung (Differenz + 156.400 €)

Hilfe zur Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft - Eingliederungshilfe in Einrichtungen (erw. Beh. in Einricht.)

Neu: In diesem USK werden zukünftig alle stationären Leistungen an Erwachsene zugeordnet. Die bisher hier gebuchten Leistungen für teilstationäre Leistungen sind ab 2019 dem USK 41260.74000 zugeordnet.

In 2018 wird für diese Leistungen mit 8.937 T € gerechnet.  
Annahme 2% FZ-Steigerung, 3% FK-Steigerung (Differenz + 16.400 €)

Heilpädagogische Maßnahmen für Kinder - Hilfe in Einrichtungen - Eingliederungshilfe teilstationär gem. § 54 SGB XII i.V.m. § 55 Abs. 2 SGB IX

In diesem neuen USK werden zukünftig alle teilstationären Leistungen an Kinder zugeordnet. Bisher waren diese dem USK 41220.74000 zugeordnet.

In 2018 wird für diese Leistungen mit 530 T € gerechnet.



## Erläuterungen zu den Positionen

Annahme 2019: 2% FZ-Steigerung, 5% FK-steigerung (Neuverhandlung auch der Fahrtkosten erwartet)

zu Zeile: 16 Eingliederungshilfe - Geschäftsaufwendungen

Anwalts- und Gerichtskosten; Geschäftsaufwendungen

Ab 2019 wird im Zusammenhang mit dem BTHG von mehr Aufträgen in Bezug auf Gutachten ausgegangen (u. a. wegen fehlendem Facharzt). Differenz + 3.500 €

Eingliederungshilfe - Erstattung von Personal- und Sachkosten (Delegationsgemeinden)

Bis Ende 2019 werden hier die Aufwendungen im Zusammenhang mit der öffentlich- rechtlichen Vereinbarung mit dem LK Spree-Neiße, anteilige Finanzierung der Serviceeinheit in Forst, verbucht.

Der Finanzplan der Serviceeinheit sieht diesen Betrag für 2019 vor. (Differenz + 6.800 €)



# Teilfinanzplan 2019 1. Nachtrag

## A. Zahlungsübersicht

31.13



Produktbereich: 31 - 35 Soziale Hilfen  
 Produktgruppe: 31.13 Eingliederungshilfe für behinderte Menschen

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisher	neu	Differenz	VE	Planung	Planung	Planung
	2019	2019	2019	2019	2020	2021	2022
in EUR							
03 sonstige Transfereinzahlungen	2.236.600	2.410.600	174.000	0	711.000	711.000	711.000
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	20.165.400	19.318.000	-847.400	0	21.781.000	21.767.000	21.223.000
07 sonstige Einzahlungen	500	500	0	0	500	500	500
<b>09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>22.402.500</b>	<b>21.729.100</b>	<b>-673.400</b>	<b>0</b>	<b>22.492.500</b>	<b>22.478.500</b>	<b>21.934.500</b>
10 Personalauszahlungen	723.300	1.089.600	366.300	0	1.125.400	1.157.000	1.189.200
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	11.000	111.000	100.000	0	55.000	18.000	18.000
13 Transferauszahlungen	24.746.600	24.699.500	-47.100	0	23.494.100	24.747.300	26.030.200
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	38.700	49.000	10.300	0	7.000	7.000	7.000
<b>15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>25.519.600</b>	<b>25.949.100</b>	<b>429.500</b>	<b>0</b>	<b>24.681.500</b>	<b>25.929.300</b>	<b>27.244.400</b>
<b>16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 ./ 15)</b>	<b>-3.117.100</b>	<b>-4.220.000</b>	<b>-1.102.900</b>	<b>0</b>	<b>-2.189.000</b>	<b>-3.450.800</b>	<b>-5.309.900</b>
<b>24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
26 Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	0	20.000	20.000	0	20.000	20.000	20.000
29 Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	15.000	50.000	35.000	0	30.000	20.000	20.000
<b>32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>15.000</b>	<b>70.000</b>	<b>55.000</b>	<b>0</b>	<b>50.000</b>	<b>40.000</b>	<b>40.000</b>
<b>33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 ./ 32)</b>	<b>-15.000</b>	<b>-70.000</b>	<b>-55.000</b>	<b>0</b>	<b>-50.000</b>	<b>-40.000</b>	<b>-40.000</b>
<b>34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag</b>	<b>-3.132.100</b>	<b>-4.290.000</b>	<b>-1.157.900</b>	<b>0</b>	<b>-2.239.000</b>	<b>-3.490.800</b>	<b>-5.349.900</b>
<b>III. Zahlungsmittelbestand aus Finanzierungstätigkeit</b>							
<b>38 = Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>42 = Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>43 = Saldo aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

**A. Zahlungsübersicht**

<b>Produktbereich:</b>	<b>31 - 35</b>	Soziale Hilfen
<b>Produktgruppe:</b>	<b>31.13</b>	Eingliederungshilfe für behinderte Menschen

**Erläuterungen zu den Positionen**

- zu Zeile: 03 Eingliederungshilfe für behinderte Menschen - Übergeleitete Unterhaltsansprüche gegen bürgerlich-rechtlich Unterhaltspflichtige (SGB XII)  
Die übergeleiteten Unterhaltsleistungen bei ambulant betreuten behinderten Menschen nehmen stetig zu. Davon wird auch weiterhin ausgegangen.  
Eingliederungshilfe für behinderte Menschen - Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz; Kostenersatz in Einrichtungen des Kreises  
Bis Ende 2019 setzen sich diese Kostenbeiträge überwiegend aus übergeleiteten Renten bei stationären Hilfen zusammen. Auch Einmalzahlungen bei übersteigendem Vermögen oder andere Kostenersatzleistungen werden hier erhoben. Die Einnahmen steigen allein schon aufgrund der regelmäßigen Rentenanpassungen.  
Eingliederungshilfe für behinderte Menschen - Übergeleitete Unterhaltsansprüche gegen bürgerlich-rechtliche Unterhaltsverpflichtete  
Bis Ende 2019 setzen sich diese Kostenbeiträge überwiegend aus übergeleiteten Unterhaltsleistungen bei stationär betreuten behinderten Menschen zusammen.  
Eingliederungshilfe für behinderte Menschen - Leistungen von Sozialleistungsträgern  
Auswirkungen der Wohngeldnovelle (2016) und des PSG II und III (2017) lassen eine Anpassung zu. (Differenz + 174.000 €)
- zu Zeile: 06 Eingliederungshilfe für behinderte Menschen - Erstattungen vom Land - Personal- und Sachkosten - besondere Wohnform  
Entsprechend des derzeitigen Entwurfes zum AG-BTHG (Art. 2) werden zum Ausgleich der aufzuwendenden Personal- und Sachkosten 4,15% der anerkannten Nettoaufwendungen für die Eingliederungshilfeleistungen vom Land erstattet. Bisher wurden in diesem USK alle erstattungsfähigen Leistungen verbucht. Da der Entwurf unterschiedliche Prozentsätze für die Erstattung der Eingliederungshilfeleistungen zu der Hilfe zur Pflege, der Hilfen zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten und der Blindenhilfe vorsieht, erfolgte eine Trennung.  
(Differenz +192.900 €)
- Eingliederungshilfe für behinderte Menschen - Erstattungen vom Land -innerhalb von Einrichtungen-  
Nach dem derzeit gültigen AG-SGB XII wird Ende 2018 das Budget für das Jahr 2019 festgelegt. Basis ist die Abrechnung 2017. Zu berücksichtigen sind zu erwartende Steigerungsparameter. Daraus ergibt sich der zu erwartende Ertrag aus dem Budget. Zusätzlich ist mit der Erstattung in einem Einzelfall (Klage) sowie mit einem Spitzenausgleich aus der Abrechnung 2018 zu rechnen. (Differenz - 1.040.300 €)
- zu Zeile: 07 Eingliederungshilfe für behinderte Menschen - Verwarn- und Zwangsgelder  
Verwarn- und Zwangsgelder werden einzeln angedroht und ggf. auch festgesetzt.
- zu Zeile: 12 Eingliederungshilfe für behinderte Menschen - Unterhaltung von Geräten, Ausstattungen und Ausrüstungsgegenständen  
Aufwendungen für lfd. Unterhaltungen werden in höherem Umfang anfallen  
Im Jahr 2019 fallen zudem Aufwendungen für die Wartung Lissa an. (Ab 2020/21 über Sb TUIV) Differenz + 8.000 €
- Eingliederungshilfe für behinderte Menschen - Aus- und Fortbildung  
Mit der Einführung des Fallmanagements (BTHG) sind umfangreiche Schulungen in Bezug auf die zukünftigen Fallmanager notwendig. Darüber hinaus verursachen die Einführung von Lissa und der Neuerungen des BTHG allgemein einen hohen Fortbildungsbedarf.  
(Differenz + 92.000 €)
- zu Zeile: 13 Heilpädagogische Maßnahmen für Kinder - Leistungen der Sozialhilfe an natürliche Personen außerhalb von Einrichtungen  
Bei den Leistungen der ambulanten Frühförderung handelt es sich um ein Angebot für noch nicht eingeschulte Kinder mit erheblichen Entwicklungsverzögerungen. Die Inanspruchnahme ist in den letzten Jahren leicht gesunken, insbesondere weil der Träger die Kapazitäten betreffend an Grenzen gestoßen ist. Mit der Neuverhandlung wurden ab 01.03.2018 die Zeiteinheiten einer Frühfördereinheit von 160 auf 140 Min. vereinbart. Zudem waren die Kapazitäten des Trägers begrenzt (Fachkräfte). Es ist angekündigt, dass zum 01.01.2019 neuverhandelt wird, hier insbesondere auch wieder die Zeiteinheiten einer Frühfördereinheit. Annahme: Kostensteigerung 5%, Fallzahlsteigerung 3%  
(Differenz - 108.600 €)
- Hilfe zu einer angemessenen Schulbildung - Leistungen der Sozialhilfe an natürliche Personen außerhalb von Einrichtungen  
- Unterstützung im Schulalltag durch einen Schulbegleiter im Rahmen der Hilfe zur angemessenen Schulbildung.

**A. Zahlungsübersicht**

<b>Produktbereich:</b>	<b>31 - 35</b>	Soziale Hilfen
<b>Produktgruppe:</b>	<b>31.13</b>	Eingliederungshilfe für behinderte Menschen

**Erläuterungen zu den Positionen**

Neu: neben Hilfe zur angemessenen Schulbildung (HzaS) werden ab dem 01.01.2019 alle ambulanten Hilfen für Kinder unter diesem USK verbucht. Bis dahin im USK 41280.73000  
 HzaS: Annahme 10% FZ-Steigerung (3 Kinder), 5% FK-Steigerung (insg.: 700 T €)  
 Ferienbetreuung: Annahme: 10 % FZ-Steigerung, 3 % FK-Steigerung (insg.: 113 T €)  
 Pflegekinder: Annahme: relative Konstanz (insg.: 100 T €) (Differenz + 187.200 €)

## Sonstige Eingliederungshilfe - Leistungen der Sozialhilfe an natürliche Personen außerhalb von Einrichtungen

Bisher wurden hier Aufwendungen für das Modellprojekt "Wege in Beschäftigung" verbucht. Dieses läuft zum 31.12.2018 aus. Aufwendungen sind schon jetzt gering (08/2018). Das BTHG sieht neu die Leistung "Andere Leistungsanbieter" und "Budget für Arbeit" vor. Derzeitige Verhandlungen werden zum 01.01.2019 abgeschlossen sein. Hier wird mit Aufwendungen in Höhe von 182 T € für 17 LB gerechnet. Ein Antrag auf ein Budget für Arbeit liegt bisher nicht vor. In 2019 wird mit 38 T € für 2 LB gerechnet. (Differenz + 170.000 €)

## Hilfe zur Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft - Leistungen der Sozialhilfe an natürliche erwachsene Personen außerhalb von Einrichtungen (ambulant betreutes Wohnen) gem. § 54 SGB XII i.V.m. § 55 Abs. 2 SGB IX

Neu ab 01.01.2019: Trennung des Ambulant Betreuten Wohnens (ABW) von anderen ambulanten Leistungen. In diesem USK wird nur noch ABW im Landkreis verbucht. Aufgrund der Kündigung des Grundsatzpapiers wird mit einer Anpassung aller Vereinbarungen des ABW's im Landkreis gerechnet.  
 Annahme: 5% Fallkostensteigerung, 3% Fallzahlsteigerung (Differenz - 505.000 €)

## Hilfe zur Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft - Leistungen der Sozialhilfe an natürliche Personen außerhalb von Einrichtungen

Im Jahr 2018 ist abzusehen, dass die Aufwendungen erheblich gestiegen sind.  
 Annahme: 3% Fallzahlsteigerung, 3% Fallkostensteigerung (Differenz + 61.600 €)

## Hilfe zur Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft - Leistungen der Sozialhilfe an natürliche Personen außerhalb von Einrichtungen (Persönliches Budget)

Inwieweit zukünftig die Hilfe in Form des Persönlichen Budgets (PB) nachgefragt wird, ist schwer einzuschätzen; derzeit ist die Inanspruchnahme relativ konstant. (Differenz - 6.000 €)

## Hilfe zur Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft - Zuschuss für behindertengerechte Wohnungen und Anschaffungen

Zuwendungen im Rahmen der Eingliederungshilfe an Leistungsberechtigte (bewegliche Hilfsmittel oder Anlagen). Dies erfolgt in Form einer Beihilfe ohne Auflagen oder Nebenbestimmungen  
 Umstellung im Bewilligungsverfahren in Abstimmung mit dem Rechtsamt des LK erfolgt (s. 19120.40003).  
 Annahme: 5.000 € jährlich (Differenz - 5.000 €)

## Hilfe zur Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft - Leistungen der Sozialhilfe an natürliche erwachsene Personen außerhalb von Einrichtungen (Eingliederungshilfe, Sonstiges) gem. § 54 SGB XII i.V.m. § 55 Abs. 2 SGB IX

Neu ab 01.01.2019: Hier werden ambulante Teilhabeleistungen für Erwachsene gebucht (nur Sachleistungen), ausgenommen ABW-Leistungen. Diesen Leistungen kommt mit dem BTGH eine erhöhte Bedeutung zu. Viele LB nutzen derzeit das Persönliche Budget (41280.73200)

## Heilpädagogische Maßnahmen für Kinder - Hilfe in Einrichtungen - Eingliederungshilfe stationär gem. § 54 SGB XII i.V.m. § 55 Abs. 2 SGB IX

In diesem neuen USK werden zukünftig alle stationären Leistungen an Kinder zugeordnet. Bisher waren in diesem USK auch teilstationäre Leistungen für Kinder verbucht. Diese sind nun dem USK 53320.40002 zugeordnet.  
 In 2018 wird für diese Leistungen mit 604 T € gerechnet.  
 Annahme 2019: 2% FZ-Steigerung, 5% FK-Steigerung (Differenz - 762.800 €)

## Hilfe in anerkannten Werkstätten für behinderte Menschen und in sonstigen Beschäftigungsstätten - Eingliederungshilfe in eine Werkstatt für Behinderte

In den Jahren 2017/2018 erfolgte eine tarifliche Anpassung des Werkstatthanbieters im Landkreis (Lebenshilfe Prignitz e.V.). Zukünftig wird mit einer Fallkostensteigerung von 3% gerechnet.  
 Eine Fallzahlsteigerung wird im Jahr 2019 rechnerisch in diesem USK nicht einbezogen, da einzelne Leistungsberechtigte das neue Angebot "Andere Leistungsanbieter" (41270.73000) nutzen werden. (Differenz + 171.700 €)

# Teilfinanzplan 2019 1. Nachtrag

## A. Zahlungsübersicht

31.13



**Produktbereich:** 31 - 35 Soziale Hilfen  
**Produktgruppe:** 31.13 Eingliederungshilfe für behinderte Menschen

### Erläuterungen zu den Positionen

Suchtkrankenhilfe - Eingliederungshilfe in Einrichtungen

Neu: In diesem USK werden zukünftig alle teilstationären Leistungen an Erwachsene zugeordnet. Die bisher hier gebuchten Leistungen für Suchtkranke in stationären Leistungen sind ab 2019 dem USK 41280.74000 zugeordnet.

In 2018 wird für diese Leistungen mit 956 T € gerechnet.

Annahme 2% FZ-Steigerung, 3% FK-Steigerung (Differenz + 156.400 €)

Hilfe zur Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft - Eingliederungshilfe in Einrichtungen (erw. Beh. in Einricht.)

Neu: In diesem USK werden zukünftig alle stationären Leistungen an Erwachsene zugeordnet. Die bisher hier gebuchten Leistungen für teilstationäre Leistungen sind ab 2019 dem USK 41260.74000 zugeordnet.

In 2018 wird für diese Leistungen mit 8.937 T € gerechnet.

Annahme 2% FZ-Steigerung, 3% FK-Steigerung (Differenz + 16.400 €)

Heilpädagogische Maßnahmen für Kinder - Hilfe in Einrichtungen - Eingliederungshilfe teilstationär gem. § 54 SGB XII i.V.m. § 55 Abs. 2 SGB IX

In diesem neuen USK werden zukünftig alle teilstationären Leistungen an Kinder zugeordnet. Bisher waren diese dem USK 41220.74000 zugeordnet.

In 2018 wird für diese Leistungen mit 530 T € gerechnet.

Annahme 2019: 2% FZ-Steigerung, 5% FK-Steigerung (Neuverhandlung auch der Fahrtkosten erwartet)

zu Zeile: 14 Eingliederungshilfe - Geschäftsaufwendungen

Anwalts- und Gerichtskosten; Geschäftsaufwendungen

Ab 2019 wird im Zusammenhang mit dem BTHG von mehr Aufträgen in Bezug auf Gutachten ausgegangen (u. a. wegen fehlendem Facharzt). Differenz + 3.500 €

Eingliederungshilfe - Erstattung von Personal- und Sachkosten (Delegationsgemeinden)

Bis Ende 2019 werden hier die Aufwendungen im Zusammenhang mit der öffentlich- rechtlichen Vereinbarung mit dem LK Spree-Neiße, anteilige Finanzierung der Serviceeinheit in Forst, verbucht.

Der Finanzplan der Serviceeinheit sieht diesen Betrag für 2019 vor. (Differenz + 6.800 €)

zu Zeile: 26 ARAP geleistete Investitionszuschüsse an Dritte - Eingliederungshilfe für behinderte Menschen

Umstellung im Bewilligungsverfahren in Abstimmung mit dem Rechtsamt des LK erfolgt (s. 07410.40001).

Dieses USK wurde neu eingerichtet.

Annahme: 20.000 € jährlich (10 T € Planansatz zzgl. 5 T € aus Planansatz 07410.40001 und 5 T € aus Planansatz 41280.98710)

zu Zeile: 29 Betriebsvorrichtungen - Leist. zur Teilhabe am Leben

Eingliederungshilfemaßnahmen (bewegliche Hilfsmittel oder Anlagen), die im Eigentum des LK verbleiben. Umstellung im Bewilligungsverfahren in Abstimmung mit dem Rechtsamt des LK erfolgt. Fazit: diese Konstellation wird nicht mehr favorisiert. Der Planansatz wird dem neuen USK 19120.40003 zugeordnet. (Differenz - 5.000 €)

Betriebs- und Geschäftsausstattungen - Eingliederungshilfe für behinderte Menschen

Betriebs- und Geschäftsausgaben werden insbesondere mit der Prüfung der Gefahreinschätzung der Arbeitsplätze anfallen. Es muss mit Nachrüstungen bzw. Neuanschaffungen gerechnet werden.

Eingliederungshilfen für behinderte Menschen - Geringwertige Wirtschaftsgüter

# Teilfinanzplan 2019 1. Nachtrag

## A. Zahlungsübersicht

31.13



**Produktbereich:** 31 - 35 Soziale Hilfen  
**Produktgruppe:** 31.13 Eingliederungshilfe für behinderte Menschen

### Erläuterungen zu den Positionen

Ausrüstungen 150 - 1000 EUR; hier wird eine personelle Aufstockung (BTHG) erfolgen. Damit verbunden sind Neuausstattungen für Büros. Desweiteren sind Aufwendungen hinsichtlich der Prüfung der Gefahren einschätzung zu erwarten (notwendige Nachrüstungen). Bisher sind nicht alle personenbezogenen Daten entsprechend der Datenschutzverordnung in den Büros gesichert. Hier fallen Nachrüstungen an.  
(Differenz + 30.000 €)

**Teilfinanzhaushalt 2019 1. Nachtrag****B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen****31.13**

Produktbereich: 31 - 35 Soziale Hilfen  
 Produktgruppe: 31.13 Eingliederungshilfe für behinderte Menschen

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	bisher 2019	neu 2019	Differenz 2019	VE 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	15.000	70.000	55.000	0	50.000	40.000	40.000
Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-15.000	-70.000	-55.000	0	-50.000	-40.000	-40.000



<b>Produktbereich</b>	<b>31 - 35</b>	Soziale Hilfen
<b>Produktgruppe</b>	<b>31.14</b>	Hilfen zur Gesundheit

**Budget**

G5 82 Soziales

**verantwortlich**

Geschäftsbereich III - Bildung, Jugend, Soziales und Gesundheit

**zuständig**

Sachbereich Jugend-, Sozial- und Gesundheitsmanagement  
Sachbereich Hilfe zum Lebensunterhalt / Wohngeld  
Sachbereich Hilfe in besonderen Lebenslagen / Betreuungsbehörde

**Auftragsgrundlage**

u.a.  
- 5. Kapitel SGB XII

**Ziele**

Erfüllung u.a. folgender Aufgabenschwerpunkte:

- Hilfen bei Krankheit
- Vorbeugende Gesundheitshilfe

**Teilergebnishaushalt 2019 1. Nachtrag****31.14**

**Produktbereich:** 31 - 35 Soziale Hilfen  
**Produktgruppe:** 31.14 Hilfen zur Gesundheit

Ertrags- und Aufwandsarten	bisher	neu	Differenz	Planung	Planung	Planung
	2019	2019	2019	2020	2021	2022
	in EUR					
03 sonstige Transfererträge	1.500	1.500	0	1.000	1.000	1.000
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.500	1.500	0	1.000	1.000	1.000
11 Personalaufwendungen	64.100	64.500	400	65.800	67.700	69.600
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	400	400	0	400	400	400
15 Transferaufwendungen	335.000	325.000	-10.000	325.000	325.000	335.000
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	200	100	-100	100	100	100
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	399.700	390.000	-9.700	391.300	393.200	405.100
<b>18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)</b>	<b>-398.200</b>	<b>-388.500</b>	<b>9.700</b>	<b>-390.300</b>	<b>-392.200</b>	<b>-404.100</b>
21 = Finanzergebnis (19 ./ 20)	0	0	0	0	0	0
<b>22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)</b>	<b>-398.200</b>	<b>-388.500</b>	<b>9.700</b>	<b>-390.300</b>	<b>-392.200</b>	<b>-404.100</b>
25 = außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
<b>26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)</b>	<b>-398.200</b>	<b>-388.500</b>	<b>9.700</b>	<b>-390.300</b>	<b>-392.200</b>	<b>-404.100</b>
<b>29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes</b>	<b>-398.200</b>	<b>-388.500</b>	<b>9.700</b>	<b>-390.300</b>	<b>-392.200</b>	<b>-404.100</b>

Nachrichtlich:



**Erläuterungen zu den Positionen**

zu Zeile: 03 Hilfe zur Gesundheit- Vorbeugende Gesundheitshilfe - Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz, Kostenersatz  
Einnahmen aus Eigenanteile/ Kostenbeiträgen

Diese Einnahmen sind nur noch bis Ende 2019 zu erwarten.

Hilfe zur Gesundheit- Vorbeugende Gesundheitshilfe - Leistungen von Sozialleistungsträgern  
Einnahmen aus Vorleistungen für die Krankenkasse bei ungeklärtem Versicherungsstatus.

zu Zeile: 15 Hilfe zur Gesundheit - Vorbeugende Gesundheitshilfe - Leistungen der Sozialhilfe an natürliche Personen außerhalb von Einrichtungen  
Leistungen der Hilfe zur Gesundheit (stationär und ambulant) nach dem 5.Kapitel des SGB XII werden auch weiterhin für die Personen zu erbringen sein, die noch nicht nach § 264 SGB V bei einer Krankenkasse angemeldet sind.  
Die Aufwendungen sind kaum planbar, da sie abhängig von der Art der Krankheit bzw. der Behandlung sind. Aufgrund der Ergebnisse der letzten Jahre erfolgt eine Anpassung des Planansatzes.  
Nicht in die Planung einbezogen wurde, dass nichtversicherte Personen im Eilfall (Nothelfer) im Krankenhaus betreut werden müssten und der LK diese Kosten dann zu erstatten hat. Diese Fälle können aber jederzeit auftreten. (Differenz - 10.000 €)

Hilfe zur Gesundheit - Vorbeugende Gesundheitshilfe - Erstattung der Leistungsaufwendungen an die Krankenkassen  
Die Krankenkassen erbringen gemäß § 264 SGB V Leistungen für nicht krankenversicherte Leistungsberechtigte gem. Kapitel 5 des SGB XII. Die Krankenkassen bekommen diese Aufwendungen erstattet. Von einem Anstieg der Fallzahlen wird nicht ausgegangen.

zu Zeile: 16 Geschäftsaufwendungen - Hilfen zur Gesundheit  
Anwalts- und Gerichtskosten; Geschäftsaufwendungen

# Teilfinanzplan 2019 1. Nachtrag

## A. Zahlungsübersicht

31.14



Produktbereich: 31 - 35 Soziale Hilfen  
 Produktgruppe: 31.14 Hilfen zur Gesundheit

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisher	neu	Differenz	VE	Planung	Planung	Planung
	2019	2019	2019	2019	2020	2021	2022
in EUR							
03 sonstige Transfereinzahlungen	1.500	1.500	0	0	1.000	1.000	1.000
<b>09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>1.500</b>	<b>1.500</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>1.000</b>	<b>1.000</b>	<b>1.000</b>
10 Personalauszahlungen	63.900	64.300	400	0	65.800	67.700	69.600
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	400	400	0	0	400	400	400
13 Transferauszahlungen	335.000	325.000	-10.000	0	325.000	325.000	335.000
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	200	100	-100	0	100	100	100
<b>15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>399.500</b>	<b>389.800</b>	<b>-9.700</b>	<b>0</b>	<b>391.300</b>	<b>393.200</b>	<b>405.100</b>
<b>16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 ./. 15)</b>	<b>-398.000</b>	<b>-388.300</b>	<b>9.700</b>	<b>0</b>	<b>-390.300</b>	<b>-392.200</b>	<b>-404.100</b>
<b>24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 ./. 32)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag</b>	<b>-398.000</b>	<b>-388.300</b>	<b>9.700</b>	<b>0</b>	<b>-390.300</b>	<b>-392.200</b>	<b>-404.100</b>
<b>III. Zahlungsmittelbestand aus Finanzierungstätigkeit</b>							
<b>38 = Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>42 = Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>43 = Saldo aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

# Teilfinanzplan 2019 1. Nachtrag

## A. Zahlungsübersicht

31.14



**Produktbereich:** 31 - 35 Soziale Hilfen  
**Produktgruppe:** 31.14 Hilfen zur Gesundheit

### Erläuterungen zu den Positionen

zu Zeile: 03 Hilfe zur Gesundheit- Vorbeugende Gesundheitshilfe - Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz, Kostenersatz  
 Einnahmen aus Eigenanteile/ Kostenbeiträgen

Diese Einnahmen sind nur noch bis Ende 2019 zu erwarten.

Hilfe zur Gesundheit- Vorbeugende Gesundheitshilfe - Leistungen von Sozialleistungsträgern  
 Einnahmen aus Vorleistungen für die Krankenkasse bei ungeklärtem Versicherungsstatus.

zu Zeile: 13 Hilfe zur Gesundheit - Vorbeugende Gesundheitshilfe - Leistungen der Sozialhilfe an natürliche Personen außerhalb von Einrichtungen  
 Leistungen der Hilfe zur Gesundheit (stationär und ambulant) nach dem 5.Kapitel des SGB XII werden auch weiterhin für die Personen zu erbringen sein, die noch nicht nach § 264 SGB V bei einer Krankenkasse angemeldet sind.  
 Die Aufwendungen sind kaum planbar, da sie abhängig von der Art der Krankheit bzw. der Behandlung sind. Aufgrund der Ergebnisse der letzten Jahre erfolgt eine Anpassung des Planansatzes.  
 Nicht in die Planung einbezogen wurde, dass nichtversicherte Personen im Eilfall (Nothelfer) im Krankenhaus betreut werden müssten und der LK diese Kosten dann zu erstatten hat. Diese Fälle können aber jederzeit auftreten. (Differenz - 10.000 €)

Hilfe zur Gesundheit - Vorbeugende Gesundheitshilfe - Erstattung der Leistungsaufwendungen an die Krankenkassen  
 Die Krankenkassen erbringen gemäß § 264 SGB V Leistungen für nicht krankenversicherte Leistungsberechtigte gem. Kapitel 5 des SGB XII. Die Krankenkassen bekommen diese Aufwendungen erstattet. Von einem Anstieg der Fallzahlen wird nicht ausgegangen.

zu Zeile: 14 Geschäftsaufwendungen - Hilfen zur Gesundheit  
 Anwalts- und Gerichtskosten; Geschäftsaufwendungen



# Produktgruppe

# 31.15

<b>Produktbereich</b>	<b>31 - 35</b>	Soziale Hilfen
<b>Produktgruppe</b>	<b>31.15</b>	Hilfe zur Überwindung sozialer Schwierigkeiten

## Budget

G5 82      Soziales

## verantwortlich

Geschäftsbereich III - Bildung, Jugend, Soziales und Gesundheit

## zuständig

Sachbereich Jugend-, Sozial- und Gesundheitsmanagement  
 Sachbereich Hilfe zum Lebensunterhalt / Wohngeld  
 Sachbereich Hilfe in besonderen Lebenslagen / Betreuungsbehörde

## Auftragsgrundlage

- SGB XII
- Kapitel 4 - Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung
- Kapitel 8 - Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten
- Kapitel 9 - Hilfe in anderen Lebenslagen
- Kapitel 10 - Bestattungsbeihilfe

## Ziele

Erfüllung u.a. folgender Aufgabenschwerpunkte:

- Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten
- Blindenhilfe
- Übernahme von Bestattungskosten
- Hilfen in sonstigen Lebenslagen

Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung

Der Zweck der Grundsicherung besteht darin, für alte und für dauerhaft erwerbsgeminderte Menschen eine eigenständige soziale Leistung vorzusehen, die den grundlegenden Bedarf für den Lebensunterhalt sicherstellt. Ziel war es unter anderem, die verschämte Altersarmut zu beseitigen.

Aufgabenschwerpunkte:

- Auskunftserteilung nach dem Sozialgesetzbuch (SGB), Allgemeiner Teil,
- Bearbeiten von Anträgen auf:
  - laufende Leistungen der Grundsicherung
  - einmalige Hilfen
  - Schuldenübernahme
  - Leistungen für Bildung und Teilhabe
  - Darlehen
  - Statistik

Bestattungsbeihilfe

Die erforderlichen Kosten der Bestattung sollen übernommen werden, soweit dem hierzu Verpflichteten nicht zugemutet werden kann, die Kosten zu tragen.

Aufgabenschwerpunkte.

- Auskunftserteilung
- Bearbeitung von Anträgen auf Bestattungsbeihilfe

**Teilergebnishaushalt 2019 1. Nachtrag****31.15**

**Produktbereich:** 31 - 35 Soziale Hilfen  
**Produktgruppe:** 31.15 Hilfe zur Überwindung sozialer Schwierigkeiten

Ertrags- und Aufwandsarten	bisher	neu	Differenz	Planung	Planung	Planung
	2019	2019	2019	2020	2021	2022
	in EUR					
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	900	900	0	0	0	0
03 sonstige Transfererträge	124.000	139.000	15.000	141.000	143.000	145.000
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	6.594.200	6.547.900	-46.300	7.428.600	7.850.700	8.286.200
<b>10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>6.719.100</b>	<b>6.687.800</b>	<b>-31.300</b>	<b>7.569.600</b>	<b>7.993.700</b>	<b>8.431.200</b>
11 Personalaufwendungen	597.600	727.800	130.200	754.400	775.900	797.600
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.800	22.500	19.700	25.000	25.000	25.000
14 Abschreibungen	1.000	1.000	0	0	0	0
15 Transferaufwendungen	6.679.400	6.611.100	-68.300	7.549.600	7.936.700	8.336.200
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	2.300	2.300	0	2.500	2.500	2.500
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	7.283.100	7.364.700	81.600	8.331.500	8.740.100	9.161.300
<b>18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./. 17)</b>	<b>-564.000</b>	<b>-676.900</b>	<b>-112.900</b>	<b>-761.900</b>	<b>-746.400</b>	<b>-730.100</b>
21 = Finanzergebnis (19 ./. 20)	0	0	0	0	0	0
<b>22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)</b>	<b>-564.000</b>	<b>-676.900</b>	<b>-112.900</b>	<b>-761.900</b>	<b>-746.400</b>	<b>-730.100</b>
25 = außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
<b>26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)</b>	<b>-564.000</b>	<b>-676.900</b>	<b>-112.900</b>	<b>-761.900</b>	<b>-746.400</b>	<b>-730.100</b>
<b>29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes</b>	<b>-564.000</b>	<b>-676.900</b>	<b>-112.900</b>	<b>-761.900</b>	<b>-746.400</b>	<b>-730.100</b>
Nachrichtlich:						
30 nicht zahlungswirksame Erträge	900	900	0	0	0	0
31 nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-1.000	-1.000	0	0	0	0

**Erläuterungen zu den Positionen**

- zu Zeile: 03 Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung - Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz; Kostenersatz  
Vereinnahmung von Rückzahlungen von zu Unrecht erbrachter Grundsicherungsleistungen.
- Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung - Leistungen von Sozialleistungsträgern  
Vereinnahmung vorrangiger Leistungen z. B.: Rentenzahlungen (gem. § 102 ff. SGB X)  
Es ist eine Steigerung der Vorleistungen für das Jobcenter oder Rententräger zu erkennen. (Differenz + 15.000 €)
- Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung - Rückzahlung gewährter Hilfen  
Rückzahlung Darlehen z.B.: Energieschulden und Mietschulden
- zu Zeile: 06 Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung - Kostenerstattung vom Bund - Leistungen der Grundsicherung nach dem SGB XII - in Einrichtungen  
Das Land erstattet aus Bundesmitteln den örtlichen Sozialhilfeträgern die Leistungen der Grundsicherung zu 100 %. (§ 46a SGB XII)  
(Differenz - 22.000 €)
- Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung - Kostenerstattung vom Bund - Leistungen der Grundsicherung nach dem SGB XII - außerhalb von Einrichtungen  
Der Bund erstattet den Ländern ab dem Jahr 2014 100 Prozent der im jeweiligen Kalenderjahr den für die Ausführung des Gesetzes zuständigen Trägern entstandenen Nettoausgaben für Geldleistungen nach dem 4. Kapitel SGB XII. (Differenz - 54.100 €)
- Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten - Erstattungen vom Land  
Nach dem derzeit gültigen AG-SGB XII wird Ende 2018 das Budget für das Jahr 2019 vom Land festgelegt. Basis ist die Abrechnung 2017. Zu berücksichtigen sind zu erwartende Steigerungsparameter. Daraus ergibt sich der zu erwartende Ertrag. Mit einem Spitzenausgleich aus der Abrechnung 2018 ist nicht zu rechnen. (Differenz + 37.900 €)
- Blindenhilfe - Erstattungen vom Land  
Nach dem derzeit gültigen AG-SGB XII wird Ende 2018 das Budget für das Jahr 2019 vom Land festgelegt. Basis ist die Abrechnung 2017. Zu berücksichtigen sind zu erwartende Steigerungsparameter. Daraus ergibt sich der zu erwartende Ertrag. Mit einem Spitzenausgleich aus der Abrechnung 2018 ist nicht zu rechnen. (Differenz - 8.100 €)
- zu Zeile: 13 Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung - Unterhaltung von Geräten, Ausstattungen und Ausrüstungsgegenständen  
Unterhaltungs- und Reparaturkosten vorhandener Geräte.  
2019 erhöhte Ausgaben durch die Wartung der Software (Differenz + 19.700 €)
- Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung - Aus- und Fortbildung  
Für geplante Aus- und Fortbildungsmaßnahmen, die sich durch weitere Gesetzesänderungen ergeben, werden Reisekosten, Lehrgangsgebühren und Tage- und Übernachtungsgelder benötigt.
- zu Zeile: 15 Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten - Sonstige Hilfen in besonderen Lebenslagen an natürliche Personen außerhalb von Einrichtungen  
Die Leistungen zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten wurden bis zum Jahr 2016 nur vereinzelt gewährt.  
Die Inanspruchnahme hat deutlich zugenommen. (Differenz + 30.000 €)
- Blindenhilfe - Leistungen der Sozialhilfe an natürliche Personen  
außerhalb von Einrichtungen  
Die Anzahl der Leistungsberechtigten bei der Blindenhilfe nach § 72 SGB XII ist seit Jahren annähernd konstant. Durch die veränderten Anrechnungsregelungen aus den Pflegestärkungsgesetzen II und III hat sich der Anspruch der Leistungsberechtigten erhöht.  
(Differenz + 16.200 €)
- Hilfen in sonstigen Lebenslagen §§ 70, 71, 73 SGB XII - Leistungen der Sozialhilfe an natürliche Personen außerhalb von Einrichtungen  
Hier werden Leistungen der Hilfe in anderen Lebenslagen (Hilfe zur Weiterführung des Haushalts, Altenhilfe, Hilfe in sonstigen Lebenslagen) verbucht.  
Mit Inkrafttreten des Pflegestärkungsgesetzes III (PSG III) ist der Leistungsanspruch auf Hilfe zur Pflege grundlegend neu geregelt. Mit dem PSG III haben Personen ohne Pflegegrad und Pflegegrad 1 oft keinen Anspruch mehr auf Leistungen der HzP. Dann bestehen ggf. Ansprüche auf o. g. Leistungen. Personen mit geringem Pflegegrad und dem Bedarf auf Unterstützung im Haushalt haben jetzt Anspruch auf Leistungen nach § 70 SGB XII. Bisher wurde dieser Anspruch zusammen mit der Hilfe zur Pflege abgedeckt und im Haushalt in der Produktgruppe 31.12 Hilfe zur Pflege, Sachkonto 533100, Untersachkonto 411410.73000 geplant. Mit dem PSG III sind diese jetzt Mittel hier zu veranschlagen. (Differenz - 15.000 €)

**Erläuterungen zu den Positionen**

Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung - Leistungen der Sozialhilfe an natürliche Personen außerhalb von Einrichtungen gem. § 41 Abs. 3 SGB XII (unter 65 Jahre)

Empfänger laufender Leistungen erhalten einmalige Beihilfen für:

1. Erstausrüstungen für die Wohnung einschließlich Haushaltsgeräten
2. Erstausrüstungen für Bekleidung, bei Schwangerschaft und Geburt sowie
3. Anschaffung und Reparaturen von orthopädischen Schuhen, Reparaturen von therapeutischen Geräten und Ausrüstungen sowie die Miete von therapeutischen Geräten

Es ist eine Steigerung bei der Erstausrüstung von Wohnungen erkennbar. (Differenz + 3.600 €)

Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung - Leistungen der Sozialhilfe an natürliche Personen außerhalb von Einrichtungen gem. § 41 Abs. 3 SGB XII (unter 65 Jahre)

Leistungen in Sonderfällen unter dem 65 Lebensjahr (Darlehen nach §§ 36 - 38, 91 SGB XII)

Darlehen z. B.: für Energieschulden und Mietschulden

Steigerung des Planansatzes durch die Gesetzesänderung gem. § 37a Abs. 2 SGB XII Darlehen bei am Monatsende fälligen Einkünfte

(Differenz + 15.000 €)

Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung - Leistungen der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung außerhalb von Einrichtungen gem. §41 Abs. 3 SGB XII

Gemäß § 41 SGB XII sind Personen leistungsberechtigt, die das 18.Lj. Vollendet haben und voll erwerbsgemindert sind und ihren notwendigen Lebensunterhalt nicht oder nicht ausreichend aus eigenen Kräften und Mitteln, insbesondere aus ihrem Einkommen und Vermögen bestreiten können.

2019 835 P x 390 EUR x 12 M = 3.907.800 EUR (Differenz - 1.321.200 €)

2020 845 P x 400 EUR x 12 M = 4.056.000 EUR

2021 855 P x 410 EUR x 12 M = 4.206.600 EUR

2022 865 P x 420 EUR x 12 M = 4.359.600 EUR

Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung - Soziale Leistungen an natürliche Personen außerhalb von Einrichtungen gem. § 41 Abs. 2 SGB XII

Gemäß § 41 SGB XII sind Personen leistungsberechtigt, die das 65 Lj.\* vollendet haben und voll erwerbsgemindert sind und ihren notwendigen Lebensunterhalt nicht oder nicht ausreichend aus eigenen Kräften und Mitteln, insbesondere aus ihrem Einkommen und Vermögen bestreiten können. \* Für Personen, die nach dem 31.12.1946 geboren sind, wird die Altersgrenze stufenweise angehoben.

EUR

2020 236 P x 400 EUR x 12 M = 1.132.800 EUR

2021 246 P x 410 EUR x 12 M = 1.210.320 EUR

2022 256 P x 420 EUR x 12 M = 1.290.240 EUR

2019 226 P x 390 EUR x 12 M = 1.057.680

Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung - Soziale Leistungen an natürliche Personen außerhalb von Einrichtungen gem. § 41 Abs. 2 SGB XII

Leistungen in Sonderfällen für das 65 Lebensjahr

(Darlehen nach §§ 36 - 38, 91 SGB XII) Darlehen z. B.: für Energieschulden und Mietschulden (neues Untersachkonto)

Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung - Soziale Leistungen an natürliche Personen außerhalb von Einrichtungen gem. § 41 Abs. 2 SGB XII

Empfänger laufender Leistungen erhalten einmalige Beihilfen gemäß § 31 SGB XII für das 65 Lebensjahr für:

1. Erstausrüstung für die Wohnung einschließlich Haushaltsgeräte
2. Erstausrüstung für Bekleidung einschließlich bei Schwangerschaft und Geburt sowie
3. Anschaffung und Reparaturen von orthopädischen Schuhen, Reparaturen von therapeutischen Geräten und Ausrüstungen sowie Miete von therapeutischen Geräten (neues Untersachkonto)

Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung - Bildung und Teilhabe - Leistungen der Sozialhilfe an natürliche Personen außerhalb von Einrichtungen gem. § 41 Abs. 3 SGB XII i.V.m. § 34 SGB XII

Nach § 34 SGB XII haben Kinder und Jugendliche Anspruch auf Bildung und Teilhabe. Folgende Leistungen können beantragt werden:

1. Schulbedarf
2. Eintägige Ausflüge der Schule/Kindertageseinrichtung
3. Mehrtägige Klassenfahrten
4. Zuschüsse für das Mittagessen an Schulen u. Kindergärten
5. Lernförderung
6. Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben in der Gemeinschaft (neues Untersachkonto)

**Erläuterungen zu den Positionen**

Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung - Leistungen der Sozialhilfe an natürliche Personen "besondere Wohnform" nach BTHG gem. § 41 Abs. 3 SGB XII - einmalige Beihilfe (unter 65 Jahre)

Empfänger ("besondere Wohnform" nach dem BTHG) unter dem 65 Lebensjahr laufender Leistungen erhalten einmalige Beihilfen nach § 31 SGB XII für:

1. Erstausrüstung für die Wohnung einschließlich Haushaltsgeräte
2. Erstausrüstung für Bekleidung einschließlich bei Schwangerschaft und Geburt sowie
3. Anschaffung und Reparaturen von orthopädischen Schuhen, Reparaturen von therapeutischen Geräten und Ausrüstungen sowie Miete von therapeutischen Geräten (neues Untersachkonto)

Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung - Leistungen der Sozialhilfe an natürliche Personen "besondere Wohnform" nach BTHG gem. § 41 Abs. 3 SGB XII - Darlehen (unter 65 Jahre)

Empfänger ("besondere Wohnform" nach dem BTHG) unter dem 65 Lebensjahr Leistungen in Sonderfällen (Darlehen nach §§ 36 - 38, 91 SGB XII) Darlehen z. B.: für Energieschulden und Mietschulden (neues Untersachkonto)

Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung - Leistungen der Grundsicherung im Alter u.b. Erwerbsminderung "besondere Wohnform" nach BTHG gem. § 41 Abs. 3 SGB XII (unter 65 Jahre)

Gemäß § 41 SGB XII sind Personen ("besondere Wohnform" nach dem BTHG) leistungsberechtigt, die das 18.Lj. Vollendet haben und voll erwerbsgemindert sind und ihren notwendigen Lebensunterhalt nicht oder nicht ausreichend aus eigenen Kräften und Mitteln, insbesondere aus ihrem Einkommen und Vermögen bestreiten können. (neues Untersachkonto)

2019	295 P x 390 EUR x 12 M =	115.050 EUR
2020	310 P x 400 EUR x 12 M =	1.488.000 EUR
2021	320 P x 410 EUR x 12 M =	1.574.400 EUR
2022	330 P x 420 EUR x 12 M =	1.663.200 EUR

Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung - Leistungen der Sozialhilfe an natürliche Personen "besondere Wohnform" nach BTHG gem. § 41 Abs. 2 SGB XII (über 65 Jahre)

Gemäß § 41 SGB XII sind Personen ("besondere Wohnform" nach dem BTHG) leistungsberechtigt, die das 65 Lj.\* vollendet haben und voll erwerbsgemindert sind und ihren notwendigen Lebensunterhalt nicht oder nicht ausreichend aus eigenen Kräften und Mitteln, insbesondere aus ihrem Einkommen und Vermögen bestreiten können. \* Für Personen, die nach dem 31.12.1946 geboren sind, wird die Altersgrenze stufenweise angehoben. (neues Untersachkonto)

2019	46 P x 390 EUR x 1 M =	17.940 EUR
2020	56 P x 400 EUR x 12 M =	268.800 EUR
2021	66 P x 410 EUR x 12 M =	324.720 EUR
2022	76 P x 420 EUR x 12 M =	383.040 EUR

Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung - Leistungen der Sozialhilfe an natürliche Personen "besondere Wohnform" nach BTHG gem. § 41 Abs. 2 SGB XII - Darlehen (über 65 Jahre)

Empfänger ("besondere Wohnform" nach dem BTHG) unter dem 65. Lebensjahr Leistungen in Sonderfällen (Darlehen nach §§ 36 - 38, 91 SGB XII) Darlehen z. B.: für Energieschulden und Mietschulden (neues Untersachkonto)

Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung - Leistungen der Sozialhilfe an natürliche Personen "besondere Wohnform" nach BTHG gem. § 41 Abs. 2 SGB XII - Einmalige Beihilfen (über 65 Jahre)

Empfänger ("besondere Wohnform" nach dem BTHG) unter dem 65. Lebensjahr laufender Leistungen erhalten einmalige Beihilfen nach § 31 SGB XII für:

1. Erstausrüstung für die Wohnung einschließlich Haushaltsgeräte
2. Erstausrüstung für Bekleidung einschließlich bei Schwangerschaft und Geburt sowie
3. Anschaffung und Reparaturen von orthopädischen Schuhen, Reparaturen von therapeutischen Geräten und Ausrüstungen sowie Miete von therapeutischen Geräten (neues Untersachkonto)

Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung - Bildung u. Teilhabe - Leistungen der Sozialhilfe an natürliche Personen "besondere Wohnform" nach BTHG (unter 65 Jahre)

Nach § 34 SGB XII (Empfänger "besondere Wohnform" nach dem BTHG) haben Kinder und Jugendliche Anspruch auf Bildung und Teilhabe. Folgende Leistungen können beantragt werden:

1. Schulbedarf
2. Eintägige Ausflüge der Schule/Kindertageseinrichtung
3. Mehrtägige Klassenfahrten
4. Zuschüsse für das Mittagessen an Schulen u. Kindergärten
5. Lernförderung
6. Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben in der Gemeinschaft (neues Untersachkonto)

Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten - Leistungen der Sozialhilfe an natürliche Personen in Einrichtungen



**Erläuterungen zu den Positionen**

Diese Leistungen werden nur selten in Anspruch genommen. Es wird im Durchschnitt jährlich von einem Leistungsfall (2 Monate Leistungsbezug) ausgegangen. Annahme: 5.000 EUR.  
(Differenz - 10.000 €)

Blindenhilfe - Leistungen der Sozialhilfe an natürliche Personen in Einrichtungen des Kreises

Die Anzahl der Leistungsberechtigten ist in den letzten Jahren zurückgegangen. Annahme: Konstanz der Fallzahlen, Fallkostensteigerung 3%  
(Differenz - 13.600 €)

Bestattungskosten - Leistungen der Sozialhilfe an natürliche Personen in Einrichtungen des Kreises (Bestattungskosten)

Die erforderlichen Kosten einer Bestattung werden übernommen, soweit den hierzu Verpflichteten nicht zugemutet werden kann, die Kosten zu tragen.

Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung - Leistungen der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung in Einrichtg. gem. § 42 Nr. 1,2,4 u. § 41 Abs.2 SGB XII

Auch im stationären Bereich werden Leistungen der Grundsicherung gewährt.

Neu werden hier nur die Personen über 65 Jahre erfasst. Personen zwischen 18 und 65 Jahre sind dem USK 53320.40001 zugeordnet. Es erfolgt eine 100%ige Erstattung durch den Bund.  
(Differenz - 1.043.000 €)

Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung - Leistungen der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung in Einrichtungen gem. § 42 Nr. 1,2,4 und § 41 Abs. 3 SGB XII

Auch im stationären Bereich werden Leistungen der Grundsicherung gewährt.

Neu werden hier nur die Personen zwischen 18 und 65 Jahre erfasst. Personen über 65 Jahre sind dem USK 41500.78200 zugeordnet. Es erfolgt eine 100%ige Erstattung durch den Bund.

zu Zeile: 16 Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung - Reisekosten

Für laufende Reisekosten mit privaten Pkw und öffentlichen Verkehrsmitteln ist dieser Haushaltsansatz notwendig, um so u. A. die Hausbesuchstätigkeit der Sozialarbeiter/innen abzusichern.

Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung - Geschäftsaufwendungen

Gerichts-, Anwalts-, Notar- und ähnliche Kosten, Anschaffung von Kleinstmaterialien (Lampen, etc.)

# Teilfinanzplan 2019 1. Nachtrag

## A. Zahlungsübersicht

31.15



Produktbereich: 31 - 35 Soziale Hilfen  
 Produktgruppe: 31.15 Hilfe zur Überwindung sozialer Schwierigkeiten

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisher	neu	Differenz	VE	Planung	Planung	Planung
	2019	2019	2019	2019	2020	2021	2022
in EUR							
03 sonstige Transfereinzahlungen	124.000	139.000	15.000	0	141.000	143.000	145.000
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	6.594.200	6.547.900	-46.300	0	7.428.600	7.850.700	8.286.200
<b>09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>6.718.200</b>	<b>6.686.900</b>	<b>-31.300</b>	<b>0</b>	<b>7.569.600</b>	<b>7.993.700</b>	<b>8.431.200</b>
10 Personalauszahlungen	594.800	725.000	130.200	0	753.800	775.300	797.000
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	2.800	22.500	19.700	0	25.000	25.000	25.000
13 Transferauszahlungen	6.789.200	6.611.100	-178.100	0	7.551.200	7.938.900	8.338.400
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	2.300	2.300	0	0	2.500	2.500	2.500
<b>15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>7.389.100</b>	<b>7.360.900</b>	<b>-28.200</b>	<b>0</b>	<b>8.332.500</b>	<b>8.741.700</b>	<b>9.162.900</b>
<b>16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 ./ 15)</b>	<b>-670.900</b>	<b>-674.000</b>	<b>-3.100</b>	<b>0</b>	<b>-762.900</b>	<b>-748.000</b>	<b>-731.700</b>
<b>24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
29 Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	3.000	3.000	0	0	3.000	3.000	3.000
<b>32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>3.000</b>	<b>3.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>3.000</b>	<b>3.000</b>	<b>3.000</b>
<b>33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 ./ 32)</b>	<b>-3.000</b>	<b>-3.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-3.000</b>	<b>-3.000</b>	<b>-3.000</b>
<b>34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag</b>	<b>-673.900</b>	<b>-677.000</b>	<b>-3.100</b>	<b>0</b>	<b>-765.900</b>	<b>-751.000</b>	<b>-734.700</b>
<b>III. Zahlungsmittelbestand aus Finanzierungstätigkeit</b>							
<b>38 = Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>42 = Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>43 = Saldo aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

# Teilfinanzplan 2019 1. Nachtrag

## A. Zahlungsübersicht

31.15



**Produktbereich:** 31 - 35 Soziale Hilfen  
**Produktgruppe:** 31.15 Hilfe zur Überwindung sozialer Schwierigkeiten

### Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 03 Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung - Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz; Kostenersatz  
 Vereinnahmung von Rückzahlungen von zu Unrecht erbrachter Grundsicherungsleistungen.
- Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung - Leistungen von Sozialleistungsträgern  
 Vereinnahmung vorrangiger Leistungen z. B.: Rentenzahlungen (gem. § 102 ff. SGB X)  
 Es ist eine Steigerung der Vorleistungen für das Jobcenter oder Rententräger zu erkennen. (Differenz + 15.000 €)
- Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung - Rückzahlung gewährter Hilfen  
 Rückzahlung Darlehen z.B.: Energieschulden und Mietschulden
- zu Zeile: 06 Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung - Kostenerstattung vom Bund - Leistungen der Grundsicherung nach dem SGB XII - in Einrichtungen  
 Das Land erstattet aus Bundesmitteln den örtlichen Sozialhilfeträgern die Leistungen der Grundsicherung zu 100 %. (§ 46a SGB XII)  
 (Differenz - 22.000 €)
- Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung - Kostenerstattung vom Bund - Leistungen der Grundsicherung nach dem SGB XII - außerhalb von Einrichtungen  
 Der Bund erstattet den Ländern ab dem Jahr 2014 100 Prozent der im jeweiligen Kalenderjahr den für die Ausführung des Gesetzes zuständigen Trägern entstandenen Nettoausgaben für  
 Geldleistungen nach dem 4. Kapitel SGB XII. (Differenz - 54.100 €)
- Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten - Erstattungen vom Land  
 Nach dem derzeit gültigen AG-SGB XII wird Ende 2018 das Budget für das Jahr 2019 vom Land festgelegt. Basis ist die Abrechnung 2017. Zu berücksichtigen sind zu erwartende  
 Steigerungsparameter. Daraus ergibt sich der zu erwartende Ertrag. Mit einem Spitzenausgleich aus der Abrechnung 2018 ist nicht zu rechnen. (Differenz + 37.900 €)
- Blindenhilfe - Erstattungen vom Land  
 Nach dem derzeit gültigen AG-SGB XII wird Ende 2018 das Budget für das Jahr 2019 vom Land festgelegt. Basis ist die Abrechnung 2017. Zu berücksichtigen sind zu erwartende  
 Steigerungsparameter. Daraus ergibt sich der zu erwartende Ertrag. Mit einem Spitzenausgleich aus der Abrechnung 2018 ist nicht zu rechnen. (Differenz - 8.100 €)
- zu Zeile: 12 Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung - Unterhaltung von Geräten, Ausstattungen und Ausrüstungsgegenständen  
 Unterhaltungs- und Reparaturkosten vorhandener Geräte.  
 2019 erhöhte Ausgaben durch die Wartung der Software (Differenz + 19.700 €)
- Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung - Aus- und Fortbildung  
 Für geplante Aus- und Fortbildungsmaßnahmen, die sich durch weitere Gesetzesänderungen ergeben, werden Reisekosten, Lehrgangsgebühren und Tage- und Übernachtungsgelder benötigt.
- zu Zeile: 13 Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten - Sonstige Hilfen in besonderen Lebenslagen an natürliche Personen außerhalb von Einrichtungen  
 Die Leistungen zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten wurden bis zum Jahr 2016 nur vereinzelt gewährt.  
 Die Inanspruchnahme hat deutlich zugenommen. (Differenz + 30.000 €)
- Blindenhilfe - Leistungen der Sozialhilfe an natürliche Personen außerhalb von Einrichtungen  
 Die Anzahl der Leistungsberechtigten bei der Blindenhilfe nach § 72 SGB XII ist seit Jahren annähernd konstant. Durch die veränderten Anrechnungsregelungen aus den  
 Pflegestärkungsgesetzen II und III hat sich der Anspruch der Leistungsberechtigten erhöht.  
 (Differenz + 16.200 €)
- Hilfen in sonstigen Lebenslagen §§ 70, 71, 73 SGB XII - Leistungen der Sozialhilfe an natürliche Personen außerhalb von Einrichtungen  
 Hier werden Leistungen der Hilfe in anderen Lebenslagen (Hilfe zur Weiterführung des Haushalts, Altenhilfe, Hilfe in sonstigen Lebenslagen) verbucht.

**A. Zahlungsübersicht**

<b>Produktbereich:</b>	<b>31 - 35</b>	Soziale Hilfen
<b>Produktgruppe:</b>	<b>31.15</b>	Hilfe zur Überwindung sozialer Schwierigkeiten

**Erläuterungen zu den Positionen**

Mit Inkrafttreten des Pflegestärkungsgesetzes III (PSG III) ist der Leistungsanspruch auf Hilfe zur Pflege grundlegend neu geregelt. Mit dem PSG III haben Personen ohne Pflegegrad und Pflegegrad 1 oft keinen Anspruch mehr auf Leistungen der HzP. Dann bestehen ggf. Ansprüche auf o. g. Leistungen. Personen mit geringem Pflegegrad und dem Bedarf auf Unterstützung im Haushalt haben jetzt Anspruch auf Leistungen nach § 70 SGB XII. Bisher wurde dieser Anspruch zusammen mit der Hilfe zur Pflege abgedeckt und im Haushalt in der Produktgruppe 31.12 Hilfe zur Pflege, Sachkonto 533100, Untersachkonto 411410.73000 geplant. Mit dem PSG III sind diese jetzt Mittel hier zu veranschlagen. (Differenz - 15.000 €)

Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung - Leistungen der Sozialhilfe an natürliche Personen außerhalb von Einrichtungen gem. § 41 Abs. 3 SGB XII (unter 65 Jahre)

Empfänger laufender Leistungen erhalten einmalige Beihilfen für:

1. Erstaussstattungen für die Wohnung einschließlich Haushaltsgeräten
2. Erstaussstattungen für Bekleidung, bei Schwangerschaft und Geburt sowie
3. Anschaffung und Reparaturen von orthopädischen Schuhen, Reparaturen von therapeutischen Geräten und Ausrüstungen sowie die Miete von therapeutischen Geräten

Es ist eine Steigerung bei der Erstaussstattung von Wohnungen erkennbar. (Differenz + 3.600 €)

Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung - Leistungen der Sozialhilfe an natürliche Personen außerhalb von Einrichtungen gem. § 41 Abs. 3 SGB XII (unter 65 Jahre)

Leistungen in Sonderfällen unter dem 65 Lebensjahr (Darlehen nach §§ 36 - 38, 91 SGB XII)

Darlehen z. B.: für Energieschulden und Mietschulden

Steigerung des Planansatzes durch die Gesetzesänderung gem. § 37a Abs. 2 SGB XII Darlehen bei am Monatsende fälligen Einkünfte (Differenz + 15.000 €)

Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung - Leistungen der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung außerhalb von Einrichtungen gem. § 41 Abs. 3 SGB XII

Gemäß § 41 SGB XII sind Personen leistungsberechtigt, die das 18. Lj. Vollendet haben und voll erwerbsgemindert sind und ihren notwendigen Lebensunterhalt nicht oder nicht ausreichend aus eigenen Kräften und Mitteln, insbesondere aus ihrem Einkommen und Vermögen bestreiten können.

2019 835 P x 390 EUR x 12 M = 3.907.800 EUR (Differenz - 1.321.200 €)

2020 845 P x 400 EUR x 12 M = 4.056.000 EUR

2021 855 P x 410 EUR x 12 M = 4.206.600 EUR

2022 865 P x 420 EUR x 12 M = 4.359.600 EUR

Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung - Soziale Leistungen an natürliche Personen außerhalb von Einrichtungen gem. § 41 Abs. 2 SGB XII

Gemäß § 41 SGB XII sind Personen leistungsberechtigt, die das 65 Lj.\* vollendet haben und voll erwerbsgemindert sind und ihren notwendigen Lebensunterhalt nicht oder nicht ausreichend aus eigenen Kräften und Mitteln, insbesondere aus ihrem Einkommen und Vermögen bestreiten können. \* Für Personen, die nach dem 31.12.1946 geboren sind, wird die Altersgrenze stufenweise angehoben.

EUR

2020 236 P x 400 EUR x 12 M = 1.132.800 EUR

2021 246 P x 410 EUR x 12 M = 1.210.320 EUR

2022 256 P x 420 EUR x 12 M = 1.290.240 EUR

2019 226 P x 390 EUR x 12 M = 1.057.680

Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung - Soziale Leistungen an natürliche Personen außerhalb von Einrichtungen gem. § 41 Abs. 2 SGB XII

Leistungen in Sonderfällen für das 65 Lebensjahr

(Darlehen nach §§ 36 - 38, 91 SGB XII) Darlehen z. B.: für Energieschulden und Mietschulden (neues Untersachkonto)

Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung - Soziale Leistungen an natürliche Personen außerhalb von Einrichtungen gem. § 41 Abs. 2 SGB XII

Empfänger laufender Leistungen erhalten einmalige Beihilfen gemäß § 31 SGB XII für das 65 Lebensjahr für:

1. Erstaussstattung für die Wohnung einschließlich Haushaltsgeräte
2. Erstaussstattung für Bekleidung einschließlich bei Schwangerschaft und Geburt sowie

# Teilfinanzplan 2019 1. Nachtrag

## A. Zahlungsübersicht

31.15



**Produktbereich:** 31 - 35 Soziale Hilfen  
**Produktgruppe:** 31.15 Hilfe zur Überwindung sozialer Schwierigkeiten

### Erläuterungen zu den Positionen

3. Anschaffung und Reparaturen von orthopädischen Schuhen, Reparaturen von therapeutischen Geräten und Ausrüstungen sowie Miete von therapeutischen Geräten (neues Untersachkonto)

Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung - Bildung und Teilhabe - Leistungen der Sozialhilfe an natürliche Personen außerhalb von Einrichtungen gem. § 41 Abs. 3 SGB XII i.V.m. § 34 SGB XII

Nach § 34 SGB XII haben Kinder und Jugendliche Anspruch auf Bildung und Teilhabe. Folgende Leistungen können beantragt werden:

1. Schulbedarf
2. Eintägige Ausflüge der Schule/Kindertageseinrichtung
3. Mehrtägige Klassenfahrten
4. Zuschüsse für das Mittagessen an Schulen u. Kindergärten
5. Lernförderung
6. Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben in der Gemeinschaft (neues Untersachkonto)

Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung - Leistungen der Sozialhilfe an natürliche Personen "besondere Wohnform" nach BTHG gem. § 41 Abs. 3 SGB XII - einmalige Beihilfe (unter 65 Jahre)

Empfänger ("besondere Wohnform" nach dem BTHG) unter dem 65 Lebensjahr laufender Leistungen erhalten einmalige Beihilfen nach § 31 SGB XII für:

1. Erstausrüstung für die Wohnung einschließlich Haushaltsgeräte
2. Erstausrüstung für Bekleidung einschließlich bei Schwangerschaft und Geburt sowie
3. Anschaffung und Reparaturen von orthopädischen Schuhen, Reparaturen von therapeutischen Geräten und Ausrüstungen sowie Miete von therapeutischen Geräten (neues Untersachkonto)

Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung - Leistungen der Sozialhilfe an natürliche Personen "besondere Wohnform" nach BTHG gem. § 41 Abs. 3 SGB XII - Darlehen (unter 65 Jahre)

Empfänger ("besondere Wohnform" nach dem BTHG) unter dem 65 Lebensjahr Leistungen in Sonderfällen (Darlehen nach §§ 36 - 38, 91 SGB XII) Darlehen z. B.: für Energieschulden und Mietschulden (neues Untersachkonto)

Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung - Leistungen der Grundsicherung im Alter u.b. Erwerbsminderung "besondere Wohnform" nach BTHG gem. § 41 Abs. 3 SGB XII (unter 65 Jahre)

Gemäß § 41 SGB XII sind Personen ("besondere Wohnform" nach dem BTHG) leistungsberechtigt, die das 18.Lj. Vollendet haben und voll erwerbsgemindert sind und ihren notwendigen Lebensunterhalt nicht oder nicht ausreichend aus eigenen Kräften und Mitteln, insbesondere aus ihrem Einkommen und Vermögen bestreiten können. (neues Untersachkonto)

2019	295 P x 390 EUR x 12 M =	115.050 EUR
2020	310 P x 400 EUR x 12 M =	1.488.000 EUR
2021	320 P x 410 EUR x 12 M =	1.574.400 EUR
2022	330 P x 420 EUR x 12 M =	1.663.200 EUR

Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung - Leistungen der Sozialhilfe an natürliche Personen "besondere Wohnform" nach BTHG gem. § 41 Abs. 2 SGB XII (über 65 Jahre)

Gemäß § 41 SGB XII sind Personen ("besondere Wohnform" nach dem BTHG) leistungsberechtigt, die das 65 Lj.\* vollendet haben und voll erwerbsgemindert sind und ihren notwendigen Lebensunterhalt nicht oder nicht ausreichend aus eigenen Kräften und Mitteln, insbesondere aus ihrem Einkommen und Vermögen bestreiten können. \* Für Personen, die nach dem 31.12.1946 geboren sind, wird die Altersgrenze stufenweise angehoben. (neues Untersachkonto)

2019	46 P x 390 EUR x 1 M =	17.940 EUR
2020	56 P x 400 EUR x 12 M =	268.800 EUR
2021	66 P x 410 EUR x 12 M =	324.720 EUR
2022	76 P x 420 EUR x 12 M =	383.040 EUR

Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung - Leistungen der Sozialhilfe an natürliche Personen "besondere Wohnform" nach BTHG gem. § 41 Abs. 2 SGB XII - Darlehen (über 65 Jahre)

R01\_NFA4: 06.06.2018 301 / 00 / 13.03.2019 / 12:46 / 1-0

# Teilfinanzplan 2019 1. Nachtrag

## A. Zahlungsübersicht

31.15



**Produktbereich:** 31 - 35 Soziale Hilfen  
**Produktgruppe:** 31.15 Hilfe zur Überwindung sozialer Schwierigkeiten

### Erläuterungen zu den Positionen

Empfänger ("besondere Wohnform" nach dem BTHG) unter dem 65. Lebensjahr Leistungen in Sonderfällen (Darlehen nach §§ 36 - 38, 91 SGB XII) Darlehen z. B.: für Energieschulden und Mietschulden (neues Untersachkonto)

Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung - Leistungen der Sozialhilfe an natürliche Personen "besondere Wohnform" nach BTHG gem. § 41 Abs. 2 SGB XII - Einmalige Beihilfen (über 65 Jahre)

Empfänger ("besondere Wohnform" nach dem BTHG) unter dem 65. Lebensjahr laufender Leistungen erhalten einmalige Beihilfen nach § 31 SGB XII für:

1. Erstausrüstung für die Wohnung einschließlich Haushaltsgeräte
2. Erstausrüstung für Bekleidung einschließlich bei Schwangerschaft und Geburt sowie
3. Anschaffung und Reparaturen von orthopädischen Schuhen, Reparaturen von therapeutischen Geräten und Ausrüstungen sowie Miete von therapeutischen Geräten (neues Untersachkonto)

Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung - Bildung u. Teilhabe - Leistungen der Sozialhilfe an natürliche Personen "besondere Wohnform" nach BTHG (unter 65 Jahre)

Nach § 34 SGB XII (Empfänger "besondere Wohnform" nach dem BTHG) haben Kinder und Jugendliche Anspruch auf Bildung und Teilhabe. Folgende Leistungen können beantragt werden:

1. Schulbedarf
2. Eintägige Ausflüge der Schule/Kindertageseinrichtung
3. Mehrtägige Klassenfahrten
4. Zuschüsse für das Mittagessen an Schulen u. Kindergärten
5. Lernförderung
6. Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben in der Gemeinschaft (neues Untersachkonto)

Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten - Leistungen der Sozialhilfe an natürliche Personen in Einrichtungen

Diese Leistungen werden nur selten in Anspruch genommen. Es wird im Durchschnitt jährlich von einem Leistungsfall (2 Monate Leistungsbezug) ausgegangen. Annahme: 5.000 EUR. (Differenz - 10.000 €)

Blindenhilfe - Leistungen der Sozialhilfe an natürliche Personen in Einrichtungen des Kreises

Die Anzahl der Leistungsberechtigten ist in den letzten Jahren zurückgegangen. Annahme: Konstanz der Fallzahlen, Fallkostensteigerung 3% (Differenz - 13.600 €)

Bestattungskosten - Leistungen der Sozialhilfe an natürliche Personen in Einrichtungen des Kreises (Bestattungskosten)

Die erforderlichen Kosten einer Bestattung werden übernommen, soweit den hierzu Verpflichteten nicht zugemutet werden kann, die Kosten zu tragen.

Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung - Leistungen der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung in Einrichtg. gem. § 42 Nr. 1,2,4 u. § 41 Abs.2 SGB XII

Auch im stationären Bereich werden Leistungen der Grundsicherung gewährt.

Neu werden hier nur die Personen über 65 Jahre erfasst. Personen zwischen 18 und 65 Jahre sind dem USK 53320.40001 zugeordnet. Es erfolgt eine 100%ige Erstattung durch den Bund. (Differenz - 1.043.000 €)

Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung - Leistungen der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung in Einrichtungen gem. § 42 Nr. 1,2,4 und § 41 Abs. 3 SGB XII

Auch im stationären Bereich werden Leistungen der Grundsicherung gewährt.

Neu werden hier nur die Personen zwischen 18 und 65 Jahre erfasst. Personen über 65 Jahre sind dem USK 41500.78200 zugeordnet. Es erfolgt eine 100%ige Erstattung durch den Bund.

zu Zeile: 14 Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung - Reisekosten

Für laufende Reisekosten mit privaten Pkw und öffentlichen Verkehrsmitteln ist dieser Haushaltsansatz notwendig, um so u. A. die Hausbesuchstätigkeit der Sozialarbeiter/innen abzusichern.

# Teilfinanzplan 2019 1. Nachtrag

## A. Zahlungsübersicht

31.15



**Produktbereich:** 31 - 35 Soziale Hilfen  
**Produktgruppe:** 31.15 Hilfe zur Überwindung sozialer Schwierigkeiten

### Erläuterungen zu den Positionen

Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung - Geschäftsaufwendungen

Gerichts-, Anwalts-, Notar- und ähnliche Kosten, Anschaffung von Kleinstmaterialien (Lampen, etc.)

zu Zeile: 29 Geringwertige Wirtschaftsgüter - Hilfe zur Überwindung sozialer Schwierigkeiten

Anschaffung und Ersatzbeschaffung von Mobiliar, Bürostühlen

**Teilfinanzhaushalt 2019 1. Nachtrag****B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen****31.15**

Produktbereich: 31 - 35 Soziale Hilfen  
 Produktgruppe: 31.15 Hilfe zur Überwindung sozialer Schwierigkeiten

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	bisher 2019	neu 2019	Differenz 2019	VE 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	3.000	3.000	0	0	3.000	3.000	3.000
Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-3.000	-3.000	0	0	-3.000	-3.000	-3.000





<b>Produktbereich</b>	<b>31 - 35</b>	Soziale Hilfen
<b>Produktgruppe</b>	<b>31.20</b>	Grundsicherung nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch (SGB II)

**Budget**

G5 82 Soziales

**verantwortlich**

Geschäftsbereich III - Bildung, Jugend, Soziales und Gesundheit

**zuständig**

Sachbereich Jugend-, Sozial- und Gesundheitsmanagement

**Auftragsgrundlage**

- SGB II
- Verordnungen und Richtlinien nach dem SGB II

**Ziele**

Erfüllung u.a. folgender Aufgabenschwerpunkte:

- Bearbeitung von grundsätzlichen Anweisungen für die Grundsicherung für Arbeitssuchende
- Aufbau, Umsetzung und Pflege eines Controlling- Systems für Kosten der Unterkunft, Bildung und Teilhabe
- Erarbeitung von Richtlinien nach dem SGB II
- Förderung kommunaler Eingliederungsleistungen
- Schuldnerberatung
- Kontakt- und Beratungsstellen für psychisch Kranke
- Beratungs- und Behandlungsstellen für Suchtkranke

**Teilergebnishaushalt 2019 1. Nachtrag****31.20**

**Produktbereich:** 31 - 35 Soziale Hilfen  
**Produktgruppe:** 31.20 Grundsicherung nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch (SGB II)

Ertrags- und Aufwandsarten	bisher	neu	Differenz	Planung	Planung	Planung
	2019	2019	2019	2020	2021	2022
	in EUR					
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	7.770.700	7.163.600	-607.100	7.072.800	6.983.400	6.895.200
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.714.300	1.714.300	0	1.818.600	1.868.000	1.923.700
<b>10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>9.485.000</b>	<b>8.877.900</b>	<b>-607.100</b>	<b>8.891.400</b>	<b>8.851.400</b>	<b>8.818.900</b>
11 Personalaufwendungen	1.955.900	1.898.500	-57.400	1.973.000	2.019.200	2.075.600
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.600	8.600	4.000	4.600	4.600	4.600
14 Abschreibungen	500	500	0	100	100	100
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	20.502.200	20.502.200	0	20.340.000	20.197.200	20.064.200
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	22.463.200	22.409.800	-53.400	22.317.700	22.221.100	22.144.500
<b>18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./. 17)</b>	<b>-12.978.200</b>	<b>-13.531.900</b>	<b>-553.700</b>	<b>-13.426.300</b>	<b>-13.369.700</b>	<b>-13.325.600</b>
21 = Finanzergebnis (19 ./. 20)	0	0	0	0	0	0
<b>22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)</b>	<b>-12.978.200</b>	<b>-13.531.900</b>	<b>-553.700</b>	<b>-13.426.300</b>	<b>-13.369.700</b>	<b>-13.325.600</b>
25 = außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
<b>26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)</b>	<b>-12.978.200</b>	<b>-13.531.900</b>	<b>-553.700</b>	<b>-13.426.300</b>	<b>-13.369.700</b>	<b>-13.325.600</b>
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-100	-400	-300	-400	-400	-400
<b>29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes</b>	<b>-12.978.300</b>	<b>-13.532.300</b>	<b>-554.000</b>	<b>-13.426.700</b>	<b>-13.370.100</b>	<b>-13.326.000</b>
Nachrichtlich:						
30 nicht zahlungswirksame Erträge	300	300	0	0	0	0
31 nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-600	-900	-300	-500	-500	-500

**Erläuterungen zu den Positionen**

- zu Zeile: 02 Grundsicherung nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch - Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke vom Land  
Das Land Brandenburg gewährt nach Maßgabe der Richtlinie des MASGF über die Gewährung von Zuwendungen an die Landkreise und kreisfreien Städte für ambulante Beratungs- und Behandlungsstellen für Suchtkranke (BBS) und für Kontakt- und Beratungsstellen für psychisch Kranke (KBS) Mittel an die Landkreise. Die Landesförderung für die BBS beläuft sich jährlich auf 43.500 EUR und für die KBS beläuft sich ebenfalls auf 43.500 EUR. Voraussetzung für den Erhalt der Landesmittel ist die Kofinanzierung durch den Landkreis Prignitz.
- Grundsicherung nach SGB II - Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke vom Land - sozialhilfeergänzende bzw. - ersetzende Leistungen  
Im Rahmen der Erstattung nach dem AG-SGBXII erfolgt auch die Erstattung der Aufwendungen, die im unmittelbaren Zusammenhang mit den Aufgaben nach § 4 AG-SGBXII (Eingliederungshilfe, Hilfe zur Pflege) stehen. Hierbei handelt es sich um ungedeckte Aufwendungen für die Kontakt- und Beratungsstelle für psychisch Kranke und die Suchtberatung. 80% werden berücksichtigt.
- Entsprechend des derzeit geltenden AG-SGB XII werden die Nettoaufwendungen für die Maßnahmen abzüglich des individuellen kommunalen Anteils dem LK erstattet. Dieser Anteil wird 2018 möglicherweise bei 15,5 % liegen. Die Festlegung erfolgt von Landesseite in Abhängigkeit vom Ergebnis der Kostenerstattung für das Jahr 2016 und vom Ergebnis aller anderen örtlichen Sozialhilfeträgern im Land Bbg.
- Grundsicherung nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch - Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke von sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen - Förderungszuschüsse von Sparkassen  
Mittel gem. § 2 Abs. 1 des Brandenburgischen Sparkassengesetzes zur Unterstützung der Schuldnerberatungsstellen im Landkreis Prignitz  
15.000 Euro jährlich (Differenz - 5.000 €)
- Grundsicherung nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch - Ausgleichszahlungen des Bundes für Unterkunft und Heizung an Arbeitssuchende  
Der Bund beteiligt sich zweckgebunden an den Leistungen für Unterkunft und Heizung nach § 22 (1) SGB II. Der maßgebliche Anteil der Beteiligung an den Leistungen beträgt für das Jahr 2019 vorläufig 41,20 %.
- HH-Jahr 2019 16.722.800 EUR \* 41,20 % = 6.889.700 EUR  
HH-Jahr 2020 16.503.000 EUR \* 41,20 % = 6.799.200 EUR  
HH-Jahr 2021 16.286.100 EUR \* 41,20 % = 6.709.800 EUR  
HH-Jahr 2022 16.072.000 EUR \* 41,20 % = 6.621.600 EUR
- zu Zeile: 06 Verwaltung der Grundsicherung für Arbeitssuchende - Erstattungen vom sonstigen öffentlichen Bereich - Jobcenter  
Personalkostenerstattung in Zusammenhang mit der Wahrnehmung von Aufgaben nach SGB II zwischen Landkreis Prignitz und dem Jobcenter
- zu Zeile: 13 Verwaltung der Grundsicherung für Arbeitssuchende - Aus- und Fortbildung  
Für geplante Aus- und Fortbildungsmaßnahmen werden Reisekosten, Lehrgangsgebühren, Tage- und Übernachtungsgebühren für kommunale Mitarbeiter/innen des Jobcenters benötigt.  
Grundsicherung nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch - Aus- und Fortbildung  
Aus- und Fortbildungsmaßnahmen, die sich durch weitere Gesetzesänderungen ergeben  
Schulungskosten Auswertungsprogramm "BIRT" 2 Tage a' 2.000,00 € Inhouse Schulung verschiedener Bereiche (Differenz + 4.000 €)
- zu Zeile: 16 Grundsicherung nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch - Geschäftsaufwendungen  
Gerichts-, Anwalts-, Notar- und ähnliche Kosten, Anschaffung von Kleinmaterialien
- Verwaltung der Grundsicherung für Arbeitssuchende - Erstattungen an sonstigen öffentlichen Bereich - Jobcenter  
Gemäß § 6 Abs. 1 Nr. 2 SGB II ist der Landkreis Träger der Leistungen nach § 16 a Nr. 1 bis 4 SGB II (Leistungen zur Eingliederung), § 22 SGB II (Leistungen für Unterkunft und Heizung) und § 24 Abs. 3 Nr. 1+2 (Abweichende Erbringung von Leistungen); § 28 SGB II (Bedarfe für Bildung und Teilhabe). Diese Aufgaben werden für den Landkreis vom Jobcenter wahrgenommen, wofür das Jobcenter eine Erstattung der dadurch entstehenden Kosten erhält. Als kommunalen Finanzierungsanteil (KFA) erstattet der Landkreis dem Jobcenter gemäß § 46 Abs. 3 SGB II 15,2% seines Verwaltungskostenbudgets gemessen am Finanzplan 2016. Für 2016 ist mit einem KFA i. H. v. 1.520.123 EUR zu rechnen. Die Entwicklung der letzten Jahre (2010-2016) zeigt eine stetige Steigerung des KFA um durchschnittlich 6% (hauptsächlich durch Tarifierhöhungen).
- KFA 2019 1.810.500 EUR  
KFA 2020 1.919.100 EUR  
KFA 2021 2.034.200 EUR  
KFA 2022 2.156.300 EUR

**Erläuterungen zu den Positionen**

Grundsicherung nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch - Erstattungen von Leistungen außerhalb von Einrichtungen

Gemäß § 6 Abs. 1 Nr. 2 SGB II ist als Träger der Grundsicherung für Arbeitssuchende der Landkreis für § 22 SGB II Leistungen der Unterkunft und Heizung zuständig. § 22 Abs. 1 SGB II regelt die tatsächlichen Kosten für Heizung und Unterkunft soweit angemessen. § 22 Abs. 6 SGB II regelt die Wohnungsbeschaffungskosten, Mietkaution und Umzugskosten.

§ 27 SGB II regelt die Mehrkosten für Auszubildende; diese erhalten einen Zuschuss zu ihren ungedeckten angemessenen Kosten für Unterkunft und Heizung. In der Plansumme sind alle Aufwendungen nach § 22 SGB II mit enthalten.

Der durchschnittliche Absenkungssatz der KdU im Landkreis Prignitz beträgt - 1,31 % von den Jahren 2006 bis 2015. Die Bedarfsgemeinschaften belaufen sich auf durchschnittlich 6.300 (Zeitraum 2008-08/2016). Ausgehend von einer linearen Entwicklung betragen die Haushaltsansätze für die Jahre 2019 bis 2022:

HH-Jahr 2019 4.839 BG x 12 Monate x 287,99 EUR = 16.722.800 EUR  
 HH-Jahr 2020 4.685 BG x 12 Monate x 293,54 EUR = 16.503.000 EUR  
 HH-Jahr 2021 4.535 BG x 12 Monate x 299,27 EUR = 16.286.100 EUR  
 HH-Jahr 2022 4.391 BG x 12 Monate x 305,02 EUR = 16.072.000 EUR

An Hand der geplanten Bedarfsgemeinschaften ist deutlich zu erkennen, welche Auswirkungen die demographische Entwicklung im Landkreis Prignitz hat.

Grundsicherung nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch - Erstattungen von Leistungen außerhalb von Einrichtungen - Leistungen gem. § 22 SGB - Darlehensgewährung

Gemäß § 6 Abs. 1 Nr. 2 SGB II ist als Träger der Grundsicherung für Arbeitssuchende der Landkreis für § 22 SGB II Leistungen der Unterkunft und Heizung und für die Übernahme von Mietschulden als Darlehen zuständig. Die Vorjahre können nicht als Berechnungsgrundlage für die kommenden Jahre genutzt werden, da die Mietschulden als Darlehen deutlich gesunken sind.

HH-Jahr 2019 19.000 EUR  
 HH-Jahr 2020 18.000 EUR  
 HH-Jahr 2021 17.000 EUR  
 HH-Jahr 2022 16.000 EUR

Grundsicherung nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch - Leistungsbeteiligung bei Leistungen zur Eingliederung von Arbeitssuchenden

Gemäß § 6 Abs. 1 S. 1 Nr. 2 SGB II ist der Landkreis zuständig für Leistungen nach § 16a SGB II als Träger der Grundsicherung für Arbeitssuchende. Es werden Leistungen erbracht, die für die Eingliederung in das Erwerbsleben erforderlich sind. Dazu gehören:

- Nr. 1 Betreuung minderjähriger oder behinderter Kinder oder die häusliche Pflege von Angehörigen
- Nr. 2 Schuldnerberatung
- Nr. 3 psychosoziale Beratung
- Nr. 4 Suchtberatung

Grundsicherung nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch - Leistungsbeteiligung bei einmaligen Leistungen an Arbeitssuchende nach § 24 Abs. 3 SGB II

Abweichende Leistungen für laufende Hilfeempfänger, die keine Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhaltes, einschl. Unterkunft und Heizung benötigen, den Bedarf aber nicht aus eigenen Mitteln decken können; in diesem Fall kann das Einkommen berücksichtigt werden, dass innerhalb eines Zeitraumes von bis zu 6 Monaten nach Ablauf des Antragsmonats erworben wird.

Diese Leistungen sind im SGB II § 24 Absatz 3 Nr. 1-3 geregelt.

Abs. 3 Nr. 1 Erstausrüstungen für die Wohnung einschl. Haushaltsgeräten

Abs. 3 Nr. 2 Erstausrüstungen für Bekleidung einschl. bei Schwangerschaft und Geburt

Abs. 3 Nr. 3 Anschaffung und Reparaturen von orthopädischen Schuhen, Reparaturen von therapeutischen Geräten und Ausrüstungen sowie die Miete von therapeutischen Geräten.

Die Vorjahre können nicht als Berechnungsgrundlage für die kommenden Jahre genutzt werden, da die einmaligen Leistungen deutlich gestiegen sind. Grund dafür ist der Übertritt der Leistungsberechtigten nach dem AsylbLG in den Rechtskreis des SGB II. Für alle Übertritte werden Erstausrüstungen erbracht.

HH-Jahr 2019 860.000 EUR  
 HH-Jahr 2020 800.000 EUR  
 HH-Jahr 2021 750.000 EUR  
 HH-Jahr 2022 700.000 EUR

Grundsicherung nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch - Leistungen für Bildung und Teilhabe nach dem SGB II

Nach § 28 SGB II haben Kinder und Jugendliche, Anspruch auf Leistungen für Bildung und Teilhabe. Folgende Leistungen können beantragt werden:

1. Schulbedarf



## Erläuterungen zu den Positionen

2. Eintägige Ausflüge der Schule/Kindertageseinrichtung
3. Mehrtägige Klassenfahrten
4. Zuschüsse für das Mittagessen an der Schule und Kindertageseinrichtung
5. Lernförderung
6. Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben in der Gemeinschaft

Als Berechnungsgrundlage wurden die letzten Jahre berücksichtigt. Durch Familiennachzug und dem Wechsel der Kinder aus der Kita zur Schule fallen erhöhte Kosten für Leistungsberechtigte nach dem AsylbLG an. Eine leichte Tendenz nach oben ist zu erkennen.

HH-Jahr 2019 500.000 EUR

HH-Jahr 2020 510.000 EUR

HH-Jahr 2021 520.000 EUR

HH-Jahr 2022 530.000 EUR

# Teilfinanzplan 2019 1. Nachtrag

## A. Zahlungsübersicht

31.20



Produktbereich: 31 - 35 Soziale Hilfen  
 Produktgruppe: 31.20 Grundsicherung nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch (SGB II)

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisher	neu	Differenz	VE	Planung	Planung	Planung
	2019	2019	2019	2019	2020	2021	2022
in EUR							
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	7.770.400	7.163.300	-607.100	0	7.072.800	6.983.400	6.895.200
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.714.300	1.714.300	0	0	1.818.600	1.868.000	1.923.700
<b>09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>9.484.700</b>	<b>8.877.600</b>	<b>-607.100</b>	<b>0</b>	<b>8.891.400</b>	<b>8.851.400</b>	<b>8.818.900</b>
10 Personalauszahlungen	1.948.000	1.890.600	-57.400	0	1.970.700	2.016.900	2.073.300
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	4.600	8.600	4.000	0	4.600	4.600	4.600
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	20.502.200	20.502.200	0	0	20.340.000	20.197.200	20.064.200
<b>15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>22.454.800</b>	<b>22.401.400</b>	<b>-53.400</b>	<b>0</b>	<b>22.315.300</b>	<b>22.218.700</b>	<b>22.142.100</b>
<b>16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 ./. 15)</b>	<b>-12.970.100</b>	<b>-13.523.800</b>	<b>-553.700</b>	<b>0</b>	<b>-13.423.900</b>	<b>-13.367.300</b>	<b>-13.323.200</b>
<b>24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
29 Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	1.500	1.500	0	0	1.500	1.500	1.500
<b>32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>1.500</b>	<b>1.500</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>1.500</b>	<b>1.500</b>	<b>1.500</b>
<b>33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 ./. 32)</b>	<b>-1.500</b>	<b>-1.500</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-1.500</b>	<b>-1.500</b>	<b>-1.500</b>
<b>34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag</b>	<b>-12.971.600</b>	<b>-13.525.300</b>	<b>-553.700</b>	<b>0</b>	<b>-13.425.400</b>	<b>-13.368.800</b>	<b>-13.324.700</b>
<b>III. Zahlungsmittelbestand aus Finanzierungstätigkeit</b>							
<b>38 = Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>42 = Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>43 = Saldo aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

**A. Zahlungsübersicht**

<b>Produktbereich:</b>	<b>31 - 35</b>	Soziale Hilfen
<b>Produktgruppe:</b>	<b>31.20</b>	Grundsicherung nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch (SGB II)

**Erläuterungen zu den Positionen**

- zu Zeile: 02 Grundsicherung nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch - Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke vom Land  
Das Land Brandenburg gewährt nach Maßgabe der Richtlinie des MASGF über die Gewährung von Zuwendungen an die Landkreise und kreisfreien Städte für ambulante Beratungs- und Behandlungsstellen für Suchtkranke (BBS) und für Kontakt- und Beratungsstellen für psychisch Kranke (KBS) Mittel an die Landkreise. Die Landesförderung für die BBS beläuft sich jährlich auf 43.500 EUR und für die KBS beläuft sich ebenfalls auf 43.500 EUR. Voraussetzung für den Erhalt der Landesmittel ist die Kofinanzierung durch den Landkreis Prignitz.
- Grundsicherung nach SGB II - Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke vom Land - sozialhilfeergänzende bzw. - ersetzende Leistungen  
Im Rahmen der Erstattung nach dem AG-SGBXII erfolgt auch die Erstattung der Aufwendungen, die im unmittelbaren Zusammenhang mit den Aufgaben nach § 4 AG-SGBXII (Eingliederungshilfe, Hilfe zur Pflege) stehen. Hierbei handelt es sich um ungedeckte Aufwendungen für die Kontakt- und Beratungsstelle für psychisch Kranke und die Suchtberatung. 80% werden berücksichtigt.
- Entsprechend des derzeit geltenden AG-SGB XII werden die Nettoaufwendungen für die Maßnahmen abzüglich des individuellen kommunalen Anteils dem LK erstattet. Dieser Anteil wird 2018 möglicherweise bei 15,5 % liegen. Die Festlegung erfolgt von Landesseite in Abhängigkeit vom Ergebnis der Kostenerstattung für das Jahr 2016 und vom Ergebnis aller anderen örtlichen Sozialhilfeträgern im Land Bbg.
- Grundsicherung nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch - Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke von sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen - Förderungszuschüsse von Sparkassen  
Mittel gem. § 2 Abs. 1 des Brandenburgischen Sparkassengesetzes zur Unterstützung der Schuldnerberatungsstellen im Landkreis Prignitz  
15.000 Euro jährlich (Differenz - 5.000 €)
- Grundsicherung nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch - Ausgleichszahlungen des Bundes für Unterkunft und Heizung an Arbeitssuchende  
Der Bund beteiligt sich zweckgebunden an den Leistungen für Unterkunft und Heizung nach § 22 (1) SGB II. Der maßgebliche Anteil der Beteiligung an den Leistungen beträgt für das Jahr 2019 vorläufig 41,20 %.
- |              |            |               |             |     |
|--------------|------------|---------------|-------------|-----|
| HH-Jahr 2019 | 16.722.800 | EUR * 41,20 % | = 6.889.700 | EUR |
| HH-Jahr 2020 | 16.503.000 | EUR * 41,20 % | = 6.799.200 | EUR |
| HH-Jahr 2021 | 16.286.100 | EUR * 41,20 % | = 6.709.800 | EUR |
| HH-Jahr 2022 | 16.072.000 | EUR * 41,20 % | = 6.621.600 | EUR |
- zu Zeile: 06 Verwaltung der Grundsicherung für Arbeitssuchende - Erstattungen vom sonstigen öffentlichen Bereich - Jobcenter  
Personalkostenerstattung in Zusammenhang mit der Wahrnehmung von Aufgaben nach SGB II zwischen Landkreis Prignitz und dem Jobcenter
- zu Zeile: 12 Verwaltung der Grundsicherung für Arbeitssuchende - Aus- und Fortbildung  
Für geplante Aus- und Fortbildungsmaßnahmen werden Reisekosten, Lehrgangsgebühren, Tage- und Übernachtungsgebühren für kommunale Mitarbeiter/innen des Jobcenters benötigt.  
Grundsicherung nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch - Aus- und Fortbildung  
Aus- und Fortbildungsmaßnahmen, die sich durch weitere Gesetzesänderungen ergeben  
Schulungskosten Auswertungsprogramm "BIRT" 2 Tage a' 2.000,00 € Inhouse Schulung verschiedener Bereiche (Differenz + 4.000 €)
- zu Zeile: 14 Grundsicherung nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch - Geschäftsaufwendungen  
Gerichts-, Anwalts-, Notar- und ähnliche Kosten, Anschaffung von Kleinmaterialien
- Verwaltung der Grundsicherung für Arbeitssuchende - Erstattungen an sonstigen öffentlichen Bereich - Jobcenter  
Gemäß § 6 Abs. 1 Nr. 2 SGB II ist der Landkreis Träger der Leistungen nach § 16 a Nr. 1 bis 4 SGB II (Leistungen zur Eingliederung), § 22 SGB II (Leistungen für Unterkunft und Heizung) und § 24 Abs. 3 Nr. 1+2 (Abweichende Erbringung von Leistungen); § 28 SGB II (Bedarfe für Bildung und Teilhabe). Diese Aufgaben werden für den Landkreis vom Jobcenter wahrgenommen,

# Teilfinanzplan 2019 1. Nachtrag

## A. Zahlungsübersicht

31.20



**Produktbereich:** 31 - 35 Soziale Hilfen  
**Produktgruppe:** 31.20 Grundsicherung nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch (SGB II)

### Erläuterungen zu den Positionen

wofür das Jobcenter eine Erstattung der dadurch entstehenden Kosten erhält. Als kommunalen Finanzierungsanteil (KFA) erstattet der Landkreis dem Jobcenter gemäß § 46 Abs. 3 SGB II 15,2% seines Verwaltungskostenbudgets gemessen am Finanzplan 2016. Für 2016 ist mit einem KFA i. H. v. 1.520.123 EUR zu rechnen. Die Entwicklung der letzten Jahre (2010-2016) zeigt eine stetige Steigerung des KFA um durchschnittlich 6% (hauptsächlich durch Tarifierhöhungen).

KFA 2019 1.810.500 EUR  
 KFA 2020 1.919.100 EUR  
 KFA 2021 2.034.200 EUR  
 KFA 2022 2.156.300 EUR

#### Grundsicherung nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch - Erstattungen von Leistungen außerhalb von Einrichtungen

Gemäß § 6 Abs. 1 Nr. 2 SGB II ist als Träger der Grundsicherung für Arbeitssuchende der Landkreis für § 22 SGB II Leistungen der Unterkunft und Heizung zuständig. § 22 Abs. 1 SGB II regelt die tatsächlichen Kosten für Heizung und Unterkunft soweit angemessen. § 22 Abs. 6 SGB II regelt die Wohnungsbeschaffungskosten, Mietkaution und Umzugskosten.

§ 27 SGB II regelt die Mehrkosten für Auszubildende; diese erhalten einen Zuschuss zu ihren ungedeckten angemessenen Kosten für Unterkunft und Heizung. In der Plansumme sind alle Aufwendungen nach § 22 SGB II mit enthalten.

Der durchschnittliche Absenkungssatz der KdU im Landkreis Prignitz beträgt - 1,31 % von den Jahren 2006 bis 2015. Die Bedarfsgemeinschaften belaufen sich auf durchschnittlich 6.300 (Zeitraum 2008-08/2016). Ausgehend von einer linearen Entwicklung betragen die Haushaltsansätze für die Jahre 2019 bis 2022:

HH-Jahr 2019 4.839 BG x 12 Monate x 287,99 EUR = 16.722.800 EUR  
 HH-Jahr 2020 4.685 BG x 12 Monate x 293,54 EUR = 16.503.000 EUR  
 HH-Jahr 2021 4.535 BG x 12 Monate x 299,27 EUR = 16.286.100 EUR  
 HH-Jahr 2022 4.391 BG x 12 Monate x 305,02 EUR = 16.072.000 EUR

An Hand der geplanten Bedarfsgemeinschaften ist deutlich zu erkennen, welche Auswirkungen die demographische Entwicklung im Landkreis Prignitz hat.

#### Grundsicherung nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch - Erstattungen von Leistungen außerhalb von Einrichtungen - Leistungen gem. § 22 SGB - Darlehensgewährung

Gemäß § 6 Abs. 1 Nr. 2 SGB II ist als Träger der Grundsicherung für Arbeitssuchende der Landkreis für § 22 SGB II Leistungen der Unterkunft und Heizung und für die Übernahme von Mietschulden als Darlehen zuständig. Die Vorjahre können nicht als Berechnungsgrundlage für die kommenden Jahre genutzt werden, da die Mietschulden als Darlehen deutlich gesunken sind.

HH-Jahr 2019 19.000 EUR  
 HH-Jahr 2020 18.000 EUR  
 HH-Jahr 2021 17.000 EUR  
 HH-Jahr 2022 16.000 EUR

#### Grundsicherung nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch - Leistungsbeteiligung bei Leistungen zur Eingliederung von Arbeitssuchenden

Gemäß § 6 Abs. 1 S. 1 Nr. 2 SGB II ist der Landkreis zuständig für Leistungen nach § 16a SGB II als Träger der Grundsicherung für Arbeitssuchende. Es werden Leistungen erbracht, die für die Eingliederung in das Erwerbsleben erforderlich sind. Dazu gehören:

- Nr. 1 Betreuung minderjähriger oder behinderter Kinder oder die häusliche Pflege von Angehörigen
- Nr. 2 Schuldnerberatung
- Nr. 3 psychosoziale Beratung
- Nr. 4 Suchtberatung

#### Grundsicherung nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch - Leistungsbeteiligung bei einmaligen Leistungen an Arbeitssuchende nach § 24 Abs. 3 SGB II



# Teilfinanzplan 2019 1. Nachtrag

## A. Zahlungsübersicht

31.20



**Produktbereich:** 31 - 35 Soziale Hilfen  
**Produktgruppe:** 31.20 Grundsicherung nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch (SGB II)

### Erläuterungen zu den Positionen

Abweichende Leistungen für laufende Hilfeempfänger, die keine Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhaltes, einschl. Unterkunft und Heizung benötigen, den Bedarf aber nicht aus eigenen Mitteln decken können; in diesem Fall kann das Einkommen berücksichtigt werden, dass innerhalb eines Zeitraumes von bis zu 6 Monaten nach Ablauf des Antragsmonats erworben wird.

Diese Leistungen sind im SGB II § 24 Absatz 3 Nr. 1-3 geregelt.

Abs. 3 Nr. 1 Erstausrüstungen für die Wohnung einschl. Haushaltsgeräten

Abs. 3 Nr. 2 Erstausrüstungen für Bekleidung einschl. bei Schwangerschaft und Geburt

Abs. 3 Nr. 3 Anschaffung und Reparaturen von orthopädischen Schuhen, Reparaturen von therapeutischen Geräten und Ausrüstungen sowie die Miete von therapeutischen Geräten.

Die Vorjahre können nicht als Berechnungsgrundlage für die kommenden Jahre genutzt werden, da die einmaligen Leistungen deutlich gestiegen sind. Grund dafür ist der Übertritt der Leistungsberechtigten nach dem AsylbLG in den Rechtskreis des SGB II. Für alle Übertritte werden Erstausrüstungen erbracht.

HH-Jahr 2019 860.000 EUR

HH-Jahr 2020 800.000 EUR

HH-Jahr 2021 750.000 EUR

HH-Jahr 2022 700.000 EUR

Grundsicherung nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch - Leistungen für Bildung und Teilhabe nach dem SGB II

Nach § 28 SGB II haben Kinder und Jugendliche, Anspruch auf Leistungen für Bildung und Teilhabe. Folgende Leistungen können beantragt werden:

1. Schulbedarf
2. Eintägige Ausflüge der Schule/Kindertageseinrichtung
3. Mehrtägige Klassenfahrten
4. Zuschüsse für das Mittagessen an der Schule und Kindertageseinrichtung
5. Lernförderung
6. Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben in der Gemeinschaft

Als Berechnungsgrundlage wurden die letzten Jahre berücksichtigt. Durch Familiennachzug und dem Wechsel der Kinder aus der Kita zur Schule fallen erhöhte Kosten für Leistungsberechtigte nach dem AsylbLG an. Eine leichte Tendenz nach oben ist zu erkennen.

HH-Jahr 2019 500.000 EUR

HH-Jahr 2020 510.000 EUR

HH-Jahr 2021 520.000 EUR

HH-Jahr 2022 530.000 EUR

zu Zeile: 29 Grundsicherung nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch - Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände (oberhalb der Wertgrenze gem. DA.)  
 Anschaffung und Ersatzbeschaffung von Mobiliar etc.

**Teilfinanzhaushalt 2019 1. Nachtrag****B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen****31.20**

Produktbereich: 31 - 35 Soziale Hilfen  
 Produktgruppe: 31.20 Grundsicherung nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch (SGB II)

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	bisher 2019	neu 2019	Differenz 2019	VE 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.500	1.500	0	0	1.500	1.500	1.500
Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-1.500	-1.500	0	0	-1.500	-1.500	-1.500



# Produktgruppe

# 31.30

<b>Produktbereich</b>	<b>31 - 35</b>	Soziale Hilfen
<b>Produktgruppe</b>	<b>31.30</b>	Hilfen für Asylbewerber

## Budget

G5 82      Soziales

## verantwortlich

Geschäftsbereich III - Bildung, Jugend, Soziales und Gesundheit

## zuständig

Sachbereich Jugend-, Sozial- und Gesundheitsmanagement  
 Sachbereich Hilfe zum Lebensunterhalt / Wohngeld  
 Sachbereich Allgemeiner sozialer Dienst  
 Sachbereich Ordnung und Verkehr

## Auftragsgrundlage

- u.a.
- SGB XII
  - Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG)
  - SGB VIII
  - Aufenthaltsgesetz

## Ziele

Im Asylbewerberleistungsgesetz sind die Leistungen für materiell hilfebedürftige Asylbewerber, Geduldete und vollziehbar zur Ausreise verpflichteter Ausländer geregelt. Hier soll der grundlegende Bedarf zum Lebensunterhalt gesichert werden.

Erfüllung u.a. folgender Aufgabenschwerpunkte:

- Auskunftserteilung nach dem Sozialgesetzbuch (SGB), Allgemeiner Teil
- Bearbeitung von Anträgen auf:
  - Grundleistungen
  - Leistungen analog SGB XII
  - Leistungen bei Krankheit, Schwangerschaft und Geburt
  - Arbeitsgelegenheiten
  - Sonstige Leistungen
  - Übernahme von Mietkosten
- Kostenübernahme der sozialen Betreuung (AWO) entsprechend gültiger Vereinbarung
- Wohnungsakquise für Asylbewerber / Flüchtlinge / Aussiedler
- Verhandlungen mit Vermietern
- Wohnungsbesichtigungen
- Vorbereitung von Mietverträgen, Stromlieferverträgen und Kabelverträgen
- Abnahme der Wohnungen vor Bezug
- Beschaffung von Haushaltsgegenständen für die Ausstattung der Wohnungen
- Beschaffung/ Bestellung von Möbeln und E-Geräten
- Beantragung und Abrechnung von Fördermitteln aus zwei Förderprogrammen für jede einzelne Wohnung
- Netzwerkarbeit in drei Gremien
- Öffentlichkeitsarbeit
- Führung von Statistiken für verschiedene Institutionen
- Überwachung von Rechnungslegungen
- Bearbeitung von aufenthaltsbeendenden Maßnahmen

Unterbringung und Betreuung unbegleiteter minderjähriger Asylbewerber

**Teilergebnishaushalt 2019 1. Nachtrag****31.30**

**Produktbereich:** 31 - 35 Soziale Hilfen  
**Produktgruppe:** 31.30 Hilfen für Asylbewerber

Ertrags- und Aufwandsarten	bisher	neu	Differenz	Planung	Planung	Planung
	2019	2019	2019	2020	2021	2022
	in EUR					
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	128.400	149.200	20.800	120.200	108.600	104.600
03 sonstige Transfererträge	275.000	200.000	-75.000	200.000	200.000	200.000
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	4.235.000	6.522.000	2.287.000	6.251.000	5.221.000	5.078.300
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	4.638.400	6.871.200	2.232.800	6.571.200	5.529.600	5.382.900
11 Personalaufwendungen	386.800	607.700	220.900	617.800	319.600	328.600
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	10.000	32.000	22.000	31.000	10.500	10.500
15 Transferaufwendungen	4.470.100	6.532.800	2.062.700	6.226.000	5.582.100	5.444.000
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	371.000	858.900	487.900	487.300	457.300	457.300
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	5.237.900	8.031.400	2.793.500	7.362.100	6.369.500	6.240.400
<b>18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)</b>	<b>-599.500</b>	<b>-1.160.200</b>	<b>-560.700</b>	<b>-790.900</b>	<b>-839.900</b>	<b>-857.500</b>
21 = Finanzergebnis (19 ./ 20)	0	0	0	0	0	0
<b>22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)</b>	<b>-599.500</b>	<b>-1.160.200</b>	<b>-560.700</b>	<b>-790.900</b>	<b>-839.900</b>	<b>-857.500</b>
25 = außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
<b>26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)</b>	<b>-599.500</b>	<b>-1.160.200</b>	<b>-560.700</b>	<b>-790.900</b>	<b>-839.900</b>	<b>-857.500</b>
<b>29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes</b>	<b>-599.500</b>	<b>-1.160.200</b>	<b>-560.700</b>	<b>-790.900</b>	<b>-839.900</b>	<b>-857.500</b>

Nachrichtlich:

**Erläuterungen zu den Positionen**

- zu Zeile: 02 Hilfen für Asylbewerber - Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke vom Land - Hilfen zur Erziehung - Asyl  
 Ab April 2018 wurden dem Landkreis vermehrt umA vom Land zugewiesen um das Aufnahmesoll anzugleichen. Dieser Prozess wird voraussichtlich bis Ende 2018 (mit dann voraussichtlich 29 umA) fortgeführt. Insgesamt werden aber weniger umA aufgenommen, als vom Land vorgegeben.
- Hilfen für Asylbewerber - Zuweisungen vom Land für Maßnahme "Integration von Flüchtlingen - kommunales Engagement  
 Maßnahme "Integration von Flüchtlingen- kommunales Engagement" (Differenz + 20.000 €)
- zu Zeile: 03 Hilfen für Asylbewerber - Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz; Kostenersatz (Erstattung Jobcenter - Rechtskreiswechsler)  
 Erstattung Kosten der Unterkunft (KdU) für Rechtskreiswechsler.  
 Die Zahl der SGB II - Empfänger in den Landkreis-Wohnungen sinkt, für 2019 werden daher auch sinkende Erstattungen erwartet. (Differenz - 135.000 €)
- Hilfen für Asylbewerber - Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz; Kostenersatz - Erstattungsleistungen nach §§ 7 (1), 11 (2) AsylbLG und § 5 (4) Nr. 1-3 LAufnGERstV  
 Ab 2019 macht es sich aufgrund der Abrechnung mit dem LASV erforderlich, ein neues USK für Erstattungen von Asylbewerbern einzurichten (ursprünglich unter 42000.24100). Planzahlen wurden entsprechend angepasst und zugeordnet.  
 Einnahmen, wie
1. Erstattung zu Unrecht erbrachter Leistungen z.B.: bei arglistischer Täuschung gem.§ 45 und § 50 SGB X
  2. Sicherheitsleistungen gem. § 7a Asylbewerberleistungsgesetz
  3. Erstattung der Mietkosten von Asylbewerbern bei Erwerbstätigkeit bzw. Leistungen vom Jobcenter
  4. Betriebs- und Heizkostenguthaben
- (Differenz + 60.000 €)
- zu Zeile: 06 Hilfen für Asylbewerber- Erträge aus Kostenerstattungen und Kostenumlagen vom Bund - Rückführung von Asylbewerbern  
 Kostenerstattung - Aufwand für die Rückführung von Asylbewerbern (Kosten für Busfahrten, Flüge sowie die Zahlung von Reise- und Startbeihilfen) - 52710.40013
- Hilfen für Asylbewerber - Erstattung der Jahrespauschale vom Land §14 Abs.2 LAufnG  
 Die Erstattung der Jahrespauschale vom Land hat sich rückwirkend zum 01.01.2018 auf 6.683,00 € (pro Asylbewerber) erhöht.  
 Für 2019 wird eine Fallzahl von 450 angenommen. (Differenz + 915.300 €)
- Hilfen für Asylbewerber - Erstattungen vom Land - Pauschale für allg. Migrationssozialarbeit §14 Abs.3 S.1 LAufnG  
 Allgemeine Migrationssozialarbeit  
 Die Pauschale hat sich zum 01.01.2018 auf 830 € erhöht - Fälle 450. (Differenz + 93.500 €)
- Hilfen für Asylbewerber - Erstattungen vom Land - Verwaltungskostenpauschale §14 Abs.4 LaufnG  
 Die Fallzahlen sind nicht im erwartetem Umfang gesunken. Daher wurde eine Anpassung der Verwaltungskostenpauschale vorgenommen.  
 2019 3.055.000 € (Gesamterstattungssumme) x 2,8% (Differenz + 18.500 €)
- Hilfen für Asylbewerber - Erstattungen vom Land - Sicherheitspauschale §14 Abs.5 LaufnG  
 Planung  
 2019 353 Std x 12 Monate x 20,04 € = 84.889,44 €  
 Geplant wurde mit einem Stundensatz von 20,04 €. Tatsächlich wurde der Erstattungsbetrag (Sicherheitspauschale) lt. Abs. 6 der Bekanntmachung des MASGF vom 01.11.2017 rückwirkend zum 01.03.2017 auf 20,62 EUR/Std. erhöht.  
 Trotz Erhöhung der Pauschale ist mit dem Abbau des Wohnungsbestandes - Asyl eine Senkung der Monatsstunden verbunden.  
 Es wurden 289 Monatsstunden zugrunde gelegt.  
 289 Std x 12 Monate x 20,62 € = 71.510,16 € (Differenz - 13.500 €)
- Hilfen für Asylbewerber - Erstattungen vom Land - Gesundheitsleistungen, Bildungspaket und sonstige Leistungen §15 Abs.1-4 LaufnG  
 Für den überwiegenden Teil der Leistungsberechtigten sind die Gesundheitsleistungen nicht mehr eingeschränkt. In 2017 wurden 1,05 Mio. an Aufwendungen für Gesundheitsleistungen mit dem LASV abgerechnet. (Differenz + 358.000 €)

**Erläuterungen zu den Positionen**

- Hilfen für Asylbewerber - Erstattungen vom Land - Pauschale für unterbringungsnahe Migrationssozialarbeit für Rechtskreiswechsler §6 Abs. 4 LAufnGERstV  
 Änderung des LAufnG in Verbindung mit der Durchführungsverordnung rückwirkend zum 01.01.2018. Mittelbereitstellung im Rahmen der Migrationssozialarbeit für leistungsberechtigte Personen nach dem SGB II aus den nichteuropäischen Asylherkunftsländern. Die Erträge entsprechen gleich den Aufwendungen. (Differenz + 711.600 €)
- Hilfen für Asylbewerber - Erstattungen von anderen Jugendhilfeträgern für unbegleitete minderjährige Asylbewerber  
 Erhöhung auf Grund gestiegener Zuweisungen von umA in 2018.  
 Erstattungen analog dem Aufwand des USK 53320.40000, da vollständige Kostenerstattung.(Differenz + 203.600 €)
- zu Zeile: 13 Hilfen für Asylbewerber - Unterhaltung von Geräten, Ausstattungen und Ausrüstungsgegenständen  
 jährliche Supportkosten zur Nutzung der Hard- und Software zur Überprüfung der Identitäten anhand von Fingerabdrücken.
- Hilfen für Asylbewerber - Aus- und Fortbildung  
 Aus- und Fortbildungsmaßnahmen, die sich durch weitere Gesetzesänderungen ergeben
- Hilfen für Asylberwerber - Aus- u. Fortbildung für Migrationssozialarbeit für Rechtskreiswechsler  
 neues USk für die Migrationssozialarbeit für Rechtskreiswechsler (Differenz + 5.000 €)
- Hilfen für Asylbewerber - Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen - Rückführung von Asylbewerbern  
 - Aufwand für die Rückführung von Asylbewerbern (Kosten für Busfahrten, Flüge sowie die Zahlung von Reise- und Startbeihilfen) - 44800.00002
- zu Zeile: 15 Hilfen für Asylberwerber - Zuweisungen und Zuschüsse an Gemeinden für Migrationssozialarbeit für Rechtskreiswechsler  
 Zuweisungen an Gemeinden für die Migrationssozialarbeit für Rechtskreiswechsler (Differenz + 330.600 €)
- Hilfen für Asylbewerber - Zuweisungen und Zuschüsse an Gemeinden für Maßnahme "Integration von Flüchtlingen - kommunales Engagement"  
 Projektförderung "kommunales Engagement für Flüchtlinge" 20.000,00 Euro vom Land zzgl. 5.000,00 Euro Eigenanteil des Landkreises
- Hilfen für Asylbewerber - Zuschüsse an ISP für Ausstattung und Erhaltung von Unterkünften  
 Mittelbereitstellung für die Unterhaltung der Fahrzeuge, die zur Erfüllung der Aufgaben (Hausmeistertätigkeiten) hinsichtlich der Asylbewerberwohnungen notwendig sind. (Differenz + 8.000 €)
- Hilfen für Asylberwerber - Zuschuss an ISP für Migrationssozialarbeit für Rechtskreiswechsler  
 Migrationssozialarbeit für Rechtskreiswechsler ( Zuschuss an ISP) Differenz + 32.000 €
- Hilfen für Asylbewerber - Zuweisungen u. Zuschüsse für lfd. Zwecke an ISP - Objektbezogener Instandsetzungsaufwand  
 Zuschuss an den ISP für objektbezogenen Instandsetzungsaufwand - siehe Anlage zur Produktgruppe und Pkt. 7.1.1
- Hilfen für Asylbewerber - Leistungen in besonderen Fällen - Vorbeugende Gesundheitshilfe - Erstattung der Leistungsaufwendungen an die Krankenkassen für Asylbewerber und Aussiedler gem. § 2 AsylbLG  
 Nach heutiger Hochrechnung wurde der ursprüngliche Ansatz 2019 und der für die Folgejahre zu gering geplant.  
 Annahme: 3.312,00 € jährl. Kostensatz x 320 Fälle (gerundet) Differenz + 605.000 €
- Hilfen für Asylbewerber - Soziale Leistungen an natürliche Personen in Einrichtungen - Hilfen zur Erziehung - Asyl  
 Erhöhung auf Grund gestiegener Zuweisungen von umA in 2018.  
 Aufwand analog der Erstattungen im USK 44820.40001, da vollständige Kostenerstattung.(Differenz + 203.600 €)
- Hilfen für Asylbewerber - Leistungen in besonderen Fällen - Leistungen nach AsylbLG- Hilfe für Asylbewerber und Aussiedler gem. § 2 AsylbLG  
 Grundleistungen Asylbewerber  
 Künftig werden bereits nach einem 15-monatigen Aufenthalt in der BRD Leistungen nach § 2 AsylbLG bewilligt. Ab dem 01.01.2019 sowie für die Folgejahre kommt die Regelsatzerhöhung hinzu. 440 Fälle x 290 € x 12 Monate  
 Trennung der Personenkreise nach § 2 und § 3 AsylbLG. Sh. auch USK - 421000.79000  
 Annahme: 440 Fälle x 290 € x 12 Monate (Differenz + 471.200 €)
- Hilfen für Asylbewerber - Grundleistungen - Leistungen für Bildung und Teilhabe nach AsylbLG (Bildungspaket) - Hilfe für Asylbewerber und Aussiedler gem. § 3 AsylbLG  
 Bildung und Teilhabe  
 Trennung der Personenkreise nach § 2 und § 3 AsylbLG und Anpassung der Planansätze. Sh. auch USK - 53390.40004  
 Durchschnittlich werden 150 EUR pro Kind für BuT ausgegeben. Annahme: 10 Fälle (Differenz - 15.500 €)
- Hilfen für Asylbewerber - Grundleistungen - Leistungen nach AsylbLG - Hilfe für Asylbewerber und Aussiedler gem § 3 AsylbLG  
 Grundleistungen

**Erläuterungen zu den Positionen**

Trennung der Personenkreise nach § 2 und § 3 AsylbLG und Anpassung der Planansätze. Sh. auch USK - 420000.79000  
10 Fälle x 313 € x 12 Monate (Differenz - 172.400 €)

Hilfe für Asylbewerber - Grundleistungen - Leistungen nach AsylbLG - Leistungen bei Krankheit, Schwangerschaft und Geburt - Hilfen für Asylbewerber und Aussiedler gem. § 3 AsylbLG

Gesundheitsleistungen

Trennung der Personenkreise nach § 2 und § 3 AsylbLG und Anpassung der Planansätze. Sh. auch USK - 53310.40004

Abweichung 2019 - Bahn-BKK (Differenz - 131.000 €)

Hilfen für Asylbewerber - Arbeitsgelegenheiten - Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz

Für den Personenkreis der Leistungsberechtigten sollen Arbeitsgelegenheiten zur Verfügung gestellt werden.

Hilfen für Asylbewerber - Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz - Gesundheitsleistungen und sonstige Leistungen

Sonstige Leistungen können insbesondere gewährt werden, wenn sie im Einzelfall zur Sicherung des Lebensunterhalts oder der Gesundheit unerlässlich, zur Deckung besonderer Bedürfnisse von Kindern geboten oder zur Erfüllung einer verwaltungsrechtlichen Mitwirkungspflicht erforderlich sind. Zu den besondere Bedarfen gem. § 15 Abs. 2 LAufnG gehören Aufwendungen für Behinderungen, Pflegebedürftigkeit, Passbeschaffungskosten, Erstausrüstungen für Schwangerschaft u.a.

Hilfen für Asylbewerber - Grundleistungen - Leistungen nach AsylbLG - Mieten und Bewirtschaftung v. Unterkünften - Hilfe für Asylbewerber und Aussiedler gem. § 3 AsylbLG

Miete und Bewirtschaftung

Trennung der Personenkreise nach § 2 und § 3 AsylbLG und Anpassung der Planansätze. Sh. auch USK - 53390.40005

(Differenz - 778.000 €)

Hilfen für Asylbewerber - Grundleistungen - Leistungen nach AsylbLG - Ausstattung und Unterhaltung von Unterkünften - Hilfe für Asylbewerber und Aussiedler gem. § 3 AsylbLG

Unterhaltung und Ausstattung von Wohnungen

Trennung der Personenkreise nach § 2 und § 3 AsylbLG und Anpassung der Planansätze. Sh. auch USK - 53390.40006

(Differenz - 230.000 €)

Hilfen für Asylbewerber - Sonstige soziale Leistungen - sonstige soziale Projektförderung

Projekt "Demokratie leben"

Teilnehmer an diesem Bundesprogramm ist die Stadt Wittenberge mit insgesamt 30.000,00 € für die Jahre 2017 -2019.

Hilfen für Asylbewerber - Sonstige soziale Leistungen - Leistungen in besonderen Fällen - Leistungen auf Grund besonderer Bedarfslagen

Sonstige Leistungen werden analog nach dem SGB XII (§ 2 AsylbLG) gewährt. Zu den besondere Bedarfen gem. § 15 Abs. 2 LAufnG gehören Aufwendungen für Behinderungen nach §§ 53, 54 SGB XII, Pflegebedürftigkeit gem. § 61 ff SGB XII u.a. (neues Unterkonto)

Hilfen für Asylbewerber - Leistungen in besonderen Fällen - Leistungen für Bildung und Teilhabe nach AsylbLG (Bildungspaket) - Hilfe für Asylbewerber und Aussiedler gem. § 2 AsylbLG

Bildung und Teilhabe

Trennung der Personenkreise nach § 2 und § 3 AsylbLG und Anpassung der Planansätze. Sh. auch USK - 42000.79010

Annahme: 320 Fälle a 150 € (neues Unterkonto)

Hilfen für Asylbewerber - Leistungen in besonderen Fällen - Leistungen nach AsylbLG - Mieten und Bewirtschaftung v. Unterkünften - Hilfe für Asylbewerber und Aussiedler gem. § 2 AsylbLG

Miete und Bewirtschaftung

Trennung der Personenkreise nach § 2 und § 3 AsylbLG und Anpassung der Planansätze. Sh. auch USK - 53390.40000

(neues Unterkonto)

Hilfen für Asylbewerber - Leistungen in besonderen Fällen - Leistungen nach AsylbLG - Ausstattung und Unterhaltung v. Unterkünften - Hilfe für Asylbewerber und Aussiedler gem. § 2 AsylbLG

Unterhaltung und Bewirtschaftung von Wohnungen

Trennung der Personenkreise nach § 2 und § 3 AsylbLG und Anpassung der Planansätze. Sh. auch USK - 53390.40001

(neues Unterkonto)

zu Zeile: 16 Hilfen für Asylberwerber - Reisekosten für Migrationssozialarbeit für Rechtskreiswechsler

Reisekosten im Rahmen der Migrationsarbeit für Rechtskreiswechsler (neues Unterkonto)

Geschäftsaufwendungen - Hilfen für Asylbewerber

Sachkosten der Verwaltung, Gerichts-, Anwalts-, Notar- und ähnliche Kosten,

Hilfen für Asylberwerber - Geschäftsaufwendungen für Migrationssozialarbeit für Rechtskreiswechsler

Anschaffung geringwertiger Wirtschaftsgüter für die neue Migrationssozialarbeit für Rechtskreiswechsler (neues Unterkonto)



## Erläuterungen zu den Positionen

Hilfen für Asylbewerber - Erstattungen für Aufwendungen von übrigen Bereichen aus lfd. Verwaltungstätigkeit

Nach § 14 Abs. 3 LAufnG wird durch das Land für die allgemeine und zielgruppenspezifischen Migrationssozialarbeit eine jährliche Pauschale je Erstattungsfall nach § 6 Abs. 1 ErstV Anlage 2 gezahlt. Annahme: 450 Fälle x 777 €

Hilfen für Asylbewerber - Erstattungen für Aufwendungen von übrigen Bereichen aus lfd. Verwaltungstätigkeit - Erstattungen für Bewachungskosten

Sicherheitspauschale

Die Pauschale berücksichtigt Personal- und Sachkosten. Die Bewachung an den Auszahlungstagen wurde hier nicht mit eingeplant. Diese wird aus jetziger Sicht dringend an den Auszahlungstagen benötigt.



Produktgruppe	2019			2020	2021	2022
	Aufwand alt	Veränderung	Aufwand neu	Aufwand	Aufwand	Aufwand
<b>31.30 Hilfen für Asylbewerber</b>						
Herrichtung von Unterkünften für Asylbewerber	300,0	0,0	300,0	300,0	300,0	300,0
<b>Σ</b>	<b>300,0</b>	<b>0,0</b>	<b>300,0</b>	<b>300,0</b>	<b>300,0</b>	<b>300,0</b>

# Teilfinanzplan 2019 1. Nachtrag

## A. Zahlungsübersicht

31.30



Produktbereich: 31 - 35 Soziale Hilfen  
 Produktgruppe: 31.30 Hilfen für Asylbewerber

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisher	neu	Differenz	VE	Planung	Planung	Planung
	2019	2019	2019	2019	2020	2021	2022
in EUR							
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	128.400	149.200	20.800	0	120.200	108.600	104.600
03 sonstige Transfereinzahlungen	275.000	200.000	-75.000	0	200.000	200.000	200.000
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	4.235.000	6.522.000	2.287.000	0	6.251.000	5.221.000	5.078.300
<b>09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>4.638.400</b>	<b>6.871.200</b>	<b>2.232.800</b>	<b>0</b>	<b>6.571.200</b>	<b>5.529.600</b>	<b>5.382.900</b>
10 Personalauszahlungen	380.000	600.900	220.900	0	616.500	318.300	327.300
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	10.000	32.000	22.000	0	31.000	10.500	10.500
13 Transferauszahlungen	4.525.100	6.533.100	2.008.000	0	6.226.000	5.582.100	5.444.000
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	371.000	858.900	487.900	0	487.300	457.300	457.300
<b>15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>5.286.100</b>	<b>8.024.900</b>	<b>2.738.800</b>	<b>0</b>	<b>7.360.800</b>	<b>6.368.200</b>	<b>6.239.100</b>
<b>16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 ./ 15)</b>	<b>-647.700</b>	<b>-1.153.700</b>	<b>-506.000</b>	<b>0</b>	<b>-789.600</b>	<b>-838.600</b>	<b>-856.200</b>
17 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	32.000	32.000	0	32.000	0	0
<b>24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>32.000</b>	<b>32.000</b>	<b>0</b>	<b>32.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
29 Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	0	33.000	33.000	0	33.000	1.000	1.000
<b>32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>33.000</b>	<b>33.000</b>	<b>0</b>	<b>33.000</b>	<b>1.000</b>	<b>1.000</b>
<b>33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 ./ 32)</b>	<b>0</b>	<b>-1.000</b>	<b>-1.000</b>	<b>0</b>	<b>-1.000</b>	<b>-1.000</b>	<b>-1.000</b>
<b>34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag</b>	<b>-647.700</b>	<b>-1.154.700</b>	<b>-507.000</b>	<b>0</b>	<b>-790.600</b>	<b>-839.600</b>	<b>-857.200</b>
<b>III. Zahlungsmittelbestand aus Finanzierungstätigkeit</b>							
<b>38 = Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>42 = Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>43 = Saldo aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

# Teilfinanzplan 2019 1. Nachtrag

## A. Zahlungsübersicht

31.30



**Produktbereich:** 31 - 35 Soziale Hilfen  
**Produktgruppe:** 31.30 Hilfen für Asylbewerber

### Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 02 Hilfen für Asylbewerber - Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke vom Land - Hilfen zur Erziehung - Asyl  
 Ab April 2018 wurden dem Landkreis vermehrt umA vom Land zugewiesen um das Aufnahmesoll anzugleichen. Dieser Prozess wird voraussichtlich bis Ende 2018 (mit dann voraussichtlich 29 umA) fortgeführt. Insgesamt werden aber weniger umA aufgenommen, als vom Land vorgegeben.  
 Hilfen für Asylbewerber - Zuweisungen vom Land für Maßnahme "Integration von Flüchtlingen - kommunales Engagement  
 Maßnahme "Integration von Flüchtlingen- kommunales Engagement" (Differenz + 20.000 €)
- zu Zeile: 03 Hilfen für Asylbewerber - Kostenbeiträge und Aufwendersatz; Kostenersatz (Erstattung Jobcenter - Rechtskreiswechsler)  
 Erstattung Kosten der Unterkunft (KdU) für Rechtskreiswechsler.  
 Die Zahl der SGB II - Empfänger in den Landkreis-Wohnungen sinkt, für 2019 werden daher auch sinkende Erstattungen erwartet. (Differenz - 135.000 €)
- Hilfen für Asylbewerber - Kostenbeiträge und Aufwendersatz; Kostenersatz - Erstattungsleistungen nach §§ 7 (1), 11 (2) AsylbLG und § 5 (4) Nr. 1-3 LAufnGErstV  
 Ab 2019 macht es sich aufgrund der Abrechnung mit dem LASV erforderlich, ein neues USK für Erstattungen von Asylbewerbern einzurichten (ursprünglich unter 42000.24100). Planzahlen wurden entsprechend angepasst und zugeordnet.  
 Einnahmen, wie  
 1. Erstattung zu Unrecht erbrachter Leistungen z.B.: bei arglistischer Täuschung gem.§ 45 und § 50 SGB X  
 2. Sicherheitsleistungen gem. § 7a Asylbewerberleistungsgesetz  
 3. Erstattung der Mietkosten von Asylbewerbern bei Erwerbstätigkeit bzw. Leistungen vom Jobcenter  
 4. Betriebs- und Heizkostenguthaben  
 (Differenz + 60.000 €)
- zu Zeile: 06 Hilfen für Asylbewerber- Erträge aus Kostenerstattungen und Kostenumlagen vom Bund - Rückführung von Asylbewerbern  
 Kostenerstattung - Aufwand für die Rückführung von Asylbewerbern (Kosten für Busfahrten, Flüge sowie die Zahlung von Reise- und Startbeihilfen) - 52710.40013
- Hilfen für Asylbewerber - Erstattung der Jahrespauschale vom Land §14 Abs.2 LAufnG  
 Die Erstattung der Jahrespauschale vom Land hat sich rückwirkend zum 01.01.2018 auf 6.683,00 € (pro Asylbewerber) erhöht.  
 Für 2019 wird eine Fallzahl von 450 angenommen. (Differenz + 915.300 €)
- Hilfen für Asylbewerber - Erstattungen vom Land - Pauschale für allg. Migrationssozialarbeit §14 Abs.3 S.1 LAufnG  
 Allgemeine Migrationssozialarbeit  
 Die Pauschale hat sich zum 01.01.2018 auf 830 € erhöht - Fälle 450. (Differenz + 93.500 €)
- Hilfen für Asylbewerber - Erstattungen vom Land - Verwaltungskostenpauschale §14 Abs.4 LaufnG  
 Die Fallzahlen sind nicht im erwarteten Umfang gesunken. Daher wurde eine Anpassung der Verwaltungskostenpauschale vorgenommen.  
 2019 3.055.000 € (Gesamterstattungssumme) x 2,8% (Differenz + 18.500 €)
- Hilfen für Asylbewerber - Erstattungen vom Land - Sicherheitspauschale §14 Abs.5 LaufnG  
 Planung  
 2019 353 Std x 12 Monate x 20,04 € = 84.889,44 €  
 Geplant wurde mit einem Stundensatz von 20,04 €. Tatsächlich wurde der Erstattungsbetrag (Sicherheitspauschale) lt. Abs. 6 der Bekanntmachung des MASGF vom 01.11.2017 rückwirkend

# Teilfinanzplan 2019 1. Nachtrag

## A. Zahlungsübersicht

31.30



**Produktbereich:** 31 - 35 Soziale Hilfen  
**Produktgruppe:** 31.30 Hilfen für Asylbewerber

### Erläuterungen zu den Positionen

zum 01.03.2017 auf 20,62 EUR/Std. erhöht.  
 Trotz Erhöhung der Pauschale ist mit dem Abbau des Wohnungsbestandes - Asyl eine Senkung der Monatsstunden verbunden.  
 Es wurden 289 Monatsstunden zugrunde gelegt.  
 289 Std x 12 Monate x 20,62 € = 71.510,16 € (Differenz - 13.500 €)

Hilfen für Asylbewerber - Erstattungen vom Land - Gesundheitsleistungen, Bildungspaket und sonstige Leistungen §15 Abs.1-4 LaufnG

Für den überwiegenden Teil der Leistungsberechtigten sind die Gesundheitsleistungen nicht mehr eingeschränkt. In 2017 wurden 1,05 Mio. an Aufwendungen für Gesundheitsleistungen mit dem LASV abgerechnet. (Differenz + 358.000 €)

Hilfen für Asylbewerber - Erstattungen vom Land - Pauschale für unterbringungsnahe Migrationssozialarbeit für Rechtskreiswechsler §6 Abs. 4 LAufnGErstV

Änderung des LAufnG in Verbindung mit der Durchführungsverordnung rückwirkend zum 01.01.2018. Mittelbereitstellung im Rahmen der Migrationssozialarbeit für leistungsberechtigte Personen nach dem SGB II aus den nichteuropäischen Asylherkunftsländern. Die Erträge entsprechen gleich den Aufwendungen. (Differenz + 711.600 €)

Hilfen für Asylbewerber - Erstattungen von anderen Jugendhilfeträgern für unbegleitete minderjährige Asylbewerber

Erhöhung auf Grund gestiegener Zuweisungen von uMA in 2018.  
 Erstattungen analog dem Aufwand des USK 53320.40000, da vollständige Kostenerstattung. (Differenz + 203.600 €)

zu Zeile: 12 Hilfen für Asylbewerber - Unterhaltung von Geräten, Ausstattungen und Ausrüstungsgegenständen

jährliche Supportkosten zur Nutzung der Hard- und Software zur Überprüfung der Identitäten anhand von Fingerabdrücken.

Hilfen für Asylbewerber - Aus- und Fortbildung

Aus- und Fortbildungsmaßnahmen, die sich durch weitere Gesetzesänderungen ergeben  
 Hilfen für Asylberwerber - Aus- u. Fortbildung für Migrationssozialarbeit für Rechtskreiswechsler  
 neues USK für die Migrationssozialarbeit für Rechtskreiswechsler (Differenz + 5.000 €)

Hilfen für Asyllbewerber - Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen - Rückführung von Asylbewerbern

- Aufwand für die Rückführung von Asylbewerbern (Kosten für Busfahrten, Flüge sowie die Zahlung von Reise- und Startbeihilfen) - 44800.00002

zu Zeile: 13 Hilfen für Asylbewerber - Zuweisungen und Zuschüsse an Gemeinden für Maßnahme "Integration von Flüchtlingen - kommunales Engagement"

Projektförderung "kommunales Engagement für Flüchtlinge" 20.000,00 Euro vom Land zzgl. 5.000,00 Euro Eigenanteil des Landkreises

Hilfen für Asylberwerber - Zuweisungen und Zuschüsse an Gemeinden für Migrationssozialarbeit für Rechtskreiswechsler

Zuweisungen an Gemeinden für die Migrationssozialarbeit für Rechtskreiswechsler (Differenz + 330.600 €)

Hilfen für Asylberwerber - Zuschuss an ISP für Migrationssozialarbeit für Rechtskreiswechsler

Migrationssozialarbeit für Rechtskreiswechsler (Zuschuss an ISP) Differenz + 32.000 €

Hilfen für Asylbewerber - Zuweisungen u. Zuschüsse für lfd. Zwecke an ISP - Objektbezogener Instandsetzungsaufwand

Zuschuss an den ISP für objektbezogenen Instandsetzungsaufwand - siehe Anlage zur Produktgruppe und Pkt. 7.1.1

Hilfen für Asylbewerber - Soziale Leistungen an natürliche Personen in Einrichtungen - Hilfen zur Erziehung - Asyl

Erhöhung auf Grund gestiegener Zuweisungen von uMA in 2018.

Aufwand analog der Erstattungen im USK 44820.40001, da vollständige Kostenerstattung. (Differenz + 203.600 €)

Hilfen für Asylbewerber - Leistungen in besonderen Fällen - Leistungen nach AsylbLG- Hilfe für Asylbewerber und Aussiedler gem. § 2 AsylbLG

Grundleistungen Asylbewerber

Künftig werden bereits nach einem 15-monatigen Aufenthalt in der BRD Leistungen nach § 2 AsylbLG bewilligt. Ab dem 01.01.2019 sowie für die Folgejahre kommt die Regelsatzerhöhung hinzu. 440 Fälle x 290 € x 12 Monate

# Teilfinanzplan 2019 1. Nachtrag

## A. Zahlungsübersicht

31.30



**Produktbereich:** 31 - 35 Soziale Hilfen  
**Produktgruppe:** 31.30 Hilfen für Asylbewerber

### Erläuterungen zu den Positionen

Trennung der Personenkreise nach § 2 und § 3 AsylbLG. Sh. auch USK - 421000.79000  
 Annahme: 440 Fälle x 290 € x 12 Monate (Differenz + 471.200 €)

Hilfen für Asylbewerber - Grundleistungen - Leistungen für Bildung und Teilhabe nach AsylbLG (Bildungspaket) - Hilfe für Asylbewerber und Aussiedler gem. § 3 AsylbLG

Bildung und Teilhabe

Trennung der Personenkreise nach § 2 und § 3 AsylbLG und Anpassung der Planansätze. Sh. auch USK - 53390.40004  
 Durchschnittlich werden 150 EUR pro Kind für BuT ausgegeben. Annahme: 10 Fälle (Differenz - 15.500 €)

Hilfen für Asylbewerber - Grundleistungen - Leistungen nach AsylbLG - Hilfe für Asylbewerber und Aussiedler gem § 3 AsylbLG

Grundleistungen

Trennung der Personenkreise nach § 2 und § 3 AsylbLG und Anpassung der Planansätze. Sh. auch USK - 420000.79000  
 10 Fälle x 313 € x 12 Monate (Differenz - 172.400 €)

Hilfe für Asylbewerber - Grundleistungen - Leistungen nach AsylbLG - Leistungen bei Krankheit, Schwangerschaft und Geburt - Hilfen für Asylbewerber und Aussiedler gem. § 3 AsylbLG

Gesundheitsleistungen

Trennung der Personenkreise nach § 2 und § 3 AsylbLG und Anpassung der Planansätze. Sh. auch USK - 53310.40004  
 Abweichung 2019 - Bahn-BKK (Differenz - 131.000 €)

Hilfen für Asylbewerber - Arbeitsgelegenheiten - Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz

Für den Personenkreis der Leistungsberechtigten sollen Arbeitsgelegenheiten zur Verfügung gestellt werden.

Hilfen für Asylbewerber - Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz - Gesundheitsleistungen und sonstige Leistungen

Sonstige Leistungen können insbesondere gewährt werden, wenn sie im Einzelfall zur Sicherung des Lebensunterhalts oder der Gesundheit unerlässlich, zur Deckung besonderer Bedürfnisse von Kindern geboten oder zur Erfüllung einer verwaltungsrechtlichen Mitwirkungspflicht erforderlich sind. Zu den besondere Bedarfen gem. § 15 Abs. 2 LAufnG gehören Aufwendungen für Behinderungen, Pflegebedürftigkeit, Passbeschaffungskosten, Erstausrüstungen für Schwangerschaft u.a.

Hilfen für Asylbewerber - Zuschüsse an ISP für Ausstattung und Erhaltung von Unterkünften

Mittelbereitstellung für die Unterhaltung der Fahrzeuge, die zur Erfüllung der Aufgaben (Hausmeister Tätigkeiten) hinsichtlich der Asylbewerberwohnungen notwendig sind. (Differenz + 8.000 €)

Hilfen für Asylbewerber - Leistungen in besonderen Fällen - Vorbeugende Gesundheitshilfe - Erstattung der Leistungsaufwendungen an die Krankenkassen für Asylbewerber und Aussiedler gem. § 2 AsylbLG

Nach heutiger Hochrechnung wurde der ursprüngliche Ansatz 2019 und der für die Folgejahre zu gering geplant.

Annahme: 3.312,00 € jährl. Kostensatz x 320 Fälle (gerundet) Differenz + 605.000 €

Hilfen für Asylbewerber - Grundleistungen - Leistungen nach AsylbLG - Mieten und Bewirtschaftung v. Unterkünften - Hilfe für Asylbewerber und Aussiedler gem. § 3 AsylbLG

Miete und Bewirtschaftung

Trennung der Personenkreise nach § 2 und § 3 AsylbLG und Anpassung der Planansätze. Sh. auch USK - 53390.40005  
 (Differenz - 778.000 €)

Hilfen für Asylbewerber - Grundleistungen - Leistungen nach AsylbLG - Ausstattung und Unterhaltung von Unterkünften - Hilfe für Asylbewerber und Aussiedler gem. § 3 AsylbLG

Unterhaltung und Ausstattung von Wohnungen

Trennung der Personenkreise nach § 2 und § 3 AsylbLG und Anpassung der Planansätze. Sh. auch USK - 53390.40006  
 (Differenz - 230.000 €)

Hilfen für Asylbewerber - Sonstige soziale Leistungen - sonstige soziale Projektförderung

Projekt "Demokratie leben"

Teilnehmer an diesem Bundesprogramm ist die Stadt Wittenberge mit insgesamt 30.000,00 € für die Jahre 2017 -2019.

# Teilfinanzplan 2019 1. Nachtrag

## A. Zahlungsübersicht

31.30



**Produktbereich:** 31 - 35 Soziale Hilfen  
**Produktgruppe:** 31.30 Hilfen für Asylbewerber

### Erläuterungen zu den Positionen

Hilfen für Asylbewerber - Sonstige soziale Leistungen - Leistungen in besonderen Fällen - Leistungen auf Grund besonderer Bedarfslagen

Sonstige Leistungen werden analog nach dem SGB XII (§ 2 AsylbLG) gewährt. Zu den besondere Bedarfen gem. § 15 Abs. 2 LAufnG gehören Aufwendungen für Behinderungen nach §§ 53, 54 SGB XII, Pflegebedürftigkeit gem. § 61 ff SGB XII u.a. (neues Untersachkonto)

Hilfen für Asylbewerber - Leistungen in besonderen Fällen - Leistungen für Bildung und Teilhabe nach AsylbLG (Bildungspaket) - Hilfe für Asylbewerber und Aussiedler gem. § 2 AsylbLG

Bildung und Teilhabe

Trennung der Personenkreise nach § 2 und § 3 AsylbLG und Anpassung der Planansätze. Sh. auch USK - 42000.79010

Annahme: 320 Fälle a 150 € (neues Untersachkonto)

Hilfen für Asylbewerber - Leistungen in besonderen Fällen - Leistungen nach AsylbLG - Mieten und Bewirtschaftung v. Unterkünften - Hilfe für Asylbewerber und Aussiedler gem. § 2 AsylbLG

Miete und Bewirtschaftung

Trennung der Personenkreise nach § 2 und § 3 AsylbLG und Anpassung der Planansätze. Sh. auch USK - 53390.40000

(neues Untersachkonto)

Hilfen für Asylbewerber - Leistungen in besonderen Fällen - Leistungen nach AsylbLG - Ausstattung und Unterhaltung v. Unterkünften - Hilfe für Asylbewerber und Aussiedler gem. § 2 AsylbLG

Unterhaltung und Bewirtschaftung von Wohnungen

Trennung der Personenkreise nach § 2 und § 3 AsylbLG und Anpassung der Planansätze. Sh. auch USK - 53390.40001

(neues Untersachkonto)

zu Zeile: 14 Hilfen für Asylberwerber - Reisekosten für Migrationssozialarbeit für Rechtskreiswechsler

Reisekosten im Rahmen der Migrationsarbeit für Rechtskreiswechsler (neues Untersachkonto)

Geschäftsaufwendungen - Hilfen für Asylbewerber

Sachkosten der Verwaltung, Gerichts-, Anwalts-, Notar- und ähnliche Kosten,

Hilfen für Asylberwerber - Geschäftsaufwendungen für Migrationssozialarbeit für Rechtskreiswechsler

Anschaffung geringstwertiger Wirtschaftsgüter für die neue Migrationssozialarbeit für Rechtskreiswechsler (neues Untersachkonto)

Hilfen für Asylbewerber - Erstattungen für Aufwendungen von übrigen Bereichen aus lfd. Verwaltungstätigkeit

Nach § 14 Abs. 3 LAufnG wird durch das Land für die allgemeine und zielgruppenspezifischen Migrationssozialarbeit eine jährliche Pauschale je Erstattungsfall nach § 6 Abs. 1 ErstV Anlage 2 gezahlt. Annahme: 450 Fälle x 777 €

Hilfen für Asylbewerber - Erstattungen für Aufwendungen von übrigen Bereichen aus lfd. Verwaltungstätigkeit - Erstattungen für Bewachungskosten

Sicherheitspauschale

Die Pauschale berücksichtigt Personal- und Sachkosten. Die Bewachung an den Auszahlungstagen wurde hier nicht mit eingeplant. Diese wird aus jetziger Sicht dringend an den Auszahlungstagen benötigt.

zu Zeile: 29 Hilfen für Asylberwerber - GWG für Migrationssozialarbeit für Rechtskreiswechsler

Ausstattungsgegenstände für die Migrationssozialarbeit für Rechtskreiswechsler (neues Untersachkonto)

**Teilfinanzhaushalt 2019 1. Nachtrag****B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen****31.30**

Produktbereich: 31 - 35 Soziale Hilfen  
 Produktgruppe: 31.30 Hilfen für Asylbewerber

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	bisher 2019	neu 2019	Differenz 2019	VE 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	32.000	32.000	0	32.000	0	0
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	33.000	33.000	0	33.000	1.000	1.000
Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0	-1.000	-1.000	0	-1.000	-1.000	-1.000



# Produktgruppe

**33.10**

<b>Produktbereich</b>	<b>31 - 35</b>	Soziale Hilfen
<b>Produktgruppe</b>	<b>33.10</b>	Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege

**Budget**

G5 82      Soziales

**verantwortlich**

Geschäftsbereich III - Bildung, Jugend, Soziales und Gesundheit

**zuständig**

Sachbereich Jugend-, Sozial- und Gesundheitsmanagement

**Auftragsgrundlage**

- § 5 SGB XII
- §17 SGB II
- Förderrichtlinie zur Sicherung ambulanter sozialer Beratungs- und Hilfsangebote im Landkreis Prignitz
- Sachbezogene Richtlinien und Runderlasse des Landes

**Ziele**

Erfüllung u.a. folgender Aufgabenschwerpunkte:

- Unterstützung verschiedener Träger für deren Tätigkeit auf dem Gebiet der Sozialhilfe
- z.B. - Hilfsangebote für von Gewalt betroffene Frauen und ihre Kinder



**Teilergebnishaushalt 2019 1. Nachtrag****33.10**

**Produktbereich:** 31 - 35 Soziale Hilfen  
**Produktgruppe:** 33.10 Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege

Ertrags- und Aufwandsarten	bisher	neu	Differenz	Planung	Planung	Planung
	2019	2019	2019	2020	2021	2022
	in EUR					
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	155.700	137.500	-18.200	137.500	137.500	137.500
07 sonstige ordentliche Erträge	1.000	0	-1.000	0	0	0
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	156.700	137.500	-19.200	137.500	137.500	137.500
15 Transferaufwendungen	241.500	241.500	0	241.500	241.500	241.500
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	241.500	241.500	0	241.500	241.500	241.500
<b>18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)</b>	<b>-84.800</b>	<b>-104.000</b>	<b>-19.200</b>	<b>-104.000</b>	<b>-104.000</b>	<b>-104.000</b>
21 = Finanzergebnis (19 ./ 20)	0	0	0	0	0	0
<b>22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)</b>	<b>-84.800</b>	<b>-104.000</b>	<b>-19.200</b>	<b>-104.000</b>	<b>-104.000</b>	<b>-104.000</b>
25 = außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
<b>26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)</b>	<b>-84.800</b>	<b>-104.000</b>	<b>-19.200</b>	<b>-104.000</b>	<b>-104.000</b>	<b>-104.000</b>
<b>29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes</b>	<b>-84.800</b>	<b>-104.000</b>	<b>-19.200</b>	<b>-104.000</b>	<b>-104.000</b>	<b>-104.000</b>

Nachrichtlich:

**Erläuterungen zu den Positionen**

zu Zeile: 02 Förderung der Wohlfahrtspflege und Jugendhilfe - Zuweisungen und Zuschüsse vom Land - sozialhilfeergänzende und -ersetzende Leistungen

Im Rahmen der Erstattung nach dem AG-SGBXII erfolgt auch die Erstattung der Aufwendungen, die im unmittelbaren Zusammenhang mit den Aufgaben nach § 4 AG-SGBXII (Eingliederungshilfe, Hilfe zur Pflege) stehen. Hierbei handelt es sich um ungedeckte Aufwendungen für u. a. Hospizdienste, Betreuungsgruppen für Demenzzranke, Sozialberater Pflegestützpunkt und Familientlastenden Dienst.

Entsprechend des derzeit geltenden AG-SGB XII werden die Nettoaufwendungen für die Maßnahmen abzüglich des individuellen kommunalen Anteils dem LK erstattet. Dieser Anteil wird im Jahr 2019 möglicherweise bei 15,5 % liegen. Die Festlegung erfolgt von Landesseite in Abhängigkeit vom Ergebnis der Kostenerstattung für das Jahr 2017 und vom Ergebnis aller anderen örtlichen Sozialhilfeträgern im Land Bbg. Der Wert ist derzeit schwer einzuschätzen. (Differenz - 18.200 €)

Förderung der Wohlfahrtspflege und Jugendhilfe - Zuweisungen und Zuschüsse vom Land

Die Zuwendungen für Hilfsangebote für von Gewalt betroffene Frauen und deren Kinder (Frauenhaus Wittenberge) wird im Jahr 2019 in voraussichtlicher Höhe von 62.500 EUR entsprechend Runderlass des MASGF vom 19.09.2003 und Merkblatt von 2015 erfolgen. Voraussetzung für den Erhalt der Landesmittel ist die Kofinanzierung der Landesmittel durch den Landkreis Prignitz.

Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege - Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke von Gemeinden (Finanzierung Frauenhaus)

Förderung der Kommunen laut Vereinbarung Frauenhaus.

zu Zeile: 15 Förderung der Wohlfahrtspflege und Jugendhilfe - Zuweisungen und Zuschüsse für übrige Bereiche

In diesem Untersachkonto werden Zuschüsse an die Verbände der Freien Wohlfahrtspflege sowie an andere gemeinnützige Organisationen gebucht. Gemäß § 5 SGB XII sollen die Verbände der freien Wohlfahrtspflege in ihrer Tätigkeit auf dem Gebiet der Sozialhilfe angemessen unterstützt werden. Hieraus werden Dienste und Angebote gemäß § 71 Abs. 1 Nr. 1 SGB XII, gemäß § 61 SGB XII gefördert. Außerdem beinhaltet diese Untersachkonto die Kofinanzierung der Förderung nach § 45 c SGB XI, sowie die Kofinanzierung der Landesmittel für Personalkosten des Frauenhauses.

Landesmittel 62.500 EUR; Kofinanzierung der Landesmittel 41.602 EUR; Kreismittel und Mittel der Kommunen 115.998 EUR

# Teilfinanzplan 2019 1. Nachtrag

## A. Zahlungsübersicht

33.10



Produktbereich: 31 - 35 Soziale Hilfen  
 Produktgruppe: 33.10 Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisher	neu	Differenz	VE	Planung	Planung	Planung
	2019	2019	2019	2019	2020	2021	2022
	in EUR						
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	155.700	137.500	-18.200	0	137.500	137.500	137.500
07 sonstige Einzahlungen	1.000	0	-1.000	0	0	0	0
<b>09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>156.700</b>	<b>137.500</b>	<b>-19.200</b>	<b>0</b>	<b>137.500</b>	<b>137.500</b>	<b>137.500</b>
13 Transferauszahlungen	241.500	241.500	0	0	241.500	241.500	241.500
<b>15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>241.500</b>	<b>241.500</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>241.500</b>	<b>241.500</b>	<b>241.500</b>
<b>16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 ./. 15)</b>	<b>-84.800</b>	<b>-104.000</b>	<b>-19.200</b>	<b>0</b>	<b>-104.000</b>	<b>-104.000</b>	<b>-104.000</b>
<b>24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 ./. 32)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag</b>	<b>-84.800</b>	<b>-104.000</b>	<b>-19.200</b>	<b>0</b>	<b>-104.000</b>	<b>-104.000</b>	<b>-104.000</b>
<b>III. Zahlungsmittelbestand aus Finanzierungstätigkeit</b>							
<b>38 = Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>42 = Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>43 = Saldo aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

# Teilfinanzplan 2019 1. Nachtrag

## A. Zahlungsübersicht

33.10



<b>Produktbereich:</b>	<b>31 - 35</b>	Soziale Hilfen
<b>Produktgruppe:</b>	<b>33.10</b>	Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege

### Erläuterungen zu den Positionen

zu Zeile: 02 Förderung der Wohlfahrtspflege und Jugendhilfe - Zuweisungen und Zuschüsse vom Land - sozialhilfeergänzende und -ersetzende Leistungen

Im Rahmen der Erstattung nach dem AG-SGBXII erfolgt auch die Erstattung der Aufwendungen, die im unmittelbaren Zusammenhang mit den Aufgaben nach § 4 AG-SGBXII (Eingliederungshilfe, Hilfe zur Pflege) stehen. Hierbei handelt es sich um ungedeckte Aufwendungen für u. a. Hospizdienste, Betreuungsgruppen für Demenzerkrankte, Sozialberater Pflegestützpunkt und Familienentlastenden Dienst.

Entsprechend des derzeit geltenden AG-SGB XII werden die Nettoaufwendungen für die Maßnahmen abzüglich des individuellen kommunalen Anteils dem LK erstattet. Dieser Anteil wird im Jahr 2019 möglicherweise bei 15,5 % liegen. Die Festlegung erfolgt von Landesseite in Abhängigkeit vom Ergebnis der Kostenerstattung für das Jahr 2017 und vom Ergebnis aller anderen örtlichen Sozialhilfeträgern im Land Bbg. Der Wert ist derzeit schwer einzuschätzen. (Differenz - 18.200 €)

Förderung der Wohlfahrtspflege und Jugendhilfe - Zuweisungen und Zuschüsse vom Land

Die Zuwendungen für Hilfsangebote für von Gewalt betroffene Frauen und deren Kinder (Frauenhaus Wittenberge) wird im Jahr 2019 in voraussichtlicher Höhe von 62.500 EUR entsprechend Runderlass des MASGF vom 19.09.2003 und Merkblatt von 2015 erfolgen. Voraussetzung für den Erhalt der Landesmittel ist die Kofinanzierung der Landesmittel durch den Landkreis Prignitz.

Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege - Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke von Gemeinden (Finanzierung Frauenhaus)

Förderung der Kommunen laut Vereinbarung Frauenhaus.

zu Zeile: 13 Förderung der Wohlfahrtspflege und Jugendhilfe - Zuweisungen und Zuschüsse für übrige Bereiche

In diesem Untersachkonto werden Zuschüsse an die Verbände der Freien Wohlfahrtspflege sowie an andere gemeinnützige Organisationen gebucht. Gemäß § 5 SGB XII sollen die Verbände der freien Wohlfahrtspflege in ihrer Tätigkeit auf dem Gebiet der Sozialhilfe angemessen unterstützt werden. Hieraus werden Dienste und Angebote gemäß § 71 Abs. 1 Nr. 1 SGB XII, gemäß § 61 SGB XII gefördert. Außerdem beinhaltet diese Untersachkonto die Kofinanzierung der Förderung nach § 45 c SGB XI, sowie die Kofinanzierung der Landesmittel für Personalkosten des Frauenhauses.

Landesmittel 62.500 EUR; Kofinanzierung der Landesmittel 41.602 EUR; Kreismittel und Mittel der Kommunen 115.998 EUR



# Produktgruppe

**35.11**

<b>Produktbereich</b>	<b>31 - 35</b>	Soziale Hilfen
<b>Produktgruppe</b>	<b>35.11</b>	Sonstige Soziale Hilfen

**Budget**

G5 82      Soziales

**verantwortlich**

Geschäftsbereich III - Bildung, Jugend, Soziales und Gesundheit

**zuständig**

Sachbereich Jugend-, Sozial- und Gesundheitsmanagement  
Sachbereich Hilfe in besonderen Lebenslagen / Betreuungsbehörde  
Sachbereich Hilfe zum Lebensunterhalt / Wohngeld

**Auftragsgrundlage**

- u.a.
- Landespflegegeldgesetz (LPfGG)
  - berufliches Rehabilitationsgesetz (BerRehaG)
  - SGB XII
  - SGB X

**Ziele**

Erfüllung u.a. folgender Aufgabenschwerpunkte:

- Bearbeitung von Anträgen auf sonstige soziale Hilfen und Leistungen, z.B. gem. Landespflegegeldgesetz für Blinde und Gehörlose
- Leistungen nach beruflichem Rehabilitationsgesetz

**Teilergebnishaushalt 2019 1. Nachtrag****35.11**

**Produktbereich:** 31 - 35 Soziale Hilfen  
**Produktgruppe:** 35.11 Sonstige Soziale Hilfen

Ertrags- und Aufwandsarten	bisher	neu	Differenz	Planung	Planung	Planung
	2019	2019	2019	2020	2021	2022
	in EUR					
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	291.000	351.800	60.800	334.800	334.800	334.800
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	291.000	351.800	60.800	334.800	334.800	334.800
15 Transferaufwendungen	299.000	350.000	51.000	333.000	333.000	333.000
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	299.000	350.000	51.000	333.000	333.000	333.000
<b>18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)</b>	<b>-8.000</b>	<b>1.800</b>	<b>9.800</b>	<b>1.800</b>	<b>1.800</b>	<b>1.800</b>
21 = Finanzergebnis (19 ./ 20)	0	0	0	0	0	0
<b>22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)</b>	<b>-8.000</b>	<b>1.800</b>	<b>9.800</b>	<b>1.800</b>	<b>1.800</b>	<b>1.800</b>
25 = außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
<b>26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)</b>	<b>-8.000</b>	<b>1.800</b>	<b>9.800</b>	<b>1.800</b>	<b>1.800</b>	<b>1.800</b>
<b>29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes</b>	<b>-8.000</b>	<b>1.800</b>	<b>9.800</b>	<b>1.800</b>	<b>1.800</b>	<b>1.800</b>

Nachrichtlich:

**Erläuterungen zu den Positionen**

zu Zeile: 06 Sonstige soziale Angelegenheiten - Erträge aus Kostenerstattungen und Kostenumlagen vom Land LPflegeG u. BerRehaG  
 Bis auf die Leistungen des Besitzstandes und nach § 2 Nr. 1 LPflegeGG werden alle ungedeckten Aufwendungen nach dem LPflegeGG vom Land erstattet. (Differenz + 60.300 €)  
 Sonstige soziale Angelegenheiten - Erstattungen vom Land  
 Gesetz über den Ausgleich beruflicher Benachteiligung für Opfer politischer Verfolgung im Beitrittsgebiet.

Sonstige Soziale Hilfen und Leistungen/

Krankenversorgung - örtliche Träger

Erträge aus Kostenerstattung, Kostenumlagen sonstiger öffentlicher Bereich - Rückerstattungen

Durch zu späte Mitteilung über Änderungen in den persönlichen Verhältnissen (Änderung der Pflegestufe, Tod des LB) werden immer wieder Rückforderungen notwendig.

zu Zeile: 15 Sonstige soziale Angelegenheiten - Zahlung sonstiger sozialer Leistungen -Leistungen nach dem LPflegeG u. BerRehaG-

Aufgrund der voraussichtlichen Änderung des Landespflegegeldgesetzes rückwirkend zum 01.01.2017 (siehe derzeitiger Entwurf des AG-BTHG) wird mit Mehraufwendungen von 58 T € (Nachzahlungen für 2017 und 2018 im Haushaltsjahr 2019) gerechnet. Das Gesetz liegt derzeit lediglich als Entwurf vor, so dass die daraus resultierenden finanziellen Folgen noch nicht vollends in die Planung einbezogen werden können.

Zzgl. Einzelleistung nach dem Beruflichen Rehabilitationsgesetz (Sb HzL), Annahme: 1.800 EUR jährlich. (Differenz + 51.000 €)

# Teilfinanzplan 2019 1. Nachtrag

## A. Zahlungsübersicht

35.11



Produktbereich: 31 - 35 Soziale Hilfen  
 Produktgruppe: 35.11 Sonstige Soziale Hilfen

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisher	neu	Differenz	VE	Planung	Planung	Planung
	2019	2019	2019	2019	2020	2021	2022
in EUR							
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	291.000	351.800	60.800	0	334.800	334.800	334.800
<b>09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>291.000</b>	<b>351.800</b>	<b>60.800</b>	<b>0</b>	<b>334.800</b>	<b>334.800</b>	<b>334.800</b>
13 Transferauszahlungen	299.000	350.000	51.000	0	333.000	333.000	333.000
<b>15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>299.000</b>	<b>350.000</b>	<b>51.000</b>	<b>0</b>	<b>333.000</b>	<b>333.000</b>	<b>333.000</b>
<b>16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 ./. 15)</b>	<b>-8.000</b>	<b>1.800</b>	<b>9.800</b>	<b>0</b>	<b>1.800</b>	<b>1.800</b>	<b>1.800</b>
<b>24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 ./. 32)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag</b>	<b>-8.000</b>	<b>1.800</b>	<b>9.800</b>	<b>0</b>	<b>1.800</b>	<b>1.800</b>	<b>1.800</b>
<b>III. Zahlungsmittelbestand aus Finanzierungstätigkeit</b>							
<b>38 = Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>42 = Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>43 = Saldo aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

### Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 06 Sonstige soziale Angelegenheiten - Erträge aus Kostenerstattungen und Kostenumlagen vom Land LPflegeG u. BerRehaG  
 Bis auf die Leistungen des Besitzstandes und nach § 2 Nr. 1 LPflegeGG werden alle ungedeckten Aufwendungen nach dem LPflegeGG vom Land erstattet. (Differenz + 60.300 €)  
 Sonstige soziale Angelegenheiten - Erstattungen vom Land  
 Gesetz über den Ausgleich beruflicher Benachteiligung für Opfer politischer Verfolgung im Beitrittsgebiet.
- Sonstige Soziale Hilfen und Leistungen/ Krankenversorgung - örtliche Träger Erträge aus Kostenerstattung, Kostenumlagen sonstiger öffentlicher Bereich - Rückerstattungen  
 Durch zu späte Mitteilung über Änderungen in den persönlichen Verhältnissen (Änderung der Pflegestufe, Tod des LB) werden immer wieder Rückforderungen notwendig.
- zu Zeile: 13 Sonstige soziale Angelegenheiten - Zahlung sonstiger sozialer Leistungen -Leistungen nach dem LPflegeG u. BerRehaG-  
 Aufgrund der voraussichtlichen Änderung des Landespflegegeldgesetzes rückwirkend zum 01.01.2017 (siehe derzeitiger Entwurf des AG-BTHG) wird mit Mehraufwendungen von 58 T € (Nachzahlungen für 2017 und 2018 im Haushaltsjahr 2019) gerechnet. Das Gesetz liegt derzeit lediglich als Entwurf vor, so dass die daraus resultierenden finanziellen Folgen noch nicht vollends in die Planung einbezogen werden können.  
 Zzgl. Einzelleistung nach dem Beruflichen Rehabilitationsgesetz (Sb HzL), Annahme: 1.800 EUR jährlich. (Differenz + 51.000 €)



# Produktgruppe

**35.12**

<b>Produktbereich</b>	<b>31 - 35</b>	Soziale Hilfen
<b>Produktgruppe</b>	<b>35.12</b>	Sonstige soziale Angelegenheiten - Elterngeld

**Budget**

G3 46 Jugend und Familie

**verantwortlich**

Geschäftsbereich III - Bildung, Jugend, Soziales und Gesundheit

**zuständig**

Sachbereich Schulverwaltung, Kultur und Sport  
Sachbereich Jugend-, Sozial- und Gesundheitsmanagement

**Auftragsgrundlage**

u.a.  
- Bundeselterngeld- und Elternzeitgesetz (BEEG)

**Ziele**

Erfüllung u.a. folgender Aufgabenschwerpunkte:

- Beratung zum Elternzeitgesetz, Elterngeld, Basiselterngeld, Elterngeld- Plus , Partnerschaftsbonus
- Bearbeitung von Elterngeldanträgen



**Teilergebnishaushalt 2019 1. Nachtrag****35.12**

**Produktbereich:** 31 - 35 Soziale Hilfen  
**Produktgruppe:** 35.12 Sonstige soziale Angelegenheiten - Elterngeld

Ertrags- und Aufwandsarten	bisher	neu	Differenz	Planung	Planung	Planung
	2019	2019	2019	2020	2021	2022
	in EUR					
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.200	2.200	0	2.200	2.200	2.200
07 sonstige ordentliche Erträge	500	500	0	500	0	0
<b>10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>2.700</b>	<b>2.700</b>	<b>0</b>	<b>2.700</b>	<b>2.200</b>	<b>2.200</b>
11 Personalaufwendungen	110.900	119.600	8.700	122.300	125.600	129.200
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.400	4.400	0	4.400	4.400	4.400
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	900	900	0	900	900	900
<b>17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>116.200</b>	<b>124.900</b>	<b>8.700</b>	<b>127.600</b>	<b>130.900</b>	<b>134.500</b>
<b>18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./. 17)</b>	<b>-113.500</b>	<b>-122.200</b>	<b>-8.700</b>	<b>-124.900</b>	<b>-128.700</b>	<b>-132.300</b>
21 = Finanzergebnis (19 ./. 20)	0	0	0	0	0	0
<b>22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)</b>	<b>-113.500</b>	<b>-122.200</b>	<b>-8.700</b>	<b>-124.900</b>	<b>-128.700</b>	<b>-132.300</b>
25 = außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
<b>26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)</b>	<b>-113.500</b>	<b>-122.200</b>	<b>-8.700</b>	<b>-124.900</b>	<b>-128.700</b>	<b>-132.300</b>
<b>29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes</b>	<b>-113.500</b>	<b>-122.200</b>	<b>-8.700</b>	<b>-124.900</b>	<b>-128.700</b>	<b>-132.300</b>

Nachrichtlich:

**Erläuterungen zu den Positionen**

- zu Zeile: 13 Elterngeld-Verwaltung - Unterhaltung von Geräten, Ausstattungen und Ausrüstungsgegenständen  
Wartungssoftware Elterngeld/Betreuungsgeld
- zu Zeile: 16 Elterngeld -Geschäftsaufwendungen  
Gerichtskosten, Ersatzbeschaffungen

# Teilfinanzplan 2019 1. Nachtrag

## A. Zahlungsübersicht

35.12



Produktbereich: 31 - 35 Soziale Hilfen  
 Produktgruppe: 35.12 Sonstige soziale Angelegenheiten - Elterngeld

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisher	neu	Differenz	VE	Planung	Planung	Planung
	2019	2019	2019	2019	2020	2021	2022
in EUR							
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.200	2.200	0	0	2.200	2.200	2.200
07 sonstige Einzahlungen	500	500	0	0	500	0	0
<b>09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>2.700</b>	<b>2.700</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>2.700</b>	<b>2.200</b>	<b>2.200</b>
10 Personalauszahlungen	110.500	119.200	8.700	0	122.200	125.500	129.100
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	4.400	4.400	0	0	4.400	4.400	4.400
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	900	900	0	0	900	900	900
<b>15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>115.800</b>	<b>124.500</b>	<b>8.700</b>	<b>0</b>	<b>127.500</b>	<b>130.800</b>	<b>134.400</b>
<b>16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 ./. 15)</b>	<b>-113.100</b>	<b>-121.800</b>	<b>-8.700</b>	<b>0</b>	<b>-124.800</b>	<b>-128.600</b>	<b>-132.200</b>
<b>24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
29 Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	200	200	0	0	300	200	300
<b>32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>200</b>	<b>200</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>300</b>	<b>200</b>	<b>300</b>
<b>33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 ./. 32)</b>	<b>-200</b>	<b>-200</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-300</b>	<b>-200</b>	<b>-300</b>
<b>34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag</b>	<b>-113.300</b>	<b>-122.000</b>	<b>-8.700</b>	<b>0</b>	<b>-125.100</b>	<b>-128.800</b>	<b>-132.500</b>
<b>III. Zahlungsmittelbestand aus Finanzierungstätigkeit</b>							
<b>38 = Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>42 = Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>43 = Saldo aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

### Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 12 Elterngeld-Verwaltung - Unterhaltung von Geräten, Ausstattungen und Ausrüstungsgegenständen  
 Wartungssoftware Elterngeld/Betreuungsgeld
- zu Zeile: 14 Elterngeld -Geschäftsaufwendungen  
 Gerichtskosten, Ersatzbeschaffungen
- zu Zeile: 29 Elterngeld - Geringwertige Wirtschaftsgüter  
 Ersatzbeschaffungen

**Teilfinanzhaushalt 2019 1. Nachtrag****B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen****35.12**

Produktbereich: 31 - 35 Soziale Hilfen  
 Produktgruppe: 35.12 Sonstige soziale Angelegenheiten - Elterngeld

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	bisher 2019	neu 2019	Differenz 2019	VE 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	200	200	0	0	300	200	300
Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-200	-200	0	0	-300	-200	-300



<b>Produktbereich</b>	<b>31 - 35</b>	Soziale Hilfen
<b>Produktgruppe</b>	<b>35.13</b>	Sonstige soziale Angelegenheiten - Aufgaben nach dem Betreuungsgesetz

**Budget**

G5 82 Soziales

**verantwortlich**

Geschäftsbereich III - Bildung, Jugend, Soziales und Gesundheit

**zuständig**

Sachbereich Jugend-, Sozial- und Gesundheitsmanagement  
Sachbereich Hilfe in besonderen Lebenslagen / Betreuungsbehörde

**Auftragsgrundlage**

u.a.  
- Betreuungsgesetz

**Ziele**

Erfüllung u.a. folgender Aufgabenschwerpunkte:

- Bedarfsermittlung und Planung eines ausreichenden örtlichen Angebotes an Betreuern
- Beratung und Unterstützung von Betreuern
- Unterstützung des Vormundschaftsgerichtes
- Aufklärung und Information zu Vollmachten und Betreuungsverfügungen
- Gewinnung von geeigneten ehrenamtlichen Betreuern
- Führen eigener Betreuungen
- Beglaubigungen

**Teilergebnishaushalt 2019 1. Nachtrag****35.13****Produktbereich:** 31 - 35

Soziale Hilfen

**Produktgruppe:** 35.13

Sonstige soziale Angelegenheiten - Aufgaben nach dem Betreuungsgesetz

Ertrags- und Aufwandsarten	bisher	neu	Differenz	Planung	Planung	Planung
	2019	2019	2019	2020	2021	2022
	in EUR					
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	100	100	0	0	0	0
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	200	500	300	500	500	500
<b>10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>300</b>	<b>600</b>	<b>300</b>	<b>500</b>	<b>500</b>	<b>500</b>
11 Personalaufwendungen	209.100	210.000	900	214.000	219.500	225.700
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.300	3.200	-1.100	5.700	6.700	6.700
14 Abschreibungen	200	200	0	0	0	0
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	500	400	-100	400	400	400
<b>17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>214.100</b>	<b>213.800</b>	<b>-300</b>	<b>220.100</b>	<b>226.600</b>	<b>232.800</b>
<b>18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./. 17)</b>	<b>-213.800</b>	<b>-213.200</b>	<b>600</b>	<b>-219.600</b>	<b>-226.100</b>	<b>-232.300</b>
21 = Finanzergebnis (19 ./. 20)	0	0	0	0	0	0
<b>22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)</b>	<b>-213.800</b>	<b>-213.200</b>	<b>600</b>	<b>-219.600</b>	<b>-226.100</b>	<b>-232.300</b>
25 = außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
<b>26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)</b>	<b>-213.800</b>	<b>-213.200</b>	<b>600</b>	<b>-219.600</b>	<b>-226.100</b>	<b>-232.300</b>
<b>29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes</b>	<b>-213.800</b>	<b>-213.200</b>	<b>600</b>	<b>-219.600</b>	<b>-226.100</b>	<b>-232.300</b>
Nachrichtlich:						
30 nicht zahlungswirksame Erträge	100	100	0	0	0	0
31 nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-200	-200	0	0	0	0



## Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 13    Betreuungsbehörde - Unterhaltung von Geräten, Ausstattungen und Ausrüstungsgegenständen  
                  Pflege- und Wartungsverträge  
                  Ifd. Leistungen der Unterhaltung sowie aus Nutzung der Software BUTLER für 3 Arbeitsplätze
- Betreuungsbehörde - Aus- und Fortbildung/ Schutzbekleidung  
                  Aus- und Fortbildung
- Betreuungsbehörde - Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen  
                  Mitgliedsbeiträge, Öffentlichkeitsarbeit
- zu Zeile: 16    Betreuungsbehörde - Reisekosten  
                  Reisekosten Betreuungsbehörde  
                  Betreuungsbehörde - Geschäftsaufwendungen  
                  Geschäftsaufwendungen

# Teilfinanzplan 2019 1. Nachtrag

## A. Zahlungsübersicht

35.13



Produktbereich: 31 - 35 Soziale Hilfen  
 Produktgruppe: 35.13 Sonstige soziale Angelegenheiten - Aufgaben nach dem Betreuungsgesetz

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisher	neu	Differenz	VE	Planung	Planung	Planung
	2019	2019	2019	2019	2020	2021	2022
in EUR							
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	200	500	300	0	500	500	500
<b>09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>200</b>	<b>500</b>	<b>300</b>	<b>0</b>	<b>500</b>	<b>500</b>	<b>500</b>
10 Personalauszahlungen	208.000	208.900	900	0	213.700	219.200	225.400
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	4.300	3.200	-1.100	0	5.700	6.700	6.700
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	500	400	-100	0	400	400	400
<b>15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>212.800</b>	<b>212.500</b>	<b>-300</b>	<b>0</b>	<b>219.800</b>	<b>226.300</b>	<b>232.500</b>
<b>16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 ./. 15)</b>	<b>-212.600</b>	<b>-212.000</b>	<b>600</b>	<b>0</b>	<b>-219.300</b>	<b>-225.800</b>	<b>-232.000</b>
<b>24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
29 Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	500	500	0	0	500	500	500
<b>32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>500</b>	<b>500</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>500</b>	<b>500</b>	<b>500</b>
<b>33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 ./. 32)</b>	<b>-500</b>	<b>-500</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-500</b>	<b>-500</b>	<b>-500</b>
<b>34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag</b>	<b>-213.100</b>	<b>-212.500</b>	<b>600</b>	<b>0</b>	<b>-219.800</b>	<b>-226.300</b>	<b>-232.500</b>
<b>III. Zahlungsmittelbestand aus Finanzierungstätigkeit</b>							
<b>38 = Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>42 = Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>43 = Saldo aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

# Teilfinanzplan 2019 1. Nachtrag

## A. Zahlungsübersicht

35.13



**Produktbereich:** 31 - 35 Soziale Hilfen  
**Produktgruppe:** 35.13 Sonstige soziale Angelegenheiten - Aufgaben nach dem Betreuungsgesetz

### Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 12 Betreuungsbehörde - Unterhaltung von Geräten, Ausstattungen und Ausrüstungsgegenständen  
Pflege- und Wartungsverträge  
lfd. Leistungen der Unterhaltung sowie aus Nutzung der Software BUTLER für 3 Arbeitsplätze
- Betreuungsbehörde - Aus- und Fortbildung/ Schutzbekleidung  
Aus- und Fortbildung  
Betreuungsbehörde - Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen  
Mitgliedsbeiträge, Öffentlichkeitsarbeit
- zu Zeile: 14 Betreuungsbehörde - Reisekosten  
Reisekosten Betreuungsbehörde  
Betreuungsbehörde - Geschäftsaufwendungen  
Geschäftsaufwendungen
- zu Zeile: 29 Geringwertige Wirtschaftsgüter - Sonstige soziale Angelegenheiten - Betreuungsgesetz  
Ausrüstungen 150 - 1.000 EUR; Es sind Ersatzbeschaffungen zu erwarten, da die Grundausstattung der Möbel Anfang der 90er Jahre erfolgte.



**Teilfinanzhaushalt 2019 1. Nachtrag****B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen****35.13**

**Produktbereich:** 31 - 35 Soziale Hilfen  
**Produktgruppe:** 35.13 Sonstige soziale Angelegenheiten - Aufgaben nach dem Betreuungsgesetz

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	bisher 2019	neu 2019	Differenz 2019	VE 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	500	500	0	0	500	500	500
Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-500	-500	0	0	-500	-500	-500



<b>Produktbereich</b>	<b>31 - 35</b>	Soziale Hilfen
<b>Produktgruppe</b>	<b>35.14</b>	Sonstige soziale Angelegenheiten - Bildung und Teilhabe nach § 6b Bundeskindergeldgesetz

**Budget**

G5 82 Soziales

**verantwortlich**

Geschäftsbereich III - Bildung, Jugend, Soziales und Gesundheit

**zuständig**

Sachbereich Hilfe zum Lebensunterhalt / Wohngeld

**Auftragsgrundlage**

u.a.  
- Bundeskindergeldgesetz

**Ziele**

Erfüllung u.a. folgender Aufgabenschwerpunkte:

- Bearbeitung von Anträgen auf Leistungen für Bildung und Teilhabe im Rahmen des Bildungspakets

**Teilergebnishaushalt 2019 1. Nachtrag****35.14****Produktbereich:** 31 - 35

Soziale Hilfen

**Produktgruppe:** 35.14

Sonstige soziale Angelegenheiten - Bildung und Teilhabe nach § 6b Bundeskindergeldgesetz

Ertrags- und Aufwandsarten	bisher	neu	Differenz	Planung	Planung	Planung
	2019	2019	2019	2020	2021	2022
	in EUR					
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	0	0	0	0	0	0
15 Transferaufwendungen	40.000	45.000	5.000	46.000	47.000	48.000
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	40.000	45.000	5.000	46.000	47.000	48.000
<b>18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./. 17)</b>	<b>-40.000</b>	<b>-45.000</b>	<b>-5.000</b>	<b>-46.000</b>	<b>-47.000</b>	<b>-48.000</b>
21 = Finanzergebnis (19 ./. 20)	0	0	0	0	0	0
<b>22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)</b>	<b>-40.000</b>	<b>-45.000</b>	<b>-5.000</b>	<b>-46.000</b>	<b>-47.000</b>	<b>-48.000</b>
25 = außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
<b>26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)</b>	<b>-40.000</b>	<b>-45.000</b>	<b>-5.000</b>	<b>-46.000</b>	<b>-47.000</b>	<b>-48.000</b>
<b>29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes</b>	<b>-40.000</b>	<b>-45.000</b>	<b>-5.000</b>	<b>-46.000</b>	<b>-47.000</b>	<b>-48.000</b>

Nachrichtlich:

**Erläuterungen zu den Positionen**

zu Zeile: 15 Sonstige soziale Angelegenheiten - Leistungen für Bildung und Teilhabe

Nach § 6b Bundeskindergeldgesetz in Verbindung mit § 28 SGB II, haben Wohngeldempfänger und Kinderzuschlagsempfänger, Anspruch auf Leistungen für Bildung und Teilhabe. Folgende Leistungen können beantragt werden:

1. Schulbedarf
  2. Eintägige Ausflüge der Schule/Kindertageseinrichtung
  3. Mehrtägige Klassenfahrten
  4. Zuschüsse für das Mittagessen an Schulen u. Kindergärten
  5. Lernförderung
  6. Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben in der Gemeinschaft
- Eine Steigerung der Fallzahlen ist erkennbar. (Differenz + 5.000 €)

# Teilfinanzplan 2019 1. Nachtrag

## A. Zahlungsübersicht

35.14



Produktbereich: 31 - 35 Soziale Hilfen  
 Produktgruppe: 35.14 Sonstige soziale Angelegenheiten - Bildung und Teilhabe nach § 6b Bundeskindergeldgesetz

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisher	neu	Differenz	VE	Planung	Planung	Planung
	2019	2019	2019	2019	2020	2021	2022
in EUR							
<b>09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
13 Transferauszahlungen	40.000	45.000	5.000	0	46.000	47.000	48.000
<b>15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>40.000</b>	<b>45.000</b>	<b>5.000</b>	<b>0</b>	<b>46.000</b>	<b>47.000</b>	<b>48.000</b>
<b>16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 ./. 15)</b>	<b>-40.000</b>	<b>-45.000</b>	<b>-5.000</b>	<b>0</b>	<b>-46.000</b>	<b>-47.000</b>	<b>-48.000</b>
<b>24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 ./. 32)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag</b>	<b>-40.000</b>	<b>-45.000</b>	<b>-5.000</b>	<b>0</b>	<b>-46.000</b>	<b>-47.000</b>	<b>-48.000</b>
<b>III. Zahlungsmittelbestand aus Finanzierungstätigkeit</b>							
<b>38 = Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>42 = Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>43 = Saldo aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

### Erläuterungen zu den Positionen

zu Zeile: 13 Sonstige soziale Angelegenheiten - Leistungen für Bildung und Teilhabe

Nach § 6b Bundeskindergeldgesetz in Verbindung mit § 28 SGB II, haben Wohngeldempfänger und Kinderzuschlagsempfänger, Anspruch auf Leistungen für Bildung und Teilhabe. Folgende Leistungen können beantragt werden:

1. Schulbedarf
  2. Eintägige Ausflüge der Schule/Kindertageseinrichtung
  3. Mehrtägige Klassenfahrten
  4. Zuschüsse für das Mittagessen an Schulen u. Kindergärten
  5. Lernförderung
  6. Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben in der Gemeinschaft
- Eine Steigerung der Fallzahlen ist erkennbar. (Differenz + 5.000 €)

# Produktgruppe

**35.15**

<b>Produktbereich</b>	<b>31 - 35</b>	Soziale Hilfen
<b>Produktgruppe</b>	<b>35.15</b>	Sonstige soziale Angelegenheiten - Bund

**Budget**

G5 82      Soziales

**verantwortlich**

Geschäftsbereich III - Bildung, Jugend, Soziales und Gesundheit

**zuständig**

Sachbereich Hilfe zum Lebensunterhalt / Wohngeld

**Auftragsgrundlage**u.a.  
- Wohngeldgesetz**Ziele**

Erfüllung u.a. folgender Aufgabenschwerpunkte:

- Bearbeitung von Anträgen auf Mietzuschuss und Lastenzuschuss

**Teilergebnishaushalt 2019 1. Nachtrag****35.15**

**Produktbereich:** 31 - 35 Soziale Hilfen  
**Produktgruppe:** 35.15 Sonstige soziale Angelegenheiten - Bund

Ertrags- und Aufwandsarten	bisher	neu	Differenz	Planung	Planung	Planung
	2019	2019	2019	2020	2021	2022
	in EUR					
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	0	0	0	0	0	0
11 Personalaufwendungen	162.600	161.000	-1.600	165.900	170.600	175.500
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.400	3.400	0	3.400	3.400	3.400
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	500	500	0	500	500	500
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	166.500	164.900	-1.600	169.800	174.500	179.400
<b>18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)</b>	<b>-166.500</b>	<b>-164.900</b>	<b>1.600</b>	<b>-169.800</b>	<b>-174.500</b>	<b>-179.400</b>
21 = Finanzergebnis (19 ./ 20)	0	0	0	0	0	0
<b>22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)</b>	<b>-166.500</b>	<b>-164.900</b>	<b>1.600</b>	<b>-169.800</b>	<b>-174.500</b>	<b>-179.400</b>
25 = außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
<b>26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)</b>	<b>-166.500</b>	<b>-164.900</b>	<b>1.600</b>	<b>-169.800</b>	<b>-174.500</b>	<b>-179.400</b>
<b>29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes</b>	<b>-166.500</b>	<b>-164.900</b>	<b>1.600</b>	<b>-169.800</b>	<b>-174.500</b>	<b>-179.400</b>
Nachrichtlich:						

**Erläuterungen zu den Positionen**

zu Zeile: 13 Wohngeld-Verwaltung - Unterhaltung von Geräten, Ausstattungen und Ausrüstungsgegenständen  
 Unterhaltungs- und Reparaturkosten vorhandener Geräte.

Wohngeld-Verwaltung - Aus- und Fortbildung  
 Aus- und Fortbildungsmaßnahmen, die sich durch weitere Gesetzesänderungen ergeben

zu Zeile: 16 Wohngeld-Verwaltung - Reisekosten  
 Für laufende Reisekosten mit privaten Pkw und öffentlichen Verkehrsmitteln ist dieser Haushaltsansatz notwendig, um so u. A. die Hausbesuchstätigkeit der Sozialarbeiter/innen abzusichern.

Wohngeld - Verwaltung - Geschäftsaufwendungen  
 Gerichts-, Anwalts-, Notar- und ähnliche Kosten, Geschäftsaufwendungen

# Teilfinanzplan 2019 1. Nachtrag

## A. Zahlungsübersicht

35.15



Produktbereich: 31 - 35 Soziale Hilfen  
 Produktgruppe: 35.15 Sonstige soziale Angelegenheiten - Bund

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisher	neu	Differenz	VE	Planung	Planung	Planung
	2019	2019	2019	2019	2020	2021	2022
in EUR							
<b>09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
10 Personalauszahlungen	162.500	160.900	-1.600	0	165.900	170.600	175.500
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	3.400	3.400	0	0	3.400	3.400	3.400
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	500	500	0	0	500	500	500
<b>15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>166.400</b>	<b>164.800</b>	<b>-1.600</b>	<b>0</b>	<b>169.800</b>	<b>174.500</b>	<b>179.400</b>
<b>16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 ./. 15)</b>	<b>-166.400</b>	<b>-164.800</b>	<b>1.600</b>	<b>0</b>	<b>-169.800</b>	<b>-174.500</b>	<b>-179.400</b>
<b>24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
29 Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	300	300	0	0	300	300	300
<b>32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>300</b>	<b>300</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>300</b>	<b>300</b>	<b>300</b>
<b>33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 ./. 32)</b>	<b>-300</b>	<b>-300</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-300</b>	<b>-300</b>	<b>-300</b>
<b>34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag</b>	<b>-166.700</b>	<b>-165.100</b>	<b>1.600</b>	<b>0</b>	<b>-170.100</b>	<b>-174.800</b>	<b>-179.700</b>
<b>III. Zahlungsmittelbestand aus Finanzierungstätigkeit</b>							
<b>38 = Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>42 = Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>43 = Saldo aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

### Erläuterungen zu den Positionen

zu Zeile: 12 Wohngeld-Verwaltung - Unterhaltung von Geräten, Ausstattungen und Ausrüstungsgegenständen  
 Unterhaltungs- und Reparaturkosten vorhandener Geräte.

Wohngeld-Verwaltung - Aus- und Fortbildung  
 Aus- und Fortbildungsmaßnahmen, die sich durch weitere Gesetzesänderungen ergeben

zu Zeile: 14 Wohngeld-Verwaltung - Reisekosten

Für laufende Reisekosten mit privaten Pkw und öffentlichen Verkehrsmitteln ist dieser Haushaltsansatz notwendig, um so u. A. die Hausbesuchstätigkeit der Sozialarbeiter/innen abzusichern.

Wohngeld - Verwaltung - Geschäftsaufwendungen  
 Gerichts-, Anwalts-, Notar- und ähnliche Kosten, Geschäftsaufwendungen

zu Zeile: 29 Geringwertige Wirtschaftsgüter - Sonstige soziale Angelegenheiten - Bund  
 Anschaffung und Ersatzbeschaffung von Mobiliar, Bürostühlen etc.

**Teilfinanzhaushalt 2019 1. Nachtrag****B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen****35.15**

Produktbereich: 31 - 35 Soziale Hilfen  
 Produktgruppe: 35.15 Sonstige soziale Angelegenheiten - Bund

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	bisher 2019	neu 2019	Differenz 2019	VE 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	300	300	0	0	300	300	300
Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-300	-300	0	0	-300	-300	-300



**Teilergebnishaushalt 2019 1. Nachtrag****36**

Produktbereich: 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Ertrags- und Aufwandsarten	bisher	neu	Differenz	Planung	Planung	Planung
	2019	2019	2019	2020	2021	2022
	in EUR					
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	11.830.300	11.681.700	-148.600	12.079.700	12.373.400	12.674.300
03 sonstige Transfererträge	251.000	251.000	0	251.000	251.000	251.000
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	47.600	87.400	39.800	90.400	92.700	95.000
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	398.800	1.526.400	1.127.600	1.528.900	1.531.400	1.534.000
07 sonstige ordentliche Erträge	6.100	6.100	0	6.100	6.100	6.100
<b>10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>12.533.800</b>	<b>13.552.600</b>	<b>1.018.800</b>	<b>13.956.100</b>	<b>14.254.600</b>	<b>14.560.400</b>
11 Personalaufwendungen	2.938.000	2.845.200	-92.800	2.944.100	3.026.700	3.108.700
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	87.000	87.000	0	85.900	86.800	87.900
14 Abschreibungen	500	500	0	0	0	0
15 Transferaufwendungen	26.590.700	29.215.000	2.624.300	29.977.500	30.809.300	31.658.400
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	393.300	348.100	-45.200	397.500	402.600	407.700
<b>17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>30.009.500</b>	<b>32.495.800</b>	<b>2.486.300</b>	<b>33.405.000</b>	<b>34.325.400</b>	<b>35.262.700</b>
<b>18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)</b>	<b>-17.475.700</b>	<b>-18.943.200</b>	<b>-1.467.500</b>	<b>-19.448.900</b>	<b>-20.070.800</b>	<b>-20.702.300</b>
21 = Finanzergebnis (19 ./ 20)	0	0	0	0	0	0
<b>22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)</b>	<b>-17.475.700</b>	<b>-18.943.200</b>	<b>-1.467.500</b>	<b>-19.448.900</b>	<b>-20.070.800</b>	<b>-20.702.300</b>
25 = außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
<b>26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)</b>	<b>-17.475.700</b>	<b>-18.943.200</b>	<b>-1.467.500</b>	<b>-19.448.900</b>	<b>-20.070.800</b>	<b>-20.702.300</b>
<b>29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes</b>	<b>-17.475.700</b>	<b>-18.943.200</b>	<b>-1.467.500</b>	<b>-19.448.900</b>	<b>-20.070.800</b>	<b>-20.702.300</b>
Nachrichtlich:						
30 nicht zahlungswirksame Erträge	400	400	0	0	0	0
31 nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-500	-500	0	0	0	0

# Teilfinanzplan 2019 1. Nachtrag

## A. Zahlungsübersicht

36



Produktbereich: 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisher	neu	Differenz	VE	Planung	Planung	Planung
	2019	2019	2019	2019	2020	2021	2022
in EUR							
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	11.826.600	11.678.000	-148.600	0	12.077.000	12.372.100	12.674.300
03 sonstige Transfereinzahlungen	251.000	251.000	0	0	251.000	251.000	251.000
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	47.600	87.400	39.800	0	90.400	92.700	95.000
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	398.800	1.526.400	1.127.600	0	1.528.900	1.531.400	1.534.000
07 sonstige Einzahlungen	6.100	6.100	0	0	6.100	6.100	6.100
<b>09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>12.530.100</b>	<b>13.548.900</b>	<b>1.018.800</b>	<b>0</b>	<b>13.953.400</b>	<b>14.253.300</b>	<b>14.560.400</b>
10 Personalauszahlungen	2.930.000	2.837.200	-92.800	0	2.941.900	3.024.400	3.106.400
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	87.000	87.000	0	0	85.900	86.800	87.900
13 Transferauszahlungen	26.587.300	29.211.600	2.624.300	0	29.974.700	30.807.900	31.658.400
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	393.300	348.100	-45.200	0	397.500	402.600	407.700
<b>15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>29.997.600</b>	<b>32.483.900</b>	<b>2.486.300</b>	<b>0</b>	<b>33.400.000</b>	<b>34.321.700</b>	<b>35.260.400</b>
<b>16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 ./ 15)</b>	<b>-17.467.500</b>	<b>-18.935.000</b>	<b>-1.467.500</b>	<b>0</b>	<b>-19.446.600</b>	<b>-20.068.400</b>	<b>-20.700.000</b>
<b>24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
29 Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	7.900	7.900	0	0	21.200	22.200	18.100
<b>32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>7.900</b>	<b>7.900</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>21.200</b>	<b>22.200</b>	<b>18.100</b>
<b>33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 ./ 32)</b>	<b>-7.900</b>	<b>-7.900</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-21.200</b>	<b>-22.200</b>	<b>-18.100</b>
<b>34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag</b>	<b>-17.475.400</b>	<b>-18.942.900</b>	<b>-1.467.500</b>	<b>0</b>	<b>-19.467.800</b>	<b>-20.090.600</b>	<b>-20.718.100</b>
<b>III. Zahlungsmittelbestand aus Finanzierungstätigkeit</b>							
<b>38 = Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>42 = Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>43 = Saldo aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>



<b>Produktbereich</b>	<b>36</b>	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
<b>Produktgruppe</b>	<b>36.11</b>	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen

**Budget**

G3 46 Jugend und Familie

**verantwortlich**

Geschäftsbereich III - Bildung, Jugend, Soziales und Gesundheit

**zuständig**Sachbereich Jugend-, Sozial- und Gesundheitsmanagement  
Sachbereich Kita und Vormundschaftswesen**Auftragsgrundlage**

u. a.

- Erstes Gesetz zur Ausführung des Achten Buches SGB- KJHG (AG KJHG)
- Zweites Gesetz zur Ausführung des Achten Buches des Sozialgesetzbuches - Kinder- und Jugendhilfe - (Kindertagesstättengesetz- KitaG Brandenburg)
- SGB VIII
- Jugendhilfeplan zur Kindertagesbetreuung 2010 - 2015 (Kreistagsbeschluss)
- Fortschreibung des Kitabedarfsplanes 2015 bis 2020
- Satzung des Landkreises Prignitz zur Erhebung von Elternbeiträgen KitaPersV, KitaBKNV, SGB X, SGB XII, SGB II, SGB I, BGB, ZPO, Staatsvertrag zwischen Berlin und Brandenburg, TVöD
- diverse Urteile und Rechtsprechungen

**Ziele**

Erfüllung u.a. folgender Aufgabenschwerpunkte:

- qualifizierte und bedarfsgerechte Ausgestaltung der Kindertagesbetreuung
- Erfüllen des Rechtsanspruchs auf Kita-Betreuung
- Finanzierung gem. § 16 Abs. 2 KitaG (Erzieherkostenpauschale, Sprachstandsfeststellung und -förderung)
- Bereitstellung differenzierter Kinderbetreuungsangebote wie z.B. Kindertagespflege (Prod-Gr. 36.12), Spielkreise, integrierte Ganztagsangebote von Schulen und Kindertagesbetreuung
- Fachberatung und -aufsicht in Kindertagesstätten
- Praxisberatung in den Kindertagesbetreuungsangeboten
- Qualitätssicherung und -entwicklung in den Kindertagesbetreuungsangeboten
- Qualifizierung der Fachkräfte
- Rechtsanspruchsprüfung und -entscheidung
- Geltendmachung und Bearbeitung von Kostenerstattungsansprüchen in und von anderen Landkreisen und Bundesländern
- Elternbeitragsübernahmen – Prüfung und Entscheidung sowie Finanzierung
- Kita-Bedarfsplanung
- Elternbeitragsberechnung
- Prüfung der Elternbeitragsgestaltungen auf Sozialverträglichkeit
- Herstellung des Einvernehmens für sozialverträglich gestaltete Elternbeitragssatzungen mit Kita-Trägern
- Bildung von einrichtungsbezogenen Erzieherkostenpauschalen aufgrund tatsächlicher Personalkosten
- Anpassung der Erzieherkostenpauschalen an tarifliche Veränderungen

**Teilergebnishaushalt 2019 1. Nachtrag****36.11**

**Produktbereich:** 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe  
**Produktgruppe:** 36.11 Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen

Ertrags- und Aufwandsarten	bisher	neu	Differenz	Planung	Planung	Planung
	2019	2019	2019	2020	2021	2022
	in EUR					
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	11.571.400	11.403.300	-168.100	11.801.700	12.095.400	12.396.300
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	16.500	16.500	0	17.000	17.400	17.900
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	1.127.600	1.127.600	1.127.600	1.127.600	1.127.600
<b>10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>11.587.900</b>	<b>12.547.400</b>	<b>959.500</b>	<b>12.946.300</b>	<b>13.240.400</b>	<b>13.541.800</b>
11 Personalaufwendungen	530.300	580.200	49.900	596.000	610.700	625.900
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	23.300	23.300	0	23.800	24.100	24.400
15 Transferaufwendungen	19.500.600	21.780.400	2.279.800	22.391.300	23.019.700	23.666.800
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	1.900	1.900	0	1.500	1.500	1.500
<b>17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>20.056.100</b>	<b>22.385.800</b>	<b>2.329.700</b>	<b>23.012.600</b>	<b>23.656.000</b>	<b>24.318.600</b>
<b>18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)</b>	<b>-8.468.200</b>	<b>-9.838.400</b>	<b>-1.370.200</b>	<b>-10.066.300</b>	<b>-10.415.600</b>	<b>-10.776.800</b>
21 = Finanzergebnis (19 ./ 20)	0	0	0	0	0	0
<b>22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)</b>	<b>-8.468.200</b>	<b>-9.838.400</b>	<b>-1.370.200</b>	<b>-10.066.300</b>	<b>-10.415.600</b>	<b>-10.776.800</b>
25 = außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
<b>26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)</b>	<b>-8.468.200</b>	<b>-9.838.400</b>	<b>-1.370.200</b>	<b>-10.066.300</b>	<b>-10.415.600</b>	<b>-10.776.800</b>
<b>29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes</b>	<b>-8.468.200</b>	<b>-9.838.400</b>	<b>-1.370.200</b>	<b>-10.066.300</b>	<b>-10.415.600</b>	<b>-10.776.800</b>

Nachrichtlich:

**Erläuterungen zu den Positionen**

zu Zeile: 02 Tageseinrichtungen für Kinder - Zuweisungen und Zuschüsse vom Land

2018: 10.787.000 € lt. Zuwendungsbescheid

2019: +3,0% / 2020: +3,5% / 2021: +2,5% / 2022: +2,5%

(Differenz - 105.100 €)

Tageseinrichtungen für Kinder - Zuweisungen und Zuschüsse vom Land (Kita-Praxisberatung)

Landesmittel A: 4.970,- € + Landesm.B: 55.000,- € lt. Zuwendungsbescheid

Tageseinrichtungen für Kinder - Zuweisungen und Zuschüsse vom Land (Sprachstandsförderung Kita)

1. Nachtrag 2019

165.396,00 € lt. Zuwendungsbescheid vom Land 2018 / Ausgangswert + 1,5 % Inflation lt. Erfahrung (Differenz -47.000 €)

Tageseinrichtungen für Kinder - Zuweisungen und Zuschüsse von Gemeinden und Gemeindeverbänden

1. Nachtrag 2019

71.598,55 € Einnahme von Januar bis Juli 2018

9.400,56 € noch zu erwartende Einnahmen bis Dezember

= 80.999,11 € (in den Einnahmen von Jan. bis Juli 18 sind jedoch auch Forderungen von 2016 und 2017 ca. 22.500 € dabei), daher ist hier für das Jahr 2019 nicht von diesem Wert auszugehen, sondern nur von ca. 65.000 €

59.000,00 € (72.000 € + 9.500 € = 81.500 €; 81.500 € - 22.500 € = 59.000 €)

+ 1,5 % Inflation lt. Erfahrung vom Controlling-Bereich

= 59.885,00 €

~ 60.000,00 € Planung 2019 (Differenz - 16.000 €)

zu Zeile: 06 Tageseinrichtungen für Kinder - Erträge aus Kostenerstattungen und Kostenumlagen vom Land für Elternbeitragsfreiheit in Kitas

711 gemeldete Einschulkinder für Schuljahr 2018/2019

Lt. Schulentwicklungsplanung im nächsten Schuljahr 2019/2020 geringfügig weniger Kinder, so dass im Jahresdurchschnitt 2019 von ca. 700 Kindern ausgegangen wird.

3/4 der Kinder mit Pauschale - 525 Kinder x Regelsatz von 125 € pro Monat = 787.500 €

1/4 der Kinder mit erhöhten Einnahmeausfällen - 175 Kinder x erhöhtem Satz von 150 € pro Monat = 315.000 €

zzgl. lt. gesetz Verwaltungskostenpauschale i.H.v. 25.100 €

zu Zeile: 11 Tageseinrichtungen für Kinder - Beschäftigungsentgelte (Praxisberatung)

Honorare für Seminare durchführungen

Tageseinrichtungen für Kinder - Beschäftigungsentgelte für Sprachberater, Förderung regionaler Hort-Arbeitsgruppen

Honorare für Sprachberater

zu Zeile: 13 Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen - Unterhaltung von Geräten, Ausstattungen und Ausrüstungsgegenständen

Wartungs- und Pflegeverträge

Tageseinrichtungen für Kinder - Verbrauchsmittel (Kindertagesstätten)

Fachlit., div. Medien f. Tagungen Schulungen etc.

zu Zeile: 15 Tageseinrichtungen für Kinder - Zuschüsse an kommunale Träger - Personalkostenförderung

Der geplanten Aufwendungen der USK 46400.71200+46400.71700+46400.71800 werden in 2018 insgesamt um ca. 816.000 überschritten.

Die Plansätze ab 2019 werden daher dementsprechend erhöht. Als Berechnungsgrundlage dient der prognostizierte Gesamtaufwand 2018.

19.368.000 € Prognose Gesamtaufwand 2018

+ 478.000 € (+ 2,468%) Tarifierhöhung 2019 / +3,02% ab 01.04.2019 / wird nicht durch alle Träger beansprucht

+ 256.000 € (+ 1,322%) Neueröffnung Krankenhaus-Kita

+ 61.000 € (+ 0,315%) Personalschlüsselverbesserung Hort von 1:15 auf 1:14,5 ab 01.08.2019

+ 7.000 € (+ 0,036%) Berücksichtigung Tarifierhöhung 2018 beim Mehrbelastungsausgleich

**Erläuterungen zu den Positionen**

= 20.170.000 € Plan Gesamtaufwand 2019

Aufteilung auf USK entsprechend progn. Aufteilung in 2018:

13.329.000 € (66,08%) kommunal - 46400.71200 (Differenz + 734.100 €)  
 2.398.000 € (11,89%) privat - 46400.71700  
 4.443.000 € (22,03%) frei - 46400.71800

In den Jahren 2020 bis 2022 wir von einer Erhöhung um jährlich 3% ausgegangen.

Tageseinrichtungen für Kinder - Zuschüsse an kommunale Träger für lfd. Zwecke (Sprachstandsförderung Kita)

Zuschüsse für Sprachstandsförderung

Tageseinrichtungen für Kinder - Zuschüsse an kommunale Träger für Elternbeitragsfreiheit in Kitas

ca. 66,56% der gesamten Elternbeitragsbefreiung (Berechnung siehe USK 44810.00015)

Tageseinrichtungen für Kinder - Zuschüsse an private Träger - Personalkostenförderung

Der geplanten Aufwendungen der USK 46400.71200+46400.71700+46400.71800 werden in 2018 insgesamt um ca. 816.000 überschritten.

Die Plansätze ab 2019 werden daher dementsprechend erhöht. Als Berechnungsgrundlage dient der prognostizierte Gesamtaufwand 2018.

19.368.000 € Prognose Gesamtaufwand 2018  
 + 478.000 € (+ 2,468%) Tarifierhöhung 2019 / +3,02% ab 01.04.2019 / wird nicht durch alle Träger beansprucht  
 + 256.000 € (+ 1,322%) Neueröffnung Krankenhaus-Kita  
 + 61.000 € (+ 0,315%) Personalschlüsselverbesserung Hort von 1:15 auf 1:14,5 ab 01.08.2019  
 + 7.000 € (+ 0,036%) Berücksichtigung Tarifierhöhung 2018 beim Mehrbelastungsausgleich  
 = 20.170.000 € Plan Gesamtaufwand 2019

Aufteilung auf USK entsprechend progn. Aufteilung in 2018:

13.329.000 € (66,08%) kommunal - 46400.71200  
 2.398.000 € (11,89%) privat - 46400.71700 (Differenz - 275.000 €)  
 4.443.000 € (22,03%) frei - 46400.71800

In den Jahren 2020 bis 2022 wir von einer Erhöhung um jährlich 3% ausgegangen.

Tageseinrichtungen für Kinder - Zuschüsse an private Träger für lfd. Zwecke (Sprachstandsförderung Kita)

Zuschüsse für Sprachstandsförderung

Tageseinrichtungen für Kinder - Zuschüsse an private Träger für Elternbeitragsfreiheit in Kitas

ca. 12,20% der gesamten Elternbeitragsbefreiung (Berechnung siehe USK 44810.00015)

Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen - Zuweisungen und Zuschüsse übrige Bereiche (Horte der Förderschulen)

Zuschuss lt. Vereinbarung für Hort Förderschule Perleberg

Tageseinrichtungen für Kinder - Zuschüsse an übrige Bereiche - Personalkostenförderung

Der geplanten Aufwendungen der USK 46400.71200+46400.71700+46400.71800 werden in 2018 insgesamt um ca. 816.000 überschritten.

Die Plansätze ab 2019 werden daher dementsprechend erhöht. Als Berechnungsgrundlage dient der prognostizierte Gesamtaufwand 2018.

19.368.000 € Prognose Gesamtaufwand 2018  
 + 478.000 € (+ 2,468%) Tarifierhöhung 2019 / +3,02% ab 01.04.2019 / wird nicht durch alle Träger beansprucht  
 + 256.000 € (+ 1,322%) Neueröffnung Krankenhaus-Kita  
 + 61.000 € (+ 0,315%) Personalschlüsselverbesserung Hort von 1:15 auf 1:14,5 ab 01.08.2019  
 + 7.000 € (+ 0,036%) Berücksichtigung Tarifierhöhung 2018 beim Mehrbelastungsausgleich  
 = 20.170.000 € Plan Gesamtaufwand 2019



## Erläuterungen zu den Positionen

Aufteilung auf USK entsprechend progn. Aufteilung in 2018:

13.329.000 €	(66,08%)	kommunal	- 46400.71200
2.398.000 €	(11,89%)	privat	- 46400.71700
4.443.000 €	(22,03%)	frei	- 46400.71800 (Differenz + 716.800 €)

In den Jahren 2020 bis 2022 wir von einer Erhöhung um jährlich 3% ausgegangen.

Tageseinrichtungen für Kinder - Zuschüsse an übrige Bereiche (Sprachstandsförderung Kita)

Zuschüsse für Sprachstandsförderung

Tageseinrichtungen für Kinder - Zuschüsse an übrige Bereiche für Elternbeitragsfreiheit in Kitas

ca. '21,24% der gesamten Elternbeitragsbefreiung (Berechnung siehe USK 44810.00015)

# Teilfinanzplan 2019 1. Nachtrag

## A. Zahlungsübersicht

36.11



Produktbereich: 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe  
 Produktgruppe: 36.11 Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisher	neu	Differenz	VE	Planung	Planung	Planung
	2019	2019	2019	2019	2020	2021	2022
in EUR							
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	11.568.100	11.400.000	-168.100	0	11.799.000	12.094.100	12.396.300
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	16.500	16.500	0	0	17.000	17.400	17.900
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	1.127.600	1.127.600	0	1.127.600	1.127.600	1.127.600
<b>09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>11.584.600</b>	<b>12.544.100</b>	<b>959.500</b>	<b>0</b>	<b>12.943.600</b>	<b>13.239.100</b>	<b>13.541.800</b>
10 Personalauszahlungen	529.100	579.000	49.900	0	595.700	610.400	625.600
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	23.300	23.300	0	0	23.800	24.100	24.400
13 Transferauszahlungen	19.497.200	21.777.000	2.279.800	0	22.388.500	23.018.300	23.666.800
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	1.900	1.900	0	0	1.500	1.500	1.500
<b>15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>20.051.500</b>	<b>22.381.200</b>	<b>2.329.700</b>	<b>0</b>	<b>23.009.500</b>	<b>23.654.300</b>	<b>24.318.300</b>
<b>16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 ./ 15)</b>	<b>-8.466.900</b>	<b>-9.837.100</b>	<b>-1.370.200</b>	<b>0</b>	<b>-10.065.900</b>	<b>-10.415.200</b>	<b>-10.776.500</b>
<b>24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
29 Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	5.900	5.900	0	0	20.100	20.700	17.000
<b>32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>5.900</b>	<b>5.900</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>20.100</b>	<b>20.700</b>	<b>17.000</b>
<b>33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 ./ 32)</b>	<b>-5.900</b>	<b>-5.900</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-20.100</b>	<b>-20.700</b>	<b>-17.000</b>
<b>34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag</b>	<b>-8.472.800</b>	<b>-9.843.000</b>	<b>-1.370.200</b>	<b>0</b>	<b>-10.086.000</b>	<b>-10.435.900</b>	<b>-10.793.500</b>
III. Zahlungsmittelbestand aus Finanzierungstätigkeit							
<b>38 = Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>42 = Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>43 = Saldo aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>



# Teilfinanzplan 2019 1. Nachtrag

## A. Zahlungsübersicht

36.11



**Produktbereich:** 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe  
**Produktgruppe:** 36.11 Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen

### Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 02 Tageseinrichtungen für Kinder - Zuweisungen und Zuschüsse vom Land  
 2018: 10.787.000 € lt. Zuwendungsbescheid  
 2019: +3,0% / 2020: +3,5% / 2021: +2,5% / 2022: +2,5%  
 (Differenz - 105.100 €)  
 Tageseinrichtungen für Kinder - Zuweisungen und Zuschüsse vom Land (Kita-Praxisberatung)  
 Landesmittel A: 4.970,- € + Landesm. B: 55.000,- € lt. Zuwendungsbescheid  
  
 Tageseinrichtungen für Kinder - Zuweisungen und Zuschüsse vom Land (Sprachstandsförderung Kita)  
 1. Nachtrag 2019  
 165.396,00 € lt. Zuwendungsbescheid vom Land 2018 / Ausgangswert + 1,5 % Inflation lt. Erfahrung (Differenz -47.000 €)  
  
 Tageseinrichtungen für Kinder - Zuweisungen und Zuschüsse von Gemeinden und Gemeindeverbänden  
 1. Nachtrag 2019  
 71.598,55 € Einnahme von Januar bis Juli 2018  
 9.400,56 € noch zu erwartende Einnahmen bis Dezember  
 = 80.999,11 € (in den Einnahmen von Jan. bis Juli 18 sind jedoch auch Forderungen von 2016 und 2017 ca. 22.500 € dabei), daher ist hier für das Jahr 2019 nicht von diesem Wert auszugehen, sondern nur von ca. 65.000 €  
 59.000,00 € (72.000 € + 9.500 € = 81.500 €; 81.500 € - 22.500 € = 59.000 €  
 + 1,5 % Inflation lt. Erfahrung vom Controlling-Bereich  
 = 59.885,00 €  
 ~ 60.000,00 € Planung 2019 (Differenz - 16.000 €)
- zu Zeile: 06 Tageseinrichtungen für Kinder - Erträge aus Kostenerstattungen und Kostenumlagen vom Land für Elternbeitragsfreiheit in Kitas  
 711 gemeldete Einschulkinder für Schuljahr 2018/2019  
 Lt. Schulentwicklungsplanung im nächsten Schuljahr 2019/2020 geringfügig weniger Kinder, so dass im Jahresdurchschnitt 2019 von ca. 700 Kindern ausgegangen wird.  
 3/4 der Kinder mit Pauschale - 525 Kinder x Regelsatz von 125 € pro Monat = 787.500 €  
 1/4 der Kinder mit erhöhten Einnahmeausfällen - 175 Kinder x erhöhtem Satz von 150 € pro Monat = 315.000 €  
 zzgl. lt. gesetz Verwaltungskostenpauschale i.H.v. 25.100 €
- zu Zeile: 10 Tageseinrichtungen für Kinder - Beschäftigungsentgelte (Praxisberatung)  
 Honorare für Seminare durchführungen  
 Tageseinrichtungen für Kinder - Beschäftigungsentgelte für Sprachberater, Förderung regionaler Hort-Arbeitsgruppen  
 Honorare für Sprachberater
- zu Zeile: 12 Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen - Unterhaltung von Geräten, Ausstattungen und Ausrüstungsgegenständen  
 Wartungs- und Pflegeverträge  
  
 Tageseinrichtungen für Kinder - Verbrauchsmittel (Kindertagesstätten)  
 Fachlit., div. Medien f. Tagungen Schulungen etc.
- zu Zeile: 13 Tageseinrichtungen für Kinder - Zuschüsse an kommunale Träger - Personalkostenförderung  
 Der geplanten Aufwendungen der USK 46400.71200+46400.71700+46400.71800 werden in 2018 insgesamt um ca. 816.000 überschritten.

# Teilfinanzplan 2019 1. Nachtrag

## A. Zahlungsübersicht

36.11



**Produktbereich:** 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe  
**Produktgruppe:** 36.11 Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen

### Erläuterungen zu den Positionen

Die Plansätze ab 2019 werden daher dementsprechend erhöht. Als Berechnungsgrundlage dient der prognostizierte Gesamtaufwand 2018.

19.368.000 €	Prognose Gesamtaufwand 2018
+ 478.000 €	(+ 2,468%) Tarifierhöhung 2019 / +3,02% ab 01.04.2019 / wird nicht durch alle Träger beansprucht
+ 256.000 €	(+ 1,322%) Neueröffnung Krankenhaus-Kita
+ 61.000 €	(+ 0,315%) Personalschlüsselverbesserung Hort von 1:15 auf 1:14,5 ab 01.08.2019
+ 7.000 €	(+ 0,036%) Berücksichtigung Tarifierhöhung 2018 beim Mehrbelastungsausgleich
= 20.170.000 €	Plan Gesamtaufwand 2019

Aufteilung auf USK entsprechend progn. Aufteilung in 2018:

13.329.000 €	(66,08%) kommunal - 46400.71200 (Differenz + 734.100 €)
2.398.000 €	(11,89%) privat – 46400.71700
4.443.000 €	(22,03%) frei - 46400.71800

In den Jahren 2020 bis 2022 wir von einer Erhöhung um jährlich 3% ausgegangen.

Tageseinrichtungen für Kinder - Zuschüsse an kommunale Träger für lfd. Zwecke (Sprachstandsförderung Kita)

Zuschüsse für Sprachstandsförderung

Tageseinrichtungen für Kinder - Zuschüsse an kommunale Träger für Elternbeitragsfreiheit in Kitas

ca. '66,56% der gesamten Elternbeitragsbefreiung (Berechnung siehe USK 44810.00015)

Tageseinrichtungen für Kinder - Zuschüsse an private Träger - Personalkostenförderung

Der geplanten Aufwendungen der USK 46400.71200+46400.71700+46400.71800 werden in 2018 insgesamt um ca. 816.000 überschritten.  
 Die Plansätze ab 2019 werden daher dementsprechend erhöht. Als Berechnungsgrundlage dient der prognostizierte Gesamtaufwand 2018.

19.368.000 €	Prognose Gesamtaufwand 2018
+ 478.000 €	(+ 2,468%) Tarifierhöhung 2019 / +3,02% ab 01.04.2019 / wird nicht durch alle Träger beansprucht
+ 256.000 €	(+ 1,322%) Neueröffnung Krankenhaus-Kita
+ 61.000 €	(+ 0,315%) Personalschlüsselverbesserung Hort von 1:15 auf 1:14,5 ab 01.08.2019
+ 7.000 €	(+ 0,036%) Berücksichtigung Tarifierhöhung 2018 beim Mehrbelastungsausgleich
= 20.170.000 €	Plan Gesamtaufwand 2019

Aufteilung auf USK entsprechend progn. Aufteilung in 2018:

13.329.000 €	(66,08%) kommunal - 46400.71200
2.398.000 €	(11,89%) privat – 46400.71700 (Differenz - 275.000 €)
4.443.000 €	(22,03%) frei - 46400.71800

In den Jahren 2020 bis 2022 wir von einer Erhöhung um jährlich 3% ausgegangen.

Tageseinrichtungen für Kinder - Zuschüsse an private Träger für lfd. Zwecke (Sprachstandsförderung Kita)

Zuschüsse für Sprachstandsförderung

Tageseinrichtungen für Kinder - Zuschüsse an private Träger für Elternbeitragsfreiheit in Kitas

ca. 12,20% der gesamten Elternbeitragsbefreiung (Berechnung siehe USK 44810.00015)

# Teilfinanzplan 2019 1. Nachtrag

## A. Zahlungsübersicht

36.11



**Produktbereich:** 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe  
**Produktgruppe:** 36.11 Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen

### Erläuterungen zu den Positionen

Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen - Zuweisungen und Zuschüsse übrige Bereiche (Horte der Förderschulen)

Zuschuss lt. Vereinbarung für Hort Förderschule Perleberg

Tageseinrichtungen für Kinder - Zuschüsse an übrige Bereiche - Personalkostenförderung

Der geplanten Aufwendungen der USK 46400.71200+46400.71700+46400.71800 werden in 2018 insgesamt um ca. 816.000 überschritten.

Die Plansätze ab 2019 werden daher dementsprechend erhöht. Als Berechnungsgrundlage dient der prognostizierte Gesamtaufwand 2018.

19.368.000 €	Prognose Gesamtaufwand 2018
+ 478.000 €	(+ 2,468%) Tarifierhöhung 2019 / +3,02% ab 01.04.2019 / wird nicht durch alle Träger beansprucht
+ 256.000 €	(+ 1,322%) Neueröffnung Krankenhaus-Kita
+ 61.000 €	(+ 0,315%) Personalschlüsselverbesserung Hort von 1:15 auf 1:14,5 ab 01.08.2019
+ 7.000 €	(+ 0,036%) Berücksichtigung Tarifierhöhung 2018 beim Mehrbelastungsausgleich
= 20.170.000 €	Plan Gesamtaufwand 2019

Aufteilung auf USK entsprechend progn. Aufteilung in 2018:

13.329.000 €	(66,08%) kommunal - 46400.71200
2.398.000 €	(11,89%) privat – 46400.71700
4.443.000 €	(22,03%) frei - 46400.71800 (Differenz + 716.800 €)

In den Jahren 2020 bis 2022 wir von einer Erhöhung um jährlich 3% ausgegangen.

Tageseinrichtungen für Kinder - Zuschüsse an übrige Bereiche (Sprachstandsförderung Kita)

Zuschüsse für Sprachstandsförderung

Tageseinrichtungen für Kinder - Zuschüsse an übrige Bereiche für Elternbeitragsfreiheit in Kitas

ca. '21,24% der gesamten Elternbeitragsbefreiung (Berechnung siehe USK 44810.00015)

# Teilfinanzhaushalt 2019 1. Nachtrag

## B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

36.11



Produktbereich: 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe  
 Produktgruppe: 36.11 Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	bisher 2019	neu 2019	Differenz 2019	VE 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	5.900	5.900	0	0	20.100	20.700	17.000
Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-5.900	-5.900	0	0	-20.100	-20.700	-17.000



# Produktgruppe

# 36.12

<b>Produktbereich</b>	<b>36</b>	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
<b>Produktgruppe</b>	<b>36.12</b>	Förderung von Kindern in Kindertagespflege

## Budget

G3 46 Jugend und Familie

## verantwortlich

Geschäftsbereich III - Bildung, Jugend, Soziales und Gesundheit

## zuständig

Sachbereich Jugend-, Sozial- und Gesundheitsmanagement  
Sachbereich Kita und Vormundschaftswesen

## Auftragsgrundlage

u.a.

- Erstes Gesetz zur Ausführung des Achten Buches SGB- KJHG (AG KJHG)
- Zweites Gesetz zur Ausführung des Achten Buches des Sozialgesetzbuches - Kinder- und Jugendhilfe - (Kindertagesstättengesetz- KitaG Brandenburg)
- SGB VIII
- Richtlinie zur Förderung der Kindertagespflege im Landkreis Prignitz
- Tagespflegeeignungsverordnung
- Satzung des Landkreises Prignitz zur Erhebung von Elternbeiträgen, SGBI, II, X, XII, BGB, ZPO, Fam FG
- Staatsvertrag zwischen Berlin und dem Land Brandenburg
- Jugendhilfeplan zur Kindertagesbetreuung
- diverse Urteile und Rechtsprechungen

## Ziele

Erfüllung u.a. folgender Aufgabenschwerpunkte:

- Vermittlung der Betreuung und Förderung von Kindern in Kindertagespflege
- Prüfung der Eignung der Kindertagespflegepersonen (Erlaubniserteilung) und Entscheidung
- Qualifizierung der Kindertagespflegepersonen
- Rechtsanspruchsprüfung und -entscheidung
- Elternbeitragsberechnung
- Finanzierung der Sachaufwendungen und Förderleistungen
- Prüfen und Entscheiden der Angemessenheit der Versicherungsaufwendungen der Kindertagespflegepersonen (KTPP)
- Finanzierung der angemessenen Versicherungsleistungen der KTPP
- Prüfung, Entscheidung zu den Anträgen auf Elternbeitragsübernahmen sowie Finanzierung
- Fachberatung und -aufsicht in der Kindertagespflege (KTP)
- Qualitätssicherung und -entwicklung in KTP
- Werbung von Tagespflegepersonal
- Kita-Bedarfsplanung

**Teilergebnishaushalt 2019 1. Nachtrag****36.12**

**Produktbereich:** 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe  
**Produktgruppe:** 36.12 Förderung von Kindern in Kindertagespflege

Ertrags- und Aufwandsarten	bisher	neu	Differenz	Planung	Planung	Planung
	2019	2019	2019	2020	2021	2022
	in EUR					
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	20.200	60.000	39.800	62.100	63.700	65.200
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	20.200	60.000	39.800	62.100	63.700	65.200
11 Personalaufwendungen	49.000	51.100	2.100	53.600	55.300	56.800
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.100	1.100	0	500	500	500
15 Transferaufwendungen	175.700	275.000	99.300	282.500	290.300	298.200
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	225.800	327.200	101.400	336.600	346.100	355.500
<b>18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)</b>	<b>-205.600</b>	<b>-267.200</b>	<b>-61.600</b>	<b>-274.500</b>	<b>-282.400</b>	<b>-290.300</b>
21 = Finanzergebnis (19 ./ 20)	0	0	0	0	0	0
<b>22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)</b>	<b>-205.600</b>	<b>-267.200</b>	<b>-61.600</b>	<b>-274.500</b>	<b>-282.400</b>	<b>-290.300</b>
25 = außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
<b>26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)</b>	<b>-205.600</b>	<b>-267.200</b>	<b>-61.600</b>	<b>-274.500</b>	<b>-282.400</b>	<b>-290.300</b>
<b>29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes</b>	<b>-205.600</b>	<b>-267.200</b>	<b>-61.600</b>	<b>-274.500</b>	<b>-282.400</b>	<b>-290.300</b>
Nachrichtlich:						

**Erläuterungen zu den Positionen**

- zu Zeile: 04 Förderung von Kindern in Tagespflege - Benutzungsgebühren -Elternbeiträge-  
1. Nachtrag 2019  
Anpassung an die Vorjahre (Differenz + 39.800 €)
- zu Zeile: 15 Förderung von Kindern in Tagespflege - Zuweisungen für laufende Zwecke an private Unternehmen  
1. Nachtrag 2019  
40 Kinder x 8Std. ( Durchschnitt Mindestbetr. 6h und Höchstbetr. 10h) X 20 Betreuungstage x 12 Monate x 3,08€  
(Differenz + 86.800 €)  
Förderung von Kindern in Tagespflege - Erstattungen an private Unternehmen -Häftige Unfallversicherung u. Altersvorsorge  
häufige Erstattung der Versicherungen (Differenz + 12.500 €)

# Teilfinanzplan 2019 1. Nachtrag

## A. Zahlungsübersicht

36.12



Produktbereich: 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe  
 Produktgruppe: 36.12 Förderung von Kindern in Kindertagespflege

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisher	neu	Differenz	VE	Planung	Planung	Planung
	2019	2019	2019	2019	2020	2021	2022
in EUR							
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	20.200	60.000	39.800	0	62.100	63.700	65.200
<b>09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>20.200</b>	<b>60.000</b>	<b>39.800</b>	<b>0</b>	<b>62.100</b>	<b>63.700</b>	<b>65.200</b>
10 Personalauszahlungen	49.000	51.100	2.100	0	53.600	55.300	56.800
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.100	1.100	0	0	500	500	500
13 Transferauszahlungen	175.700	275.000	99.300	0	282.500	290.300	298.200
<b>15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>225.800</b>	<b>327.200</b>	<b>101.400</b>	<b>0</b>	<b>336.600</b>	<b>346.100</b>	<b>355.500</b>
<b>16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 ./. 15)</b>	<b>-205.600</b>	<b>-267.200</b>	<b>-61.600</b>	<b>0</b>	<b>-274.500</b>	<b>-282.400</b>	<b>-290.300</b>
<b>24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 ./. 32)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag</b>	<b>-205.600</b>	<b>-267.200</b>	<b>-61.600</b>	<b>0</b>	<b>-274.500</b>	<b>-282.400</b>	<b>-290.300</b>
<b>III. Zahlungsmittelbestand aus Finanzierungstätigkeit</b>							
<b>38 = Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>42 = Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>43 = Saldo aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

### Erläuterungen zu den Positionen

zu Zeile: 04 Förderung von Kindern in Tagespflege - Benutzungsgebühren -Elternbeiträge-  
 1. Nachtrag 2019  
 Anpassung an die Vorjahre (Differenz + 39.800 €)

zu Zeile: 13 Förderung von Kindern in Tagespflege - Zuweisungen für laufende Zwecke an private Unternehmen  
 1. Nachtrag 2019  
 40 Kinder x 8Std. ( Durchschnitt Mindestbetr. 6h und Höchstbetr. 10h) X 20 Betreuungstage x 12 Monate x 3,08€  
 (Differenz + 86.800 €)

Förderung von Kindern in Tagespflege - Erstattungen an private Unternehmen -Häftige Unfallversicherung u. Altersvorsorge  
 hälftige Erstattung der Versicherungen (Differenz + 12.500 €)



# Produktgruppe

**36.20**

<b>Produktbereich</b>	<b>36</b>	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
<b>Produktgruppe</b>	<b>36.20</b>	Jugendarbeit

**Budget**

G3 46 Jugend und Familie

**verantwortlich**

Geschäftsbereich III - Bildung, Jugend, Soziales und Gesundheit

**zuständig**Sachbereich Jugend-, Sozial- und Gesundheitsmanagement  
Sachbereich Allgemeiner Sozialer Dienst**Auftragsgrundlage**

u. a.

- § 11 SGB VIII
- Richtlinie zur Förderung der Jugendarbeit, der Jugendsozialarbeit, des Kinder- und Jugendschutzes und der Jugendverbandsarbeit (JJJJ) im Landkreis Prignitz
- Jugendhilfeplan JJJJ 2014 bis 2018 (Kreistagsbeschluss vom 28.11.2013)

**Ziele**

Erfüllung u.a. folgender Aufgabenschwerpunkte:

- Förderung der Jugendarbeit, Jugendsozialarbeit, erzieherischer Jugendschutz und der Jugendverbandsarbeit - Programm JJJJ
- Steuerung der qualitätsgerechten Umsetzung der JJJJ-Angebote
- Qualitätsentwicklung, Konzepterarbeitung und -fortschreibung
- Kontrolle der qualitätsgerechten Leistungserbringung



**Teilergebnishaushalt 2019 1. Nachtrag****36.20**

**Produktbereich:** 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe  
**Produktgruppe:** 36.20 Jugendarbeit

Ertrags- und Aufwandsarten	bisher	neu	Differenz	Planung	Planung	Planung
	2019	2019	2019	2020	2021	2022
	in EUR					
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	8.000	8.000	0	8.000	8.000	8.000
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	8.000	8.000	0	8.000	8.000	8.000
11 Personalaufwendungen	9.500	9.500	0	9.500	9.500	9.500
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	600	600	0	600	600	600
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	100	100	0	100	100	100
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	10.200	10.200	0	10.200	10.200	10.200
<b>18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)</b>	<b>-2.200</b>	<b>-2.200</b>	<b>0</b>	<b>-2.200</b>	<b>-2.200</b>	<b>-2.200</b>
21 = Finanzergebnis (19 ./ 20)	0	0	0	0	0	0
<b>22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)</b>	<b>-2.200</b>	<b>-2.200</b>	<b>0</b>	<b>-2.200</b>	<b>-2.200</b>	<b>-2.200</b>
25 = außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
<b>26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)</b>	<b>-2.200</b>	<b>-2.200</b>	<b>0</b>	<b>-2.200</b>	<b>-2.200</b>	<b>-2.200</b>
<b>29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes</b>	<b>-2.200</b>	<b>-2.200</b>	<b>0</b>	<b>-2.200</b>	<b>-2.200</b>	<b>-2.200</b>
Nachrichtlich:						

**Erläuterungen zu den Positionen**

- zu Zeile: 02 Jugendarbeit - Zuweisungen vom Land - Förderung von Beratungsangeboten  
Beratungsangebot des MBS - Schlüsselzuweisung vom Land Brandenburg
- zu Zeile: 11 Jugendarbeit - Beschäftigungsentgelte  
Fortbildungen, Coaching (Honorarkosten) für den Sb JJJJ mit den geförderten Jugendsozialarbeitern und Ehrenamtlern  
Jugendarbeit - Förderung, Beratertätigkeiten, Fortbildung  
Beratungsangebot des MBS des Landes Brandenburg für freie und öffentliche Träger (Zuweisung aus USK 45100.17100 zzgl. 10 Prozent Eigenanteil)
- zu Zeile: 13 Jugendarbeit - Verbrauchsmittel  
organisatorische Verbrauchsmittel für Veranstaltungen, Beratungen etc./ Ferienkalender

# Teilfinanzplan 2019 1. Nachtrag

## A. Zahlungsübersicht

36.20



Produktbereich: 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe  
 Produktgruppe: 36.20 Jugendarbeit

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisher	neu	Differenz	VE	Planung	Planung	Planung
	2019	2019	2019	2019	2020	2021	2022
in EUR							
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	8.000	8.000	0	0	8.000	8.000	8.000
<b>09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>8.000</b>	<b>8.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>8.000</b>	<b>8.000</b>	<b>8.000</b>
10 Personalauszahlungen	9.500	9.500	0	0	9.500	9.500	9.500
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	600	600	0	0	600	600	600
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	100	100	0	0	100	100	100
<b>15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>10.200</b>	<b>10.200</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>10.200</b>	<b>10.200</b>	<b>10.200</b>
<b>16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 ./. 15)</b>	<b>-2.200</b>	<b>-2.200</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-2.200</b>	<b>-2.200</b>	<b>-2.200</b>
<b>24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 ./. 32)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag</b>	<b>-2.200</b>	<b>-2.200</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-2.200</b>	<b>-2.200</b>	<b>-2.200</b>
<b>III. Zahlungsmittelbestand aus Finanzierungstätigkeit</b>							
<b>38 = Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>42 = Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>43 = Saldo aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

### Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 02 Jugendarbeit - Zuweisungen vom Land - Förderung von Beratungsangeboten  
 Beratungsangebot des MBJS - Schlüsselzuweisung vom Land Brandenburg
- zu Zeile: 10 Jugendarbeit - Beschäftigungsentgelte  
 Fortbildungen, Coaching (Honorarkosten) für den Sb JJJJ mit den geförderten Jugendsozialarbeitern und Ehrenamtlern  
 Jugendarbeit - Förderung, Beratertätigkeiten, Fortbildung  
 Beratungsangebot des MBJS des Landes Brandenburg für freie und öffentliche Träger (Zuweisung aus  
 USK 45100.17100 zzgl. 10 Prozent Eigenanteil)
- zu Zeile: 12 Jugendarbeit - Verbrauchsmittel  
 organisatorische Verbrauchsmittel für Veranstaltungen, Beratungen etc./ Ferienkalender



<b>Produktbereich</b>	<b>36</b>	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
<b>Produktgruppe</b>	<b>36.31</b>	Jugendsozialarbeit, Erzieherischer Kinder- und Jugendschutz

**Budget**

G3 46 Jugend und Familie

**verantwortlich**

Geschäftsbereich III - Bildung, Jugend, Soziales und Gesundheit

**zuständig**Sachbereich Jugend-, Sozial- und Gesundheitsmanagement  
Sachbereich Kita und Vormundschaftswesen**Auftragsgrundlage**

- u. a.
- §§ 12-14 SGB VIII
  - Richtlinie zur Förderung der Jugendarbeit, der Jugendsozialarbeit, des Kinder- und Jugendschutzes und der Jugendverbandsarbeit (JJJJ) im Landkreis Prignitz
  - Jugendschutzgesetz (JuSchG)
  - Konzept JJJJ (Kreistagsbeschluss)

**Ziele**

Erfüllung u.a. folgender Aufgabenschwerpunkte:

- Förderung der Arbeit der Sozialraumteams und des Kreisjugendrings
- anteilige Förderung von Angeboten und Projekten im Rahmen der Kreisförderrichtlinie
- Beteiligung an Finanzierung des Prignitzer Bündnisses für "Gewaltfreie Erziehung"

**Teilergebnishaushalt 2019 1. Nachtrag****36.31**

**Produktbereich:** 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe  
**Produktgruppe:** 36.31 Jugendsozialarbeit, Erzieherischer Kinder- und Jugendschutz

Ertrags- und Aufwandsarten	bisher	neu	Differenz	Planung	Planung	Planung
	2019	2019	2019	2020	2021	2022
	in EUR					
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	204.700	224.200	19.500	224.200	224.200	224.200
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	98.800	98.800	0	101.300	103.800	106.400
<b>10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>303.500</b>	<b>323.000</b>	<b>19.500</b>	<b>325.500</b>	<b>328.000</b>	<b>330.600</b>
11 Personalaufwendungen	117.000	59.300	-57.700	60.400	62.300	63.900
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	500	500	0	500	500	500
15 Transferaufwendungen	1.173.800	1.173.800	0	1.199.200	1.229.300	1.256.100
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.291.300	1.233.600	-57.700	1.260.100	1.292.100	1.320.500
<b>18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./. 17)</b>	<b>-987.800</b>	<b>-910.600</b>	<b>77.200</b>	<b>-934.600</b>	<b>-964.100</b>	<b>-989.900</b>
21 = Finanzergebnis (19 ./. 20)	0	0	0	0	0	0
<b>22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)</b>	<b>-987.800</b>	<b>-910.600</b>	<b>77.200</b>	<b>-934.600</b>	<b>-964.100</b>	<b>-989.900</b>
25 = außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
<b>26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)</b>	<b>-987.800</b>	<b>-910.600</b>	<b>77.200</b>	<b>-934.600</b>	<b>-964.100</b>	<b>-989.900</b>
<b>29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes</b>	<b>-987.800</b>	<b>-910.600</b>	<b>77.200</b>	<b>-934.600</b>	<b>-964.100</b>	<b>-989.900</b>

Nachrichtlich:

**Erläuterungen zu den Positionen**

- zu Zeile: 02 Erzieherischer Kinder- und Jugendschutz - Zuweisungen und Zuschüsse vom Land  
-Jugendförderplan-  
Personalkostenförderung vom Land Brandenburg für sozialpäd. Fachkräfte im JJJJ-Bereich Lt. Zuwendungsbescheid vom 22.12.2017 (Differenz + 19.500 €)
- zu Zeile: 06 Jugendsozialarbeit, Erzieherischer Kinder- und Jugendschutz - Erträge aus Kostenerstattungen und Kostenumlagen vom Land - Bundeskinderschutzgesetz  
Bemessung der Personalkosten nach TVöD mit je 2,5% Tarifsteigerung
- zu Zeile: 15 Erzieherischer Kinder- und Jugendschutz - Zuweisungen Projektförderung im JJJJ-Bereich  
Zuweisungen und Zuschüsse für Sozialraumteams, Prignitzer Kinder- und Jugendtag (nur alle 2 Jahre) sowie Projektförderung für freie und öffentliche Träger
- Erzieherischer Kinder- und Jugendschutz - Zuweisungen Projektförderung im JJJJ-Bereich  
Personalkostenförderung an Sozialraumteams
- Erzieherischer Kinder- und Jugendschutz - Zuweisungen und Zuschüsse für Sachkosten-Sozialteams  
Sachkostenförderung für Sozialraumteams
- Anti-Gewalt-Projekt - Zuweisungen an übrige Bereiche  
AG "Gewaltfreie Erziehung" - Kreisjugendring tritt finanziell in Vorlage für diese AG (Schultütenaktion usw.)

# Teilfinanzplan 2019 1. Nachtrag

## A. Zahlungsübersicht

36.31



Produktbereich: 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe  
 Produktgruppe: 36.31 Jugendsozialarbeit, Erzieherischer Kinder- und Jugendschutz

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisher	neu	Differenz	VE	Planung	Planung	Planung
	2019	2019	2019	2019	2020	2021	2022
in EUR							
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	204.700	224.200	19.500	0	224.200	224.200	224.200
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	98.800	98.800	0	0	101.300	103.800	106.400
<b>09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>303.500</b>	<b>323.000</b>	<b>19.500</b>	<b>0</b>	<b>325.500</b>	<b>328.000</b>	<b>330.600</b>
10 Personalauszahlungen	116.800	59.100	-57.700	0	60.300	62.200	63.800
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	500	500	0	0	500	500	500
13 Transferauszahlungen	1.173.800	1.173.800	0	0	1.199.200	1.229.300	1.256.100
<b>15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>1.291.100</b>	<b>1.233.400</b>	<b>-57.700</b>	<b>0</b>	<b>1.260.000</b>	<b>1.292.000</b>	<b>1.320.400</b>
<b>16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 ./. 15)</b>	<b>-987.600</b>	<b>-910.400</b>	<b>77.200</b>	<b>0</b>	<b>-934.500</b>	<b>-964.000</b>	<b>-989.800</b>
<b>24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 ./. 32)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag</b>	<b>-987.600</b>	<b>-910.400</b>	<b>77.200</b>	<b>0</b>	<b>-934.500</b>	<b>-964.000</b>	<b>-989.800</b>
<b>III. Zahlungsmittelbestand aus Finanzierungstätigkeit</b>							
<b>38 = Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>42 = Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>43 = Saldo aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

# Teilfinanzplan 2019 1. Nachtrag

## A. Zahlungsübersicht

36.31



<b>Produktbereich:</b>	<b>36</b>	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
<b>Produktgruppe:</b>	<b>36.31</b>	Jugendsozialarbeit, Erzieherischer Kinder- und Jugendschutz

### Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 02 Erzieherischer Kinder- und Jugendschutz - Zuweisungen und Zuschüsse vom Land -Jugendförderplan-  
 Personalkostenförderung vom Land Brandenburg für sozialpäd. Fachkräfte im JJJJ-Bereich Lt. Zuwendungsbescheid vom 22.12.2017 (Differenz + 19.500 €)
- zu Zeile: 06 Jugendsozialarbeit, Erzieherischer Kinder- und Jugendschutz - Erträge aus Kostenerstattungen und Kostenumlagen vom Land - Bundeskinderschutzgesetz  
 Bemessung der Personalkosten nach TVöD mit je 2,5% Tarifsteigerung
- zu Zeile: 13 Erzieherischer Kinder- und Jugendschutz - Zuweisungen Projektförderung im JJJJ-Bereich  
 Zuweisungen und Zuschüsse für Sozialraumteams, Prignitzer Kinder- und Jugendtag (nur alle 2 Jahre) sowie Projektförderung für freie und öffentliche Träger
- Erzieherischer Kinder- und Jugendschutz - Zuweisungen Projektförderung im JJJJ-Bereich  
 Personalkostenförderung an Sozialraumteams
- Erzieherischer Kinder- und Jugendschutz - Zuweisungen und Zuschüsse für Sachkosten-Sozialteams  
 Sachkostenförderung für Sozialraumteams
- Anti-Gewalt-Projekt - Zuweisungen an übrige Bereiche  
 AG "Gewaltfreie Erziehung" - Kreisjugendring tritt finanziell in Vorlage für diese AG (Schultütenaktion usw.)



# Produktgruppe

**36.32**

<b>Produktbereich</b>	<b>36</b>	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
<b>Produktgruppe</b>	<b>36.32</b>	Förderung der Erziehung in der Familie

## Budget

G3 46 Jugend und Familie

## verantwortlich

Geschäftsbereich III - Bildung, Jugend, Soziales und Gesundheit

## zuständig

Sachbereich Jugend-, Sozial- und Gesundheitsmanagement  
Sachbereich Allgemeiner Sozialer Dienst

## Auftragsgrundlage

u. a.  
- § 16 - 20, 28, 29 SGB VIII

## Ziele

Erfüllung u.a. folgender Aufgabenschwerpunkte:

- Förderung der Erziehung in der Familie - Beratung in Fragen der Partnerschaft, Trennung und Scheidung sowie Beratung und Unterstützung bei der Ausübung der Personensorge
- gemeinsame Unterbringung von Vätern/Müttern mit Kindern
- Betreuung und Versorgung des Kindes in Notsituationen
- Erziehungsberatung
- Soziale Gruppenarbeit, einschließlich präventiver Maßnahmen
- Netzwerk frühe Hilfen, einschließlich Ehrenamt



**Teilergebnishaushalt 2019 1. Nachtrag****36.32**

**Produktbereich:** 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe  
**Produktgruppe:** 36.32 Förderung der Erziehung in der Familie

Ertrags- und Aufwandsarten	bisher	neu	Differenz	Planung	Planung	Planung
	2019	2019	2019	2020	2021	2022
	in EUR					
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	45.800	45.800	0	45.800	45.800	45.800
03 sonstige Transfererträge	2.000	2.000	0	2.000	2.000	2.000
<b>10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>47.800</b>	<b>47.800</b>	<b>0</b>	<b>47.800</b>	<b>47.800</b>	<b>47.800</b>
11 Personalaufwendungen	6.000	6.000	0	6.000	6.000	6.000
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.500	2.500	0	2.500	2.500	2.500
15 Transferaufwendungen	663.200	848.600	185.400	842.300	891.300	922.600
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	8.000	8.000	0	8.000	8.000	8.000
<b>17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>679.700</b>	<b>865.100</b>	<b>185.400</b>	<b>858.800</b>	<b>907.800</b>	<b>939.100</b>
<b>18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)</b>	<b>-631.900</b>	<b>-817.300</b>	<b>-185.400</b>	<b>-811.000</b>	<b>-860.000</b>	<b>-891.300</b>
21 = Finanzergebnis (19 ./ 20)	0	0	0	0	0	0
<b>22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)</b>	<b>-631.900</b>	<b>-817.300</b>	<b>-185.400</b>	<b>-811.000</b>	<b>-860.000</b>	<b>-891.300</b>
25 = außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
<b>26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)</b>	<b>-631.900</b>	<b>-817.300</b>	<b>-185.400</b>	<b>-811.000</b>	<b>-860.000</b>	<b>-891.300</b>
<b>29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes</b>	<b>-631.900</b>	<b>-817.300</b>	<b>-185.400</b>	<b>-811.000</b>	<b>-860.000</b>	<b>-891.300</b>

Nachrichtlich:

**Erläuterungen zu den Positionen**

- zu Zeile: 02 Bundesinitiative Netzwerke Frühe Hilfen und Familienhebammen - Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke vom Land  
Bundesmittel ohne (nichtplanbare) Rücklaufmittel
- zu Zeile: 11 Bundesinitiative Netzwerke Frühe Hilfen und Familienhebammen - Dienstaufwendungen Sonstige Beschäftigte  
Aufwandsentschädigungen + Fahrtkosten Ehrenamt / Netzwerk + FH
- zu Zeile: 13 Bundesinitiative Netzwerke Frühe Hilfen und Familienhebammen - Besondere Aufwendungen für Beschäftigte  
Öffentlichkeitsarbeit
- zu Zeile: 15 Förderung der Erziehung in der Familie - Beratung in Fragen der Partnerschaft, Trennung u. Scheidung sowie Beratung u. Unterstützung bei der Ausübung der Personensorge - Leistungen der Jugendhilfe außerhalb von Einrichtungen  
Beratung und Betreuung, sowie allgemeine Förderung der Erziehung in der Familie §§ 16-18 und 28 SGB VIII  
Betreuung und Versorgung des Kindes in Notsituationen - Leistungen der Jugendhilfe außerhalb von Einrichtungen  
Dies sollten Leistungen der Jugendhilfe außerhalb von Einrichtungen sein, meist erfolgt jedoch, z.B. bei Krankenhausaufenthalt des Alleinsorgeberechtigten, die Unterbringung für einen kurzen Zeitraum zumeist in Vollzeitpflege.  
  
Die Gesamtaufwendungen der Produktgruppen 36.32 - 35 und 36.71 bleiben gleich. Es gibt allerdings Verschiebungen in den Ansätzen. Grundlage für die Verschiebungen sind die Fallzahlen und prognostizierten Aufwendungen von 2018.  
Deckung in Höhe vom 15.800 € aus den USK 45600.77004 - 10.000,00 €,45570.77000 - 3.800,00 €,45500.71803 - 2.000,00 €  
(Differenz + 15.800 €)
- Bundesinitiative Netzwerke Frühe Hilfen und Familienhebammen - Soziale Leistungen an natürliche Personen außerhalb von Einrichtungen (auch Darlehensrückzahlungen)  
Eigenanteil des Landkreises Prignitz zu geplanten Fördermitteln,  
Vereinbarung Frühe Hilfen SOS und JNWB, Leistungsabrechnung Familienhebamme  
Soziale Gruppenarbeit/Prävention § 29 SGBVIII - Soziale Leistungen an natürliche Personen außerhalb von Einrichtungen  
Präventionsmaßnahmen, soziale Gruppenarbeit für Jungen-/Mädchengruppe sowie Straffälligenhilfe  
Die Gesamtaufwendungen der Produktgruppen 36.32 - 35 und 36.71 bleiben gleich. Es gibt allerdings Verschiebungen in den Ansätzen. Grundlage für die Verschiebungen sind die Fallzahlen und prognostizierten Aufwendungen von 2018.  
Die Minderaufwendungen in 2019 werden für die Deckung des USK`s 45580.77000 verwendet. (Differenz - 6.400 €)  
Gemeinsame Unterbringung von Vätern/Müttern mit Kindern - Leistungen der Jugendhilfe in Einrichtungen  
Die Gesamtaufwendungen der Produktgruppen 36.32 - 35 und 36.71 bleiben gleich. Es gibt allerdings Verschiebungen in den Ansätzen. Grundlage für die Verschiebungen sind die Fallzahlen und prognostizierten Aufwendungen von 2018.  
Deckung der Mehraufwendungen in Höhe vom 176.000,00 € aus dem USK 45570.77000
- zu Zeile: 16 Bundesinitiative Netzwerke Frühe Hilfen und Familienhebammen - Geschäftsaufwendungen  
für BBD-Abrechnung der Gutscheine Peki/Babyschwimmen sowie Elternordner und Elternbücher

# Teilfinanzplan 2019 1. Nachtrag

## A. Zahlungsübersicht

36.32



Produktbereich: 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe  
 Produktgruppe: 36.32 Förderung der Erziehung in der Familie

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisher	neu	Differenz	VE	Planung	Planung	Planung
	2019	2019	2019	2019	2020	2021	2022
in EUR							
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	45.800	45.800	0	0	45.800	45.800	45.800
03 sonstige Transfereinzahlungen	2.000	2.000	0	0	2.000	2.000	2.000
<b>09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>47.800</b>	<b>47.800</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>47.800</b>	<b>47.800</b>	<b>47.800</b>
10 Personalauszahlungen	6.000	6.000	0	0	6.000	6.000	6.000
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	2.500	2.500	0	0	2.500	2.500	2.500
13 Transferauszahlungen	663.200	848.600	185.400	0	842.300	891.300	922.600
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	8.000	8.000	0	0	8.000	8.000	8.000
<b>15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>679.700</b>	<b>865.100</b>	<b>185.400</b>	<b>0</b>	<b>858.800</b>	<b>907.800</b>	<b>939.100</b>
<b>16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 ./ 15)</b>	<b>-631.900</b>	<b>-817.300</b>	<b>-185.400</b>	<b>0</b>	<b>-811.000</b>	<b>-860.000</b>	<b>-891.300</b>
<b>24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 ./ 32)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag</b>	<b>-631.900</b>	<b>-817.300</b>	<b>-185.400</b>	<b>0</b>	<b>-811.000</b>	<b>-860.000</b>	<b>-891.300</b>
<b>III. Zahlungsmittelbestand aus Finanzierungstätigkeit</b>							
<b>38 = Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>42 = Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>43 = Saldo aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

# Teilfinanzplan 2019 1. Nachtrag

## A. Zahlungsübersicht

36.32



**Produktbereich:** 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe  
**Produktgruppe:** 36.32 Förderung der Erziehung in der Familie

### Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 02 Bundesinitiative Netzwerke Frühe Hilfen und Familienhebammen - Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke vom Land  
Bundesmittel ohne (nichtplanbare) Rücklaufmittel
- zu Zeile: 10 Bundesinitiative Netzwerke Frühe Hilfen und Familienhebammen - Dienstaufwendungen Sonstige Beschäftigte  
Aufwandsentschädigungen + Fahrtkosten Ehrenamt / Netzwerk + FH
- zu Zeile: 12 Bundesinitiative Netzwerke Frühe Hilfen und Familienhebammen - Besondere Aufwendungen für Beschäftigte  
Öffentlichkeitsarbeit
- zu Zeile: 13 Förderung der Erziehung in der Familie - Beratung in Fragen der Partnerschaft, Trennung u. Scheidung sowie Beratung u. Unterstützung bei der Ausübung der Personensorge - Leistungen der Jugendhilfe außerhalb von Einrichtungen  
Beratung und Betreuung, sowie allgemeine Förderung der Erziehung in der Familie §§ 16-18 und 28 SGB VIII  
Betreuung und Versorgung des Kindes in Notsituationen - Leistungen der Jugendhilfe außerhalb von Einrichtungen  
Dies sollten Leistungen der Jugendhilfe außerhalb von Einrichtungen sein, meist erfolgt jedoch, z.B. bei Krankenhausaufenthalt des Alleinsorgeberechtigten, die Unterbringung für einen kurzen Zeitraum zumeist in Vollzeitpflege.  
  
Die Gesamtaufwendungen der Produktgruppen 36.32 - 35 und 36.71 bleiben gleich. Es gibt allerdings Verschiebungen in den Ansätzen. Grundlage für die Verschiebungen sind die Fallzahlen und prognostizierten Aufwendungen von 2018.  
Deckung in Höhe vom 15.800 € aus den USK 45600.77004 - 10.000,00 €, 45570.77000 - 3.800,00 €, 45500.71803 - 2.000,00 €  
(Differenz + 15.800 €)
- Bundesinitiative Netzwerke Frühe Hilfen und Familienhebammen - Soziale Leistungen an natürliche Personen außerhalb von Einrichtungen (auch Darlehensrückzahlungen)  
Eigenanteil des Landkreises Prignitz zu geplanten Fördermitteln,  
Vereinbarung Frühe Hilfen SOS und JNWB, Leistungsabrechnung Familienhebamme  
Soziale Gruppenarbeit/Prävention § 29 SGBVIII - Soziale Leistungen an natürliche Personen außerhalb von Einrichtungen  
Präventionsmaßnahmen, soziale Gruppenarbeit für Jungen-/Mädchengruppe sowie Straffälligenhilfe  
Die Gesamtaufwendungen der Produktgruppen 36.32 - 35 und 36.71 bleiben gleich. Es gibt allerdings Verschiebungen in den Ansätzen. Grundlage für die Verschiebungen sind die Fallzahlen und prognostizierten Aufwendungen von 2018.  
Die Minderaufwendungen in 2019 werden für die Deckung des USK's 45580.77000 verwendet. (Differenz - 6.400 €)
- Gemeinsame Unterbringung von Vätern/Müttern mit Kindern - Leistungen der Jugendhilfe in Einrichtungen  
Die Gesamtaufwendungen der Produktgruppen 36.32 - 35 und 36.71 bleiben gleich. Es gibt allerdings Verschiebungen in den Ansätzen. Grundlage für die Verschiebungen sind die Fallzahlen und prognostizierten Aufwendungen von 2018.  
Deckung der Mehraufwendungen in Höhe vom 176.000,00 € aus dem USK 45570.77000
- zu Zeile: 14 Bundesinitiative Netzwerke Frühe Hilfen und Familienhebammen - Geschäftsaufwendungen  
für BBD-Abrechnung der Gutscheine Pekip/Babyschwimmen sowie Elternordner und Elternbücher



<b>Produktbereich</b>	<b>36</b>	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
<b>Produktgruppe</b>	<b>36.33</b>	Hilfen zur Erziehung

**Budget**

G3 46 Jugend und Familie

**verantwortlich**

Geschäftsbereich III - Bildung, Jugend, Soziales und Gesundheit

**zuständig**Sachbereich Jugend-, Sozial- und Gesundheitsmanagement  
Sachbereich Allgemeiner Sozialer Dienst**Auftragsgrundlage**

u.a.

- §§ 27 - 35 SGB VIII (außer §§ 28 und 29 SGB VIII)
- Fachplan Hilfen zur Erziehung 2014-2018 (Kreistagsbeschluss vom 28.11.2013)

**Ziele**

Der Landkreis hat als Träger der öffentlichen Jugendhilfe die Gewährleistungspflicht zur Erfüllung der Aufgaben nach dem SGB VIII. Er gewährleistet auch die Verwendung eines angemessenen Anteils der für die Jugendhilfe bereitgestellten Mittel für die Jugendarbeit (§ 79 SGB VIII).

dazu zählen u.a. folgende Aufgabenschwerpunkte:

- Steuerung der Umsetzung einer bedarfsgerechten und effektiven Jugendhilfe unter Berücksichtigung der Interessen der Jugendlichen
- Koordinierung der Zusammenarbeit mit Institutionen und öffentlichen Einrichtungen
- Vorbereitung, Abschluss und Weiterentwicklung von Vereinbarungen zu Leistungen, Qualität und Entgelten mit freien Trägern der Jugendhilfe
- Vorbereitung und Durchführung von Verhandlungen mit freien Trägern der Jugendhilfe zu Kostensätzen und Fachleistungsstunden
- andere Hilfen zur Erziehung - u.a. ambulante Frühförderung, integrative Familienhilfe (stationär/ambulant)
- Erziehungsbeistand, Betreuungshilfe - ambulante Hilfe zur Unterstützung zur Überwindung von Entwicklungs- und Verhaltensproblemen
- Sozialpädagogische Familienhilfe - intensive Betreuung und Begleitung von Familien in Erziehungsfragen, Unterstützung bei der Bewältigung von Alltagsproblemen (ambulant)
- Erziehung in einer Tagesgruppe (teilstationär)
- Vollzeitpflege - Einsetzen dieser Hilfeart, wenn Familie vorübergehend oder gänzlich für die Erziehung und Entwicklungsförderung ausfällt
- Heimerziehung, Erziehung in einer sonstigen betreuten Wohnform - Entwicklungsförderung bzw. Verbesserung der Erziehungsbedingungen durch Unterbringung von Kindern und Jugendlichen außerhalb des Elternhauses (stationär)
- intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung - Maßnahmen zur Unterstützung der sozialen Integration (stationär/ ambulant)

**Teilergebnishaushalt 2019 1. Nachtrag****36.33**

**Produktbereich:** 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe  
**Produktgruppe:** 36.33 Hilfen zur Erziehung

Ertrags- und Aufwandsarten	bisher	neu	Differenz	Planung	Planung	Planung
	2019	2019	2019	2020	2021	2022
	in EUR					
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	400	400	0	0	0	0
03 sonstige Transfererträge	232.000	232.000	0	232.000	232.000	232.000
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	300.000	300.000	0	300.000	300.000	300.000
07 sonstige ordentliche Erträge	6.100	6.100	0	6.100	6.100	6.100
<b>10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>538.500</b>	<b>538.500</b>	<b>0</b>	<b>538.100</b>	<b>538.100</b>	<b>538.100</b>
11 Personalaufwendungen	1.543.000	1.485.000	-58.000	1.538.400	1.582.900	1.627.000
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	47.400	47.400	0	48.000	48.600	49.400
14 Abschreibungen	500	500	0	0	0	0
15 Transferaufwendungen	4.508.700	4.355.200	-153.500	4.458.400	4.562.200	4.672.900
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	341.300	296.600	-44.700	345.000	348.800	352.700
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	6.440.900	6.184.700	-256.200	6.389.800	6.542.500	6.702.000
<b>18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./. 17)</b>	<b>-5.902.400</b>	<b>-5.646.200</b>	<b>256.200</b>	<b>-5.851.700</b>	<b>-6.004.400</b>	<b>-6.163.900</b>
21 = Finanzergebnis (19 ./. 20)	0	0	0	0	0	0
<b>22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)</b>	<b>-5.902.400</b>	<b>-5.646.200</b>	<b>256.200</b>	<b>-5.851.700</b>	<b>-6.004.400</b>	<b>-6.163.900</b>
25 = außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
<b>26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)</b>	<b>-5.902.400</b>	<b>-5.646.200</b>	<b>256.200</b>	<b>-5.851.700</b>	<b>-6.004.400</b>	<b>-6.163.900</b>
<b>29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes</b>	<b>-5.902.400</b>	<b>-5.646.200</b>	<b>256.200</b>	<b>-5.851.700</b>	<b>-6.004.400</b>	<b>-6.163.900</b>
Nachrichtlich:						
30 nicht zahlungswirksame Erträge	400	400	0	0	0	0
31 nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-500	-500	0	0	0	0

**Erläuterungen zu den Positionen**

- zu Zeile: 03 Vollzeitpflege - Ersatz von sozialen Leistungen außerhalb von Einrichtungen  
Erträge/Einzahlungen aus Renten, Kindergeld, BAB für Kinder, die in Vollzeitpflege untergebracht sind  
Heimerziehung, Sonstige betreute Wohnform - Ersatz von sozialen Leistungen in Einrichtungen  
Kostenbeiträge der Eltern
- zu Zeile: 06 Vollzeitpflege - Erstattungen von anderen Jugendhilfeträgern  
Erstattungen von anderen Jugendhilfeträgern für Fälle, in denen der Landkreis in Vorleistung geht  
Heimerziehung, Sonstige betreute Wohnform - Erstattungen von anderen Jugendhilfeträgern  
Kostenerstattungsfälle nach § 86.6 SGB VIII, Erstattungen von anderen Jugendhilfeträgern
- zu Zeile: 07 Hilfen zur Erziehung - Bußgelder  
Verwarn- und Bußgelder nach dem UVG  
Hilfen zur Erziehung - Weitere sonstige ordentliche Erträge  
Verwaltungsgebühr, z.B. Aktenkopien
- zu Zeile: 13 Hilfen zur Erziehung - Unterhaltung von Geräten, Ausstattungen und Ausrüstungsgegenständen  
Wartung Prosoz, Wartung Kopierer  
Hilfen zur Erziehung - Aus- und Fortbildung  
Fortbildungen Sb ASD und Sb Jugend-, Sozial- und Gesundheitsmanagement  
Hilfen zur Erziehung - Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen  
u.a.Kostenbeitrag gemeinsame Datenbank aller LK (Beschluss JHA)
- zu Zeile: 15 Andere Hilfen zur Erziehung - Zuweisungen und Zuschüsse für übrige Bereiche -flexible Hilfen  
Auf den Einzelfall angepasste Hilfe, wenn die Hilfen aus dem Katalog des § 27 SGB VIII nicht passgerecht sind.  
Die Gesamtaufwendungen der Produktgruppen 36.32 - 35 und 36.71 bleiben gleich. Es gibt allerdings Verschiebungen in den Ansätzen. Grundlage für die Verschiebungen sind die Fallzahlen und prognostizierten Aufwendungen von 2018.  
Die Minderaufwendungen werden zur Deckung des Untersachkontos 45650.77000 verwendet. (Differenz - 33.300 €)  
Erziehungsbeistand - Zuweisungen und Zuschüsse für übrige Bereiche  
Aufwendungen/Auszahlungen für die Hilfeform Erziehungsbeistand gemäß § 30 SGB VIII  
Die Gesamtaufwendungen der Produktgruppen 36.32 - 35 und 36.71 bleiben gleich. Es gibt allerdings Verschiebungen in den Ansätzen. Grundlage für die Verschiebungen sind die Fallzahlen und prognostizierten Aufwendungen von 2018.  
Die Minderaufwendungen werden zur Deckung des Untersachkontos 45600.77002 verwendet. (Differenz - 25.000 €)  
Sozialpädagogische Familienhilfe - Zuweisungen und Zuschüsse für übrige Bereiche  
Aufwendungen/Auszahlungen für die Hilfeform Sozialpädagogische Familienhilfe gemäß § 31 SGB VIII  
Die Gesamtaufwendungen der Produktgruppen 36.32 - 35 und 36.71 bleiben gleich. Es gibt allerdings Verschiebungen in den Ansätzen. Grundlage für die Verschiebungen sind die Fallzahlen und prognostizierten Aufwendungen von 2018.  
Die Mehraufwendungen in Höhe von 22.300,00 € werden aus dem Untersachkonto 45500.71803 gedeckt.
- Erziehung in einer Tagesgruppe - Zuweisungen und Zuschüsse für übrige Bereiche - Tagesgruppe  
Aufwendungen/Auszahlungen für die Hilfeform Tagesgruppe gemäß § 32 SGB VIII  
Die Gesamtaufwendungen der Produktgruppen 36.32 - 35 und 36.71 bleiben gleich. Es gibt allerdings Verschiebungen in den Ansätzen. Grundlage für die Verschiebungen sind die Fallzahlen und prognostizierten Aufwendungen von 2018.  
Die Mehraufwendungen 2019 in Höhe von 234.500,00 € werden aus dem Untersachkonto 45570.77000 gedeckt.
- Vollzeitpflege - Leistungen der Jugendhilfe außerhalb von Einrichtungen  
Aufwendungen/Auszahlungen für die Hilfeform Vollzeitpflege (auch Verwandtenpflege) gemäß § 33 SGB VIII  
Die Gesamtaufwendungen der Produktgruppen 36.32 - 35 und 36.71 bleiben gleich. Es gibt allerdings Verschiebungen in den Ansätzen. Grundlage für die Verschiebungen sind die Fallzahlen

**Erläuterungen zu den Positionen**

und prognostizierten Aufwendungen von 2018.

Die Mehraufwendungen 2019 in Höhe von 133.900,00 € werden aus den Untersachkonten 45610.76000 - 83.000,00 €, 46100.77001 - 50.300,00 €, 45720.67200 - 500,00 €, 45570.77000 - 100,00 € gedeckt.

Intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung - ambulante Leistungen der Jugendhilfe

Aufwendungen/Auszahlungen für die Hilfeform Intensive sozialpädagogische Einzelfallbetreuung (ambulant) §35 SGB VIII

Heimerziehung, Sonstige betreute Wohnform - Leistungen der Jugendhilfe in Einrichtungen

Aufwendungen/Auszahlungen für die Hilfeform Heimerziehung

Die Gesamtaufwendungen der Produktgruppen 36.32 - 35 und 36.71 bleiben gleich. Es gibt allerdings Verschiebungen in den Ansätzen. Grundlage für die Verschiebungen sind die Fallzahlen und prognostizierten Aufwendungen von 2018.

Die Minderaufwendungen in Höhe von 504.100,00 € werden zur Deckung der Untersachkonten 45340.77000 - 176.000,00 €, 5550.71801 - 234.500,00 €, 45600.77001 - 88.900,00 € benötigt.

Intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung - stationäre Leistungen der Jugendhilfe

Aufwendungen/Auszahlungen für die Hilfeform Intensive sozialpädagogische Einzelfallbetreuung (stationär) §35 SGB VIII

Die Gesamtaufwendungen der Produktgruppen 36.32 - 35 und 36.71 bleiben gleich. Es gibt allerdings Verschiebungen in den Ansätzen. Grundlage für die Verschiebungen sind die Fallzahlen und prognostizierten Aufwendungen von 2018.

Die Mehraufwendungen 2019 in Höhe von 18.200,00 € werden aus dem Untersachkonto 45500.71803 gedeckt.

zu Zeile: 16 Vollzeitpflege - Erstattungen an andere Jugendhilfeträger

Erstattungen an andere Jugendhilfeträger für Hilfen, bei denen diese in Vorleistung gehen

Die Gesamtaufwendungen der Produktgruppen 36.32 - 35 und 36.71 bleiben gleich. Es gibt allerdings Verschiebungen in den Ansätzen. Grundlage für die Verschiebungen sind die Fallzahlen und prognostizierten Aufwendungen von 2018.

Die Minderaufwendungen in Höhe von 44.700,00 € werden für die Deckung des Untersachkontos 45650.77000 verwendet.

Heimerziehung, Sonstige betreute Wohnform - Erstattung an andere Jugendhilfeträger

Erstattungen an andere Jugendhilfeträger für Hilfen, bei denen diese in Vorleistung gehen



# Teilfinanzplan 2019 1. Nachtrag

## A. Zahlungsübersicht

36.33



Produktbereich: 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe  
 Produktgruppe: 36.33 Hilfen zur Erziehung

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisher	neu	Differenz	VE	Planung	Planung	Planung
	2019	2019	2019	2019	2020	2021	2022
in EUR							
03 sonstige Transfereinzahlungen	232.000	232.000	0	0	232.000	232.000	232.000
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	300.000	300.000	0	0	300.000	300.000	300.000
07 sonstige Einzahlungen	6.100	6.100	0	0	6.100	6.100	6.100
<b>09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>538.100</b>	<b>538.100</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>538.100</b>	<b>538.100</b>	<b>538.100</b>
10 Personalauszahlungen	1.538.100	1.480.100	-58.000	0	1.537.000	1.581.500	1.625.600
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	47.400	47.400	0	0	48.000	48.600	49.400
13 Transferauszahlungen	4.508.700	4.355.200	-153.500	0	4.458.400	4.562.200	4.672.900
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	341.300	296.600	-44.700	0	345.000	348.800	352.700
<b>15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>6.435.500</b>	<b>6.179.300</b>	<b>-256.200</b>	<b>0</b>	<b>6.388.400</b>	<b>6.541.100</b>	<b>6.700.600</b>
<b>16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 ./ 15)</b>	<b>-5.897.400</b>	<b>-5.641.200</b>	<b>256.200</b>	<b>0</b>	<b>-5.850.300</b>	<b>-6.003.000</b>	<b>-6.162.500</b>
<b>24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
29 Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	2.000	2.000	0	0	1.100	1.500	1.100
<b>32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>2.000</b>	<b>2.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>1.100</b>	<b>1.500</b>	<b>1.100</b>
<b>33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 ./ 32)</b>	<b>-2.000</b>	<b>-2.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-1.100</b>	<b>-1.500</b>	<b>-1.100</b>
<b>34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag</b>	<b>-5.899.400</b>	<b>-5.643.200</b>	<b>256.200</b>	<b>0</b>	<b>-5.851.400</b>	<b>-6.004.500</b>	<b>-6.163.600</b>
III. Zahlungsmittelbestand aus Finanzierungstätigkeit							
<b>38 = Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>42 = Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>43 = Saldo aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

**A. Zahlungsübersicht**

<b>Produktbereich:</b>	<b>36</b>	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
<b>Produktgruppe:</b>	<b>36.33</b>	Hilfen zur Erziehung

**Erläuterungen zu den Positionen**

- zu Zeile: 03 Vollzeitpflege - Ersatz von sozialen Leistungen außerhalb von Einrichtungen  
 Erträge/Einzahlungen aus Renten, Kindergeld, BAB für Kinder, die in Vollzeitpflege untergebracht sind  
 Heimerziehung, Sonstige betreute Wohnform - Ersatz von sozialen Leistungen in Einrichtungen  
 Kostenbeiträge der Eltern
- zu Zeile: 06 Vollzeitpflege - Erstattungen von anderen Jugendhilfeträgern  
 Erstattungen von anderen Jugendhilfeträgern für Fälle, in denen der Landkreis in Vorleistung geht  
 Heimerziehung, Sonstige betreute Wohnform - Erstattungen von anderen Jugendhilfeträgern  
 Kostenerstattungsfälle nach § 86.6 SGB VIII, Erstattungen von anderen Jugendhilfeträgern
- zu Zeile: 07 Hilfen zur Erziehung - Bußgelder  
 Verwarn- und Bußgelder nach dem UVG  
 Hilfen zur Erziehung - Weitere sonstige ordentliche Erträge  
 Verwaltungsgebühr, z.B. Aktenkopien
- zu Zeile: 12 Hilfen zur Erziehung - Unterhaltung von Geräten, Ausstattungen und Ausrüstungsgegenständen  
 Wartung Prosoz, Wartung Kopierer  
 Hilfen zur Erziehung - Aus- und Fortbildung  
 Fortbildungen Sb ASD und Sb Jugend-, Sozial- und Gesundheitsmanagement  
 Hilfen zur Erziehung - Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen  
 u.a.Kostenbeitrag gemeinsame Datenbank aller LK (Beschluss JHA)
- zu Zeile: 13 Andere Hilfen zur Erziehung - Zuweisungen und Zuschüsse für übrige Bereiche -flexible Hilfen  
 Auf den Einzelfall angepasste Hilfe, wenn die Hilfen aus dem Katalog des § 27 SGB VIII nicht passgerecht sind.  
 Die Gesamtaufwendungen der Produktgruppen 36.32 - 35 und 36.71 bleiben gleich. Es gibt allerdings Verschiebungen in den Ansätzen. Grundlage für die Verschiebungen sind die Fallzahlen und prognostizierten Aufwendungen von 2018.  
 Die Minderaufwendungen werden zur Deckung des Untersachkontos 45650.77000 verwendet. (Differenz - 33.300 €)  
 Erziehungsbeistand - Zuweisungen und Zuschüsse für übrige Bereiche  
 Aufwendungen/Auszahlungen für die Hilfeform Erziehungsbeistand gemäß § 30 SGB VIII  
 Die Gesamtaufwendungen der Produktgruppen 36.32 - 35 und 36.71 bleiben gleich. Es gibt allerdings Verschiebungen in den Ansätzen. Grundlage für die Verschiebungen sind die Fallzahlen und prognostizierten Aufwendungen von 2018.  
 Die Minderaufwendungen werden zur Deckung des Untersachkontos 45600.77002 verwendet. (Differenz - 25.000 €)  
 Sozialpädagogische Familienhilfe - Zuweisungen und Zuschüsse für übrige Bereiche  
 Aufwendungen/Auszahlungen für die Hilfeform Sozialpädagogische Familienhilfe gemäß § 31 SGB VIII  
 Die Gesamtaufwendungen der Produktgruppen 36.32 - 35 und 36.71 bleiben gleich. Es gibt allerdings Verschiebungen in den Ansätzen. Grundlage für die Verschiebungen sind die Fallzahlen und prognostizierten Aufwendungen von 2018.  
 Die Mehraufwendungen in Höhe von 22.300,00 € werden aus dem Untersachkonto 45500.71803 gedeckt.
- Erziehung in einer Tagesgruppe - Zuweisungen und Zuschüsse für übrige Bereiche - Tagesgruppe  
 Aufwendungen/Auszahlungen für die Hilfeform Tagesgruppe gemäß § 32 SGB VIII  
 Die Gesamtaufwendungen der Produktgruppen 36.32 - 35 und 36.71 bleiben gleich. Es gibt allerdings Verschiebungen in den Ansätzen. Grundlage für die Verschiebungen sind die Fallzahlen und prognostizierten Aufwendungen von 2018.

# Teilfinanzplan 2019 1. Nachtrag

## A. Zahlungsübersicht

36.33



**Produktbereich:** 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe  
**Produktgruppe:** 36.33 Hilfen zur Erziehung

### Erläuterungen zu den Positionen

Die Mehraufwendungen 2019 in Höhe von 234.500,00 € werden aus dem Untersachkonto 45570.77000 gedeckt.

#### Vollzeitpflege - Leistungen der Jugendhilfe außerhalb von Einrichtungen

Aufwendungen/Auszahlungen für die Hilfeform Vollzeitpflege (auch Verwandtenpflege) gemäß § 33 SGB VIII

Die Gesamtaufwendungen der Produktgruppen 36.32 - 35 und 36.71 bleiben gleich. Es gibt allerdings Verschiebungen in den Ansätzen. Grundlage für die Verschiebungen sind die Fallzahlen und prognostizierten Aufwendungen von 2018.

Die Mehraufwendungen 2019 in Höhe von 133.900,00 € werden aus den Untersachkonten 45610.76000 - 83.000,00 €, 46100.77001 - 50.300,00 €, 45720.67200 - 500,00 €, 45570.77000 - 100,00 € gedeckt.

#### Intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung - ambulante Leistungen der Jugendhilfe

Aufwendungen/Auszahlungen für die Hilfeform Intensive sozialpädagogische Einzelfallbetreuung (ambulant) §35 SGB VIII

#### Heimerziehung, Sonstige betreute Wohnform - Leistungen der Jugendhilfe in Einrichtungen

Aufwendungen/Auszahlungen für die Hilfeform Heimerziehung

Die Gesamtaufwendungen der Produktgruppen 36.32 - 35 und 36.71 bleiben gleich. Es gibt allerdings Verschiebungen in den Ansätzen. Grundlage für die Verschiebungen sind die Fallzahlen und prognostizierten Aufwendungen von 2018.

Die Minderaufwendungen in Höhe von 504.100,00 € werden zur Deckung der Untersachkonten 45340.77000 - 176.000,00 €, 5550.71801 - 234.500,00 €, 45600.77001 - 88.900,00 € benötigt.

#### Intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung - stationäre Leistungen der Jugendhilfe

Aufwendungen/Auszahlungen für die Hilfeform Intensive sozialpädagogische Einzelfallbetreuung (stationär) §35 SGB VIII

Die Gesamtaufwendungen der Produktgruppen 36.32 - 35 und 36.71 bleiben gleich. Es gibt allerdings Verschiebungen in den Ansätzen. Grundlage für die Verschiebungen sind die Fallzahlen und prognostizierten Aufwendungen von 2018.

Die Mehraufwendungen 2019 in Höhe von 18.200,00 € werden aus dem Untersachkonto 45500.71803 gedeckt.

#### zu Zeile: 14 Vollzeitpflege - Erstattungen an andere Jugendhilfeträger

Erstattungen an andere Jugendhilfeträger für Hilfen, bei denen diese in Vorleistung gehen

Die Gesamtaufwendungen der Produktgruppen 36.32 - 35 und 36.71 bleiben gleich. Es gibt allerdings Verschiebungen in den Ansätzen. Grundlage für die Verschiebungen sind die Fallzahlen und prognostizierten Aufwendungen von 2018.

Die Minderaufwendungen in Höhe von 44.700,00 € werden für die Deckung des Untersachkontos 45650.77000 verwendet.

#### Heimerziehung, Sonstige betreute Wohnform - Erstattung an andere Jugendhilfeträger

Erstattungen an andere Jugendhilfeträger für Hilfen, bei denen diese in Vorleistung gehen

#### zu Zeile: 29 Hilfen zur Erziehung - Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände (oberhalb der Wertgrenze gem. DA.)

Bürostühle/Ersatzbeschaffungen, Beamerleinwand, Einrichtung Spielzimmer, Ersatzbeschaffungen Aktencontainer

# Teilfinanzhaushalt 2019 1. Nachtrag

## B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

36.33



Produktbereich: 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe  
 Produktgruppe: 36.33 Hilfen zur Erziehung

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	bisher 2019	neu 2019	Differenz 2019	VE 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	2.000	2.000	0	0	1.100	1.500	1.100
Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-2.000	-2.000	0	0	-1.100	-1.500	-1.100



# Produktgruppe

# 36.34

<b>Produktbereich</b>	<b>36</b>	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
<b>Produktgruppe</b>	<b>36.34</b>	Hilfen für junge Volljährige/Inobhutnahmen/Eingliederungshilfe nach SGB VIII

## Budget

G3 46 Jugend und Familie

## verantwortlich

Geschäftsbereich III - Bildung, Jugend, Soziales und Gesundheit

## zuständig

Sachbereich Jugend-, Sozial- und Gesundheitsmanagement  
Sachbereich Allgemeiner Sozialer Dienst

## Auftragsgrundlage

u.a.  
- §§ 35a, 41 und 42 SGB VIII  
- Jugendgerichtsgesetz (JGG)

## Ziele

Erfüllung u.a. folgender Aufgabenschwerpunkte:

- Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche - Hilfestellung für Betreuung oder eine Lerntherapie zur Verhütung, Beseitigung oder Milderung der seelischen Behinderung bzw. zum Ausgleich behinderungsspezifischer Nachteile, um die Eingliederung in die Gesellschaft zu ermöglichen (ambulant, stationär und teilstationär)
- Hilfe für junge Volljährige - Gewährung von Hilfen zur Unterstützung in der Verselbstständigungsphase, u.a. bei abgelaufener Ausbildung oder Resozialisierung Haftentlassener (ambulant, stationär und teilstationär)
- vorläufige Maßnahmen zum Schutz von Kindern und Jugendlichen - Inobhutnahmen als vorläufige Maßnahmen dienen dem Schutz von Kindern und Jugendlichen. Dabei wird geklärt, ob eine Rückführung in die Herkunftsfamilie möglich ist, ob die Bereitschaft Sorgeberechtigter vorhanden ist oder das Gericht über das Aufenthaltsbestimmungsrecht verfügen soll.

**Teilergebnishaushalt 2019 1. Nachtrag****36.34**

**Produktbereich:** 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe  
**Produktgruppe:** 36.34 Hilfen für junge Volljährige/Inobhutnahmen/Eingliederungshilfe nach SGB VIII

Ertrags- und Aufwandsarten	bisher	neu	Differenz	Planung	Planung	Planung
	2019	2019	2019	2020	2021	2022
	in EUR					
03 sonstige Transfererträge	16.500	16.500	0	16.500	16.500	16.500
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	16.500	16.500	0	16.500	16.500	16.500
15 Transferaufwendungen	469.400	733.000	263.600	753.400	764.600	788.300
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	469.400	733.000	263.600	753.400	764.600	788.300
<b>18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)</b>	<b>-452.900</b>	<b>-716.500</b>	<b>-263.600</b>	<b>-736.900</b>	<b>-748.100</b>	<b>-771.800</b>
21 = Finanzergebnis (19 ./ 20)	0	0	0	0	0	0
<b>22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)</b>	<b>-452.900</b>	<b>-716.500</b>	<b>-263.600</b>	<b>-736.900</b>	<b>-748.100</b>	<b>-771.800</b>
25 = außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
<b>26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)</b>	<b>-452.900</b>	<b>-716.500</b>	<b>-263.600</b>	<b>-736.900</b>	<b>-748.100</b>	<b>-771.800</b>
<b>29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes</b>	<b>-452.900</b>	<b>-716.500</b>	<b>-263.600</b>	<b>-736.900</b>	<b>-748.100</b>	<b>-771.800</b>

Nachrichtlich:

**Erläuterungen zu den Positionen**

zu Zeile: 03 Hilfe für junge Volljährige - Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz; Kostenersatz

Erträge/Einzahlungen aus Renten, Kindergeld, BAB u.s.w. für Kinder in dieser Hilfeform

Vorläufige Maßnahmen zum Schutz von Kindern und Jugendlichen - Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz; Kostenersatz

Erträge/Einzahlungen aus Renten, Kindergeld, BAB u.s.w. für Kinder, die in Obhut genommen wurden

Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche - Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz; Kostenersatz in Einrichtungen des Kreises

Erträge/Einzahlungen aus Renten, Kindergeld, BAB u.s.w. für Kinder, die Eingliederungshilfe nach dem SGB VIII erhalten

zu Zeile: 15 Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche - Leistungen der Jugendhilfe - teilstationär

Die Gesamtaufwendungen der Produktgruppen 36.32 - 35 und 36.71 bleiben gleich. Es gibt allerdings Verschiebungen in den Ansätzen. Grundlage für die Verschiebungen sind die Fallzahlen und prognostizierten Aufwendungen von 2018.

Zur Deckung der Mehraufwendungen 2019 in Höhe von 25.000,00 € kann das Untersachkonto 45530.71800 verwendet werden.

Hilfe für junge Volljährige - Leistungen der Jugendhilfe außerhalb von Einrichtungen

Aufwendungen/Auszahlungen für ambulante Hilfen für junge Volljährige

Die Gesamtaufwendungen der Produktgruppen 36.32 - 35 und 36.71 bleiben gleich. Es gibt allerdings Verschiebungen in den Ansätzen. Grundlage für die Verschiebungen sind die Fallzahlen und prognostizierten Aufwendungen von 2018.

In 2019 werden Minderaufwendungen in Höhe von 83.000,00 € erwartet. Diese werden zur Deckung des Untersachkontos 45560.76000 benötigt.

Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche - Leistungen der Jugendhilfe in Einrichtungen

- ambulante Eingliederungshilfe

Aufwendungen/Auszahlungen für ambulante Eingliederungshilfen nach dem SGB VIII

Die Gesamtaufwendungen der Produktgruppen 36.32 - 35 und 36.71 bleiben gleich. Es gibt allerdings Verschiebungen in den Ansätzen. Grundlage für die Verschiebungen sind die Fallzahlen und prognostizierten Aufwendungen von 2018.

Die Mehraufwendungen 2019 in Höhe von 88.900,00 € werden aus dem Untersachkonto 45570.77000 gedeckt.

Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche - Leistungen der Jugendhilfe in Einrichtungen

- stationäre Eingliederung in Heimen

Aufwendungen/Auszahlungen für stationäre Eingliederungshilfen nach dem SGB VIII

Die Gesamtaufwendungen der Produktgruppen 36.32 - 35 und 36.71 bleiben gleich. Es gibt allerdings Verschiebungen in den Ansätzen. Grundlage für die Verschiebungen sind die Fallzahlen und prognostizierten Aufwendungen von 2018.

Die Minderaufwendungen in 2019 in Höhe von 10.000,00 € werden für das Untersachkonto 45350.76000 benötigt.

Vorläufige Maßnahmen zum Schutz von Kindern und Jugendlichen - Leistungen der Jugendhilfe in Einrichtungen - Verfügung des Aufenthaltsbestimmungsrechtes durch Gericht (Inobhutnahme, Krisenintervention)

Aufwendungen/Auszahlungen für Inobhutnahmen

Die Gesamtaufwendungen der Produktgruppen 36.32 - 35 und 36.71 bleiben gleich. Es gibt allerdings Verschiebungen in den Ansätzen. Grundlage für die Verschiebungen sind die Fallzahlen und prognostizierten Aufwendungen von 2018. Mehraufwendungen i.H.v. 42.700 € werden durch USK 45560.67200 gedeckt.

Durch Zuständigkeitswechsel zur Übernahme mehrerer Fälle werden Anfang 2019 zusätzlich Kosten i.H.v. 200.000 € erwartet.

# Teilfinanzplan 2019 1. Nachtrag

## A. Zahlungsübersicht

36.34



Produktbereich: 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe  
 Produktgruppe: 36.34 Hilfen für junge Volljährige/Inobhutnahmen/Eingliederungshilfe nach SGB VIII

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisher	neu	Differenz	VE	Planung	Planung	Planung
	2019	2019	2019	2019	2020	2021	2022
in EUR							
03 sonstige Transfereinzahlungen	16.500	16.500	0	0	16.500	16.500	16.500
<b>09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>16.500</b>	<b>16.500</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>16.500</b>	<b>16.500</b>	<b>16.500</b>
13 Transferauszahlungen	469.400	733.000	263.600	0	753.400	764.600	788.300
<b>15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>469.400</b>	<b>733.000</b>	<b>263.600</b>	<b>0</b>	<b>753.400</b>	<b>764.600</b>	<b>788.300</b>
<b>16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 ./. 15)</b>	<b>-452.900</b>	<b>-716.500</b>	<b>-263.600</b>	<b>0</b>	<b>-736.900</b>	<b>-748.100</b>	<b>-771.800</b>
<b>24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 ./. 32)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag</b>	<b>-452.900</b>	<b>-716.500</b>	<b>-263.600</b>	<b>0</b>	<b>-736.900</b>	<b>-748.100</b>	<b>-771.800</b>
<b>III. Zahlungsmittelbestand aus Finanzierungstätigkeit</b>							
<b>38 = Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>42 = Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>43 = Saldo aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>



# Teilfinanzplan 2019 1. Nachtrag

## A. Zahlungsübersicht

36.34



<b>Produktbereich:</b>	<b>36</b>	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
<b>Produktgruppe:</b>	<b>36.34</b>	Hilfen für junge Volljährige/Inobhutnahmen/Eingliederungshilfe nach SGB VIII

### Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 03 Hilfe für junge Volljährige - Kostenbeiträge und Aufwendersersatz; Kostenersatz  
 Erträge/Einzahlungen aus Renten, Kindergeld, BAB u.s.w. für Kinder in dieser Hilfeform  
 Vorläufige Maßnahmen zum Schutz von Kindern und Jugendlichen - Kostenbeiträge und Aufwendersersatz; Kostenersatz  
 Erträge/Einzahlungen aus Renten, Kindergeld, BAB u.s.w. für Kinder, die in Obhut genommen wurden  
 Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche - Kostenbeiträge und Aufwendersersatz; Kostenersatz in Einrichtungen des Kreises  
 Erträge/Einzahlungen aus Renten, Kindergeld, BAB u.s.w. für Kinder, die Eingliederungshilfe nach dem SGB VIII erhalten
- zu Zeile: 13 Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche - Leistungen der Jugendhilfe - teilstationär  
 Die Gesamtaufwendungen der Produktgruppen 36.32 - 35 und 36.71 bleiben gleich. Es gibt allerdings Verschiebungen in den Ansätzen. Grundlage für die Verschiebungen sind die Fallzahlen und prognostizierten Aufwendungen von 2018.  
 Zur Deckung der Mehraufwendungen 2019 in Höhe von 25.000,00 € kann das Untersachkonto 45530.71800 verwendet werden.

Hilfe für junge Volljährige - Leistungen der Jugendhilfe außerhalb von Einrichtungen

Aufwendungen/Auszahlungen für ambulante Hilfen für junge Volljährige

Die Gesamtaufwendungen der Produktgruppen 36.32 - 35 und 36.71 bleiben gleich. Es gibt allerdings Verschiebungen in den Ansätzen. Grundlage für die Verschiebungen sind die Fallzahlen und prognostizierten Aufwendungen von 2018.

In 2019 werden Minderaufwendungen in Höhe von 83.000,00 € erwartet. Diese werden zur Deckung des Untersachkontos 45560.76000 benötigt.

Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche - Leistungen der Jugendhilfe in Einrichtungen - ambulante Eingliederungshilfe

Aufwendungen/Auszahlungen für ambulante Eingliederungshilfen nach dem SGB VIII

Die Gesamtaufwendungen der Produktgruppen 36.32 - 35 und 36.71 bleiben gleich. Es gibt allerdings Verschiebungen in den Ansätzen. Grundlage für die Verschiebungen sind die Fallzahlen und prognostizierten Aufwendungen von 2018.

Die Mehraufwendungen 2019 in Höhe von 88.900,00 € werden aus dem Untersachkonto 45570.77000 gedeckt.

Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche - Leistungen der Jugendhilfe in Einrichtungen - stationäre Eingliederung in Heimen

Aufwendungen/Auszahlungen für stationäre Eingliederungshilfen nach dem SGB VIII

Die Gesamtaufwendungen der Produktgruppen 36.32 - 35 und 36.71 bleiben gleich. Es gibt allerdings Verschiebungen in den Ansätzen. Grundlage für die Verschiebungen sind die Fallzahlen und prognostizierten Aufwendungen von 2018.

Die Minderaufwendungen in 2019 in Höhe von 10.000,00 € werden für das Untersachkonto 45350.76000 benötigt.

Vorläufige Maßnahmen zum Schutz von Kindern und Jugendlichen - Leistungen der Jugendhilfe in Einrichtungen - Verfügung des Aufenthaltsbestimmungsrechtes durch Gericht (Inobhutnahme, Krisenintervention)

Aufwendungen/Auszahlungen für Inobhutnahmen

Die Gesamtaufwendungen der Produktgruppen 36.32 - 35 und 36.71 bleiben gleich. Es gibt allerdings Verschiebungen in den Ansätzen. Grundlage für die Verschiebungen sind die Fallzahlen und prognostizierten Aufwendungen von 2018. Mehraufwendungen i.H.v. 42.700 € werden durch USK 45560.67200 gedeckt.

Durch Zuständigkeitswechsel zur Übernahme mehrerer Fälle werden Anfang 2019 zusätzlich Kosten i.H.v. 200.000 € erwartet.



# Produktgruppe

# 36.35

<b>Produktbereich</b>	<b>36</b>	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
<b>Produktgruppe</b>	<b>36.35</b>	Adoptionsvermittlung, Beistandschaft, Amtspflegschaft und -vormundschaft, Gerichtshilfen

## Budget

G3 46 Jugend und Familie

## verantwortlich

Geschäftsbereich III - Bildung, Jugend, Soziales und Gesundheit

## zuständig

Sachbereich Jugend-, Sozial- und Gesundheitsmanagement  
 Sachbereich Allgemeiner Sozialer Dienst  
 Sachbereich Kita und Vormundtschaftswesen

## Auftragsgrundlage

- u.a.
- SGB VIII
  - Jugendgerichtsgesetz (JGG)
  - BGB
  - FamFG
  - ZPO
  - Adoptionsvermittlungsgesetz
  - Unterhaltvorschussgesetz
  - Unterhaltsleitlinien des Landes Brandenburg
  - diverse Urteil und Rechtsprechungen

## Ziele

Erfüllung u.a. folgender Aufgabenschwerpunkte:

- Adoptionsvermittlung - Zusammenführung von Kindern unter 18 Jahren mit Personen, die ein Kind annehmen wollen, unter Einschaltung einer Fachbehörde
- Vertretung im Jugendstrafverfahren durch den Jugendgerichtshelfer
- Öffentlichkeitsarbeit zur Gewinnung von Pflegeeltern
- Arbeit mit den Pflegeeltern
- Kontrolle der Pflegefamilien durch die Ausübung des Wächteramtes
- Amtsvormundschaft, Amtspflegschaft - Wahrnehmung der Personen- und Vermögensvorsorge für Minderjährige inklusive Prozessvertretung
- Sicherstellung der rechtlichen und gesetzlichen Ansprüche der Kinder
- Beistandschaft - Durchsetzung von Vaterschaftsfeststellungen und Unterhaltsansprüchen der Kinder inklusive Prozessvertretung
- Beitreibung ausbleibenden Unterhalts (Durchsetzung privatrechtlicher Ansprüche)
- Unterhaltvorschuss - Bearbeitung von Unterhaltvorschussanträgen von Kindern im Alter von 0 bis 12 Jahren (Prüfung)
- Bewilligung von Unterhaltvorschuss bei Anspruch bzw. Ablehnung (Entscheidung)
- Finanzierung der UV-Leistungen an Berechtigte
- Prüfung und Entscheidung zur Unterhaltsleistungsfähigkeit des Schuldners
- Durchsetzung privatrechtlicher Unterhaltsansprüche gegen den Unterhaltsschuldner, ggf. im Rahmen der Zwangsvollstreckung oder mit Hilfe gerichtlicher Maßnahmen
- Durchsetzung öffentlich-rechtlicher Unterhaltsansprüche gegen das Kind bei Überzahlung etc.
- Geltendmachung von Ersatzansprüchen gegen Dritte
- Beurkundungen gem. §59 SGB VIII und Beglaubigungen
- Unterhaltsberatungen und -unterstützungen von Sorgeberechtigten und bis 21-jährigen jungen Volljährigen

**Teilergebnishaushalt 2019 1. Nachtrag****36.35**

**Produktbereich:** 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe  
**Produktgruppe:** 36.35 Adoptionsvermittlung, Beistandschaft, Amtspflegschaft und -vormundschaft, Gerichtshilfen

Ertrags- und Aufwandsarten	bisher	neu	Differenz	Planung	Planung	Planung
	2019	2019	2019	2020	2021	2022
	in EUR					
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	10.900	10.900	0	11.300	11.600	11.900
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	10.900	10.900	0	11.300	11.600	11.900
11 Personalaufwendungen	683.200	654.100	-29.100	680.200	700.000	719.600
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	11.600	11.600	0	10.000	10.000	10.000
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	42.000	41.500	-500	42.900	44.200	45.400
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	736.800	707.200	-29.600	733.100	754.200	775.000
<b>18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)</b>	<b>-725.900</b>	<b>-696.300</b>	<b>29.600</b>	<b>-721.800</b>	<b>-742.600</b>	<b>-763.100</b>
21 = Finanzergebnis (19 ./ 20)	0	0	0	0	0	0
<b>22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)</b>	<b>-725.900</b>	<b>-696.300</b>	<b>29.600</b>	<b>-721.800</b>	<b>-742.600</b>	<b>-763.100</b>
25 = außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
<b>26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)</b>	<b>-725.900</b>	<b>-696.300</b>	<b>29.600</b>	<b>-721.800</b>	<b>-742.600</b>	<b>-763.100</b>
<b>29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes</b>	<b>-725.900</b>	<b>-696.300</b>	<b>29.600</b>	<b>-721.800</b>	<b>-742.600</b>	<b>-763.100</b>
Nachrichtlich:						

**Erläuterungen zu den Positionen**

zu Zeile: 04 Adoptionsvermittlung, Beistandschaft, Amtspflegschaft und -vormundschaft, Gerichtshilfen - Verwaltungsgebühren  
 Erträge/Einzahlungen aus Erstattungen für die Ausstellung von Beglaubigungen und Urkunden

zu Zeile: 16 Adoptionsvermittlung - Erstattungen an andere Jugendhilfeträger

Vertragliche Übernahme der Adoptionsvermittlung durch den LK OPR  
 Finanzierung einer halben Personalstelle

Die Gesamtaufwendungen der Produktgruppen 36.32 - 35 und 36.71 bleiben gleich. Es gibt allerdings Verschiebungen in den Ansätzen. Grundlage für die Verschiebungen sind die Fallzahlen und prognostizierten Aufwendungen von 2018.

Die Minderaufwendungen 2019 in Höhe von 500,00 € werden zur Deckung des Untersachkontos 45560.76000 verwendet.

# Teilfinanzplan 2019 1. Nachtrag

## A. Zahlungsübersicht

36.35



**Produktbereich:** 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe  
**Produktgruppe:** 36.35 Adoptionsvermittlung, Beistandschaft, Amtspflegschaft und -vormundschaft, Gerichtshilfen

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisher	neu	Differenz	VE	Planung	Planung	Planung
	2019	2019	2019	2019	2020	2021	2022
in EUR							
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	10.900	10.900	0	0	11.300	11.600	11.900
<b>09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>10.900</b>	<b>10.900</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>11.300</b>	<b>11.600</b>	<b>11.900</b>
10 Personalauszahlungen	681.500	652.400	-29.100	0	679.800	699.500	719.100
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	11.600	11.600	0	0	10.000	10.000	10.000
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	42.000	41.500	-500	0	42.900	44.200	45.400
<b>15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>735.100</b>	<b>705.500</b>	<b>-29.600</b>	<b>0</b>	<b>732.700</b>	<b>753.700</b>	<b>774.500</b>
<b>16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 ./. 15)</b>	<b>-724.200</b>	<b>-694.600</b>	<b>29.600</b>	<b>0</b>	<b>-721.400</b>	<b>-742.100</b>	<b>-762.600</b>
<b>24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 ./. 32)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag</b>	<b>-724.200</b>	<b>-694.600</b>	<b>29.600</b>	<b>0</b>	<b>-721.400</b>	<b>-742.100</b>	<b>-762.600</b>
<b>III. Zahlungsmittelbestand aus Finanzierungstätigkeit</b>							
<b>38 = Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>42 = Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>43 = Saldo aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

### Erläuterungen zu den Positionen

zu Zeile: 04 Adoptionsvermittlung, Beistandschaft, Amtspflegschaft und -vormundschaft, Gerichtshilfen - Verwaltungsgebühren  
 Erträge/Einzahlungen aus Erstattungen für die Ausstellung von Beglaubigungen und Urkunden

zu Zeile: 14 Adoptionsvermittlung - Erstattungen an andere Jugendhilfeträger

Vertragliche Übernahme der Adoptionsvermittlung durch den LK OPR

Finanzierung einer halben Personalstelle

Die Gesamtaufwendungen der Produktgruppen 36.32 - 35 und 36.71 bleiben gleich. Es gibt allerdings Verschiebungen in den Ansätzen. Grundlage für die Verschiebungen sind die Fallzahlen und prognostizierten Aufwendungen von 2018.

Die Minderaufwendungen 2019 in Höhe von 500,00 € werden zur Deckung des Untersachkontos 45560.76000 verwendet.



<b>Produktbereich</b>	<b>36</b>	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
<b>Produktgruppe</b>	<b>36.71</b>	Jugendwohnheime, Schülerheime, Wohnheime für Auszubildende

**Budget**

G3 46 Jugend und Familie

**verantwortlich**

Geschäftsbereich III - Bildung, Jugend, Soziales und Gesundheit

**zuständig**Sachbereich Jugend-, Sozial- und Gesundheitsmanagement  
Sachbereich Allgemeiner Sozialer Dienst**Auftragsgrundlage**u.a.  
- § 13 SGB VIII**Ziele**

Erfüllung u.a. folgender Aufgabenschwerpunkte:

- Jugendwohnheime als sozialpädagogisch begleitete Wohnform während der Teilnahme an schulischen oder beruflichen Bildungsmaßnahmen
- Verbesserung der Chancen für einen erfolgreichen Berufsstart und Unterstützung junger Menschen bei einer sinnvollen Freizeitgestaltung
- Förderung der Fähigkeiten und Erweiterung des Entwicklungsstandes der Jugendlichen, die u.a. auf Grund längerandauernder Schul-/Schulverweigerungsprobleme erhebliche Störungen im Leistungs- und Sozialverhalten aufweisen, durch sozialpädagogisch begleitete Ausbildungs- und Beschäftigungsmaßnahmen

**Teilergebnishaushalt 2019 1. Nachtrag****36.71**

**Produktbereich:** 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe  
**Produktgruppe:** 36.71 Jugendwohnheime, Schülerheime, Wohnheime für Auszubildende

Ertrags- und Aufwandsarten	bisher	neu	Differenz	Planung	Planung	Planung
	2019	2019	2019	2020	2021	2022
	in EUR					
03 sonstige Transfererträge	500	500	0	500	500	500
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	500	500	0	500	500	500
15 Transferaufwendungen	99.300	49.000	-50.300	50.400	51.900	53.500
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	99.300	49.000	-50.300	50.400	51.900	53.500
<b>18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)</b>	<b>-98.800</b>	<b>-48.500</b>	<b>50.300</b>	<b>-49.900</b>	<b>-51.400</b>	<b>-53.000</b>
21 = Finanzergebnis (19 ./ 20)	0	0	0	0	0	0
<b>22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)</b>	<b>-98.800</b>	<b>-48.500</b>	<b>50.300</b>	<b>-49.900</b>	<b>-51.400</b>	<b>-53.000</b>
25 = außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
<b>26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)</b>	<b>-98.800</b>	<b>-48.500</b>	<b>50.300</b>	<b>-49.900</b>	<b>-51.400</b>	<b>-53.000</b>
<b>29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes</b>	<b>-98.800</b>	<b>-48.500</b>	<b>50.300</b>	<b>-49.900</b>	<b>-51.400</b>	<b>-53.000</b>

Nachrichtlich:

**Erläuterungen zu den Positionen**

- zu Zeile: 03 Jugendwohnheime - Kostenbeiträge und Aufwendersersatz, Kostenersatz in Einrichtungen des Kreises  
 Kostenbeitrag der Eltern - Sinkende Fallzahlen nach § 13.1 u. 13.3 SGB VIII / Schließung Schulprojekt CJD
- zu Zeile: 15 Jugendwohnheime - Produktionsschule und Schulprojekte

Die Gesamtaufwendungen der Produktgruppen 36.32 - 35 und 36.71 bleiben gleich. Es gibt allerdings Verschiebungen in den Ansätzen. Grundlage für die Verschiebungen sind die Fallzahlen und prognostizierten Aufwendungen von 2018.  
 Die Minderaufwendungen in Höhe von 50.300,00 € werden für das Untersachkonto 45560.77001 benötigt.

# Teilfinanzplan 2019 1. Nachtrag

## A. Zahlungsübersicht

36.71



**Produktbereich:** 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe  
**Produktgruppe:** 36.71 Jugendwohnheime, Schülerheime, Wohnheime für Auszubildende

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisher	neu	Differenz	VE	Planung	Planung	Planung
	2019	2019	2019	2019	2020	2021	2022
in EUR							
03 sonstige Transfereinzahlungen	500	500	0	0	500	500	500
<b>09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>500</b>	<b>500</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>500</b>	<b>500</b>	<b>500</b>
13 Transferauszahlungen	99.300	49.000	-50.300	0	50.400	51.900	53.500
<b>15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>99.300</b>	<b>49.000</b>	<b>-50.300</b>	<b>0</b>	<b>50.400</b>	<b>51.900</b>	<b>53.500</b>
<b>16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 ./. 15)</b>	<b>-98.800</b>	<b>-48.500</b>	<b>50.300</b>	<b>0</b>	<b>-49.900</b>	<b>-51.400</b>	<b>-53.000</b>
<b>24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 ./. 32)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag</b>	<b>-98.800</b>	<b>-48.500</b>	<b>50.300</b>	<b>0</b>	<b>-49.900</b>	<b>-51.400</b>	<b>-53.000</b>
<b>III. Zahlungsmittelbestand aus Finanzierungstätigkeit</b>							
<b>38 = Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>42 = Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>43 = Saldo aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

### Erläuterungen zu den Positionen

zu Zeile: 03 Jugendwohnheime - Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz, Kostenersatz in Einrichtungen des Kreises  
 Kostenbeitrag der Eltern - Sinkende Fallzahlen nach § 13.1 u. 13.3 SGB VIII / Schließung Schulprojekt CJD

zu Zeile: 13 Jugendwohnheime - Produktionsschule und Schulprojekte

Die Gesamtaufwendungen der Produktgruppen 36.32 - 35 und 36.71 bleiben gleich. Es gibt allerdings Verschiebungen in den Ansätzen. Grundlage für die Verschiebungen sind die Fallzahlen und prognostizierten Aufwendungen von 2018.

Die Minderaufwendungen in Höhe von 50.300,00 € werden für das Untersachkonto 45560.77001 benötigt.

**Teilergebnishaushalt 2019 1. Nachtrag**

41



Produktbereich: 41 Gesundheitsdienste

Ertrags- und Aufwandsarten	bisher	neu	Differenz	Planung	Planung	Planung
	2019	2019	2019	2020	2021	2022
	in EUR					
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	27.000	27.000	0	26.300	26.200	26.200
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	137.500	107.500	-30.000	137.500	137.500	137.500
07 sonstige ordentliche Erträge	1.000	0	-1.000	0	0	0
<b>10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>165.500</b>	<b>134.500</b>	<b>-31.000</b>	<b>163.800</b>	<b>163.700</b>	<b>163.700</b>
11 Personalaufwendungen	1.826.700	1.761.600	-65.100	1.699.000	1.690.400	1.721.500
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	44.300	44.300	0	44.300	44.300	44.300
14 Abschreibungen	1.900	1.900	0	500	400	400
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	17.000	17.000	0	17.000	17.000	17.000
<b>17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>1.889.900</b>	<b>1.824.800</b>	<b>-65.100</b>	<b>1.760.800</b>	<b>1.752.100</b>	<b>1.783.200</b>
<b>18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)</b>	<b>-1.724.400</b>	<b>-1.690.300</b>	<b>34.100</b>	<b>-1.597.000</b>	<b>-1.588.400</b>	<b>-1.619.500</b>
21 = Finanzergebnis (19 ./ 20)	0	0	0	0	0	0
<b>22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)</b>	<b>-1.724.400</b>	<b>-1.690.300</b>	<b>34.100</b>	<b>-1.597.000</b>	<b>-1.588.400</b>	<b>-1.619.500</b>
25 = außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
<b>26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)</b>	<b>-1.724.400</b>	<b>-1.690.300</b>	<b>34.100</b>	<b>-1.597.000</b>	<b>-1.588.400</b>	<b>-1.619.500</b>
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-20.800	-8.900	11.900	-8.900	-9.000	-9.000
<b>29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes</b>	<b>-1.745.200</b>	<b>-1.699.200</b>	<b>46.000</b>	<b>-1.605.900</b>	<b>-1.597.400</b>	<b>-1.628.500</b>
Nachrichtlich:						
30 nicht zahlungswirksame Erträge	1.500	1.500	0	300	200	200
31 nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-22.700	-10.800	11.900	-9.400	-9.400	-9.400



# Teilfinanzplan 2019 1. Nachtrag

## A. Zahlungsübersicht

41



Produktbereich: 41 Gesundheitsdienste

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisher	neu	Differenz	VE	Planung	Planung	Planung
	2019	2019	2019	2019	2020	2021	2022
	in EUR						
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	25.500	25.500	0	0	26.000	26.000	26.000
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	137.500	107.500	-30.000	0	137.500	137.500	137.500
07 sonstige Einzahlungen	1.000	0	-1.000	0	0	0	0
<b>09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>164.000</b>	<b>133.000</b>	<b>-31.000</b>	<b>0</b>	<b>163.500</b>	<b>163.500</b>	<b>163.500</b>
10 Personalauszahlungen	1.821.800	1.756.700	-65.100	0	1.697.700	1.689.100	1.720.200
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	44.300	44.300	0	0	44.300	44.300	44.300
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	17.000	17.000	0	0	17.000	17.000	17.000
<b>15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>1.883.100</b>	<b>1.818.000</b>	<b>-65.100</b>	<b>0</b>	<b>1.759.000</b>	<b>1.750.400</b>	<b>1.781.500</b>
<b>16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 ./ 15)</b>	<b>-1.719.100</b>	<b>-1.685.000</b>	<b>34.100</b>	<b>0</b>	<b>-1.595.500</b>	<b>-1.586.900</b>	<b>-1.618.000</b>
<b>24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
29 Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	9.000	9.000	0	0	7.000	7.000	7.000
<b>32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>9.000</b>	<b>9.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>7.000</b>	<b>7.000</b>	<b>7.000</b>
<b>33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 ./ 32)</b>	<b>-9.000</b>	<b>-9.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-7.000</b>	<b>-7.000</b>	<b>-7.000</b>
<b>34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag</b>	<b>-1.728.100</b>	<b>-1.694.000</b>	<b>34.100</b>	<b>0</b>	<b>-1.602.500</b>	<b>-1.593.900</b>	<b>-1.625.000</b>
<b>III. Zahlungsmittelbestand aus Finanzierungstätigkeit</b>							
<b>38 = Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>42 = Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>43 = Saldo aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>



<b>Produktbereich</b>	<b>41</b>	Gesundheitsdienste
<b>Produktgruppe</b>	<b>41.40</b>	Maßnahmen der Gesundheitspflege

**Budget**

G5 81      Gesundheit

**verantwortlich**

Geschäftsbereich III - Bildung, Jugend, Soziales und Gesundheit

**zuständig**

- Sachbereich Amtsärztlicher Dienst
- Sachbereich Hygiene und Umweltmedizin
- Sachbereich Kinder- und Jugendgesundheitsdienst/Zahnärztlicher Dienst
- Sachbereich Sozialpsychiatrischer Dienst
- Sachbereich Jugend-, Sozial- und Gesundheitsmanagement

**Auftragsgrundlage**

u. a.

- Infektionsschutzgesetz
- Brandenburgisches Gesundheitsdienstgesetz (BbgGDG)
- SGB V Gesetzliche Krankenversicherung
- Gebührenordnung des Ministeriums für Arbeit, Soziales, Gesundheit, Frauen und Familie (GebO des MASGF)

**Ziele**

Erfüllung u. a. folgender Aufgabenschwerpunkte:

- amts- und vertrauensärztliche Untersuchungen bzw. Begutachtungen
- Impfungen (außer Gelbfieberimpfung)
- Beratung zu sozialmedizinischen Fragen/Infektionskrankheiten
- HIV- und Drogenteste, Blut- und Speichelproben zu Abstammungsgutachten
- HIV-Beratung
- Medizinalstatistik und die Überwachung des Leichen- und Bestattungswesens (Kontrolle von Totenscheinen, Ausstellung von Leichenpässen)
- Ermittlung, Beratung und Weiterverarbeitung bei Meldungen von Infektionskrankheiten
- Überwachung der Infektionshygiene in Gemeinschaftseinrichtungen, medizinischen Einrichtungen etc.
- Überwachung des Verkehrs mit freiverkäuflichen Arzneimitteln
- Trinkwasserüberwachung, Überwachung der Beckenbäder- und Badegewässerhygiene
- kommunalhygienische Überwachung, umwelthygienische Stellungnahmen und Beratungen
- Beratung und Betreuung aller Kitas und Schulen im Rahmen des Kinder- und Jugendgesundheitssschutzes, des Schulgesetzes und des Jugendarbeitsschutzgesetzes
- zahnärztliche Reihenuntersuchungen, Gruppenprophylaxe
- Begutachtung von Beamten und Asylbewerbern
- Beratung und Vermittlung im Rahmen der Frühförderung durch den Kinder- und Jugendgesundheitsdienst
- psychologische Beratung und Betreuung von Erkrankten und Angehörigen
- Beratung und Betreuung Suchtkranker und deren Angehörigen
- Durchführung von Beratungssprechstunden und Hausbesuchen
- psychiatrische und psychologische Begutachtung
- Krisenintervention
- Beratung nach dem Schwerbehindertenrecht
- Maßnahmen nach dem BbgPsychKG

**Teilergebnishaushalt 2019 1. Nachtrag****41.40**

**Produktbereich:** 41 Gesundheitsdienste  
**Produktgruppe:** 41.40 Maßnahmen der Gesundheitspflege

Ertrags- und Aufwandsarten	bisher	neu	Differenz	Planung	Planung	Planung
	2019	2019	2019	2020	2021	2022
	in EUR					
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	27.000	27.000	0	26.300	26.200	26.200
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	77.500	77.500	0	77.500	77.500	77.500
07 sonstige ordentliche Erträge	1.000	0	-1.000	0	0	0
<b>10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>105.500</b>	<b>104.500</b>	<b>-1.000</b>	<b>103.800</b>	<b>103.700</b>	<b>103.700</b>
11 Personalaufwendungen	1.775.000	1.706.800	-68.200	1.642.900	1.632.800	1.662.500
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	42.300	42.300	0	42.300	42.300	42.300
14 Abschreibungen	1.900	1.900	0	500	400	400
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	9.000	9.000	0	9.000	9.000	9.000
<b>17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>1.828.200</b>	<b>1.760.000</b>	<b>-68.200</b>	<b>1.694.700</b>	<b>1.684.500</b>	<b>1.714.200</b>
<b>18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./. 17)</b>	<b>-1.722.700</b>	<b>-1.655.500</b>	<b>67.200</b>	<b>-1.590.900</b>	<b>-1.580.800</b>	<b>-1.610.500</b>
21 = Finanzergebnis (19 ./. 20)	0	0	0	0	0	0
<b>22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)</b>	<b>-1.722.700</b>	<b>-1.655.500</b>	<b>67.200</b>	<b>-1.590.900</b>	<b>-1.580.800</b>	<b>-1.610.500</b>
25 = außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
<b>26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)</b>	<b>-1.722.700</b>	<b>-1.655.500</b>	<b>67.200</b>	<b>-1.590.900</b>	<b>-1.580.800</b>	<b>-1.610.500</b>
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	-100	-100	-100	-100	-100
<b>29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes</b>	<b>-1.722.700</b>	<b>-1.655.600</b>	<b>67.100</b>	<b>-1.591.000</b>	<b>-1.580.900</b>	<b>-1.610.600</b>
Nachrichtlich:						
30 nicht zahlungswirksame Erträge	1.500	1.500	0	300	200	200
31 nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-1.900	-2.000	-100	-600	-500	-500

**Erläuterungen zu den Positionen**

- zu Zeile: 02 Gesundheit - Zuweisungen und Zuschüsse vom Land  
Das Land gewährt lt. Gesetz zur Verhütung und Bekämpfung von Infektionskrankheiten beim Menschen (Infektionsschutzgesetz - IfSG vom 20.07.2000) Zuschüsse für Umgebungsuntersuchungen.  
Außerdem werden Personal- und Sachkostenzuschüsse für die zahnärztliche Gruppenprophylaxe vom Land gewährt.
- zu Zeile: 04 Gesundheit - Verwaltungsgebühren  
In diesem USK werden die Gebühren des Geschäftsbereiches III - Gesundheit - lt. Gebührenordnung des Ministeriums für Ländliche Entwicklung, Umwelt und Verbraucherschutz (GebOMLUV) vom 22.11.2011 und zuletzt geänderten Verordnung vom 04.12.2012 sowie der Satzung des Landkreises vom 09.09.2010 und der ersten Änderung vom 07.06.2012 vereinnahmt.  
Weiterhin können Honorare, Ersatz für besondere Aufwendungen oder sonstige Entschädigungen abgerechnet werden nach dem Gesetz über die Vergütung von Sachverständigen, Dolmetscherinnen, Dolmetschern, Übersetzerinnen und Übersetzern sowie die Entschädigung von ehrenamtlichen Richterinnen, ehrenamtlichen Richtern, Zeuginnen, Zeugen und Dritten (Justizvergütungs- und Entschädigungsgesetz - JVEG) vom 5. Mai 2004 (BGBl. I S. 718, 776), das zuletzt durch Artikel 7 des Gesetzes vom 23. Juli 2013 (BGBl. I S. 2586) geändert worden ist.
- zu Zeile: 07 Gesundheit - Bußgelder  
Eine Streichung des Ansatzes erfolgte aufgrund der Entwicklung des Untersachkontos. (Differenz -.1.000 €)
- zu Zeile: 11 Gesundheit - Beschäftigungsentgelte  
Es werden Honorare für medizinisches und pädagogisches Personal eingeplant, die im Gesundheitsbereich fachspezifische Tätigkeiten (bspw. fachärztlich- gutachterliche Stellungnahmen für Personen mit geistiger und seelischer Behinderung) übernehmen.
- zu Zeile: 13 Gesundheit - Unterhaltung von Geräten, Ausstattungen und Ausrüstungsgegenständen  
Die geplanten Mittel sind für den bestehenden Wartungsvertrag mit der Firma Easy-soft GmbH Dresden, die Eichung von 5 Audiometern, Kalibrierung von Testgeräten (z. B. Alkoholtester, Blutdruckmessgeräte, PH-Wert Messgeräte, Chlormessgeräte) und für Reparaturkosten vorhandener Geräte.
- Gesundheit - Dienst- und Schutzkleidung  
Anschaffung und Reinigung von Arbeitsbekleidung, wie Schutzjacken und Kittel.
- Gesundheit - Aus- und Fortbildung  
Aus- und Fortbildungsmaßnahmen, sowie Erfahrungsaustausch mit anderen Verwaltungen, Reisekosten, Lehrgangsgebühren, Tage- und Übernachtungsgelder
- Gesundheit - Kauf von Impfstoffen für medizinische Beratung und Impfschutz - Kauf von Arznei- und Verbrauchsmitteln (Sprechstundenbedarf)  
In diesem USK sind die gesamten medizinischen Verbrauchsmittel veranschlagt. Dazu zählen die Anschaffung von Impfstoffen, Einwegmaterialien, Sprechstundenbedarf, Desinfektionsmittel und übrige Kleinmaterialien.
- Gesundheit - Inanspruchnahme von Leistungen Dritter (Labordiagnostik, Untersuchung von Wasserproben, Röntgenleistungen)  
Inanspruchnahme von Leistungen Dritter wieder, wie: Labordiagnostik, Untersuchungen von Badewasserproben, Röntgenleistungen, Leistungen nach dem Infektionsschutzgesetz und Begutachtungsleistungen durch niedergelassene Ärzte (bspw. Umgebungsuntersuchungen, HIV-Tests und Thoraxaufnahmen).
- Gesundheit - Öffentlichkeitsarbeit  
Test- und Informationsmaterialien (z. B. Flyer für den Alzheimerstag im Sozialpsychiatrischen Dienst)  
Tag der Zahngesundheit (ggf. fallen Kosten für den Bustransfer für Schüler und Infomaterialien an)  
Kosten für verschiedene Arbeitskreise
- zu Zeile: 16 Gesundheit - Reisekosten  
Reisekosten für Sprechstundentätigkeiten, Begutachtungen, Kontrollen und Hausbesuche
- Gesundheit - Geschäftsaufwendungen  
Hier werden Geschäftsaufwendungen geplant. Für den Kinder- Jugendgesundheitsdienst werden Kleinstmaterialien (bspw. Größenmessvorrichtungen, LEA-Sehtafeln, Koffer für Arbeitsmaterialien, und elektronische Blutdruckmessgeräte) benötigt. Für den amtsärztlichen Dienst wird die Anschaffung von Nachweisheften gem. § 43 Infektionsschutzgesetz für Impfsprechstunden (Nachweis der Belehrungen für Beschäftigte im Umgang mit Lebensmitteln) und Impfausweisen geplant.
- Gesundheit - Erstattungen von Ausgaben des Verwaltungshaushalts  
In diesem USK werden die vom Land in Anspruch genommenen Impfstoffe an privatversicherten Personen und BKK-Angehörige weiterberechnet, verbucht und an das Landesamt für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz wieder abgeführt.

# Teilfinanzplan 2019 1. Nachtrag

## A. Zahlungsübersicht

41.40



Produktbereich: 41 Gesundheitsdienste  
 Produktgruppe: 41.40 Maßnahmen der Gesundheitspflege

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisher	neu	Differenz	VE	Planung	Planung	Planung
	2019	2019	2019	2019	2020	2021	2022
	in EUR						
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	25.500	25.500	0	0	26.000	26.000	26.000
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	77.500	77.500	0	0	77.500	77.500	77.500
07 sonstige Einzahlungen	1.000	0	-1.000	0	0	0	0
<b>09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>104.000</b>	<b>103.000</b>	<b>-1.000</b>	<b>0</b>	<b>103.500</b>	<b>103.500</b>	<b>103.500</b>
10 Personalauszahlungen	1.770.100	1.701.900	-68.200	0	1.641.600	1.631.500	1.661.200
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	42.300	42.300	0	0	42.300	42.300	42.300
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	9.000	9.000	0	0	9.000	9.000	9.000
<b>15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>1.821.400</b>	<b>1.753.200</b>	<b>-68.200</b>	<b>0</b>	<b>1.692.900</b>	<b>1.682.800</b>	<b>1.712.500</b>
<b>16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 ./ 15)</b>	<b>-1.717.400</b>	<b>-1.650.200</b>	<b>67.200</b>	<b>0</b>	<b>-1.589.400</b>	<b>-1.579.300</b>	<b>-1.609.000</b>
<b>24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
29 Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	7.500	7.500	0	0	5.500	5.500	5.500
<b>32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>7.500</b>	<b>7.500</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>5.500</b>	<b>5.500</b>	<b>5.500</b>
<b>33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 ./ 32)</b>	<b>-7.500</b>	<b>-7.500</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-5.500</b>	<b>-5.500</b>	<b>-5.500</b>
<b>34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag</b>	<b>-1.724.900</b>	<b>-1.657.700</b>	<b>67.200</b>	<b>0</b>	<b>-1.594.900</b>	<b>-1.584.800</b>	<b>-1.614.500</b>
III. Zahlungsmittelbestand aus Finanzierungstätigkeit							
<b>38 = Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>42 = Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>43 = Saldo aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

# Teilfinanzplan 2019 1. Nachtrag

## A. Zahlungsübersicht

41.40



**Produktbereich:** 41 Gesundheitsdienste  
**Produktgruppe:** 41.40 Maßnahmen der Gesundheitspflege

### Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 02 Gesundheit - Zuweisungen und Zuschüsse vom Land  
 Das Land gewährt lt. Gesetz zur Verhütung und Bekämpfung von Infektionskrankheiten beim Menschen (Infektionsschutzgesetz - IfSG vom 20.07.2000) Zuschüsse für Umgebungsuntersuchungen. Außerdem werden Personal- und Sachkostenzuschüsse für die zahnärztliche Gruppenprophylaxe vom Land gewährt.
- zu Zeile: 04 Gesundheit - Verwaltungsgebühren  
 In diesem USK werden die Gebühren des Geschäftsbereiches III - Gesundheit - lt. Gebührenordnung des Ministeriums für Ländliche Entwicklung, Umwelt und Verbraucherschutz (GebOMLUV) vom 22.11.2011 und zuletzt geänderten Verordnung vom 04.12.2012 sowie der Satzung des Landkreises vom 09.09.2010 und der ersten Änderung vom 07.06.2012 vereinnahmt. Weiterhin können Honorare, Ersatz für besondere Aufwendungen oder sonstige Entschädigungen abgerechnet werden nach dem Gesetz über die Vergütung von Sachverständigen, Dolmetscherinnen, Dolmetschern, Übersetzerinnen und Übersetzern sowie die Entschädigung von ehrenamtlichen Richterinnen, ehrenamtlichen Richtern, Zeuginnen, Zeugen und Dritten (Justizvergütungs- und Entschädigungsgesetz - JVEG) vom 5. Mai 2004 (BGBl. I S. 718, 776), das zuletzt durch Artikel 7 des Gesetzes vom 23. Juli 2013 (BGBl. I S. 2586) geändert worden ist.
- zu Zeile: 07 Gesundheit - Bußgelder  
 Eine Streichung des Ansatzes erfolgte aufgrund der Entwicklung des Untersachkontos. (Differenz -.1.000 €)
- zu Zeile: 10 Gesundheit - Beschäftigungsentgelte  
 Es werden Honorare für medizinisches und pädagogisches Personal eingeplant, die im Gesundheitsbereich fachspezifische Tätigkeiten (bspw. fachärztlich- gutachterliche Stellungnahmen für Personen mit geistiger und seelischer Behinderung) übernehmen.
- zu Zeile: 12 Gesundheit - Unterhaltung von Geräten, Ausstattungen und Ausrüstungsgegenständen  
 Die geplanten Mittel sind für den bestehenden Wartungsvertrag mit der Firma Easy-soft GmbH Dresden, die Eichung von 5 Audiometern, Kalibrierung von Testgeräten (z. B. Alkoholtester, Blutdruckmessgeräte, PH-Wert Messgeräte, Chlormessgeräte) und für Reparaturkosten vorhandener Geräte.
- Gesundheit - Dienst- und Schutzkleidung  
 Anschaffung und Reinigung von Arbeitsbekleidung, wie Schutzjacken und Kittel.
- Gesundheit - Aus- und Fortbildung  
 Aus- und Fortbildungsmaßnahmen, sowie Erfahrungsaustausch mit anderen Verwaltungen, Reisekosten, Lehrgangsggebühren, Tage- und Übernachtungsgelder
- Gesundheit - Kauf von Impfstoffen für medizinische Beratung und Impfschutz - Kauf von Arznei- und Verbrauchsmitteln (Sprechstundenbedarf)  
 In diesem USK sind die gesamten medizinischen Verbrauchsmittel veranschlagt. Dazu zählen die Anschaffung von Impfstoffen, Einwegmaterialien, Sprechstundenbedarf, Desinfektionsmittel und übrige Kleinmaterialien.
- Gesundheit - Inanspruchnahme von Leistungen Dritter (Labordiagnostik, Untersuchung von Wasserproben, Röntgenleistungen)  
 Inanspruchnahme von Leistungen Dritter wieder, wie: Labordiagnostik, Untersuchungen von Badewasserproben, Röntgenleistungen, Leistungen nach dem Infektionsschutzgesetz und Begutachtungsleistungen durch niedergelassene Ärzte (bspw. Umgebungsuntersuchungen, HIV-Tests und Thoraxaufnahmen).
- Gesundheit - Öffentlichkeitsarbeit  
 Test- und Informationsmaterialien (z. B. Flyer für den Alzheimerstag im Sozialpsychiatrischen Dienst)  
 Tag der Zahngesundheit (ggf. fallen Kosten für den Bustransfer für Schüler und Infomaterialien an)  
 Kosten für verschiedene Arbeitskreise
- zu Zeile: 14 Gesundheit - Reisekosten  
 Reisekosten für Sprechstundentätigkeiten, Begutachtungen, Kontrollen und Hausbesuche
- Gesundheit - Geschäftsaufwendungen  
 Hier werden Geschäftsaufwendungen geplant. Für den Kinder- Jugendgesundheitsdienst werden Kleinstmaterialien (bspw. Größenmessvorrichtungen, LEA-Sehtafeln, Koffer für

# Teilfinanzplan 2019 1. Nachtrag

## A. Zahlungsübersicht

41.40



Produktbereich: 41 Gesundheitsdienste  
 Produktgruppe: 41.40 Maßnahmen der Gesundheitspflege

### Erläuterungen zu den Positionen

Arbeitsmaterialien, und elektronische Blutdruckmessgeräte) benötigt. Für den amtsärztlichen Dienst wird die Anschaffung von Nachweisheften gem. § 43 Infektionsschutzgesetz für Impfsprechstunden (Nachweis der Belehrungen für Beschäftigte im Umgang mit Lebensmitteln) und Impfausweisen geplant.  
 Gesundheit - Erstattungen von Ausgaben des Verwaltungshaushalts

In diesem USK werden die vom Land in Anspruch genommenen Impfstoffe an privatversicherten Personen und BKK-Angehörige weiterberechnet, verbucht und an das Landesamt für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz wieder abgeführt.

zu Zeile: 29 Betriebs- u. Geschäftsausstattungen - Gesundheit

Anschaffung und Ersatzbeschaffung von Mobiliar und Geräten, 2019 Anschaffung eines Audiometers (ca. 2.000 EUR).

Gesundheit - Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände (oberhalb der Wertgrenze gem. DA.)

Anschaffung und Ersatzbeschaffung von Mobiliar, Bürostühlen und Druckern sowie medizinischen Geräten und Testmaterialien z. B. Farbsinntafeln

# Teilfinanzhaushalt 2019 1. Nachtrag

## B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

41.40



Produktbereich: 41 Gesundheitsdienste  
 Produktgruppe: 41.40 Maßnahmen der Gesundheitspflege

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	bisher 2019	neu 2019	Differenz 2019	VE 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	7.500	7.500	0	0	5.500	5.500	5.500
Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-7.500	-7.500	0	0	-5.500	-5.500	-5.500





<b>Produktbereich</b>	<b>41</b>	Gesundheitsdienste
<b>Produktgruppe</b>	<b>41.42</b>	Maßnahmen der Gesundheitspflege - Hausschlachtungen

**Budget**

G4 63 Hausschlachtungen

**verantwortlich**

Geschäftsbereich IV - Veterinärdienste, Landwirtschaft und Ordnung

**zuständig**

Sachbereich Veterinäraufsicht und Verbraucherschutz

**Auftragsgrundlage**

u.a.

- Lebensmittel- und Futtermittelgesetzbuch
- Tierseuchengesetz
- Satzung des Landkreises Prignitz über die Erhebung von Gebühren und Auslagen für Amtshandlungen im Vollzug fleischhygienerechtlicher Vorschriften bei der ambulanten Schlachtier- und Fleischuntersuchung

**Ziele**

Erfüllung u.a. folgender Aufgabenschwerpunkte:

- amtliche Schlachtier - und Fleischuntersuchung sowie Hygieneüberwachung bei Haus- und gewerblichen Schlachtungen zur Sicherstellung der Genusstauglichkeit von Fleisch und der frühzeitigen Erkennung von Tierseuchen
- amtliche Trichinenuntersuchung in akkreditierten Laboren

**Teilergebnishaushalt 2019 1. Nachtrag****41.42**

**Produktbereich:** 41 Gesundheitsdienste  
**Produktgruppe:** 41.42 Maßnahmen der Gesundheitspflege - Hausschlachtungen

Ertrags- und Aufwandsarten	bisher	neu	Differenz	Planung	Planung	Planung
	2019	2019	2019	2020	2021	2022
	in EUR					
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	60.000	30.000	-30.000	60.000	60.000	60.000
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	60.000	30.000	-30.000	60.000	60.000	60.000
11 Personalaufwendungen	51.700	54.800	3.100	56.100	57.600	59.000
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.000	2.000	0	2.000	2.000	2.000
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	8.000	8.000	0	8.000	8.000	8.000
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	61.700	64.800	3.100	66.100	67.600	69.000
<b>18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)</b>	<b>-1.700</b>	<b>-34.800</b>	<b>-33.100</b>	<b>-6.100</b>	<b>-7.600</b>	<b>-9.000</b>
21 = Finanzergebnis (19 ./ 20)	0	0	0	0	0	0
<b>22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)</b>	<b>-1.700</b>	<b>-34.800</b>	<b>-33.100</b>	<b>-6.100</b>	<b>-7.600</b>	<b>-9.000</b>
25 = außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
<b>26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)</b>	<b>-1.700</b>	<b>-34.800</b>	<b>-33.100</b>	<b>-6.100</b>	<b>-7.600</b>	<b>-9.000</b>
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-20.800	-8.800	12.000	-8.800	-8.900	-8.900
<b>29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes</b>	<b>-22.500</b>	<b>-43.600</b>	<b>-21.100</b>	<b>-14.900</b>	<b>-16.500</b>	<b>-17.900</b>
Nachrichtlich:						
31 nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-20.800	-8.800	12.000	-8.800	-8.900	-8.900

**Erläuterungen zu den Positionen**

- zu Zeile: 04 Fleischbeschau - Hausschlachtungen - Verwaltungsgebühren Landfleischuntersuchungen  
 Verwaltungsgebühren für die Fleischbeschau bei den Hausschlachtungen ( allgemein und gewerbliche Hausschlachtungen )  
 Für das Jahr 2019 ist analog zum Jahr 2018 damit zu rechnen, dass die Gebühren für die Trichinenbeschau bei Wildschweinen erlassen werden. Das soll als Anreiz für eine erhöhte Bejagung von Wildschweinen in Vorbereitung auf das Auftreten der Afrikanischen Schweinepest ( ASP ) dienen. (Differenz - 30.000 €)
- zu Zeile: 13 Fleischbeschau - Hausschlachtungen - Unterhaltung von Geräten, Ausstattungen und Ausrüstungsgegenständen  
 Ersatzbeschaffung von Labormaterialien, USB - Loggern und anderen Kleingeräten; Kalibrierung von Wägstücken, technische Wartung von Geräten
- zu Zeile: 16 Fleischbeschau - Hausschlachtungen - Reisekosten  
 Reisekosten für die mit der ambulanten Fleischbeschau beauftragten Tierärzte . Der Planansatz erfolgte unter Beachtung der Aufwendungen der Vorjahre.  
 Fleischbeschau - Hausschlachtungen - Geschäftsaufwendungen  
 Aufwendungen für Schlachttagebücher und Büromaterial sowie für die Akkreditierungskosten ( Trichinenbeschau )

# Teilfinanzplan 2019 1. Nachtrag

## A. Zahlungsübersicht

41.42



Produktbereich: 41 Gesundheitsdienste  
 Produktgruppe: 41.42 Maßnahmen der Gesundheitspflege - Hausschlachtungen

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisher	neu	Differenz	VE	Planung	Planung	Planung
	2019	2019	2019	2019	2020	2021	2022
in EUR							
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	60.000	30.000	-30.000	0	60.000	60.000	60.000
<b>09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>60.000</b>	<b>30.000</b>	<b>-30.000</b>	<b>0</b>	<b>60.000</b>	<b>60.000</b>	<b>60.000</b>
10 Personalauszahlungen	51.700	54.800	3.100	0	56.100	57.600	59.000
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	2.000	2.000	0	0	2.000	2.000	2.000
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	8.000	8.000	0	0	8.000	8.000	8.000
<b>15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>61.700</b>	<b>64.800</b>	<b>3.100</b>	<b>0</b>	<b>66.100</b>	<b>67.600</b>	<b>69.000</b>
<b>16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 J. 15)</b>	<b>-1.700</b>	<b>-34.800</b>	<b>-33.100</b>	<b>0</b>	<b>-6.100</b>	<b>-7.600</b>	<b>-9.000</b>
<b>24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
29 Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	1.500	1.500	0	0	1.500	1.500	1.500
<b>32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>1.500</b>	<b>1.500</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>1.500</b>	<b>1.500</b>	<b>1.500</b>
<b>33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 J. 32)</b>	<b>-1.500</b>	<b>-1.500</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-1.500</b>	<b>-1.500</b>	<b>-1.500</b>
<b>34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag</b>	<b>-3.200</b>	<b>-36.300</b>	<b>-33.100</b>	<b>0</b>	<b>-7.600</b>	<b>-9.100</b>	<b>-10.500</b>
<b>III. Zahlungsmittelbestand aus Finanzierungstätigkeit</b>							
<b>38 = Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>42 = Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>43 = Saldo aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

### Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 04 Fleischbeschau - Hausschlachtungen - Verwaltungsgebühren Landfleischuntersuchungen  
 Verwaltungsgebühren für die Fleischbeschau bei den Hausschlachtungen ( allgemein und gewerbliche Hausschlachtungen )  
 Für das Jahr 2019 ist analog zum Jahr 2018 damit zu rechnen, dass die Gebühren für die Trichinenbeschau bei Wildschweinen erlassen werden. Das soll als Anreiz für eine erhöhte Bejagung von Wildschweinen in Vorbereitung auf das Auftreten der Afrikanischen Schweinepest ( ASP ) dienen. (Differenz - 30.000 €)
- zu Zeile: 12 Fleischbeschau - Hausschlachtungen - Unterhaltung von Geräten, Ausstattungen und Ausrüstungsgegenständen  
 Ersatzbeschaffung von Labormaterialien, USB - Loggern und anderen Kleingeräten; Kalibrierung von Wägstücken, technische Wartung von Geräten
- zu Zeile: 14 Fleischbeschau - Hausschlachtungen - Reisekosten  
 Reisekosten für die mit der ambulanten Fleischbeschau beauftragten Tierärzte . Der Planansatz erfolgte unter Beachtung der Aufwendungen der Vorjahre.  
 Fleischbeschau - Hausschlachtungen - Geschäftsaufwendungen  
 Aufwendungen für Schlachttagebücher und Büromaterial sowie für die Akkreditierungskosten ( Trichinenbeschau )
- zu Zeile: 29 Fleischbeschau - Hausschlachtungen - Geringwertige Wirtschaftsgüter  
 Ersatzbeschaffung für defekte oder veraltete Technik z.B. Magnetrührer, Mikroskope , Digitalwaagen u.s.w.

**Teilfinanzhaushalt 2019 1. Nachtrag****B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen****41.42**

Produktbereich: 41 Gesundheitsdienste  
 Produktgruppe: 41.42 Maßnahmen der Gesundheitspflege - Hausschlachtungen

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	bisher 2019	neu 2019	Differenz 2019	VE 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.500	1.500	0	0	1.500	1.500	1.500
Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-1.500	-1.500	0	0	-1.500	-1.500	-1.500

**Teilergebnishaushalt 2019 1. Nachtrag**

42



Produktbereich: 42 Sportförderung

Ertrags- und Aufwandsarten	bisher	neu	Differenz	Planung	Planung	Planung
	2019	2019	2019	2020	2021	2022
	in EUR					
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	0	0	0	0	0	0
15 Transferaufwendungen	96.000	96.000	0	96.000	96.000	96.000
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	96.000	96.000	0	96.000	96.000	96.000
<b>18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./. 17)</b>	<b>-96.000</b>	<b>-96.000</b>	<b>0</b>	<b>-96.000</b>	<b>-96.000</b>	<b>-96.000</b>
21 = Finanzergebnis (19 ./. 20)	0	0	0	0	0	0
<b>22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)</b>	<b>-96.000</b>	<b>-96.000</b>	<b>0</b>	<b>-96.000</b>	<b>-96.000</b>	<b>-96.000</b>
25 = außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
<b>26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)</b>	<b>-96.000</b>	<b>-96.000</b>	<b>0</b>	<b>-96.000</b>	<b>-96.000</b>	<b>-96.000</b>
<b>29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes</b>	<b>-96.000</b>	<b>-96.000</b>	<b>0</b>	<b>-96.000</b>	<b>-96.000</b>	<b>-96.000</b>

Nachrichtlich:

# Teilfinanzplan 2019 1. Nachtrag

## A. Zahlungsübersicht

42



Produktbereich: 42 Sportförderung

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisher	neu	Differenz	VE	Planung	Planung	Planung
	2019	2019	2019	2019	2020	2021	2022
	in EUR						
<b>09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
13 Transferauszahlungen	96.000	96.000	0	0	96.000	96.000	96.000
<b>15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>96.000</b>	<b>96.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>96.000</b>	<b>96.000</b>	<b>96.000</b>
<b>16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 ./. 15)</b>	<b>-96.000</b>	<b>-96.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-96.000</b>	<b>-96.000</b>	<b>-96.000</b>
<b>24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 ./. 32)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag</b>	<b>-96.000</b>	<b>-96.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-96.000</b>	<b>-96.000</b>	<b>-96.000</b>
<b>III. Zahlungsmittelbestand aus Finanzierungstätigkeit</b>							
<b>38 = Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>42 = Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>43 = Saldo aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>



<b>Produktbereich</b>	<b>42</b>	Sportförderung
<b>Produktgruppe</b>	<b>42.10</b>	Förderung des Sports

**Budget**

G3 41 Bildung und Kultur

**verantwortlich**

Geschäftsbereich III - Bildung, Jugend, Soziales und Gesundheit

**zuständig**

Sachbereich Schulverwaltung, Kultur und Sport  
Sachbereich Jugend-, Sozial- und Gesundheitsmanagement

**Auftragsgrundlage**

u.a.  
- Förderrichtlinie (Sportförderung) des Landkreises Prignitz

**Ziele**

Erfüllung u.a. folgender Aufgabenschwerpunkte:

- Sächliche und finanzielle Förderung des Sports im Landkreis
- Förderung des Sports gemäß Sportförderrichtlinie

**Teilergebnishaushalt 2019 1. Nachtrag****42.10**

**Produktbereich:** 42 Sportförderung  
**Produktgruppe:** 42.10 Förderung des Sports

Ertrags- und Aufwandsarten	bisher	neu	Differenz	Planung	Planung	Planung
	2019	2019	2019	2020	2021	2022
	in EUR					
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	0	0	0	0	0	0
15 Transferaufwendungen	96.000	96.000	0	96.000	96.000	96.000
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	96.000	96.000	0	96.000	96.000	96.000
<b>18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./. 17)</b>	<b>-96.000</b>	<b>-96.000</b>	<b>0</b>	<b>-96.000</b>	<b>-96.000</b>	<b>-96.000</b>
21 = Finanzergebnis (19 ./. 20)	0	0	0	0	0	0
<b>22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)</b>	<b>-96.000</b>	<b>-96.000</b>	<b>0</b>	<b>-96.000</b>	<b>-96.000</b>	<b>-96.000</b>
25 = außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
<b>26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)</b>	<b>-96.000</b>	<b>-96.000</b>	<b>0</b>	<b>-96.000</b>	<b>-96.000</b>	<b>-96.000</b>
<b>29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes</b>	<b>-96.000</b>	<b>-96.000</b>	<b>0</b>	<b>-96.000</b>	<b>-96.000</b>	<b>-96.000</b>

Nachrichtlich:

**Erläuterungen zu den Positionen**

zu Zeile: 15 Förderung des Sports - Zuweisungen und Zuschüsse für übrige Bereiche  
 Aufwendungen/Auszahlungen gem. Sportförderrichtlinie des Landkreises Prignitz



# Teilfinanzplan 2019 1. Nachtrag

## A. Zahlungsübersicht

42.10



Produktbereich: 42 Sportförderung  
Produktgruppe: 42.10 Förderung des Sports

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisher	neu	Differenz	VE	Planung	Planung	Planung
	2019	2019	2019	2019	2020	2021	2022
in EUR							
<b>09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	0	0	0	0	0	0	0
13 Transferauszahlungen	96.000	96.000	0	0	96.000	96.000	96.000
<b>15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>96.000</b>	<b>96.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>96.000</b>	<b>96.000</b>	<b>96.000</b>
<b>16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 ./. 15)</b>	<b>-96.000</b>	<b>-96.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-96.000</b>	<b>-96.000</b>	<b>-96.000</b>
<b>24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 ./. 32)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag</b>	<b>-96.000</b>	<b>-96.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-96.000</b>	<b>-96.000</b>	<b>-96.000</b>
<b>III. Zahlungsmittelbestand aus Finanzierungstätigkeit</b>							
<b>38 = Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>42 = Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>43 = Saldo aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

### Erläuterungen zu den Positionen

zu Zeile: 13 Förderung des Sports - Zuweisungen und Zuschüsse für übrige Bereiche  
Aufwendungen/Auszahlungen gem. Sportförderrichtlinie des Landkreises Prignitz

**Teilergebnishaushalt 2019 1. Nachtrag**

51



Produktbereich: 51 Räumliche Planung und Entwicklung

Ertrags- und Aufwandsarten	bisher	neu	Differenz	Planung	Planung	Planung
	2019	2019	2019	2020	2021	2022
	in EUR					
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	13.600	23.565.800	23.552.200	24.413.500	15.878.600	171.400
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	248.000	248.000	0	248.000	248.000	248.000
05 privatrechtliche Leistungsentgelte	26.500	26.500	0	26.500	26.500	26.500
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.252.500	1.747.200	494.700	1.790.200	1.834.200	1.879.200
<b>10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>1.540.600</b>	<b>25.587.500</b>	<b>24.046.900</b>	<b>26.478.200</b>	<b>17.987.300</b>	<b>2.325.100</b>
11 Personalaufwendungen	2.902.800	3.123.300	220.500	3.148.900	3.169.900	3.257.600
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	139.200	22.717.500	22.578.300	22.712.600	15.179.000	109.600
14 Abschreibungen	14.100	14.100	0	6.900	600	600
15 Transferaufwendungen	4.200	1.829.300	1.825.100	2.679.700	1.393.500	171.000
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	64.200	225.700	161.500	224.800	224.800	44.800
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.124.500	27.909.900	24.785.400	28.772.900	19.967.800	3.583.600
<b>18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./. 17)</b>	<b>-1.583.900</b>	<b>-2.322.400</b>	<b>-738.500</b>	<b>-2.294.700</b>	<b>-1.980.500</b>	<b>-1.258.500</b>
21 = Finanzergebnis (19 ./. 20)	0	0	0	0	0	0
<b>22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)</b>	<b>-1.583.900</b>	<b>-2.322.400</b>	<b>-738.500</b>	<b>-2.294.700</b>	<b>-1.980.500</b>	<b>-1.258.500</b>
25 = außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
<b>26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)</b>	<b>-1.583.900</b>	<b>-2.322.400</b>	<b>-738.500</b>	<b>-2.294.700</b>	<b>-1.980.500</b>	<b>-1.258.500</b>
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	123.000	73.700	-49.300	74.000	74.400	74.700
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-209.400	-91.600	117.800	-92.100	-92.500	-93.000
<b>29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes</b>	<b>-1.670.300</b>	<b>-2.340.300</b>	<b>-670.000</b>	<b>-2.312.800</b>	<b>-1.998.600</b>	<b>-1.276.800</b>
Nachrichtlich:						
30 nicht zahlungswirksame Erträge	136.600	87.300	-49.300	80.700	74.800	75.100
31 nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-223.500	-105.700	117.800	-99.000	-93.100	-93.600

# Teilfinanzplan 2019 1. Nachtrag

## A. Zahlungsübersicht

51



Produktbereich: 51 Räumliche Planung und Entwicklung

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisher	neu	Differenz	VE	Planung	Planung	Planung
	2019	2019	2019	2019	2020	2021	2022
	in EUR						
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	9.534.400	23.552.200	14.017.800	0	24.406.800	15.878.200	171.000
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	248.000	248.000	0	0	248.000	248.000	248.000
05 privatrechtliche Leistungsentgelte	26.500	26.500	0	0	26.500	26.500	26.500
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.252.500	1.747.200	494.700	0	1.790.200	1.834.200	1.879.200
<b>09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>11.061.400</b>	<b>25.573.900</b>	<b>14.512.500</b>	<b>0</b>	<b>26.471.500</b>	<b>17.986.900</b>	<b>2.324.700</b>
10 Personalauszahlungen	2.895.000	3.115.500	220.500	0	3.147.300	3.168.300	3.256.000
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	10.732.900	22.717.500	11.984.600	0	22.712.600	15.179.000	109.600
13 Transferauszahlungen	4.200	1.829.300	1.825.100	0	2.679.700	1.393.500	171.000
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	64.200	225.700	161.500	0	224.800	224.800	44.800
<b>15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>13.696.300</b>	<b>27.888.000</b>	<b>14.191.700</b>	<b>0</b>	<b>28.764.400</b>	<b>19.965.600</b>	<b>3.581.400</b>
<b>16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 ./ 15)</b>	<b>-2.634.900</b>	<b>-2.314.100</b>	<b>320.800</b>	<b>0</b>	<b>-2.292.900</b>	<b>-1.978.700</b>	<b>-1.256.700</b>
17 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	86.700	86.700	0	0	95.300	47.600	47.600
<b>24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>86.700</b>	<b>86.700</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>95.300</b>	<b>47.600</b>	<b>47.600</b>
27 Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	4.000	4.000	0	0	4.000	4.000	4.000
29 Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	83.300	83.300	0	0	91.900	44.200	44.200
<b>32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>87.300</b>	<b>87.300</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>95.900</b>	<b>48.200</b>	<b>48.200</b>
<b>33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 ./ 32)</b>	<b>-600</b>	<b>-600</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-600</b>	<b>-600</b>	<b>-600</b>
<b>34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag</b>	<b>-2.635.500</b>	<b>-2.314.700</b>	<b>320.800</b>	<b>0</b>	<b>-2.293.500</b>	<b>-1.979.300</b>	<b>-1.257.300</b>
<b>III. Zahlungsmittelbestand aus Finanzierungstätigkeit</b>							
<b>38 = Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>42 = Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>43 = Saldo aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>



# Produktgruppe

# 51.10

<b>Produktbereich</b>	<b>51</b>	Räumliche Planung und Entwicklung
<b>Produktgruppe</b>	<b>51.10</b>	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen

## Budget

G2 21      Wirtschaft und Bau

## verantwortlich

Geschäftsbereich II - Wirtschaft, Bau und Kataster

## zuständig

Sachbereich Planung/Unternehmensbetreuung

## Auftragsgrundlage

u.a.

- Baugesetzbuch (BauGB)
- Bundesbergbaugesetz
- Raumordnungsgesetz
- Bundesimmissionsschutzgesetz (BImSchG)
- EU - Förderrichtlinien
- Brandenburgisches Geodateninfrastrukturgesetz

## Ziele

Erfüllung u.a. folgender Aufgabenschwerpunkte:

- Unterstützung von Kooperationen mit regionaler Wirtschafts- und Sozialpolitik
- Projektmanagement "Gewerbepark Prignitz"
- Koordinierung der Industrie- und Gewerbeansiedlung im Gebiet des Landkreises Prignitz in Zusammenarbeit mit der Wirtschaftsfördergesellschaft Prignitz
- Betreuung von Investoren und Existenzgründern
- Stellungnahmen zu Landes-, Regional- und Fachplanungen
- Raumordnungsverfahren
- Bauordnung sowie Bundesimmissionsschutzgesetz- (BImSch-) Verfahren
- Kreisentwicklungsplanungen
- Mitwirkung an der Regionalen Planungsgemeinschaft Prignitz-Oberhavel
- Mitwirkung an Genehmigungsverfahren nach Bergrecht
- Mitwirkung und Beratung bei der Aufstellung von Bauleitplänen, Satzungen und städtebaulichen Plänen
- Erlass von Bescheiden in Genehmigungs- und Anzeigeverfahren für Bauleitpläne und Satzungen
- Entwicklung von Konzepten zur Förderung der Wirtschaft, des Verkehrs und des Tourismus
  
- Aufbau und Pflege des Geo-Informationssystems (GIS) als Auskunftssystem u.a. für Bodendenkmale, Daten des Bodenschutzes (Altlasten, altlastverdächtige Flächen), Straßendaten, Ökologische Schutzgebiete, Waldbrandschutzkarte

**Teilergebnishaushalt 2019 1. Nachtrag****51.10**

**Produktbereich:** 51 Räumliche Planung und Entwicklung  
**Produktgruppe:** 51.10 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen

Ertrags- und Aufwandsarten	bisher	neu	Differenz	Planung	Planung	Planung
	2019	2019	2019	2020	2021	2022
	in EUR					
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	23.552.200	23.552.200	24.406.800	15.878.200	171.000
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	15.700	16.700	1.000	16.700	16.700	16.700
<b>10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>15.700</b>	<b>23.568.900</b>	<b>23.553.200</b>	<b>24.423.500</b>	<b>15.894.900</b>	<b>187.700</b>
11 Personalaufwendungen	1.033.300	1.126.200	92.900	1.086.100	1.049.500	1.078.500
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	13.700	22.624.800	22.611.100	22.616.700	15.083.100	16.000
14 Abschreibungen	100	100	0	0	0	0
15 Transferaufwendungen	4.200	1.829.300	1.825.100	2.679.700	1.393.500	171.000
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	26.300	186.300	160.000	186.300	186.300	6.300
<b>17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>1.077.600</b>	<b>25.766.700</b>	<b>24.689.100</b>	<b>26.568.800</b>	<b>17.712.400</b>	<b>1.271.800</b>
<b>18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./. 17)</b>	<b>-1.061.900</b>	<b>-2.197.800</b>	<b>-1.135.900</b>	<b>-2.145.300</b>	<b>-1.817.500</b>	<b>-1.084.100</b>
21 = Finanzergebnis (19 ./. 20)	0	0	0	0	0	0
<b>22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)</b>	<b>-1.061.900</b>	<b>-2.197.800</b>	<b>-1.135.900</b>	<b>-2.145.300</b>	<b>-1.817.500</b>	<b>-1.084.100</b>
25 = außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
<b>26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)</b>	<b>-1.061.900</b>	<b>-2.197.800</b>	<b>-1.135.900</b>	<b>-2.145.300</b>	<b>-1.817.500</b>	<b>-1.084.100</b>
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	84.500	63.800	-20.700	64.100	64.500	64.800
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-100	-500	-400	-500	-500	-500
<b>29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes</b>	<b>-977.500</b>	<b>-2.134.500</b>	<b>-1.157.000</b>	<b>-2.081.700</b>	<b>-1.753.500</b>	<b>-1.019.800</b>
Nachrichtlich:						
30 nicht zahlungswirksame Erträge	84.500	63.800	-20.700	64.100	64.500	64.800
31 nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-200	-600	-400	-500	-500	-500

**Erläuterungen zu den Positionen**

- zu Zeile: 02 Planung/ Unternehmensbetreuung - Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke vom Land - Breitbandausbau  
 Fördermittel für Breitbandausbau in den Kommunen (Differenz + 21.727.100 €)  
 Planung/ Unternehmensbetreuung - Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke vom Land - Ausbau überregionales Radwegenetz  
 Fördermittel für den Ausbau überregionales Radwegenetz (Differenz + 1.825.100 €)
- zu Zeile: 06 Planung/ Unternehmensbetreuung - Erstattungen vom Land  
 Kostenerstattungspauschale vom Ministerium für Infrastruktur und Landwirtschaft für die Übertragung von Aufgaben der Bauleitplanung auf die Kreise.
- zu Zeile: 13 Planung/ Unternehmensbetreuung - Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen - Breitbandausbau  
 Breitbandausbau in den Kommunen (Differenz + 22.600.700 €)  
 Planung/ Unternehmensbetreuung - Unterhaltung von Geräten, Ausstattungen und Ausrüstungsgegenständen  
 Wartung und Betreuung von 2 KWIS-Arbeitsplätzen (laut Nutzungsvertrag mit der WFG vom 11.12. 2009)  
 Wartungsvertrag ProPlanung  
 Planung/ Unternehmensbetreuung - Dienst- und Schutzkleidung  
 Ersatz Arbeitsschutzbekleidung
- Planung/ Unternehmensbetreuung - Aus- und Fortbildung  
 HH-Jahr 2019  
 3.500,00 € - Seminare zum Planungsrecht nach dem BauGb, Aktualisierung von neuen Rechtssprechungen im Bau- und Planungsrecht,  
 Änderungen im Rahmen des Brandenburgischen BauGB  
 7.100,00 € - Qualifizierungen für das Programm "ProPlanung" (Differenz + 7.100 €)
- GIS-Aus- und Fortbildung  
 HH-Jahr 2019  
 2.600,00 € - Schulung "Optimierung IS-Komponenten Geoportal"  
 1.500,00 € - Kurs "Web-Apps entwickeln mit ArcGIS API for JavaScript"  
 600,00 € - IP Syscon, 2-tägiges Seminar  
 300,00 € - Intergeo, 3-tägiger Kongress
- Planung/ Unternehmensbetreuung - Verbrauchsmittel  
 Visitenkarten
- Planung/ Unternehmensbetreuung - Öffentlichkeitsarbeit  
 Beschaffung Informationsmaterial Vorbereitung Wirtschaftskonferenz, Unternehmerball Prignitz
- Planung/ Unternehmensbetreuung - Sonstige sächliche Ausgaben  
 250,00 € - Mitgliedsbeitrag vhw  
 50,00 € - Mitgliedsbeitrag Gesellschaft zur Förderung umweltgerechter Straßen- und Verkehrsplanung e.V. (Verein pro 14)  
 200,00 € - Wirtschafts-Presse-Forum  
 250,00 € Mitgliedsbeiträge für "Wirtschaftsinitiative Westprignitz e.V."  
 3.000,00 € in 2019; ab 2020 2.000,00 € "Wachstums Kern Autobahndreieck Wittstock/Dosse e.V."
- zu Zeile: 15 Planung/ Unternehmensbetreuung - Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an Gemeinden - Ausbau überregionales Radwegenetz  
 Zuschüsse für den Ausbau des überregionales Radwegenetzes  
 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche  
 Regionales Energiemanagement - Eigenanteil des Landkreises Prignitz
- zu Zeile: 16 Planung/ Unternehmensbetreuung - Reisekosten  
 Reisekosten der Geschäftsbereichsleitung , Sachbereichsleiter und Mitarbeiter



## Erläuterungen zu den Positionen

### GIS-Reisekosten

300,00 € - Treffen TUIV AG, ESRI Nutzerkreis, LGB, Veranstaltungen GSC, GDI-DE

Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen - Geschäftsaufwendungen

700,00 € - Wirtschaftsauskunft Bürgel

300,00 € - Ersatzbeschaffung

Planung/ Unternehmensbetreuung - Geschäftsaufwendungen - Breitbandausbau

Breitbandausbau in den Kommunen - rechtliche Betreuung (Differenz + 160.000 €)

# Teilfinanzplan 2019 1. Nachtrag

## A. Zahlungsübersicht

51.10



Produktbereich: 51 Räumliche Planung und Entwicklung  
 Produktgruppe: 51.10 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisher	neu	Differenz	VE	Planung	Planung	Planung
	2019	2019	2019	2019	2020	2021	2022
	in EUR						
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	9.534.400	23.552.200	14.017.800	0	24.406.800	15.878.200	171.000
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	15.700	16.700	1.000	0	16.700	16.700	16.700
<b>09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>9.550.100</b>	<b>23.568.900</b>	<b>14.018.800</b>	<b>0</b>	<b>24.423.500</b>	<b>15.894.900</b>	<b>187.700</b>
10 Personalauszahlungen	1.030.800	1.123.700	92.900	0	1.085.500	1.048.900	1.077.900
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	10.607.400	22.624.800	12.017.400	0	22.616.700	15.083.100	16.000
13 Transferauszahlungen	4.200	1.829.300	1.825.100	0	2.679.700	1.393.500	171.000
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	26.300	186.300	160.000	0	186.300	186.300	6.300
<b>15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>11.668.700</b>	<b>25.764.100</b>	<b>14.095.400</b>	<b>0</b>	<b>26.568.200</b>	<b>17.711.800</b>	<b>1.271.200</b>
<b>16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 ./ 15)</b>	<b>-2.118.600</b>	<b>-2.195.200</b>	<b>-76.600</b>	<b>0</b>	<b>-2.144.700</b>	<b>-1.816.900</b>	<b>-1.083.500</b>
<b>24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
29 Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	600	600	0	0	600	600	600
<b>32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>600</b>	<b>600</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>600</b>	<b>600</b>	<b>600</b>
<b>33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 ./ 32)</b>	<b>-600</b>	<b>-600</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-600</b>	<b>-600</b>	<b>-600</b>
<b>34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag</b>	<b>-2.119.200</b>	<b>-2.195.800</b>	<b>-76.600</b>	<b>0</b>	<b>-2.145.300</b>	<b>-1.817.500</b>	<b>-1.084.100</b>
III. Zahlungsmittelbestand aus Finanzierungstätigkeit							
<b>38 = Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>42 = Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>43 = Saldo aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>



**Teilfinanzplan 2019 1. Nachtrag****51.10****A. Zahlungsübersicht**

<b>Produktbereich:</b>	<b>51</b>	Räumliche Planung und Entwicklung
<b>Produktgruppe:</b>	<b>51.10</b>	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen

**Erläuterungen zu den Positionen**

- zu Zeile: 02 Planung/ Unternehmensbetreuung - Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke vom Land - Breitbandausbau  
 Fördermittel für Breitbandausbau in den Kommunen (Differenz + 21.727.100 €)  
 Planung/ Unternehmensbetreuung - Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke vom Land - Ausbau überregionales Radwegenetz  
 Fördermittel für den Ausbau überregionales Radwegenetz (Differenz + 1.825.100 €)
- zu Zeile: 06 Planung/ Unternehmensbetreuung - Erstattungen vom Land  
 Kostenerstattungspauschale vom Ministerium für Infrastruktur und Landwirtschaft für die Übertragung von Aufgaben der Bauleitplanung auf die Kreise.
- zu Zeile: 12 Planung/ Unternehmensbetreuung - Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen - Breitbandausbau  
 Breitbandausbau in den Kommunen (Differenz + 22.600.700 €)  
 Planung/ Unternehmensbetreuung - Unterhaltung von Geräten, Ausstattungen und Ausrüstungsgegenständen  
 Wartung und Betreuung von 2 KWIS-Arbeitsplätzen (laut Nutzungsvertrag mit der WFG vom 11.12. 2009)  
 Wartungsvertrag ProPlanung  
 Planung/ Unternehmensbetreuung - Dienst- und Schutzkleidung  
 Ersatz Arbeitsschutzbekleidung
- Planung/ Unternehmensbetreuung - Aus- und Fortbildung  
 HH-Jahr 2019  
 3.500,00 € - Seminare zum Planungsrecht nach dem BauGb, Aktualisierung von neuen Rechtssprechungen im Bau- und Planungsrecht, Änderungen im Rahmen des Brandenburgischen BauGB  
 7.100,00 € - Qualifizierungen für das Programm "ProPlanung" (Differenz + 7.100 €)
- GIS-Aus- und Fortbildung  
 HH-Jahr 2019  
 2.600,00 € - Schulung "Optimierung IS-Komponenten Geoportal"  
 1.500,00 € - Kurs "Web-Apps entwickeln mit ArcGIS API for JavaScript"  
 600,00 € - IP Syscon, 2-tägiges Seminar  
 300,00 € - Intergeo, 3-tägiger Kongress
- Planung/ Unternehmensbetreuung - Verbrauchsmittel  
 Visitenkarten
- Planung/ Unternehmensbetreuung - Öffentlichkeitsarbeit  
 Beschaffung Informationsmaterial Vorbereitung Wirtschaftskonferenz, Unternehmerball Prignitz
- Planung/ Unternehmensbetreuung - Sonstige sächliche Ausgaben  
 250,00 € - Mitgliedsbeitrag vhw  
 50,00 € - Mitgliedsbeitrag Gesellschaft zur Förderung umweltgerechter Straßen- und Verkehrsplanung e.V. (Verein pro 14)  
 200,00 € - Wirtschafts-Presse-Forum  
 250,00 € Mitgliedsbeiträge für "Wirtschaftsinitiative Westprignitz e.V."  
 3.000,00 € in 2019; ab 2020 2.000,00 € "Wachstumskern Autobahndreieck Wittstock/Dosse e.V."
- zu Zeile: 13 Planung/ Unternehmensbetreuung - Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an Gemeinden - Ausbau überregionales Radwegenetz

# Teilfinanzplan 2019 1. Nachtrag

## A. Zahlungsübersicht

51.10



Produktbereich: 51 Räumliche Planung und Entwicklung  
 Produktgruppe: 51.10 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen

### Erläuterungen zu den Positionen

Zuschüsse für den Ausbau des überregionalen Radwegenetzes  
 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche  
 Regionales Energiemanagement - Eigenanteil des Landkreises Prignitz

zu Zeile: 14 Planung/ Unternehmensbetreuung - Reisekosten  
 Reisekosten der Geschäftsbereichsleitung , Sachbereichsleiter und Mitarbeiter

GIS-Reisekosten

300,00 € - Treffen TUIV AG, ESRI Nutzerkreis, LGB, Veranstaltungen GSC, GDI-DE

Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen - Geschäftsaufwendungen

700,00 € - Wirtschaftsauskunft Bürgel

300,00 € - Ersatzbeschaffung

Planung/ Unternehmensbetreuung - Geschäftsaufwendungen - Breitbandausbau

Breitbandausbau in den Kommunen - rechtliche Betreuung (Differenz + 160.000 €)

zu Zeile: 29 Planung/ Unternehmensbetreuung - Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände (oberhalb der Wertgrenze gem. DA.)  
 Mobiliar, Bürodrehstühle

# Teilfinanzhaushalt 2019 1. Nachtrag

## B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

51.10



Produktbereich: 51 Räumliche Planung und Entwicklung  
 Produktgruppe: 51.10 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	bisher 2019	neu 2019	Differenz 2019	VE 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	600	600	0	0	600	600	600
Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-600	-600	0	0	-600	-600	-600



<b>Produktbereich</b>	<b>51</b>	Räumliche Planung und Entwicklung
<b>Produktgruppe</b>	<b>51.11</b>	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen - Kataster

**Budget**

G7 7 Kataster

**verantwortlich**

Geschäftsbereich II - Wirtschaft, Bau und Kataster

**zuständig**

Sachbereich Kataster/Geoinformationen

**Auftragsgrundlage**

- Brandenburgisches Vermessungsgesetz
- Brandenburgisches Geodateninfrastrukturgesetz
- Baugesetzbuch
- Grundbuchordnung
- Brandenburgische Gutachterausschussverordnung
- Brandenburgisches Ausführungsgesetz zum Bürgerlichen Gesetzbuch

**Ziele**

Erfüllung u.a. folgender Aufgabenschwerpunkte:

## Infrastrukturaufgaben

- Führung des Liegenschaftskatasters als amtliches Verzeichnis im Sinne § 2 Abs. 2 Grundbuchordnung
- Führung weiterer Geobasisdaten
- Übernahme von öffentlich-rechtlichen Verfahren in den Katasternachweis
- Erhaltung der Übereinstimmung mit dem Grundbuch
- Aktualisierung und Qualitätssicherung von Geobasisinformationen als Grundlage für Städtebau, Planung, Bodenordnung, Umwelt- und Naturschutz
- Führung der Kaufpreissammlung und des Bodenrichtwert-Informationssystems
- Veröffentlichung des Grundstückmarktberichtes

## Antragsaufgaben

- Abgabe von Informationen aus dem Geobasisinformationssystem incl. Erteilung von Auskünften und Auszügen und Zeugnissen (Grenzzeugnis, Unschädlichkeitszeugnis) aus Buch-, Karten- und Zahlenwerk
- Übernahme von Vermessungsergebnissen in den Katasternachweis
- Ausführung von Liegenschaftsvermessungen
- Erstellung von Verkehrswertgutachten
- Erteilung von Auskünften aus der Kaufpreissammlung

**Teilergebnishaushalt 2019 1. Nachtrag****51.11**

**Produktbereich:** 51 Räumliche Planung und Entwicklung  
**Produktgruppe:** 51.11 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen - Kataster

Ertrags- und Aufwandsarten	bisher	neu	Differenz	Planung	Planung	Planung
	2019	2019	2019	2020	2021	2022
	in EUR					
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	13.600	13.600	0	6.700	400	400
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	248.000	248.000	0	248.000	248.000	248.000
05 privatrechtliche Leistungsentgelte	26.500	26.500	0	26.500	26.500	26.500
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.236.800	1.730.500	493.700	1.773.500	1.817.500	1.862.500
<b>10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>1.524.900</b>	<b>2.018.600</b>	<b>493.700</b>	<b>2.054.700</b>	<b>2.092.400</b>	<b>2.137.400</b>
11 Personalaufwendungen	1.869.500	1.997.100	127.600	2.062.800	2.120.400	2.179.100
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	125.500	92.700	-32.800	95.900	95.900	93.600
14 Abschreibungen	14.000	14.000	0	6.900	600	600
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	37.900	39.400	1.500	38.500	38.500	38.500
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.046.900	2.143.200	96.300	2.204.100	2.255.400	2.311.800
<b>18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./. 17)</b>	<b>-522.000</b>	<b>-124.600</b>	<b>397.400</b>	<b>-149.400</b>	<b>-163.000</b>	<b>-174.400</b>
21 = Finanzergebnis (19 ./. 20)	0	0	0	0	0	0
<b>22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)</b>	<b>-522.000</b>	<b>-124.600</b>	<b>397.400</b>	<b>-149.400</b>	<b>-163.000</b>	<b>-174.400</b>
25 = außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
<b>26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)</b>	<b>-522.000</b>	<b>-124.600</b>	<b>397.400</b>	<b>-149.400</b>	<b>-163.000</b>	<b>-174.400</b>
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	38.500	9.900	-28.600	9.900	9.900	9.900
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-209.300	-91.100	118.200	-91.600	-92.000	-92.500
<b>29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes</b>	<b>-692.800</b>	<b>-205.800</b>	<b>487.000</b>	<b>-231.100</b>	<b>-245.100</b>	<b>-257.000</b>
Nachrichtlich:						
30 nicht zahlungswirksame Erträge	52.100	23.500	-28.600	16.600	10.300	10.300
31 nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-223.300	-105.100	118.200	-98.500	-92.600	-93.100

**Erläuterungen zu den Positionen**

- zu Zeile: 04 Kataster und Vermessung - Verwaltungsgebühren  
Gebühreneinnahmen laut Vermessungsgebührenordnung (VermGebO9 vom 16.09.2011 (GVGI. II Nr. 55))  
Kataster und Vermessung - Verwaltungsgebühren -Gutachterausschuss-  
Gebühreneinnahmen für die Erstellung von Gutachten und Erteilung von Auskünften.
- zu Zeile: 05 Kataster und Vermessung - Einnahmen aus Verkauf  
u.a. Abgabe aller digitaler Daten aus dem Kataster nach Entgeltverzeichnis für das amtliche Vermessungswesen im Land Brandenburg vom 16.09.2011 geändert durch den Erlass vom 23.05.2012 (AZ I/3-532-26)  
Kataster und Vermessung - Einnahmen aus Verkauf -Gutachterausschuss-  
u.a. Gebühreneinnahmen aus dem Verkauf des Grundstücksmarktberichtes (Gutachterausschuss-Gebührenordnung-BrbgGAAGebO vom 30.07.2010 (GVBI. II/2010 Nr. 51))
- zu Zeile: 06 Kataster und Vermessung - Erstattungen vom Land  
Die Kosten der gesetzlichen Aufgaben der Katasterbehörde werden als Pflichtaufgabe zur Erfüllung nach Weisung durch das Land erstattet.  
Ansatz lt. Mitteilung vom MIK vom 26.11.2018; Differenz + 493.700 €
- Kataster und Vermessung - Erstattungen vom Land (Projekt FALKE/Passpunktbestimmung)  
Zuweisung durch die LGB für die Berichtigung von Messungen. Lt.Protokoll der Dienstbesprechung mit den Katasterbehörden am 6. Dezember 2012
- zu Zeile: 13 Kataster und Vermessung - Unterhaltung von Geräten, Ausstattungen und Ausrüstungsgegenständen  
HH-Jahr 2019  
700 € - Wartungsvertrag A0-Kopierer  
2.900 € - DTS System GmbH (DTS Dienstleistungspaket)  
200 € - HHK Datentechnik (Softwarewartung)  
3.000 € - Citrix Wartungsvertrag  
4.000 € - Wartung Multifunktionsgeräte  
3.000 € - Wartungsvertrag GEORG  
Kataster und Vermessung - Dienst- und Schutzkleidung  
Ersatz Arbeitsschutzkleidung Mitarbeiter Außendienst
- Kataster und Vermessung - Aus- und Fortbildung  
HH-Jahr 2019  
375,00 € - Seminargebühren Auskunft/Vorbereitung  
825,00 € - Seminargebühren GAA  
525,00 € - Seminargebühren  
300,00 € - Seminargebühren Gebietstopograf  
300,00 € - Seminargebühren Sbl, Sekretärin  
1.050,00 € - Seminargebühren Kivid/Geograf, Systra, GEORG  
1.125,00 € - INTERGEO  
Kataster und Vermessung - Aus- und Fortbildung (Azubi)  
Einstellung von zwei Azubis Vermessungstechniker zum 01.08.2019 geplant, zur Kompensation altersbedingter Abgänge (Differenz + 2.400 €)
- Kataster und Vermessung - Verbrauchsmittel  
Druck Flyer und Grundstücksmarktbericht
- Kataster und Vermessung - Qualitätsverbesserung - Passpunktbestimmung  
Aufwendung/Auszahlung für Vergabeleistungen an Öffentlich bestellte Vermessungsingenieure zur Passpunktbestimmung, Vergabeleistungen zum Nutzungsartenabgleich, Vergabeleistungen

**Erläuterungen zu den Positionen**

zur Berichtigung fehlerhafter Messungen  
(Differenz - 35.200 €)

- zu Zeile: 16 Kataster und Vermessung - Reisekosten  
 Aufwandsentschädigungen Außendienst  
 Dienstreisen zu Dienstberatungen beim Mdl, OGA und LGB  
 Arbeitskreis Liegenschaftskataster, Geodatentag  
 Kataster und Vermessung - Aufwendungen für ehrenamtliche und sonstige Tätigkeit  
 HH-Jahr 2019  
 2.000 € - 2 Sitzungen mit 10 Gutachter zur Beschlussfassung der Bodenrichtwerte und des Grundstückmarkberichtes  
 6.000 € Beratungen zu Wertgutachten. Zum 01.01.2016 ist die Richtlinie des Ministeriums des Innern und für Kommunales "Entschädigung der Gutachter der Gutachterausschüsse für Grundstückswerte des Landes Brandenburg " in Kraft getreten, mit der sich die Leistungsentschädigung der Gutachter erhöht hat.  
 Geschäftsaufwendungen - Kataster  
 HH-Jahr 2019  
 60,00 € - Aktenkoffer Außendienst  
 350,00 € - Prismenstab Länge 2,20 m, 2 Stck.  
 600,00 € - Prismenatab Länge 4,65 m, 2 Stck.  
 190,00 € - Zieltafel, 3 Stck.  
 2.100,00 € - Grenzsteine, 500 Stck.  
 200,00 € - Reparaturen  
 200,00 € - Farbspray, Signierstifte, Warnband  
 200,00 € - Akku (Meßgeräte, Bohrhammer, Flex)  
 Kataster und Vermessung - Umsatzsteuer  
 Umsatzsteuer und Jahressondervorauszahlung  
 Kataster - Erstattungen für Aufwendungen vom Land aus lfd. Verwaltungstätigkeit  
 abzuführender Gebührenanteil an das Land Brandenburg für die Bereitstellung von Datenpaketen und Landesbasisdaten durch das Katasteramt an Dritte (gem. VermEVz 1.1) - neues Untersachkonto

# Teilfinanzplan 2019 1. Nachtrag

## A. Zahlungsübersicht

51.11



Produktbereich: 51 Räumliche Planung und Entwicklung  
 Produktgruppe: 51.11 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen - Kataster

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisher	neu	Differenz	VE	Planung	Planung	Planung
	2019	2019	2019	2019	2020	2021	2022
in EUR							
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	248.000	248.000	0	0	248.000	248.000	248.000
05 privatrechtliche Leistungsentgelte	26.500	26.500	0	0	26.500	26.500	26.500
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.236.800	1.730.500	493.700	0	1.773.500	1.817.500	1.862.500
<b>09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>1.511.300</b>	<b>2.005.000</b>	<b>493.700</b>	<b>0</b>	<b>2.048.000</b>	<b>2.092.000</b>	<b>2.137.000</b>
10 Personalauszahlungen	1.864.200	1.991.800	127.600	0	2.061.800	2.119.400	2.178.100
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	125.500	92.700	-32.800	0	95.900	95.900	93.600
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	37.900	39.400	1.500	0	38.500	38.500	38.500
<b>15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>2.027.600</b>	<b>2.123.900</b>	<b>96.300</b>	<b>0</b>	<b>2.196.200</b>	<b>2.253.800</b>	<b>2.310.200</b>
<b>16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 ./ 15)</b>	<b>-516.300</b>	<b>-118.900</b>	<b>397.400</b>	<b>0</b>	<b>-148.200</b>	<b>-161.800</b>	<b>-173.200</b>
17 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	86.700	86.700	0	0	95.300	47.600	47.600
<b>24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>86.700</b>	<b>86.700</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>95.300</b>	<b>47.600</b>	<b>47.600</b>
27 Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	4.000	4.000	0	0	4.000	4.000	4.000
29 Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	82.700	82.700	0	0	91.300	43.600	43.600
<b>32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>86.700</b>	<b>86.700</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>95.300</b>	<b>47.600</b>	<b>47.600</b>
<b>33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 ./ 32)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag</b>	<b>-516.300</b>	<b>-118.900</b>	<b>397.400</b>	<b>0</b>	<b>-148.200</b>	<b>-161.800</b>	<b>-173.200</b>
<b>III. Zahlungsmittelbestand aus Finanzierungstätigkeit</b>							
<b>38 = Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>42 = Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>43 = Saldo aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>



# Teilfinanzplan 2019 1. Nachtrag

## A. Zahlungsübersicht

51.11



**Produktbereich:** 51 Räumliche Planung und Entwicklung  
**Produktgruppe:** 51.11 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen - Kataster

### Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 04 Kataster und Vermessung - Verwaltungsgebühren  
 Gebühreneinnahmen laut Vermessungsgebührenordnung (VermGebO9 vom 16.09.2011 (GVGI. II Nr. 55))  
 Kataster und Vermessung - Verwaltungsgebühren -Gutachterausschuss-  
 Gebühreneinnahmen für die Erstellung von Gutachten und Erteilung von Auskünften.
- zu Zeile: 05 Kataster und Vermessung - Einnahmen aus Verkauf  
 u.a. Abgabe aller digitaler Daten aus dem Kataster nach Entgeltverzeichnis für das amtliche Vermessungswesen im Land Brandenburg vom 16.09.2011 geändert durch den Erlass vom 23.05.2012 (AZ I/3-532-26)  
 Kataster und Vermessung - Einnahmen aus Verkauf -Gutachterausschuss-  
 u.a. Gebühreneinnahmen aus dem Verkauf des Grundstücksmarktberichtes (Gutachterausschuss-Gebührenordnung-BrbgGAAGebO vom 30.07.2010 (GVBI. II/2010 Nr. 51))
- zu Zeile: 06 Kataster und Vermessung - Erstattungen vom Land  
 Die Kosten der gesetzlichen Aufgaben der Katasterbehörde werden als Pflichtaufgabe zur Erfüllung nach Weisung durch das Land erstattet.  
 Ansatz lt. Mitteilung vom MIK vom 26.11.2018; Differenz + 493.700 €
- Kataster und Vermessung - Erstattungen vom Land (Projekt FALKE/Passpunktbestimmung)  
 Zuweisung durch die LGB für die Berichtigung von Messungen. Lt. Protokoll der Dienstbesprechung mit den Katasterbehörden am 6. Dezember 2012
- zu Zeile: 12 Kataster und Vermessung - Unterhaltung von Geräten, Ausstattungen und Ausrüstungsgegenständen  
 HH-Jahr 2019  
 700 € - Wartungsvertrag A0-Kopierer  
 2.900 € - DTS System GmbH (DTS Dienstleistungspaket)  
 200 € - HHK Datentechnik (Softwarewartung)  
 3.000 € - Citrix Wartungsvertrag  
 4.000 € - Wartung Multifunktionsgeräte  
 3.000 € - Wartungsvertrag GEORG  
 Kataster und Vermessung - Dienst- und Schutzkleidung  
 Ersatz Arbeitsschutzkleidung Mitarbeiter Außendienst
- Kataster und Vermessung - Aus- und Fortbildung  
 HH-Jahr 2019  
 375,00 € - Seminargebühren Auskunft/Vorbereitung  
 825,00 € - Seminargebühren GAA  
 525,00 € - Seminargebühren  
 300,00 € - Seminargebühren Gebietstopograf  
 300,00 € - Seminargebühren Sbl., Sekretärin  
 1.050,00 € - Seminargebühren Kivid/Geograf, Systra, GEORG  
 1.125,00 € - INTERGEO  
 Kataster und Vermessung - Aus- und Fortbildung (Azubi)  
 Einstellung von zwei Azubis Vermessungstechniker zum 01.08.2019 geplant, zur Kompensation altersbedingter Abgänge

# Teilfinanzplan 2019 1. Nachtrag

## A. Zahlungsübersicht

51.11



**Produktbereich:** 51 Räumliche Planung und Entwicklung  
**Produktgruppe:** 51.11 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen - Kataster

### Erläuterungen zu den Positionen

(Differenz + 2.400 €)

Kataster und Vermessung - Verbrauchsmittel

Druck Flyer und Grundstücksmarktbericht

Kataster und Vermessung - Qualitätsverbesserung - Passpunktbestimmung

Aufwendung/Auszahlung für Vergabeleistungen an Öffentlich bestellte Vermessungsingenieure zur Passpunktbestimmung, Vergabeleistungen zum Nutzungsartenabgleich, Vergabeleistungen zur Berichtigung fehlerhafter Messungen

(Differenz - 35.200 €)

zu Zeile: 14 Kataster und Vermessung - Reisekosten

Aufwandsentschädigungen Außendienst

Dienstreisen zu Dienstberatungen beim Mdl, OGA und LGB

Arbeitskreis Liegenschaftskataster, Geodatentag

Kataster und Vermessung - Aufwendungen für ehrenamtliche und sonstige Tätigkeit

HH-Jahr 2019

2.000 € - 2 Sitzungen mit 10 Gutachter zur Beschlussfassung der Bodenrichtwerte und des Grundstückmarktberichtes

6.000 € Beratungen zu Wertgutachten. Zum 01.01.2016 ist die Richtlinie des Ministeriums des Innern und für Kommunales "Entschädigung der Gutachter der Gutachterausschüsse für Grundstückswerte des Landes Brandenburg" in Kraft getreten, mit der sich die Leistungsentschädigung der Gutachter erhöht hat.

Geschäftsaufwendungen - Kataster

HH-Jahr 2019

60,00 € - Aktenkoffer Außendienst

350,00 € - Prismenstab Länge 2,20 m, 2 Stck.

600,00 € - Prismenstab Länge 4,65 m, 2 Stck.

190,00 € - Zieltafel, 3 Stck.

2.100,00 € - Grenzsteine, 500 Stck.

200,00 € - Reparaturen

200,00 € - Farbspray, Signierstifte, Warnband

200,00 € - Akku (Meißgeräte, Bohrhammer, Flex)

Kataster und Vermessung - Umsatzsteuer

Umsatzsteuer und Jahresondervorauszahlung

Kataster - Erstattungen für Aufwendungen vom Land aus lfd. Verwaltungstätigkeit

abzuführender Gebührenanteil an das Land Brandenburg für die Bereitstellung von Datenpaketen und Landesbasisdaten durch das Katasteramt an Dritte (gem. VermEVz 1.1) - neues Untersachkonto

zu Zeile: 17 Zweckgebundene Sonderposten - Kataster

Zuweisung für Investitionen

zu Zeile: 27 DV-Software - Kataster VB 19

2018/2019

Consulting GIS 4.000 €

=====

zu Zeile: 29 Technische Anlagen - Kataster (VB 19)

# Teilfinanzplan 2019 1. Nachtrag

## A. Zahlungsübersicht

51.11



**Produktbereich:** 51 Räumliche Planung und Entwicklung  
**Produktgruppe:** 51.11 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen - Kataster

### Erläuterungen zu den Positionen

2018/2019  
 Speicher (Server) 3.000 €  
 Switch incl. Gbic 3.500 €  
 Betriebs- u. Geschäftsausstattungen - Kataster VB 7  
 HH-Jahr 2019  
 35.700,00 € - Vermessungsdrohne (Helicopter incl. Zubehör)  
 Verwendung:  
 - Gebäudeabgleich  
 - Qualitätsverbesserung  
 - Nutzungsarten  
 - Unterstützung interner Sachbereiche  
 Kataster - Immaterielle geringwertige Wirtschaftsgüter VB 19  
 2019  
 Diverse Software Kataster 1.000 €  
 14 Lizenzen Office (a 300 €) 4.200 €  
 Kataster und Vermessung - Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände (oberhalb der Wertgrenze gem. DA.)  
 HH-Jahr 2019  
 5.400,00 € - Schreibtisch B160/H72/T80 cm, 6 Stck.  
 6.000,00 € - Schrank 5 OH, B100/T42/H190 cm, 10 Stck.  
 2.800,00 € - Drehstuhl, arbeitsschutzkonform, 6 Stck.  
 400,00 € - Prismenstab Länge 2,20 m, 2 Stck.  
 600,00 € - Prismenstab Länge 4,65 m, 2 Stck.  
 1.200,00 € - Zieltafel mit Prismen, 5 Stck  
 Kataster und Vermessung - Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände oberhalb der Wertgrenze (VB 19)  
 Beschaffung von PC-Technik

**Teilfinanzhaushalt 2019 1. Nachtrag****B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen****51.11**

**Produktbereich:** 51 Räumliche Planung und Entwicklung  
**Produktgruppe:** 51.11 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen - Kataster

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	bisher 2019	neu 2019	Differenz 2019	VE 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	86.700	86.700	0	0	95.300	47.600	47.600
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	86.700	86.700	0	0	95.300	47.600	47.600
Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0	0	0	0	0	0	0

**Teilergebnishaushalt 2019 1. Nachtrag**

52



Produktbereich: 52 Bauen und Wohnen

Ertrags- und Aufwandsarten	bisher	neu	Differenz	Planung	Planung	Planung
	2019	2019	2019	2020	2021	2022
	in EUR					
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	300	300	0	0	0	0
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.312.000	1.112.000	-200.000	1.112.000	1.112.000	1.112.000
05 privatrechtliche Leistungsentgelte	2.500	2.500	0	0	0	0
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	7.000	7.300	300	7.300	7.300	7.300
07 sonstige ordentliche Erträge	3.600	4.600	1.000	4.600	4.600	4.600
<b>10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>1.325.400</b>	<b>1.126.700</b>	<b>-198.700</b>	<b>1.123.900</b>	<b>1.123.900</b>	<b>1.123.900</b>
11 Personalaufwendungen	1.663.700	1.567.700	-96.000	1.557.200	1.595.800	1.639.800
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	51.100	51.100	0	51.100	51.100	51.100
14 Abschreibungen	500	500	0	0	0	0
15 Transferaufwendungen	55.000	55.000	0	55.000	55.000	55.000
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	26.500	26.800	300	26.800	26.800	26.800
<b>17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>1.796.800</b>	<b>1.701.100</b>	<b>-95.700</b>	<b>1.690.100</b>	<b>1.728.700</b>	<b>1.772.700</b>
<b>18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)</b>	<b>-471.400</b>	<b>-574.400</b>	<b>-103.000</b>	<b>-566.200</b>	<b>-604.800</b>	<b>-648.800</b>
21 = Finanzergebnis (19 ./ 20)	0	0	0	0	0	0
<b>22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)</b>	<b>-471.400</b>	<b>-574.400</b>	<b>-103.000</b>	<b>-566.200</b>	<b>-604.800</b>	<b>-648.800</b>
25 = außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
<b>26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)</b>	<b>-471.400</b>	<b>-574.400</b>	<b>-103.000</b>	<b>-566.200</b>	<b>-604.800</b>	<b>-648.800</b>
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	-1.400	-1.400	-1.400	-1.400	-1.400
<b>29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes</b>	<b>-471.400</b>	<b>-575.800</b>	<b>-104.400</b>	<b>-567.600</b>	<b>-606.200</b>	<b>-650.200</b>
Nachrichtlich:						
30 nicht zahlungswirksame Erträge	300	300	0	0	0	0
31 nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-500	-1.900	-1.400	-1.400	-1.400	-1.400

# Teilfinanzplan 2019 1. Nachtrag

## A. Zahlungsübersicht

52



Produktbereich: 52 Bauen und Wohnen

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisher	neu	Differenz	VE	Planung	Planung	Planung
	2019	2019	2019	2019	2020	2021	2022
in EUR							
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.312.000	1.112.000	-200.000	0	1.112.000	1.112.000	1.112.000
05 privatrechtliche Leistungsentgelte	2.500	2.500	0	0	0	0	0
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	7.000	7.300	300	0	7.300	7.300	7.300
07 sonstige Einzahlungen	3.600	4.600	1.000	0	4.600	4.600	4.600
<b>09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>1.325.100</b>	<b>1.126.400</b>	<b>-198.700</b>	<b>0</b>	<b>1.123.900</b>	<b>1.123.900</b>	<b>1.123.900</b>
10 Personalauszahlungen	1.659.100	1.563.100	-96.000	0	1.556.300	1.594.900	1.638.900
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	51.100	51.100	0	0	51.100	51.100	51.100
13 Transferauszahlungen	55.000	55.000	0	0	55.000	55.000	55.000
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	26.500	26.800	300	0	26.800	26.800	26.800
<b>15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>1.791.700</b>	<b>1.696.000</b>	<b>-95.700</b>	<b>0</b>	<b>1.689.200</b>	<b>1.727.800</b>	<b>1.771.800</b>
<b>16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 ./ 15)</b>	<b>-466.600</b>	<b>-569.600</b>	<b>-103.000</b>	<b>0</b>	<b>-565.300</b>	<b>-603.900</b>	<b>-647.900</b>
<b>24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
29 Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	2.500	6.500	4.000	0	3.700	3.100	3.100
<b>32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>2.500</b>	<b>6.500</b>	<b>4.000</b>	<b>0</b>	<b>3.700</b>	<b>3.100</b>	<b>3.100</b>
<b>33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 ./ 32)</b>	<b>-2.500</b>	<b>-6.500</b>	<b>-4.000</b>	<b>0</b>	<b>-3.700</b>	<b>-3.100</b>	<b>-3.100</b>
<b>34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag</b>	<b>-469.100</b>	<b>-576.100</b>	<b>-107.000</b>	<b>0</b>	<b>-569.000</b>	<b>-607.000</b>	<b>-651.000</b>
<b>III. Zahlungsmittelbestand aus Finanzierungstätigkeit</b>							
<b>38 = Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>42 = Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>43 = Saldo aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>



<b>Produktbereich</b>	<b>52</b>	Bauen und Wohnen
<b>Produktgruppe</b>	<b>52.10</b>	Bau- und Grundstücksordnung

**Budget**

G2 21      Wirtschaft und Bau

**verantwortlich**

Geschäftsbereich II - Wirtschaft, Bau und Kataster

**zuständig**

Sachbereich Bauordnung

**Auftragsgrundlage**

u.a.

- Brandenburgische Bauordnung (BbgBO)
- Gebührengesetz für das Land Brandenburg (GebGBbg)
- Brandenburgische Baugebührenordnung (BbgBauGebO)
- Brandenburgische Bauvorlagenverordnung (BbgBauVorIV)
- Brandenburgische Bautechnische Prüfungsverordnung (BbgBauPrüfV)
- Baugesetzbuch (BauGB)
- Baunutzungsverordnung (BauNVO)
- Bundes-Immissionsschutzgesetz (BImSchG)

**Ziele**

Erfüllung u.a. folgender Aufgabenschwerpunkte:

- Beratung zu bauordnungs- und bauplanungsrechtlichen Fragen
- Erteilung von Baugenehmigungen für genehmigungspflichtige Bauvorhaben, Nutzungsänderungen u.a.
- Kontrolle der Einhaltung baurechtlicher Vorschriften
- Durchführung ordnungsbehördlicher Maßnahmen
- Durchführung bauaufsichtlicher Beteiligungsverfahren in Genehmigungsverfahren gemäß BImSchG
- Erteilung von Bauvorbescheiden
- Prüfung bautechnischer Nachweise

**Teilergebnishaushalt 2019 1. Nachtrag****52.10**

**Produktbereich:** 52 Bauen und Wohnen  
**Produktgruppe:** 52.10 Bau- und Grundstücksordnung

Ertrags- und Aufwandsarten	bisher	neu	Differenz	Planung	Planung	Planung
	2019	2019	2019	2020	2021	2022
	in EUR					
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	100	100	0	0	0	0
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.307.000	1.107.000	-200.000	1.107.000	1.107.000	1.107.000
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	7.000	7.000	0	7.000	7.000	7.000
07 sonstige ordentliche Erträge	2.600	2.600	0	2.600	2.600	2.600
<b>10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>1.316.700</b>	<b>1.116.700</b>	<b>-200.000</b>	<b>1.116.600</b>	<b>1.116.600</b>	<b>1.116.600</b>
11 Personalaufwendungen	1.278.400	1.238.200	-40.200	1.215.600	1.244.500	1.278.900
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	37.200	37.200	0	37.200	37.200	37.200
14 Abschreibungen	200	200	0	0	0	0
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	8.500	8.500	0	8.500	8.500	8.500
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.324.300	1.284.100	-40.200	1.261.300	1.290.200	1.324.600
<b>18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./. 17)</b>	<b>-7.600</b>	<b>-167.400</b>	<b>-159.800</b>	<b>-144.700</b>	<b>-173.600</b>	<b>-208.000</b>
21 = Finanzergebnis (19 ./. 20)	0	0	0	0	0	0
<b>22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)</b>	<b>-7.600</b>	<b>-167.400</b>	<b>-159.800</b>	<b>-144.700</b>	<b>-173.600</b>	<b>-208.000</b>
25 = außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
<b>26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)</b>	<b>-7.600</b>	<b>-167.400</b>	<b>-159.800</b>	<b>-144.700</b>	<b>-173.600</b>	<b>-208.000</b>
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	-900	-900	-900	-900	-900
<b>29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes</b>	<b>-7.600</b>	<b>-168.300</b>	<b>-160.700</b>	<b>-145.600</b>	<b>-174.500</b>	<b>-208.900</b>
Nachrichtlich:						
30 nicht zahlungswirksame Erträge	100	100	0	0	0	0
31 nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-200	-1.100	-900	-900	-900	-900



**Erläuterungen zu den Positionen**

- zu Zeile: 04 Bauaufsicht - Verwaltungsgebühren  
Erträge/Einzahlungen zur Deckung der Ersatzvornahmen  
Bauaufsicht - Verwaltungsgebühren/Bauanträge  
Erträge/Einzahlungen aus der Bearbeitung von Bauanträgen  
Gebühreneinnahmen nicht genau prognostizierbar, da abhängig von entsprechenden Anträgen. (Differenz - 200.000 €)
- zu Zeile: 06 Bauaufsicht - Erstattungen von übrigen Bereichen  
Einnahmen zur Deckung der gebührenpflichtigen Entscheidungen anderer Fachbehörden im Rahmen der Konzentrationswirkung; Deckung zum USK 60000.67810
- zu Zeile: 07 Bauaufsicht - Verwarn- und Zwangsgelder  
Zwangsmittel bei Verstößen gegen ordnungsbehördliche Maßnahmen  
Zuweisungen vom Land  
zweckgebundene Zuweisung für den Vollzug des EEWärmeG gemäß BbgEEWärmeGDG
- zu Zeile: 13 Bauaufsicht - Unterhaltung von Geräten, Ausstattungen und Ausrüstungsgegenständen  
Miete und Wartungsverträge  
Bauaufsicht - Dienst- und Schutzkleidung, persönliche Ausrüstungsgegenstände  
Ersatzbeschaffung Arbeitsschutzkleidung  
Bauaufsicht - Aus- und Fortbildung  
fachbezogene Seminare für die Mitarbeiter des Sb Bau  
  
Bauaufsicht - Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen  
Maßnahmen der Gefahrenabwehr für die öffentliche Sicherheit, Rechtsgrundlage: §§ 26-32 VwVGBbg
- zu Zeile: 16 Bauaufsicht - Geschäftsaufwendungen  
Aufwendungen/Auszahlungen für Klageverfahren, Gutachten, Kostenerstattungen etc.  
Bauaufsicht - Erstattungen an übrige Bereiche  
Erstattung der aus der Entscheidung mit Konzentrationswirkung vereinnahmten Gebühren an die Fachbehörden, korrespondiert mit USK 60000.16700

# Teilfinanzplan 2019 1. Nachtrag

## A. Zahlungsübersicht

52.10



Produktbereich: 52 Bauen und Wohnen  
 Produktgruppe: 52.10 Bau- und Grundstücksordnung

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisher	neu	Differenz	VE	Planung	Planung	Planung
	2019	2019	2019	2019	2020	2021	2022
in EUR							
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.307.000	1.107.000	-200.000	0	1.107.000	1.107.000	1.107.000
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	7.000	7.000	0	0	7.000	7.000	7.000
07 sonstige Einzahlungen	2.600	2.600	0	0	2.600	2.600	2.600
<b>09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>1.316.600</b>	<b>1.116.600</b>	<b>-200.000</b>	<b>0</b>	<b>1.116.600</b>	<b>1.116.600</b>	<b>1.116.600</b>
10 Personalauszahlungen	1.274.900	1.234.700	-40.200	0	1.214.900	1.243.800	1.278.200
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	37.200	37.200	0	0	37.200	37.200	37.200
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	8.500	8.500	0	0	8.500	8.500	8.500
<b>15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>1.320.600</b>	<b>1.280.400</b>	<b>-40.200</b>	<b>0</b>	<b>1.260.600</b>	<b>1.289.500</b>	<b>1.323.900</b>
<b>16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 ./ 15)</b>	<b>-4.000</b>	<b>-163.800</b>	<b>-159.800</b>	<b>0</b>	<b>-144.000</b>	<b>-172.900</b>	<b>-207.300</b>
<b>24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
29 Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	600	4.500	3.900	0	1.800	1.800	1.800
<b>32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>600</b>	<b>4.500</b>	<b>3.900</b>	<b>0</b>	<b>1.800</b>	<b>1.800</b>	<b>1.800</b>
<b>33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 ./ 32)</b>	<b>-600</b>	<b>-4.500</b>	<b>-3.900</b>	<b>0</b>	<b>-1.800</b>	<b>-1.800</b>	<b>-1.800</b>
<b>34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag</b>	<b>-4.600</b>	<b>-168.300</b>	<b>-163.700</b>	<b>0</b>	<b>-145.800</b>	<b>-174.700</b>	<b>-209.100</b>
III. Zahlungsmittelbestand aus Finanzierungstätigkeit							
<b>38 = Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>42 = Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>43 = Saldo aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

# Teilfinanzplan 2019 1. Nachtrag

## A. Zahlungsübersicht

52.10



**Produktbereich:** 52 Bauen und Wohnen  
**Produktgruppe:** 52.10 Bau- und Grundstücksordnung

### Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 04 Bauaufsicht - Verwaltungsgebühren  
 Erträge/Einzahlungen zur Deckung der Ersatzvornahmen  
 Bauaufsicht - Verwaltungsgebühren/Bauanträge  
 Erträge/Einzahlungen aus der Bearbeitung von Bauanträgen  
 Gebühreneinnahmen nicht genau prognostizierbar, da abhängig von entsprechenden Anträgen. (Differenz - 200.000 €)
- zu Zeile: 06 Bauaufsicht - Erstattungen von übrigen Bereichen  
 Einnahmen zur Deckung der gebührenpflichtigen Entscheidungen anderer Fachbehörden im Rahmen der Konzentrationswirkung; Deckung zum USK 60000.67810
- zu Zeile: 07 Bauaufsicht - Verwarn- und Zwangsgelder  
 Zwangsmittel bei Verstößen gegen ordnungsbehördliche Maßnahmen  
 Zuweisungen vom Land  
 zweckgebundene Zuweisung für den Vollzug des EEWärmeG gemäß BbgEEWärmeGDG
- zu Zeile: 12 Bauaufsicht - Unterhaltung von Geräten, Ausstattungen und Ausrüstungsgegenständen  
 Miete und Wartungsverträge  
 Bauaufsicht - Dienst- und Schutzkleidung, persönliche Ausrüstungsgegenstände  
 Ersatzbeschaffung Arbeitsschutzkleidung  
 Bauaufsicht - Aus- und Fortbildung  
 fachbezogene Seminare für die Mitarbeiter des Sb Bau  
 Bauaufsicht - Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen  
 Maßnahmen der Gefahrenabwehr für die öffentliche Sicherheit, Rechtsgrundlage: §§ 26-32 VwVGBbg
- zu Zeile: 14 Bauaufsicht - Geschäftsaufwendungen  
 Aufwendungen/Auszahlungen für Klageverfahren, Gutachten, Kostenerstattungen etc.  
 Bauaufsicht - Erstattungen an übrige Bereiche  
 Erstattung der aus der Entscheidung mit Konzentrationswirkung vereinnahmten Gebühren an die Fachbehörden, korrespondiert mit USK 60000.16700
- zu Zeile: 29 Bauaufsicht - Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände (oberhalb der Wertgrenze gem. DA.)  
 2019  
 Ersatzbeschaffung Bürodrehstühle

# Teilfinanzhaushalt 2019 1. Nachtrag

## B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

52.10



Produktbereich: 52 Bauen und Wohnen  
 Produktgruppe: 52.10 Bau- und Grundstücksordnung

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	bisher 2019	neu 2019	Differenz 2019	VE 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	600	4.500	3.900	0	1.800	1.800	1.800
Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-600	-4.500	-3.900	0	-1.800	-1.800	-1.800



<b>Produktbereich</b>	<b>52</b>	Bauen und Wohnen
<b>Produktgruppe</b>	<b>52.30</b>	Denkmalschutz und -pflege

**Budget**

G2 21      Wirtschaft und Bau

**verantwortlich**

Geschäftsbereich II - Wirtschaft, Bau und Kataster

**zuständig**

Sachbereich Denkmalschutz

**Auftragsgrundlage**

u.a.

- Brandenburgisches Denkmalschutzgesetz - BbgDSchG
- Baugesetzbuch (BauGB)

**Ziele**

Erfüllung u.a. folgender Aufgabenschwerpunkte:

- Schutz und Pflege von Bau-, Boden-, Garten-, technischen Denkmälern und Denkmalbereichen
- Durchführung denkmalrechtlicher Erlaubnisverfahren
- Beratung
- Ordnungsrechtliche Aufgaben zum Schutz von Denkmälern
- Ahndung von Ordnungswidrigkeiten
- Überwachung und Kontrolle denkmalrechtlicher Verpflichtungen
- Bescheinigung für die Erlangung von Steuervergünstigungen
- Träger öffentlicher Belang in Planfeststellungs-, Bauleitplan- und sonstigen Verfahren
- Ermittlung und Unterrichtung der Verfügungsberechtigten zu Eintragungen in und Löschungen aus der Denkmalliste des Landes Brandenburg
- Berufung und Beteiligung ehrenamtlicher Beauftragter für Denkmalpflege
- Denkmalförderung
- Zuwendungen für Maßnahmen der Denkmalpflege des Landkreises Prignitz
- Sonderaufsichtsbehörde Wohnungswesen

**Teilergebnishaushalt 2019 1. Nachtrag****52.30**

**Produktbereich:** 52 Bauen und Wohnen  
**Produktgruppe:** 52.30 Denkmalschutz und -pflege

Ertrags- und Aufwandsarten	bisher	neu	Differenz	Planung	Planung	Planung
	2019	2019	2019	2020	2021	2022
	in EUR					
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	200	200	0	0	0	0
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	5.000	5.000	0	5.000	5.000	5.000
05 privatrechtliche Leistungsentgelte	2.500	2.500	0	0	0	0
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	300	300	300	300	300
07 sonstige ordentliche Erträge	1.000	2.000	1.000	2.000	2.000	2.000
<b>10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>8.700</b>	<b>10.000</b>	<b>1.300</b>	<b>7.300</b>	<b>7.300</b>	<b>7.300</b>
11 Personalaufwendungen	385.300	329.500	-55.800	341.600	351.300	360.900
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	13.900	13.900	0	13.900	13.900	13.900
14 Abschreibungen	300	300	0	0	0	0
15 Transferaufwendungen	55.000	55.000	0	55.000	55.000	55.000
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	18.000	18.300	300	18.300	18.300	18.300
<b>17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>472.500</b>	<b>417.000</b>	<b>-55.500</b>	<b>428.800</b>	<b>438.500</b>	<b>448.100</b>
<b>18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)</b>	<b>-463.800</b>	<b>-407.000</b>	<b>56.800</b>	<b>-421.500</b>	<b>-431.200</b>	<b>-440.800</b>
21 = Finanzergebnis (19 ./ 20)	0	0	0	0	0	0
<b>22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)</b>	<b>-463.800</b>	<b>-407.000</b>	<b>56.800</b>	<b>-421.500</b>	<b>-431.200</b>	<b>-440.800</b>
25 = außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
<b>26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)</b>	<b>-463.800</b>	<b>-407.000</b>	<b>56.800</b>	<b>-421.500</b>	<b>-431.200</b>	<b>-440.800</b>
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	-500	-500	-500	-500	-500
<b>29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes</b>	<b>-463.800</b>	<b>-407.500</b>	<b>56.300</b>	<b>-422.000</b>	<b>-431.700</b>	<b>-441.300</b>
Nachrichtlich:						
30 nicht zahlungswirksame Erträge	200	200	0	0	0	0
31 nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-300	-800	-500	-500	-500	-500

**Erläuterungen zu den Positionen**

- zu Zeile: 05 Denkmalschutz und -pflege - Erträge aus dem Verkauf von Rohstoffen/Fertigungsmaterial, Hilfsstoffen, Betriebsstoffen  
2019 Einnahmen aus Verkauf Meyenburger Ring
- zu Zeile: 06 Denkmalschutz u. -pflege - Erträge aus Kostenerstattung, Kostenumlagen übriger Bereich  
Dreikönigsring Meyenburg - 300 €
- zu Zeile: 07 Denkmalschutz und -pflege - Bußgelder  
Bußgelder für Ordnungswidrigkeiten
- zu Zeile: 11 Denkmalschutz und -pflege - Dienstaufwendungen Sonstige Beschäftigte  
Aufwandsentschädigung für Geländebegehungen, Baustellenbeobachtungen, Notbergungen und Teilnahme an Ausgrabungen, Aufwandsentschädigung für fünf ehrenamtlich berufene Beauftragte für Denkmalpflege des Landkreises
- zu Zeile: 13 Denkmalschutz und -pflege - Unterhaltung von Geräten, Ausstattungen und Ausrüstungsgegenständen  
Softwarepflege Pro Denkmal (Vertrag)  
Denkmalschutz und -pflege - Dienst- und Schutzkleidung, persönliche Ausrüstungsgegenstände  
Ersatzbeschaffung Arbeitsschutzkleidung  
Denkmalschutz und -pflege - Verbrauchsmittel  
Ersatzbeschaffung Arbeitsmittel, Fotomaterial-, Akku, SD-Karten  
Denkmalschutz und -pflege - Öffentlichkeitsarbeit  
Das bauliche und archäologische Erbe soll Schwerpunkt innerhalb der Bundesrepublik Deutschland sein. (Königsgrab von Seddin in bundesweiter Ausstellung Gropius-Bau Berlin vom Land beantragt)  
Druckkosten-Marketing Seddin  
Durchführung Tag des offenen Denkmals - Konzept, Druckkosten, Ausstellung, Präsentation, Layout, Marketing  
Maßnahmen der präventiven Denkmalpflege  
Denkmalschutz und -pflege - Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen  
Ersatzvornahmen, Gefahrenabwehr für substanzgefährdete Baudenkmale  
korrespondiert mit dem Sachkonto 431100, Untersachkonto 43110.00001
- zu Zeile: 15 Denkmalschutz und -pflege - Zuschüsse an Private (gem. Denkmalförderungssatzung)  
Wahrnehmung finanzieller Verantwortung gemäß gesetzlicher Verpflichtung, Grundlage Denkmalförderungssatzung des Landkreises Prignitz.  
Denkmalschutz und -pflege - Zuschüsse an übrige Bereiche (gem. Denkmalförderungssatzung)  
Wahrnehmung finanzieller Verantwortung gemäß gesetzlicher Verpflichtung, Grundlage Denkmalförderungssatzung des Landkreises Prignitz.
- zu Zeile: 16 Denkmalschutz und -pflege - Geschäftsaufwendungen  
Aufwendungen/Auszahlungen für Sachverständigenkosten und sonstige Dienstleistungen  
vorbereitende Maßnahmen zum Schutz und zur Pflege sowie zur Vorbereitung von Investitionen in Denkmale einschließlich der Hinwirkung auf ihre sinnvolle Nutzung im Interesse örtlicher und regionaler Entwicklung  
Projekt Königsgrab Seddin/Zentrale Archäologische Orte - Kulturgutschutz  
Rahmenkonzeption für die Durchführung von Evakuierungen im Landkreis Prignitz  
Sonderplan "Kulturgutschutz Landkreis Prignitz"  
Erarbeitung von Evakuierungsplänen und objekt- und gefahrenbezogenen Abwehrplänen
- Denkmalschutz u. -pflege - Erstattungen für Aufwendungen vom Land aus lfd. Verwaltungstätigkeit  
Dreikönigsring Meyenburg - 300 €

# Teilfinanzplan 2019 1. Nachtrag

## A. Zahlungsübersicht

52.30



Produktbereich: 52 Bauen und Wohnen  
Produktgruppe: 52.30 Denkmalschutz und -pflege

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisher	neu	Differenz	VE	Planung	Planung	Planung
	2019	2019	2019	2019	2020	2021	2022
	in EUR						
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	5.000	5.000	0	0	5.000	5.000	5.000
05 privatrechtliche Leistungsentgelte	2.500	2.500	0	0	0	0	0
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	300	300	0	300	300	300
07 sonstige Einzahlungen	1.000	2.000	1.000	0	2.000	2.000	2.000
<b>09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>8.500</b>	<b>9.800</b>	<b>1.300</b>	<b>0</b>	<b>7.300</b>	<b>7.300</b>	<b>7.300</b>
10 Personalauszahlungen	384.200	328.400	-55.800	0	341.400	351.100	360.700
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	13.900	13.900	0	0	13.900	13.900	13.900
13 Transferauszahlungen	55.000	55.000	0	0	55.000	55.000	55.000
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	18.000	18.300	300	0	18.300	18.300	18.300
<b>15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>471.100</b>	<b>415.600</b>	<b>-55.500</b>	<b>0</b>	<b>428.600</b>	<b>438.300</b>	<b>447.900</b>
<b>16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 ./ 15)</b>	<b>-462.600</b>	<b>-405.800</b>	<b>56.800</b>	<b>0</b>	<b>-421.300</b>	<b>-431.000</b>	<b>-440.600</b>
<b>24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
29 Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	1.900	2.000	100	0	1.900	1.300	1.300
<b>32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>1.900</b>	<b>2.000</b>	<b>100</b>	<b>0</b>	<b>1.900</b>	<b>1.300</b>	<b>1.300</b>
<b>33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 ./ 32)</b>	<b>-1.900</b>	<b>-2.000</b>	<b>-100</b>	<b>0</b>	<b>-1.900</b>	<b>-1.300</b>	<b>-1.300</b>
<b>34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag</b>	<b>-464.500</b>	<b>-407.800</b>	<b>56.700</b>	<b>0</b>	<b>-423.200</b>	<b>-432.300</b>	<b>-441.900</b>
<b>III. Zahlungsmittelbestand aus Finanzierungstätigkeit</b>							
<b>38 = Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>42 = Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>43 = Saldo aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>



# Teilfinanzplan 2019 1. Nachtrag

## A. Zahlungsübersicht

52.30



**Produktbereich:** 52 Bauen und Wohnen  
**Produktgruppe:** 52.30 Denkmalschutz und -pflege

### Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 05 Denkmalschutz und -pflege - Erträge aus dem Verkauf von Rohstoffen/Fertigungsmaterial, Hilfsstoffen, Betriebsstoffen  
2019 Einnahmen aus Verkauf Meyenburger Ring
- zu Zeile: 06 Denkmalschutz u.-pflege - Erträge aus Kostenerstattung, Kostenumlagen übriger Bereich  
Dreikönigsring Meyenburg - 300 €
- zu Zeile: 07 Denkmalschutz und -pflege - Bußgelder  
Bußgelder für Ordnungswidrigkeiten
- zu Zeile: 10 Denkmalschutz und -pflege - Dienstaufwendungen Sonstige Beschäftigte  
Aufwandsentschädigung für Geländebegehungen, Baustellenbeobachtungen, Notbergungen und Teilnahme an Ausgrabungen, Aufwandsentschädigung für fünf ehrenamtlich berufene Beauftragte für Denkmalpflege des Landkreises
- zu Zeile: 12 Denkmalschutz und -pflege - Unterhaltung von Geräten, Ausstattungen und Ausrüstungsgegenständen  
Softwarepflege Pro Denkmal (Vertrag)  
Denkmalschutz und -pflege - Dienst- und Schutzkleidung, persönliche Ausrüstungsgegenstände  
Ersatzbeschaffung Arbeitsschutzkleidung  
Denkmalschutz und -pflege - Verbrauchsmittel  
Ersatzbeschaffung Arbeitsmittel, Fotomaterial-, Akku, SD-Karten  
Denkmalschutz und -pflege - Öffentlichkeitsarbeit  
Das bauliche und archäologische Erbe soll Schwerpunkt innerhalb der Bundesrepublik Deutschland sein. (Königsgrab von Seddin in bundesweiter Ausstellung Gropius-Bau Berlin vom Land beantragt)  
Druckkosten-Marketing Seddin  
Durchführung Tag des offenen Denkmals - Konzept, Druckkosten, Ausstellung, Präsentation, Layout, Marketing  
Maßnahmen der präventiven Denkmalpflege  
Denkmalschutz und -pflege - Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen  
Ersatzvornahmen, Gefahrenabwehr für substanzgefährdete Baudenkmale  
korrespondiert mit dem Sachkonto 431100, Untersachkonto 43110.00001
- zu Zeile: 13 Denkmalschutz und -pflege - Zuschüsse an Private (gem. Denkmalförderungssatzung)  
Wahrnehmung finanzieller Verantwortung gemäß gesetzlicher Verpflichtung, Grundlage Denkmalförderungssatzung des Landkreises Prignitz.  
Denkmalschutz und -pflege - Zuschüsse an übrige Bereiche (gem. Denkmalförderungssatzung)  
Wahrnehmung finanzieller Verantwortung gemäß gesetzlicher Verpflichtung, Grundlage Denkmalförderungssatzung des Landkreises Prignitz.
- zu Zeile: 14 Denkmalschutz und -pflege - Geschäftsaufwendungen  
Aufwendungen/Auszahlungen für Sachverständigenkosten und sonstige Dienstleistungen  
vorbereitende Maßnahmen zum Schutz und zur Pflege sowie zur Vorbereitung von Investitionen in Denkmale einschließlich der Hinwirkung auf ihre sinnvolle Nutzung im Interesse örtlicher und regionaler Entwicklung  
Projekt Königsgrab Seddin/Zentrale Archäologische Orte - Kulturgutschutz  
Rahmenkonzeption für die Durchführung von Evakuierungen im Landkreis Prignitz  
Sonderplan "Kulturgutschutz Landkreis Prignitz"  
Erarbeitung von Evakuierungsplänen und objekt- und gefahrenbezogenen Abwehrplänen

# Teilfinanzplan 2019 1. Nachtrag

## A. Zahlungsübersicht

52.30



<b>Produktbereich:</b>	<b>52</b>	Bauen und Wohnen
<b>Produktgruppe:</b>	<b>52.30</b>	Denkmalschutz und -pflege

### Erläuterungen zu den Positionen

Denkmalschutz u. -pflege - Erstattungen für Aufwendungen vom Land aus lfd. Verwaltungstätigkeit  
Dreikönigsring Meyenburg - 300 €

zu Zeile: 29 Denkmalschutz und -pflege - Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände (oberhalb der Wertgrenze gem. DA.)  
2019 Ersatzbeschaffung Büroausstattung ein Arbeitsplatz, Spiegelreflexkamera

# Teilfinanzhaushalt 2019 1. Nachtrag

## B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

52.30



Produktbereich: 52 Bauen und Wohnen  
 Produktgruppe: 52.30 Denkmalschutz und -pflege

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	bisher 2019	neu 2019	Differenz 2019	VE 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.900	2.000	100	0	1.900	1.300	1.300
Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-1.900	-2.000	-100	0	-1.900	-1.300	-1.300

**Teilergebnishaushalt 2019 1. Nachtrag**

53



Produktbereich:

53

Ver- und Entsorgung

Ertrags- und Aufwandsarten	bisher	neu	Differenz	Planung	Planung	Planung
	2019	2019	2019	2020	2021	2022
	in EUR					
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	58.200	58.200	0	43.500	42.600	42.600
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	5.446.100	4.773.200	-672.900	4.956.100	4.957.100	4.937.100
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	524.300	701.600	177.300	518.000	521.600	515.200
07 sonstige ordentliche Erträge	10.600	10.600	0	9.200	8.500	8.500
<b>10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>6.039.200</b>	<b>5.543.600</b>	<b>-495.600</b>	<b>5.526.800</b>	<b>5.529.800</b>	<b>5.503.400</b>
11 Personalaufwendungen	1.227.100	1.260.800	33.700	1.296.500	1.257.600	1.292.800
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.264.900	870.400	-394.500	1.041.100	1.049.100	1.049.100
14 Abschreibungen	81.000	81.000	0	72.700	71.000	71.000
15 Transferaufwendungen	417.900	417.900	0	135.500	139.000	142.700
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	3.711.500	3.758.500	47.000	3.682.700	3.680.000	3.648.800
<b>17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>6.702.400</b>	<b>6.388.600</b>	<b>-313.800</b>	<b>6.228.500</b>	<b>6.196.700</b>	<b>6.204.400</b>
<b>18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)</b>	<b>-663.200</b>	<b>-845.000</b>	<b>-181.800</b>	<b>-701.700</b>	<b>-666.900</b>	<b>-701.000</b>
19 Zinsen und sonstige Finanzerträge	127.400	192.400	65.000	157.400	157.400	157.400
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	20.200	34.000	13.800	26.600	26.600	26.600
<b>21 = Finanzergebnis (19 ./ 20)</b>	<b>107.200</b>	<b>158.400</b>	<b>51.200</b>	<b>130.800</b>	<b>130.800</b>	<b>130.800</b>
<b>22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)</b>	<b>-556.000</b>	<b>-686.600</b>	<b>-130.600</b>	<b>-570.900</b>	<b>-536.100</b>	<b>-570.200</b>
25 = außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
<b>26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)</b>	<b>-556.000</b>	<b>-686.600</b>	<b>-130.600</b>	<b>-570.900</b>	<b>-536.100</b>	<b>-570.200</b>
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	730.100	662.900	-67.200	666.200	669.400	672.800
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-825.100	-739.900	85.200	-743.700	-747.300	-751.000
<b>29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes</b>	<b>-651.000</b>	<b>-763.600</b>	<b>-112.600</b>	<b>-648.400</b>	<b>-614.000</b>	<b>-648.400</b>
Nachrichtlich:						
30 nicht zahlungswirksame Erträge	780.300	713.100	-67.200	709.700	712.000	715.400
31 nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-906.100	-820.900	85.200	-816.400	-818.300	-822.000

# Teilfinanzplan 2019 1. Nachtrag

## A. Zahlungsübersicht

53



Produktbereich: 53 Ver- und Entsorgung

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisher	neu	Differenz	VE	Planung	Planung	Planung
	2019	2019	2019	2019	2020	2021	2022
in EUR							
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	8.000	8.000	0	0	0	0	0
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	5.446.100	4.773.200	-672.900	0	4.956.100	4.957.100	4.937.100
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	524.300	701.600	177.300	0	518.000	521.600	515.200
07 sonstige Einzahlungen	8.000	8.000	0	0	8.000	8.000	8.000
08 Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	127.400	192.400	65.000	0	157.400	157.400	157.400
<b>09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>6.113.800</b>	<b>5.683.200</b>	<b>-430.600</b>	<b>0</b>	<b>5.639.500</b>	<b>5.644.100</b>	<b>5.617.700</b>
10 Personalauszahlungen	1.223.000	1.256.700	33.700	0	1.295.600	1.256.700	1.291.900
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.048.100	1.038.200	-9.900	0	1.041.100	1.049.100	1.049.100
13 Transferauszahlungen	417.900	417.900	0	0	135.500	139.000	142.700
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	3.654.800	3.847.200	192.400	0	3.642.200	3.662.100	3.642.600
<b>15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>6.343.800</b>	<b>6.560.000</b>	<b>216.200</b>	<b>0</b>	<b>6.114.400</b>	<b>6.106.900</b>	<b>6.126.300</b>
<b>16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 ./ 15)</b>	<b>-230.000</b>	<b>-876.800</b>	<b>-646.800</b>	<b>0</b>	<b>-474.900</b>	<b>-462.800</b>	<b>-508.600</b>
17 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	27.200	27.200	0	0	26.900	26.600	26.300
<b>24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>27.200</b>	<b>27.200</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>26.900</b>	<b>26.600</b>	<b>26.300</b>
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	439.200	439.200	0	0	504.900	26.600	26.300
29 Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	4.100	1.600	-2.500	0	4.100	4.100	4.100
<b>32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>443.300</b>	<b>440.800</b>	<b>-2.500</b>	<b>0</b>	<b>509.000</b>	<b>30.700</b>	<b>30.400</b>
<b>33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 ./ 32)</b>	<b>-416.100</b>	<b>-413.600</b>	<b>2.500</b>	<b>0</b>	<b>-482.100</b>	<b>-4.100</b>	<b>-4.100</b>
<b>34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag</b>	<b>-646.100</b>	<b>-1.290.400</b>	<b>-644.300</b>	<b>0</b>	<b>-957.000</b>	<b>-466.900</b>	<b>-512.700</b>
<b>III. Zahlungsmittelbestand aus Finanzierungstätigkeit</b>							
<b>38 = Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>42 = Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>43 = Saldo aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>



# Produktgruppe

**53.51**

<b>Produktbereich</b>	<b>53</b>	Ver- und Entsorgung
<b>Produktgruppe</b>	<b>53.51</b>	Kombinierte Versorgung - PVU

**Budget**

G1 12 Finanzen, Recht und Personal

**verantwortlich**

Geschäftsbereich I - Finanzen, Recht und Personal

**zuständig**

Sachbereich Finanzdienstleistungen

**Auftragsgrundlage**

u.a.

- GmbH-Gesetz

- Gesellschaftsvertrag der PVU Prignitzer Energie- und Wasserversorgungsunternehmen GmbH

**Teilergebnishaushalt 2019 1. Nachtrag****53.51**

**Produktbereich:** 53 Ver- und Entsorgung  
**Produktgruppe:** 53.51 Kombinierte Versorgung - PVU

Ertrags- und Aufwandsarten	bisher	neu	Differenz	Planung	Planung	Planung
	2019	2019	2019	2020	2021	2022
	in EUR					
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	0	0	0	0	0	0
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0	0	0	0	0	0
<b>18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
19 Zinsen und sonstige Finanzerträge	127.400	127.400	0	127.400	127.400	127.400
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	20.200	20.200	0	20.200	20.200	20.200
21 = Finanzergebnis (19 ./ 20)	107.200	107.200	0	107.200	107.200	107.200
<b>22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)</b>	<b>107.200</b>	<b>107.200</b>	<b>0</b>	<b>107.200</b>	<b>107.200</b>	<b>107.200</b>
25 = außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
<b>26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)</b>	<b>107.200</b>	<b>107.200</b>	<b>0</b>	<b>107.200</b>	<b>107.200</b>	<b>107.200</b>
<b>29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes</b>	<b>107.200</b>	<b>107.200</b>	<b>0</b>	<b>107.200</b>	<b>107.200</b>	<b>107.200</b>

Nachrichtlich:

**Erläuterungen zu den Positionen**

- zu Zeile: 19 Kombinierte Versorgung - PVU - Gewinnanteile von wirtschaftlichen Unternehmen und aus Beteiligungen  
Gewinnanteile aus der Beteiligung des Landkreises an der PVU gemäß kalkulierter Gewinnerwartung unter Berücksichtigung der prozentualen Anteile am Unternehmen
- zu Zeile: 20 Sonstige Finanzaufwendungen - PVU - Kapitalertragssteuer + Solidaritätszuschlag  
Kapitalertragssteuer (15%) auf den Gewinn und Solidaritätszuschlag (5,5%) von der Kapitalertragssteuer

# Teilfinanzplan 2019 1. Nachtrag

## A. Zahlungsübersicht

53.51



Produktbereich: 53 Ver- und Entsorgung  
 Produktgruppe: 53.51 Kombinierte Versorgung - PVU

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisher	neu	Differenz	VE	Planung	Planung	Planung
	2019	2019	2019	2019	2020	2021	2022
in EUR							
08 Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	127.400	127.400	0	0	127.400	127.400	127.400
<b>09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>127.400</b>	<b>127.400</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>127.400</b>	<b>127.400</b>	<b>127.400</b>
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	20.200	20.200	0	0	20.200	20.200	20.200
<b>15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>20.200</b>	<b>20.200</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>20.200</b>	<b>20.200</b>	<b>20.200</b>
<b>16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 ./. 15)</b>	<b>107.200</b>	<b>107.200</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>107.200</b>	<b>107.200</b>	<b>107.200</b>
<b>24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 ./. 32)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag</b>	<b>107.200</b>	<b>107.200</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>107.200</b>	<b>107.200</b>	<b>107.200</b>
<b>III. Zahlungsmittelbestand aus Finanzierungstätigkeit</b>							
<b>38 = Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>42 = Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>43 = Saldo aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

### Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 08 Kombinierte Versorgung - PVU - Gewinnanteile von wirtschaftlichen Unternehmen und aus Beteiligungen  
 Gewinnanteile aus der Beteiligung des Landkreises an der PVU gemäß kalkulierter Gewinnerwartung unter Berücksichtigung der prozentualen Anteile am Unternehmen
- zu Zeile: 14 Sonstige Finanzaufwendungen - PVU -Kapitalertragssteuer + Solidaritätszuschlag  
 Kapitalertragssteuer (15%) auf den Gewinn und Solidaritätszuschlag (5,5%) von der Kapitalertragssteuer





<b>Produktbereich</b>	<b>53</b>	Ver- und Entsorgung
<b>Produktgruppe</b>	<b>53.70</b>	Abfallwirtschaft

**Budget**

G2 21      Wirtschaft und Bau

**verantwortlich**

Geschäftsbereich II - Wirtschaft, Bau und Kataster

**zuständig**

Sachbereich Abfallwirtschaft / ÖPNV

**Auftragsgrundlage**

u.a.

- Gesetz zur Förderung der Kreislaufwirtschaft und Sicherung der umweltverträglichen Bewirtschaftung von Abfällen (Kreislaufwirtschaftsgesetz - KrWG)
- Brandenburgisches Abfall- und Bodenschutzgesetz (BbgAbfBodG)
- Satzung über die Abfallentsorgung (Abfallentsorgungssatzung) des Landkreises Prignitz
- Satzung des Landkreises Prignitz über die Abfallgebühren (Abfallgebührensatzung)

**Ziele**

Erfüllung u.a. folgender Aufgabenschwerpunkte:

- Organisation der Abfallentsorgung im Landkreis
- Erarbeitung und Umsetzung des Abfallwirtschaftskonzeptes
- Abfallgebührenkalkulation
- Planung, Organisation und Überwachung der Abfallbeseitigung und deren Anlagen
- Veranlassung von Sicherungs-, Sanierungs- und Rekultivierungsmaßnahmen für Deponien und Ablagerungen
- Bearbeitung von Altstandorten und Altlastenverdachtsflächen sowie schädlichen Bodenveränderungen
- Genehmigung/Verbot der Klärschlamm- und Bioabfallausbringung
- Überwachung von Kompost- und Vergärungsanlagen
- Anordnungen von Sofortmaßnahmen zur Abwehr von Gefahren an Havarieorten und Ablagerungsstätten
- Entsorgung von Abfällen im Zuge der Ersatzvornahme
- Kontrolle der Abfallentsorgung in Anlagen, Betrieben und Institutionen
- Führen des Altlastenkatasters
- Überwachung des Auf- und Einbringens von Materialien auf und in Böden
- Durchführung von Altlastenfreistellungsverfahren

**Teilergebnishaushalt 2019 1. Nachtrag****53.70**

**Produktbereich:** 53 Ver- und Entsorgung  
**Produktgruppe:** 53.70 Abfallwirtschaft

Ertrags- und Aufwandsarten	bisher	neu	Differenz	Planung	Planung	Planung
	2019	2019	2019	2020	2021	2022
	in EUR					
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	8.000	8.000	0	0	0	0
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	13.000	13.000	0	13.000	14.000	14.000
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	16.800	16.800	0	16.800	16.800	16.800
07 sonstige ordentliche Erträge	8.000	8.000	0	8.000	8.000	8.000
<b>10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>45.800</b>	<b>45.800</b>	<b>0</b>	<b>37.800</b>	<b>38.800</b>	<b>38.800</b>
11 Personalaufwendungen	1.227.100	1.260.800	33.700	1.296.500	1.257.600	1.292.800
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	37.300	37.300	0	20.300	28.300	28.300
14 Abschreibungen	200	200	0	100	0	0
15 Transferaufwendungen	10.100	10.100	0	10.100	10.400	10.700
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	147.200	147.200	0	123.500	123.200	123.500
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.421.900	1.455.600	33.700	1.450.500	1.419.500	1.455.300
<b>18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./. 17)</b>	<b>-1.376.100</b>	<b>-1.409.800</b>	<b>-33.700</b>	<b>-1.412.700</b>	<b>-1.380.700</b>	<b>-1.416.500</b>
19 Zinsen und sonstige Finanzerträge	0	65.000	65.000	30.000	30.000	30.000
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	13.800	13.800	6.400	6.400	6.400
21 = Finanzergebnis (19 ./. 20)	0	51.200	51.200	23.600	23.600	23.600
<b>22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)</b>	<b>-1.376.100</b>	<b>-1.358.600</b>	<b>17.500</b>	<b>-1.389.100</b>	<b>-1.357.100</b>	<b>-1.392.900</b>
25 = außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
<b>26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)</b>	<b>-1.376.100</b>	<b>-1.358.600</b>	<b>17.500</b>	<b>-1.389.100</b>	<b>-1.357.100</b>	<b>-1.392.900</b>
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	730.100	662.900	-67.200	666.200	669.400	672.800
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-100	-300	-200	-300	-300	-300
<b>29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes</b>	<b>-646.100</b>	<b>-696.000</b>	<b>-49.900</b>	<b>-723.200</b>	<b>-688.000</b>	<b>-720.400</b>
Nachrichtlich:						
30 nicht zahlungswirksame Erträge	730.100	662.900	-67.200	666.200	669.400	672.800
31 nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-300	-500	-200	-400	-300	-300

**Erläuterungen zu den Positionen**

- zu Zeile: 02 Bodenschutz - Zuweisungen vom Land - Kostenbeteiligung bei Havariebeseitigung  
Fördermittel für Maßnahme chem. Reinigung Pritzwalk
- zu Zeile: 04 Bodenschutz - Verwaltungsgebühren  
sonstige Ersatzvornahmen  
2019: Ersatzvornahme der Entsorgung illegaler Abfälle in Pritzwalk  
korrespondiert mit dem Sachkonto 527100, Untersachkonto 72300.57200
- Bodenschutz - Verwaltungsgebühren  
Bearbeitungsgebühren
- zu Zeile: 06 Bodenschutz - Erstattungen vom Land  
Erstattung vom Land für übertragene Aufgaben zur Erfüllung nach Weisung
- zu Zeile: 07 Bodenschutz - Erstattungen von übrigen Bereichen  
Gefahrenabwehrmaßnahmen bei Unfällen mit gefährl. Stoffen, die in den Boden eindringen (Havarien)  
korrespondiert mit SK 527101 USK 52710.40011 (Schadensbeseitigung)
- zu Zeile: 13 Bodenschutz - Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens - Nachsorgemaßnahmen Deponien-  
Grundwassermonitoring und Setzungsmessungen für die Deponie Spiegelhagen (siehe § 40 KrWG)  
Bodenschutz - Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen (Ersatzvornahmen)  
sonstige Ersatzvornahmen  
2019: Ersatzvornahme der Entsorgung illegal abgelagerter Abfälle in Pritzwalk  
korrespondiert mit SK 431100 USK 43110.00002
- Bodenschutz - Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen (Schadensbeseitigung)  
Aufwendungen/Auszahlungen für die Beseitigung von Havarien  
korrespondiert mit SK 456500 Untersachkonto 72300.16800
- Bodenschutz - Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen (Gefahrenabwehr chemische Reinigung Pritzwalk)  
chemische Reinigung - Grundwassersanierung  
korrespondiert mit SK 414100 Untersachkonto 72300.17100
- zu Zeile: 16 Bodenschutz - Geschäftsaufwendungen  
Überwachung von Altablagerungen, Referenzanalytik von Böden und Abfällen, Materialbeprobung, Klärschlamm, Projektcontrolling der Sanierungsmaßnahme C.R.Pk, GW-Monitoring,  
Nachbeprobung von Tankstellen-Standorten, GW-Untersuchung  
Foto- und Messtechnik, Beleuchtung, Rep.Drucker, Scanner, Bürotechnik und -ausstattung  
Abfallwirtschaft - Geschäftsaufwendungen  
Fototechnik zur Dokumentation Fördermaßnahmen  
Abfallwirtschaft - Erstattungen an verbundene Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen (Beseitigung herrenloser Abfälle)  
Beseitigung von Sonderabfällen und sonstigen herrenlosen Abfällen
- zu Zeile: 19 Abfallwirtschaft - Becker Umweltdienste - Gewinnanteile aus verbundenen Unternehmen und Beteiligungen  
Gewinnanteile aus der Beteiligung des Landkreises an der Becker Umweltdienste GmbH
- zu Zeile: 20 Abfallwirtschaft - Sonstige Finanzaufwendungen - Kapitalertragssteuer und Soli  
Kapitalertragssteuer auf den Gewinn und Solidaritätszuschlag von der Kapitalertragssteuer

# Teilfinanzplan 2019 1. Nachtrag

## A. Zahlungsübersicht

53.70



Produktbereich: 53 Ver- und Entsorgung  
Produktgruppe: 53.70 Abfallwirtschaft

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisher	neu	Differenz	VE	Planung	Planung	Planung
	2019	2019	2019	2019	2020	2021	2022
	in EUR						
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	8.000	8.000	0	0	0	0	0
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	13.000	13.000	0	0	13.000	14.000	14.000
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	16.800	16.800	0	0	16.800	16.800	16.800
07 sonstige Einzahlungen	8.000	8.000	0	0	8.000	8.000	8.000
08 Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	65.000	65.000	0	30.000	30.000	30.000
<b>09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>45.800</b>	<b>110.800</b>	<b>65.000</b>	<b>0</b>	<b>67.800</b>	<b>68.800</b>	<b>68.800</b>
10 Personalauszahlungen	1.223.000	1.256.700	33.700	0	1.295.600	1.256.700	1.291.900
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	37.300	37.300	0	0	20.300	28.300	28.300
13 Transferauszahlungen	10.100	10.100	0	0	10.100	10.400	10.700
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	147.200	161.000	13.800	0	129.900	129.600	129.900
<b>15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>1.417.600</b>	<b>1.465.100</b>	<b>47.500</b>	<b>0</b>	<b>1.455.900</b>	<b>1.425.000</b>	<b>1.460.800</b>
<b>16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 ./ 15)</b>	<b>-1.371.800</b>	<b>-1.354.300</b>	<b>17.500</b>	<b>0</b>	<b>-1.388.100</b>	<b>-1.356.200</b>	<b>-1.392.000</b>
<b>24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
29 Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	600	600	0	0	600	600	600
<b>32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>600</b>	<b>600</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>600</b>	<b>600</b>	<b>600</b>
<b>33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 ./ 32)</b>	<b>-600</b>	<b>-600</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-600</b>	<b>-600</b>	<b>-600</b>
<b>34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag</b>	<b>-1.372.400</b>	<b>-1.354.900</b>	<b>17.500</b>	<b>0</b>	<b>-1.388.700</b>	<b>-1.356.800</b>	<b>-1.392.600</b>
<b>III. Zahlungsmittelbestand aus Finanzierungstätigkeit</b>							
<b>38 = Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>42 = Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>43 = Saldo aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

# Teilfinanzplan 2019 1. Nachtrag

## A. Zahlungsübersicht

53.70



**Produktbereich:** 53 Ver- und Entsorgung  
**Produktgruppe:** 53.70 Abfallwirtschaft

### Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 02 Bodenschutz - Zuweisungen vom Land - Kostenbeteiligung bei Havariebeseitigung  
Fördermittel für Maßnahme chem. Reinigung Pritzwalk
- zu Zeile: 04 Bodenschutz - Verwaltungsgebühren  
sonstige Ersatzvornahmen  
2019: Ersatzvornahme der Entsorgung illegaler Abfälle in Pritzwalk  
korrespondiert mit dem Sachkonto 527100, Untersachkonto 72300.57200
- Bodenschutz - Verwaltungsgebühren  
Bearbeitungsgebühren
- zu Zeile: 06 Bodenschutz - Erstattungen vom Land  
Erstattung vom Land für übertragene Aufgaben zur Erfüllung nach Weisung
- zu Zeile: 07 Bodenschutz - Erstattungen von übrigen Bereichen  
Gefahrenabwehrmaßnahmen bei Unfällen mit gefährl. Stoffen, die in den Boden eindringen (Havarien)  
korrespondiert mit SK 527101 USK 52710.40011 (Schadensbeseitigung)
- zu Zeile: 08 Abfallwirtschaft - Becker Umweltdienste - Gewinnanteile aus verbundenen Unternehmen und Beteiligungen  
Gewinnanteile aus der Beteiligung des Landkreises an der Becker Umweltdienste GmbH
- zu Zeile: 12 Bodenschutz - Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens - Nachsorgemaßnahmen Deponien-  
Grundwassermonitoring und Setzungsmessungen für die Deponie Spiegelhagen (siehe § 40 KrWG)  
Bodenschutz - Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen (Schadensbeseitigung)  
Aufwendungen/Auszahlungen für die Beseitigung von Havarien  
korrespondiert mit SK 456500 Untersachkonto 72300.16800
- Bodenschutz - Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen (Gefahrenabwehr chemische Reinigung Pritzwalk)  
chemische Reinigung - Grundwassersanierung  
korrespondiert mit SK 414100 Untersachkonto 72300.17100
- Bodenschutz - Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen (Ersatzvornahmen)  
sonstige Ersatzvornahmen  
2019: Ersatzvornahme der Entsorgung illegal abgelagerter Abfälle in Pritzwalk  
korrespondiert mit SK 431100 USK 43110.00002
- zu Zeile: 14 Bodenschutz - Geschäftsaufwendungen  
Überwachung von Altablagerungen, Referenzanalytik von Böden und Abfällen, Materialbeprobung, Klärschlamm, Projektcontrolling der Sanierungsmaßnahme C.R.Pk, GW-Monitoring,  
Nachbeprobung von Tankstellen-Standorten, GW-Untersuchung  
Foto- und Messtechnik, Beleuchtung, Rep.Drucker, Scanner, Bürotechnik und -ausstattung  
Abfallwirtschaft - Geschäftsaufwendungen  
Fototechnik zur Dokumentation Fördermaßnahmen  
Abfallwirtschaft - Erstattungen an verbundene Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen (Beseitigung herrenloser Abfälle)  
Beseitigung von Sonderabfällen und sonstigen herrenlosen Abfällen

# Teilfinanzplan 2019 1. Nachtrag

## A. Zahlungsübersicht

53.70



Produktbereich: 53 Ver- und Entsorgung  
Produktgruppe: 53.70 Abfallwirtschaft

### Erläuterungen zu den Positionen

- Abfallwirtschaft - Sonstige Finanzaufwendungen - Kapitalertragssteuer und Soli
- Kapitalertragssteuer auf den Gewinn und Solidaritätszuschlag von der Kapitalertragssteuer
- zu Zeile: 29 Infrastruktur/ Abfallwirtschaft - Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände (oberhalb der Wertgrenze gem. DA.)
- Ersatz bzw. Neubeschaffung von Büroausstattung, ein Bürodrehstuhl
- Bodenschutz - Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände (oberhalb der Wertgrenze gem. DA.)
- Ersatz verschlissener Büroausstattung, zwei Bürodrehstühle

# Teilfinanzhaushalt 2019 1. Nachtrag

## B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

53.70



Produktbereich: 53 Ver- und Entsorgung  
 Produktgruppe: 53.70 Abfallwirtschaft

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	bisher 2019	neu 2019	Differenz 2019	VE 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	600	600	0	0	600	600	600
Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-600	-600	0	0	-600	-600	-600



<b>Produktbereich</b>	<b>53</b>	Ver- und Entsorgung
<b>Produktgruppe</b>	<b>53.71</b>	Müllabfuhr

**Budget**

G2 22 Müll

**verantwortlich**

Geschäftsbereich II - Wirtschaft, Bau und Kataster

**zuständig**

Sachbereich Abfallwirtschaft / ÖPNV

**Auftragsgrundlage**

u.a.

- Gesetz zur Förderung der Kreislaufwirtschaft und Sicherung der umweltverträglichen Bewirtschaftung von Abfällen (Kreislaufwirtschaftsgesetz - KrWG)
- Brandenburgisches Abfall- und Bodenschutzgesetz (BbgAbfBodG)
- Satzung über die Abfallentsorgung (Abfallentsorgungssatzung) des Landkreises Prignitz
- Satzung des Landkreises Prignitz über die Abfallgebühren (Abfallgebührensatzung)

**Ziele**

Erfüllung u.a. folgender Aufgabenschwerpunkte:

- Organisation der Abfallentsorgung im Landkreis Prignitz
- Abfallberatung, Veröffentlichung der Tourenpläne
- Gebührenerhebung
- Umsetzung des Abfallwirtschaftskonzeptes
- Durchsetzung der Abfallentsorgungssatzung und der Abfallgebührensatzung
- Nachsorge der Deponien Wittenberge, Pritzwalk-Sommersberg und Meyenburg



**Teilergebnishaushalt 2019 1. Nachtrag****53.71**

**Produktbereich:** 53 Ver- und Entsorgung  
**Produktgruppe:** 53.71 Müllabfuhr

Ertrags- und Aufwandsarten	bisher	neu	Differenz	Planung	Planung	Planung
	2019	2019	2019	2020	2021	2022
	in EUR					
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	33.700	33.700	0	33.600	33.600	33.600
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	5.433.100	4.760.200	-672.900	4.943.100	4.943.100	4.923.100
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	375.000	552.300	177.300	370.000	375.000	370.000
07 sonstige ordentliche Erträge	2.600	2.600	0	1.200	500	500
<b>10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>5.844.400</b>	<b>5.348.800</b>	<b>-495.600</b>	<b>5.347.900</b>	<b>5.352.200</b>	<b>5.327.200</b>
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.220.300	825.800	-394.500	1.013.500	1.013.500	1.013.500
14 Abschreibungen	64.200	64.200	0	62.600	61.900	61.900
15 Transferaufwendungen	407.800	407.800	0	125.400	128.600	132.000
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	3.346.400	3.391.400	45.000	3.339.000	3.336.400	3.304.700
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	5.038.700	4.689.200	-349.500	4.540.500	4.540.400	4.512.100
<b>18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./. 17)</b>	<b>805.700</b>	<b>659.600</b>	<b>-146.100</b>	<b>807.400</b>	<b>811.800</b>	<b>815.100</b>
21 = Finanzergebnis (19 ./. 20)	0	0	0	0	0	0
<b>22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)</b>	<b>805.700</b>	<b>659.600</b>	<b>-146.100</b>	<b>807.400</b>	<b>811.800</b>	<b>815.100</b>
25 = außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
<b>26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)</b>	<b>805.700</b>	<b>659.600</b>	<b>-146.100</b>	<b>807.400</b>	<b>811.800</b>	<b>815.100</b>
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-796.500	-715.300	81.200	-719.000	-722.500	-726.100
<b>29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes</b>	<b>9.200</b>	<b>-55.700</b>	<b>-64.900</b>	<b>88.400</b>	<b>89.300</b>	<b>89.000</b>
Nachrichtlich:						
30 nicht zahlungswirksame Erträge	33.700	33.700	0	33.600	33.600	33.600
31 nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-860.700	-779.500	81.200	-781.600	-784.400	-788.000

**Erläuterungen zu den Positionen**

- zu Zeile: 04 Müllabfuhr - Benutzungsgebühren  
 Müllgebühren - Ansätze 2019 aus der Gebührenkalkulation werden, wie mit KT-Beschluss bestätigt, übernommen. (Differenz - 931.100 €)  
 Müllabfuhr - Benutzungsgebühren - Annahmegebühr Umladestation  
 Benutzungsgebühren - Ansätze 2019 aus der Gebührenkalkulation werden, wie mit KT-Beschluss bestätigt, übernommen.  
 (Differenz + 258.200 €)
- zu Zeile: 06 Müllabfuhr - Erstattung von Ausgaben des Verwaltungshaushaltes-  
 Private Unternehmen (Papierentsorgung)  
 Erstattungen aus der Papierentsorgung - Ansätze 2019 aus der Gebührenkalkulation werden, wie mit KT-Beschluss bestätigt, übernommen.  
 (Differenz + 177.300 €)
- zu Zeile: 13 Müllabfuhr - Zuführung zur Rückstellung Rekulivierung Deponie  
 Ansätze 2019 aus der Gebührenkalkulation werden, wie mit KT-Beschluss bestätigt, übernommen. (Differenz - 384.600 €)  
 Müllabfuhr - Inanspruchnahme Deponierückstellungen
- Die Rückstellung für die Rekulivierung und Nachsorge von Deponien wird durch die für die Baumaßnahmen jährlich benötigten Mittel (siehe Sachkonto 531500) reduziert.  
 Müllabfuhr - Unterhaltung von Geräten, Ausstattungen und Ausrüstungsgegenständen  
 Pflege und Wartung von Geräten und Software - Ansätze 2019 aus der Gebührenkalkulation werden, wie mit KT-Beschluss bestätigt, übernommen. (Differenz + 15.200 €)  
 Müllabfuhr - Entgelte an Vertragspartner - Bewirtschaftung Umladestation und Kleinanliefererbereich  
 Entgelte an Vertragspartner Ansätze 2019 aus der Gebührenkalkulation werden, wie mit KT-Beschluss bestätigt, übernommen.  
 (Differenz - 16.600 €)  
 Müllabfuhr - Dienst- und Schutzkleidung  
 Ansätze 2019 aus der Gebührenkalkulation werden, wie mit KT-Beschluss bestätigt, übernommen.  
 Müllabfuhr - Aus- und Fortbildung  
 Ansätze 2019 aus der Gebührenkalkulation werden, wie mit KT-Beschluss bestätigt, übernommen. (Differenz - 3.000 €)  
 Müllabfuhr - Verbrauchsmittel  
 Ansätze 2019 aus der Gebührenkalkulation werden, wie mit KT-Beschluss bestätigt, übernommen.  
 Müllabfuhr - Öffentlichkeitsarbeit  
 Ansätze 2019 aus der Gebührenkalkulation werden, wie mit KT-Beschluss bestätigt, übernommen. (Differenz - 5.500 €)
- zu Zeile: 15 Zuschuss IVP - Deponie (nicht aktivierungspflichtig)  
 Zuschuss an den ISP für objektbezogenen Instandsetzungsaufwand für die Baumaßnahmen zur Rekulivierung der Deponie - siehe Anlage zur Produktgruppe und Pkt. 7.1.1
- zu Zeile: 16 Müllabfuhr - Reisekosten  
 Ansätze 2019 aus der Gebührenkalkulation werden, wie mit KT-Beschluss bestätigt, übernommen.  
 Müllabfuhr - Geschäftsaufwendungen  
 Ansätze 2019 aus der Gebührenkalkulation werden, wie mit KT-Beschluss bestätigt, übernommen. (Differenz + 60.000 €)  
 Müllabfuhr - Sonstige Geschäftsausgaben  
 Ansätze 2019 aus der Gebührenkalkulation werden, wie mit KT-Beschluss bestätigt, übernommen.  
 Müllabfuhr - Geschäftsaufwendungen (Deponie)  
 Ansätze 2019 aus der Gebührenkalkulation werden, wie mit KT-Beschluss bestätigt, übernommen. (Differenz - 14.000 €)  
 Müllabfuhr - Steuern (Umsatzsteuer, Gewerbesteuer, Körperschaftssteuer, Solidaritätszuschlag) - BgA Verwertung von Elektroschrott  
 Steuern für BgA - Verwertung von Elektroschrott (in 2019 Nachberechnung ab 2015)  
 Müllabfuhr - Erstattungen an verbundene Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen  
 Ansätze 2019 aus der Gebührenkalkulation werden, wie mit KT-Beschluss bestätigt, übernommen. (Differenz - 7.000 €)  
 Müllabfuhr - Erstattungen an private Unternehmen  
 Entgelte an Vertragspartner Ansätze 2019 aus der Gebührenkalkulation werden, wie mit KT-Beschluss bestätigt, übernommen.  
 Müllabfuhr - Erstattungen für Aufwendungen von Privatunternehmen aus lfd. Verwaltungstätigkeit - Eigenvermarktung E-Schrott  
 Ansätze 2019 aus der Gebührenkalkulation werden, wie mit KT-Beschluss bestätigt, übernommen. (Differenz + 8.100 €)  
 Müllabfuhr - Entgelte an Vertragspartner



## Erläuterungen zu den Positionen

-Sammlung und Transport des Hausmülls sowie Behältergestaltung-

Entgelte an Vertragspartner - Ansätze 2019 aus der Gebührenkalkulation werden, wie mit KT-Beschluss bestätigt, übernommen.  
(Differenz - 77.200 €)

Müllabfuhr - Entgelte an Vertragspartner -Papierentsorgung-

Entgelte an Vertragspartner - Ansätze 2019 aus der Gebührenkalkulation werden, wie mit KT-Beschluss bestätigt, übernommen.  
(Differenz 41.700 €)

Müllabfuhr - Entgelte an Vertragspartner -Sperrmüllentsorgung-

Entgelte an Vertragspartner - Ansätze 2019 aus der Gebührenkalkulation werden, wie mit KT-Beschluss bestätigt, übernommen.  
(Differenz - 38.300 €)

Müllabfuhr - Entgelte an Vertragspartner -Schadstoffentsorgung-

Entgelte an Vertragspartner - Ansätze 2019 aus der Gebührenkalkulation werden, wie mit KT-Beschluss bestätigt, übernommen.  
(Differenz + 13.600 €)

Müllabfuhr - Entgelte an Vertragspartner - Restabfallentsorgung

Entgelte an Vertragspartner - Ansätze 2019 aus der Gebührenkalkulation werden, wie mit KT-Beschluss bestätigt, übernommen.  
(Differenz + 175.500 €)

Produktgruppe		2019			2020	2021	2022
		Aufwand alt	Veränderung	Aufwand neu	Aufwand	Aufwand	Aufwand
53.71. Müllabfuhr							
	Stilllegung Deponie Wittenberge	285,7	0,1	285,8			
	<b>Σ 53.71</b>	<b>285,7</b>	<b>0,1</b>	<b>285,8</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>

# Teilfinanzplan 2019 1. Nachtrag

## A. Zahlungsübersicht

53.71



Produktbereich: 53 Ver- und Entsorgung  
Produktgruppe: 53.71 Müllabfuhr

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisher	neu	Differenz	VE	Planung	Planung	Planung
	2019	2019	2019	2019	2020	2021	2022
in EUR							
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	5.433.100	4.760.200	-672.900	0	4.943.100	4.943.100	4.923.100
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	375.000	552.300	177.300	0	370.000	375.000	370.000
<b>09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>5.808.100</b>	<b>5.312.500</b>	<b>-495.600</b>	<b>0</b>	<b>5.313.100</b>	<b>5.318.100</b>	<b>5.293.100</b>
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.003.500	993.600	-9.900	0	1.013.500	1.013.500	1.013.500
13 Transferauszahlungen	407.800	407.800	0	0	125.400	128.600	132.000
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	3.269.500	3.446.100	176.600	0	3.271.900	3.291.900	3.271.900
<b>15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>4.680.800</b>	<b>4.847.500</b>	<b>166.700</b>	<b>0</b>	<b>4.410.800</b>	<b>4.434.000</b>	<b>4.417.400</b>
<b>16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 ./. 15)</b>	<b>1.127.300</b>	<b>465.000</b>	<b>-662.300</b>	<b>0</b>	<b>902.300</b>	<b>884.100</b>	<b>875.700</b>
<b>24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	412.000	412.000	0	0	478.000	0	0
29 Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	3.500	1.000	-2.500	0	3.500	3.500	3.500
<b>32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>415.500</b>	<b>413.000</b>	<b>-2.500</b>	<b>0</b>	<b>481.500</b>	<b>3.500</b>	<b>3.500</b>
<b>33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 ./. 32)</b>	<b>-415.500</b>	<b>-413.000</b>	<b>2.500</b>	<b>0</b>	<b>-481.500</b>	<b>-3.500</b>	<b>-3.500</b>
<b>34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag</b>	<b>711.800</b>	<b>52.000</b>	<b>-659.800</b>	<b>0</b>	<b>420.800</b>	<b>880.600</b>	<b>872.200</b>
III. Zahlungsmittelbestand aus Finanzierungstätigkeit							
<b>38 = Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>42 = Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>43 = Saldo aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

# Teilfinanzplan 2019 1. Nachtrag

## A. Zahlungsübersicht

53.71



**Produktbereich:** 53 Ver- und Entsorgung  
**Produktgruppe:** 53.71 Müllabfuhr

### Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 04 Müllabfuhr - Benutzungsgebühren  
 Müllgebühren - Ansätze 2019 aus der Gebührenkalkulation werden, wie mit KT-Beschluss bestätigt, übernommen. (Differenz - 931.100 €)  
 Müllabfuhr - Benutzungsgebühren - Annahmegebühr Umladestation  
 Benutzungsgebühren - Ansätze 2019 aus der Gebührenkalkulation werden, wie mit KT-Beschluss bestätigt, übernommen.  
 (Differenz + 258.200 €)
- zu Zeile: 06 Müllabfuhr - Erstattung von Ausgaben des Verwaltungshaushaltes- Private Unternehmen (Papierentsorgung)  
 Erstattungen aus der Papierentsorgung - Ansätze 2019 aus der Gebührenkalkulation werden, wie mit KT-Beschluss bestätigt, übernommen.  
 (Differenz + 177.300 €)
- zu Zeile: 12 Müllabfuhr - Unterhaltung von Geräten, Ausstattungen und Ausrüstungsgegenständen  
 Pflege und Wartung von Geräten und Software - Ansätze 2019 aus der Gebührenkalkulation werden, wie mit KT-Beschluss bestätigt, übernommen. (Differenz + 15.200 €)  
 Müllabfuhr - Entgelte an Vertragspartner - Bewirtschaftung Umladestation und Kleinanliefererbereich  
 Entgelte an Vertragspartner Ansätze 2019 aus der Gebührenkalkulation werden, wie mit KT-Beschluss bestätigt, übernommen.  
 (Differenz - 16.600 €)  
 Müllabfuhr - Dienst- und Schutzkleidung  
 Ansätze 2019 aus der Gebührenkalkulation werden, wie mit KT-Beschluss bestätigt, übernommen.  
 Müllabfuhr - Aus- und Fortbildung  
 Ansätze 2019 aus der Gebührenkalkulation werden, wie mit KT-Beschluss bestätigt, übernommen. (Differenz - 3.000 €)  
 Müllabfuhr - Verbrauchsmittel  
 Ansätze 2019 aus der Gebührenkalkulation werden, wie mit KT-Beschluss bestätigt, übernommen.  
 Müllabfuhr - Öffentlichkeitsarbeit  
 Ansätze 2019 aus der Gebührenkalkulation werden, wie mit KT-Beschluss bestätigt, übernommen. (Differenz - 5.500 €)
- zu Zeile: 13 Zuschuss IVP - Deponie (nicht aktivierungspflichtig)  
 Zuschuss an den ISP für objektbezogenen Instandsetzungsaufwand für die Baumaßnahmen zur Rekultivierung der Deponie - siehe Anlage zur Produktgruppe und Pkt. 7.1.1
- zu Zeile: 14 Müllabfuhr - Reisekosten  
 Ansätze 2019 aus der Gebührenkalkulation werden, wie mit KT-Beschluss bestätigt, übernommen.  
 Müllabfuhr - Geschäftsaufwendungen  
 Ansätze 2019 aus der Gebührenkalkulation werden, wie mit KT-Beschluss bestätigt, übernommen. (Differenz + 60.000 €)  
 Müllabfuhr - Geschäftsaufwendungen (Deponie)  
 Ansätze 2019 aus der Gebührenkalkulation werden, wie mit KT-Beschluss bestätigt, übernommen. (Differenz - 14.000 €)  
 Müllabfuhr - Sonstige Geschäftsausgaben  
 Ansätze 2019 aus der Gebührenkalkulation werden, wie mit KT-Beschluss bestätigt, übernommen.  
 Müllabfuhr - Steuern (Umsatzsteuer, Gewerbesteuer, Körperschaftssteuer, Solidaritätszuschlag) - BgA Verwertung von Elektroschrott  
 Steuern für BgA - Verwertung von Elektroschrott (in 2019 Nachberechnung ab 2015)  
 Müllabfuhr - Erstattungen an verbundene Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen  
 Ansätze 2019 aus der Gebührenkalkulation werden, wie mit KT-Beschluss bestätigt, übernommen. (Differenz - 7.000 €)  
 Müllabfuhr - Erstattungen an private Unternehmen  
 Entgelte an Vertragspartner Ansätze 2019 aus der Gebührenkalkulation werden, wie mit KT-Beschluss bestätigt, übernommen.  
 Müllabfuhr - Erstattungen für Aufwendungen von Privatunternehmen aus lfd. Verwaltungstätigkeit - Eigenvermarktung E-Schrott

# Teilfinanzplan 2019 1. Nachtrag

## A. Zahlungsübersicht

53.71



Produktbereich: 53 Ver- und Entsorgung  
 Produktgruppe: 53.71 Müllabfuhr

### Erläuterungen zu den Positionen

- Ansätze 2019 aus der Gebührenkalkulation werden, wie mit KT-Beschluss bestätigt, übernommen. (Differenz + 8.100 €)
- Müllabfuhr - Entgelte an Vertragspartner -Sammlung und Transport des Hausmülls sowie Behältergestaltung-  
 Entgelte an Vertragspartner - Ansätze 2019 aus der Gebührenkalkulation werden, wie mit KT-Beschluss bestätigt, übernommen.  
 (Differenz - 77.200 €)
- Müllabfuhr - Entgelte an Vertragspartner -Papierentsorgung-  
 Entgelte an Vertragspartner - Ansätze 2019 aus der Gebührenkalkulation werden, wie mit KT-Beschluss bestätigt, übernommen.  
 (Differenz 41.700 €)
- Müllabfuhr - Entgelte an Vertragspartner -Sperrmüllentsorgung-  
 Entgelte an Vertragspartner - Ansätze 2019 aus der Gebührenkalkulation werden, wie mit KT-Beschluss bestätigt, übernommen.  
 (Differenz - 38.300 €)
- Müllabfuhr - Entgelte an Vertragspartner -Schadstoffentsorgung-  
 Entgelte an Vertragspartner - Ansätze 2019 aus der Gebührenkalkulation werden, wie mit KT-Beschluss bestätigt, übernommen.  
 (Differenz + 13.600 €)
- Müllabfuhr - Entgelte an Vertragspartner - Restabfallentsorgung  
 Entgelte an Vertragspartner - Ansätze 2019 aus der Gebührenkalkulation werden, wie mit KT-Beschluss bestätigt, übernommen.  
 (Differenz + 175.500 €)
- zu Zeile: 25 Gebäude, Aufbauten bei sonstigen Dienst-, Geschäfts- und anderen Betriebsgebäuden, sonstige Nichtwohngebäude  
 abfallwirtschaftlichen Annahmestellen des Landkreises  
 2018 Planungskosten für den Neubau der Kleinannahmestelle in Perleberg 80.000 €  
 2019 Baukosten 890.000 € lt. aktualisierter Kostenschätzung der Fa. BN Umwelt GmbH mit der Variante Rampe.  
 Müllabfuhr - Anlagen im Bau  
 abfallwirtschaftlichen Annahmestellen des Landkreises  
 2019 Baukosten 412.000 € und 2020 478.000 € lt. aktualisierter Kostenschätzung der Fa. BN Umwelt GmbH mit der Variante Rampe.
- zu Zeile: 29 Müllabfuhr - Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände (oberhalb der Wertgrenze gem. DA.)  
 Anschaffung von geringwertigen Wirtschaftsgütern - Ansätze 2019 aus der Gebührenkalkulation werden, wie mit KT-Beschluss bestätigt, übernommen.

# Teilfinanzhaushalt 2019 1. Nachtrag

## B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

53.71



Produktbereich: 53 Ver- und Entsorgung  
 Produktgruppe: 53.71 Müllabfuhr

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	bisher 2019	neu 2019	Differenz 2019	VE 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	415.500	413.000	-2.500	0	481.500	3.500	3.500
Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-415.500	-413.000	2.500	0	-481.500	-3.500	-3.500



Produktgruppe		2019			2020	2021	2022
		Investition alt	Veränderung	Investition neu	Investition	Investition	Investition
<b>53.71. Müllabfuhr</b>							
	Neubau eines Recyclinghofes in Perleberg	412,0	0,0	412,0	478,0		
	<b>Σ</b>	<b>412,0</b>	<b>0,0</b>	<b>412,0</b>	<b>478,0</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>



# Produktgruppe

**53.72**

<b>Produktbereich</b>	<b>53</b>	Ver- und Entsorgung
<b>Produktgruppe</b>	<b>53.72</b>	Tierkörperbeseitigung

**Budget**

G4 61 Landwirtschaft

**verantwortlich**

Geschäftsbereich IV - Veterinärdienste, Landwirtschaft und Ordnung

**zuständig**

Sachbereich Veterinäraufsicht und Verbraucherschutz

**Auftragsgrundlage**

u.a.  
- Tierische Nebenprodukte-Beseitigungsgesetz (TierNebG)

**Ziele**

Erfüllung u.a. folgender Aufgabenschwerpunkte:

- Beseitigung von Tierkörpern und tierischen Nebenprodukten nach den Bestimmungen des Tierische Nebenprodukte-Beseitigungsgesetzes (TierNebG)

**Teilergebnishaushalt 2019 1. Nachtrag****53.72**

**Produktbereich:** 53 Ver- und Entsorgung  
**Produktgruppe:** 53.72 Tierkörperbeseitigung

Ertrags- und Aufwandsarten	bisher	neu	Differenz	Planung	Planung	Planung
	2019	2019	2019	2020	2021	2022
	in EUR					
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	0	0	0	0	0	0
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	120.200	120.200	0	120.200	120.200	120.200
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	120.200	120.200	0	120.200	120.200	120.200
<b>18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./. 17)</b>	<b>-120.200</b>	<b>-120.200</b>	<b>0</b>	<b>-120.200</b>	<b>-120.200</b>	<b>-120.200</b>
21 = Finanzergebnis (19 ./. 20)	0	0	0	0	0	0
<b>22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)</b>	<b>-120.200</b>	<b>-120.200</b>	<b>0</b>	<b>-120.200</b>	<b>-120.200</b>	<b>-120.200</b>
25 = außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
<b>26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)</b>	<b>-120.200</b>	<b>-120.200</b>	<b>0</b>	<b>-120.200</b>	<b>-120.200</b>	<b>-120.200</b>
<b>29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes</b>	<b>-120.200</b>	<b>-120.200</b>	<b>0</b>	<b>-120.200</b>	<b>-120.200</b>	<b>-120.200</b>

Nachrichtlich:

**Erläuterungen zu den Positionen**

zu Zeile: 16 Tierkörperbeseitigung - Entgelte an Vertragspartner  
 Aufwendungen/Auszahlungen für die Tierkörperbeseitigung

# Teilfinanzplan 2019 1. Nachtrag

## A. Zahlungsübersicht

53.72



Produktbereich: 53 Ver- und Entsorgung  
 Produktgruppe: 53.72 Tierkörperbeseitigung

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisher	neu	Differenz	VE	Planung	Planung	Planung
	2019	2019	2019	2019	2020	2021	2022
in EUR							
<b>09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	0	0	0	0	0	0	0
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	120.200	120.200	0	0	120.200	120.200	120.200
<b>15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>120.200</b>	<b>120.200</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>120.200</b>	<b>120.200</b>	<b>120.200</b>
<b>16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 ./. 15)</b>	<b>-120.200</b>	<b>-120.200</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-120.200</b>	<b>-120.200</b>	<b>-120.200</b>
<b>24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 ./. 32)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag</b>	<b>-120.200</b>	<b>-120.200</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-120.200</b>	<b>-120.200</b>	<b>-120.200</b>
<b>III. Zahlungsmittelbestand aus Finanzierungstätigkeit</b>							
<b>38 = Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>42 = Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>43 = Saldo aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

### Erläuterungen zu den Positionen

zu Zeile: 14 Tierkörperbeseitigung - Entgelte an Vertragspartner  
 Aufwendungen/Auszahlungen für die Tierkörperbeseitigung



# Produktgruppe

**53.73**

<b>Produktbereich</b>	<b>53</b>	Ver- und Entsorgung
<b>Produktgruppe</b>	<b>53.73</b>	Duale System Deutschland (DSD)

**Budget**

G2 21      Wirtschaft und Bau

**verantwortlich**

Geschäftsbereich II - Wirtschaft, Bau und Kataster

**zuständig**

Sachbereich Abfallwirtschaft / ÖPNV

**Auftragsgrundlage**

u.a.

- Verpackungsverordnung
- Vereinbarung über die Kostenbeteiligung an Abfallberatung und Stellflächen von Sammelgroßbehältnissen

**Ziele**

Erfüllung u.a. folgender Aufgabenschwerpunkte:

- Die Gelder von den Systembetreibern sind für die Aufrechterhaltung der Entsorgungssicherheit einzusetzen, d. h. für die Errichtung, Bereitstellung, Unterhaltung sowie Sauberhaltung von Flächen auf denen Sammelgroßbehälter aufgestellt sind (§ 6 Abs. 4. Satz 8 Verpackungsverordnung).

**Teilergebnishaushalt 2019 1. Nachtrag****53.73**

**Produktbereich:** 53 Ver- und Entsorgung  
**Produktgruppe:** 53.73 Duale System Deutschland (DSD)

Ertrags- und Aufwandsarten	bisher	neu	Differenz	Planung	Planung	Planung
	2019	2019	2019	2020	2021	2022
	in EUR					
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	16.500	16.500	0	9.900	9.000	9.000
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	132.500	132.500	0	131.200	129.800	128.400
<b>10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>149.000</b>	<b>149.000</b>	<b>0</b>	<b>141.100</b>	<b>138.800</b>	<b>137.400</b>
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	7.300	7.300	0	7.300	7.300	7.300
14 Abschreibungen	16.600	16.600	0	10.000	9.100	9.100
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	97.700	99.700	2.000	100.000	100.200	100.400
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	121.600	123.600	2.000	117.300	116.600	116.800
<b>18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./. 17)</b>	<b>27.400</b>	<b>25.400</b>	<b>-2.000</b>	<b>23.800</b>	<b>22.200</b>	<b>20.600</b>
21 = Finanzergebnis (19 ./. 20)	0	0	0	0	0	0
<b>22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)</b>	<b>27.400</b>	<b>25.400</b>	<b>-2.000</b>	<b>23.800</b>	<b>22.200</b>	<b>20.600</b>
25 = außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
<b>26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)</b>	<b>27.400</b>	<b>25.400</b>	<b>-2.000</b>	<b>23.800</b>	<b>22.200</b>	<b>20.600</b>
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-28.500	-24.300	4.200	-24.400	-24.500	-24.600
<b>29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes</b>	<b>-1.100</b>	<b>1.100</b>	<b>2.200</b>	<b>-600</b>	<b>-2.300</b>	<b>-4.000</b>
Nachrichtlich:						
30 nicht zahlungswirksame Erträge	16.500	16.500	0	9.900	9.000	9.000
31 nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-45.100	-40.900	4.200	-34.400	-33.600	-33.700

**Erläuterungen zu den Positionen**

- zu Zeile: 06 DSD - Kostenbeteiligung des Dualen Systems Deutschlands  
Erstattung von 1,49 € netto pro Einwohner für die Abfallberatung und die Stellflächen von den Systembetreibern
- zu Zeile: 13 DSD - Öffentlichkeitsarbeit- Abfallberatung  
Kosten der Abfallberatung, Durchführung Abfallparcours für Schulen
- zu Zeile: 16 DSD - Steuern (Umsatzsteuer, Gewerbesteuer, Körperschaftssteuer, Solidaritätszuschlag)  
Umsatzsteuer, einschließlich Körperschaftssteuer
- DSD - Stellplatzreinigung - Erstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbände  
Erstattung an die Gemeinden in Höhe von 1 € pro Einwohner für die Stellplatzreinigung der Wertstoffcontainer

# Teilfinanzplan 2019 1. Nachtrag

## A. Zahlungsübersicht

53.73



Produktbereich: 53 Ver- und Entsorgung  
 Produktgruppe: 53.73 Duale System Deutschland (DSD)

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisher	neu	Differenz	VE	Planung	Planung	Planung
	2019	2019	2019	2019	2020	2021	2022
in EUR							
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	132.500	132.500	0	0	131.200	129.800	128.400
<b>09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>132.500</b>	<b>132.500</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>131.200</b>	<b>129.800</b>	<b>128.400</b>
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	7.300	7.300	0	0	7.300	7.300	7.300
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	97.700	99.700	2.000	0	100.000	100.200	100.400
<b>15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>105.000</b>	<b>107.000</b>	<b>2.000</b>	<b>0</b>	<b>107.300</b>	<b>107.500</b>	<b>107.700</b>
<b>16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 ./. 15)</b>	<b>27.500</b>	<b>25.500</b>	<b>-2.000</b>	<b>0</b>	<b>23.900</b>	<b>22.300</b>	<b>20.700</b>
17 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	27.200	27.200	0	0	26.900	26.600	26.300
<b>24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>27.200</b>	<b>27.200</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>26.900</b>	<b>26.600</b>	<b>26.300</b>
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	27.200	27.200	0	0	26.900	26.600	26.300
<b>32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>27.200</b>	<b>27.200</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>26.900</b>	<b>26.600</b>	<b>26.300</b>
<b>33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 ./. 32)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag</b>	<b>27.500</b>	<b>25.500</b>	<b>-2.000</b>	<b>0</b>	<b>23.900</b>	<b>22.300</b>	<b>20.700</b>
<b>III. Zahlungsmittelbestand aus Finanzierungstätigkeit</b>							
<b>38 = Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>42 = Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>43 = Saldo aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

# Teilfinanzplan 2019 1. Nachtrag

## A. Zahlungsübersicht

53.73



**Produktbereich:** 53 Ver- und Entsorgung  
**Produktgruppe:** 53.73 Duale System Deutschland (DSD)

### Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 06 DSD - Kostenbeteiligung des Dualen Systems Deutschlands  
Erstattung von 1,49 € netto pro Einwohner für die Abfallberatung und die Stellflächen von den Systembetreibern
- zu Zeile: 12 DSD - Öffentlichkeitsarbeit- Abfallberatung  
Kosten der Abfallberatung, Durchführung Abfallparcours für Schulen
- zu Zeile: 14 DSD - Steuern (Umsatzsteuer, Gewerbesteuer, Körperschaftssteuer, Solidaritätszuschlag)  
Umsatzsteuer, einschließlich Körperschaftssteuer
- DSD - Stellplatzreinigung - Erstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbände  
Erstattung an die Gemeinden in Höhe von 1 € pro Einwohner für die Stellplatzreinigung der Wertstoffcontainer
- zu Zeile: 17 Zweckgebundene Sonderposten - DSD  
Zuschüsse für Investitionen - korrespondiert mit SK 051100 USK 05110.40000
- zu Zeile: 25 Bauten auf fremden Grund und Boden - DSD  
Der Systembetreiber betreibt zur flächendeckenden Entsorgung von gebrauchten Verkaufsverpackungen ein System im Sinne von §6 Abs.3 S.1 der VerpackV. Ein derartiges System ist auf vorhandene Sammel- und Verwertungssysteme der öRE abzustimmen.  
Laut Abstimmungsvereinbarung vom 12.01.2004 (zuletzt verlängert im Januar 2014) zwischen dem Landkreis Prignitz und den Systembetreibern ist der Betrieb eines flächendeckenden Systems zur Entsorgung gebrauchter Verkaufsverpackungen nach § 3 S.1 und § 6 Abs.3 VerpackV geregelt. Neue Stellplätze müssen errichtet werden.



# Teilfinanzhaushalt 2019 1. Nachtrag

## B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

53.73



Produktbereich: 53 Ver- und Entsorgung  
 Produktgruppe: 53.73 Duale System Deutschland (DSD)

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	bisher 2019	neu 2019	Differenz 2019	VE 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	27.200	27.200	0	0	26.900	26.600	26.300
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	27.200	27.200	0	0	26.900	26.600	26.300
Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0	0	0	0	0	0	0

**Teilergebnishaushalt 2019 1. Nachtrag****54**Produktbereich: **54** Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

Ertrags- und Aufwandsarten	bisher	neu	Differenz	Planung	Planung	Planung
	2019	2019	2019	2020	2021	2022
	in EUR					
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	4.216.100	4.159.100	-57.000	4.011.500	3.893.600	3.776.400
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	94.100	48.300	-45.800	47.900	37.100	28.900
07 sonstige ordentliche Erträge	13.200	13.200	0	13.200	13.200	13.200
<b>10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>4.323.400</b>	<b>4.220.600</b>	<b>-102.800</b>	<b>4.072.600</b>	<b>3.943.900</b>	<b>3.818.500</b>
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	80.000	80.000	0	80.000	80.000	80.000
14 Abschreibungen	1.148.600	1.148.600	0	1.138.400	1.137.800	1.131.700
15 Transferaufwendungen	9.860.700	10.087.000	226.300	10.262.100	10.405.400	10.537.800
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	20.000	0	-20.000	0	0	0
<b>17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>11.109.300</b>	<b>11.315.600</b>	<b>206.300</b>	<b>11.480.500</b>	<b>11.623.200</b>	<b>11.749.500</b>
<b>18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)</b>	<b>-6.785.900</b>	<b>-7.095.000</b>	<b>-309.100</b>	<b>-7.407.900</b>	<b>-7.679.300</b>	<b>-7.931.000</b>
19 Zinsen und sonstige Finanzerträge	0	350.000	350.000	0	0	0
21 = Finanzergebnis (19 ./ 20)	0	350.000	350.000	0	0	0
<b>22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)</b>	<b>-6.785.900</b>	<b>-6.745.000</b>	<b>40.900</b>	<b>-7.407.900</b>	<b>-7.679.300</b>	<b>-7.931.000</b>
25 = außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
<b>26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)</b>	<b>-6.785.900</b>	<b>-6.745.000</b>	<b>40.900</b>	<b>-7.407.900</b>	<b>-7.679.300</b>	<b>-7.931.000</b>
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	-300	-300	-300	-300	-300
<b>29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes</b>	<b>-6.785.900</b>	<b>-6.745.300</b>	<b>40.600</b>	<b>-7.408.200</b>	<b>-7.679.600</b>	<b>-7.931.300</b>
Nachrichtlich:						
30 nicht zahlungswirksame Erträge	960.000	960.000	0	951.700	951.200	946.200
31 nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-1.148.600	-1.148.900	-300	-1.138.700	-1.138.100	-1.132.000

# Teilfinanzplan 2019 1. Nachtrag

## A. Zahlungsübersicht

54



Produktbereich: 54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisher	neu	Differenz	VE	Planung	Planung	Planung
	2019	2019	2019	2019	2020	2021	2022
	in EUR						
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.956.700	2.899.700	-57.000	0	2.788.300	2.742.000	2.700.300
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	94.100	48.300	-45.800	0	47.900	37.100	28.900
08 Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	350.000	350.000	0	0	0	0
<b>09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>3.050.800</b>	<b>3.298.000</b>	<b>247.200</b>	<b>0</b>	<b>2.836.200</b>	<b>2.779.100</b>	<b>2.729.200</b>
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	80.000	80.000	0	0	80.000	80.000	80.000
13 Transferauszahlungen	9.561.100	9.787.400	226.300	0	9.990.400	10.204.800	10.407.700
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	20.000	0	-20.000	0	0	0	0
<b>15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>9.661.100</b>	<b>9.867.400</b>	<b>206.300</b>	<b>0</b>	<b>10.070.400</b>	<b>10.284.800</b>	<b>10.487.700</b>
<b>16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 ./ 15)</b>	<b>-6.610.300</b>	<b>-6.569.400</b>	<b>40.900</b>	<b>0</b>	<b>-7.234.200</b>	<b>-7.505.700</b>	<b>-7.758.500</b>
17 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	9.989.100	6.615.800	-3.373.300	0	9.294.900	5.448.000	4.238.700
<b>24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>9.989.100</b>	<b>6.615.800</b>	<b>-3.373.300</b>	<b>0</b>	<b>9.294.900</b>	<b>5.448.000</b>	<b>4.238.700</b>
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	10.428.700	7.048.400	-3.380.300	0	10.175.700	6.310.500	4.903.000
26 Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	654.400	721.000	66.600	0	678.400	667.500	657.700
<b>32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>11.083.100</b>	<b>7.769.400</b>	<b>-3.313.700</b>	<b>0</b>	<b>10.854.100</b>	<b>6.978.000</b>	<b>5.560.700</b>
<b>33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 ./ 32)</b>	<b>-1.094.000</b>	<b>-1.153.600</b>	<b>-59.600</b>	<b>0</b>	<b>-1.559.200</b>	<b>-1.530.000</b>	<b>-1.322.000</b>
<b>34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag</b>	<b>-7.704.300</b>	<b>-7.723.000</b>	<b>-18.700</b>	<b>0</b>	<b>-8.793.400</b>	<b>-9.035.700</b>	<b>-9.080.500</b>
<b>III. Zahlungsmittelbestand aus Finanzierungstätigkeit</b>							
<b>38 = Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>42 = Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>43 = Saldo aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>



# Produktgruppe

**54.20**

<b>Produktbereich</b>	<b>54</b>	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
<b>Produktgruppe</b>	<b>54.20</b>	Kreisstraßen

**Budget**

G2 21      Wirtschaft und Bau

**verantwortlich**

Geschäftsbereich II - Wirtschaft, Bau und Kataster

**zuständig**

Leiterin des Geschäftsbereiches II - Wirtschaft, Bau und Kataster

**Auftragsgrundlage**

u.a.

- Eigenbetriebsverordnung (EigV)
- Betriebssatzung für den Eigenbetrieb Kreisstraßenmeisterei Prignitz

**Ziele**

Erfüllung u.a. folgender Aufgabenschwerpunkte:

- Instandsetzung und Erhaltung des Kreisstraßennetzes, Winterdienst
- Mittelbereitstellung und deren Kontrolle für den Eigenbetrieb "Kreisstraßenmeisterei Prignitz" (KSM)

**Teilergebnishaushalt 2019 1. Nachtrag****54.20**

**Produktbereich:** 54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV  
**Produktgruppe:** 54.20 Kreisstraßen

Ertrags- und Aufwandsarten	bisher	neu	Differenz	Planung	Planung	Planung
	2019	2019	2019	2020	2021	2022
	in EUR					
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	960.000	960.000	0	951.700	951.200	946.200
07 sonstige ordentliche Erträge	13.200	13.200	0	13.200	13.200	13.200
<b>10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>973.200</b>	<b>973.200</b>	<b>0</b>	<b>964.900</b>	<b>964.400</b>	<b>959.400</b>
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	80.000	80.000	0	80.000	80.000	80.000
14 Abschreibungen	1.148.600	1.148.600	0	1.138.400	1.137.800	1.131.700
15 Transferaufwendungen	3.136.900	3.136.900	0	3.180.300	3.231.200	3.267.700
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	4.365.500	4.365.500	0	4.398.700	4.449.000	4.479.400
<b>18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./. 17)</b>	<b>-3.392.300</b>	<b>-3.392.300</b>	<b>0</b>	<b>-3.433.800</b>	<b>-3.484.600</b>	<b>-3.520.000</b>
21 = Finanzergebnis (19 ./. 20)	0	0	0	0	0	0
<b>22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)</b>	<b>-3.392.300</b>	<b>-3.392.300</b>	<b>0</b>	<b>-3.433.800</b>	<b>-3.484.600</b>	<b>-3.520.000</b>
25 = außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
<b>26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)</b>	<b>-3.392.300</b>	<b>-3.392.300</b>	<b>0</b>	<b>-3.433.800</b>	<b>-3.484.600</b>	<b>-3.520.000</b>
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	-300	-300	-300	-300	-300
<b>29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes</b>	<b>-3.392.300</b>	<b>-3.392.600</b>	<b>-300</b>	<b>-3.434.100</b>	<b>-3.484.900</b>	<b>-3.520.300</b>
Nachrichtlich:						
30 nicht zahlungswirksame Erträge	960.000	960.000	0	951.700	951.200	946.200
31 nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-1.148.600	-1.148.900	-300	-1.138.700	-1.138.100	-1.132.000

**Erläuterungen zu den Positionen**

zu Zeile: 13 Kreisstraßenmeisterei - Aufwendungen für Ersatzbeschaffungen - Straßenbegleitgrün  
 Kompensationsmaßnahmen für Straßenbauvorhaben § 9 Brandenburgisches Straßengesetz in Verbindung mit § 10 ff Brandenburgisches Naturschutzgesetz)

zu Zeile: 15 Kreisstraßenmeisterei - Zuweisungen und Zuschüsse für öffentlich-wirtschaftliche Unternehmen  
 Unterhaltungsbedarf für Straßen

# Teilfinanzplan 2019 1. Nachtrag

## A. Zahlungsübersicht

54.20



Produktbereich: 54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV  
 Produktgruppe: 54.20 Kreisstraßen

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisher	neu	Differenz	VE	Planung	Planung	Planung
	2019	2019	2019	2019	2020	2021	2022
in EUR							
<b>09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	80.000	80.000	0	0	80.000	80.000	80.000
13 Transferauszahlungen	3.136.900	3.136.900	0	0	3.180.300	3.231.200	3.267.700
<b>15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>3.216.900</b>	<b>3.216.900</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>3.260.300</b>	<b>3.311.200</b>	<b>3.347.700</b>
<b>16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 ./. 15)</b>	<b>-3.216.900</b>	<b>-3.216.900</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-3.260.300</b>	<b>-3.311.200</b>	<b>-3.347.700</b>
17 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	9.334.700	5.894.800	-3.439.900	0	8.616.500	4.780.500	3.581.000
<b>24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>9.334.700</b>	<b>5.894.800</b>	<b>-3.439.900</b>	<b>0</b>	<b>8.616.500</b>	<b>4.780.500</b>	<b>3.581.000</b>
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	10.428.700	7.048.400	-3.380.300	0	10.175.700	6.310.500	4.903.000
<b>32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>10.428.700</b>	<b>7.048.400</b>	<b>-3.380.300</b>	<b>0</b>	<b>10.175.700</b>	<b>6.310.500</b>	<b>4.903.000</b>
<b>33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 ./. 32)</b>	<b>-1.094.000</b>	<b>-1.153.600</b>	<b>-59.600</b>	<b>0</b>	<b>-1.559.200</b>	<b>-1.530.000</b>	<b>-1.322.000</b>
<b>34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag</b>	<b>-4.310.900</b>	<b>-4.370.500</b>	<b>-59.600</b>	<b>0</b>	<b>-4.819.500</b>	<b>-4.841.200</b>	<b>-4.669.700</b>
<b>III. Zahlungsmittelbestand aus Finanzierungstätigkeit</b>							
<b>38 = Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>42 = Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>43 = Saldo aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

### Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 12 Kreisstraßenmeisterei - Aufwendungen für Ersatzbeschaffungen - Straßenbegleitgrün  
 Kompensationsmaßnahmen für Straßenbauvorhaben § 9 Brandenburgisches Straßengesetz in Verbindung mit § 10 ff Brandenburgisches Naturschutzgesetz)
- zu Zeile: 13 Kreisstraßenmeisterei - Zuweisungen und Zuschüsse für öffentlich-wirtschaftliche Unternehmen  
 Unterhaltungsbedarf für Straßen
- zu Zeile: 17 Erhaltene Anzahlungen auf zweckgebundene Sonderposten - Kreisstraßenmeisterei  
 Verschiebung von Maßnahmen, da eine Realisierung in 2018 nicht erfolgte (keine Förderung der Maßnahmen durch LS) sowie Anpassung der Einnahmen und Ausgaben an die aktuellen Kostenberechnungen.
- zu Zeile: 25 Anlagen im Bau - Kreisstraßen  
 Straßen im Bau - Verschiebung von Maßnahmen, da eine Realisierung in 2018 nicht erfolgte (keine Förderung der Maßnahmen durch LS) sowie Anpassung der Einnahmen und Ausgaben an die aktuellen Kostenberechnungen. (Differenz - 3.380.300 €)

**Teilfinanzhaushalt 2019 1. Nachtrag****B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen****54.20**

Produktbereich: **54** Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV  
 Produktgruppe: **54.20** Kreisstraßen

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	bisher 2019	neu 2019	Differenz 2019	VE 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
<b>Maßnahme: SAV-00000034</b> <b>Straßenbaumaßnahmen KSM</b> <b>Beschreibung der Einzelmaßnahmen im Anhang</b>							
01 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	9.334.700	5.894.800	-3.439.900	0	8.616.500	4.780.500	3.581.000
<b>08 = Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>9.334.700</b>	<b>5.894.800</b>	<b>-3.439.900</b>	<b>0</b>	<b>8.616.500</b>	<b>4.780.500</b>	<b>3.581.000</b>
09 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	10.428.700	7.048.400	-3.380.300	0	10.175.700	6.310.500	4.903.000
<b>16 = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>10.428.700</b>	<b>7.048.400</b>	<b>-3.380.300</b>	<b>0</b>	<b>10.175.700</b>	<b>6.310.500</b>	<b>4.903.000</b>
<b>17 = Saldo aus der Investitionstätigkeit</b>	<b>-1.094.000</b>	<b>-1.153.600</b>	<b>-59.600</b>	<b>0</b>	<b>-1.559.200</b>	<b>-1.530.000</b>	<b>-1.322.000</b>

Ausbau der Kreisstraßen		2019						2020		2021		2022	
		zweckgeb.SoPo alt	Veränderung	zweckgeb.SoPo neu	Auszahlung alt	Veränderung	Auszahlung neu	zweckgeb.SoPo	Auszahlung	zweckgeb.SoPo	Auszahlung	zweckgeb.SoPo	Auszahlung
K 7001	OV Schönhagen - Görike, 1.BA	450,0	-450,0	0,0	600,0	-600,0	0,0	1.446,8	1.927,0				
K 7001	OV Barrenthin bis K 7003											1.035,0	1.380,0
K 7003	OV Zichtow - Bendelin	0,0	868,7	868,7	0,0	1.168,0	1.168,0						
K 7005	<i>OD Bälow - Klein Lüben, 3. BA</i>	<i>100,0</i>	<i>-100,0</i>	<i>0,0</i>	<i>100,0</i>	<i>-100,0</i>	<i>0,0</i>						
K 7005	OV K 7006 - Roddan											702,0	936,0
K 7009	OV Dannenwalde - B103									648,5	872,7		
K 7012	OV Boddin - Bölzke									1.743,5	2.340,0		
K 7015	<i>OD Groß Gottschow</i>												
K 7016	Klein Gottschow (Bahnübergang)	167,2	0,2	167,4	223,0	0,2	223,2						
K 7020	OV Schmolde - L14											657,0	876,0



Ausbau der Kreisstraßen		2019						2020		2021		2022	
		zweckgeb.SoPo alt	Veränderung	zweckgeb.SoPo neu	Auszahlung alt	Veränderung	Auszahlung neu	zweckgeb.SoPo	Auszahlung	zweckgeb.SoPo	Auszahlung	zweckgeb.SoPo	Auszahlung
K 7022	Brücke über die Kümmernitz (Triglitz - Mertensdorf)	0,0	478,9	478,9	0,0	678,6	678,6						
K 7022	OV Triglitz - Mertensdorf	750,0	-750,0	0,0	1.000,0	-1.000,0	0,0	1.126,1	1.505,4				
K 7026	OV Schönhagen - Langerwisch	825,0	-825,0	0,0	1.100,0	-1.100,0	0,0	711,2	961,8				
K 7031	<i>Brücke bei Weisen</i>	<i>3.214,0</i>	<i>-3.114,0</i>	<i>100,0</i>	<i>3.214,0</i>	<i>-3.114,0</i>	<i>100,0</i>	<i>3.500,0</i>	<i>3.500,0</i>	<i>443,9</i>	<i>443,9</i>		
K 7035	OV Wustrow - Gandow									495,0	660,4		
K 7038	OV Blüten - Schönfeld, 1. BA (bis Abzweig Klockow)	0,0	232,3	232,3	0,0	309,8	309,8						
K 7041	OV Pirow - Berge									884,0	1.193,0		
K 7044	OV Berge - Neuhausen	0,0	534,3	534,3	0,0	705,0	705,0						
K 7045	Brücke über die Karwe	562,0	-562,0	0,0	750,4	-750,4	0,0	662,6	883,5				
K 7046	Brücke über die Karwe											720,0	960,0
K 7054	OD Vettin, 7. BA	1.119,4	54,6	1.174,0	1.119,4	190,1	1.309,5						
K 7054	OV Kehrberg - Vettin, 6. BA	153,6	123,6	277,2	153,6	161,4	315,0						

Ausbau der Kreisstraßen		2019						2020		2021		2022	
		zweckgeb.SoPo alt	Veränderung	zweckgeb.SoPo neu	Auszahlung alt	Veränderung	Auszahlung neu	zweckgeb.SoPo	Auszahlung	zweckgeb.SoPo	Auszahlung	zweckgeb.SoPo	Auszahlung
K 7054	OV Klein Woltersdorf - Kehrberg	1.064,8	248,1	1.312,9	1.064,8	394,1	1.458,9						
K 7054	OV Lindenberg - Tüchen, 10. BA	574,5	-574,5	0,0	574,5	-574,5	0,0	512,6	569,6				
Vermessungsleistungen		0,0	0,0	0,0	70,0	30,0	100,0		100,0		100,0		100,0
Planungsleistungen		354,2	394,9	749,1	459,0	221,4	680,4	657,2	728,4	565,6	700,5	467,0	651,0
<b>Gesamtsumme</b>		<b>9.334,7</b>	<b>-3.439,9</b>	<b>5.894,8</b>	<b>10.428,7</b>	<b>-3.380,3</b>	<b>7.048,4</b>	<b>8.616,5</b>	<b>10.175,7</b>	<b>4.780,5</b>	<b>6.310,5</b>	<b>3.581,0</b>	<b>4.903,0</b>
<i>davon für Schäden aus dem Juni-Hochwasser 2013 Finanzierung über die Richtlinie des Landes Brandenburg zur Durchführung des Hilfsprogramms Hochwasser 2013 für Städte und Gemeinden sowie für private Haushalte, Wohnungsunternehmen und Forschungseinrichtungen vom 30. August 2013</i>		<b>3.314,0</b>	<b>-3.214,0</b>	<b>100,0</b>	<b>3.314,0</b>	<b>-3.214,0</b>	<b>100,0</b>	<b>3.500,0</b>	<b>3.500,0</b>	<b>443,9</b>	<b>443,9</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>
<i>Kommunalinvestitionsförderungsgesetz (KInvFG)</i>		<b>0,0</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>
vom Landkreis Prignitz zu finanzierende Kreisstraßen		<b>6.020,7</b>	<b>-225,9</b>	<b>5.794,8</b>	<b>7.114,7</b>	<b>-166,3</b>	<b>6.948,4</b>	<b>5.116,5</b>	<b>6.675,7</b>	<b>4.336,6</b>	<b>5.866,6</b>	<b>3.581,0</b>	<b>4.903,0</b>
<b>Zuschuss</b>		<b>-1.094,0</b>		<b>-59,6</b>		<b>-1.153,6</b>		<b>-1.559,2</b>		<b>-1.530,0</b>		<b>-1.322,0</b>	



# Produktgruppe

**54.70**

<b>Produktbereich</b>	<b>54</b>	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
<b>Produktgruppe</b>	<b>54.70</b>	ÖPNV

**Budget**

G2 21      Wirtschaft und Bau

**verantwortlich**

Geschäftsbereich II - Wirtschaft, Bau und Kataster

**zuständig**

Sachbereich Abfallwirtschaft / ÖPNV

**Auftragsgrundlage**

u.a.

- Gesetz über den öffentlichen Personennahverkehr im Land Brandenburg (ÖPNV-Gesetz- ÖPNVG)
- Förderrichtlinie des Landkreises Prignitz für Investitionen nach dem ÖPNV-Gesetz Brandenburg
- Personenbeförderungsgesetz (PBefG)

**Ziele**

Erfüllung u.a. folgender Aufgabenschwerpunkte:

- Organisation und Finanzierung des öffentlichen Personennahverkehrs im Landkreis Prignitz entsprechend des ÖPNVG
- Erstellung und Umsetzung des Nahverkehrsplanes
- Zusammenarbeit mit dem Verkehrsverbund Berlin-Brandenburg

**Teilergebnishaushalt 2019 1. Nachtrag****54.70**

**Produktbereich:** 54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV  
**Produktgruppe:** 54.70 ÖPNV

Ertrags- und Aufwandsarten	bisher	neu	Differenz	Planung	Planung	Planung
	2019	2019	2019	2020	2021	2022
	in EUR					
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	3.256.100	3.199.100	-57.000	3.059.800	2.942.400	2.830.200
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	94.100	48.300	-45.800	47.900	37.100	28.900
<b>10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>3.350.200</b>	<b>3.247.400</b>	<b>-102.800</b>	<b>3.107.700</b>	<b>2.979.500</b>	<b>2.859.100</b>
15 Transferaufwendungen	6.723.800	6.950.100	226.300	7.081.800	7.174.200	7.270.100
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	20.000	0	-20.000	0	0	0
<b>17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>6.743.800</b>	<b>6.950.100</b>	<b>206.300</b>	<b>7.081.800</b>	<b>7.174.200</b>	<b>7.270.100</b>
<b>18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)</b>	<b>-3.393.600</b>	<b>-3.702.700</b>	<b>-309.100</b>	<b>-3.974.100</b>	<b>-4.194.700</b>	<b>-4.411.000</b>
19 Zinsen und sonstige Finanzerträge	0	350.000	350.000	0	0	0
21 = Finanzergebnis (19 ./ 20)	0	350.000	350.000	0	0	0
<b>22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)</b>	<b>-3.393.600</b>	<b>-3.352.700</b>	<b>40.900</b>	<b>-3.974.100</b>	<b>-4.194.700</b>	<b>-4.411.000</b>
25 = außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
<b>26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)</b>	<b>-3.393.600</b>	<b>-3.352.700</b>	<b>40.900</b>	<b>-3.974.100</b>	<b>-4.194.700</b>	<b>-4.411.000</b>
<b>29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes</b>	<b>-3.393.600</b>	<b>-3.352.700</b>	<b>40.900</b>	<b>-3.974.100</b>	<b>-4.194.700</b>	<b>-4.411.000</b>

Nachrichtlich:

**Erläuterungen zu den Positionen**

## zu Zeile: 02 Verkehrsunternehmen - Zuweisungen und Zuschüsse vom Land

Die Mittel werden gem. § 10 ÖPNV-G i. V. m. § 1 ÖPNVFV an die kommunalen Aufgabenträger ausgezahlt. Die Mittel der Landeszuweisung werden nach einem dynamischen Schlüssel verteilt, der sowohl Leistungs- als auch Erfolgskomponenten enthält.

Das Land stellt zur Finanzierung von Verkehrsleistungen, gesetzlichen Ausgleichsleistungen sowie zur Förderung von Investitionen in den öffentlichen Personennahverkehr Mittel gem. Regionalisierungsgesetz, gem. Entflechtungsgesetz und nach Maßgabe des Haushaltsplanes zur Verfügung. Die Aufgabenträger erhalten die Mittel als zweckgebundene Zuweisung zur Unterstützung bei der Wahrnehmung ihrer Aufgaben- und Ausgabenverantwortung zur Sicherstellung einer ausreichenden Bedienung im übr. ÖPNV einschl. Ausbildungsverkehr.

Die Zahlen wurden entsprechend des Zuwendungsbescheides des LBV vom 26.07.2018 angepasst. (Differenz - 57.000 €)

## zu Zeile: 06 Verkehrsunternehmen - Erstattungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden (periodengerecht)

Für kreisüberschreitende Linien der ARGE prignitzbus leistet der Landkreis OPR einen Ausgleichsbetrag. Der Betrag wird jedes Jahr neu festgesetzt und richtet sich nach den gefahrenen Kilometer im jeweiligen Landkreis.

Die Kilometerleistung der ARGE prignitzbus im Lk OPR ist geringer als in den vergangenen Jahren die der VGP. Daher waren die Beträge an die geänderten Kilometerleistungen anzupassen. (Differenz - 45.800 €)

## zu Zeile: 15 Verkehrsunternehmen - Zuweisungen und Zuschüsse an kommunale Träger für lfd. Zwecke

Für kreisübergreifende Linien erfolgen auf freiwilliger Basis Ausgleichszahlungen zwischen den Aufgabenträgern untereinander. So erhält der Landkreis vom Landkreis Ostprignitz-Ruppin Ausgleichszahlungen für gefahrene Kilometer in dessen Territorium und umgekehrt. Berechnungsgrundlage sind die gefahrenen Kilometer des jeweiligen Verkehrsunternehmens, welche die Grundlage Schülerzahlen. Sie werden jedes Jahr neu ermittelt.

## Verkehrsunternehmen - Zuweisungen und Zuschüsse an Verkehrsverbund

Die Finanzierung der VBB GmbH erfolgt unter anderem durch Gesellschafterbeiträgenach Art.3 Abs.2 Konsortialvertrag. Der Planansatz ab 2019 ergibt sich aus dem mit Aufsichtsratssitzung vom 05.06.2018 beschlossenen Wirtschaftsplan.

Die Planansätze für die weiteren Jahre ergeben sich aus der mit Aufsichtsratssitzung vom 01.03.18 zur Kenntnis genommenen mittelfristigen Finanzplanung. (Differenz + 5.500 €)

## Verkehrsunternehmen - Zuweisungen und Zuschüsse an private Unternehmen

Der Nachtrag 2019 begründet sich aufgrund der Forderungen der Gewerkschaften aus der Tarifrunde ETV 2018 von 7% Lohnerhöhung. Desweiteren zeigen die bisherigen Erfahrungen, dass der Dieselpreisindex im Vergleichszeitraum Januar 2018 - Juni 2018 um 7,3% Punkte überproportional gestiegen ist. Der öffentliche Dienstleistungsauftrag regelt die Anpassung des Angebotspreises in diesen Punkten. Die geschätzte neue jährliche Preissteigerung von 2,5% findet ab 2019 in der Planung bis 2022 Berücksichtigung.

(Differenz + 220.000 €)

## zu Zeile: 19 Verkehrsunternehmen - Sonstige Finanzerträge - übrige Ausschüttungen

Auflösung VGP

# Teilfinanzplan 2019 1. Nachtrag

## A. Zahlungsübersicht

54.70



Produktbereich: 54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV  
 Produktgruppe: 54.70 ÖPNV

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisher	neu	Differenz	VE	Planung	Planung	Planung
	2019	2019	2019	2019	2020	2021	2022
	in EUR						
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.956.700	2.899.700	-57.000	0	2.788.300	2.742.000	2.700.300
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	94.100	48.300	-45.800	0	47.900	37.100	28.900
08 Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	350.000	350.000	0	0	0	0
<b>09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>3.050.800</b>	<b>3.298.000</b>	<b>247.200</b>	<b>0</b>	<b>2.836.200</b>	<b>2.779.100</b>	<b>2.729.200</b>
13 Transferauszahlungen	6.424.200	6.650.500	226.300	0	6.810.100	6.973.600	7.140.000
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	20.000	0	-20.000	0	0	0	0
<b>15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>6.444.200</b>	<b>6.650.500</b>	<b>206.300</b>	<b>0</b>	<b>6.810.100</b>	<b>6.973.600</b>	<b>7.140.000</b>
<b>16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 ./. 15)</b>	<b>-3.393.400</b>	<b>-3.352.500</b>	<b>40.900</b>	<b>0</b>	<b>-3.973.900</b>	<b>-4.194.500</b>	<b>-4.410.800</b>
17 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	654.400	721.000	66.600	0	678.400	667.500	657.700
<b>24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>654.400</b>	<b>721.000</b>	<b>66.600</b>	<b>0</b>	<b>678.400</b>	<b>667.500</b>	<b>657.700</b>
26 Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	654.400	721.000	66.600	0	678.400	667.500	657.700
<b>32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>654.400</b>	<b>721.000</b>	<b>66.600</b>	<b>0</b>	<b>678.400</b>	<b>667.500</b>	<b>657.700</b>
<b>33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 ./. 32)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag</b>	<b>-3.393.400</b>	<b>-3.352.500</b>	<b>40.900</b>	<b>0</b>	<b>-3.973.900</b>	<b>-4.194.500</b>	<b>-4.410.800</b>
<b>III. Zahlungsmittelbestand aus Finanzierungstätigkeit</b>							
<b>38 = Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>42 = Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>43 = Saldo aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

**A. Zahlungsübersicht**

<b>Produktbereich:</b>	<b>54</b>	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
<b>Produktgruppe:</b>	<b>54.70</b>	ÖPNV

**Erläuterungen zu den Positionen**

zu Zeile: 02 Verkehrsunternehmen - Zuweisungen und Zuschüsse vom Land

Die Mittel werden gem. § 10 ÖPNV-G i. V. m. § 1 ÖPNV-FV an die kommunalen Aufgabenträger ausgezahlt. Die Mittel der Landeszuweisung werden nach einem dynamischen Schlüssel verteilt, der sowohl Leistungs- als auch Erfolgskomponenten enthält.

Das Land stellt zur Finanzierung von Verkehrsleistungen, gesetzlichen Ausgleichsleistungen sowie zur Förderung von Investitionen in den öffentlichen Personennahverkehr Mittel gem. Regionalisierungsgesetz, gem. Entflechtungsgesetz und nach Maßgabe des Haushaltsplanes zur Verfügung. Die Aufgabenträger erhalten die Mittel als zweckgebundene Zuweisung zur Unterstützung bei der Wahrnehmung ihrer Aufgaben- und Ausgabenverantwortung zur Sicherstellung einer ausreichenden Bedienung im übr. ÖPNV einschl. Ausbildungsverkehrs.

Die Zahlen wurden entsprechend des Zuwendungsbescheides des LBV vom 26.07.2018 angepasst. (Differenz - 57.000 €)

zu Zeile: 06 Verkehrsunternehmen - Erstattungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden (periodengerecht)

Für kreisüberschreitende Linien der ARGE prignitzbus leistet der Landkreis OPR einen Ausgleichsbetrag. Der Betrag wird jedes Jahr neu festgesetzt und richtet sich nach den gefahrenen Kilometer im jeweiligen Landkreis.

Die Kilometerleistung der ARGE prignitzbus im Lk OPR ist geringer als in den vergangenen Jahren die der VGP. Daher waren die Beträge an die geänderten Kilometerleistungen anzupassen. (Differenz - 45.800 €)

zu Zeile: 08 Verkehrsunternehmen - Sonstige Finanzerträge - übrige Ausschüttungen  
Auflösung VGP

zu Zeile: 13 Verkehrsunternehmen - Zuweisungen und Zuschüsse an kommunale Träger für lfd. Zwecke

Für kreisübergreifende Linien erfolgen auf freiwilliger Basis Ausgleichszahlungen zwischen den Aufgabenträgern untereinander. So erhält der Landkreis vom Landkreis Ostprignitz-Ruppin Ausgleichszahlungen für gefahrene Kilometer in dessen Territorium und umgekehrt. Berechnungsgrundlage sind die gefahrenen Kilometer des jeweiligen Verkehrsunternehmens, welche die Grundlage Schülerzahlen. Sie werden jedes Jahr neu ermittelt.

Verkehrsunternehmen - Zuweisungen und Zuschüsse an Verkehrsverbund

Die Finanzierung der VBB GmbH erfolgt unter anderem durch Gesellschafterbeiträgenach Art.3 Abs.2 Konsortialvertrag. Der Planansatz ab 2019 ergibt sich aus dem mit Aufsichtsratssitzung vom 05.06.2018 beschlossenen Wirtschaftsplan.

Die Planansätze für die weiteren Jahre ergeben sich aus der mit Aufsichtsratssitzung vom 01.03.18 zur Kenntnis genommenen mittelfristigen Finanzplanung. (Differenz + 5.500 €)

Verkehrsunternehmen - Zuweisungen und Zuschüsse an private Unternehmen

Der Nachtrag 2019 begründet sich aufgrund der Forderungen der Gewerkschaften aus der Tarifrunde ETV 2018 von 7% Lohnerhöhung. Desweiteren zeigen die bisherigen Erfahrungen, dass der Dieselpreisindex im Vergleichszeitraum Januar 2018 - Juni 2018 um 7,3% Punkte überproportional gestiegen ist. Der öffentliche Dienstleistungsauftrag regelt die Anpassung des Angebotspreises in diesen Punkten. Die geschätzte neue jährliche Preissteigerung von 2,5% findet ab 2019 in der Planung bis 2022 Berücksichtigung. (Differenz + 220.000 €)

zu Zeile: 17 RAP - Sonderposten für geleistete Zuwendungen - ÖPNV

Gemäß § 1a ÖPNV-FV müssen die Aufgabenträger ab 2014 mindestens 18,12 % der nach § 10 Abs.2 ÖPNV-G zugewiesenen Mittel zweckgebunden für investive Zwecke nach dem ÖPNV-G einsetzen und die Verwendung dem Land gegenüber separat nachweisen.

Können die Investitionen nicht nachgewiesen werden, verringert sich die Landeszuweisung im folgenden Jahr um den nicht nachgewiesenen Betrag. korrespondiert mit SK 191200 Untersachkonto 19120.40000 (ARAP aus geleisteten Zuwendungen) (18,12% investive Zuweisung)

Ab 2017 erhalten die Aufgabenträger zusätzliche Landesmittel, die zur Herstellung der Barrierfreiheit einzusetzen sind (§ 10 Abs. 3).

# Teilfinanzplan 2019 1. Nachtrag

## A. Zahlungsübersicht

54.70



Produktbereich:	54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe:	54.70	ÖPNV

### Erläuterungen zu den Positionen

zu Zeile: 26 RAP aus geleisteten Zuwendungen - ÖPNV

Gemäß § 1a ÖPNVfV müssen die Aufgabenträger ab 2014 mindestens 18,12 % der nach § 10 Abs.2 ÖPNV-G zugewiesenen Mittel für investive Zwecke nach dem ÖPNV-G einsetzen und dem Land gegenüber separat nachweisen. Können die Investitionen nicht nachgewiesen werden, verringert sich die Landeszuweisung im folgenden Jahr um den nicht nachgewiesenen Betrag. korrespondiert mit SK 391200 Untersachkonto 39120.00000 (PRAP für geleistete Zuwendungen)

Durch Zuweisungsbescheid des Landes steht der Betrag für 2019 bereits fest und wurde entsprechend angepasst.

Weiterhin muss ab 2017 ein bestimmter zusätzlicher betrag für die Herstellung der Barrierefreiheit eingesetzt werden.



**Teilfinanzhaushalt 2019 1. Nachtrag****B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen****54.70**

Produktbereich: 54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV  
 Produktgruppe: 54.70 ÖPNV

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	bisher 2019	neu 2019	Differenz 2019	VE 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	654.400	721.000	66.600	0	678.400	667.500	657.700
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	654.400	721.000	66.600	0	678.400	667.500	657.700
Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0	0	0	0	0	0	0

**Teilergebnishaushalt 2019 1. Nachtrag****55**Produktbereich: **55** Natur- und Landschaftspflege

Ertrags- und Aufwandsarten	bisher	neu	Differenz	Planung	Planung	Planung
	2019	2019	2019	2020	2021	2022
	in EUR					
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.900	1.900	0	2.600	1.600	1.500
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	40.500	40.500	0	35.500	35.500	35.500
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	358.700	374.400	15.700	374.400	374.400	374.400
07 sonstige ordentliche Erträge	15.000	15.000	0	15.000	15.000	15.000
<b>10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>416.100</b>	<b>431.800</b>	<b>15.700</b>	<b>427.500</b>	<b>426.500</b>	<b>426.400</b>
11 Personalaufwendungen	2.148.700	2.052.600	-96.100	2.143.300	2.223.300	2.258.500
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	29.000	29.000	0	30.500	31.000	31.500
14 Abschreibungen	9.200	9.200	0	8.900	8.900	8.700
15 Transferaufwendungen	48.000	48.000	0	40.000	50.000	50.000
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	17.500	17.500	0	26.000	25.000	25.000
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.252.400	2.156.300	-96.100	2.248.700	2.338.200	2.373.700
<b>18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./. 17)</b>	<b>-1.836.300</b>	<b>-1.724.500</b>	<b>111.800</b>	<b>-1.821.200</b>	<b>-1.911.700</b>	<b>-1.947.300</b>
21 = Finanzergebnis (19 ./. 20)	0	0	0	0	0	0
<b>22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)</b>	<b>-1.836.300</b>	<b>-1.724.500</b>	<b>111.800</b>	<b>-1.821.200</b>	<b>-1.911.700</b>	<b>-1.947.300</b>
25 = außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
<b>26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)</b>	<b>-1.836.300</b>	<b>-1.724.500</b>	<b>111.800</b>	<b>-1.821.200</b>	<b>-1.911.700</b>	<b>-1.947.300</b>
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	22.100	15.800	-6.300	15.900	15.900	16.000
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-100	-1.100	-1.000	-1.100	-1.100	-1.100
<b>29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes</b>	<b>-1.814.300</b>	<b>-1.709.800</b>	<b>104.500</b>	<b>-1.806.400</b>	<b>-1.896.900</b>	<b>-1.932.400</b>
Nachrichtlich:						
30 nicht zahlungswirksame Erträge	22.500	16.200	-6.300	16.000	16.000	16.000
31 nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-9.300	-10.300	-1.000	-10.000	-10.000	-9.800

# Teilfinanzplan 2019 1. Nachtrag

## A. Zahlungsübersicht

55



Produktbereich: 55 Natur- und Landschaftspflege

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisher	neu	Differenz	VE	Planung	Planung	Planung
	2019	2019	2019	2019	2020	2021	2022
	in EUR						
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.500	1.500	0	0	2.500	1.500	1.500
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	40.500	40.500	0	0	35.500	35.500	35.500
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	358.700	374.400	15.700	0	374.400	374.400	374.400
07 sonstige Einzahlungen	15.000	15.000	0	0	15.000	15.000	15.000
<b>09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>415.700</b>	<b>431.400</b>	<b>15.700</b>	<b>0</b>	<b>427.400</b>	<b>426.400</b>	<b>426.400</b>
10 Personalauszahlungen	2.143.700	2.047.600	-96.100	0	2.142.000	2.222.000	2.257.200
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	29.000	29.000	0	0	30.500	31.000	31.500
13 Transferauszahlungen	48.000	48.000	0	0	40.000	50.000	50.000
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	17.500	17.500	0	0	26.000	25.000	25.000
<b>15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>2.238.200</b>	<b>2.142.100</b>	<b>-96.100</b>	<b>0</b>	<b>2.238.500</b>	<b>2.328.000</b>	<b>2.363.700</b>
<b>16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 ./ 15)</b>	<b>-1.822.500</b>	<b>-1.710.700</b>	<b>111.800</b>	<b>0</b>	<b>-1.811.100</b>	<b>-1.901.600</b>	<b>-1.937.300</b>
<b>24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
29 Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	1.800	1.800	0	0	1.800	1.800	1.800
<b>32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>1.800</b>	<b>1.800</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>1.800</b>	<b>1.800</b>	<b>1.800</b>
<b>33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 ./ 32)</b>	<b>-1.800</b>	<b>-1.800</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-1.800</b>	<b>-1.800</b>	<b>-1.800</b>
<b>34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag</b>	<b>-1.824.300</b>	<b>-1.712.500</b>	<b>111.800</b>	<b>0</b>	<b>-1.812.900</b>	<b>-1.903.400</b>	<b>-1.939.100</b>
<b>III. Zahlungsmittelbestand aus Finanzierungstätigkeit</b>							
<b>38 = Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>42 = Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>43 = Saldo aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>



<b>Produktbereich</b>	<b>55</b>	Natur- und Landschaftspflege
<b>Produktgruppe</b>	<b>55.40</b>	Naturschutz und Landschaftspflege

**Budget**

G4 61 Landwirtschaft

**verantwortlich**

Geschäftsbereich IV - Veterinärdienste, Landwirtschaft und Ordnung

**zuständig**

Sachbereich Natur- und Gewässerschutz

**Auftragsgrundlage**

u.a.

- Gesetz über den Naturschutz und die Landschaftspflege (Brandenburgisches Naturschutzausführungsgesetz - BbgNatSchAG)
- Gesetz über Naturschutz und Landschaftspflege (Bundesnaturschutzgesetz - BNatSchG)
- Rechtsverordnung des Landkreises Prignitz zum Schutz von Bäumen und Feldhecken (Baumschutzverordnung Prignitz - BaumSchV-PR)
- Brandenburgisches Wassergesetz (BbgWG)
- Gesetz zur Ordnung des Wasserhaushaltes (Wasserhaushaltsgesetz - WHG)
- Gesetz über Aufbau und Befugnisse der Ordnungsbehörden (Ordnungsbehördengesetz - OBG)
- Rechtsverordnungen aufgrund BbgNatSchAG, BbgWG, BNatSchG und WHG

**Ziele**

Erfüllung der Aufgaben des Landkreises als untere Naturschutzbehörde (UNB) und untere Wasserbehörde (UWB) jeweils als Sonderordnungsbehörde als Pflichtaufgaben zur Erfüllung nach Weisung unter Beachtung der Rechts- und Fachaufsicht durch das Ministerium für Ländliche Entwicklung, Umwelt und Landwirtschaft (MLUL) und des Weisungs- und Informationsrechtes des MLUL

Erfüllung u.a. folgender Aufgabenschwerpunkte:

**Untere Naturschutzbehörde**

- Durchsetzung der Ziele und Grundsätze des Naturschutzes und der Landschaftspflege, Öffentlichkeitsarbeit
- Überwachung der Schutzgebiete, Vollzug der Schutzgebietsverordnungverordnungen
- Vollzug der naturschutzrechtlichen Eingriffsregelung und der BaumSchV
- Genehmigung von Vorhaben in Schutzgebieten
- Genehmigung, Befreiung und Überwachung von Maßnahmen des Biotop- und Artenschutzes
- Fachliche Stellungnahmen als TöB, Mitwirkung bei Verfahren LfU, LELF und MLUL
- Öffentlichkeitsarbeit

**Untere Wasserbehörde**

- Ausübung der allgemeinen Gewässeraufsicht
- Erteilung, Aufhebung und Versagung von wasserrechtlichen Erlaubnissen/ Genehmigungen/ Anzeigen
- Überwachung der Abwasserbeseitigung
- Überwachung von Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen
- Erlass, Ausweisung und Überwachung von Trinkwasserschutzgebieten, Überwachung von Überschwemmungsgebieten
- Überwachung der Bestimmungen zum Hochwasserschutz
- Durchführung von Gewässer- und Deichschauen
- Überwachung der Gewässerunterhaltung
- Fachliche Stellungnahmen als TöB, Mitwirkung bei Verfahren LfU und MLUL

**Teilergebnishaushalt 2019 1. Nachtrag****55.40**

**Produktbereich:** 55 Natur- und Landschaftspflege  
**Produktgruppe:** 55.40 Naturschutz und Landschaftspflege

Ertrags- und Aufwandsarten	bisher	neu	Differenz	Planung	Planung	Planung
	2019	2019	2019	2020	2021	2022
	in EUR					
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	400	400	0	100	100	0
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	40.000	40.000	0	35.000	35.000	35.000
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	312.400	319.400	7.000	319.400	319.400	319.400
07 sonstige ordentliche Erträge	15.000	15.000	0	15.000	15.000	15.000
<b>10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>367.800</b>	<b>374.800</b>	<b>7.000</b>	<b>369.500</b>	<b>369.500</b>	<b>369.400</b>
11 Personalaufwendungen	1.126.600	1.080.700	-45.900	1.117.000	1.147.800	1.179.400
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	21.900	21.900	0	23.400	23.900	24.400
14 Abschreibungen	9.200	9.200	0	8.900	8.900	8.700
15 Transferaufwendungen	8.000	8.000	0	0	10.000	10.000
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	14.000	14.000	0	21.500	21.500	21.500
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.179.700	1.133.800	-45.900	1.170.800	1.212.100	1.244.000
<b>18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./. 17)</b>	<b>-811.900</b>	<b>-759.000</b>	<b>52.900</b>	<b>-801.300</b>	<b>-842.600</b>	<b>-874.600</b>
21 = Finanzergebnis (19 ./. 20)	0	0	0	0	0	0
<b>22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)</b>	<b>-811.900</b>	<b>-759.000</b>	<b>52.900</b>	<b>-801.300</b>	<b>-842.600</b>	<b>-874.600</b>
25 = außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
<b>26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)</b>	<b>-811.900</b>	<b>-759.000</b>	<b>52.900</b>	<b>-801.300</b>	<b>-842.600</b>	<b>-874.600</b>
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	8.500	7.100	-1.400	7.200	7.200	7.200
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	-400	-400	-400	-400	-400
<b>29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes</b>	<b>-803.400</b>	<b>-752.300</b>	<b>51.100</b>	<b>-794.500</b>	<b>-835.800</b>	<b>-867.800</b>
Nachrichtlich:						
30 nicht zahlungswirksame Erträge	8.900	7.500	-1.400	7.300	7.300	7.200
31 nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-9.200	-9.600	-400	-9.300	-9.300	-9.100

**Erläuterungen zu den Positionen**

- zu Zeile: 04 Naturschutz - Verwaltungsgebühren  
Erträge/Einzahlungen aus Verwaltungsgebühren für Genehmigungsverfahren der unteren Wasserbehörde und der unteren Naturschutzbehörde.
- zu Zeile: 06 Naturschutz - Erstattungen vom Land  
Kostenerstattung für übertragene Aufgaben vom Land: (Differenz + 7.000 €)  
- gemäß Brandenburgischem Wassergesetz 2017 = 280.233,37 €  
- gemäß Drittem Funktionalreformgesetz 2017 = 19.364,97 €  
- gemäß Artenschutzzuständigkeitsverordnung 2018 = 19.048,18 €  
- Biberberater = 800,00 €
- zu Zeile: 07 Naturschutz - Bußgelder  
Bußgelder auf Grund von Ordnungswidrigkeiten im Rahmen des Naturschutzes und der Landschaftspflege
- zu Zeile: 11 Naturschutz - Honorare  
- praktische Maßnahmen zum Schutz und zum Erhalt von streng geschützten Arten gemäß § 44 BNatSchG (z. B. Aufbau und Betreuung von Amphibienschutzanlagen, Pflege und Versorgung verletzter Tiere bis zur Auswilderung, Beringung der Weißstorchjungen sowie Sicherung von Fledermausquartieren durch beauftragte Dritte) sowie Biberberatung  
- Abrechnung Fahrtkosten und Sitzungsgeld für Mitglieder des Naturschutzbeirates (§ 35 BbgNatSchAG) gemäß § 3 der Naturschutzbeiräteverordnung
- zu Zeile: 13 Naturschutz - Unterhaltung von Geräten, Ausstattungen und Ausrüstungsgegenständen  
Softwarepflege KOMVOR, GeODin-Projekt (anteilig), ArcGIS; jährliche Inspektion des Baumdiagnosegerätes (Resistograph)  
Naturschutz - Dienst- und Schutzkleidung  
Dienst- und Schutzkleidung  
Naturschutz - Aus- und Fortbildung  
Schulungen der Mitarbeiter für die notwendige Spezialsoftware sowie fachspezifische Weiterbildungen  
  
Naturschutz - Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen  
Mitgliedsbeitrag DWA
- zu Zeile: 15 Naturschutz - Zuschuss ISP für objektbezogenen Instandsetzungsaufwand  
Zuschuss an den ISP für objektbezogenen Instandsetzungsaufwand - siehe Anlage zur Produktgruppe und Pkt. 7.1.1
- zu Zeile: 16 Naturschutz - Reisekosten  
Reisekosten für Dienstfahrten  
Naturschutz und Landschaftspflege - Geschäftsaufwendungen  
amtliche Überwachungen für Abwassereinleitungen gemäß § 110 BbgWG (Aufgabenübertragung per 01.07.1999 an die Landkreise), Gerichtskosten, Fachgutachten für UNB und UWB, Kleinstzubehör für die praktische Naturschutzarbeit

Produktgruppe		2019			2020	2021	2022
		Aufwand alt	Veränderung	Aufwand neu	Aufwand	Aufwand	Aufwand
<b>55.40. Naturschutz und Landschaftspflege</b>							
	<b>Rühstätt Naturschutzstation</b>						
	Maler- und Bodenbelagsarbeiten	3,0	0,0	3,0			10,0
	Holzerhaltungsmaßnahmen	5,0	0,0	5,0		10,0	
	<b>Σ 55.40</b>	<b>8,0</b>	<b>0,0</b>	<b>8,0</b>	<b>0,0</b>	<b>10,0</b>	<b>10,0</b>

# Teilfinanzplan 2019 1. Nachtrag

## A. Zahlungsübersicht

55.40



Produktbereich: 55 Natur- und Landschaftspflege  
 Produktgruppe: 55.40 Naturschutz und Landschaftspflege

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisher	neu	Differenz	VE	Planung	Planung	Planung
	2019	2019	2019	2019	2020	2021	2022
in EUR							
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	40.000	40.000	0	0	35.000	35.000	35.000
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	312.400	319.400	7.000	0	319.400	319.400	319.400
07 sonstige Einzahlungen	15.000	15.000	0	0	15.000	15.000	15.000
<b>09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>367.400</b>	<b>374.400</b>	<b>7.000</b>	<b>0</b>	<b>369.400</b>	<b>369.400</b>	<b>369.400</b>
10 Personalauszahlungen	1.125.000	1.079.100	-45.900	0	1.116.700	1.147.500	1.179.100
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	21.900	21.900	0	0	23.400	23.900	24.400
13 Transferauszahlungen	8.000	8.000	0	0	0	10.000	10.000
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	14.000	14.000	0	0	21.500	21.500	21.500
<b>15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>1.168.900</b>	<b>1.123.000</b>	<b>-45.900</b>	<b>0</b>	<b>1.161.600</b>	<b>1.202.900</b>	<b>1.235.000</b>
<b>16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 ./ 15)</b>	<b>-801.500</b>	<b>-748.600</b>	<b>52.900</b>	<b>0</b>	<b>-792.200</b>	<b>-833.500</b>	<b>-865.600</b>
<b>24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
29 Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	1.000	1.000	0	0	1.000	1.000	1.000
<b>32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>1.000</b>	<b>1.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>1.000</b>	<b>1.000</b>	<b>1.000</b>
<b>33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 ./ 32)</b>	<b>-1.000</b>	<b>-1.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-1.000</b>	<b>-1.000</b>	<b>-1.000</b>
<b>34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag</b>	<b>-802.500</b>	<b>-749.600</b>	<b>52.900</b>	<b>0</b>	<b>-793.200</b>	<b>-834.500</b>	<b>-866.600</b>
III. Zahlungsmittelbestand aus Finanzierungstätigkeit							
<b>38 = Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>42 = Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>43 = Saldo aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>



# Teilfinanzplan 2019 1. Nachtrag

## A. Zahlungsübersicht

55.40



**Produktbereich:** 55 Natur- und Landschaftspflege  
**Produktgruppe:** 55.40 Naturschutz und Landschaftspflege

### Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 04 Naturschutz - Verwaltungsgebühren  
 Erträge/Einzahlungen aus Verwaltungsgebühren für Genehmigungsverfahren der unteren Wasserbehörde und der unteren Naturschutzbehörde.
- zu Zeile: 06 Naturschutz - Erstattungen vom Land  
 Kostenerstattung für übertragene Aufgaben vom Land: (Differenz + 7.000 €)  
 - gemäß Brandenburgischem Wassergesetz 2017 = 280.233,37 €  
 - gemäß Drittem Funktionalreformgesetz 2017 = 19.364,97 €  
 - gemäß Artenschutzzuständigkeitsverordnung 2018 = 19.048,18 €  
 - Biberberater = 800,00 €
- zu Zeile: 07 Naturschutz - Bußgelder  
 Bußgelder auf Grund von Ordnungswidrigkeiten im Rahmen des Naturschutzes und der Landschaftspflege
- zu Zeile: 10 Naturschutz - Honorare  
 - praktische Maßnahmen zum Schutz und zum Erhalt von streng geschützten Arten gemäß § 44 BNatSchG (z. B. Aufbau und Betreuung von Amphibienschutzanlagen, Pflege und Versorgung verletzter Tiere bis zur Auswilderung, Beringung der Weißstorchjungen sowie Sicherung von Fledermausquartieren durch beauftragte Dritte) sowie Biberberatung  
 - Abrechnung Fahrtkosten und Sitzungsgeld für Mitglieder des Naturschutzbeirates (§ 35 BbgNatSchAG) gemäß § 3 der Naturschutzbeiräteverordnung
- zu Zeile: 12 Naturschutz - Unterhaltung von Geräten, Ausstattungen und Ausrüstungsgegenständen  
 Softwarepflege KOMVOR, GeODin-Projekt (anteilig), ArcGIS; jährliche Inspektion des Baumdiagnosegerätes (Resistograph)  
 Naturschutz - Dienst- und Schutzkleidung  
 Dienst- und Schutzkleidung  
 Naturschutz - Aus- und Fortbildung  
 Schulungen der Mitarbeiter für die notwendige Spezialsoftware sowie fachspezifische Weiterbildungen  
 Naturschutz - Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen  
 Mitgliedsbeitrag DWA
- zu Zeile: 13 Naturschutz - Zuschuss ISP für objektbezogenen Instandsetzungsaufwand  
 Zuschuss an den ISP für objektbezogenen Instandsetzungsaufwand - siehe Anlage zur Produktgruppe und Pkt. 7.1.1
- zu Zeile: 14 Naturschutz - Reisekosten  
 Reisekosten für Dienstfahrten  
 Naturschutz und Landschaftspflege - Geschäftsaufwendungen  
 amtliche Überwachungen für Abwassereinleitungen gemäß § 110 BbgWG (Aufgabenübertragung per 01.07.1999 an die Landkreise), Gerichtskosten, Fachgutachten für UNB und UWB, Kleinstzubehör für die praktische Naturschutzarbeit
- zu Zeile: 29 Naturschutz - Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände (oberhalb der Wertgrenze gem. DA.)  
 Anschaffungen/Ersatzbeschaffungen, z. B. Bürodrehstuhl, Kartenschrank, Labortechnik, Präparation von streng geschützten Tierarten als Anschauungsmaterial zur Umweltbildung, etc.

# Teilfinanzhaushalt 2019 1. Nachtrag

## B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

55.40



Produktbereich: 55 Natur- und Landschaftspflege  
 Produktgruppe: 55.40 Naturschutz und Landschaftspflege

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	bisher 2019	neu 2019	Differenz 2019	VE 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.000	1.000	0	0	1.000	1.000	1.000
Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-1.000	-1.000	0	0	-1.000	-1.000	-1.000



<b>Produktbereich</b>	<b>55</b>	Natur- und Landschaftspflege
<b>Produktgruppe</b>	<b>55.50</b>	Land- und Forstwirtschaft

**Budget**

G4 61 Landwirtschaft

**verantwortlich**

Geschäftsbereich IV - Veterinärdienste, Landwirtschaft und Ordnung

**zuständig**

Sachbereich Landwirtschaft

**Auftragsgrundlage**

u. a.

- Grundstückverkehrsgesetz (GrstLPZV)
- Landpachtverkehrsgesetz (LPachtVG)
- Reichssiedlungsgesetz (RSiedlG)
- Landwirtschaftsförderungsgesetz (LFG)
- Bundeskleingartengesetz (BKleingG)
- Düngegesetz (DüngG)
- Agrarstatistikgesetz (AgrStatG)
- Ernährungswirtschaftsmeldeverordnung (EWMV)
- Flurbereinigungsgesetz
- Agrarzahllungsverpflichtungsgesetz (AgrarZahlVerpflG)
- Direktzahlungen, Verpflichtungen, Verordnungen
- Verordnung (EU) in der jeweils geltenden Fassung des Europäischen Parlaments und des Rates über eine gemeinsame Marktorganisation für landwirtschaftliche Erzeugnisse
- Delegierte Verordnung (EU) der Kommission in der jeweils geltenden Fassung
- Verordnung in der jeweils geltenden Fassung des Europäischen Parlaments und des Rates über die Förderung der ländlichen Entwicklung durch den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER)
- Brandenburgische Verordnung zur Umsetzung der gemeinsamen Agrarpolitik
- Gesetz zur Förderung der agrarstrukturellen Entwicklung im Land Brandenburg LFG
- Klärschlammverordnung (AbfKlärV)
- Nitratrichtlinie
- Düngeverordnung (DüV)
- Düngemittelverordnung (DüMV)
- Verordnung über das Inverkehrbringen und Befördern von Wirtschaftsdünger

**Ziele**

Erfüllung u. a. folgender Aufgabenschwerpunkte:

- Beratung landwirtschaftlicher Betriebe
- Agrarentwicklung und Förderung der ländlichen Entwicklung
- Überwachung der Einhaltung der Düngerechte
- Kontrollen zur Einhaltung von Umweltstandards (Cross Compliance - Kontrollen)
- Agrarförderung im Rahmen von InVeKoS (Integriertes Verwaltungs- und Kontrollsystem)
- Umsetzung des Grundstücks- und Landpachtverkehrsgesetzes
- Anerkennung der gärtnerischen Gemeinnützigkeit

**Teilergebnishaushalt 2019 1. Nachtrag****55.50**

**Produktbereich:** 55 Natur- und Landschaftspflege  
**Produktgruppe:** 55.50 Land- und Forstwirtschaft

Ertrags- und Aufwandsarten	bisher	neu	Differenz	Planung	Planung	Planung
	2019	2019	2019	2020	2021	2022
	in EUR					
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.500	1.500	0	2.500	1.500	1.500
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	500	500	0	500	500	500
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	46.300	55.000	8.700	55.000	55.000	55.000
<b>10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>48.300</b>	<b>57.000</b>	<b>8.700</b>	<b>58.000</b>	<b>57.000</b>	<b>57.000</b>
11 Personalaufwendungen	1.022.100	971.900	-50.200	1.026.300	1.075.500	1.079.100
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	7.100	7.100	0	7.100	7.100	7.100
15 Transferaufwendungen	40.000	40.000	0	40.000	40.000	40.000
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	3.500	3.500	0	4.500	3.500	3.500
<b>17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>1.072.700</b>	<b>1.022.500</b>	<b>-50.200</b>	<b>1.077.900</b>	<b>1.126.100</b>	<b>1.129.700</b>
<b>18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./. 17)</b>	<b>-1.024.400</b>	<b>-965.500</b>	<b>58.900</b>	<b>-1.019.900</b>	<b>-1.069.100</b>	<b>-1.072.700</b>
21 = Finanzergebnis (19 ./. 20)	0	0	0	0	0	0
<b>22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)</b>	<b>-1.024.400</b>	<b>-965.500</b>	<b>58.900</b>	<b>-1.019.900</b>	<b>-1.069.100</b>	<b>-1.072.700</b>
25 = außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
<b>26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)</b>	<b>-1.024.400</b>	<b>-965.500</b>	<b>58.900</b>	<b>-1.019.900</b>	<b>-1.069.100</b>	<b>-1.072.700</b>
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	13.600	8.700	-4.900	8.700	8.700	8.800
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-100	-700	-600	-700	-700	-700
<b>29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes</b>	<b>-1.010.900</b>	<b>-957.500</b>	<b>53.400</b>	<b>-1.011.900</b>	<b>-1.061.100</b>	<b>-1.064.600</b>
Nachrichtlich:						
30 nicht zahlungswirksame Erträge	13.600	8.700	-4.900	8.700	8.700	8.800
31 nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-100	-700	-600	-700	-700	-700

**Erläuterungen zu den Positionen**

- zu Zeile: 02 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke von übrigen Bereichen  
Zweckgebundene Zuwendungen z.B. Spenden
- zu Zeile: 04 Landwirtschaft - Verwaltungsgebühren  
Genehmigung der Verschiebung der Kernsperrfrist nach Düngeverordnung
- zu Zeile: 06 Landwirtschaft - Erstattungen vom Land  
Durch die weiterreichende Übertragung von Aufgaben im Düngungsrecht erhöht sich die zu erwartende Kostenerstattung vom Land für übertragene Aufgaben auf 55.000 €. (Differenz + 8.700 €)
- zu Zeile: 13 Landwirtschaft - Unterhaltung von Geräten, Ausstattungen und Ausrüstungsgegenständen  
Ersatz von Ausrüstungsgegenständen und Archikart - Softwarepflegegebühren  
ab 2019 Gebühren wie 2018 , jedoch Softwarepflegegebühr für Zusatzmodul (Jahresgebühr)= insgesamt 4.000 €  
Landwirtschaft - Dienst- und Schutzkleidung  
Ersatz vom Jacken und Schuhen für Mitarbeiter im Außendienst  
Landwirtschaft - Aus- und Fortbildung  
Die Weiterbildung im Invekos - Bereich erfolgte bisher überwiegend noch kostenlos durch das Land . Für andere fachliche Veränderungen z.B. im Düngerecht und im Grundstückverkehr sind die Weiterbildungen kostenpflichtig und für die damit befassten Mitarbeiter unentbehrlich.  
Landwirtschaft - Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen  
Durch anhängige Gerichtsverfahren können Kosten für Gutachten oder Gerichtsverfahren entstehen.
- zu Zeile: 15 Landwirtschaft - Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke (ILE)  
Zuwendung lt. Kreistagsbeschuß vom 13.12.2007 zur Mitgliedschaft im Regionalförderverein ( Mitgliedsbeitrag )  
Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke an übrige Bereiche - pro agro  
Zuwendung lt. Fördervereinbarung F 11/2010
- zu Zeile: 16 Landwirtschaft - Reisekosten  
Reisekosten der Mitarbeiter zu Beratungen und Fortbildungen  
Landwirtschaft - Geschäftsaufwendungen  
Neben allgemeinen Geschäftsaufwendungen sind Prämierungen für die Sieger beim Kreiserntefest ( 1.500 € ) vorzuhalten. Das Kreiserntefest findet unregelmäßig alle 1-2 Jahre statt.

# Teilfinanzplan 2019 1. Nachtrag

## A. Zahlungsübersicht

55.50



Produktbereich: 55 Natur- und Landschaftspflege  
 Produktgruppe: 55.50 Land- und Forstwirtschaft

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisher	neu	Differenz	VE	Planung	Planung	Planung
	2019	2019	2019	2019	2020	2021	2022
in EUR							
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.500	1.500	0	0	2.500	1.500	1.500
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	500	500	0	0	500	500	500
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	46.300	55.000	8.700	0	55.000	55.000	55.000
<b>09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>48.300</b>	<b>57.000</b>	<b>8.700</b>	<b>0</b>	<b>58.000</b>	<b>57.000</b>	<b>57.000</b>
10 Personalauszahlungen	1.018.700	968.500	-50.200	0	1.025.300	1.074.500	1.078.100
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	7.100	7.100	0	0	7.100	7.100	7.100
13 Transferauszahlungen	40.000	40.000	0	0	40.000	40.000	40.000
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	3.500	3.500	0	0	4.500	3.500	3.500
<b>15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>1.069.300</b>	<b>1.019.100</b>	<b>-50.200</b>	<b>0</b>	<b>1.076.900</b>	<b>1.125.100</b>	<b>1.128.700</b>
<b>16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 ./ 15)</b>	<b>-1.021.000</b>	<b>-962.100</b>	<b>58.900</b>	<b>0</b>	<b>-1.018.900</b>	<b>-1.068.100</b>	<b>-1.071.700</b>
<b>24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
29 Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	800	800	0	0	800	800	800
<b>32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>800</b>	<b>800</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>800</b>	<b>800</b>	<b>800</b>
<b>33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 ./ 32)</b>	<b>-800</b>	<b>-800</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-800</b>	<b>-800</b>	<b>-800</b>
<b>34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag</b>	<b>-1.021.800</b>	<b>-962.900</b>	<b>58.900</b>	<b>0</b>	<b>-1.019.700</b>	<b>-1.068.900</b>	<b>-1.072.500</b>
III. Zahlungsmittelbestand aus Finanzierungstätigkeit							
<b>38 = Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>42 = Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>43 = Saldo aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

# Teilfinanzplan 2019 1. Nachtrag

## A. Zahlungsübersicht

55.50



**Produktbereich:** 55 Natur- und Landschaftspflege  
**Produktgruppe:** 55.50 Land- und Forstwirtschaft

### Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 02 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke von übrigen Bereichen  
Zweckgebundene Zuwendungen z.B. Spenden
- zu Zeile: 04 Landwirtschaft - Verwaltungsgebühren  
Genehmigung der Verschiebung der Kernsperrfrist nach Düngeverordnung
- zu Zeile: 06 Landwirtschaft - Erstattungen vom Land  
Durch die weiterreichende Übertragung von Aufgaben im Düngungsrecht erhöht sich die zu erwartende Kostenerstattung vom Land für übertragene Aufgaben auf 55.000 €. (Differenz + 8.700 €)
- zu Zeile: 12 Landwirtschaft - Unterhaltung von Geräten, Ausstattungen und Ausrüstungsgegenständen  
Ersatz von Ausrüstungsgegenständen und Archikart - Softwarepflegegebühren  
ab 2019 Gebühren wie 2018 , jedoch Softwarepflegegebühr für Zusatzmodul (Jahresgebühr)= insgesamt 4.000 €  
Landwirtschaft - Dienst- und Schutzkleidung  
Ersatz vom Jacken und Schuhen für Mitarbeiter im Außendienst  
Landwirtschaft - Aus- und Fortbildung  
Die Weiterbildung im Invekos - Bereich erfolgte bisher überwiegend noch kostenlos durch das Land . Für andere fachliche Veränderungen  
z.B. im Düngerecht und im Grundstückverkehr sind die Weiterbildungen kostenpflichtig und für die damit befassten Mitarbeiter unentbehrlich.  
Landwirtschaft - Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen  
Durch anhängige Gerichtsverfahren können Kosten für Gutachten oder Gerichtsverfahren entstehen.
- zu Zeile: 13 Landwirtschaft - Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke (ILE)  
Zuwendung lt. Kreistagsbeschluss vom 13.12.2007 zur Mitgliedschaft im Regionalförderverein ( Mitgliedsbeitrag )  
Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke an übrige Bereiche - pro agro  
Zuwendung lt. Fördervereinbarung F 11/2010
- zu Zeile: 14 Landwirtschaft - Reisekosten  
Reisekosten der Mitarbeiter zu Beratungen und Fortbildungen  
Landwirtschaft - Geschäftsaufwendungen  
Neben allgemeinen Geschäftsaufwendungen sind Prämierungen für die Sieger beim Kreiserntefest ( 1.500 € ) vorzuhalten. Das Kreiserntefest findet unregelmäßig alle 1-2 Jahre statt.
- zu Zeile: 29 Landwirtschaft - Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände (oberhalb der Wertgrenze gem. DA.)  
Ersatz von Bürodrehstühlen und Ausrüstungsgegenständen

# Teilfinanzhaushalt 2019 1. Nachtrag

## B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

55.50



Produktbereich: 55 Natur- und Landschaftspflege  
 Produktgruppe: 55.50 Land- und Forstwirtschaft

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	bisher 2019	neu 2019	Differenz 2019	VE 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	800	800	0	0	800	800	800
Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-800	-800	0	0	-800	-800	-800



**Teilergebnishaushalt 2019 1. Nachtrag**

57



Produktbereich:

57

Wirtschaft und Tourismus

Ertrags- und Aufwandsarten	bisher	neu	Differenz	Planung	Planung	Planung
	2019	2019	2019	2020	2021	2022
	in EUR					
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	151.700	151.700	0	151.600	151.600	151.600
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.400.000	1.400.000	0	1.450.000	1.450.000	1.450.000
05 privatrechtliche Leistungsentgelte	41.500	44.700	3.200	44.700	44.700	44.700
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	250.500	250.500	0	250.500	250.500	250.500
07 sonstige ordentliche Erträge	2.000	2.000	0	2.000	0	0
<b>10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>1.845.700</b>	<b>1.848.900</b>	<b>3.200</b>	<b>1.898.800</b>	<b>1.896.800</b>	<b>1.896.800</b>
11 Personalaufwendungen	1.421.700	1.520.800	99.100	1.557.100	1.594.600	1.637.500
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	344.100	123.800	-220.300	123.800	123.800	123.800
14 Abschreibungen	237.200	237.200	0	237.000	237.000	237.000
15 Transferaufwendungen	502.800	521.500	18.700	531.400	531.400	531.400
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	262.500	302.500	40.000	261.500	261.500	261.500
<b>17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>2.768.300</b>	<b>2.705.800</b>	<b>-62.500</b>	<b>2.710.800</b>	<b>2.748.300</b>	<b>2.791.200</b>
<b>18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)</b>	<b>-922.600</b>	<b>-856.900</b>	<b>65.700</b>	<b>-812.000</b>	<b>-851.500</b>	<b>-894.400</b>
19 Zinsen und sonstige Finanzerträge	50.000	0	-50.000	0	0	0
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	8.000	0	-8.000	0	0	0
<b>21 = Finanzergebnis (19 ./ 20)</b>	<b>42.000</b>	<b>0</b>	<b>-42.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)</b>	<b>-880.600</b>	<b>-856.900</b>	<b>23.700</b>	<b>-812.000</b>	<b>-851.500</b>	<b>-894.400</b>
25 = außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
<b>26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)</b>	<b>-880.600</b>	<b>-856.900</b>	<b>23.700</b>	<b>-812.000</b>	<b>-851.500</b>	<b>-894.400</b>
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	6.700	2.100	-4.600	2.200	2.200	2.200
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-138.000	-121.500	16.500	-122.100	-122.700	-123.300
<b>29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes</b>	<b>-1.011.900</b>	<b>-976.300</b>	<b>35.600</b>	<b>-931.900</b>	<b>-972.000</b>	<b>-1.015.500</b>
Nachrichtlich:						
30 nicht zahlungswirksame Erträge	158.400	153.800	-4.600	153.800	153.800	153.800
31 nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-375.200	-358.700	16.500	-359.100	-359.700	-360.300

# Teilfinanzplan 2019 1. Nachtrag

## A. Zahlungsübersicht

57



Produktbereich: 57 Wirtschaft und Tourismus

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisher	neu	Differenz	VE	Planung	Planung	Planung
	2019	2019	2019	2019	2020	2021	2022
in EUR							
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.400.000	1.400.000	0	0	1.450.000	1.450.000	1.450.000
05 privatrechtliche Leistungsentgelte	41.500	44.700	3.200	0	44.700	44.700	44.700
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	250.500	250.500	0	0	250.500	250.500	250.500
07 sonstige Einzahlungen	2.000	2.000	0	0	2.000	0	0
08 Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	50.000	0	-50.000	0	0	0	0
<b>09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>1.744.000</b>	<b>1.697.200</b>	<b>-46.800</b>	<b>0</b>	<b>1.747.200</b>	<b>1.745.200</b>	<b>1.745.200</b>
10 Personalauszahlungen	1.420.500	1.519.600	99.100	0	1.556.800	1.594.300	1.637.200
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	344.100	123.800	-220.300	0	123.800	123.800	123.800
13 Transferauszahlungen	502.800	521.500	18.700	0	531.400	531.400	531.400
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	270.500	302.500	32.000	0	261.500	261.500	261.500
<b>15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>2.537.900</b>	<b>2.467.400</b>	<b>-70.500</b>	<b>0</b>	<b>2.473.500</b>	<b>2.511.000</b>	<b>2.553.900</b>
<b>16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 ./ 15)</b>	<b>-793.900</b>	<b>-770.200</b>	<b>23.700</b>	<b>0</b>	<b>-726.300</b>	<b>-765.800</b>	<b>-808.700</b>
<b>24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
29 Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	1.500	1.500	0	0	1.500	1.500	1.500
<b>32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>1.500</b>	<b>1.500</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>1.500</b>	<b>1.500</b>	<b>1.500</b>
<b>33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 ./ 32)</b>	<b>-1.500</b>	<b>-1.500</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-1.500</b>	<b>-1.500</b>	<b>-1.500</b>
<b>34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag</b>	<b>-795.400</b>	<b>-771.700</b>	<b>23.700</b>	<b>0</b>	<b>-727.800</b>	<b>-767.300</b>	<b>-810.200</b>
<b>III. Zahlungsmittelbestand aus Finanzierungstätigkeit</b>							
<b>38 = Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>42 = Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>43 = Saldo aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>



<b>Produktbereich</b>	<b>57</b>	Wirtschaft und Tourismus
<b>Produktgruppe</b>	<b>57.10</b>	Wirtschaftsförderung

**Budget**

G2 21      Wirtschaft und Bau

**verantwortlich**

Geschäftsbereich II - Wirtschaft, Bau und Kataster

**zuständig**

Sachbereich Planung / Unternehmensbetreuung

**Auftragsgrundlage**

u.a.

- Gesellschaftsvertrag der Wirtschaftsfördergesellschaft Prignitz mbH
- GA-Förderrichtlinie

**Ziele**

Erfüllung u.a. folgender Aufgabenschwerpunkte:

- im Aufsichtsrat der Wirtschaftsfördergesellschaft Prignitz mbH
- Bearbeitung der Strategien der WfG
- Bewirtschaftung und Unterhaltung des Gewerbeparks "Prignitz" in Falkenhagen

**Teilergebnishaushalt 2019 1. Nachtrag****57.10**

**Produktbereich:** 57 Wirtschaft und Tourismus  
**Produktgruppe:** 57.10 Wirtschaftsförderung

Ertrags- und Aufwandsarten	bisher	neu	Differenz	Planung	Planung	Planung
	2019	2019	2019	2020	2021	2022
	in EUR					
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	151.600	151.600	0	151.600	151.600	151.600
05 privatrechtliche Leistungsentgelte	41.500	44.700	3.200	44.700	44.700	44.700
07 sonstige ordentliche Erträge	2.000	2.000	0	2.000	0	0
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	195.100	198.300	3.200	198.300	196.300	196.300
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	262.300	42.000	-220.300	42.000	42.000	42.000
14 Abschreibungen	237.000	237.000	0	237.000	237.000	237.000
15 Transferaufwendungen	261.800	280.500	18.700	290.400	290.400	290.400
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	0	41.000	41.000	0	0	0
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	761.100	600.500	-160.600	569.400	569.400	569.400
<b>18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./. 17)</b>	<b>-566.000</b>	<b>-402.200</b>	<b>163.800</b>	<b>-371.100</b>	<b>-373.100</b>	<b>-373.100</b>
21 = Finanzergebnis (19 ./. 20)	0	0	0	0	0	0
<b>22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)</b>	<b>-566.000</b>	<b>-402.200</b>	<b>163.800</b>	<b>-371.100</b>	<b>-373.100</b>	<b>-373.100</b>
25 = außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
<b>26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)</b>	<b>-566.000</b>	<b>-402.200</b>	<b>163.800</b>	<b>-371.100</b>	<b>-373.100</b>	<b>-373.100</b>
<b>29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes</b>	<b>-566.000</b>	<b>-402.200</b>	<b>163.800</b>	<b>-371.100</b>	<b>-373.100</b>	<b>-373.100</b>
Nachrichtlich:						
30 nicht zahlungswirksame Erträge	151.600	151.600	0	151.600	151.600	151.600
31 nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-237.000	-237.000	0	-237.000	-237.000	-237.000

**Erläuterungen zu den Positionen**

zu Zeile: 05 Gewerbepark "Prignitz" Falkenhagen - Mieten und Pachten

HH-Jahr 2019

36.500,00 € - Einnahmen aus Pachtverträgen

3.900,00 € - Einnahmen aus dem Infrastrukturvertrag mit der Regio Infra Nord-Ost

1.900,00 € - Einnahmen Gebühren Wasser- und Bodenverband

2.400,00 € - Einnahmen Straßenreinigung

(Differenz + 3.200 €)

zu Zeile: 07 Gewerbepark "Prignitz" Falkenhagen - Andere sonstige ordentliche Ertäge

HH-Jahr 2019

Einnahmen aus vertraglich vereinbarter Kaufoption über eine Grundsücksfläche im Gewerbepark "Prignitz" Falkenhagen mit der Nordgetreide GmbH & Co KG Lübeck. Laufzeit bis 2020.

zu Zeile: 13 Gewerbepark "Prignitz" Falkenhagen - Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen

- Reparaturen (Differenz - 200.000 €)

Gewerbepark "Prignitz" Falkenhagen - Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen

HH-Jahr 2019

26.000,00 € Steuerbescheid der Stadt Pritzwalk- Straßenreinigung

8.000,00 € KSM Prignitz - Vertrag Straßenreinigung/ Winterdienst

2.100,00 € Wasser- und Bodenverband - Gebührenerhebung

3.900,00 € Regio Infra Nord-Ost; Infrastrukturvertrag

(Differenz - 20.300 €)

zu Zeile: 15 Wirtschaftsentwicklung - Zuschüsse an Wirtschaftsfördergesellschaft

HH-Jahr 2019

254.100,00 € - Gesellschafteranteil des Landkreises Prignitz

26.400,00 € - Marketing (Differenz + 23.700 €)

zu Zeile: 16 Gewerbepark "Prignitz" Falkenhagen - Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten

Notarkosten für den im Rechtsstreit Landkreis Prignitz ./ Land Brandenburg bezüglich Ortsumfahrung Falkenhagen geschlossenen Vergleich

# Teilfinanzplan 2019 1. Nachtrag

## A. Zahlungsübersicht

57.10



Produktbereich: 57 Wirtschaft und Tourismus  
 Produktgruppe: 57.10 Wirtschaftsförderung

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisher	neu	Differenz	VE	Planung	Planung	Planung
	2019	2019	2019	2019	2020	2021	2022
	in EUR						
05 privatrechtliche Leistungsentgelte	41.500	44.700	3.200	0	44.700	44.700	44.700
07 sonstige Einzahlungen	2.000	2.000	0	0	2.000	0	0
<b>09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>43.500</b>	<b>46.700</b>	<b>3.200</b>	<b>0</b>	<b>46.700</b>	<b>44.700</b>	<b>44.700</b>
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	262.300	42.000	-220.300	0	42.000	42.000	42.000
13 Transferauszahlungen	261.800	280.500	18.700	0	290.400	290.400	290.400
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	41.000	41.000	0	0	0	0
<b>15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>524.100</b>	<b>363.500</b>	<b>-160.600</b>	<b>0</b>	<b>332.400</b>	<b>332.400</b>	<b>332.400</b>
<b>16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 ./. 15)</b>	<b>-480.600</b>	<b>-316.800</b>	<b>163.800</b>	<b>0</b>	<b>-285.700</b>	<b>-287.700</b>	<b>-287.700</b>
<b>24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 ./. 32)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag</b>	<b>-480.600</b>	<b>-316.800</b>	<b>163.800</b>	<b>0</b>	<b>-285.700</b>	<b>-287.700</b>	<b>-287.700</b>
<b>III. Zahlungsmittelbestand aus Finanzierungstätigkeit</b>							
<b>38 = Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>42 = Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>43 = Saldo aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

# Teilfinanzplan 2019 1. Nachtrag

## A. Zahlungsübersicht

57.10



**Produktbereich:** 57 Wirtschaft und Tourismus  
**Produktgruppe:** 57.10 Wirtschaftsförderung

### Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 05 Gewerbepark "Prignitz" Falkenhagen - Mieten und Pachten  
 HH-Jahr 2019  
 36.500,00 € - Einnahmen aus Pachtverträgen  
 3.900,00 € - Einnahmen aus dem Infrastrukturvertrag mit der Regio Infra Nord-Ost  
 1.900,00 € - Einnahmen Gebühren Wasser- und Bodenverband  
 2.400,00 € - Einnahmen Straßenreinigung  
 (Differenz + 3.200 €)
- zu Zeile: 07 Gewerbepark "Prignitz" Falkenhagen - Andere sonstige ordentliche Ertäge  
 HH-Jahr 2019  
 Einnahmen aus vertraglich vereinbarter Kaufoption über eine Grundsücksfläche im Gewerbepark "Prignitz" Falkenhagen mit der Nordgetreide GmbH & Co KG Lübeck. Laufzeit bis 2020.
- zu Zeile: 12 Gewerbepark "Prignitz" Falkenhagen - Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen  
 - Reparaturen (Differenz - 200.000 €)
- Gewerbepark "Prignitz" Falkenhagen - Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen  
 HH-Jahr 2019  
 26.000,00 € Steuerbescheid der Stadt Pritzwalk- Straßenreinigung  
 8.000,00 € KSM Prignitz - Vertrag Straßenreinigung/ Winterdienst  
 2.100,00 € Wasser- und Bodenverband - Gebührenerhebung  
 3.900,00 € Regio Infra Nord-Ost; Infrastrukturvertrag  
 (Differenz - 20.300 €)
- zu Zeile: 13 Wirtschaftsentwicklung - Zuschüsse an Wirtschaftsfördergesellschaft  
 HH-Jahr 2019  
 254.100,00 € - Gesellschafteranteil des Landkreises Prignitz  
 26.400,00 € - Marketing (Differenz + 23.700 €)
- zu Zeile: 14 Gewerbepark "Prignitz" Falkenhagen - Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten  
 Notarkosten für den im Rechtsstreit Landkreis Prignitz ./ Land Brandenburg bezüglich Ortsumfahrung Falkenhagen geschlossenen Vergleich



# Produktgruppe

**57.30**

<b>Produktbereich</b>	<b>57</b>	Wirtschaft und Tourismus
<b>Produktgruppe</b>	<b>57.30</b>	Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen - Sparkasse

## Budget

G1 12 Finanzen, Recht und Personal

## verantwortlich

Geschäftsbereich I - Finanzen, Recht und Personal

## zuständig

Sachbereich Finanzdienstleistungen

## Auftragsgrundlage

u.a.

- Brandenburgisches Sparkassengesetz (BbgSpkG)
- Landkreis Prignitz als Gewährträger der Sparkasse Prignitz
- Satzung der Sparkasse Prignitz



**Teilergebnishaushalt 2019 1. Nachtrag****57.30**

**Produktbereich:** 57 Wirtschaft und Tourismus  
**Produktgruppe:** 57.30 Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen - Sparkasse

Ertrags- und Aufwandsarten	bisher	neu	Differenz	Planung	Planung	Planung
	2019	2019	2019	2020	2021	2022
	in EUR					
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	0	0	0	0	0	0
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0	0	0	0	0	0
<b>18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
19 Zinsen und sonstige Finanzerträge	50.000	0	-50.000	0	0	0
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	8.000	0	-8.000	0	0	0
21 = Finanzergebnis (19 ./ 20)	42.000	0	-42.000	0	0	0
<b>22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)</b>	<b>42.000</b>	<b>0</b>	<b>-42.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
25 = außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
<b>26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)</b>	<b>42.000</b>	<b>0</b>	<b>-42.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes</b>	<b>42.000</b>	<b>0</b>	<b>-42.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

Nachrichtlich:

**Erläuterungen zu den Positionen**

zu Zeile: 19 Sonstige wirtschaftliche Unternehmen - Gewinnanteile von wirtschaftlichen Unternehmen und aus Beteiligungen - Sparkasse Prignitz  
keine Zuführung gemäß § 27 Abs. 3 BbgSpkG (Differenz - 50.000 €)

# Teilfinanzplan 2019 1. Nachtrag

## A. Zahlungsübersicht

57.30



Produktbereich: 57 Wirtschaft und Tourismus  
 Produktgruppe: 57.30 Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen - Sparkasse

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisher	neu	Differenz	VE	Planung	Planung	Planung
	2019	2019	2019	2019	2020	2021	2022
in EUR							
08 Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	50.000	0	-50.000	0	0	0	0
<b>09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>50.000</b>	<b>0</b>	<b>-50.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	8.000	0	-8.000	0	0	0	0
<b>15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>8.000</b>	<b>0</b>	<b>-8.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 ./. 15)</b>	<b>42.000</b>	<b>0</b>	<b>-42.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 ./. 32)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag</b>	<b>42.000</b>	<b>0</b>	<b>-42.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>III. Zahlungsmittelbestand aus Finanzierungstätigkeit</b>							
<b>38 = Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>42 = Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>43 = Saldo aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

### Erläuterungen zu den Positionen

zu Zeile: 08 Sonstige wirtschaftliche Unternehmen - Gewinnanteile von wirtschaftlichen Unternehmen und aus Beteiligungen - Sparkasse Prignitz  
 keine Zuführung gemäß § 27 Abs. 3 BbgSpkG (Differenz - 50.000 €)



# Produktgruppe

**57.31**

<b>Produktbereich</b>	<b>57</b>	Wirtschaft und Tourismus
<b>Produktgruppe</b>	<b>57.31</b>	Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen - Fleischbeschau

**Budget**

G4 62 Fleischbeschau

**verantwortlich**

Geschäftsbereich IV - Veterinärdienste, Landwirtschaft und Ordnung

**zuständig**

Sachbereich Veterinäraufsicht und Verbraucherschutz

**Auftragsgrundlage**

- u.a.
- Lebens- und Futtermittelgesetzbuch
  - Tierseuchengesetz
  - Tierschutzgesetz
  - tierische Nebenprodukte - Beseitigungsgesetz

**Ziele**

Erfüllung u.a. folgender Aufgabenschwerpunkte:

- amtliche Schlachtier- und Fleischuntersuchung sowie Hygieneüberwachung in Schlachtbetrieben zur Sicherstellung der Genusstauglichkeit von Fleisch, der rechtskonformen Verwendung und Beseitigung von tierischen Nebenprodukten und zur frühzeitigen Erkennung von Tierseuchen
- amtliche Trichinenuntersuchung im akkreditierten Labor

**Teilergebnishaushalt 2019 1. Nachtrag****57.31**

**Produktbereich:** 57 Wirtschaft und Tourismus  
**Produktgruppe:** 57.31 Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen - Fleischbeschau

Ertrags- und Aufwandsarten	bisher	neu	Differenz	Planung	Planung	Planung
	2019	2019	2019	2020	2021	2022
	in EUR					
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	100	100	0	0	0	0
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.400.000	1.400.000	0	1.450.000	1.450.000	1.450.000
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	250.500	250.500	0	250.500	250.500	250.500
<b>10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>1.650.600</b>	<b>1.650.600</b>	<b>0</b>	<b>1.700.500</b>	<b>1.700.500</b>	<b>1.700.500</b>
11 Personalaufwendungen	1.421.700	1.520.800	99.100	1.557.100	1.594.600	1.637.500
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	81.800	81.800	0	81.800	81.800	81.800
14 Abschreibungen	200	200	0	0	0	0
15 Transferaufwendungen	1.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000
16 sonstige ordentliche Aufwendungen	262.500	261.500	-1.000	261.500	261.500	261.500
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.767.200	1.865.300	98.100	1.901.400	1.938.900	1.981.800
<b>18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./. 17)</b>	<b>-116.600</b>	<b>-214.700</b>	<b>-98.100</b>	<b>-200.900</b>	<b>-238.400</b>	<b>-281.300</b>
21 = Finanzergebnis (19 ./. 20)	0	0	0	0	0	0
<b>22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)</b>	<b>-116.600</b>	<b>-214.700</b>	<b>-98.100</b>	<b>-200.900</b>	<b>-238.400</b>	<b>-281.300</b>
25 = außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
<b>26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)</b>	<b>-116.600</b>	<b>-214.700</b>	<b>-98.100</b>	<b>-200.900</b>	<b>-238.400</b>	<b>-281.300</b>
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	6.700	2.100	-4.600	2.200	2.200	2.200
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-138.000	-121.500	16.500	-122.100	-122.700	-123.300
<b>29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes</b>	<b>-247.900</b>	<b>-334.100</b>	<b>-86.200</b>	<b>-320.800</b>	<b>-358.900</b>	<b>-402.400</b>
Nachrichtlich:						
30 nicht zahlungswirksame Erträge	6.800	2.200	-4.600	2.200	2.200	2.200
31 nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-138.200	-121.700	16.500	-122.100	-122.700	-123.300

**Erläuterungen zu den Positionen**

- zu Zeile: 04 Fleischbeschau - Verwaltungsgebühren  
Verwaltungsgebühren für das Schlachten von Schweinen und Rindern  
Planung unter Beachtung der Ergebnisse der Vorjahre sowie der aktuell positiven Prognose zur Entwicklung der Schlachtzahlen
- zu Zeile: 06 Fleischbeschau - Erstattungen von privaten Unternehmen (Laborkosten BSE)  
Durch Änderung der gesetzlichen Grundlage werden BSE - Proben nur noch bei Verdachtsfällen entnommen . Sinkenden Ausgaben für BSE - Laboruntersuchungen ( 54000.59000 ) bedingen eine geringere Erstattung der Laborkosten.  
Fleischbeschau - Erstattungen von übrigen Bereichen (Rückstandsuntersuchungen)  
Erstattung der verauslagten Ausgaben für Rückstandsuntersuchungen  
korrespondiert mit dem Sachkonto 545100, Untersachkonto 54000.59200
- zu Zeile: 13 Fleischbeschau - Unterhaltung von Geräten, Ausstattungen und Ausrüstungsgegenständen  
Kalibrierung von Wägstücken und Meßgeräten, Wartung und Ersatz von Geräten , Laborausstattung und Messern  
Fleischbeschau - Dienst- und Schutzkleidung  
Reinigung der Schutzkleidung durch Berufskleider - Leasing, Ersatz verschlissener Kleidung , Schuhwerk und Schutzhandschuhen, leichte Erhöhung durch Mehrverbrauch ( Schlachtung jetzt auch an 6 statt 5 Tagen in der Woche )  
Fleischbeschau - Aus- und Fortbildung  
Gesetzlich vorgeschriebene Weiterbildung der Tierärzte sowie Fortbildung der anderen Mitarbeiter  
Fleischbeschau - Verbrauchsmittel  
Verbrauchsmittel, die für jede Beprobung ( Schwein) unentbehrlich sind
- zu Zeile: 15 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an verbundene Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen  
Übernahme von Kosten für medizinische Untersuchungen von Mitarbeitern, die in einem direkten Zusammenhang mit der Ausübung ihrer Tätigkeit in einem Schlachtbetrieb stehen.
- zu Zeile: 16 Fleischbeschau - Reisekosten  
Reisekosten der Mitarbeiter zu Beratungen und Weiterbildungen  
Fleischbeschau - Geschäftsaufwendungen  
Neben den Akkreditierungskosten für das Hauptlabor ( Untersuchung auf Trichinen ) im Schlachtbetrieb VION Perleberg in Höhe von 5.000 € fallen Kosten für die laufende Aktualisierung des Kommentars " Fleischhygiene - Recht" sowie für allgemeinen Bürobedarf z.B. Druckerpatronen, Papier u.ä. an.  
Fleischbeschau - Post- und Fernmeldegebühren  
Telefongebühren für das Labor im Rinderschlachthof ( Perleberger SchlachtbetriebGmbH )  
Fleischbeschau - Entgelte an Vertragspartner  
Durch eine Änderung der gesetzlichen Grundlage werden BSE - Proben nur noch bei Verdachtsfällen entnommen. USK steht in Verbindung mit den Einnahmen aus der Erstattung in 54000.16710  
Fleischbeschau - Entgelte an Vertragspartner (bakterielle Untersuchungen)  
Die Anzahl der zu entnehmenden Proben hat sich verringert, damit auch die Höhe der Laborkosten insgesamt trotz Steigerung des Einzelpreises.  
Fleischbeschau - Entgelte an Vertragspartner (Rückstandsuntersuchungen)  
Laborkosten durch das Landeslabor Berlin - Brandenburg - die Laborkosten werden über das USK 54000.59200 von den Schlachtbetrieben erstattet

# Teilfinanzplan 2019 1. Nachtrag

## A. Zahlungsübersicht

57.31



Produktbereich: 57 Wirtschaft und Tourismus  
 Produktgruppe: 57.31 Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen - Fleischbeschau

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisher	neu	Differenz	VE	Planung	Planung	Planung
	2019	2019	2019	2019	2020	2021	2022
	in EUR						
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.400.000	1.400.000	0	0	1.450.000	1.450.000	1.450.000
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	250.500	250.500	0	0	250.500	250.500	250.500
<b>09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>1.650.500</b>	<b>1.650.500</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>1.700.500</b>	<b>1.700.500</b>	<b>1.700.500</b>
10 Personalauszahlungen	1.420.500	1.519.600	99.100	0	1.556.800	1.594.300	1.637.200
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	81.800	81.800	0	0	81.800	81.800	81.800
13 Transferauszahlungen	1.000	1.000	0	0	1.000	1.000	1.000
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	262.500	261.500	-1.000	0	261.500	261.500	261.500
<b>15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>1.765.800</b>	<b>1.863.900</b>	<b>98.100</b>	<b>0</b>	<b>1.901.100</b>	<b>1.938.600</b>	<b>1.981.500</b>
<b>16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 ./ 15)</b>	<b>-115.300</b>	<b>-213.400</b>	<b>-98.100</b>	<b>0</b>	<b>-200.600</b>	<b>-238.100</b>	<b>-281.000</b>
<b>24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
29 Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	1.500	1.500	0	0	1.500	1.500	1.500
<b>32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>1.500</b>	<b>1.500</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>1.500</b>	<b>1.500</b>	<b>1.500</b>
<b>33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 ./ 32)</b>	<b>-1.500</b>	<b>-1.500</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-1.500</b>	<b>-1.500</b>	<b>-1.500</b>
<b>34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag</b>	<b>-116.800</b>	<b>-214.900</b>	<b>-98.100</b>	<b>0</b>	<b>-202.100</b>	<b>-239.600</b>	<b>-282.500</b>
III. Zahlungsmittelbestand aus Finanzierungstätigkeit							
<b>38 = Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>42 = Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>43 = Saldo aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

# Teilfinanzplan 2019 1. Nachtrag

## A. Zahlungsübersicht

57.31



**Produktbereich:** 57 Wirtschaft und Tourismus  
**Produktgruppe:** 57.31 Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen - Fleischbeschau

### Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 04 Fleischbeschau - Verwaltungsgebühren  
 Verwaltungsgebühren für das Schlachten von Schweinen und Rindern  
 Planung unter Beachtung der Ergebnisse der Vorjahre sowie der aktuell positiven Prognose zur Entwicklung der Schlachtzahlen
- zu Zeile: 06 Fleischbeschau - Erstattungen von privaten Unternehmen (Laborkosten BSE)  
 Durch Änderung der gesetzlichen Grundlage werden BSE - Proben nur noch bei Verdachtsfällen entnommen . Sinkenden Ausgaben für BSE - Laboruntersuchungen ( 54000.59000 ) bedingen eine geringere Erstattung der Laborkosten.  
 Fleischbeschau - Erstattungen von übrigen Bereichen (Rückstandsuntersuchungen)  
 Erstattung der verauslagten Ausgaben für Rückstandsuntersuchungen  
 korrespondiert mit dem Sachkonto 545100, Untersachkonto 54000.59200
- zu Zeile: 12 Fleischbeschau - Unterhaltung von Geräten, Ausstattungen und Ausrüstungsgegenständen  
 Kalibrierung von Wägstücken und Meßgeräten, Wartung und Ersatz von Geräten , Laborausstattung und Messern  
 Fleischbeschau - Dienst- und Schutzkleidung  
 Reinigung der Schutzkleidung durch Berufskleider - Leasing, Ersatz verschlissener Kleidung , Schuhwerk und Schutzhandschuhen, leichte Erhöhung durch Mehrverbrauch ( Schlachtung jetzt auch an 6 statt 5 Tagen in der Woche )  
 Fleischbeschau - Aus- und Fortbildung  
 Gesetzlich vorgeschriebene Weiterbildung der Tierärzte sowie Fortbildung der anderen Mitarbeiter  
 Fleischbeschau - Verbrauchsmittel  
 Verbrauchsmittel, die für jede Beprobung ( Schwein ) unentbehrlich sind
- zu Zeile: 13 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an verbundene Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen  
 Übernahme von Kosten für medizinische Untersuchungen von Mitarbeitern, die in einem direkten Zusammenhang mit der Ausübung ihrer Tätigkeit in einem Schlachtbetrieb stehen.
- zu Zeile: 14 Fleischbeschau - Reisekosten  
 Reisekosten der Mitarbeiter zu Beratungen und Weiterbildungen  
 Fleischbeschau - Geschäftsaufwendungen  
 Neben den Akkreditierungskosten für das Hauptlabor ( Untersuchung auf Trichinen ) im Schlachtbetrieb VION Perleberg in Höhe von 5.000 € fallen Kosten für die laufende Aktualisierung des Kommentars " Fleischhygiene - Recht" sowie für allgemeinen Bürobedarf z.B. Druckerpatronen, Papier u.ä. an.  
 Fleischbeschau - Post- und Fernmeldegebühren  
 Telefongebühren für das Labor im Rinderschlachthof ( Perleberger Schlachtbetrieb GmbH )  
 Fleischbeschau - Entgelte an Vertragspartner  
 Durch eine Änderung der gesetzlichen Grundlage werden BSE - Proben nur noch bei Verdachtsfällen entnommen. USK steht in Verbindung mit den Einnahmen aus der Erstattung in 54000.16710  
 Fleischbeschau - Entgelte an Vertragspartner (bakterielle Untersuchungen)  
 Die Anzahl der zu entnehmenden Proben hat sich verringert, damit auch die Höhe der Laborkosten insgesamt trotz Steigerung des Einzelpreises.  
 Fleischbeschau - Entgelte an Vertragspartner (Rückstandsuntersuchungen)  
 Laborkosten durch das Landeslabor Berlin - Brandenburg - die Laborkosten werden über das USK 54000.59200 von den Schlachtbetrieben erstattet
- zu Zeile: 29 Fleischbeschau - Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände (oberhalb der Wertgrenze gem. DA.)  
 Ersatzbeschaffung für alte oder defekte Geräte ( Magnetrührer, elektronische Temperaturregler, Bürodrehstuhl)

**Teilfinanzhaushalt 2019 1. Nachtrag****B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen****57.31**

Produktbereich: 57                      Wirtschaft und Tourismus  
 Produktgruppe: 57.31                Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen - Fleischbeschau

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	bisher 2019	neu 2019	Differenz 2019	VE 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.500	1.500	0	0	1.500	1.500	1.500
Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-1.500	-1.500	0	0	-1.500	-1.500	-1.500



# Produktgruppe

**57.50**

Produktbereich	57	Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe	57.50	Tourismus

**Budget**

G2 21      Wirtschaft und Bau

**verantwortlich**

Geschäftsbereich II - Wirtschaft, Bau und Kataster

**zuständig**

Sachbereich Planung / Unternehmensbetreuung

**Ziele**

Erfüllung u.a. folgender Aufgabenschwerpunkte:

- Bearbeitung der Strategien des Tourismusverbandes Prignitz e.V.

**Teilergebnishaushalt 2019 1. Nachtrag****57.50**

**Produktbereich:** 57 Wirtschaft und Tourismus  
**Produktgruppe:** 57.50 Tourismus

Ertrags- und Aufwandsarten	bisher	neu	Differenz	Planung	Planung	Planung
	2019	2019	2019	2020	2021	2022
	in EUR					
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	0	0	0	0	0	0
15 Transferaufwendungen	240.000	240.000	0	240.000	240.000	240.000
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	240.000	240.000	0	240.000	240.000	240.000
<b>18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./. 17)</b>	<b>-240.000</b>	<b>-240.000</b>	<b>0</b>	<b>-240.000</b>	<b>-240.000</b>	<b>-240.000</b>
21 = Finanzergebnis (19 ./. 20)	0	0	0	0	0	0
<b>22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)</b>	<b>-240.000</b>	<b>-240.000</b>	<b>0</b>	<b>-240.000</b>	<b>-240.000</b>	<b>-240.000</b>
25 = außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
<b>26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)</b>	<b>-240.000</b>	<b>-240.000</b>	<b>0</b>	<b>-240.000</b>	<b>-240.000</b>	<b>-240.000</b>
<b>29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes</b>	<b>-240.000</b>	<b>-240.000</b>	<b>0</b>	<b>-240.000</b>	<b>-240.000</b>	<b>-240.000</b>

Nachrichtlich:

**Erläuterungen zu den Positionen**

zu Zeile: 15 Wirtschaftsentwicklung - Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke (Tourismusverband Prignitz)  
 Zuschuss an den Tourismusverband Prignitz e.V.

# Teilfinanzplan 2019 1. Nachtrag

## A. Zahlungsübersicht

57.50



Produktbereich: 57 Wirtschaft und Tourismus  
 Produktgruppe: 57.50 Tourismus

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisher	neu	Differenz	VE	Planung	Planung	Planung
	2019	2019	2019	2019	2020	2021	2022
in EUR							
<b>09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	0	0	0	0	0	0	0
13 Transferauszahlungen	240.000	240.000	0	0	240.000	240.000	240.000
<b>15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>240.000</b>	<b>240.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>240.000</b>	<b>240.000</b>	<b>240.000</b>
<b>16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 ./. 15)</b>	<b>-240.000</b>	<b>-240.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-240.000</b>	<b>-240.000</b>	<b>-240.000</b>
<b>24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	0	0	0	0	0	0	0
<b>32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	0	0	0	0	0	0	0
<b>33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 ./. 32)</b>	0	0	0	0	0	0	0
<b>34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag</b>	<b>-240.000</b>	<b>-240.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-240.000</b>	<b>-240.000</b>	<b>-240.000</b>
<b>III. Zahlungsmittelbestand aus Finanzierungstätigkeit</b>							
<b>38 = Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit</b>	0	0	0	0	0	0	0
<b>42 = Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit</b>	0	0	0	0	0	0	0
<b>43 = Saldo aus der Finanzierungstätigkeit</b>	0	0	0	0	0	0	0

### Erläuterungen zu den Positionen

zu Zeile: 13 Wirtschaftsentwicklung - Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke (Tourismusverband Prignitz)  
 Zuschuss an den Tourismusverband Prignitz e.V.

**Teilergebnishaushalt 2019 1. Nachtrag**

61



Produktbereich:

61

Allgemeine Finanzwirtschaft

Ertrags- und Aufwandsarten	bisher	neu	Differenz	Planung	Planung	Planung
	2019	2019	2019	2020	2021	2022
	in EUR					
01 Steuern und ähnliche Abgaben	5.882.200	8.290.700	2.408.500	8.483.200	8.686.300	8.901.000
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	71.393.000	75.036.300	3.643.300	76.363.600	77.366.300	78.055.900
<b>10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>77.275.200</b>	<b>83.327.000</b>	<b>6.051.800</b>	<b>84.846.800</b>	<b>86.052.600</b>	<b>86.956.900</b>
11 Personalaufwendungen	267.800	267.800	0	280.500	293.800	307.800
12 Versorgungsaufwendungen	297.700	297.700	0	312.100	327.100	342.900
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	28.100	28.100	0	31.000	30.200	29.300
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	593.600	593.600	0	623.600	651.100	680.000
<b>18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./. 17)</b>	<b>76.681.600</b>	<b>82.733.400</b>	<b>6.051.800</b>	<b>84.223.200</b>	<b>85.401.500</b>	<b>86.276.900</b>
19 Zinsen und sonstige Finanzerträge	100	100	0	100	100	100
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	129.800	129.800	0	157.900	143.100	101.200
21 = Finanzergebnis (19 ./. 20)	-129.700	-129.700	0	-157.800	-143.000	-101.100
<b>22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)</b>	<b>76.551.900</b>	<b>82.603.700</b>	<b>6.051.800</b>	<b>84.065.400</b>	<b>85.258.500</b>	<b>86.175.800</b>
25 = außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
<b>26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)</b>	<b>76.551.900</b>	<b>82.603.700</b>	<b>6.051.800</b>	<b>84.065.400</b>	<b>85.258.500</b>	<b>86.175.800</b>
<b>29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes</b>	<b>76.551.900</b>	<b>82.603.700</b>	<b>6.051.800</b>	<b>84.065.400</b>	<b>85.258.500</b>	<b>86.175.800</b>

Nachrichtlich:

# Teilfinanzplan 2019 1. Nachtrag

## A. Zahlungsübersicht

61



Produktbereich: 61 Allgemeine Finanzwirtschaft

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisher	neu	Differenz	VE	Planung	Planung	Planung
	2019	2019	2019	2019	2020	2021	2022
in EUR							
01 Steuern und ähnliche Abgaben	6.754.600	9.163.100	2.408.500	0	9.355.600	9.558.700	9.773.400
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	70.520.600	74.163.900	3.643.300	0	75.491.200	76.493.900	77.183.500
08 Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	100	100	0	0	100	100	100
<b>09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>77.275.300</b>	<b>83.327.100</b>	<b>6.051.800</b>	<b>0</b>	<b>84.846.900</b>	<b>86.052.700</b>	<b>86.957.000</b>
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	129.800	129.800	0	0	157.900	143.100	101.200
<b>15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>129.800</b>	<b>129.800</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>157.900</b>	<b>143.100</b>	<b>101.200</b>
<b>16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 ./. 15)</b>	<b>77.145.500</b>	<b>83.197.300</b>	<b>6.051.800</b>	<b>0</b>	<b>84.689.000</b>	<b>85.909.600</b>	<b>86.855.800</b>
17 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	1.174.600	1.166.600	-8.000	0	2.301.400	2.378.400	2.421.200
<b>24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>1.174.600</b>	<b>1.166.600</b>	<b>-8.000</b>	<b>0</b>	<b>2.301.400</b>	<b>2.378.400</b>	<b>2.421.200</b>
<b>32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 ./. 32)</b>	<b>1.174.600</b>	<b>1.166.600</b>	<b>-8.000</b>	<b>0</b>	<b>2.301.400</b>	<b>2.378.400</b>	<b>2.421.200</b>
<b>34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag</b>	<b>78.320.100</b>	<b>84.363.900</b>	<b>6.043.800</b>	<b>0</b>	<b>86.990.400</b>	<b>88.288.000</b>	<b>89.277.000</b>
<b>III. Zahlungsmittelbestand aus Finanzierungstätigkeit</b>							
35 + Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen	0	0	0	0	0	0	0
<b>38 = Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
39 - Auszahlungen für die Tilgung von Krediten für Investitionen	718.000	718.000	0	0	606.200	388.000	268.700
<b>42 = Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>718.000</b>	<b>718.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>606.200</b>	<b>388.000</b>	<b>268.700</b>
<b>43 = Saldo aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>-718.000</b>	<b>-718.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-606.200</b>	<b>-388.000</b>	<b>-268.700</b>



<b>Produktbereich</b>	<b>61</b>	Allgemeine Finanzwirtschaft
<b>Produktgruppe</b>	<b>61.10</b>	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen

**Budget**

G1 12 Finanzen, Recht und Personal

**verantwortlich**

Geschäftsbereich I - Finanzen, Recht und Personal

**zuständig**

Sachbereich Finanzdienstleistungen

**Auftragsgrundlage**

u.a.

- Gesetz über den allgemeinen Finanzausgleich mit den Gemeinden und Gemeindeverbänden im Land Brandenburg (BbgFAG)
- Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (BbgKVerf)
- Kommunale Haushalts- und Kassenverordnung (KomHKV)
- Brandenburgisches Schulgesetz (BbgSchulG)
- Sozialgesetzbuch SGB II und XII

**Ziele**

Erfüllung u.a. folgender Aufgabenschwerpunkte:

- Sicherung der Finanzausstattung des Landkreises Prignitz in Form von:
  - Steuern und ähnlichen Abgaben
  - allgemeine Zuweisungen
  - allgemeine Umlagen

**Teilergebnishaushalt 2019 1. Nachtrag****61.10**

**Produktbereich:** 61 Allgemeine Finanzwirtschaft  
**Produktgruppe:** 61.10 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen

Ertrags- und Aufwandsarten	bisher	neu	Differenz	Planung	Planung	Planung
	2019	2019	2019	2020	2021	2022
	in EUR					
01 Steuern und ähnliche Abgaben	5.882.200	8.290.700	2.408.500	8.483.200	8.686.300	8.901.000
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	71.393.000	75.036.300	3.643.300	76.363.600	77.366.300	78.055.900
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	77.275.200	83.327.000	6.051.800	84.846.800	86.052.600	86.956.900
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0	0	0	0	0	0
<b>18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./. 17)</b>	<b>77.275.200</b>	<b>83.327.000</b>	<b>6.051.800</b>	<b>84.846.800</b>	<b>86.052.600</b>	<b>86.956.900</b>
21 = Finanzergebnis (19 ./. 20)	0	0	0	0	0	0
<b>22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)</b>	<b>77.275.200</b>	<b>83.327.000</b>	<b>6.051.800</b>	<b>84.846.800</b>	<b>86.052.600</b>	<b>86.956.900</b>
25 = außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
<b>26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)</b>	<b>77.275.200</b>	<b>83.327.000</b>	<b>6.051.800</b>	<b>84.846.800</b>	<b>86.052.600</b>	<b>86.956.900</b>
<b>29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes</b>	<b>77.275.200</b>	<b>83.327.000</b>	<b>6.051.800</b>	<b>84.846.800</b>	<b>86.052.600</b>	<b>86.956.900</b>

Nachrichtlich:

**Erläuterungen zu den Positionen**

zu Zeile: 01 Steuern, allgemeine Zuweisungen und Umlagen - Leistungen des Landes aus der Umsetzung des Vierten Gesetzes für moderne Dienstleistungen am Arbeitsmarkt (Wohngeldeinsparung durch SGB II)

Weitergabe der Wohngeldeinsparung des Landes nach § 5 des Gesetzes zur Ausführung des SGB II im Land Brandenburg (Bbg AG-SGB II). Den kommunalen Aufgabenträgern werden zur Durchführung des Vierten Gesetzes für moderne Dienstleistungen am Arbeitsmarkt ("Hartz IV"-Gesetz) die erzielten Wohngeldersparnisse des Landes zugewiesen. Die Höhe richtet sich nach Festsetzung im Landeshaushalt. Bemessungsgrundlage zur Verteilung sind die Bedarfsgemeinschaften und Kosten der Unterkunft des Landes und des Landkreises bzw. das Verhältnis zwischen diesen. Auf Grund dieses Verhältnisses zeigt sich gegenwärtig eine Steigerung der Ertragswerte. Es wird ab 2019 eine jährliche Erhöhung der Wohngeldeinsparung um durchschnittlich 7% angenommen.

Steuern, allgemeine Zuweisungen und Umlagen - Sonderbedarfs-Bundesergänzungszuweisung nach § 15 FAG

Sonderbedarfs-Bundesergänzungszuweisung (SoBEZ) nach § 15 Abs. 1 Brandenburgisches Finanzausgleichsgesetz (BbgFAG) vom 29.06.2004, zuletzt geändert vom 15.03.2016 und Verordnung zur Verteilung von Sonderbedarfs-Bundesergänzungszuweisungen (SoBEZ VertV) vom 30.05.2005 GVBL. II S 302, zuletzt geändert durch Art. 1 der Verordnung vom 18.05.2007 GVBL. II S. 127). Die Anpassung der Planansätze erfolgt entsprechend einer aktuellen Mitteilung des MdF. Ab dem Jahr 2019 soll gemäß Novellierung des BbgFAG die Zuweisung des Landes für den Soziallastenausgleich insgesamt um 60 Mio € pro Jahr aus der Finanzausgleichsmasse aufgestockt werden. In die Berechnung der Anteile der Gemeinden/Landkreise fließen die durchschnittliche Anzahl der Bedarfsgemeinschaften sowie Kosten der Unterkunft des LK und des Landes Brandenburg ein.

2019	6.313.100,00 € (Differenz + 2.408.500 €)
2020	6.367.200,00 €
2021	6.422.200,00 €
2022	6.478.400,00 €

zu Zeile: 02 Steuern, allgemeine Zuweisungen und Umlagen - Allgemeine Schlüsselzuweisung

Orientierungsdaten 2019 v. 01.08.2018 sowie Steuerschätzung Okt. 2018, ab 2020 Erhöhung der Verbundquote (Differenz + 2.715.700 €)

Steuern, allgemeine Zuweisungen und Umlagen - für übertragene Aufgaben

lt. Mitteilung des MdF vom 20.12.2018 (Differenz + 57.400 €)

Steuern, allgemeine Zuweisungen und Umlagen - Kreisumlage

Basis: Steuerschätzung Okt. 2018 u. Orientierungsdaten 2019 v. 01.08.2018 und ab 2020 Erhöhung der Verbundquote

Senkung des Kreisumlagesatzes in 2019 auf 42,50%, 2020 auf 42,00%, 2021 auf 41,50% und 2022 auf 41,00% (Differenz + 842.600 €)



# Teilfinanzplan 2019 1. Nachtrag

## A. Zahlungsübersicht

61.10



Produktbereich: 61 Allgemeine Finanzwirtschaft  
 Produktgruppe: 61.10 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisher	neu	Differenz	VE	Planung	Planung	Planung
	2019	2019	2019	2019	2020	2021	2022
	in EUR						
01 Steuern und ähnliche Abgaben	6.754.600	9.163.100	2.408.500	0	9.355.600	9.558.700	9.773.400
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	70.520.600	74.163.900	3.643.300	0	75.491.200	76.493.900	77.183.500
<b>09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>77.275.200</b>	<b>83.327.000</b>	<b>6.051.800</b>	<b>0</b>	<b>84.846.800</b>	<b>86.052.600</b>	<b>86.956.900</b>
<b>15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 ./. 15)</b>	<b>77.275.200</b>	<b>83.327.000</b>	<b>6.051.800</b>	<b>0</b>	<b>84.846.800</b>	<b>86.052.600</b>	<b>86.956.900</b>
17 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	1.174.600	1.166.600	-8.000	0	2.301.400	2.378.400	2.421.200
<b>24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>1.174.600</b>	<b>1.166.600</b>	<b>-8.000</b>	<b>0</b>	<b>2.301.400</b>	<b>2.378.400</b>	<b>2.421.200</b>
<b>32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 ./. 32)</b>	<b>1.174.600</b>	<b>1.166.600</b>	<b>-8.000</b>	<b>0</b>	<b>2.301.400</b>	<b>2.378.400</b>	<b>2.421.200</b>
<b>34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag</b>	<b>78.449.800</b>	<b>84.493.600</b>	<b>6.043.800</b>	<b>0</b>	<b>87.148.200</b>	<b>88.431.000</b>	<b>89.378.100</b>
<b>III. Zahlungsmittelbestand aus Finanzierungstätigkeit</b>							
<b>38 = Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>42 = Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>43 = Saldo aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

# Teilfinanzplan 2019 1. Nachtrag

## A. Zahlungsübersicht

61.10



**Produktbereich:** 61 Allgemeine Finanzwirtschaft  
**Produktgruppe:** 61.10 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen

### Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 01 Steuern, allgemeine Zuweisungen und Umlagen - Leistungen des Landes aus der Umsetzung des Vierten Gesetzes für moderne Dienstleistungen am Arbeitsmarkt (Wohngeldeinsparung durch SGB II)
- Weitergabe der Wohngeldeinsparung des Landes nach § 5 des Gesetzes zur Ausführung des SGB II im Land Brandenburg (Bbg AG-SGB II). Den kommunalen Aufgabenträgern werden zur Durchführung des Vierten Gesetzes für moderne Dienstleistungen am Arbeitsmarkt ("Hartz IV"-Gesetz) die erzielten Wohngeldersparnisse des Landes zugewiesen. Die Höhe richtet sich nach Festsetzung im Landeshaushalt. Bemessungsgrundlage zur Verteilung sind die Bedarfsgemeinschaften und Kosten der Unterkunft des Landes und des Landkreises bzw. das Verhältnis zwischen diesen. Auf Grund dieses Verhältnisses zeigt sich gegenwärtig eine Steigerung der Ertragswerte. Es wird ab 2019 eine jährliche Erhöhung der Wohngeldeinsparung um durchschnittlich 7% angenommen.
- Steuern, allgemeine Zuweisungen und Umlagen - Sonderbedarfs-Bundesergänzungszuweisung nach § 15 FAG
- Sonderbedarfs-Bundesergänzungszuweisung (SoBEZ) nach § 15 Abs. 1 Brandenburgisches Finanzausgleichsgesetz (BbgFAG) vom 29.06.2004, zuletzt geändert vom 15.03.2016 und Verordnung zur Verteilung von Sonderbedarfs-Bundesergänzungszuweisungen (SoBEZ VertV) vom 30.05.2005 GVBL. II S 302, zuletzt geändert durch Art. 1 der Verordnung vom 18.05.2007 GVBL. II S. 127). Die Anpassung der Planansätze erfolgt entsprechend einer aktuellen Mitteilung des MdF. Ab dem Jahr 2019 soll gemäß Novellierung des BbgFAG die Zuweisung des Landes für den Soziallastenausgleich insgesamt um 60 Mio € pro Jahr aus der Finanzausgleichsmasse aufgestockt werden. In die Berechnung der Anteile der Gemeinden/Landkreise fließen die durchschnittliche Anzahl der Bedarfsgemeinschaften sowie Kosten der Unterkunft des LK und des Landes Brandenburg ein.
- |      |  |
|------|--|
| 2019 | 6.313.100,00 € (Differenz + 2.408.500 €) |
| 2020 | 6.367.200,00 €                           |
| 2021 | 6.422.200,00 €                           |
| 2022 | 6.478.400,00 €                           |
- zu Zeile: 02 Steuern, allgemeine Zuweisungen und Umlagen - Allgemeine Schlüsselzuweisung
- Orientierungsdaten 2019 v. 01.08.2018 sowie Steuerschätzung Okt. 2018, ab 2020 Erhöhung der Verbundquote (Differenz + 2.715.700 €)
- Steuern, allgemeine Zuweisungen und Umlagen - für übertragene Aufgaben
- lt. Mitteilung des MdF vom 20.12.2018 (Differenz + 57.400 €)
- Steuern, allgemeine Zuweisungen und Umlagen - Kreisumlage
- Basis: Steuerschätzung Okt. 2018 u. Orientierungsdaten 2019 v. 01.08.2018 und ab 2020 Erhöhung der Verbundquote
- Senkung des Kreisumlagesatzes in 2019 auf 42,50%, 2020 auf 42,00%, 2021 auf 41,50% und 2022 auf 41,00% (Differenz + 842.600 €)
- zu Zeile: 17 Sonderposten aus Zuweisungen der öffentlichen Hand - pauschale Zuweisungen - ab 2013
- Rückgang 2019, da Sonderbedarfs- BEZ rückläufig, FAG wird ab 2020 fortgeführt mit 6,5 % der Schlüsselmasse

# Teilfinanzhaushalt 2019 1. Nachtrag

## B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

61.10



Produktbereich: 61 Allgemeine Finanzwirtschaft  
 Produktgruppe: 61.10 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	bisher 2019	neu 2019	Differenz 2019	VE 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.174.600	1.166.600	-8.000	0	2.301.400	2.378.400	2.421.200
Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	1.174.600	1.166.600	-8.000	0	2.301.400	2.378.400	2.421.200



<b>Produktbereich</b>	<b>61</b>	Allgemeine Finanzwirtschaft
<b>Produktgruppe</b>	<b>61.20</b>	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

**Budget**

G1 12 Finanzen, Recht und Personal

**verantwortlich**

Geschäftsbereich I - Finanzen, Recht und Personal

**zuständig**

Sachbereich Finanzdienstleistungen

**Auftragsgrundlage**

u.a.

- Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (BbgKVerf)
- Kommunale Haushalts- und Kassenverordnung (KomHKV)

**Ziele**

Erfüllung u.a. folgender Aufgabenschwerpunkte:

- Bewirtschaftung folgender allgemeiner Finanzmittel:
  - Schuldendiensthilfen
  - Rückstellungen
  - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen/ Finanzerträge

**Teilergebnishaushalt 2019 1. Nachtrag****61.20**

**Produktbereich:** 61 Allgemeine Finanzwirtschaft  
**Produktgruppe:** 61.20 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Ertrags- und Aufwandsarten	bisher	neu	Differenz	Planung	Planung	Planung
	2019	2019	2019	2020	2021	2022
	in EUR					
10 = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	0	0	0	0	0	0
11 Personalaufwendungen	267.800	267.800	0	280.500	293.800	307.800
12 Versorgungsaufwendungen	297.700	297.700	0	312.100	327.100	342.900
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	28.100	28.100	0	31.000	30.200	29.300
17 = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	593.600	593.600	0	623.600	651.100	680.000
<b>18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./. 17)</b>	<b>-593.600</b>	<b>-593.600</b>	<b>0</b>	<b>-623.600</b>	<b>-651.100</b>	<b>-680.000</b>
19 Zinsen und sonstige Finanzerträge	100	100	0	100	100	100
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	129.800	129.800	0	157.900	143.100	101.200
21 = Finanzergebnis (19 ./. 20)	-129.700	-129.700	0	-157.800	-143.000	-101.100
<b>22 = ordentliches Ergebnis (18 + 21)</b>	<b>-723.300</b>	<b>-723.300</b>	<b>0</b>	<b>-781.400</b>	<b>-794.100</b>	<b>-781.100</b>
25 = außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
<b>26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)</b>	<b>-723.300</b>	<b>-723.300</b>	<b>0</b>	<b>-781.400</b>	<b>-794.100</b>	<b>-781.100</b>
<b>29 = Gesamtergebnis des Teilhaushaltes</b>	<b>-723.300</b>	<b>-723.300</b>	<b>0</b>	<b>-781.400</b>	<b>-794.100</b>	<b>-781.100</b>

Nachrichtlich:

**Erläuterungen zu den Positionen**

- zu Zeile: 19 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft - Zinsen von kommunalen Sonderrechnungen / Kassenbestände  
Guthabenzinsen
- zu Zeile: 20 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft - Zinsausgaben an Kreditinstitute (variabler Zins)  
Zinsen variabel, gekoppelt an 1-Monats-Euribor + Zuschlag  
Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft - Zinsaufwendungen an Kreditinstitute  
Zinsaufwendungen für auslaufenden Kredit  
Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft - Kreditbeschaffungskosten  
Courtage für Investitionskredit

# Teilfinanzplan 2019 1. Nachtrag

## A. Zahlungsübersicht

61.20



Produktbereich: 61 Allgemeine Finanzwirtschaft  
 Produktgruppe: 61.20 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisher	neu	Differenz	VE	Planung	Planung	Planung
	2019	2019	2019	2019	2020	2021	2022
in EUR							
08 Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	100	100	0	0	100	100	100
<b>09 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	129.800	129.800	0	0	157.900	143.100	101.200
<b>15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>129.800</b>	<b>129.800</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>157.900</b>	<b>143.100</b>	<b>101.200</b>
<b>16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 ./. 15)</b>	<b>-129.700</b>	<b>-129.700</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-157.800</b>	<b>-143.000</b>	<b>-101.100</b>
<b>24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 ./. 32)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag</b>	<b>-129.700</b>	<b>-129.700</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-157.800</b>	<b>-143.000</b>	<b>-101.100</b>
<b>III. Zahlungsmittelbestand aus Finanzierungstätigkeit</b>							
35 + Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen	0	0	0	0	0	0	0
<b>38 = Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
39 - Auszahlungen für die Tilgung von Krediten für Investitionen	718.000	718.000	0	0	606.200	388.000	268.700
<b>42 = Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>718.000</b>	<b>718.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>606.200</b>	<b>388.000</b>	<b>268.700</b>
<b>43 = Saldo aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>-718.000</b>	<b>-718.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-606.200</b>	<b>-388.000</b>	<b>-268.700</b>

### Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 08 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft - Zinsen von kommunalen Sonderrechnungen / Kassenbestände  
Guthabenzinsen
- zu Zeile: 14 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft - Zinsaufwendungen an Kreditinstitute  
Zinsaufwendungen für auslaufenden Kredit  
Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft - Zinsausgaben an Kreditinstitute (variabler Zins)  
Zinsen variabel, gekoppelt an 1-Monats-Euribor + Zuschlag  
Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft - Kreditbeschaffungskosten  
Courtage für Investitionskredit
- zu Zeile: 35 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft - Kreditaufnahmen für Investitionen bei Kreditinstitutionen  
keine Kreditaufnahme ab 2021
- zu Zeile: 39 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft - Tilgung von Krediten an Kreditinstitute (aus Kreditaufnahmen mit variablem Zins)  
lfd. Tilgung für Investitionskredite  
Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft - Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen  
keine Tilgung, da keine Kreditaufnahme ab 2021

## 6. Anlagen

## 6.1 Rücklagenübersicht Haushaltsjahre 2016 - 2022

- in EUR -

Rücklagenarten	Stand zum 31.12. des Vorvorvor- jahres	Stand zum 31.12. des Vorvorjahres	Zuführungen im HH-Jahr	Inanspruch- nahme im HH-Jahr	vss. Stand zum 31.12. des HH-Jahres	Zuführungen im HH-Jahr	Inanspruch- nahme im HH-Jahr	vss. Stand zum 31.12. des HH-Jahres	Zuführungen im HH-Jahr	Inanspruch- nahme im HH-Jahr	vss. Stand zum 31.12. des HH-Jahres
	JB 2016	JA 2017	2018		2018	1. NT 2019		2019	2020		2020
Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	28.658.051	36.208.404	331.500	0	36.539.904	0	414.900	36.125.004	2.319.800		38.444.804
Rücklage aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses	-10.025.094	-11.061.977	0	0	-11.061.977	0	0	-11.061.977	0	0	-11.061.977
<b>Gesamtsumme Überschussrücklagen</b>	<b>18.632.957</b>	<b>25.146.427</b>	<b>331.500</b>	<b>0</b>	<b>25.477.927</b>	<b>0</b>	<b>414.900</b>	<b>25.063.027</b>	<b>2.319.800</b>	<b>0</b>	<b>27.382.827</b>
<b>Sonderrücklagen</b>											
aus noch nicht verwendeten investiven Schlüsselzuweisungen	7.691.936	7.762.313	1.575.600	5.685.105	3.652.808	1.166.600	3.619.508	1.199.900	2.301.400	3.134.300	367.000
aus Abschreibungen Müllgebühren	-52.673	8.101	0	8.101	0	Auflösung der Rücklage in 2018 (Grund für diese Sonderrücklage ist entfallen)					
<b>Gesamtsumme Sonderrücklagen</b>	<b>7.639.263</b>	<b>7.770.414</b>	<b>1.575.600</b>	<b>5.693.206</b>	<b>3.652.808</b>	<b>1.166.600</b>	<b>3.619.508</b>	<b>1.199.900</b>	<b>2.301.400</b>	<b>3.134.300</b>	<b>367.000</b>



## 6.1 Rücklagenübersicht Haushaltsjahre 2016 - 2022

- in EUR -

Rücklagenarten	vss. Stand zum 31.12. des HH-Jahres	Zuführungen im HH-Jahr	Inanspruch- nahme im HH-Jahr	vss. Stand zum 31.12. des HH-Jahres	Zuführungen im HH-Jahr	Inanspruch- nahme im HH-Jahr	vss. Stand zum 31.12. des HH-Jahres
	2020	2021		2021	2022		2022
Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	38.444.804	2.312.300		40.757.104	72.500		40.829.604
Rücklage aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses	-11.061.977	0	0	-11.061.977	0	0	-11.061.977
<b>Gesamtsumme Überschussrücklagen</b>	<b>27.382.827</b>	<b>2.312.300</b>	<b>0</b>	<b>29.695.127</b>	<b>72.500</b>	<b>0</b>	<b>29.767.627</b>
<b>Sonderrücklagen</b>							
aus noch nicht verwendeten investiven Schlüsselzuweisungen	367.000	2.378.400	2.647.200	98.200	2.421.200	2.132.600	386.800
aus Abschreibungen Müllgebühren	Auflösung der Rücklage in 2018 (Grund für diese Sonderrücklage ist entfallen)						
<b>Gesamtsumme Sonderrücklagen</b>	<b>367.000</b>	<b>2.378.400</b>	<b>2.647.200</b>	<b>98.200</b>	<b>2.421.200</b>	<b>2.132.600</b>	<b>386.800</b>

## 6.2 Rückstellungen

- in EUR-

Rückstellungsarten	Stand zum 31.12. des HH-Jahres	Zuführungen im HH-Jahr	Inanspruch- nahme im HH-Jahr	Stand zum 31.12. des HH-Jahres	Zuführungen im HH-Jahr	Inanspruch- nahme im HH-Jahr	vss. Stand zum 31.12. des HH-Jahres	Zuführungen im HH-Jahr	Inanspruch- nahme im HH-Jahr	vss. Stand zum 31.12. des HH-Jahres
	2016	2017		2017	2018		2018	2019		2019
<b>Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen</b>	<b>11.224.766,29</b>	<b>1.606.473,20</b>	<b>773.737,17</b>	<b>12.057.502,32</b>	<b>776.300,00</b>	<b>75.800,00</b>	<b>12.758.002,32</b>	<b>800.100,00</b>	<b>142.400,00</b>	<b>13.415.702,32</b>
davon Pensionsrückstellungen (unmittelbar)	8.046.200,00	1.224.821,00	274.467,00	8.996.554,00	426.500,00	0,00	9.423.054,00	447.700,00	0,00	9.870.754,00
davon Beihilferückstellungen	2.695.417,00	294.436,00	115.423,00	2.874.430,00	113.200,00	0,00	2.987.630,00	117.800,00	0,00	3.105.430,00
davon Altersteilzeitrückstellungen	483.149,29	87.216,20	383.847,17	186.518,32	236.600,00	75.800,00	347.318,32	234.600,00	142.400,00	439.518,32
<b>Rückstellungen für unterlassene Instandhaltung*</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>Rückstellungen für die Rekultivierung und Nachsorge von Abfalldeponien</b>	<b>8.070.175,40</b>	<b>407.485,88</b>	<b>4.359.014,88</b>	<b>4.118.646,40</b>	<b>563.400,00</b>	<b>3.563.400,00</b>	<b>1.118.646,40</b>	<b>146.100,00</b>	<b>285.800,00</b>	<b>978.946,40</b>
<b>sonstige Rückstellungen</b>	<b>3.388.863,21</b>	<b>3.125.563,88</b>	<b>2.363.124,70</b>	<b>4.151.302,39</b>	<b>1.046.800,00</b>	<b>953.200,00</b>	<b>3.671.543,85</b>	<b>1.219.600,00</b>	<b>1.178.400,00</b>	<b>3.712.743,85</b>
davon Rückstellungen für ungewisse Verbindlichkeiten im Rahmen des Finanzausgleichs und von Steuerschuldverhältnissen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
davon Rückstellungen für drohende Verpflichtungen	932.408,25	2.083.784,38	324.326,72	2.691.865,91	0,00	0,00	2.691.865,91	0,00	0,00	2.691.865,91
- aus Bürgschaften	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
- aus Gewährleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
- aus rückständigem Grunderwerb von Kreisstraßen	37.905,07	62,00	0,00	37.967,07	0,00	0,00	37.967,07	0,00	0,00	37.967,07
- aus anhängigen Gerichtsverfahren	894.503,18	2.083.722,38	324.326,72	2.653.898,84	0,00	0,00	2.653.898,84	0,00	0,00	2.653.898,84
davon für nicht genommenen Urlaub und geleistete Überstunden	694.313,38	870.333,31	694.313,38	870.333,31	1.046.800,00	859.900,00	1.057.233,31	1.142.700,00	1.046.800,00	1.153.133,31
davon für Kostenüber- u. -unterdeckung Müll	-89.449,06	171.446,19	66.252,50	15.744,63	0,00	93.300,00	-77.555,37	76.900,00	131.600,00	-132.255,37
davon für Wiederherrichtung und Instandsetzung freigezogener Unterkünfte von Asylbewerbern*	1.851.590,64	0,00	1.278.232,10	573.358,54	0,00	0,00	573.358,54	0,00	0,00	573.358,54
<b>Gesamtsumme Rückstellungen</b>	<b>22.683.804,90</b>	<b>5.139.522,96</b>	<b>7.495.876,75</b>	<b>20.327.451,11</b>	<b>2.386.500,00</b>	<b>4.592.400,00</b>	<b>17.548.192,57</b>	<b>2.165.800,00</b>	<b>1.606.600,00</b>	<b>18.107.392,57</b>

\* Die Inanspruchnahme der Rückstellungen ist nicht im Plan 2017 enthalten, da die Bildung und die damit verbundene Inanspruchnahme ein Jahr nach der Bildung erst im Jahresabschluss 2016 entstanden ist

## 6.2 Rückstellungen

- in EUR-

vss. Stand zum 31.12. des HH-Jahres	Zuführungen im HH-Jahr	Inanspruch- nahme im HH-Jahr	vss. Stand zum 31.12. des HH-Jahres	Zuführungen im HH-Jahr	Inanspruch- nahme im HH-Jahr	vss. Stand zum 31.12. des HH-Jahres	Zuführungen im HH-Jahr	Inanspruch- nahme im HH-Jahr	vss. Stand zum 31.12. des HH-Jahres
2019	2020		2020	2021		2021	2022		2022
<b>12.759.066,29</b>	<b>779.000,00</b>	<b>230.600,00</b>	<b>13.964.102,32</b>	<b>777.300,00</b>	<b>226.000,00</b>	<b>14.515.402,32</b>	<b>807.100,00</b>	<b>191.400,00</b>	<b>15.131.102,32</b>
9.375.900,00	470.200,00	0,00	10.340.954,00	493.600,00	0,00	10.834.554,00	518.300,00	0,00	11.352.854,00
3.033.217,00	122.400,00	0,00	3.227.830,00	127.300,00	0,00	3.355.130,00	132.400,00	0,00	3.487.530,00
349.949,29	186.400,00	230.600,00	395.318,32	156.400,00	226.000,00	325.718,32	156.400,00	191.400,00	290.718,32
<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>1.784.375,40</b>	<b>31.000,00</b>	<b>0,00</b>	<b>1.009.946,40</b>	<b>30.200,00</b>	<b>0,00</b>	<b>1.040.146,40</b>	<b>29.300,00</b>	<b>0,00</b>	<b>1.069.446,40</b>
<b>1.917.572,57</b>	<b>1.232.300,00</b>	<b>1.142.700,00</b>	<b>3.802.343,85</b>	<b>1.232.600,00</b>	<b>1.165.200,00</b>	<b>3.869.743,85</b>	<b>1.244.000,00</b>	<b>1.188.100,00</b>	<b>3.925.643,85</b>
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
932.408,25	0,00	0,00	2.691.865,91	0,00	0,00	2.691.865,91	0,00	0,00	2.691.865,91
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
37.905,07	0,00	0,00	37.967,07	0,00	0,00	37.967,07	0,00	0,00	37.967,07
894.503,18	0,00	0,00	2.653.898,84	0,00	0,00	2.653.898,84	0,00	0,00	2.653.898,84
1.144.213,38	1.165.200,00	1.142.700,00	1.175.633,31	1.188.100,00	1.165.200,00	1.198.533,31	1.211.200,00	1.188.100,00	1.221.633,31
-159.049,06	67.100,00	0,00	-65.155,37	44.500,00	0,00	-20.655,37	32.800,00	0,00	12.144,63
0,00	0,00	0,00	573.358,54	0,00	0,00	573.358,54	0,00	0,00	573.358,54
<b>16.461.014,26</b>	<b>2.042.300,00</b>	<b>1.373.300,00</b>	<b>18.776.392,57</b>	<b>2.040.100,00</b>	<b>1.391.200,00</b>	<b>19.425.292,57</b>	<b>2.080.400,00</b>	<b>1.379.500,00</b>	<b>20.126.192,57</b>

\* Die Inanspruchnahme der Rückstellungen ist nicht im Plan 2017 enthalten, da die Bildung und die damit verbundene Inanspruchnahme ein Jahr nach der Bildung erst im Jahresabschluss 2016 entstanden ist



### 6.3 Übersicht über Erträge und Aufwendungen aus allgemeinen Umlagen und Sozialtransferleistungen 1. Nachtrag 2019

Ertrags- und Aufwandsarten	bisher	neu	Differenz	Planung	Planung	Planung
	2019	2019	2019	2020	2021	2022
	in EUR					
01 Erträge aus allgemeinen Umlagen	37.307.800	38.150.400	842.600	38.507.900	38.820.900	39.003.800
<b>06 Saldo der Umlagen:</b>	<b>37.307.800</b>	<b>38.150.400</b>	<b>842.600</b>	<b>38.507.900</b>	<b>38.820.900</b>	<b>39.003.800</b>
07 Erträge aus dem Ersatz für soziale Leistungen	3.166.100	3.253.100	87.000	1.555.000	1.557.000	1.559.000
08 Aufwendungen für Sozialtransferleistungen	45.792.700	47.533.000	1.740.300	46.815.200	48.501.400	50.399.200
<b>09 Saldo Sozialleistungen:</b>	<b>-42.626.600</b>	<b>-44.279.900</b>	<b>-1.653.300</b>	<b>-45.260.200</b>	<b>-46.944.400</b>	<b>-48.840.200</b>

**6.4 Stellenplan (in Vollzeiteinheiten)  
Haushaltsjahr 2019**

**Teil 1 - Gesamtübersicht**

<b>1. Beamte</b>						
Wahlbeamte und Laufbahn- gruppen	Besoldungs- gruppe	Stellen im Haushaltsjahr		Stellen im Vorjahr	Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06 des Vorjahres	Erläuterungen
		insgesamt	davon ausgesondert	insgesamt		
-1-	-2-	-3-	-4-	-5-	-6-	-7-
Wahlbeamte	B5	1,00	0,00	1,00	1,00	
	B3	2,00	0,00	1,00	2,00	
	B2	0,00	0,00	1,00	0,00	
höherer Dienst	A16	1,00	0,00	0,00	0,00	
	A15	1,00	0,00	2,00	1,00	1,00 KW 31.12.2019
	A14	4,00	0,00	5,00	2,88	2,00 STI Tariflich Beschäftigter
	A13hD	4,00	0,00	4,00	2,90	1,00 ausstehende Beförderung aus A13 1,00 KW 31.01.2020
gehobener Dienst	A13	3,00	0,00	2,00	3,00	
	A12	4,00	0,00	4,00	4,00	
	A11	4,00	0,00	4,00	4,00	1,00 KW 31.01.2021
	A10	1,00	0,00	1,00	1,00	
mittlerer Dienst	A9mD	0,75	0,00	0,53	1,75	
	A8	1,90	0,00	1,90	0,90	
	A7	1,00	0,00	1,00	1,00	
<b>Insgesamt</b>		<b>28,65</b>	<b>0,00</b>	<b>28,43</b>	<b>25,43</b>	

<b>2. Tariflich Beschäftigte</b>					
Entgeltgruppe	Stellen im Haushaltsjahr	Stellen im Vorjahr	Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06 des Vorjahres	Erläuterungen	
-1-	-2-	-3-	-4-	-5-	
E15	6,00	5,00	3,00	1,00 Nichtbesetzung stellv. Amtsarzt 1,00 KW	
E14	8,25	9,75	8,69	1,00 STI auf A14 Stelle	
E13	10,83	8,83	8,83		
E12	12,00	12,00	11,45	1,00 KW 31.10.2019, 1,00 ATZ	
E11	17,00	18,75	18,75		
E10	27,85	25,85	26,48	1,00 KW 01.11.2020	
E9c	63,05	54,25	55,95	2,00 KW 31.12.2020 1,00 ATZ	
E9b	110,03	102,18	101,05		
E9a	55,88	64,83	60,78	1,00 KW 01.02.2020 1,00 KW 30.11.2020 1,00 KW 01.04.2021	
E8	13,45	14,45	15,60		
E7	7,75	8,75	7,70	0,75 KW 31.12.2020	
E6	45,00	27,15	45,75		
E5	19,33	35,83	29,33	1,00 KW 31.01.2020	
E4	15,20	15,20	4,55		
E3			1,65		
E2	1,50	1,50	1,50		

S17	1,00	1,00	1,00	
S14	17,83	17,83	15,60	1,00 KW 31.01.2020 1,925 VZE in S12 aufgrund fehlender Qualifikation
S12	4,00	6,00	4,93	
S11b	8,78	5,78	7,45	
S8b	1,00	1,00	1,00	
S8a	2,00	2,00	2,00	
Tierarzt/-ärztin	1,75	1,25	2,00	
amtl. Fachassistent/-in	2,88	2,88	2,88	
<b>Insgesamt</b>	<b>452,33</b>	<b>442,06</b>	<b>437,89</b>	

**Stellenplan (in Vollzeiteneinheiten)  
Haushaltsjahr 2019  
Teil 2 - Besondere Abschnitte**

<b>1. Probebeamte, Anwärter, Auszubildende</b>				
<b>Bezeichnung</b>	<b>Art der Vergütung</b>	<b>Anzahl</b>	<b>beschäftigt am 01.10. des Vorjahres</b>	<b>Erläuterungen</b>
-1-	-2-	-3-	-4-	-5-
Verwaltungsfachangestellte/-r	AN 18	11	7	
Bachelor of Legal Laws	AN 18	9	5	
Vermessungstechniker/-in	AN 18	2		

<b>2. Beschäftigte, die von der Dienst-/Arbeitsleistung freigestellt sind</b>			
<b>Wahlbeamte und Laufbahngruppen/ Entgeltgruppen</b>	<b>Stellen im Haushaltsjahr</b>	<b>Stellen im Vorjahr</b>	<b>Erläuterungen</b>
-1-	-2-	-3-	-4-
A10	0,50	0,50	0,50 Ende ATZ FP 30.04.2019
E9c	0,50		0,50 Ende ATZ FP 30.04.2019
E9b	0,45		0,45 Ende ATZ FP 30.11.2019
E8		0,45	
E6	0,50		0,50 Ende ATZ FP 30.04.2019
<b>Insgesamt</b>	<b>1,95</b>	<b>0,95</b>	

**Zusammenfassung Planstellen/Stellen**

<b>Personengruppe</b>	<b>Stellen im Haushaltsjahr (in VZE)</b>	<b>Stellen im Vorjahr (in VZE)</b>	<b>Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06.2018 (in VZE)</b>	<b>künftig wegfallend (kw)</b>
-1-	-2-	-3-	-4-	-5-
<b>Beamte</b>	<b>28,65</b>	<b>28,43</b>	<b>25,43</b>	<b>3,00</b>
<b>tariflich Beschäftigte</b>	<b>452,33</b>	<b>442,06</b>	<b>437,89</b>	<b>10,75</b>
<b>Insgesamt</b>	<b>480,98</b>	<b>470,49</b>	<b>463,32</b>	<b>13,75</b>

## 6.5 Beteiligungsverhältnisse per 01.01.2019

Unternehmen	Beteiligung des Landkreises Prignitz in %
<u>Eigenbetriebe</u>	
1. Kreisstraßenmeisterei	100
2. Immobilienverwaltungs- u. Servicebetrieb Prignitz	100
3. Rettungsdienst Landkreis Prignitz	100
<u>Eigengesellschaften</u>	
1. Kreiskrankenhaus Prignitz gGmbH	100
2. Verkehrsgesellschaft Prignitz mbH - i.L. ab 01.08.2016	100
<u>Unmittelbare Beteiligungsgesellschaften</u>	
1. Wirtschaftsfördergesellschaft Prignitz	66
2. Becker Umweltdienste GmbH Perleberg	50
3. Bildungsgesellschaft mbH Pritzwalk Gemeinnützige Gesellschaft	14
4. Prignitzer Energie- u. Wasserversorgungsunternehmen GmbH	21,24
5. Verkehrsverbund Berlin-Brandenburg GmbH	1,85
<u>Mittelbare Beteiligungsgesellschaften</u>	
Kreiskrankenhaus Prignitz Servicegesellschaft GmbH	100
Kreiskrankenhaus Prignitz Senioren-Pflegezentrum Perleberg GmbH	100
Kreiskrankenhaus Prignitz Schule für Gesundheitsberufe Perleberg GmbH	100
Kreiskrankenhaus Prignitz Gesundheitszentrum GmbH	100
PVU Energienetze GmbH	21,24

## 6.5.1 Wirtschaftspläne der Sondervermögen, für die Sonderrechnungen geführt werden

---

- Kreisstraßenmeisterei Prignitz - nicht geändert  
Eigenbetrieb des Landkreises Prignitz
- Immobilienverwaltungs- u. Servicebetrieb Prignitz - nicht geändert  
Eigenbetrieb des Landkreises Prignitz
- Rettungsdienst Landkreis Prignitz  
Eigenbetrieb des Landkreises Prignitz



# Wirtschaftsplan

## 2019



**Rettungsdienst Landkreis Prignitz**  
Eigenbetrieb des Landkreises Prignitz  
Dobberziner Straße 114  
19348 Perleberg

## Inhaltsverzeichnis

	Seite
Festsetzung nach § 14 Abs. 1 EigV für das Wirtschaftsjahr 2019	3
Erfolgsplan für das Wirtschaftsjahr 2019	4 - 5
Erläuterungen zum Erfolgsplan	6 - 11
Finanzplan für das Wirtschaftsjahr 2019	12 - 14
 <u>Anlagen</u>	
Anlage 1	15 - 18
Vorbericht zum Wirtschaftsplan 2019	
Anlage 2	19
Formblatt 3 Übersicht der Verpflichtungsermächtigungen und der sich auf die Haushaltswirtschaft der Gemeinde auswirkenden Einnahmen und Ausgaben (§ 17 Abs. 3 EigV)	
A Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Ausgaben (§17 Abs. 1 EigV)	
B Übersicht über Einzahlungen und Auszahlungen, die sich auf die Haushaltswirtschaft der Gemeinde auswirken (§ 17 Abs. 2 EigV)	
Anlage 3	21
Stellenübersicht	
Anlage 4	22
Darstellung der Struktur der vorgesehenen Finanzierungstätigkeit des Rettungsdienst Landkreis Prignitz, Eigenbetrieb des Landkreises Prignitz, im Finanzierungszeitraum 2018-2022	
Anlage 5	23
Übersicht der in den Vorjahren genehmigten und davon bereits in Anspruch genommenen Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	

**Festsetzung nach § 14 Abs. 1 EigV**  
**für das Wirtschaftsjahr 2019**

Aufgrund des § 7 Nr. 3 und des § 14 Abs. 1 der Eigenbetriebsverordnung hat der Kreistag durch Beschluß vom 13.12.2018 den Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2019 festgestellt.

1. Es betragen

**1.1 im Erfolgsplan**

die Erträge	12.642.000,00	EUR
die Aufwendungen	12.639.700,00	EUR
der Jahresgewinn	2.300,00	EUR
der Jahresverlust		EUR

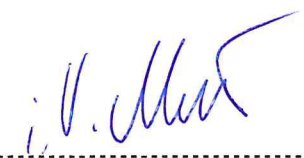
**1.2 im Finanzplan**

Mittelzufluss/Mittelabfluss aus laufender Geschäftstätigkeit	572.300,00	EUR
Mittelzufluss/Mittelabfluss aus der Investitionstätigkeit	-573.000,00	EUR
Mittelzufluss/Mittelabfluss aus der Finanzierungstätigkeit	-165.000,00	EUR

2. Es werden festgesetzt

2.1 der Gesamtbetrag der Kredite auf	0,00	EUR
2.2 der Gesamtbetrag der Verpflichtungs- ermächtigungen auf	0,00	EUR

Perleberg, 02.01. 2019  
Ort, Datum

  
-----  
Torsten Uhe  
Landrat des Landkreises  
Prignitz

## Erfolgsplan für das Wirtschaftsjahr 2019

	Ergebnis des	Planansätze				Planansätze
	Jahresabschlusses 2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2022 EUR
1. Umsatzerlöse	10.100.778,06	10.678.000,00	12.010.000,00	12.797.000,00	13.134.000,00	13.458.000,00
2. Sonstige betriebliche Erträge davon Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	126.336,33 0,00	28.000,00 0,00	32.000,00 0,00	32.000,00 0,00	32.000,00 0,00	33.000,00 0,00
3. Materialaufwand a) Aufwendung für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	-1.923.969,62	-1.961.000,00	-2.083.000,00	-2.151.000,00	-2.211.000,00	-2.261.000,00
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	1.705.794,09	-1.726.000,00	-1.814.000,00	-1.875.000,00	-1.931.000,00	-1.978.000,00
4. Personalaufwand a) Löhne und Gehälter	-7.285.774,65	-8.063.000,00	-9.049.000,00	-9.144.000,00	-9.418.000,00	-9.702.000,00
b) Sozialabgaben	-6.011.717,78	-6.567.000,00	-7.464.000,00	-7.543.000,00	-7.769.000,00	-8.002.000,00
	-1.274.056,87	-1.496.000,00	-1.585.000,00	-1.601.000,00	-1.650.000,00	-1.700.000,00
5. Abschreibung auf Sachanlagen	-513.956,17	-590.000,00	-576.000,00	-579.000,00	-581.000,00	-585.000,00
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-794.288,50	-798.000,00	-922.000,00	-943.000,00	-949.000,00	-935.000,00
<b>I. Betriebsergebnis</b>	<b>-290.874,55</b>	<b>-706.000,00</b>	<b>-588.000,00</b>	<b>12.000,00</b>	<b>7.000,00</b>	<b>8.000,00</b>
7. Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-8.250,82	-7.000,00	-9.000,00	-7.000,00	-5.000,00	-4.000,00
<b>II. Finanzergebnis</b>	<b>-8.250,82</b>	<b>-7.000,00</b>	<b>-9.000,00</b>	<b>-7.000,00</b>	<b>-5.000,00</b>	<b>-4.000,00</b>

## Erfolgsplan für das Wirtschaftsjahr 2019

	Ergebnis des	Planansätze	Planansätze	Planansätze	Planansätze	Planansätze	
	Jahresabschlusses	2017	2018	2019	2020	2021	2022
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
<b>III. Ergebnisse der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit</b>	<b>-299.125,37</b>	<b>-713.000,00</b>	<b>-597.000,00</b>	<b>5.000,00</b>	<b>2.000,00</b>	<b>4.000,00</b>	
9. außerordentliche Erträge	0,00	718.000,00	600.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10. außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>IV. außerordentliches Ergebnis</b>	<b>0,00</b>	<b>718.000,00</b>	<b>600.000,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
11. sonstige Steuern	-698,00	-700,00	-700,00	-700,00	-700,00	-700,00	-700,00
<b>V. Jahresgewinn/Jahresverlust</b>	<b>-299.823,37</b>	<b>4.300,00</b>	<b>2.300,00</b>	<b>4.300,00</b>	<b>1.300,00</b>	<b>3.300,00</b>	

## Erläuterung zum Erfolgsplan 2019

Ergebnis des Jahres- abschlusses	Planansatz 2017		Planansatz 2018		Planansatz 2019		Planansatz 2020		Planansatz 2021		Planansatz 2022	
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
281.549,36		342.000,00	391.000,00	413.000,00	425.000,00	431.000,00	441.000,00	451.000,00	461.000,00	471.000,00	481.000,00	491.000,00
7.603.180,45		7.918.000,00	8.975.000,00	9.510.000,00	9.805.000,00	10.036.000,00	10.267.000,00	10.498.000,00	10.729.000,00	10.960.000,00	11.191.000,00	11.422.000,00
2.148.311,57		2.356.000,00	2.578.000,00	2.806.000,00	2.834.000,00	2.919.000,00	3.004.000,00	3.089.000,00	3.174.000,00	3.259.000,00	3.344.000,00	3.429.000,00
67.736,68		62.000,00	66.000,00	68.000,00	70.000,00	72.000,00	74.000,00	76.000,00	78.000,00	80.000,00	82.000,00	84.000,00
10.100.778,06		10.678.000,00	12.010.000,00	12.797.000,00	13.134.000,00	13.458.000,00	13.782.000,00	14.106.000,00	14.430.000,00	14.754.000,00	15.078.000,00	15.402.000,00

### 1. Umsatzerlöse

Erlöse Krankentransport	281.549,36	342.000,00	391.000,00	413.000,00	425.000,00	431.000,00	441.000,00	451.000,00	461.000,00	471.000,00	481.000,00	491.000,00
Erlöse Rettungswagen	7.603.180,45	7.918.000,00	8.975.000,00	9.510.000,00	9.805.000,00	10.036.000,00	10.267.000,00	10.498.000,00	10.729.000,00	10.960.000,00	11.191.000,00	11.422.000,00
Erlöse Notarzteinsatzfahrzeuge	2.148.311,57	2.356.000,00	2.578.000,00	2.806.000,00	2.834.000,00	2.919.000,00	3.004.000,00	3.089.000,00	3.174.000,00	3.259.000,00	3.344.000,00	3.429.000,00
Erlöse Notarztwagen	67.736,68	62.000,00	66.000,00	68.000,00	70.000,00	72.000,00	74.000,00	76.000,00	78.000,00	80.000,00	82.000,00	84.000,00
	10.100.778,06	10.678.000,00	12.010.000,00	12.797.000,00	13.134.000,00	13.458.000,00	13.782.000,00	14.106.000,00	14.430.000,00	14.754.000,00	15.078.000,00	15.402.000,00

### 2. sonstige betriebliche Erträge

Erträge aus der Auflösung von Sonderposten zur Finanzierung des Sachanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
sonstige	126.336,33	28.000,00	32.000,00	32.000,00	32.000,00	32.000,00	32.000,00	32.000,00	32.000,00	32.000,00	32.000,00	32.000,00
	126.336,33	28.000,00	32.000,00	32.000,00	32.000,00	32.000,00	32.000,00	32.000,00	32.000,00	32.000,00	32.000,00	32.000,00

### 3. Materialaufwand

a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren												
Medikamente	65.376,70	56.000,00	71.000,00	73.000,00	74.000,00	75.000,00	76.000,00	77.000,00	78.000,00	79.000,00	80.000,00	81.000,00
Sanitätsmaterial	94.930,25	118.000,00	120.000,00	123.000,00	124.000,00	124.000,00	124.000,00	124.000,00	124.000,00	124.000,00	124.000,00	124.000,00
Dienstkleidung, Wäsche	28.414,93	27.000,00	45.000,00	46.000,00	47.000,00	48.000,00	48.000,00	48.000,00	48.000,00	48.000,00	48.000,00	48.000,00
Medizinische Kleingeräte	0,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00
sonstiges Verbrauchsmaterial	29.453,65	31.000,00	30.000,00	31.000,00	32.000,00	33.000,00	33.000,00	33.000,00	33.000,00	33.000,00	33.000,00	33.000,00
	218.175,53	235.000,00	269.000,00	276.000,00	280.000,00	283.000,00	283.000,00	283.000,00	283.000,00	283.000,00	283.000,00	283.000,00
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen												
Verwaltungskosten Landkreis Prignitz	187.183,51	190.000,00	170.000,00	175.000,00	180.000,00	186.000,00	186.000,00	186.000,00	186.000,00	186.000,00	186.000,00	186.000,00
Notarzkosten	1.143.613,50	1.128.000,00	1.186.000,00	1.221.000,00	1.258.000,00	1.295.000,00	1.295.000,00	1.295.000,00	1.295.000,00	1.295.000,00	1.295.000,00	1.295.000,00
Regionalleitstellenkosten Potsdam	313.260,31	351.000,00	387.000,00	406.000,00	418.000,00	420.000,00	420.000,00	420.000,00	420.000,00	420.000,00	420.000,00	420.000,00
Reinigung	61.736,77	57.000,00	71.000,00	73.000,00	75.000,00	77.000,00	77.000,00	77.000,00	77.000,00	77.000,00	77.000,00	77.000,00
	1.705.794,09	1.726.000,00	1.814.000,00	1.875.000,00	1.931.000,00	1.978.000,00	1.978.000,00	1.978.000,00	1.978.000,00	1.978.000,00	1.978.000,00	1.978.000,00

## Erläuterung zum Erfolgsplan 2019

Ergebnis des Jahres- abschlusses	Planansatz 2017		Planansatz 2018		Planansatz 2019		Planansatz 2020		Planansatz 2021		Planansatz 2022	
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
<b>4. Personalaufwand</b>												
a) Löhne und Gehälter	6.011.717,78	6.567.000,00	7.464.000,00	7.543.000,00	7.769.000,00	8.002.000,00						
davon leistungsorientiertes Entgelt	90.628,84	103.000,00	104.000,00	105.000,00	106.000,00	107.000,00						
b) Sozialabgaben	1.274.056,87	1.496.000,00	1.585.000,00	1.601.000,00	1.650.000,00	1.700.000,00						
	7.285.774,65	8.063.000,00	9.049.000,00	9.144.000,00	9.418.000,00	9.702.000,00						
<b>5. Abschreibungen</b>	513.956,17	590.000,00	576.000,00	579.000,00	581.000,00	585.000,00						
<b>6. sonstige betriebliche Aufwendungen</b>												
Aufwendungen für den Betrieb, Reparatur und Instandhaltung der Kfz	205.496,59	205.000,00	208.000,00	210.000,00	214.000,00	218.000,00						
Mietaufwendungen	220.465,00	214.000,00	218.000,00	215.000,00	215.000,00	215.000,00						
Kfz- Versicherungen	42.960,07	35.000,00	40.000,00	39.000,00	40.000,00	40.000,00						
Rechts- und Beratungskosten	14.859,68	22.000,00	23.000,00	20.000,00	20.000,00	20.000,00						
Aus- und Fortbildung	91.485,09	118.000,00	145.000,00	160.000,00	160.000,00	140.000,00						
sonstige	219.022,07	204.000,00	288.000,00	299.000,00	300.000,00	302.000,00						
	794.288,50	798.000,00	922.000,00	943.000,00	949.000,00	935.000,00						
<b>9. außerordentliche Erträge</b>	0,00	718.000,00	600.000,00	0,00	0,00	0,00						
<b>10. außerordentliche Aufwendungen</b>	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00						
<b>11. sonstige Steuern</b>	698,00	700,00	700,00	700,00	700,00	700,00						

## zu 1. Umsatzerlöse

Den Planerlösen liegen die folgenden Leistungen zugrunde:

	Anzahl der Einsätze		gefahrne km	
	2019 geplant	2017	2019 geplant	2017
Krankentransporte (KTW)	1.550	1.473	120.000	93.626
Rettungstransporte (RTW)	9.500	9.534	413.000	427.198
Notarzteinsatzfahrten	3.500	3.443	110.000	109.897
Notarzteinsatzwagen	50	62	7.000	9.782
<b>Gesamt</b>	<b>14.600</b>	<b>14.512</b>	<b>650.000</b>	<b>640.503</b>

Bei den Planzahlen sind die Entwicklungen der rettungsdienstlichen Einsätze bis August 2018 berücksichtigt worden.

Den Erlösen aus Krankentransporten, Rettungstransporten und Notarzteinsatzfahrten liegt der Gebührentarif des Landkreises Prignitz vom 01.01.2019 zugrunde.

Auf seiner Sitzung am 13.12.2018 beschloss der Kreistag die Gebührensatzung für das Jahr 2019 (BV/595/2018).



## **zu 2. Sonstige betriebliche Erträge**

Der Betrag setzt sich aus folgenden Positionen zusammen:

	Ist 2017 Euro	Soll 2019 Euro
1. Versicherungserstattungen	15.643,21	10.000,00
2. Erträge aus Anlagenverkauf	3.611,00	5.000,00
3. Erstattungen Beschäftigungsverbot	4.993,34	0,00
4. Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	90.836,40	5.000,00
5. Betriebskostenerstattungen	0,00	2.000,00
6. sonstige Erträge	11.252,38	10.000,00
<b>Gesamt</b>	<b>126.336,33</b>	<b>32.000,00</b>

In den sonstigen betrieblichen Erträgen sind die Erstattungen vom Personal, Erträge aus Skonto und Mahngebühren sowie periodenfremde Erträge enthalten.

## **zu 3. Materialaufwand**

Für 2019 ist ein entsprechend der allgemeinen Preisentwicklung steigender Materialaufwand zu berücksichtigen. Dieser wurde mit durchschnittlich 3 % veranschlagt.

Der Kauf von Dienstkleidung für die Kollegen im Fahrdienst wird als Ersatz für verschlissene Dienstkleidung vorgenommen. Neues Personal wurde umfassend eingekleidet.

#### **zu 4. Personalaufwand**

Die geplante Erhöhung der Personalaufwendungen gegenüber dem Jahresabschluss 2017 für 2019 um 1.763,22 TEUR hat im Wesentlichen folgende Ursachen:

- Tarifierhöhung ab dem 01.03.2018 um 3,19 % und ab dem 01.04.2019 um 3,09 %

Die tariflichen Erhöhungen 2018 wirken sich 2019 erstmalig ganzjährig aus.

Gemäß § 16 Abs. 3 TVöD sind Stufensteigerungen zu berücksichtigen, die für in 2017 in Stufe 2 eingestellte Mitarbeiter in 2019 wirksam werden.

Seit dem 01.01.2014 ist das Notfallsanitätergesetz in Kraft. In den Vorjahren wurden für die Ausbildung der vorhandenen Rettungsassistenten zu Notfallsanitätern bereits vier Planstellen geschaffen.

Nach Abstimmung mit den Krankenkassen wurden für 2019 zwei weitere Planstellen eingerichtet.

Die neu eingerichteten Planstellen werden für die Ausbildungsvertretung benötigt, um den Rettungssanitätern die Möglichkeit zu geben, sich zum Notfallsanitäter qualifizieren zu können.

Bei dieser Ausbildung handelt es sich um eine Vollzeitausbildung über drei Jahre.

Ab den 01.01.2017 trat eine neue Entgeltgruppenverordnung in Kraft. Diese sieht für die Notfallsanitäter eine Einstufung in die Entgeltgruppe N vor. Alle Mitarbeiter die im Jahr 2019 ihre Ausbildung zum Notfallsanitäter abschließen werden und eine solche Stelle besetzen, erhalten die entsprechende Entgeltgruppe.

#### **zu 6. Sonstige betriebliche Aufwendungen**

- Aufwendungen für den Betrieb, Reparatur und Instandsetzungen der Kfz

Die Aufwendungen für Kraftstoff steigen aufgrund von erhöhten Rohölpreisen.

Gleichzeitig sind die Reparaturkosten gestiegen, dies ist auf die hohe Belastung der Einsatzfahrzeuge zurückzuführen.

- Mietaufwendungen

Es handelt sich hier um die Mietaufwendungen für die Rettungswachen Perleberg, Bad Wilsnack und Wittenberge sowie der Verwaltung des Rettungsdienstes.

- Aus- und Fortbildung

Aufgrund der erweiterten Lehrlingsausbildung steigen die Aufwendungen für die Aus- und Fortbildung.

- Sonstiges

Die Beträge setzen sich wie folgt zusammen:

	Soll 2019 EUR	Soll 2018 EUR	Ist 2017 EUR
Reparaturen, Instandhaltung Verwaltung, Rettungswachen	21.000,00	17.000,00	17.962,21
Verwaltungskosten	23.700,00	8.000,00	19.717,52
Aufwand medizinische Geräte	34.000,00	34.000,00	42.897,96
Telefongebühren/Porto	17.400,00	15.000,00	13.028,80
Abschreibungen auf Forderungen	5.000,00	14.500,00	5.181,73
Büromaterial	7.600,00	7.800,00	6.871,57
Reisekosten	1.900,00	700,00	382,00
Sonstiges	177.400,00	107.000,00	112.980,28
<b>Gesamt</b>	<b>288.000,00</b>	<b>204.000,00</b>	<b>219.022,07</b>

**Finanzplan 2018**

Ein- und Auszahlungen		Ergebnis 2017 T€	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022
(1)	+/- Periodenergebnis vor außerordentlichen Posten	-299,8	-718.700 €	-600.700 €	4.300 €	1.300 €	3.300 €
(2)	+/- Abschreibungen/Zuschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens	513,9	590.000 €	576.000 €	579.000 €	581.000 €	585.000 €
(3)	+/- Abschreibungen/Zuschreibungen auf Sonderposten zum Anlagevermögen	-4,6	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
(4)	+/- Zunahme / Abnahme der Rückstellungen	-6,3	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
(5)	+/- Gewinn / Verlust aus dem Abgang des Anlagevermögens	-1,0	-3.000 €	-3.000 €	-3.000 €	-3.000 €	-3.000 €
(6)	+/- sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen und Erträge	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
(7)	+/- Zunahme / Abnahme der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-43,8	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
(8)	+/- Zunahme / Abnahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	255,6	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
(9)	+/- Ein- und Auszahlungen aus außerordentlichen Posten	0,0	718.000 €	600.000 €	0 €	0 €	0 €
(10)	= <b><u>Mittelzu- / Mittelabfluss aus laufender Geschäftstätigkeit</u></b>	<b><u>414,0</u></b>	<b><u>586.300 €</u></b>	<b><u>572.300 €</u></b>	<b><u>580.300 €</u></b>	<b><u>579.300 €</u></b>	<b><u>585.300 €</u></b>
(11)	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,0	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
(12)	+ Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens	3,6	2.000 €	3.000 €	3.000 €	3.000 €	3.000 €
(13)	+ Einzahlungen aus Abgängen immaterieller Vermögensgegenständen	0,0	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
(14)	+ Einzahlungen aus Abgängen des Finanzanlagevermögens	0,0	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
(15)	+ sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
(16)	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	3,6	2.000 €	3.000 €	3.000 €	3.000 €	3.000 €

Ein- und Auszahlungen		Ergebnis 2017 T€	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022
(17)	- Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen	-1.013,3	-970.000 €	-576.000 €	-579.000 €	-581.000 €	-585.000 €
(18)	- Auszahlungen für Investitionen in immaterielle Vermögensgegenstände	-34,5	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
(19)	- Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,0	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
(20)	- sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
(21)	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit Investitionstätigkeit	-1.047,8	-970.000 €	-576.000 €	-579.000 €	-581.000 €	-585.000 €
(22)	= <u>Mittelzu-/ Mittelabfluss aus der Investitionstätigkeit (16 ./ 21)</u>	<u>-1.044,2 €</u>	<u>-968.000 €</u>	<u>-573.000 €</u>	<u>-576.000 €</u>	<u>-578.000 €</u>	<u>-582.000 €</u>
(23)	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen	550,0	380.000 €	0 €	0 €	0 €	0 €
(24)	+ Sonstige Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0,0	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
(25)	+ Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen	0,0	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
(26)	+ Einzahlungen aus Sonderposten zum Anlagevermögen	0,0	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
(27)	+ Einzahlungen aus passivierten Ertragszuschüssen	0,0	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
(28)	= Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	550,0	380.000 €	0 €	0 €	0 €	0 €
(29)	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten für Investitionen	-149,4	-130.000 €	-165.000 €	-141.000 €	-127.000 €	-116.000 €
(30)	- Sonstige Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0,0	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
(31)	- Auszahlungen an den Landkreis	0,0	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
(32)	- Auszahlungen aus der Rückzahlung von Sonderposten zum Anlagevermögen	0,0	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
(33)	- Auszahlungen aus der Rückzahlung von passivierten Ertragszuschüssen	0,0	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
(34)	= Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	-149,4	-130.000 €	-165.000 €	-141.000 €	-127.000 €	-116.000 €
(35)	= <u>Mittelzufluss / Mittelabfluss aus der Finanzierungstätigkeit (28 ./ 34)</u>	<u>400,6 €</u>	<u>250.000 €</u>	<u>-165.000 €</u>	<u>-141.000 €</u>	<u>-127.000 €</u>	<u>-116.000 €</u>

Ein- und Auszahlungen		Ergebnis 2017 T€	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022
(36)	+ Einzahlungen aus der Auflösung von Liquiditätsreserven	0,0	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
(37)	- Auszahlungen an Liquiditätsreserven	0,0	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
(38)	= <u>Saldo aus der Inanspruchnahme von Liquiditätsreserven (36 ./ 37)</u>	<u>0,0</u>	<u>0 €</u>	<u>0 €</u>	<u>0 €</u>	<u>0 €</u>	<u>0 €</u>
(39)	= <u>Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelbestandes (Summe aus Ziffer 10+22+35+38)</u>	-230 €	-131.700 €	-165.700 €	-136.700 €	-125.700 €	-112.700 €
(40)	+ Finanzmittelbestand bzw. voraussichtlicher Bestand an eigenen Zahlungsmitteln am Anfang der Periode (ohne Liquiditätskredite und Kontokorrentverbindlichkeiten)	915,8	686.200 €	554.500 €	388.800 €	252.100 €	126.400 €
(41)	= <u>voraussichtlicher Finanzmittelbestand am Ende der Periode (40 ./ 39)</u>	<u>686,2 €</u>	<u>554.500 €</u>	<u>388.800 €</u>	<u>252.100 €</u>	<u>126.400 €</u>	<u>13.700 €</u>

## **Vorbericht zum Wirtschaftsplan 2019**

### *Stand und voraussichtliche Entwicklung der Erfolgslage*

Der Rettungsdienst Landkreis Prignitz nimmt per Satzung die Aufgaben des Landkreises nach dem Brandenburgischen Rettungsdienstgesetz und dem durch den Kreistag beschlossenen Rettungsdienstbereichsplan wahr.

Der Wirtschaftsplan beinhaltet in seinen wesentlichen Teilen die Finanzierung des Rettungsdienstes.

Die voraussichtliche Ertragslage ist vom Notfallgeschehen und von der Einsatzhäufigkeit im Krankentransport abhängig.

In dem Bereich der Notfalltransporte sind die Einsatzzahlen weiterhin steigend.

In den Bereichen Krankentransport und Notarzteinsätze sind stagnierende Einsatzzahlen zu verzeichnen.

Im Geschäftsjahr 2019 liegen die Hauptaufgaben in der Ausbildung im nichtärztlichen Bereich entsprechend dem Notfallsanitätäergesetz (NotSanG).

Hier insbesondere bei der Weiterqualifikation des vorhandenen Personals. Des Weiteren soll die dreijährige Ausbildung erweitert werden.

Folglich ist eine deutliche Kostensteigerung im Bereich Personalaufwand zu verzeichnen. Insbesondere die Höhergruppierung der Mitarbeiter, welche in diesem Jahr ihren Abschluss zum Notfallsanitäter erreichen, macht sich hier bemerkbar. Hinzu kommen zusätzliche Personalstellen als Vertretungsstellen für die Ausbildung von Rettungssanitätern zu Notfallsanitätern.



### Chancen und Risiken in der zukünftigen Entwicklung

Im Bereich der Ertragslage liegen die Risiken des Rettungsdienstes in einem Nichterreichen der geplanten und kalkulierten Einsätze. Dieses Risiko kann aber nur kurzzeitig von Bedeutung sein, da Unterdeckungen in der folgenden Kalkulationsperiode, aber spätestens nach 2 Jahren, ausgeglichen werden können. Durch die Verzinsung des Eigenkapitals auf der Grundlage der kalkulatorischen Zinsen wird die Liquidität aufrechterhalten.

Ein Kassenkredit wurde beantragt um zeitweilige Liquiditätsengpässe kurzfristig und kurzzeitig überwinden zu können. Mit diesem Kredit werden keine Investitionen getätigt.

Der Finanzmittelbestand zum Ende der Periode 2019 weist eine Überdeckung in Höhe von 388.800,00 € auf.

Die Aufwendungen und Erträge finden gemäß § 17 Abs. 3 Brandenburgisches Rettungsdienstgesetz in der Kosten- und Leistungsrechnung ihre Berücksichtigung. Folglich wird die Überdeckung aus dem Jahr 2019 indirekt in der Kalkulation für das Jahr 2021 ausgeglichen.

Die Ersatzbeschaffungen für Rettungswagen und der Medizintechnik werden weitergeführt.

### Die voraussichtliche Behandlung des Jahresergebnisses

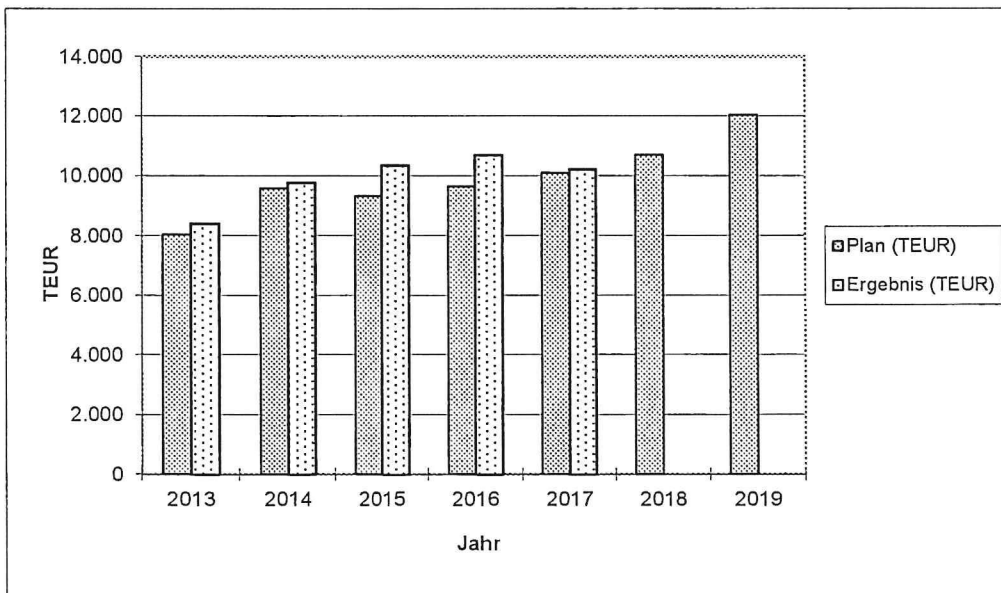
Im Jahr 2017 ist ein Jahresverlust von 299.823,37 € erwirtschaftet worden.

Der Verlust wurde mit den Ausgleichsverpflichtungen nach § 17 Abs. 3 Brandenburgisches Rettungsdienstgesetz (BbgRettG) verrechnet und findet in der Gebührenkalkulation 2019 Berücksichtigung.



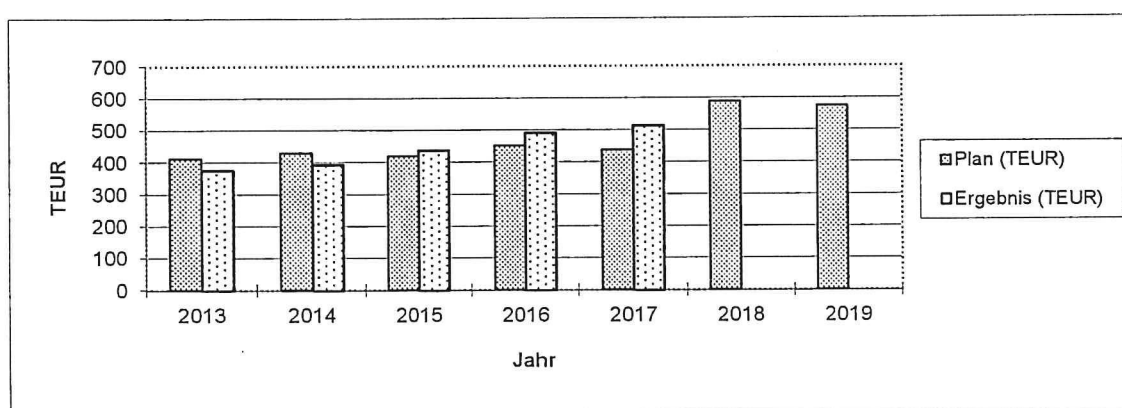
Die Ergebnisse, der Stand und die Entwicklung der Umsatzerlöse und Erträge.

Jahr	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
Plan (TEUR)	8.037	9.581	9.322	9.640	10.100	10.706	12.042
Ergebnis (TEUR)	8.403	9.786	10.352	10.697	10.227		



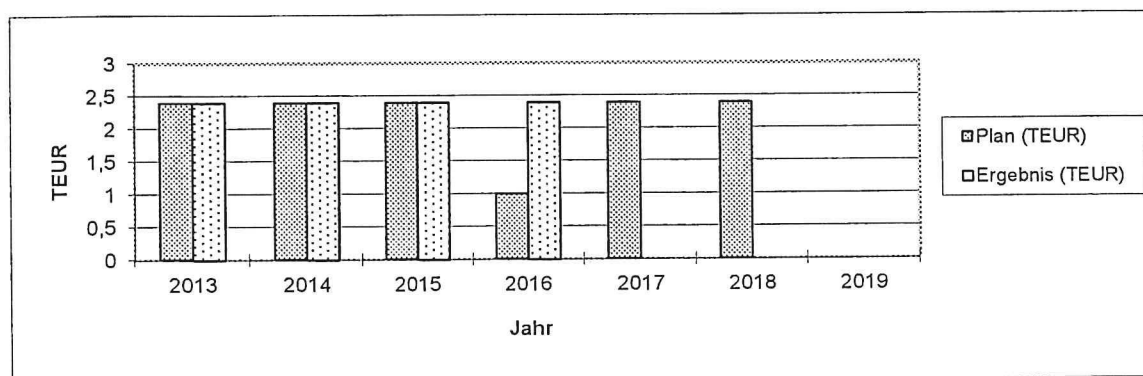
Die Ergebnisse und die geplante Entwicklung der Abschreibungen von aus Eigenmitteln finanzierten Investitionen

	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
Plan (TEUR)	411,6	431	421,0	453,0	438,6	590,0	576,0
Ergebnis (TEUR)	376,0	395,3	438,1	492,8	513,9		



Die Ergebnisse und die geplante Entwicklung der Abschreibungen von durch das MUGV geförderten Investitionen

	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
Plan (TEUR)	2,4	2,4	2,4	1,0	2,4	2,4	0,0
Ergebnis (TEUR)	2,4	2,4	2,4	2,4	0	0,0	0,0



**Übersicht der Verpflichtungsermächtigungen und der sich auf die Haushaltswirtschaft der Gemeinde auswirkenden Einnahmen und Ausgaben (§ 17 Abs. 3 EigV)**

A Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Ausgaben (§17 Abs. 1 EigV)				
Verpflichtungsermächtigungen des Jahres	Voraussichtlich fällige Ausgaben - in 1 000 € -			
	2019	2020	2021	2022
2018	0,00	0,00	0,00	0,00
2019	0,00	0,00	0,00	0,00
2020	0,00	0,00	0,00	0,00
2021	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe	0,00	0,00	0,00	0,00
Nachrichtlich im Finanzplan vorgesehene Kreditaufnahme	0,00	0,00	0,00	0,00

B Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Haushaltswirtschaft der Gemeinde auswirken (§ 17 Abs. 2 EigV) - in 1000 Euro-								
Nr.	Bezeichnung	2019	2018	2017	2020	2021	2022	
	<b><u>Einzahlungen</u></b>							
1	Zuschüsse der Gemeinde, davon als: - Kapitalzuschüsse (§ 23 Abs. 2) - davon zum Ausgleich liquiditätswirksamer Verluste (§ 11 Abs. 6 Satz 1) - Investitionszuschüsse (§23 Abs. 3) - Betriebskostenzuschüsse (§ 23 Abs. 4 Satz 1) - Verlustausgleichszuschüsse (§ 23 Abs.4 Satz 2)	0 0 0 0 0	0 0 0 0 0	0 0 0 0 0	0 0 0 0 0	0 0 0 0 0	0 0 0 0 0	0 0 0 0 0
2	Darlehen der Gemeinde	0	0	0	0	0	0	
3	Sonstige Einzahlungen der Gemeinde	0	0	0	0	0	0	
	<b><u>Auszahlungen</u></b>							
1	Ablieferungen an die Gemeinde - von Gewinnen - von Konzessionsabgaben - von Verwaltungskostenbeiträgen - bei Eigenkapitalentnahmen	170 0 170 0	190 0 190 0	187 0 187 0	175 0 175 0	180 0 180 0	186 0 186 0	
2	Tilgungen von Darlehen der Gemeinde	0	0	0	0	0	0	
3	Sonstige Auszahlungen an die Gemeinde	0	0	0	0	0	0	

**Stellenübersicht**

	Zahl der Stellen 2018	Zahl der tatsächlich besetzten Stellen 30.06.2018	Zahl der Stellen 2019
<b><u>1. Medizinisches Personal</u></b>			
<b><u>Notfallsanitäter</u></b>			
E N	48	37	48
<b><u>Rettungsassistenten</u></b>			
E10	3	3	3
E 6	28	39	36
E 5	0		
<b><u>Rettungssanitäter</u></b>			
E 5	24	21	21
E 4	41	43	43
E 3			
	<hr/>	<hr/>	<hr/>
	144	143	151
<b><u>2. Verwaltung und Koordinierung</u></b>			
	2018	30.06.2018	2019
<b><u>Leitung</u></b>			
E 12	1	1	1
E 9c	2	2	2
E 15	0,5	0,5	0,5
<b><u>Sachbearbeitung</u></b>			
E 5	3	2	2
E 6		1	1
E 9c	1,5	1,5	1,5
	<hr/>	<hr/>	<hr/>
	8	8	8
	<hr/>	<hr/>	<hr/>
	152	151	159

**Darstellung der Struktur der vorgesehenen Finanzierungstätigkeit des Rettungsdienst Landkreis Prignitz, Eigenbetrieb des Landkreises Prignitz im Finanzierungszeitraum 2018 bis 2022**

<b>Übersicht</b>					
<b>über die im Zeitraum der mittelfristigen Finanzplanung beabsichtigten Investitionen und deren geplanter Finanzierung gemäß § 14 Abs. 2 Nr. 4 EigV für den Wirtschaftsplan der Wirtschaftsjahre 2017 - 2021</b>					
<b>Wirtschaftsjahr</b>	<b>2018</b>	<b>2019</b>	<b>2020</b>	<b>2021</b>	<b>2022</b>
<b>Investitionen</b>					
Rettungswagen	134.000,00 €	280.000,00 €	150.000,00 €	150.000,00 €	150.000,00 €
Fahrgestelle RTW	192.000,00 €		200.000,00 €		200.000,00 €
Krankentransportwagen	90.000,00 €				100.000,00 €
PKW		25.000,00 €			
Funkgeräte/Ortung	24.000,00 €		59.000,00 €	51.000,00 €	
Beatmungstechnik					
Ausbau RW Pritzwalk	380.000,00 €	50.000,00 €			
Ausstattung Rettungswagen	13.000,00 €	7.000,00 €	10.000,00 €	5.000,00 €	20.000,00 €
Medizintechnik	26.000,00 €	24.000,00 €	30.000,00 €	60.000,00 €	50.000,00 €
Notarzteinsatzfahrzeug				300.000,00 €	
EDV-Technik/Software	100.000,00 €	26.000,00 €	10.000,00 €	7.000,00 €	50.000,00 €
EKG Geräte	11.000,00 €	150.000,00 €	100.000,00 €		
Betriebs- und Geschäftsausstattung		14.000,00 €	20.000,00 €	8.000,00 €	15.000,00 €
<b>Gesamtbetrag der zu finanzierenden Investitionen (Mittelverwendung)</b>	<b>970.000,00 €</b>	<b>576.000,00 €</b>	<b>579.000,00 €</b>	<b>581.000,00 €</b>	<b>585.000,00 €</b>
Finanzierungsart					
- Investitionszuschüsse (§ 23 Abs. 3 EigV) des Landkreises	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
- andere Zuweisungen des Landkreises	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
- Eigenmittel des Eigenbetriebes in Form von Kreditaufnahmen	380.000,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
- andere Eigenmittel des Eigenbetriebes	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
- Abschreibungen	590.000,00 €	576.000,00 €	579.000,00 €	581.000,00 €	585.000,00 €
<b>Gesamtbetrag der Mittel zur Finanzierung der Investitionen (Mittelherkunft)</b>	<b>970.000,00 €</b>	<b>576.000,00 €</b>	<b>579.000,00 €</b>	<b>581.000,00 €</b>	<b>585.000,00 €</b>



## **Übersicht der in den Vorjahren genehmigten und davon bereits in Anspruch genommenen Kredite für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen**

Das Ministerium des Innern des Landes Brandenburg hat am 4. August 2010 gemäß § 14 der Verordnung über die Eigenbetriebe der Gemeinden (Eigenbetriebsverordnung - EigV) in der jeweils gültigen Fassung in Verbindung mit § 131 Abs. 1, § 86 und § 74 Abs. 2 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (BbgKVerf) in der jeweils gültigen Fassung den im Wirtschaftsplan 2010 festgesetzten Gesamtbetrag der Kreditaufnahme in Höhe von 450.000,00 € und nach § 14 EigV in Verbindung mit § 131 Abs. 1, § 86 und § 74 Abs. 4 BbgKVerf den im Wirtschaftsplan 2010 festgesetzten Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen für das Wirtschaftsjahr 2010 in Höhe von 130.000,00 € genehmigt.

Im Wirtschaftsplan 2011 wurde der Gesamtbetrag der Kreditaufnahmen in Höhe von 580.000,00 € festgesetzt. Die Genehmigung dieses im Wirtschaftsplan 2011 festgesetzten Gesamtbetrages der Kreditaufnahmen gemäß § 14 EigV in Verbindung mit § 131 Abs. 1, § 86 und § 74 Abs. 2 BbgKVerf erfolgte am 8. Februar 2011.

Im Geschäftsjahr 2011 wurden von dem festgesetzten und am 8. Februar 2011 genehmigten Gesamtbetrag der Kreditaufnahme 230.000,00 € für den Bau der Rettungswache in Neu Schrepkow sowie 220.000,00 € für die Anschaffung von zwei Rettungswagen in Anspruch genommen. Von der im Wirtschaftsplan 2011 genehmigten Kreditsumme wurden 130.000,00 € nicht benötigt.

Im Wirtschaftsplan 2013 wurde der Gesamtbetrag der Kreditaufnahme in Höhe von 390.000,00 € festgesetzt. Die Genehmigung dieses im Wirtschaftsplan 2013 festgesetzten Gesamtbetrages der Kreditaufnahme gemäß § 14 EigV in Verbindung mit § 131 Abs. 1, § 86 Abs. 2 und § 74 Abs. 2 BbgKVerf erfolgte am 16. April 2013. Im Geschäftsjahr 2013 wurden von dem festgesetzten und am 16. April 2013 genehmigten Gesamtbetrag der Kreditaufnahme 240.000,00 € für den Neubau der Rettungswache in Lenzen sowie 150.000,00 € für die Anschaffung des Gerätewagens Rettung in Anspruch genommen.

Im Wirtschaftsjahr 2017 wurde für den Neubau der Rettungswache in Karstädt ein Kredit in Höhe von 550.000,00 € aufgenommen.

Für das Wirtschaftsjahr 2019 sind keine weiteren Kreditaufnahmen geplant.

## 6.5.2 Wirtschaftspläne der Unternehmen und Einrichtungen mit eigener Rechtspersönlichkeit, an denen der Landkreis mit mehr als 50 % beteiligt ist

---

- Wirtschaftsfördergesellschaft Prignitz mbH
- Kreiskrankenhaus Prignitz gemeinnützige GmbH
- Verkehrsgesellschaft Prignitz mbH i.L. -  
Wirtschaftsplan wird nicht mehr aufgestellt





## **WIRTSCHAFTSFÖRDERGESELLSCHAFT PRIGNITZ MBH**

Großer Markt 4 19348 Perleberg

## **WIRTSCHAFTSPLAN 2019**

mit Anlagen

## Inhalt

Festsetzungen nach § 14 Absatz 1 Nummer 1 EigV analog für das Wirtschaftsjahr 2019.....	3
Erfolgsplan für das Wirtschaftsjahr 2019.....	4
Erläuterungen zum Erfolgsplan .....	7
Wirtschaftsplan 2019-2022.....	9
Finanzplan 2019.....	10
Vorbericht zum Wirtschaftsplan 2019.....	12
A. Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Ausgaben (§ 17 Absatz 1 EigV analog).....	13
B. Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Haushaltswirtschaft des Landkreises Prignitz auswirken in T€ (§ 17 Abs. 2 EigV analog) .....	14
Stellenplan (in Vollzeiteinheiten) Wirtschaftsjahr 2019.....	15
Aufstellung der geplanten Investitionsmaßnahmen, die innerhalb des Zeitraumes der mittelfristigen Finanzplanung -einschließlich des Planungswirtschaftsjahres- mit dem im Finanzplan aufgeführten Verträge verbunden sind sowie deren Finanzierung einschließlich der finanziellen Auswirkungen auf die Folgejahre (§ 14 Abs. 2 Nr. 4 EigV analog).....	16
Übersicht der in Anspruch genommenen Krediten für Investitionen und Investitionsmaßnahmen aus den Vorjahren (§ 14 Abs. 2 Nr. 5 EigV analog).....	17

# WIRTSCHAFTSFÖRDERGESELLSCHAFT PRIGNITZ MBH

## Festsetzungen nach § 14 Absatz 1 Nummer 1 EigV analog für das Wirtschaftsjahr 2019

Aufgrund des § 7 Nummer 3 und des § 14 Absatz 1 der Eigenbetriebsverordnung analog hat die Gesellschafterversammlung durch Beschluss 06/2018 vom 12. Dezember 2018 den Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2019 festgestellt:

### 1. Es betragen

#### 1.1 im Erfolgsplan

die Erträge	498.000 €
die Aufwendungen	498.000 €
der Jahresgewinn	0 €
der Jahresverlust	0 €

#### 1.2 im Finanzplan

Mittelzufluss / Mittelabfluss aus laufender Geschäftstätigkeit	0 €
Mittelzufluss / Mittelabfluss aus der Investitionstätigkeit	0 €
Mittelzufluss / Mittelabfluss aus der Finanzierungstätigkeit	498.000 €

### 2. Es werden festgesetzt

2.1 der Gesamtbetrag der Kredite auf 0 €

2.2 der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen auf 0 €

Perleberg, den

  
Uwe Büttner  
Geschäftsführer

Erfolgsplan für das Wirtschaftsjahr 2019

	Ergebnis des Jahresab-schlusses 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1. Umsatzerlöse		459.750,00	498.000,00	440.000,00	440.000,00	448.000,00
2. Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen						
3. andere aktivierte Eigenleistungen						
4. sonstige betriebliche Erträge	424.388,17					
davon Auflösung von Sonderposten mit Rücklageanteil						
5. Materialaufwand						
Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	0,00					
Aufwendungen für bezogene Leistungen	0,00					
6. Personalaufwand						
Löhne und Gehälter	196.329,47	211.250,00	218.000,00	228.000,00	228.000,00	236.000,00
soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	44.751,49	44.000,00	50.000,00	50.000,00	50.000,00	50.000,00
davon für Altersversorgung	7.458,60	2.500,00	7.000,00	7.000,00	7.000,00	7.000,00
7. Abschreibungen						
auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen						
davon nach § 253 Absatz 2 Satz 3 HGB						
davon nach § 254 HGB	9.364,96	7.500,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00
auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die im Unternehmen üblichen Abschreibungen überschreiten						
davon nach § 253 Absatz 3 Satz 3 HGB						
davon nach § 254 HGB						

# WIRTSCHAFTSFÖRDERGESELLSCHAFT PRIGNITZ MBH

## Erfolgsplan für das Wirtschaftsjahr 2019

	Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
8. sonstige betriebliche Aufwendungen davon Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil	197.504,49	197.000,00	220.000,00	152.000,00	152.000,00	152.000,00
9. Erträge aus Beteiligungen davon aus verbundenen Unternehmen						
10. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens davon aus verbundenen Unternehmen						
11. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge davon aus verbundenen Unternehmen	16,69					
12. Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens						
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen davon an verbundene Unternehmen	0,00					
<b>14. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit</b>	<b>-23.545,55</b>					
15. Erträge aus Gewinngemeinschaften, Gewinnabführungs- und Teilgewinnabführungsverträgen						
16. Aufwendungen aus Verlustübernahme						
17. Außerordentliche Erträge						
18. Außerordentliche Aufwendungen						
19. Außerordentliches Ergebnis						
20. Steuern von Einkommen und vom Ertrag						
21. Sonstige Steuern	439,79					
<b>22. Jahresgewinn / Jahresverlust</b>	<b>-23.985,34</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

## WIRTSCHAFTSFÖRDERGESELLSCHAFT PRIGNITZ MBH

### Erfolgsplan für das Wirtschaftsjahr 2019

#### Nachrichtlich:

Behandlung des Jahresgewinns

a) zur Tilgung des Verlustvortrages	0,00 €
b) zur Einstellung in Rücklagen	0,00 €
c) zur Abführung an den Haushalt des Landkreises	0,00 €
d) auf neue Rechnung vorzutragen	0,00 €

#### oder

#### Nachrichtlich:

Behandlung des Jahresverlustes

a) zu tilgen aus dem Gewinnvortrag	0,00 €
b) aus dem Haushalt des Landkreises auszugleichen	0,00 €
<b>c) auf neue Rechnung vorzutragen</b>	<b>-23.985,34 €</b>

# WIRTSCHAFTSFÖRDERGESELLSCHAFT PRIGNITZ MBH

## Erläuterungen zum Erfolgsplan

Nach § 15 Abs. 3 EigV analog sind die veranschlagten Erträge, Aufwendungen und Zuweisungen an Rücklagen zu erläutern, insbesondere soweit sie von den Vorjahreszahlen abweichen.

### Umsatzerlöse

Die Finanzierung der Gesellschaft erfolgt über die Zuweisungen der Gesellschafter und die Mittel, die für die Projektarbeiten zur Verfügung gestellt werden. Die Umsatzerlöse setzen sich 2019 wie folgt zusammen:

Gesellschafterzuschuss:

Gesellschafterzuschuss:		<b>385.000</b>
	Anteile der Gesellschafter	
▸ Landkreis Prignitz	66%	254.100
▸ Stadt Wittenberge	14%	53.900
▸ Stadt Pritzwalk	10%	38.500
▸ Stadt Perleberg	8%	30.800
▸ Gemeinde Karstädt	2%	7.700

Für gemeinsame Marketingprojekte werden optional 40.000,00 EUR in den Wirtschaftsplan 2019 eingestellt. Die Mittelfreigabe ist nur mit Zustimmung der Gesellschafter möglich.

Gesellschafterzuschuss

Gesellschafterzuschuss Messe:		<b>40.000</b>
	Anteile der Gesellschafter	
▸ Landkreis Prignitz	66%	26.400
▸ Stadt Wittenberge	14%	5.600
▸ Stadt Pritzwalk	10%	4.000
▸ Stadt Perleberg	8%	3.200
▸ Gemeinde Karstädt	2%	800

Der im Wirtschaftsplan 2019 eingestellte Finanzierungszuschuss von 73.000 EUR dient der Vorfinanzierung des Projektes „Regionalbudget RWK Perleberg/Wittenberge/Karstädt“. Das Regionalbudget ist in den Wirtschaftsplan eingearbeitet und unterliegt dem Vorbehalt des Zuschlags und der Förderung.



## Aufwendungen

### **Personalaufwand**

Auf Basis der Stellenübersicht und den hochgerechneten Personalkosten 2019 wurde unter Berücksichtigung der tatsächlichen und erwarteten tariflichen Kostensteigerungen im Bereich des Personals sowie bei den sozialen Abgaben und Aufwendungen für Altersvorsorge der Personalaufwand berechnet.

Im Wirtschaftsjahr 2019 beträgt der Personalaufwand 268,0 T€. In diesem Betrag sind soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersvorsorge und für Unterstützung in Höhe von 50 T€ enthalten. Für die Altersvorsorge wurden 7 T€ veranschlagt.

### **Abschreibungen**

Die Position der Abschreibungen beinhaltet die bilanziellen Abschreibungen von den Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten für die Vermögensgegenstände und Sachanlagen des Anlagenvermögens in Höhe von 10 T€. Die Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen verteilen sich auf Kosten für Büro, Hardware, Software und die technische Ausstattung.

### **sonstige betriebliche Aufwendungen**

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen sind ein Sammelposten, der alle Aufwendungen erfasst, die keiner anderen Aufwandsposition der Gewinn- und Verlustrechnung zuzuordnen ist. Der Ansatz beträgt insgesamt 220 T€. Die größten Positionen sind nachstehend dargestellt:

Die Aufwendungen für Projektarbeit und Messen sind hierbei am höchsten. Diese beinhaltet unter anderem die Kosten für die EXPO Real 2019 in München. Die Messekosten betragen rd. 40 T€ und umfassen die Beteiligungsgebühren am Gemeinschaftsstand Berlin-Brandenburg, Registrierungskosten, Standausstattung, Messetafeln.

Zusätzlich ist in dieser Position das Regionalbudget RWK Perleberg/Wittenberge/Karstädt eingerechnet, das Projekte zur Fachkräftesicherung, zum Standortmarketing und zur Entwicklung des Logistik- und Wirtschaftsstandortes Prignitz sichert.

Die Miete und Nebenkosten, die für die Nutzung der Büroräume in Perleberg zu entrichten sind, betragen 15 T€.

Versicherungen, Büromaterialien, Fachliteratur, Porto-, Post- und Fernmeldegebühren sowie Kosten für Fortbildung, Jahresabschluss der TBV, Kosten für die EDV, Vereins-/Mitgliedsbeiträge, Fahrzeuge, Mautgebühren u. ä. sind mit rd. 81 T€ veranschlagt.

Der Ansatz für Marketingprojekte und Öffentlichkeitsarbeit beträgt für das Wirtschaftsjahr 2019 insgesamt 11 T€.



# WIRTSCHAFTSFÖRDERGESELLSCHAFT PRIGNITZ MBH

## Wirtschaftsplan 2019-2022

Ergebnisplanung	2022 Plan	2021 Plan	2020 Plan	2019 Plan	2018 Plan	2017 IST zum 31.12.	2017 Plan
<b>Erlöse</b>							
<b>1 Gesellschafterzuschuss:</b>					363.750	351.625	351.625
› Landkreis Prignitz	269.280	264.000	264.000	254.100	240.075	232.073	232.073
› Stadt Wittenberge	57.120	56.000	56.000	53.900	50.925	49.228	49.228
› Stadt Pritzwalk	40.800	40.000	40.000	38.500	36.375	35.163	35.163
› Stadt Perleberg	32.640	32.000	32.000	30.800	29.100	28.130	28.130
› Gemeinde Karstädt	8.160	8.000	8.000	7.700	7.275	7.033	7.033
<b>2 Gesellschafterzuschuss Messen:</b>					30.000	30.000	
› Landkreis Prignitz	26.400	26.400	26.400	26.400	19.800	19.800	19.800
› Stadt Wittenberge	5.600	5.600	5.600	5.600	4.200	4.200	4.200
› Stadt Pritzwalk	4.000	4.000	4.000	4.000	3.000	3.000	3.000
› Stadt Perleberg	3.200	3.200	3.200	3.200	2.400	2.400	2.400
› Gemeinde Karstädt	800	800	800	800	600	600	600
<b>3 Finanzierungszuschuss:</b>							
› Regionalbudget RWK				73.000	66.000	42.763	
<b>4 Sonstige betriebliche Erträge</b>							
<b>5 Zinserträge</b>							
<b>Summe der Erlöse</b>	<b>448.000</b>	<b>440.000</b>	<b>440.000</b>	<b>498.000</b>	<b>459.750</b>	<b>424.388</b>	<b>381.625</b>
<b>Aufwendungen</b>							
<b>1 Personal</b>	286.000	278.000	278.000	268.000	255.250	241.081	243.125
<b>2 Abschreibung</b>	10.000	10.000	10.000	10.000	7.500	9.365	7.500
<b>3 Gebäudekosten</b>	15.000	15.000	15.000	15.000	20.500	14.951	20.500
<b>4 übrige Sachkosten</b>							
› Telefon/Porto/Fax	10.000	10.000	10.000	10.000	22.500	8.340	22.500
› Reisekosten/Fahrtkosten/Fortbildung	5.500	5.500	5.500	5.000	8.500	4.637	8.500
› Mitgliedsbeiträge/Versicherungen	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000	6.902	6.000
› Buchhaltung/Beratung	15.000	15.000	15.000	15.000	7.500	17.623	7.500
› Sonst. Verw.-Kosten/Büromaterial	27.500	27.500	27.500	25.000	10.000	38.122	10.000
› Fahrzeuge	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	15.490	20.000
<b>5 Marketingprojekte/Öffentlichkeitsarbeit/Printmedien/sonstige</b>	13.000	13.000	13.000	11.000	6.000	10.068	6.000
<b>6 Projektarbeit/Messen</b>	40.000	40.000	40.000	113.000	96.000	81.796	30.000
<b>Summe der Aufwendungen</b>	<b>448.000</b>	<b>440.000</b>	<b>440.000</b>	<b>498.000</b>	<b>459.750</b>	<b>448.374</b>	<b>381.625</b>
Verlust/Gewinn aus ordentlicher Geschäftstätigkeit						-23.985	

# WIRTSCHAFTSFÖRDERGESELLSCHAFT PRIGNITZ MBH

## Finanzplan 2019

Positionen			Ergebnis 2017 T€	Ansatz 2018 T€	Ansatz 2019 T€	Ansatz 2020 T€	Ansatz 2021 T€	Ansatz 2022 T€
(1)	±	Periodenergebnis vor außerordentlichen Posten	1,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
(2)	±	Abschreibungen/Zuschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens	10,8					
(3)	±	Abschreibungen/Zuschreibungen auf Sonderposten zum Anlagevermögen						
(4)	±	Zunahme / Abnahme der Rückstellungen						
(5)	±	Gewinn / Verlust aus dem Abgang des Anlagevermögens						
(6)	±	sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen und Erträge						
(7)	±	Zunahme / Abnahme der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind						
(8)	±	Zunahme / Abnahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind						
(9)	±	Ein- und Auszahlungen aus außerordentlichen Posten						
(10)	=	<b>Mittelzu-/ Mittelabfluss aus laufender Geschäftstätigkeit</b>	<b>11,80</b>					
(11)	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen						
(12)	+	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens						
(13)	+	Einzahlungen aus Abgängen immaterieller Vermögensgegenstände						
(14)	+	Einzahlungen aus Abgängen des Finanzanlagevermögens						
(15)	+	sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
(16)	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
(17)	-	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen						
(18)	-	Auszahlungen für Investitionen in immaterielle Vermögensgegenstände						
(19)	-	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
(20)	-	sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
(21)	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						

(22)	=	<b>Mittelzu-/ Mittelabfluss aus der Investitionstätigkeit (16 ./ 21)</b>						
(23)	+	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen						
(24)	+	Sonstige Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
(25)	+	Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen						
(26)	+	Einzahlungen aus Sonderposten zum Anlagevermögen						
(27)	+	Einzahlungen aus passivierten Ertragszuschüssen						
(28)	=	Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit						
(29)	-	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten für Investitionen						
(30)	-	Sonstige Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit						
(31)	-	Auszahlungen an den Landkreis						
(32)	-	Auszahlungen aus der Rückzahlung von Sonderposten zum Anlagevermögen						
(33)	-	Auszahlungen aus der Rückzahlung von passivierten Ertragszuschüssen						
(34)	=	Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit						
(35)	=	<b>Mittelzufluss / Mittelabfluss aus der Finanzierungstätigkeit (28 ./ 34)</b>						
(36)	+	Einzahlungen aus der Auflösung von Liquiditätsreserven						
(37)	-	Auszahlungen an Liquiditätsreserven						
(38)	=	<b>Saldo aus der Inanspruchnahme von Liquiditätsreserven (36 ./ 37)</b>						
(39)	=	<b>Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelbestandes (Summe aus Ziffer 10+22+35+38)</b>						
(40)	+	Finanzmittelbestand bzw. voraussichtlicher Bestand an eigenen Zahlungsmitteln am Anfang der Periode (ohne Liquiditätskredite und Kontokorrentverbindlichkeiten)						
(41)	=	<b>voraussichtlicher Finanzmittelbestand am Ende der Periode (40 ./ 39)</b>						

## **WIRTSCHAFTSFÖRDERGESELLSCHAFT PRIGNITZ MBH**

### **Vorbericht zum Wirtschaftsplan 2019**

Der Wirtschaftsplan 2019 basiert grundsätzlich auf dem Jahresabschluss 2017 und dem daraus fortgeschriebenen Wirtschaftsplan 2018. Er ist unter dem Aspekt erstellt worden, dass die Finanzierung durch die Gesellschafter weiter vorangetrieben wird. Weitere Erträge werden über bestehende und zusätzlich abzuschließende Projektanträge (z. B. Regionalbudget) generiert.

Die Tätigkeit der Wirtschaftsförderungsgesellschaft Prignitz mbH konzentriert sich im Wesentlichen auf folgende Handlungsfelder: Regionales Standortmarketing, Investorenakquise und Ansiedlungsberatung, Bestandspflege und -entwicklung sowie Projektentwicklung und -management. Die strategische und operative Ausrichtung der Gesellschaft in den Handlungsfeldern bleiben für das Jahr 2019 bestehen.

Neben der Fortführung des Regionalbudget RWK Prignitz werden gegenwärtig weitere Projektideen entwickelt.

Der Personalkostenaufwand 2017 lag mit 241 T€ leicht unter dem im Wirtschaftsplan eingestellten Betrag.

Die Wirtschaftsförderungsgesellschaft Prignitz mbH plant mit einem neutralen Betriebsergebnis.

Rechtsstreitigkeiten oder klärungsbedürftige rechtliche Aspekte sind zum Zeitpunkt der Aufstellung des Planes nicht bekannt.

## WIRTSCHAFTSFÖRDERGESELLSCHAFT PRIGNITZ MBH

### A. Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Ausgaben (§ 17 Absatz 1 EigV analog)

Verpflichtungsermächtigten des Jahres	voraussichtlich fälliger Anspruch in T€			
	2019	2020	2021	2022
2015	0,00	0,00	0,00	0,00
2016	0,00	0,00	0,00	0,00
2017	0,00	0,00	0,00	0,00
2018	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe:	0,00	0,00	0,00	0,00
Nachrichtlich im Finanzplan vorgesehene Kreditaufnahme:	0,00	0,00	0,00	0,00

## WIRTSCHAFTSFÖRDERGESELLSCHAFT PRIGNITZ MBH

### B. Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Haushaltswirtschaft des Landkreises Prignitz auswirken in T€ (§ 17 Abs. 2 EigV analog)

Nr.	Bezeichnung	2017	2018	2019	2020	2021	2022
<b>Einzahlungen</b>							
1.	Zuschüsse des Landkreises	251,90	259,90	280,50	290,40	290,40	295,68
	davon als						
	Kapitalzuschüsse (§ 23 Absatz 2 EigV analog)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	davon zum Ausgleich liquiditätswirksamer Verluste (§ 11 Absatz 6 Satz 1 EigV analog)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Investitionszuschüsse (§ 23 Absatz 3 EigV analog)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Betriebskostenzuschüsse (§ 23 Absatz 4 Satz 1 EigV analog)	251,90	259,90	280,50	290,40	290,40	295,68
	Verlustausgleichszuschüsse (§ 23 Absatz 4 Satz 2 EigV analog)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.	Darlehen des Landkreises Prignitz	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3.	Sonstige Einzahlungen des Landkreises Prignitz	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>Auszahlungen</b>							
1.	Ablieferungen an den Landkreis Prignitz	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	von Gewinnen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	von Konzessionsabgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	von Verwaltungskostenbeiträgen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	von Eigenkapitalentnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.	Tilgung von Darlehen des Landkreises Prignitz	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3.	Sonstige Auszahlungen an den Landkreis Prignitz	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00



# WIRTSCHAFTSFÖRDERGESELLSCHAFT PRIGNITZ MBH

## Stellenplan (in Vollzeiteinheiten) Wirtschaftsjahr 2019

### (tariflich) Beschäftigte

Teil 1

Entgeltgruppe	Stellen im Wirtschaftsjahr	Stellen im Vorjahr	Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06. des Vorjahres	Erläuterungen
1	2	3	4	5
	1	1	1	Geschäftsführer
E6/3	1	1	1	Regionalbetreuung
E5/6	1	1	1	Regionalbetreuung
E5/1	1	1	1	Sekretariat
Insgesamt	4	4	4	

### Beschäftigte, die von der Dienst-/Arbeitsleistung freigestellt sind

Teil 2

Entgeltgruppe	Stellen im Wirtschaftsjahr	Stellen im Vorjahr	Erläuterungen
1	2	3	5

#### Hinweise:

Eine Stelle, deren Inhaber Teilzeitbeschäftigung (nach dem Tarifvertrag) zur Regelung der Altersteilzeit ausübt, ist während der Beschäftigungsphase des Stelleninhabers im Teil 1 des Stellenplans mit dem der zu leistenden Wochenarbeitszeit entsprechenden Stellenanteil zu berücksichtigen. Während der Dauer der Freistellungsphase sind diese Stellen im Teil 2 des Stellenplans mit 0,5 Vollzeiteinheiten nachrichtlich darzustellen.

In den Erläuterungen sind insbesondere die in der Gesamtstellenzahl des Wirtschaftsjahres enthaltenen Anteile von ATZ-Stellen während der Beschäftigungsphase anzugeben.

## WIRTSCHAFTSFÖRDERGESELLSCHAFT PRIGNITZ MBH

Aufstellung der geplanten Investitionsmaßnahmen, die innerhalb des Zeitraumes der mittelfristigen Finanzplanung -einschließlich des Planungswirtschaftsjahres- mit dem im Finanzplan aufgeführten Verträge verbunden sind sowie deren Finanzierung einschließlich der finanziellen Auswirkungen auf die Folgejahre (§ 14 Abs. 2 Nr. 4 EigV analog)

Wirtschaftsjahr	2018	2019	2020	2021	2022
<b><u>Investitionen</u></b>					
	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
<b>Gesamtbetrag der zu finanzierenden Investitionen (Mittelverwendung)</b>	<b>0,00 €</b>	<b>0,00 €</b>	<b>0,00 €</b>	<b>0,00 €</b>	<b>0,00 €</b>
<b><u>Finanzierungsart</u></b>					
Investitionszuschüsse des Landkreises Prignitz (§ 23 Abs. 3 EigV)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
andere Zuweisungen des Landkreises Prignitz	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Eigenmittel des Unternehmens in Form von Kreditaufnahmen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
andere Eigenmittel des Unternehmens	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Abschreibungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
<b>Gesamtbetrag der Mittel zur Finanzierung der Investitionen (Mittelherkunft)</b>	<b>0,00 €</b>	<b>0,00 €</b>	<b>0,00 €</b>	<b>0,00 €</b>	<b>0,00 €</b>



## **WIRTSCHAFTSFÖRDERGESELLSCHAFT PRIGNITZ MBH**

**Übersicht der in Anspruch genommenen Krediten für Investitionen und Investitionsmaßnahmen aus den Vorjahren (§ 14 Abs. 2 Nr. 5 EigV analog)**



## Kreiskrankenhaus Prignitz gemeinnützige GmbH



Perleberg, November 2018


## Wirtschaftsplan der Kreiskrankenhaus Prignitz gemeinnützige GmbH für das Geschäftsjahr 2019

Der Wirtschaftsplan 2019 endet im Erfolgsplan

im Ertrag auf	63.957.596,95 €
im Aufwand auf	<u>63.202.281,33 €</u>
Jahresgewinn	<u>755.315,62 €</u>

Eine Kreditaufnahme in Form eines Kassenkredites ist für das Geschäftsjahr 2019 nicht vorgesehen.

Perleberg, den 28.11.2018



Karsten Krüger  
Geschäftsführer

## **Erläuterungen zum Erfolgsplan 2019**

### **Erfolgsplan**

Der Erfolgsplan stellt alle relevanten Ertrags- und Aufwandspositionen dar.

### **Summe betrieblicher Erträge**

Die betrieblichen Erträge der Gesellschaft bilden im Erlös aus Krankenhausleistungen die Haupteinnahme ab. Es addieren sich alle weiteren Erlöse.

### **Betriebliche Aufwendungen**

Die betrieblichen Aufwendungen beinhalten den Materialaufwand, die Personalkosten, die Abschreibungen und sonstige betriebliche Aufwendungen.

Dem prognostizierten Materialaufwand und den sonstigen betrieblichen Aufwendungen unterliegen Leistungsentwicklungen und –erweiterungen, aber auch Kostensteigerungen.

Die Lohnkosten beinhalten Neueinstellungen als auch prozentuale Steigerungen für den ärztlichen und den nichtärztlichen Dienst.

Die Abschreibungen errechnen sich über die getätigten Investitionen.

### **Vermögensplan**

Der Vermögensplan stellt die geplanten Aufwendungen im investiven Bereich und deren Finanzierung dar.

### **Investitionsplan**

In der Kreiskrankenhaus Prignitz gemeinnützige GmbH sind in 2019 Investitionen in Höhe von 7.938.210 € geplant. Die Finanzierung erfolgt in Höhe von 3.151.410 € aus Eigenmitteln, in Höhe von 2.800.000,00 aus Fördermitteln, in Höhe von 962.000 aus Sonderförderprogrammen und in Höhe von 1.024.800 € aus Fremdmitteln.

# Kreis Krankenhaus Prignitz gemeinnützige GmbH Erfolgsplan 2019

Nr.	Bezeichnung	Ist 2017	Planjahr 2018	1. Fortschreibung Planjahr 2018	Planjahr 2019
<b>Erträge</b>					
1.	Erlöse aus Krankenhausleistungen	51.510.884,63	52.954.755,60	52.899.684,96	54.517.830,99
2.	Erlöse aus Wahlleistungen	110.961,67	82.900,00	85.500,00	95.550,00
3.	Erlöse aus ambulanten Leistungen des Krankenhauses	762.654,65	701.800,00	708.800,00	710.800,00
4.	Nutzungsentgelte der Ärzte	184.963,17	175.500,00	177.000,00	176.500,00
5.	Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an fertigen/unfertigen Lstg.	-52.528,80	-50.000,00	-50.000,00	-50.000,00
6.	Zuweisungen und Zuschüsse der öffentl. Hand, soweit nicht unter Nr. 10	443.233,84	278.000,00	429.708,00	259.280,00
7.	Umsatzerlöse nach § 277 HGB	4.645.837,20	4.267.143,00	4.256.840,00	4.247.735,96
8.	sonstige betriebliche Erträge	656.182,94	288.200,00	268.250,00	243.800,00
	<b>Summe betriebliche Erträge</b>	<b>58.262.189,30</b>	<b>58.698.298,60</b>	<b>58.775.782,96</b>	<b>60.201.496,95</b>
<b>Aufwendungen</b>					
9.	Personalaufwand				
9.a	Löhne und Gehälter	28.848.885,91	31.302.201,00	30.612.622,94	31.520.425,70
9.b	soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	4.960.317,29	5.415.923,34	5.299.407,66	5.419.665,53
	<b>Personalaufwand</b>	<b>33.809.203,20</b>	<b>36.718.124,34</b>	<b>35.912.030,60</b>	<b>36.940.091,23</b>
10.	Materialaufwand				
10.a	Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	8.246.750,45	8.164.956,64	8.276.187,20	8.254.436,25
10.b	Aufwendungen für bezogene Leistungen	7.490.395,48	6.371.534,97	7.393.599,47	7.513.598,65
	<b>Summe Materialaufwand</b>	<b>15.737.145,93</b>	<b>14.536.491,61</b>	<b>15.669.786,67</b>	<b>15.768.034,90</b>
	<b>Zwischenergebnis I</b>	<b>8.715.840,17</b>	<b>7.443.682,65</b>	<b>7.193.965,69</b>	<b>7.493.370,82</b>
11.	Erträge aus Zuwendungen zur Finanzierung von Investitionen	1.738.871,00	1.650.000,00	3.038.465,00	1.600.000,00
12.	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten/Verbindlichkeiten nach dem KHG	2.523.970,92	2.628.464,49	2.628.464,49	2.121.850,00
13.	Aufwendungen aus der Zuführung zu Sonderposten / Verbindlichkeiten	1.738.874,30	1.650.000,00	3.038.465,00	1.600.000,00
14.	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen	3.909.703,72	4.250.000,00	4.000.000,00	3.505.615,00
15.	sonstige betriebliche Aufwendungen	5.648.441,29	4.715.883,12	4.990.824,80	5.320.799,80
	<b>Zwischenergebnis II</b>	<b>1.681.662,78</b>	<b>1.106.264,02</b>	<b>831.605,38</b>	<b>788.806,02</b>
16.	sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	35.012,71	27.804,00	36.688,72	34.250,00
17.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	2.812,56	36.326,00	36.380,00	51.200,00
18.	Steuern	32.999,68	18.550,40	18.550,40	16.540,40
	<b>Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag</b>	<b>1.680.863,25</b>	<b>1.079.191,62</b>	<b>813.363,70</b>	<b>755.315,62</b>



# Erläuterungen zum Erfolgsplan

## Geschäftsjahr 2019

Bezeichnung	Ist 2017	Plan 2018	1. Fortschreibung Planjahr 2018	Plan 2019	Bemerkungen
1. Erlöse aus Krankenhausleistungen	51.510.884,63	52.954.755,60	52.899.684,96	54.517.830,99	
DRG-Pauschalen	42.734.091,47	42.826.353,00	43.085.611,43	44.543.099,65	angemommenes Leistungsniveau und Steigerung Basisfallwert
Ab- und Zuschläge zum DRG	-352.058,57	324.290,60	364.212,71	462.315,00	
Zusatzentgelte	1.481.737,06	1.400.000,00	1.414.000,00	1.649.102,91	
Entgelte außerhalb des Katalogs	133.794,00	90.000,00	90.000,00	88.776,48	Rückgang Entgelte nach § 6 Abs. 1 KHEntgG
Erlöse aus tagesgleichen Pflegesätzen Psychiatrie	7.363.110,89	7.879.664,00	7.438.171,00	0,00	
Erlöse aus EPP	0,00	0,00	0,00	7.559.125,00	
Erlöse aus vor- und nachstationärer Behandlung	253.215,93	245.300,00	245.300,00	215.900,00	voraussichtliche Leistungen
Ausgleichsbeträge nach BPFV/KHEntgG	801.587,40	0,00	0,00	0,00	
Hygienezuschlag	71.416,57	71.157,00	66.157,00	60.000,00	
Zu- und Abschlag für Erlösausgleiche	-581.885,49	0,00	0,00	-400.000,00	inkl. MDK-Rückforderungen
Zuschlag für Qualitätssicherung	9.185,18	0,00	0,00	6.000,00	
Versorgungszuschlag	10.267,73	0,00	0,00	0,00	
Erlöse aus Pflegezuschlag	0,00	332.000,00	332.000,00	352.911,95	nach KHSIV für 2016
Erlöse aus Pflegeförderprogramm	0,00	55.000,00	55.000,00	0,00	beendet
Fixkostendegressionsabschlag	-28.000,00	-100.000,00	-28.000,00	-28.000,00	für 2017
Mehrleistungsabschlag	-387.884,18	-169.309,00	-169.309,00	0,00	
Sonstige Entgelte	2.306,64	300,00	6.541,82	8.600,00	NUB, CIRS, ärztlich begleiteter Patiententransport

# Erläuterungen zum Erfolgsplan

## Geschäftsjahr 2019

Bezeichnung	Ist 2017	Plan 2018	1. Fortschreibung Planjahr 2018	Plan 2019	Bemerkungen
Erlöse aus Wahlleistungen	110.961,67	82.900,00	85.500,00	95.550,00	
Erlöse aus ambulanten Leistungen	762.654,65	701.800,00	708.800,00	710.800,00	
Nutzungsentgelte der Ärzte	184.963,17	175.500,00	177.000,00	176.500,00	
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an fertigen/unfertigen Leistungen	-52.528,80	-50.000,00	-50.000,00	-50.000,00	
Zuweisungen und Zuschüsse der öffentlichen Hand	443.233,84	278.000,00	429.708,00	259.280,00	
Bundesehrenbeihilfendienst	36.864,67	25.000,00	25.000,00	15.000,00	
Mutterschaftsgeld	364.851,97	200.000,00	350.000,00	200.000,00	
Sonstiges	41.517,20	53.000,00	54.708,00	44.280,00	u.a. NGK Prignitz
Umsatzerlöse nach § 277 HGB	4.645.837,20	4.267.143,00	4.256.840,00	4.247.735,96	
sonstige Erlöse	514.474,68	324.200,00	344.200,00	328.700,00	
Rückvergütungen, Vergütungen und Sachbezüge Personal	15.331,14	15.500,00	10.500,00	5.300,00	
Erträge aus Hilfs- und Nebenbetrieben, Notarztdienst	2.641.860,52	2.430.343,00	2.434.140,00	2.400.099,80	
Vermietung und Verpachtung, Betriebskosten	1.301.424,15	1.340.000,00	1.298.000,00	1.351.636,16	
Skonti, Boni, Rabatte	172.746,71	157.100,00	170.000,00	162.000,00	
sonstige betriebliche Erträge	656.182,94	288.200,00	268.250,00	243.800,00	

Bezeichnung	Ist 2017	Plan 2018	1. Fortschreibung Planjahr 2018	Plan 2019	Bemerkungen
<b>9. Personalaufwand</b>	<b>33.809.203,20</b>	<b>36.718.124,34</b>	<b>35.912.030,60</b>	<b>36.940.091,23</b>	
9.a Löhne und Gehälter	28.848.885,91	31.302.201,00	30.612.622,94	31.520.425,70	1% Altersstufensteigerung, 3% Steigerung NÄD, Zunahme VK
9.b. Unterstützung soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und	4.960.317,29	5.415.923,34	5.299.407,66	5.419.665,53	
<b>10. Materialaufwand</b>	<b>15.737.145,93</b>	<b>14.536.491,61</b>	<b>15.669.786,67</b>	<b>15.768.034,90</b>	
10.a Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	8.246.750,45	8.164.956,64	8.276.187,20	8.254.436,25	auf Grundlage HR 10/2018 inkl. angenommener Kostensteigerungen
Lebensmittel	5.601,55	6.456,55	6.300,00	5.997,25	
medizinischer Bedarf	5.072.048,77	5.376.965,46	5.343.351,74	5.319.923,36	
Wasser, Energie, Brennstoffe	1.242.180,39	1.287.095,84	1.200.000,00	1.204.500,07	Photovoltaikanlage
Wirtschaftsbedarf	183.164,93	170.438,79	142.782,86	167.987,48	
Wareneinsatz	1.743.754,81	1.324.000,00	1.583.752,60	1.556.028,09	
10.b bezogene Leistungen	7.490.395,48	6.371.534,97	7.393.599,47	7.513.598,65	
für den medizinischen Bedarf	4.038.451,75	2.817.347,46	3.752.886,58	3.690.000,00	Druck Kostensenkung i.S. Uffi und Honorärärzte
Lebensmittel	1.367.591,46	1.404.350,00	1.412.493,62	1.486.606,14	Mindestlohnweiterreichung und sonstige Kostensteigerungen
Wirtschaftsbedarf	2.084.352,27	2.149.837,51	2.228.219,27	2.336.992,51	Mindestlohnweiterreichung und sonstige Kostensteigerungen



## Entwicklung der Personalkosten

Angaben in €

	2019		2018		2017	
	Jahresplan (1,5% ÄD; Rest 3%)	1. Fortschreibung Jahresplan	Jahresplan	Ist	Jahresplan	Jahresplan
<b>Personalkosten nach Dienstarbeit</b>	<b>36.940.091,23</b>	<b>35.912.030,60</b>	<b>36.718.124,33</b>	<b>33.809.203,20</b>	<b>33.521.026,28</b>	
Ärztlicher Dienst *)	12.336.255,67	12.153.437,46	12.607.969,97	11.972.873,73	11.771.846,28	
Pflegedienst	14.057.846,82	13.390.831,26	13.349.770,78	12.227.449,22	12.041.096,60	
Medizinisch-technischer Dienst	3.315.555,77	3.630.519,32	3.922.799,54	3.345.910,35	3.408.267,77	
Funktionsdienst	3.472.592,65	3.353.003,01	3.373.314,16	3.140.050,15	3.098.758,53	
Wirtschafts- und Versorgungsdienst	203.363,76	116.276,44	114.863,49	105.893,32	113.066,75	
Technischer Dienst	453.958,73	393.676,72	464.978,15	380.695,18	396.233,20	
Verwaltungsdienst	2.324.250,82	2.136.061,51	2.177.828,62	2.065.683,61	2.072.869,37	
Sonderdienst	496.267,01	396.171,32	389.018,76	327.200,34	303.389,48	
Sonstiges Personal	120.000,00	158.297,44	137.580,86	95.860,87	176.191,02	
nicht zurechenbare Personalkosten	160.000,00	183.756,12	180.000,00	147.586,43	139.307,28	

\*ohne Honorararztkosten

Bezeichnung	Ist 2017	Plan 2018	1. Fortschreibung Planjahr 2018	Plan 2019	Bemerkungen
Erträge aus Zuwendungen zur Finanzierung von					
11. Investitionen	1.738.871,00	1.650.000,00	3.038.465,00	1.600.000,00	
Erträge aus der Auflösung von					
12. Sonderposten/Verbindlichkeiten nach dem KHG	2.523.970,92	2.628.464,49	2.628.464,49	2.121.850,00	
Aufwendungen aus der Zuführung zu					
13. Sonderposten/Verbindlichkeiten nach KHG	1.738.874,30	1.650.000,00	3.038.465,00	1.600.000,00	
Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände					
14. und Sachanlagen	3.909.703,72	4.250.000,00	4.000.000,00	3.505.615,00	
15. sonstige betriebliche Aufwendungen	5.648.441,29	4.715.883,12	4.990.824,80	5.320.799,80	
Verwaltungsbedarf	980.078,26	745.331,52	832.479,12	814.606,52	
zentrale Verwaltungskosten	4.900,00	4.800,00	4.800,00	4.800,00	
Instandhaltung und Wartung	2.091.666,85	2.357.013,00	2.444.440,72	2.569.013,00	Anstieg Wartungskosten gemäß Verträgen
Abgaben und Versicherungen, Gebühren	434.137,60	444.900,00	448.763,94	518.179,78	
Abschreibungen auf Forderungen und Zuführung zu Wertberichtigungen	60.077,94	65.000,00	65.000,00	25.000,00	
Mieten und Pachten	148.256,36	120.640,60	166.757,40	165.640,60	
Sachaufwand der Fort- und Weiterbildung	245.795,90	158.000,00	160.819,70	136.000,00	
andere ordentliche Aufwendungen	744.790,81	720.198,00	737.763,92	717.559,90	
periodenfremde Aufwendungen	938.737,57	100.000,00	130.000,00	370.000,00	

Bezeichnung	Ist 2017	Plan 2018	1. Fortschreibung Planjahr 2018	Plan 2019	Bemerkungen
16. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	35.012,71	27.804,00	36.688,72	34.250,00	
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	2.812,56	36.326,00	36.380,00	51.200,00	Abruf Kreditverträge MFG (2018) und Kita (voraussichtl. 2019)
18. Steuern	32.999,68	18.550,40	18.550,40	16.540,40	



## Finanzplan für die Jahre 2019 bis 2023

Deckungsmittelseite					
	2019	2020	2021	2022	2023
<b>1. Bereich der Förderung</b>					
1.1. Im Geschäftsjahr zu vereinnahmende Fördermittel für:					
a) mittel- u. langfr. Investitionen					
FM des Landes	100,0	250,0	250,0		
Kommunale Beteiligung					
b) pauschale Förderung	1.600,0	1.600,0	1.600,0	1.600,0	1.600,0
c) Nutzung von Anlagegütern					
d) Anlauf-, Umstellungskosten, Miete und Pacht v. Grundstücken					
e) Eigenmittelausgleich					
f) Schließungs- u. Umstellungskosten					
1.2. Zinsen aus der Anlage von pauschal gewährten Fördermitteln	2,0	0,0	0,0	0,0	0,0
1.3. Noch nicht verwendete pauschal gewährte Fördermittel, die zur Finanzierung von Investitionen benötigt werden	1.705,1	944,1	36,5	36,5	36,5
1.4. Durch Umlagen von anderen Krankenhäusern vereinnahmte Fördermittel					
1.5. Noch nicht verwendete Sonderfördermittel	862,0				
<b>2. Besondere Zuschüsse für Investitionen</b>					
<b>3. sonstige Deckungsmittel für nicht förderfähige Kosten und Investitionen</b>					
Eigenmittel	5.964,5	6.716,8	7.410,9	7.410,9	7.410,9
Multifunktionsgebäude	2.000,0				
Klinik für Innere Medizin II/Wachstation	0,0	600,0	1.000,0		
weiße Villa	100,0	250,0	250,0		
KKPSG	1,4				
sonstige Investitionen	1.050,0				
Fremdmittel					
Multifunktionsgebäude	222,4				
Kindertagesstätte	802,4				
SPZ-Anbau		0,0			
<b>G E S A M T</b>	<b>14.409,8</b>	<b>10.110,9</b>	<b>10.297,4</b>	<b>9.047,4</b>	<b>9.047,4</b>
Ausgabenseite					
	2019	2020	2021	2022	2023
<b>4. Bereich der Förderung</b>					
4.1. Ausgaben aus Fördermitteln, die im Geschäftsjahr vereinnahmt werden sowie bei pauschal gewährten Fördermitteln in früheren Geschäftsjahren nicht verwendet wurden, sowie aus Zinsen aus der Anlage pauschal gewährter Fördermittel für:					
a) mittel- u. langfristige Investitionen	962,0	250,0	250,0		
b) pauschale Förderung	2.798,0	1.600,0	1.600,0	1.600,0	1.600,0
c) Nutzung von Anlagegütern					
d) Anlauf-, Umstellungskosten, Miete u. Pacht von Grundstücken					
e) Eigenmittelausgleich					
f) Schließungs- u. Umstellungskosten					
4.2. Zuführung von pauschal gewährten Fördermitteln sowie Zinsen aus der Anlage pauschal gewährter Fördermittel zu den Verbindlichk.	2,0	0,0	0,0	0,0	0,0
<b>5. Zuführung aus besonderen Zuschüssen für Investitionen</b>					
<b>6. Sonstige Ausgaben für nicht förderfähige Kosten und Investitionen</b>					
Eigenmittel					
Multifunktionsgebäude	2.000,0	0,0			
Klinik für Innere Medizin II/Wachstation	0,0	600,0	1.000,0		
weiße Villa	100,0	250,0	250,0		
KKPSG	1,4	0,0			
sonstige Investitionen	1.050,0	0,0			
Fremdmittel					
Multifunktionsgebäude	222,4				
Kindertagesstätte	802,4				
SPZ-Anbau					
<b>G E S A M T</b>	<b>7.938,2</b>	<b>2.700,0</b>	<b>2.850,0</b>	<b>1.600,0</b>	<b>1.600,0</b>
<b>Deckungsmittelseite</b>	<b>14.409,8</b>	<b>10.110,9</b>	<b>10.297,4</b>	<b>9.047,4</b>	<b>9.047,4</b>
<b>Ausgabenseite</b>	<b>7.938,2</b>	<b>2.700,0</b>	<b>2.850,0</b>	<b>1.600,0</b>	<b>1.600,0</b>
<b>Deckungsmittelüberschuss</b>	<b>6.471,6</b>	<b>7.410,9</b>	<b>7.447,4</b>	<b>7.447,4</b>	<b>7.447,4</b>
<b>Deckungsmittelfehlbetrag</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>

## Vermögensplan 2019

<b>Deckungsmittelseite</b>		<b>2019</b>
<b>1. Bereich der Förderung</b>		
1.1. Im Geschäftsjahr zu vereinnahmende Fördermittel für:		
Fördermittel für:		
a) mittel- u. langfr. Investitionen		
FM des Landes	100,0	
Kommunale Beteiligung		
b) pauschale Förderung		
	1.600,0	
c) Nutzung von Anlagegütern		
d) Anlauf-, Umstellungskosten, Miete und Pacht v. Grundstücken		
e) Eigenmittelausgleich		
f) Schließungs- u. Umstellungskosten		
1.2. Zinsen aus der Anlage von pauschal gewährten Fördermitteln		
	2,0	
1.3. Noch nicht verwendete pauschal gewährte Fördermittel, die zur Finanzierung von Investitionen benötigt werden		
	1.705,1	
1.4. Durch Umlagen von anderen Krankenhäusern vereinnahmte Fördermittel		
1.5. Noch nicht verwendete Sonderfördermittel		
	862,0	
<b>2. Besondere Zuschüsse für Investitionen</b>		
<b>3. sonstige Deckungsmittel für nicht förderfähige Kosten und Investitionen</b>		
Eigenmittel		
Multifunktionsgebäude	5.964,5	
weiße Villa	2.000,0	
KKPSG	100,0	
sonstige Investitionen	1,4	
	1.050,0	
Fremdmittel		
Multifunktionsgebäude	222,4	
Kindertagesstätte	802,4	
<b>G E S A M T</b>		<b>14.409,8</b>
<b>Ausgabenseite</b>		
<b>4. Bereich der Förderung</b>		
4.1. Ausgaben aus Fördermitteln, die im Geschäftsjahr vereinnahmt werden sowie bei pausch. Fördermitteln in früheren Geschäftsjahren nicht verwendet wurden, sowie aus Zinsen aus der Anlage pauschal gewährter Fördermittel für:		
a) mittel- u. langfristige Investitionen		
	962,0	
b) pauschale Förderung		
	2.798,0	
c) Nutzung von Anlagegütern		
d) Anlauf-, Umstellungskosten, Miete u. Pacht von Grundstücken		
e) Eigenmittelausgleich		
f) Schließungs- u. Umstellungskosten		
4.2. Zuführung von pauschal gewährten Fördermitteln sowie Zinsen aus der Anlage pausch. gewährter Fördermittel zu den Verbindlich.		
	2,0	
<b>5. Zuführung aus besonderen Zuschüssen für Investitionen</b>		
<b>6. Sonstige Ausgaben für nicht förderfähige Kosten und Investitionen</b>		
Eigenmittel		
Multifunktionsgebäude	2.000,0	
weiße Villa	100,0	
KKPSG	1,4	
sonstige Investitionen	1.050,0	
	1.050,0	
Fremdmittel		
Multifunktionsgebäude	222,4	
Kindertagesstätte	802,4	
<b>G E S A M T</b>		<b>7.938,2</b>
Deckungsmittelseite		14.409,8
Ausgabenseite		7.938,2
Deckungsmittelüberschuss		6.471,6
Deckungsmittelfehlbetrag		0,0

# Investitionsplan 2019

	<i>Pauschale Fördermittel</i>	<i>Sonderförderprogramm</i>	<i>Eigenmittel</i>	<i>Fremdmittel</i>	<i>Gesamt</i>
Investitionen KKH	1.400.000 €		250.000 €		1.650.000 €
Radiologie	1.400.000 €		500.000 €		1.900.000 €
C-Bogen Chirurgie			300.000 €		300.000 €
Multifunktionsgebäude			2.000.000 €	222.400 €	2.222.400 €
Kindertagesstätte		862.000 €		802.400 €	1.664.400 €
Weißer Villa		100.000 €	100.000 €		200.000 €
KKPSG			1.410 €		1.410 €
<b>Gesamtes Investitionsvolumen</b>	<b>2.800.000 €</b>	<b>962.000 €</b>	<b>3.151.410 €</b>	<b>1.024.800 €</b>	<b>7.938.210 €</b>



## Stellenplan 2019

Dienstart	Plan 2018 ohne Ausfallz. in VK	Plan 2018 1. FS ohne Ausfallz. in VK	Erhöhungen 2019	Reduzierungen 2019	Plan 2019 ohne Ausfallz. in VK	Erläuterungen
<b>Arztlicher Dienst</b>	99,40	99,40	2,81	1,94	100,27	Erhöhung: 0,42 VK PI; 0,5 VK GE; 1,0 VK IG; 0,75 VK RD; 0,14 VK TK Minderung: 0,05 VK Ltd. CA; 0,1 VK QM; 1,5 VK NFA; 0,29 VK PY
<b>Pflegedienst</b> <i>*Anrechnung Schüler mit 9,05 VK</i>	255,49	256,80	10,22	0,78	266,24	Erhöhung: 3,0 VK Nachdienst; 3,94 VK ganzjährig für CK2, IK2, IK3; 1,0 VK PDL; 0,09 PD; 0,29 NE; 1,9 VK Soziale Dienste, Belegung- und Wundmanager, Gefäßassistent Minderung: 0,41 VK Schüler; 0,32 VK PY; 0,05 VK TK
<b>Medizinisch-techn. Dienst</b>	79,90	80,90	1,43	8,64	73,69	Erhöhung: 0,05 VK Sozialarb. PY; 0,1 VK Psychologe GE; 1,28 VK Schreibdienst-Korrektur Minderung: 1VK von MtD an FD; 4,29 VK Psychologen PY; 2,6 VK Psychologen TK; 0,75 VK Apo
<b>Funktionsdienst</b>	64,78	64,78	4,32	1,14	67,96	Erhöhung: 1VK von MtD an FD; 1 VK ganzjährig HKL und NFA; 0,5 VK NFA; 0,2 VK Ergo NE; 0,37 VK Pat.Transport; 0,37 VK Kreißsaal; 0,25 VK FD; 0,2 VK Ergo GE; 0,43 VK Ergo TK
<b>Wirtschafts- und Versorgungsdienst</b>	3,00	3,00	0,48		3,48	Minderung: 1,14 Azubi Hebamme - Korrektur Erhöhung: 0,48 VK aus Apo;
<b>Technischer Dienst</b>	9,30	9,30	0,75	0,50	9,55	Erhöhung 0,75 VK Elektriker Minderung: 0,5 VK Schlosser
<b>Verwaltungsdienst</b>	36,86	36,86	2,19	0,55	38,50	Erhöhung: 0,33 VK Sekret. GF; 0,7 VK Medcontr.; 1,16 VK Personal Minderung: 0,3 VK GF für SFG, GZW, SPZ; 0,25 VK an bDSB
<b>Sonderdienst</b>	7,55	7,55	1,67		9,22	Erhöhung: 0,25 VK bDSB; 0,4 VK BR und SBV; 1,0 VK QM; 0,02 VK Justitiarin
<b>Sonstiges Personal</b>	8,22	8,20			8,20	
<b>Gesamt-VK</b>	564,50	566,79	23,87	13,55	577,11	

## 6.6 Übersicht der gebildeten Budgets mit den dazugehörigen Produktgruppen

Bezeichnung der Budgets	Gesamt- budget (Budget- Betrieb)	Budget- Bereich	Produkt- gruppe	Bezeichnung
				<b>Innere Verwaltung</b>
Finanzen, Recht und Personal	G1	12	11.10.	Verwaltungssteuerung
Büro des Landrates	G6	11	11.11.	Bereich Landrat
Verwaltungsservice	G1	22	11.12.	Verwaltungsservice
Archiv	G3	47	11.13.	Archiv
Finanzen, Recht und Personal	G1	12	11.14.	Kreiskasse
Finanzen, Recht und Personal	G1	12	11.15	Stabstelle
				<b>Sicherheit und Ordnung</b>
Büro des Landrates	G6	11	12.10.	Statistik und Wahlen
Ordnung	G4	31	12.20.	Ordnungsangelegenheiten
Landwirtschaft	G4	61	12.21.	Ordnungsaufgaben des Veterinärwesens
Brand- und Katastrophenschutz	G6	50	12.60.	Brandschutz
Brand- und Katastrophenschutz	G6	50	12.80.	Katastrophenschutz
Landwirtschaft	G4	61	12.82	Katastrophenschutz - Veterinär
				<b>Schulträgeraufgaben</b>
Schulen	G3	42	21.60.	Oberschulen
Schulen	G3	42	21.70.	Gymnasien, Kollegs
Schulen	G3	42	22.10.	Förderschulen, Förderklassen
Schulen	G3	42	23.10.	Oberstufenzentren
Schulen	G3	42	24.11.	Schülerbeförderung
Jugend und Familie	G3	42	24.32.	Sonstige schulische Aufgaben - Wohnheim
Bildung und Kultur	G3	41	24.21.	Förderungsmaßnahmen für Schüler - BAföG-Verwaltung
Bildung und Kultur	G3	41	24.30.	Sonstige schulische Aufgaben
Medienzentrum	G3	45	24.31.	Sonstige schulische Aufgaben - Medienzentrum
				<b>Kultur und Wissenschaft</b>
Musikschule	G3	43	26.30.	Musikschulen
Volkshochschule	G3	44	27.10.	Volkshochschulen
Bildung und Kultur	G3	41	28.10.	Heimat- und sonstige Kulturpflege



Bezeichnung der Budgets	Gesamt- budget (Budget- Betrieb)	Budget- Bereich	Produkt- gruppe	Bezeichnung
				<b>Soziale Hilfen</b>
Soziales	G5	82	31.11.	Hilfe zum Lebensunterhalt (3. Kapitel SGB XII)
Soziales	G5	82	31.12.	Hilfe zur Pflege (7. Kapitel SGB XII)
Soziales	G5	82	31.13.	Eingliederungshilfe für behinderte Menschen
Soziales	G5	82	31.14.	Hilfen zur Gesundheit
Soziales	G5	82	31.15.	Hilfe zur Überwindung sozialer Schwierigkeiten
Soziales	G5	82	31.20.	Grundsicherung nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch (SGB II)
Soziales	G5	82	31.30.	Hilfen für Asylbewerber
Soziales	G5	82	33.10.	Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege
Soziales	G5	82	35.11.	Sonstige Soziale Hilfen
Bildung und Kultur	G3	41	35.12.	Sonstige soziale Angelegenheiten - Elterngeld
Soziales	G5	82	35.13.	Sonstige soziale Angelegenheiten - Aufgaben nach dem Betreuungsgesetz
Soziales	G5	82	35.14.	Sonstige soziale Angelegenheiten - Bildung und Teilhabe nach § 6b Bundeskindergeldgesetz
Soziales	G5	82	35.15.	Sonstige soziale Angelegenheiten - Bund
				<b>Kinder-, Jugend- und Familienhilfe</b>
Jugend und Familie	G3	46	36.11.	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen
Jugend und Familie	G3	46	36.12.	Förderung von Kindern in Tagespflege
Jugend und Familie	G3	46	36.20.	Jugendarbeit
Jugend und Familie	G3	46	36.31.	Jugendsozialarbeit, Erzieherischer Kinder- und Jugendschutz
Jugend und Familie	G3	46	36.32.	Förderung der Erziehung in der Familie
Jugend und Familie	G3	46	36.33.	Hilfen zur Erziehung
Jugend und Familie	G3	46	36.34.	Hilfen für junge Volljährige/Inobhutnahmen/Eingliederungshilfe nach SGB VIII
Jugend und Familie	G3	46	36.35.	Adoptionsvermittlung, Beistandschaft, Amtspflegschaft und -vormundschaft, Gerichtshilfen
Jugend und Familie	G3	46	36.71.	Jugendwohnheime, Schülerheime, Wohnheime für Auszubildende

Bezeichnung der Budgets	Gesamt- budget (Budget- Betrieb)	Budget- Bereich	Produkt- gruppe	Bezeichnung
				<b>Gesundheitsdienste</b>
Gesundheit	<b>G5</b>	<b>81</b>	41.40.	Maßnahmen der Gesundheitspflege
Hausschlachtungen	<b>G4</b>	<b>63</b>	41.42.	Maßnahmen der Gesundheitspflege - Hausschlachtungen
				<b>Sportförderung</b>
Bildung und Kultur	<b>G3</b>	<b>41</b>	42.10.	Förderung des Sports
				<b>Räumliche Planung und Entwicklung</b>
Wirtschaft und Bau	<b>G2</b>	<b>21</b>	51.10.	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen
Kataster	<b>G7</b>	<b>7</b>	51.11.	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen - Kataster
				<b>Bauen und Wohnen</b>
Wirtschaft und Bau	<b>G2</b>	<b>21</b>	52.10.	Bau- und Grundstücksordnung
Wirtschaft und Bau	<b>G2</b>	<b>21</b>	52.30.	Denkmalschutz und -pflege
				<b>Ver- und Entsorgung</b>
Finanzen, Recht und Personal	<b>G1</b>	<b>12</b>	53.51.	Kombinierte Versorgung - PVU
Wirtschaft und Bau	<b>G2</b>	<b>21</b>	53.70.	Abfallwirtschaft
Müll	<b>G2</b>	<b>22</b>	53.71.	Müllabfuhr
Landwirtschaft	<b>G4</b>	<b>61</b>	53.72.	Tierkörperbeseitigung
Wirtschaft und Bau	<b>G2</b>	<b>21</b>	53.73.	Duale System Deutschland (DSD)
				<b>Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV</b>
Wirtschaft und Bau	<b>G2</b>	<b>21</b>	54.20.	Kreisstraßen
Wirtschaft und Bau	<b>G2</b>	<b>21</b>	54.70.	ÖPNV
				<b>Natur- und Landschaftspflege</b>
Landwirtschaft	<b>G4</b>	<b>61</b>	55.40.	Naturschutz und Landschaftspflege
Landwirtschaft	<b>G4</b>	<b>61</b>	55.50.	Land- und Forstwirtschaft
				<b>Wirtschaft und Tourismus</b>
Wirtschaft und Bau	<b>G2</b>	<b>21</b>	57.10.	Wirtschaftsförderung
Finanzen, Recht und Personal	<b>G1</b>	<b>12</b>	57.30.	Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen - Sparkasse
Fleischbeschau	<b>G4</b>	<b>62</b>	57.31.	Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen - Fleischbeschau
Wirtschaft und Bau	<b>G2</b>	<b>21</b>	57.50.	Tourismus
				<b>Allgemeine Finanzwirtschaft</b>
Finanzen, Recht und Personal	<b>G1</b>	<b>12</b>	61.10.	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen
Finanzen, Recht und Personal	<b>G1</b>	<b>12</b>	61.20.	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

## 6.7 Deckungsvermerke

---

Gemäß § 23 Abs. 1 KomHKV sind die Aufwendungen, Auszahlungen und Verpflichtungsermächtigungen, die zu einem Budget gehören, gegenseitig deckungsfähig, wenn im Haushaltsplan nichts anderes bestimmt ist. Gemäß § 6 Abs. 3 KomHKV bilden Teilhaushalte ein Budget. Für funktional begrenzte Aufgabenbereiche können mehrere Teilhaushalte verbunden werden.

Im Haushalt des Landkreises Prignitz sind demzufolge die Budgetbereiche (siehe Pkt. 6.6) Budgets im Sinne des § 23 KomHKV.

### **Im Haushalt gesondert bestimmt:**

Aufwendungen aus Abschreibungen und Erträge aus der Auflösung von Sonderposten werden für nicht deckungsfähig erklärt (Jahresabschlussbuchungen)

Aufwendungen/Auszahlungen, die nicht nach § 23 Abs. 1 KomHKV deckungsfähig sind, können für gegenseitig deckungsfähig erklärt werden, wenn sie sachlich zusammenhängen.

Folgende Aufwendungen/Auszahlungen sind budgetübergreifend für gegenseitig deckungsfähig erklärt worden:

- Personalaufwendungen/ Personalauszahlungen
- Rückstellungen Altersteilzeitverpflichtungen
- Zuschuss ISP für Bewirtschaftungs-, Personal- und Sachaufwendungen/-auszahlungen
- Zuschuss ISP für objektbezogenen Instandsetzungsaufwand
- Zuschuss ISP für aktivierungspflichtige Maßnahmen

Folgende sachlich zusammenhängende Aufwendungen innerhalb eines Budgets sind jeweils für gegenseitig deckungsfähig erklärt worden:

- investive Auszahlungen, die der Kontenklasse 0 des Kontierungsplanes zuzuordnen sind -  
Immaterielles Vermögen und Sachanlagevermögen
- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen für Verbindlichkeiten aus d. Aufnahme von Investitionskrediten
- Auszahlungen zur Tilgung von Verbindlichkeiten aus der Aufnahme von Investitionskrediten
- Zuschuss KSM
- Schülerbeförderung
- Bundesfreiwilligendienst
- Übernahme der Elternbeiträge
- Förderung von Kindern in Tagespflege - Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke an Private
- Denkmalschutz und -pflege - Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke
- Soziale Hilfen - Deckungskreise für Sachaufwendungen/-auszahlungen und Leistungen
- Kinder- Jugend- und Familienhilfe - Deckungskreise für Sachaufwendungen/-auszahlungen und Leistungen

Gemäß §23 Abs. 4 KomHKV kann bestimmt werden, dass bestimmte Mehrerträge bestimmte Ansätze für Aufwendungen erhöhen.

Diese unechte Deckungsfähigkeit sowohl innerhalb als auch außerhalb eines Budgets ist eingerichtet worden für:

- Personalkostenförderung für Kita
- Sprachstandsförderung
- Bundesinitiative Netzwerk Frühe Hilfen
- Hilfen zur Pflege - Pflegestützpunkt
- Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung (SGB XII)
- Grundsicherung SGB II - KdU
- Hilfen für Asylbewerber
- Hilfen zur Erziehung für unbeaufsichtigte minderjährige Asylbewerber

- Zuschuss für Wohnheimkosten für Azubis
- Geförderte Lernmittel, Veranstaltungen aus dem Sozialfonds für Schüler-/innen
- Grundversorgung Schulen
- Bildungspaket - Schulen
- Duale Systeme Deutschland
- Müllabfuhr
- Kataster
- ÖPNV
- Fleischbeschau - Rückstandsuntersuchungen
- Fleischbeschau - Laborkosten BSE
- Veterinärwesen - ehrenamtliche Tätigkeit
- Sicherheit und Ordnung - KfZ-Zulassung - Führerscheinwesen
- Sicherheit und Ordnung - Jagd- und Fischereiwesen
- Gefahrenabwehr
- Bauordnung - Konzentrationsentscheidungen
- Ersatzvornahmen
- interne Leistungsverrechnungen

Gemäß § 17 KomHKV sind die veranschlagten Verfügungsmittel des Hauptverwaltungsbeamten aus der Gesamtdeckung gesetzlich ausgeschlossen.

## 7. Erläuterungen

## 7.1 Zuschuss ISP 2019 - 2022

- in TEUR -

## 7.1.1 Gesamtdarstellung nach Produktgruppen - Objektbezogener Instandsetzungsaufwand

Produktgruppe	2019			2020	2021	2022
	Aufwand alt	Veränderung	Aufwand neu	Aufwand	Aufwand	Aufwand
11.10. Verwaltungssteuerung	50,0	0,0	50,0	358,0	325,0	245,0
21.60. Oberschulen	120,0	0,0	120,0	110,0	112,0	130,0
21.70. Gymnasien, Kollegs	420,0	0,0	420,0	198,0	203,0	390,0
22.10. Förderschulen, Förderklassen	140,0	0,0	140,0	65,0	84,0	40,0
23.10. Oberstufenzentren	555,0	21,5	576,5	170,0	80,0	90,0
26.30. Musikschulen	20,0	0,0	20,0	22,0	5,0	60,0
31.30 Hilfen für Asylbewerber	300,0	0,0	300,0	300,0	300,0	300,0
53.71. Müllabfuhr	285,7	0,1	285,8	0,0	0,0	0,0
55.40. Naturschutz und Landschaftspflege	8,0	0,0	8,0	0,0	10,0	10,0
<b>Gesamtzuschuss</b>	<b>1.898,7</b>	<b>21,6</b>	<b>1.920,3</b>	<b>1.223,0</b>	<b>1.119,0</b>	<b>1.265,0</b>
<i>Finanzierung:</i>						
Rückstellungen	285,7	0,1	285,8	0,0	0,0	0,0
Landkreis Prignitz	1.613,0	21,5	1.634,5	1.223,0	1.119,0	1.265,0
<b>Gesamtfinanzierung</b>	<b>1.898,7</b>	<b>21,6</b>	<b>1.920,3</b>	<b>1.223,0</b>	<b>1.119,0</b>	<b>1.265,0</b>

7.1 Zuschuss ISP 2019 - 2022

- in TEUR -

7.1.2 Gesamtdarstellung nach Produktgruppen - aktivierungspflichtige Maßnahmen

Produktgruppe	2019			2020	2021	2022
	Investition alt	Veränderung	Investition neu	Investition	Investition	Investition
11.10. Verwaltungssteuerung	25,0	100,7	125,7	25,0	25,0	25,0
21.60 Oberschulen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
21.70. Gymnasien, Kollegs	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
22.10 Förderschulen	1.070,0	-70,0	1.000,0	470,0	0,0	0,0
23.10. Oberstufenzentren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
26.30. Musikschulen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
31.30 Hilfen für Asylbewerber	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
53.71. Müllabfuhr	412,0	0,0	412,0	478,0	0,0	0,0
<b>Gesamtzuschuss</b>	<b>1.507,0</b>	<b>30,7</b>	<b>1.537,7</b>	<b>973,0</b>	<b>25,0</b>	<b>25,0</b>
Finanzierung:						
über investive Schlüsselzuweisungen finanziert	1.507,0	-381,3	1.125,7	495,0	25,0	25,0
<b>Gesamtfinanzierung</b>	<b>1.507,0</b>	<b>-381,3</b>	<b>1.125,7</b>	<b>495,0</b>	<b>25,0</b>	<b>25,0</b>

## 7.1 Zuschuss ISP 2019 - 2022

- in TEUR -

## 7.1.3 Gesamtdarstellung nach Produktgruppen - Zuschuss für Bewirtschaftung, Personal- und Sachkosten

Produktgruppe		2019			2020	2021	2022
		Aufwand alt	Veränderung	Aufwand neu	Aufwand	Aufwand	Aufwand
11.10. Verwaltungssteuerung	Σ	4.132,1	0,0	4.132,1	4.235,0	4.315,0	4.388,0
21.60. Oberschulen	Σ	887,8	0,0	887,8	913,6	937,5	961,9
21.70. Gymnasien, Kollegs	Σ	1.346,9	0,0	1.346,9	1.386,4	1.422,8	1.459,9
22.10. Förderschulen, Förderklassen	Σ	564,0	0,0	564,0	581,2	596,4	612,0
23.10. Oberstufenzentren	Σ	1.307,4	0,0	1.307,4	1.345,9	1.381,2	1.417,2
26.30. Musikschulen	Σ	266,0	0,0	266,0	274,1	281,3	288,6
27.10. Volkshochschulen	Σ	29,9	0,0	29,9	31,0	31,8	32,7
53.70. Abfallwirtschaft	Σ	10,1	0,0	10,1	10,1	10,4	10,7
53.71. Müllabfuhr	Σ	122,0	0,0	122,0	125,4	128,6	132,0
<b>Gesamtzuschuss</b>		<b>8.666,2</b>	<b>0,0</b>	<b>8.666,2</b>	<b>8.902,7</b>	<b>9.105,0</b>	<b>9.303,0</b>